

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989 – 2003

Teil A: 1989 – 1996

Datenbasis: Dr. Klaus Mlynek. Bearbeitung: Uta Ziegan M.A.

02.01.1989	Neuer Geschäftsführer der jetzt landeseigenen Spielbankgesellschaft wird Hans Rolf Naujoks von der Norddeutschen Landesbank. Naujoks, der Nachfolger von Dr. Hans-Joachim Röhler ist, soll die Geschäftsführung bei der Spielbank nur vorübergehend wahrnehmen. – Aus dem städtischen Tiefbauamt wird bekannt, daß der Zentrale Omnibus-Bahnhof (ZOB) innerhalb der nächsten Jahre um die Hälfte verkleinert werden soll. Die Anzahl der Buslinien, die den ZOB anfahren, hat sich wegen der Fertigstellung neuer Stadtbahnstrecken wesentlich verringert. – Die Wirtsleute Horst und Else Fydrich, die 1963 die Gaststätte "Plümecke" in der Voßstraße übernahmen und daraus eines der ersten Szene-Lokale machten, setzen sich zur Ruhe.
04.01.1989	Landesbühne: Premiere "Spiel im Schloß" von Franz Molnar.
05.01.1989	Oberstadtdirektor Dr. Lehmann-Grube informiert den Verwaltungsausschuß über seine Entscheidung, den bisherigen Organisator für den Schul-, Kultur- und Betriebsbereich im Hauptamt, Gerhard Meyer, zum Leiter des neugeschaffenen Umweltamts zu ernennen.
06.01.1989	In Stöcken stirbt ein iranischer Student an einer Überdosis Heroin. Er ist bereits das dritte Drogenopfer in diesem Jahr.
08.01.1989	Die "Loriot"-Ausstellung im Wilhelm-Busch-Museum bricht alle Rekorde. Am letzten Tag kann in Anwesenheit Vico von Bülows (Loriot) der 100.000. Besucher begrüßt werden. Insgesamt wurden 101.353 Besucher/innen gezählt, so viele wie nie zuvor in einer Ausstellung des Wilhelm-Busch-Museums.
09.01.1989	Während einer Anhörung im Sportausschuß des Rates üben Stadtsporthund und Schwimmverband heftige Kritik am "Bäderplan 1988". Kritisiert wird vor allem die gleichzeitige Nutzung der Bäder durch Vereine und Öffentlichkeit.
10.01.1989	Im Stöckener VW-Werk läuft der erste "Taro" vom Band, ein Nutzfahrzeug, das gemeinsam mit dem japanischen Toyota-Konzern entwickelt worden ist. Ab 1990 sollen jährlich 15.000 Stück produziert werden. 90 Mill. DM wurden investiert, etwa 300 bis 400 Arbeitsplätze können damit gesichert werden. – Die Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften der Universität Hannover feiert ihr 20jähriges Bestehen. – Landesbühne: Premiere "Geschichte Gottfriedens von Berlichingen mit der eisernen Hand - dramatisiert" von Johann Wolfgang von Goethe. – Im Alter von 92 Jahren stirbt Prof. Wilhelm Oppermann, Stadtschulrat von 1946 bis 1961. In seiner Amtszeit wurden 51 Schulen gebaut.
11.01.1989	Die Schweizer Pelikan Holding AG, zu der die Pelikan AG in Hannover gehört, teilt mit, daß sie die Mehrheit an den Geha-Werken erworben hat.

12.01.1989	Im Laves-Foyer des Opernhauses wird die Ausstellung "300 Jahre Opernhaus" eröffnet.
13.01.1989	Außerordentliche Mitgliederversammlung im Kunstverein: Der erst am 01.11.1988 gewählte Vorstand (Vorsitzender: Prof. Bungenstab) tritt wegen Meinungsverschiedenheiten zwischen Vorstand und Beirat über die Nachfolge von Frau Sello zurück. Neuer 1.Vorsitzender wird Prof. Gunter Bock (Fachhochschule Hannover), sein Stellvertreter Peter Dellemann (Leiter des Stadtplanungsamts). – Die Verkehrspolizeistaffel Ahlem legt eine Unfallstatistik vor, aus der hervorgeht, daß die Zahl der Unfalltoten auf den Autobahnen um Hannover 1988 um die Hälfte auf 9 zurückgegangen ist. Der Rückgang wird mit der Anschnallpflicht in Verbindung gebracht.
17.01.1989	Oberstadtdirektor Dr. Lehmann-Grube erklärt vor Journalisten, daß die Stadt entschlossen ist, das 45 ha große Reservegelände der Varta nordwestlich der Garbsener Landstraße in Stöcken zu erwerben. Das Gelände ist für den Aufbau eines Wissenschaftsparks gedacht. Der Kaufpreis liegt bei etwa 25 Mill. DM. Ungewiß sind die Kosten für die Beseitigung der Altlasten, die im ungünstigsten Fall bei 13 bis 20 Mill. DM liegen können (s. 11.04.).
18.01.1989	Gesundheitsdezernent Ernst August Schiefer informiert den Gesundheitsausschuß darüber, daß es nach Schätzung der Stadt etwa 500 Aids-Infizierte im Stadtgebiet gibt. Etwa 500 Studenten (vor allem Historiker) protestieren vor dem Ministerium für Wissenschaft und Kunst (Prinzenstraße) gegen die schlechten Studienbedingungen in ihrem Fachbereich.
19.01.1989	Kestner-Museum: Ausstellung: "Ägyptische Kunst aus den Beständen des KestnerMuseums" (bis 16.04.).
20.01.1989	Wegen der Bergung einer englischen 5-Zentner-Bombe aus dem II. Weltkrieg müssen 300 Familien in Anderten kurzzeitig ihre Häuser verlassen (s. 30.01., 14.09.). – Staatstheater (Altes Magazin): Premiere "Rotter" von Thomas Brasch.
22.01.1989	Rudolf Koldewey, Oberstadtdirektor von 1974 bis 1979, wird 75 Jahre alt.
25.01.1989	Im Rahmen einer Großrazzia durchkämmen etwa 1000 Polizeibeamte das Steintorviertel. Mehrere Bordellwirte werden verhaftet, denen Menschenhandel, Schutzgelderpressung, Waffen- und Drogenhandel, Steuerhinterziehung u. a. vorgeworfen wird. – Vor rund 2500 Studenten im Lichthof der Universität protestiert der Senat gegen Pläne des Wissenschaftsministeriums zur weiteren Verringerung der Lehramtsfächer. Von Schließung bedroht sind z. Zt. u. a. die Teilstudiengänge Französisch, Erdkunde, Sport und Musik.
26.01.1989	Im Freizeitheim Lister Turm eröffnet Bundesbildungsminister Möllemann das 5. bundesweite Schülerfilm-Festival (bis 29.01.). – 7000 Studenten demonstrieren in der Innenstadt gegen die Kürzungspläne der Landesregierung vor allem im Bereich der Erziehungswissenschaften. An der Universität Hannover entfallen z. Zt. auf 13.500 Studienplätze 27.600 Studenten.
28.01.1989	In der Stadthalle findet der 41. Landespresseball statt. Ehrengast ist Außenminister Genscher.

29.01.1989	Zur Erinnerung an die Einweihung des Schloßopernhouses vor 300 Jahren hat im Opernhaus die Oper "Enrico Leone" von Agostino Steffani Premiere. Die Oper war eigens für die Eröffnung des Schloßopernhouses am 30.01. 1689 komponiert worden. – Landesbühne: Premiere "Eine Woche voller Samstage" von Paul Maar.
30.01.1989	Geburtstagsparty im Opernhaus: 1200 Besucher erleben Darbietungen (Gastgeschenke) anderer Opernhäuser mit anschließendem geselligem Beisammensein.
01.02.1989	Die Zahl der Arbeitslosen ist in Hannover um 1250 auf 46.260 gestiegen. Die Arbeitslosenquote liegt jetzt bei 14,3%. Ursache der relativ geringfügigen Steigerung ist vor allem die milde Witterung.
02.02.1989	Polizeipräsident Dommaschk informiert die Presse darüber, daß 1988 im Bereich der Polizeidirektion Hannover 46 Menschen bei Verkehrsunfällen getötet wurden; diese Zahl liegt um 53% über der des Vorjahrs. – Wissenschaftsminister Cassens teilt mit, daß die Lehrerausbildung an der Universität Hannover in vollem Umfang erhalten bleibt. – Eingangshalle des Rathauses: Ausstellung "Es sind nicht unsere Kriege, aber unsere Toten - Kriegerdenkmäler in Hannover" (bis 5.03.). – Staatstheater (Ballhof): Premiere "Fortschritt" von Doug Lucie.
03.02.1989	Der Aufsichtsrat der Nds. Staatstheater GmbH wählt den Staatssekretär im Nds. Finanzministerium, Norman van Scherpenberg, zu seinem Vorsitzenden.
04.02.1989	Messegelände: Erster Tag der "ABF '89", Norddeutschlands größter Freizeitausstellung (bis 12.02.).
06.02.1989	Mit einem Seminar über Geschichte und Gegenwart der russisch-orthodoxen Kirche nimmt die vor kurzem gegründete Evangelische Stadtakademie ihre Arbeit auf. – Auf Antrag der GABL-Fraktion beschließt der Umweltausschuß des Rates, künftig bei städtischen Bauten kein Tropenholz zu verwenden. Der Beschluß ist gegen das Abholzen tropischer Regenwälder gerichtet.
08.02.1989	Im Historischen Museum wird ein soeben erworbener silberner Tafelaufsatz, den Herzog Ernst August von Cumberland zu seiner Silberhochzeit 1903 im Gmundener Exil von seinen Anhängern in Hannover geschenkt bekam, der Öffentlichkeit vorgestellt. Der Kaufpreis (320.000,- DM) wurde zur Hälfte von der 1988 gegründeten Kulturstiftung der Länder aufgebracht. Eine Bremer Galerie hatte den Aufsatz 1988 auf der Antiquitätenmesse in Herrenhausen zum Kauf angeboten.
11.02.1989	Der Präsident der Musikhochschule, Prof. Richard Jacoby, erhält in Bonn den mit 25.000,- DM dotierten "Deutschen Musikpreis des Gesamtverbandes der deutschen Musikfachgeschäfte und des Deutschen Musikverleger-Verbandes" für besondere Verdienste um die Nachwuchsförderung (s. 07.04.).
13.02.1989	Der Sportausschuß des Rates stellt die Weichen für die hannoversche Bäderpolitik der nächsten Jahre: Das Nord-Ost-Bad soll wiederaufgebaut und das Fössebad renoviert werden. Letzteres erhält zusätzlich eine Warmschwimmhalle.

14.02.1989	Ein in der Toilette eines Hotels am Hauptbahnhof bewußtlos aufgefundener 30jähriger Mann stirbt kurz darauf im Krankenhaus. Es handelt sich um den 7. Rauschgifttoten dieses Jahres.
15.02.1989	Pressekonferenz des Polizeipräsidenten zur Jahresbilanz 1988: Die Zahl der Straftaten ist um 2200 auf 69.000 zurückgegangen. Die Aufklärungsquote ist gegenüber dem Vorjahr um 1% auf 38,2% gestiegen. Die Rauschgiftkriminalität hat um 60% zugenommen! Im Großraum ist mit 3000 "Fixern", d. h. Menschen, die täglich Heroin spritzen, zu rechnen. – Ein Sprecher der Wabco Westinghouse GmbH in Linden bestätigt, daß der Bereich Steuerungstechnik an die American Standard Inc. New York verkauft werden soll. – Historisches Museum: Ausstellung "Eiderland und Gegensätzliches. Horst Janssen - Landschaftszeichnungen" (bis 16.04.).
19.02.1989	Sprengel Museum: Letzter Tag der Ausstellung "Robert Michel. Retrospektive." - Landesgalerie: Letzter Tag der Ausstellung "Ramberg als 'Kunst-Charlatan'".
20.02.1989	Das neue Fernmeldeamt der Messe AG wird der Öffentlichkeit vorgestellt. Damit hat die Messe AG ein eigenes Nachrichtennetz auf der Grundlage der "Integrated Service Digital Network-Technik (ISDN)", das ein Telefonieren per Bildschirm ermöglicht. Die Erneuerung des Netzes hat 15 Mill. DM gekostet.
21.02.1989	Landesgalerie: Ausstellung "Niedersächsische Landschaftsgrafik" (bis 7.05.).
23.02.1989	Ratssitzung: Der Rat stimmt dem Verkauf des Goseriedebades für 2,5 Mill. DM an die Verlagsgesellschaft Madsack zu, die dort ein neues Medienzentrum errichten will. Ein 6400 qm großes Grundstück auf dem Kronsberg wird an das Forschungsinstitut für Industrielle Bildverarbeitung verkauft.
28.02.1989	Die Landesregierung beschließt den Baubeginn des Transplantationszentrums der MHH (Kosten 89 Mill. DM) für das 2. Halbjahr 1990.
01.03.1989	Staatsanwaltschaft, Polizei und Gewerbeaufsicht durchsuchen das Gebäude des Kunststoffherstellers J. H. Benecke in Vinnhorst wegen des Verdachts des Betriebes einer nichtgenehmigten Anlage und des Verstoßes gegen das Abfallbeseitigungsgesetz. Anlässlich des 175jährigen Bestehens der Hannoverschen Bibelgesellschaft wird im Amt für Gemeindedienst eine Bibelausstellung eröffnet. – Im Beisein von Ministerpräsident Albrecht wird in Laatzen der Neubau der Siemens-Niederlassung (80 Mill. DM) eröffnet, wo künftig 1100 Mitarbeiter beschäftigt sein sollen.
02.03.1989	Einweihung des neuen Tagungs-Centrums auf dem Messegelände. Der 220 m lange Neubau wurde mit einem Kostenaufwand von 150 Mill. DM innerhalb von 9 Monaten errichtet. – Historisches Museum: Ausstellung "Lackdosen von Stobwasser" (bis 16.04.).
03.03.1989	Oberbürgermeister Schmalstieg wird als Nachfolger von Finanzministerin Breuel zum Vorsitzenden des Messe-Aufsichtsrats gewählt. Die Wahl, die zum 01.04. in Kraft tritt, ist das Ergebnis einer 1986 getroffenen Absprache, derzufolge die Amtszeit Schmalstiegs bis 1991 reicht, die Stadt dann aber erneut das Vorschlagsrecht für den Aufsichtsratsvorsitz für die nächsten 2 1/2 Jahre hat.
04.03.1989	Landesbühne: Premiere "Unsere kleine Stadt" von Thornton Wilder.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

05.03.1989	Sprengel Museum: Ausstellung "Brasil Ja. Beispiele zeitgenössischer brasilianischer Malerei" (bis 21.05.).
06.03.1989	Bei der IHK Hannover-Hildesheim wird zur Intensivierung des Ost-West-Handels ein Ost-West-Zentrum errichtet. Sein Leiter ist Viktor Jürgen von der Osten.
07.03.1989	Opernhaus: Eröffnungsveranstaltung der Hannover-Messe CEBIT in Anwesenheit von Bundeskanzler Kohl. Während der Veranstaltung tauschen Bundeskanzler Kohl und der indische Premierminister Gandhi im Rahmen einer ersten Fernsehdirektübertragung zwischen Deutschland und Indien Grußworte aus. Indien ist das diesjährige Partnerland der Messe.
09.03.1989	Ratssitzung: Gegen erhebliche Bedenken der Verwaltung verabschiedet der Rat mit den Stimmen von SPD und GABL das Bäderkonzept, das für die nächsten fünf Jahre u. a. für den Wiederaufbau des Nord-Ost-Bades und den Bau einer Warmschwimmhalle am Lindener Fössebad Investitionen in Höhe von 22 Mill. DM erfordern wird.
12.03.1989	Der Verband hannoverscher Schützenvereine (VHS) wählt Ekbert Matthias, Präsident des Hannoverschen Jagdklubs, zu seinem Präsidenten. Sein Vorgänger, Heino Kook, wird zum Ehrenpräsidenten ernannt. – Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Karl Arnold: Typen und Figuren der zwanziger Jahre" (bis 15.05.).
13.03.1989	Der hannoversche Juwelier René Düe, der 1983 auf Grund des Vorwurfs, einen Raubüberfall auf sein Geschäft im Oktober 1981 selbst inszeniert zu haben, verurteilt worden war, wird von der 3. Großen Strafkammer des Landgerichts Braunschweig in vollem Umfang freigesprochen.
14.03.1989	Ein Feuer zerstört einen Kfz-Betrieb in der Ricklinger Straße in Wülfel. – Der Kurt Schwitters-Preis für 1988 wird im Sprengel Museum dem seit 1964 in New York lebenden koreanischen Künstler Nam June Paik übergeben.
15.03.1989	Letzter Tag der CEBIT, die mit über 500.000 Besucher/innen ein Rekordergebnis erzielt. 3200 Aussteller aus 37 Ländern waren beteiligt, allein 105.000 Besucher/innen kamen aus dem Ausland. Partnerland sind im nächsten Jahr die USA. Mitgliederversammlung des Aktionsausschusses Herrenhausen: Der Vorsitzende, Konsul Jürgen Middendorf, fordert den Bau eines neuen gläsernen Palmenhauses im Berggarten. Das alte Palmenhaus war 1944 schwer beschädigt und 1949 abgerissen worden.
17.03.1989	Im Hodlersaal des Rathauses findet die erste ordentliche Mitgliederversammlung des "Freundeskreises Hannover" statt, der zur Vorbereitung des Stadtjubiläums 1991 gebildet worden ist. Nach dem Rücktritt des bisherigen Vorsitzenden (Martin Schmorl), der 2. Vorsitzenden (Angela Kriesel) und des Schatzmeisters (Kurt Fischer) werden Klaus Goehrmann, Vorsitzender des Vorstands der Messe AG, zum Vorsitzenden, der Bauunternehmer Peter Hansen zum 2. Vorsitzenden und der ehemalige Preussag-Chef, Günther v. Saßmannshausen, zum Schatzmeister gewählt.
18.03.1989	Staatstheater (Ballhof): Premiere "Fondue" von Florian Felix Wagner.
19.03.1989	Durch ein Großfeuer wird das japanische Bauernhaus (Steakhaus "Chayenne") am Nordufer des Maschsees zerstört.

20.03.1989	Umweltdezernent Klaus Martin Groth wechselt als Staatssekretär nach Berlin. – Beginn der Bauarbeiten für die von dem Unternehmer Klaus Bahlsen gestiftete Brücke über den Messeschnellweg südlich der Steuerndiebrücke. Die Brücke stellt eine Fußgängerverbindung zwischen dem Roderbruch und dem Zoo her.
22.03.1989	Erneut kommen in Hannover zwei Männer durch eine Überdosis Heroin ums Leben. Damit erhöht sich die Zahl der Rauschgiftopfer in Hannover in diesem Jahr schon auf 17.
23.03.1989	Landesmuseum (Forum): Ausstellung "Biedermeier in Österreich. Aquarelle und Zeichnungen aus der Albertina, Wien" (bis 23.04.). – Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Klaus von Bruch, Videoskulpturen" (bis 29.04.). – Staatstheater (Theater am Aegi): Premiere "Orpheus in der Unterwelt" von Jaques Offenbach.
26.03.1989	Landesbühne: Premiere "Floh im Ohr" von Georges Feydeau.
27.03.1989	Mit 20° Celsius im Schatten herrscht am Ostermontag Bilderbuchwetter.
28.03.1989	In Hannover steigt die Temperatur auf 24,4° Celsius, was Rekord für einen Märztag bedeutet (am 30.03. 1968 waren 23,6° gemessen worden).
29.03.1989	Oberstadtdirektor Dr. Lehmann-Grube stellt im Rathaus eine im Auftrag des Wirtschaftsmagazins "Impulse" erstellte Untersuchung des Kölner Forsa-Instituts vor, die Hannover unter den 42 größten deutschen Städten das "wirtschaftsfreundlichste" Klima bescheinigt. Untersucht wurden u. a.: Arbeitskräfteangebot, Verkehrsverbindungen, Steuern und Gebühren, Mieten, Grundstückspreise, Konsumklima.
31.03.1989	Mit dem heutigen Tag endet die Amtszeit von Oberbürgermeister Schmalstieg als Präsident des Deutschen Städtetags. – Finanzministerin Breuel eröffnet in Herrenhausen die 21. Kunst- und Antiquitätenmesse (s. 09.04.).
02.04.1989	Wirtschaftsdezernent Dr. Fischer stellt die Fremdenverkehrsbilanz 1988 vor: Mit 412.000 Gästen und 760.666 Übernachtungen wurde das Vorjahresergebnis um 5,2% bzw. 5,8% übertroffen. 80% der Übernachtungsgäste waren Geschäftsleute.
03.04.1989	Opernhaus: Erstaufführung "Die Soldaten" von Bernd Alois Zimmermann.
04.04.1989	In der Stadthalle eröffnet Bundeswirtschaftsminister Hausmann die Hannover-Messe Industrie. Partnerland Österreich ist durch Bundeskanzler Vranitzky vertreten (bis 12.04.). – Im Historischen Museum kann Oberbürgermeister Schmalstieg den dreimillionsten Besucher seit der Eröffnung des Museums am 21.10.1966 begrüßen. – Infolge eines Kabelbrands in der Trafostation an der Gartenstraße sind 100.000 Bewohner der Innenstadt zwischen 6.40 Uhr und 9.00 Uhr ohne Strom.
05.04.1989	Nach bisher 19. Drogentoten in diesem Jahr will Oberbürgermeister Schmalstieg eine Bürgerinitiative "Kampf dem Drogentod" ins Leben rufen.
07.04.1989	Zu den Niedersachsenpreisträgern des Jahres 1989, die ihre Auszeichnung in Helmstedt entgegennehmen, gehört aus Hannover der Präsident der Hochschule für Musik und Theater, Prof. Richard Jakoby (s. 11.02.).
08.04.1989	Im Großen Garten wird das 125. Lichterfest zelebriert.

09.04.1989	Letzter Tag der 21. Kunst- und Antiquitätenmesse in Herrenhausen. 35.000 Besucher/innen werden gezählt, 3000 weniger als 1988 (s. 31.03.).
11.04.1989	Ohne konkrete Auflagen genehmigt die Bezirksregierung den städtischen Haushaltsplan für 1989.
12.04.1989	Letzter Tag der Hannover-Messe Industrie. Unter den 480.000 Besucher/innen 35.000 mehr als im Vorjahr, aber 15.000 weniger als im vergleichbaren Jahr 1987 kamen 100.000 aus dem Ausland. – CDU- und SPD-Ratsfraktion verständigen sich auf Konrad Deufel (CDU), Direktor der Caritas in Freiburg, als Nachfolger des Sozialdezernenten Ernst August Schiefer.
13.04.1989	Ratssitzung: Der Dezernent für Gesundheit, Jugend und Soziales, Ernst August Schiefer, wird nach 6jähriger Amtszeit verabschiedet.
17.04.1989	Im Gloria-Center an der Georgstraße findet das XII. Deutsche Industrie- und Wirtschaftsforum statt. Veranstalter ist die "AV Kommunikation der Wirtschaft e.V." in Köln. Gezeigt werden 100 Filme. – Im Sprengel Museum wird der Braunschweiger Bildhauer Reinhard Buxel mit dem Bernhard-Sprengel-Preis für bildende Kunst 1989 ausgezeichnet.
19.04.1989	SPD und GABL lehnen im Bauausschuß den von der Landesregierung vorgeschlagenen Ausbau der Pferdeturmkreuzung (Trogstrecke für den Messeschnellweg) ab. Beide Fraktionen favorisieren eine Stadtbahnbrücke im Zuge der Hans-Böckler-Allee. Eröffnung der "Buchhändlertage 89", der Jahresveranstaltung des deutschen Buchhandels, im Kongreßzentrum. – Während der Buchhändlertage erhält der Schriftsteller Friedrich Christian Delius den Gerrit-Engelke-Literaturpreis 1989.
20.04.1989	Der Verwaltungsausschuß beschließt die Einführung einer Passerellenordnung. Sie sieht u. a. die Einrichtung eines privaten, unbewaffneten Wachdienstes vor, ferner Verbot des Alkoholkonsums außerhalb der Schankstätten.
24.04.1989	Eine "Unternehmerinitiative Niedersachsen" will gemeinsam mit Toto/Lotto und dem Sparkassenverband bis 1994 18 Mill. DM für künstlerische Aktivitäten in Hannover zur Verfügung stellen. Zu den Schwerpunkten des Programms gehören eine Fernsehschau zur 750-Jahr-Feier Hannovers und ein "Kultursommer" in der Zeit vom 28.08. bis 14.09.1990 mit zahlreichen Aktivitäten im Bereich "Räume - Töne - Zeichen".
26.04.1989	Ein Polizeihauptmeister, der 15 Jahre lang im Steintorviertel Dienst getan hat, wird vom Landgericht Hannover wegen Bestechlichkeit, Verrats von Dienstgeheimnissen und Verwahrungsbruchs zu 15 Monaten Freiheitsentzug auf Bewährung verurteilt. Nach vierjähriger Amtszeit übergibt der Rektor der MHH, Prof. Klaus Alexander, die Amtsgeschäfte an Prof. Heinz Hundeshagen, der damit seine 6. Amtszeit antritt. Der frühere hannoversche Stadtbaurat Prof. Rudolf Hillebrecht und der ehemalige Chefredakteur der HAZ, Wolfgang Wagner, werden zu Ehrensenatoren ernannt.
27.04.1989	Die Lufthansa AG gibt durch eine Erklärung ihres neuen Regionaldirektors für Norddeutschland zu erkennen, daß sie vorerst nicht die Absicht hat, den Flughafen Hannover-Langenhagen in den Nordatlantikverkehr einzubeziehen.

28.04.1989	Kestner-Museum: Ausstellung "Etruskische Kunst im Kestner-Museum" (bis 23.07.).
29.04.1989	Kunstverein: Ausstellung "Marianne Werefkin (1860 - 1938)" (bis 23.07.).
01.05.1989	Im April ist die Zahl der Arbeitslosen gegenüber dem Vormonat um 1540 (= 0,5%) zurückgegangen. Die Arbeitslosenquote sank von 13,5% auf 12,2%, allerdings vor allem deshalb, weil die Quote erstmals auf der Basis der Volkszählungsdaten von 1987 errechnet worden ist. – Die Galerie "Luise" wechselt von der Essener Hochtief-AG in den Besitz einer Tochtergesellschaft des dänischen Versicherungsunternehmens "Hafnia".
03.05.1989	Messegelände: Erster Tag der Ligna Hannover '89 - Internationale Fachausstellung für Maschinen und Ausrüstung der Holz- und Forstwirtschaft (bis 09.05.). – Historisches Museum: Ausstellung "Christoph Columbus und Genua" (bis 25.06.).
07.05.1989	In Anwesenheit von Oberbürgermeister Schmalstieg erfolgt die symbolische "Grundsteinlegung" für ein seit drei Jahren geplantes Museum der Industrie und Arbeit auf dem Hanomag-Gelände (Halle 9).
08.05.1989	IBM Deutschland eröffnet in der Arndtstraße 1 ihr fünftes "regionales Bildungszentrum" in der Bundesrepublik. – Einweihung eines von dem Bildhauer Hans-Jürgen Breuste geschaffenen Mahnmals auf dem Raschplatz zur Erinnerung an das ehemalige Gerichtsgefängnis, das hier stand und in den 60er Jahren abgerissen wurde.
09.05.1989	Ein Sprecher der Klöckner-Werke AG in Duisburg bestätigt, daß man die Absicht habe, die Anteile der Unternehmerfamilien Benecke und Burgdorf an der Fa. Benecke AG in Vinnhorst (1650 Beschäftigte, 350 Mill. DM Umsatz) zu erwerben. – Die Orientierungsstufe Martensplatz in Oberricklingen muß bis auf weiteres geschlossen werden, weil in einer Reihe von Klassenräumen krebserregende Asbestfasern festgestellt wurden.
10.05.1989	Der Aufsichtsrat der Pelikan AG beschließt, die unter dem Dach der AG zusammengeschlossenen Firmen Pelikan und Geha in eigenständige Gesellschaften umzuwandeln und Arbeitsplätze abzubauen. Noch im Laufe dieses Jahres sollen 210 der etwa 1000 Geha-Beschäftigten entlassen werden.
11.05.1989	Der Präsident der Oberpostdirektion legt am Weidetorkreisel den Grundstein für den neuen Fernmeldeturm, der 42 Mill. DM kosten und eine Höhe von 277 m erreichen wird. Der alte Turm war 141 m hoch. – Sowohl die Stadtverwaltung als auch der Batteriehersteller Varta bestätigen, daß der Kaufvertrag über das 45 ha große Reservegelände der Varta notariell beglaubigt worden ist. Für das z. T. bleiverseuchte Gelände, auf dem ein Wissenschaftspark entstehen soll, muß die Stadt 24,5 Mill. DM bezahlen.
12.05.1989	In der Neustädter Kirche St. Johannis gedenkt die Neustädter Gemeinde ihrer Neugründung vor 600 Jahren. Durch eine Urkunde des Bischofs von Minden vom 12.05. 1389 war die damalige Kapelle "Unserer lieben Frauen" zur Pfarrkirche der Gemeinde auf der Neustadt erklärt worden.
13.05.1989	Opernhaus: Neuinszenierung "La Traviata" von Guisepe Verdi.

18.05.1989	Die Stadtplakette für Verdienste um die Landeshauptstadt Hannover erhalten Detlef Meyer (Naturschutzbeauftragter der Stadt für den Bereich Gewässer), Barbara Moritz (für Verdienste bei der Aussiedlerbetreuung), Lola Fischel (als Förderin des deutsch-israelischen und jüdisch-christlichen Dialogs) und Hermann Brandes (Vorsitzender der 1955 v. a. für Hirnverletzte im Roderbruch gegründeten Bruno-Leddin-Siedlung). – Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Josef Beuys. Zeichnungen" (bis 22.07.). Abschiedsempfang für den langjährigen Chef des Feuilletons der HAZ Dr. Bernhard Häußermann (s. 01.06.). – Landesmuseum (Forum): Ausstellung "Die Anfänge der Kunst vor 30.000 Jahren" (bis 30.07.). – Ratssitzung: Zum neuen Dezernenten für Gesundheit, Jugend und Soziales wird Dr. Konrad Deufel (CDU) gewählt.
19.05.1989	Der Kulturausschuß des Rates stimmt einem Antrag der SPD zu, durch den die Verwaltung beauftragt wird, ein Konzept für die künftige Gestaltung des Flohmarktes zu erarbeiten, das sowohl die Möglichkeit seiner privaten Betreiberschaft als auch die Erhebung von Standmieten einschließt.
21.05.1989	Im Alter von 83 Jahren stirbt August Holweg, Ehrenbürger Hannovers und Oberbürgermeister von 1956 bis 1972. Als Nachfolger Kurt Schumachers war er 26 Jahre lang, nämlich von 1946 bis 1972, Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Hannover
23.05.1989	Eine Gasexplosion in einem Haus in der Rambergstraße (List) fordert ein Todesopfer sowie drei Verletzte. Durch die Druckwelle gehen viele Fensterscheiben im Umkreis von 200 Meter zu Bruch.
25.05.1989	Alfred Kubel, fast 28 Jahre lang Minister und Ministerpräsident in Niedersachsen, wird 80 Jahre alt.
26.05.1989	In der Rathaushalle findet die Trauerfeier für August Holweg statt. Es sprechen: Oberbürgermeister Schmalstieg, Bundesminister a.D. Helmut Rohde und Claus Wagner, 1. Bevollmächtigter der IG Metall Hannover (s. 21.05.). – An der Hildesheimer Straße in Wülfel wird das neue Gemeindezentrum der hannoverschen Mormonen-Gemeinde Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage eingeweiht.
28.05.1989	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Ein Narr zeigt Flagge. Satirische Zeichnungen von Zygmund Januszewski" (bis 09.07.).
31.05.1989	Staatstheater (Theater am Aegi): Premiere "König Richard II." von William Shakespeare.
01.06.1989	Im Laufe des Monats Mai sank die Zahl der Arbeitslosen um 2920 (= 6,8%) auf 39.200. Dies entspricht einer Arbeitslosenquote von 11,4%. – Mit 335 Sonnenstunden war der Mai der sonnenscheinreichste Monat aller Zeiten (Juni 1930: 323 Stunden). Insgesamt fielen nur 7,7 mm Niederschlag, so wenig wie noch nie. – Dienstantritt von Rainer Wagner als neuer Leiter des Feuilletons der HAZ.
02.06.1989	Einweihung eines Mahnmals, das als "Stein des Anstoßes" von dem französischen Bildhauer Eugene Dodeigne zur Erinnerung an das Außenlager des KZ Neuengamme in Misburg an der Hannoverschen Straße geschaffen wurde.

07.06.1989	Der Vorstandsvorsitzende der Hanomag AG, Dr. Wolfgang Freimuth, bestätigt Vermutungen, wonach damit gerechnet wird, daß der südkoreanische Baumaschinenhersteller Daewoo Heavy Industries noch vor den Sommerferien die Aktien erwerben wird. Bei der Hanomag gibt es zur Zeit 1507 Arbeitsplätze.
08.06.1989	Der Geschäftsführer des Verkehrsvereins, Ralph Jarett, unterrichtet den Verwaltungsausschuß davon, daß das Altstadtfest 1989 - zum dritten Mal seit 1970 - ausfallen muß. Wegen vier Großbaustellen im Altstadtbereich kann die Sicherheit der Teilnehmer nicht gewährleistet werden. – Vor 275 Jahren starb Kurfürstin Sophie, die Schöpferin des "Großen Gartens" und "Mutter der Könige". – Der langjährige Leiter des Theaters am Aegi, Gotthard Kronstein, wird in den Ruhestand verabschiedet.
10.06.1989	Das neue Wohnstift des Birkenhofs in Kirchrode wird offiziell seiner Bestimmung übergeben.
12.06.1989	Im Messe-Tagungszentrum wird die 21. Tagung des "Club of Rome", eines weltweiten Zusammenschlusses von z. Zt. 92 Wissenschaftlern und Politikern zum Studium der Probleme der künftigen Welt, eröffnet. "Globale Industriegesellschaft - Vorbild oder Alptraum?" ist das Thema der Tagung, die dem Gedenken an das 1988 verstorbene hannoversche Club-Mitglied Eduard Pestel gewidmet ist. Der sowjetische Dichter und Schriftsteller Tschingis Aitmatow, Teilnehmer der Tagung, trägt sich in das Goldene Buch der Stadt ein. Die Tagung dauert bis zum 14.06. – Grundsteinlegung für den zweiten Bauabschnitt des Sprengel Museums in Anwesenheit von Wissenschaftsminister Cassens und Oberbürgermeister Schmalstieg.
16.06.1989	Die HAZ berichtet, daß die Bundesbahn das Gelände des Bahnhofs Bismarckstraße in der Südstadt an die Bauträgersgesellschaft Sticher verkauft hat. Täglich benutzen etwa 700 bis 1000 Pendler die auf dem Bahnhof haltenden Züge, die auch weiterhin dort verkehren werden.
18.06.1989	Wahlen zum Europa-Parlament: Bei einer Wahlbeteiligung von 63,5% (1984: 59,5%) entfallen auf die SPD 42,2% (43,1%), CDU 29,6% (37,3%), Grüne 11,9% (10,6%), FDP 6,7% (5,1%). Die "Republikaner" kommen aus dem Stand auf 6,4%.
20.06.1989	Fredo Henze, Präsident von Hannover 96, tritt zurück. Ursache des Rücktritts sind vereinsinterne Querelen nach dem erneuten Abstieg aus der Fußball-Bundesliga.
21.06.1989	Vor 20 Jahren kam es zu dem großen Explosionsunglück auf dem Bahnhof Fischerhof in Linden, als ein Waggon mit Panzergranaten explodierte und acht Feuerwehrleute und vier Eisenbahner getötet wurden. – Stadtbaurat Adrian informiert den Bauausschuß des Rates über eine Studie des Münchener Ingenieurbüros GEVAS, derzufolge die über den "Aegi" führende provisorische Stahlhochstraße unter bestimmten Voraussetzungen, d. h. bei Schaffung zusätzlicher Abbiegespuren und "intelligenter" Ampelschaltungen, künftig wegfallen kann.

26.06.1989	Im Jugendwohlfahrtsausschuß des Rates stellt die Verwaltung die von ihr erarbeiteten "Grundzüge der Kindertagesstättenplanung" vor. Danach sollen 3250 neue Plätze in Kindertagesstätten geschaffen bis 1995 werden. Die Kosten werden auf 80 bis 90 Mill, DM geschätzt.
29.06.1989	Ratssitzung: Im 2. Wahlgang wird der Landtagsabgeordnete der Grünen, Hans Mönninghoff, mit den Stimmen von SPD und GABL zum neuen Umweltdezernenten gewählt. – Prof. Dr. Joachim Büchner, seit 1975 Leiter des 1979 eingeweihten Sprengel Museums, wird von Oberstadtdirektor Dr. Lehmann-Grube in den Ruhestand verabschiedet.
30.06.1989	Der "Huma"-Verbrauchermarkt im Ihme-Zentrum schließt seine Pforten; er wird am 05.07. unter der Regie der "Allkauf"-Gruppe wiedereröffnet. – Die Fa. Bahlsen besteht 100 Jahre.
01.07.1989	Vor 50.000 Zuschauern/innen gastiert im Niedersachsenstadion die britische Rockgruppe Bee Gees.
02.07.1989	Am traditionellen Schützenausmarsch beteiligen sich wieder 12.000 Schützen/innen. Im Festzug weiter dabei: 140 Kapellen, 25 Festwagen.
04.07.1989	Oberbürgermeister Schmalstieg legt auf dem Gelände der Berufsbildenden Schule 3 an der Ohestraße den Grundstein für eine Gedenkstätte, die an das ehemalige jüdische Gemeindezentrum erinnern soll. – Landesgalerie: Ausstellung "Gustav Heinrich Eberlein (1847-1926)". – Die Hauptversammlung der "Hannoverschen Portland-Cement-Fabrik AG" - 1873 gegründet - beschließt die Stilllegung. Damit ist das Ende auch für den letzten Misburger Betrieb dieser Branche gekommen.
05.07.1989	Am Stadtfelddamm erfolgt die Grundsteinlegung für das neue Transplantationszentrum der MHH. Erster Baustein ist ein Dialyse-Zentrum, das 13 Mill. DM kosten soll.
06.07.1989	Mit 31° Celsius im Schatten erlebt Hannover den bislang heißesten Tag des Jahres.
09.07.1989	In Hiroshima werden die "Hannover-Tage" eröffnet. Auf der "Sea and Islands Expo", einer der größten Verbraucherausstellungen in Japan, vertritt Hannover gemeinsam mit der Lufthansa, der Bundesbahn und der Zentrale für Tourismus die Bundesrepublik. – Sprengel Museum: Ausstellung "Horst Antes. Das grafische Werk" (bis 22.10.).
12.07.1989	Im Stadtteilzentrum Nordstadt konstituiert sich der "Verein Sprengel-Fabrik e.V." als Träger eines möglichen Alternativprojekts im ehemaligen Sprengel-Fabrikgebäude an der Schaufelder Straße. Rat und Verwaltung haben damit wieder einen Ansprechpartner. – Die für den FC Tauberbischofsheim startende Ute Schaeper aus Hannover gewinnt bei den Fecht-Weltmeisterschaften im Damen-Degenfechten eine Silbermedaille.
13.07.1989	Der frühere Spielbankchef Marian Felsenstein stirbt im Alter von 64 Jahren an einem Herzinfarkt.

14.07.1989	Der "Verein Sprengel-Fabrik e.V." legt ein Konzept für das Projekt "Alternatives Arbeiten und Wohnen" im ehemaligen Sprengel-Fabrikgebäude vor. Bestandteil des Konzepts sind Wohnungen für 60 Personen. – Historisches Museum: Ausstellung "Steuern und Zölle - auf und ab" (bis 10.09.).
15.07.1989	Unter der Regie der Knigge-Gesellschaft feiern 800 Bürgerinnen und Bürger rund um die Marktkirche den 200. Jahrestag der Französischen Revolution von 1789.
16.07.1989	In einem Pressegespräch teilt der Vorstandsvorsitzende der "Conti", Horst W. Urban, mit, daß das Unternehmen bis 1994 200 Mill. DM in Hannover investieren wird. Der größte Teil der Summe wird in die Errichtung neuer Bürogebäude in Vahrenwald und Stöcken sowie in den Bau der neuen Konzernzentrale an der Karl-Wiechert-Allee fließen. – Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Denk ich an Deutschland... Karikaturen aus der Bundesrepublik Deutschland" (bis 17.09.).
17.07.1989	Im Kampf gegen den Drogenhandel gelingt der Polizei der bisher größte Schlag in diesem Jahr: In einem Hotel in der Bronsartstraße werden neun Farbige festgenommen, die 160 Gramm Heroin (Wert ca. 100.000 DM) bei sich hatten.
18.07.1989	Im Zoo wird der mit einem Kostenaufwand von 900.000, - DM errichtete neue Kinderspielplatz eingeweiht.
19.07.1989	Auf der Jahreshauptversammlung des Einzelhandels wendet sich Stadtbaurat Adrian gegen Vorschläge der "ÜSTRA", den Parkraum für PKW's in der Innenstadt künstlich zu verknappen. – Der Briefmarken-Auktionator, Verleger und Buchautor Hans Grobe wird 90 Jahre alt. – Landesbühne (Herrenhausen): Premiere "Der Lügner" von Carlo Goldoni.
20.07.1989	Der Verwaltungsausschuß der Stadt stimmt ohne Gegenstimmen dem Vorschlag des Oberstadtdirektors zu, Dr. Dieter Ronte zum Direktor des Sprengel Museums zu berufen. Ronte war seit 1979 Direktor des Museums für moderne Kunst in Wien (s. 29.06.).
24.07.1989	Heute vor 150 Jahren wurde in Hannover der Dichter Frank Wedekind geboren.
27.07.1989	Die HAZ meldet, daß der japanische Komatsu-Konzern, zweitgrößter Baumaschinenhersteller der Welt, voraussichtlich mit Beginn des kommenden Jahres Mehrheitsaktionär bei der Hanomag werden wird.
30.07.1989	Das Lederwarengeschäft der Fa. Reißmann, Hannovers ältester Familienbetrieb und Deutschlands ältestes Lederwarengeschäft, muß nach 253 Jahren wegen "Familienstreitigkeiten" schließen.
01.08.1989	Von heute an ist der Bahnhof Wülfel keine eigenständige Dienststelle mehr, sondern eine Außenstelle des Bahnhofs Linden. – Dienstantritt des neuen Umweltdezernenten Mönninghoff. – Der japanische Komatsu-Konzern erwirbt zunächst 25% der Hanomag-Aktien. Die Übernahme der Aktienmehrheit hängt vorn Ausgang des eingeleiteten Fusionskontrollverfahrens beim Bundeskartellamt ab.
02.08.1989	Kestner-Museum: Ausstellung "Roms Aufstieg zur Weltmacht - Die Münzen der Römischen Republik im Kestner-Museum" (bis 22.10.).

03.08.1989	Rund 4 1/2 Monate nach dem Freispruch für den hannoverschen Juwelier René Düe legt die 3. Große Strafkammer in Braunschweig die schriftliche Begründung vor. Die hannoversche Staatsanwaltschaft und die Kriminalpolizei werden darin wegen ihrer Ermittlungstätigkeit gerügt.
04.08.1989	Landesbühne (Herrenhausen): Premiere "Ein Sommernachtstraum" von William Shakespeare.
05.08.1989	"Punks" aus dem ganzen Bundesgebiet veranstalten in Hannover einen "Internationalen Chaostag". Er endet nach diversen Ausschreitungen mit der vorübergehenden Festnahme von 121 jungen Männern und Frauen durch die Polizei.
06.08.1989	In der Ruine der Aegidienkirche erinnern Bürgermeisterin Hannelore Kunze und Stadtsuperintendent Dannowski an den ersten Atombombenabwurf auf Hiroshima vor 44 Jahren. Oberbürgermeister Schmalstieg nimmt zur gleichen Zeit an einer "Weltkonferenz der Bürgermeister" in Hiroshima teil.
09.08.1989	In der Eilenriede wird der 30. Drogentote dieses Jahres, ein 20jähriger Mann, aufgefunden.
13.08.1989	Bei den Deutschen Leichtathletikmeisterschaften in Hamburg gewinnt der 25jährige TKH-Läufer Christian Husmann überraschend den Titel über 5000 m in der persönlichen Bestzeit von 13:47,92 Min.
14.08.1989	Ein Sprecher der Vereinigten Aluminiumwerke in Ricklingen (1.200 Beschäftigte) erklärt, daß das Werk in den nächsten Monaten erweitert werden soll. Nach der geplanten Aufgabe des Betriebsteils Neumünster sollen einige Produktionsbereiche nach Hannover verlagert werden. – Auf der Badenstedter Straße wird ein 12jähriger Schüler von einem im Einsatz befindlichen, mit Blaulicht fahrenden Streifenwagen der Polizei überfahren und tödlich verletzt. Im Bereich der hannoverschen Polizeidirektion ist es das erste Mal, daß ein Passant durch ein Polizei-Einsatzfahrzeug tödlich verletzt wird.
18.08.1989	An der MHH wird die 500. Lebertransplantation seit 1972 durchgeführt (bei insgesamt 550 im Bundesgebiet!). – An drei Tagen feiert das Congreß-Zentrum am Stadtpark mit insgesamt 80.000 Besucher/innen den 75. Jahrestag der Stadthalle (bis 20.08.). Wegen der großen Resonanz soll die Veranstaltung im nächsten Jahr wiederholt werden.
20.08.1989	Bei wunderschönem Wetter gehen die "Maschseetage '89" mit einer illuminierten Bootsparade und einem Feuerwerk zu Ende.
24.08.1989	Die HAZ veröffentlicht das Ergebnis einer neuerlichen Umfrage, die die Fachzeitschrift "Wirtschaftswoche" im Auftrag des Bundesverbands junger Unternehmer veranstaltet hat. Gefragt wurde nach den unternehmerfreundlichsten Städten der Bundesrepublik. Gegenüber der letzten Umfrage konnte sich Hannover vom vorletzten auf den 10. Rang vorarbeiten. – Auf dem Parkplatz eines Supermarkts an der Göttinger Chaussee wird das 33. Drogenopfer dieses Jahres tot aufgefunden.
25.08.1989	Landesmuseum (Forum): Ausstellung "Hopie und Kachina. Indianische Kultur im Wandel" (bis 29.10.).

28.08.1989	Aus Anlaß des 10jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft Hannover-Posen werden in Posen "Hannover-Tage" eröffnet (bis 5.09.). – Ein Bombenanschlag (vermutlich seitens der "Irish-Republikanischen Armee" IRA) auf einen britischen Soldaten scheitert, weil der Betreffende die Sprengladung rechtzeitig bemerkt.
30.08.1989	Der Öffentlichkeit vorgestellt wird eine von der hannoverschen SPD initiierte Studie des Kriminologischen Forschungsinstituts Niedersachsen über die Entwicklung der Kriminalität in Hannover. Zu den Ergebnissen gehört die Erkenntnis, daß die Jugendkriminalität in Hannover höher ist als in vergleichbaren deutschen Großstädten. Insgesamt ist die Kriminalität seit 1987 rückläufig.
31.08.1989	Im Komplex Neues Steintor wird die Alleepassage eröffnet. Bauherr ist die Münchener Akkurat Grundstücks GmbH, Architekt Prof. Gottfried Böhm, Köln.
01.09.1989	Im August ist die Zahl der Arbeitslosen um 530 auf 39.400 gefallen. Die Arbeitslosenquote von 11,5% liegt 2,1% unter der im August 1988. – Auf zahlreichen Gedenkfeiern und in Gottesdiensten wird des durch den Überfall Hitlers auf Polen ausgelösten Beginns des II. Weltkriegs vor 50 Jahren gedacht. Im Anschluß an einen Schweigemarsch versammeln sich am Abend 1800 Menschen in der Ruine der Aegidienkirche. Der US-Konzern AM International übernimmt sämtliche Geschäftsanteile des hannoverschen Maschinenbauunternehmens Wohlenberg. "AM" (Sitz Chicago) ist Hersteller von Maschinen und Zubehör für die grafische Industrie. – Dr. Hans-Joachim Röhler, bisher Geschäftsführer der Nds. Landesentwicklungsgesellschaft (Nileg) übernimmt die Leitung der hannoverschen Spielbanken GmbH. Röhler war bereits im November 1987 als Geschäftsführer der Spielbank eingesprungen, als das Land mit einer eigenen Gesellschaft an die Stelle der gescheiterten Felsenstein-Gruppe trat.
02.09.1989	Kunstverein: Ausstellung "Künstler in Niedersachsen 2 - Ankäufe des Landes 1984 bis 1989" (bis 30.10.).
04.09.1989	Der Aufsichtsrat der Stadtwerke beschließt eine Anhebung der Gaspreise um durchschnittlich 1% zum 1. Oktober.
07.09.1989	Wissenschaftsminister Cassens legt den Grundstein für den Erweiterungsbau der Bibliothek der Fachhochschule am Ricklinger Stadtweg. Bei dem 3 Mill. teuren Neubau handelt es sich um den vorgezogenen ersten Bauabschnitt des neuen Mensa-Bibliotheks-Komplexes. – Staatstheater (Ballhof): Premiere "Die Möwe" von Anton Tschechow. – Im Alter von 88 Jahren stirbt der Grafiker Paul Rademacher, Schöpfer des Hermes-Kopfes als Symbol der Hannover-Messe.
08.09.1989	Der Nds. Minister für Bundesangelegenheiten, Jürgens, teilt vor dem Landtag auf eine parlamentarische Anfrage von Oberbürgermeister Schmalstieg mit, daß nicht vor 1990 mit der Einbeziehung Hannovers in den kleinen Grenzverkehr gerechnet werden könne. – Staatstheater (Ballhof): Premiere "Clavigo" von Johann Wolfgang v. Goethe.

09.09.1989	Als Ersatz für das in diesem Jahr aus Sicherheitsgründen (zahlreiche Baustellen in der Innenstadt) ausgefallene Altstadtfest gibt es ein "Kleines Fest rund um die Marktkirche", von dem immerhin 20.000 Besucher/innen angelockt werden. – Landesbühne: Premiere "Im weißen Rössl" von Ralph Benatzky.
12.09.1989	Ratssitzung: Oberstadtdirektor Dr. Lehmann-Grube und Stadtkämmerer Dr. Wiese bringen den Haushaltsplan für 1990 ein, der ein Volumen von 2,8 Mrd. DM (2,54% mehr als im Vorjahr) umfaßt. Zum Ausgleich des Haushalts werden 11,6 Mill. DM aus dem Verkauf von Vermögenswerten benötigt, Steuer- und Gebührenerhöhungen sind nicht vorgesehen. – Bundeswirtschaftsminister Hausmann eröffnet die Werkzeugmaschinenausstellung EMO. – Juliane Gisy, die 26jährige Tochter des Inhabers eines bekannten hannoverschen Schuhhauses, wird in ihrer Wohnung in der Jakobstraße ermordet aufgefunden.
14.09.1989	Kanzleramtsminister Seiters empfängt in Bonn eine Delegation des Pariser Büros für Weltausstellungen und unterstreicht die volle Unterstützung des Bundes für die geplante Expo 2000 in Hannover. Am Nachmittag kommt die Delegation zu einem Informationsbesuch nach Hannover. Die Entscheidung soll im Mai 1990 fallen - In Anderten und Langenhagen werden zwei englische Fliegerbomben aus dem II. Weltkrieg entschärft. 9000 Anwohner/innen müssen zeitweise evakuiert werden. – Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Jannis Kounellis" (bis 11.11.).
15.09.1989	Die Stadtverwaltung stellt ein Gutachten der Fa. Arthur Andersen vor, das die Organisation und Wirtschaftlichkeit des Zoos untersucht hat. Zu den Empfehlungen gehört die Umwandlung des Zoos in eine private GmbH. – Hannover ist Schauplatz eines Internationalen Tanz- und Theaterfestivals (bis 23.09.). – Landesbühne: Premiere "Die Nackten kleiden" von Luigi Pirandello.
18.09.1989	Auf einer Pressekonferenz teilt Wissenschaftsminister Cassens mit, daß das geplante Transplantationszentrum neben der MHH, vor einigen Monaten noch mit Kosten in Höhe von 89 Mill. DM veranschlagt, voraussichtlich 152 Mill. DM kosten wird. Auf der gleichen Pressekonferenz wird darüber informiert, daß 33 von 82 Betten der Klinik für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie der MHH wegen akuten Personalmangels zur Zeit nicht belegt werden können. – Erste Pressekonferenz des von Finanzministerin Breuel geleiteten Lenkungsausschusses zur Vorbereitung der Weltausstellung des Jahres 2000, für die sich Hannover bewirbt. Zentraler deutscher Beitrag soll ein Internationales Populärwissenschaftliches Zentrum werden, dessen Kosten auf 250 Mill. DM geschätzt werden. – Der Ratsausschuß für öffentliche Einrichtungen spricht sich für bauliche Veränderungen in der Markthalle aus.
20.09.1989	Der Rektor der TU Magdeburg besucht die Universität Hannover.
21.09.1989	Oberstadtdirektor Dr. Lehmann-Grube stellt das neue Fachprogramm Kindertagesstätten vor, dem die Stadtverwaltung eine hohe Priorität beimißt. Bis 1995 sollen ca. 3150 neue "Kita"-Plätze eingerichtet werden. – Stadtbibliothek: Ausstellung zum 100. Geburtstag von Franz Masereel (Buchillustrationen, Skizzenbücher, unveröffentlichte Briefe u. ä.).

22.09.1989	In der Nacht zuvor wird die Kofferfabrik auf dem Sprengelgelände durch einen Brand zum größten Teil zerstört. Der Schaden wird auf 200.000 DM geschätzt. Hinweise auf Brandstiftung liegen nicht vor.
23.09.1989	Angehörige der sogenannten autonomen Szene besetzen leerstehende Gebäude der ehemaligen Eisengießerei Pruß sowie der benachbarten "Wolle und Watte"-Fabrik an der Strangriede. Die Stadtverwaltung kündigt an, die Gebäude, die Bestandteil der Sanierungsvorhaben in der Nordstadt sind, räumen zu lassen (s. 25.09.). – Frank Nietzold-Gisy, Ehemann der ermordeten Juliane Gisy, stellt sich in Berlin der Polizei und gesteht, seine Frau getötet zu haben.
24.09.1989	Tausende Hannoveraner feiern die Eröffnung der U-Bahn-Linie C-Ost. Mit dem 10,2 km langen Streckenabschnitt, von dem 1,7 km untertunnelt sind (Aegidientorplatz bis TiHo), wird auch der letzte Bereich von Hannovers Osten in den Stadtbahnverkehr einbezogen.
25.09.1989	Die Besetzung der Eisengießerei Pruß findet durch den freiwilligen Abzug der Besetzer ein rasches Ende.
26.09.1989	Wirtschaftsdezernent Fischer teilt in einem Pressegespräch mit, daß im ersten Halbjahr 1988 die Zahl der Übernachtungen von Messegästen und Touristen gegenüber dem Vorjahr um 16,3%, d. h. von 395.351 auf 459.627 Übernachtungen, gestiegen ist.
27.09.1989	In einem Gespräch mit der HAZ fordert Oberbürgermeister Schmalstieg Tempo 30 für alle Straßen im hannoverschen Stadtgebiet.
28.09.1989	Vertreter aller Ratsfraktionen verurteilen im Rahmen einer Aktuellen Stunde Verhaftungen und Unterdrückungsmaßnahmen gegen Oppositionelle in der Partnerstadt Leipzig. – Historisches Museum: Ausstellung "August Bebel 1840 - 1913. Ein Großer der deutschen Arbeiterbewegung".
29.09.1989	Beginn des Ausstellungsprojekts "Rondo Hannover": 21 Künstler beteiligen sich an vier Orten mit verschiedenartig strukturierten Ausstellungen: in Atelierräumen, im öffentlichen Raum, in Fabrikanlagen und in Ausstellungsräumen (bis 12.11.). Generalmusikdirektor George Alexander Albrecht verlängert seinen Vertrag mit der Staatsoper bis 1995.
30.09.1989	Opernhaus: Neuinszenierung "Der Rosenkavalier" von Richard Strauß. – "Hannover 2005" heißt ein Zukunftskongreß, der von der hannoverschen SPD in der Musikhochschule veranstaltet wird. Zu den auswärtigen Teilnehmern gehört der Frankfurter Oberbürgermeister Volker Hauff.
01.10.1989	Etwa 320 Flüchtlinge aus der DDR, die zuvor Zuflucht in der Prager Botschaft der Bundesrepublik gesucht hatten, werden in einer ehemaligen Kaserne des Bundesgrenzschutzes am Nordring (List) untergebracht. 45.000 Hannoveraner/innen nutzen den von der Stadtverwaltung angebotenen "Tag der offenen Tür".

02.10.1989	In der Kaserne am Nordring treffen weitere 496 DDR-Flüchtlinge ein. Sie hatten den Fluchtweg über die Bonner Botschaft in Warschau gewählt. – Vor der III. Wirtschaftsstrafkammer des Landgerichts Hildesheim beginnt der sogenannte Spielbankenprozeß. Angeklagt sind die ehemaligen Geschäftsführer des verstorbenen Hauptbeschuldigten, Marian Felsenstein, Reinhard Hink und Heinz-Joachim Menzel, die sich wegen Untreue verantworten müssen (s. 13.07.).
03.10.1989	8.000 Polizisten aus ganz Niedersachsen demonstrieren in Hannover gegen ihre mangelhaften Arbeitsbedingungen. Der Protestzug führt vom Niedersachsenstadion am Innenministerium vorbei zum Opernplatz.
05.10.1989	Aus Prag kommend treffen weitere 750 DDR-Übersiedler auf dem Messebahnhof ein. Auch sie werden zunächst in der Grenzschutzkaserne am Nordring untergebracht. – In der Innenstadt wird ein neues Parkleitsystem in Betrieb genommen. Mit Hilfe von 67 Leuchttafeln und einem Computer werden die Parkplatzsuchenden zum nächsten Parkplatz geleitet. – Der erste Donnerstag-Dienstleistungsabend wird von den Kunden besser angenommen als erwartet, obwohl sich nur etwa ein Drittel der Geschäfte in der Innenstadt daran beteiligt.
06.10.1989	Auf dem Messebahnhof werden erneut 630 DDR-Flüchtlinge, die ihre Ausreise über die Bonner Botschaft in Warschau erzwungen haben, begrüßt - Staatstheater (Altes Magazin): Premiere "Gewitter" von Aleksander Ostrovskij.
09.10.1989	Anlässlich des Besuches einer Regierungsdelegation aus der CSSR teilt der Vorstandsvorsitzende der Hanomag, Dr. Wolfgang Freimuth, mit, daß das Unternehmen in der vergangenen Woche erstmals die Zahl von 1600 Mitarbeitern überschritten habe. Seit Jahresbeginn wurden 260 neue Arbeitsplätze geschaffen. Die Hanomag will neue Raupen entwickeln und in der CSSR produzieren lassen.
12.10.1989	Der mutmaßliche "Allbank-Mörder", dem zur Last gelegt wird, im Februar 1988 und Mai 1989 die Allbank in der Osterstraße überfallen und beim zweiten Mal einen Mann erschossen zu haben, wird in seiner Wohnung in der Hindenburgstraße überwältigt. Der entscheidende Hinweis kam nach der ZDF-Sendung "Aktenzeichen XY... ungelöst", die am 06.10. ausgestrahlt wurde. Der mutmaßliche Täter, der 1961 seine damalige Verlobte ermordete, hat 25 Jahre seines Lebens in Haftanstalten verbracht. – Auch der zweite "lange Donnerstag" verläuft aus Sicht der Geschäftsleute erfolgreich. Gegenüber der Vorwoche hatten etwa 100 Läden mehr geöffnet.
14.10.1989	Die HAZ berichtet, daß das hannoversche Architektenduo Hinrich Storch und Walter Ehlers aus einem Architektenwettbewerb für den Neubau des Bundesratsgebäudes in Bonn unter 121 Teilnehmern als Sieger hervorgegangen sind.
16.10.1989	Auf dem Messegelände eröffnet Bundesforschungsminister Riesenhuber die "Biotechnica '89", eine Fachmesse für Biotechnologie. 500 Aussteller aus 20 Nationen sind beteiligt (bis 19.10.).
17.10.1989	Die Fa. Gundlach feiert Richtfest für den zweiten Abschnitt ihres Wohn- und Ladenkomplexes am Bohlendamm.

18.10.1989	Die Evangelische Lebensberatungsstelle in der Oskar-Winter-Straße besteht 20 Jahre. Sie hat insgesamt etwa 15.000 Ratsuchende betreut. – Die Sichel-Werke in Limmer feiern das 100jährige Bestehen des Unternehmens.
20.10.1989	Das Stöckener VW-Werk informiert die Öffentlichkeit, daß wegen der anhaltend großen Nachfrage nach Nutzfahrzeugen 700 neue Arbeitsplätze geschaffen werden. Erstmals würde damit seit 1987 die Zahl der Beschäftigten auf über 19.000 steigen. Bundeskanzler Kohl eröffnet die Hausfrauenmesse "Infa '89". 870 Aussteller zeigen auf 74.500 qm das Neueste aus den Bereichen Hauswirtschaft, Mode, Nahrungs- und Genußmittel. – Staatstheater (Ballhof): Premiere "Piaf" von Pams Gems.
21.10.1989	Zum Nachfolger Ludolf v. Wartenbergs als CDU-Kreisvorsitzender wird der stellvertr. Vorsitzende der CDU-Ratsfraktion, Ulrich Reymann, gewählt. Er setzt sich knapp gegen seinen Mitbewerber, den Rechtsanwalt Eberhard Nordmann, durch. – 1600 Gäste erleben den ersten hannoverschen Opernball seit 126 Jahren.
24.10.1989	Vor 125 Jahren wurde der Engesohder Friedhof in Betrieb genommen. Seither sind dort mehr als 7800 Hannoveraner/innen beigesetzt worden. – Das Bundeskabinett billigt den Verkauf der bundeseigenen Salzgitter AG an den Preussag-Konzern. Der Erlös in Höhe von 2,5 Mrd. DM soll in eine noch zu gründende Umweltstiftung des Bundes fließen.
25.10.1989	Jahresversammlung der Gesellschaft der Freunde der MHH: Rektor Prof. Hundeshagen teilt mit, daß Prof. Dr. Wolf-Georg Forssmann (Heidelberg) einen Ruf nach Hannover angenommen hat, um hier das künftige Nds. Institut für Peptidforschung aufzubauen.
26.10.1989	Über der Probebühne am Ballhof wird der Richtkranz aufgezogen.
27.10.1989	In Anwesenheit von Bundesumweltminister Töpfer wird das Gemeinschaftskraftwerk Hannover (GKH) in Stöcken offiziell seiner Bestimmung übergeben. Seit Baubeginn im Frühjahr 1986 wurden 650 Mill. DM verbaut. Das neue Kraftwerk ermöglicht die Abschaltung der Kraftwerke der "Conti" und des VW-Werks, beliefert die "Conti" mit Dampf, VW mit technischer Wärme und die Stadtwerke-Kunden mit Strom und Wärme. – Mit einer Ausstellung und einem Festkonzert im Großen Sendesaal wird der hannoversche Chordirigent Wilfried Garbers für 40jährige Chorleitertätigkeit in Hannover geehrt. – Im Alter von 90 Jahren stirbt Prof. Dr. Georg Schnath, der Nestor der niedersächsischen Landesgeschichtsforschung. Von 1939 bis 1959 war er Direktor des hannoverschen Hauptstaatsarchivs und von 1959 bis 1967 Inhaber des Lehrstuhls für niedersächsische Landesgeschichte in Göttingen.
01.11.1989	Die Zahl der Arbeitslosen ist im Oktober um 110 auf 37.870 leicht zurückgegangen. Von 5000 neuregistrierten Arbeitslosen waren 750 Aus- und Übersiedler.
02.11.1989	Eisfabrik: Werkschau Herbert Achternbusch unter dem Motto "Du hast keine Chance - aber nutze sie". – Auf dem Hauptbahnhof wird das 36. Drogenopfer dieses Jahres - es handelt sich um eine Frau - gefunden.

03.11.1989	Oberbürgermeister Schmalstieg und Oberstadtdirektor Dr. Lehmann-Grube stellen die Ergebnisse einer Studie vor, die von einer deutsch-britischen Beratungsagentur zum "Image" Hannovers erstellt worden ist. Den Hannoveranern/innen wird darin u. a. fehlendes Selbstbewußtsein bescheinigt. – Bernd Seidel, Oberbürgermeister von Hannovers Partnerstadt Leipzig, tritt zurück. – Rektoratsübergabe an der TiHo: Nachfolger von Prof. Dr. Oskar-Rüger Kaden wird Prof. Dr. Michael Rommel. – Landesbühne: Premiere "Dame Kobold" von Luigi Pirandello.
05.11.1989	Wieder treffen 660 DDR-Übersiedler in Hannover ein.
07.11.1989	Die Direktion des Flughafens Hannover-Langenhagen teilt mit, daß die Bezirksregierung in einem Planfeststellungsbeschluß der Verlängerung der Nordparallelstartbahn von 2700 auf 3200 m sowie dem Bau sogenannter Vorlaufstrecken (je 300 m) an beiden Startbahnenden zugestimmt hat. Voraussichtlich im Spätherbst 1991 wird der Intercontinental-Verkehr aufgenommen werden können. – Auf dem Messebahnhof treffen erneut 1700 Übersiedler aus der DDR ein.
10.11.1989	In der Schalterhalle des Anzeiger-Hochhauses wird eine Ausstellung eröffnet, die die Ergebnisse eines Signet-Wettbewerbs zum Thema "Ideen für Hannover" im Zusammenhang mit dem 750jährigen Stadtjubiläum zeigt. – Kestner-Museum: Festveranstaltung aus Anlaß des 100jährigen Bestehens; zugleich Eröffnung der Ausstellung "August Kestner und die Geschichte des Kestner-Museums" (bis 18.02.1990).
11.11.1989	Etwa 10.000 DDR-Bürger nutzen das erste Wochenende nach der am 09.11. erfolgten Öffnung der Grenzen zu einem Besuch in Hannover.
12.11.1989	Eine Gasexplosion in der Welfenstraße macht ein 8-Familien-Haus unbewohnbar und verursacht Schäden in Höhe von 500.000,- DM. Ein Bewohner wird lebensgefährlich verletzt. – Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Life Style. Karikaturen zum Zeitgeist aus Deutschland und Italien" (bis 7.01.1990).
16.11.1989	Erster Tag der offiziellen Passerellen-Überwachung durch einen von der Stadt angemieteten privaten Wachdienst. Zugleich tritt eine neue Passerellen-Ordnung in Kraft, die vor allem Vorschriften gegen Bettelei, Alkoholgenuß u. ä. im Passerellen-Bereich enthält. – Im Landtag wird der Landeshaushalt verabschiedet. Darin enthalten sind 104 neue Stellen im Pflegebereich der MHH.
19.11.1989	Etwa 50.000 DDR-Bürger, darunter viele aus der Partnerstadt Leipzig, besuchen am zweiten Wochenende nach dem Fall der Mauer Hannover.
20.11.1989	Unter Polizeischutz wird eine 3000 qm große Freifläche zwischen der Kofferfabrik, der ehemaligen Kantine und der im Bau befindlichen Kindertagesstätte geräumt. – Landesbühne: Premiere "Kalif Storch" von Dirk Hiemisch.
22.11.1989	Eisregen, der in der Nacht fällt, verwandelt die Straßen in tückische Eisbahnen. Es kommt zu zahlreichen Verkehrsunfällen.

23.11.1989	Eröffnung des neuen Instituts für Pathologie der Tierärztlichen Hochschule am Bünteweg in Kirchrode durch Wissenschaftsminister Cassens. Damit ist die Hälfte aller TiHo-Einrichtungen vom Bischofsholer Damm zum Bünteweg umgezogen.
24.11.1989	Pressekonferenz der Flughafen-Direktion: Bis 1994 sind Investitionen in Höhe von 411 Mill. DM geplant, davon etwa 150 Mill. für den Bau eines neuen Empfangsgebäudes. – Der Aufsichtsrat der Messegesellschaft bewilligt insgesamt 50 Mill. DM für den Bau von zwei neuen Messehallen für Elektrotechnik und Elektronik sowie für Materialflugtechnik, die bis zur Industriemesse im Frühjahr 1991 fertiggestellt sein sollen.
26.11.1989	Historisches Museum: Ausstellung "Die bunte Welt der Zinnfiguren" (bis 28.01.1990).
27.11.1989	Bei der allwöchentlichen "Montags-Demo" in Leipzig spricht erstmals Oberbürgermeister Schmalstieg zu den Demonstranten. – In einer Wohnung in Empelde wird der 40. Drogentote dieses Jahres - ein 28jähriger Mann - aufgefunden.
28.11.1989	Die SPD-Ratsfraktion stimmt einem Vorschlag zu, den Nutzern der Kofferfabrik auf dem Sprengelgelände ein dauerhaftes Nutzungsrecht auf 10 Jahre unter bestimmten Auflagen einzuräumen. – Opernhaus: Neuinszenierung des Balletts "Concerto" von Dimitrij Schostakowitsch, "Abendliche Tänze" von Franz Schubert, "Der Geburtstag der Infantin" von Wolfgang Fortner.
29.11.1989	Im Opernhaus wird anlässlich des Opernjubiläums ein Gesangswettbewerb veranstaltet (bis 02.12.).
30.11.1989	Oberbürgermeister Schmalstieg weiht die neue Kindertagesstätte Schwarzwaldstraße im Stadtteil Sahlkamp ein, die 1,7 Mill. DM gekostet hat. – Mit 123 Sonnenstunden war der November der sonnenreichste Novembermonat des Jahrhunderts.
02.12.1989	An der Eröffnung des traditionellen Weihnachtsmarkts an der Marktkirche nehmen erstmals auch viele DDR-Bürger teil.
03.12.1989	Kunstverein: Ausstellung "Spanische Malerei und Skulptur von 1950 bis zur Gegenwart" (bis 14.01.1990). – Opernhaus: Premiere "Die Fledermaus" von Johann Strauß.
04.12.1989	Das Kartellamt in Berlin billigt den Zusammenschluß der Hanomag mit dem japanischen Komatsu-Konzern. Bis Juni 1990 sollen 200 neue Mitarbeiter eingestellt werden.
06.12.1989	Umweltdezernent Mönninghoff legt nach 5jähriger Vorbereitungszeit erstmals den "Landschaftsrahmenplan" vor, in dem systematisch die ökologischen Freiräume innerhalb der Stadtgrenzen aufgezeigt und schützenswerte Regionen ausgewiesen werden.
09.12.1989	Die HAZ berichtet über die Absicht der Stadt Frankfurt/Main, mit der DDR-Stadt Leipzig eine Städtepartnerschaft einzugehen. – Die Eilenriedehalle ist zum zweiten Mal Schauplatz der ZDF-Sendereihe "Wetten, daß...".

11.12.1989	Die von dem Unternehmer Klaus Bahlsen gestiftete neue Fußgängerbrücke über den Messeschnellweg - sie verbindet die Stadtteile Roderbruch und List - wird eingeweiht. Zugabe ist eine bronzene Schnecke, die am Ostende aufgestellt wird und den langen Zeitraum symbolisieren soll, der von der Idee (1973) bis zu ihrer Verwirklichung (1989) benötigt wurde. Die Brücke hat 400.000,- DM gekostet.
12.12.1989	Die SPD-Ratsfraktion beschließt, den Haushalt 1990 mit der GABL-Fraktion zu verabschieden. – Auf einer Pressekonferenz stellt der Messevorstand eine Rekordbilanz für das abgelaufene Geschäftsjahr 1989 vor: 313 Mill. DM Umsatz bedeuten Rekord in der Messegeschichte seit 1947.
13.12.1989	Eine Mitgliederversammlung der GABL billigt den mit der SPD ausgehandelten Haushaltskompromiß.
14.12.1989	Finanzministerin Breuel begründet vor der Generalversammlung des "Bureau International des Expositions" in Paris die Bewerbung Hannovers um die Weltausstellung im Jahre 2000. – Oberbürgermeister Schmalstieg und Staatssekretär Prof. Hans-Ludwig Schreiber einigen sich darauf, die Pläne für ein Forum "Kunst und Kultur der DDR" wegen der aktuellen politischen Entwicklung vorerst auf Eis zu legen.
16.12.1989	8000 Leipziger, 2000 davon ausdrücklich von der Stadtverwaltung eingeladen und in zwei Sonderzügen eintreffend, verbringen das Wochenende mit ihren meist privaten Gastgebern in Hannover. Beide Stadtverwaltungen lassen eine 13 Punkte umfassende Erklärung veröffentlichen, die u. a. Hilfen für das Leipziger Gesundheitswesen und die Müllabfuhr vorsieht. Hannover wird ein "Kontaktbüro" in Leipzig eröffnen.
18.12.1989	Der erste Transport mit medizinischen Hilfsgütern und Geräten trifft im Leipziger St.-Georgs-Krankenhaus ein.
19.12.1989	Ratssitzung: Der Rat beschließt den Neuaufbau des vor 1 1/2 Jahren abgebrannten Nord-Ost-Bades. Kosten: 11,84 Mill. DM. – Im Alter von 88 Jahren stirbt Alix Cillien, Mitglied der CDU-Ratsfraktion von 1954 bis 1968.
20.12.1989	Eine rot-grüne Ratsmehrheit verabschiedet den 2,8-Mrd.-DM-Haushalt für 1990.
21.12.1989	Richtfest für das neue Dialyse-Zentrum auf dem MHH-Gelände. – Staatstheater: Premiere "Der Snob" von Carl Sternheim.
23.12.1989	Zwei Hilfstransporte mit medizinischen Geräten starten von Hannover aus nach Rumänien, wo der Sturz des Ceausescu-Regimes viele Tote und Verletzte gekostet hat.
30.12.1989	Ein 34jähriger Mann ist der 43. und letzte Rauschgifttote dieses Jahres. Er wird auf der Herrentoilette des ZOB gefunden (1988 hatte es "nur" 26 Rauschgiftopfer gegeben) - Landesbühne: Premiere "Ein schöner Schlawiner" von Pierre Chesnot.
01.01.1990	Die Zahl der Arbeitslosen ist im Dezember 1989 gegenüber dem Vormonat um 870 auf 39.460 gestiegen. Sie liegt damit aber um 5550 = 12,3% unter dem Stand vom Dezember 1988. Die Arbeitslosenquote beträgt in Hannover nun 11,5%.

02.01.1990	Fünf Müllfahrzeuge des hannoverschen Fuhramts starten mit zehn Fahrern, die sich freiwillig gemeldet haben, in Richtung Leipzig, um die Partnerstadt bei der Müllabfuhr zu unterstützen. Die Aktion, bei der die Fahrer im Abstand von 4 Wochen abgelöst werden, soll bis Ende März dauern. – Infolge extremer Straßenglätte (Nieselregen bei Minustemperaturen) kommt es zwischen 5.30 Uhr und 12.30 Uhr zu insgesamt 215 Verkehrsunfällen.
06.01.1990	Erstmals in der 25jährigen Geschichte des Flohmarkts müssen die Händler für die Reinigung des Flohmarkts Standgebühren zahlen: 5,- DM je Meter Standfläche.
07.01.1990	Wenige Tage vor seinem 70. Geburtstag stirbt Carl Haase, früher Leiter der Nds. Archivverwaltung (1964-1978) und Direktor des Hauptstaatsarchivs (1960-1978).
08.01.1990	Am Neujahrsempfang der IHK in der Niedersachsenhalle nehmen erstmals 300 Gäste aus der DDR teil.
09.01.1990	Vertreter der Stadt, des Wirtschaftsministeriums, der Kammern sowie mehrerer hannoverscher Wirtschaftsunternehmen richten in Leipzig ein besonderes "Hannover-Büro" ein.
10.01.1990	Rauschgiftfahnder des Landeskriminalamts zerschlagen einen Kokain-Händlerring. 18 Männer und Frauen werden festgenommen. Das Rauschgift wurde vor allem über drei Pizza-Bringdienste verteilt. – Landesbühne: Premiere "König Lear" von William Shakespeare.
11.01.1990	Stadtrat Prof. Bungenstab erläutert der Presse das Programm für die Entwicklung der Stadtbüchereien: Die Zentrale an der Hildesheimer Straße soll für 8,7 Mill. DM erweitert und die Stadtbücherei in Ricklingen zum 30.06.1990 geschlossen werden. – Friedrich Wiele, der sogenannte "Allbank"-Mörder, wird von der Schwurgerichtskammer zu lebenslanger Haft und Sicherungsverwahrung verurteilt.
15.01.1990	Die Fa. Bahlsen informiert die Öffentlichkeit darüber, daß sie ihr Grundstück in der Nähe des Lister Platzes an das Immobilien-Unternehmen Concordia Chemie AG (Oberhausen) verkauft hat. Das unter Denkmalschutz stehende Verwaltungsgebäude an der "Podbi" bleibt im Bahlsen-Besitz. – Rainer Aulich, Geschäftsführer der "Panorama" Gaststätten GmbH (Seerestaurant im Casino am Maschsee), meldet beim Amtsgericht Konkurs wegen Zahlungsunfähigkeit an.
17.01.1990	Vor dem OLG Celle ist die Stadt mit ihrer Räumungsklage gegen 47 mit Leihverträgen ausgestattete Bewohner der Kofferfabrik auf dem Sprengelgelände erfolgreich. Das Urteil hat aber noch keine Rechtskraft, weil eine mögliche Revision vor dem Bundesgerichtshof abgewartet werden muß.
18.01.1990	Gegen den erklärten Willen des Oberstadtdirektors beschließt der Verwaltungsausschuß mit einer SPD-GABL-Mehrheit, die Kofferfabrik auf dem Sprengelgelände winterfest machen zu lassen.

19.01.1990	Im Kulturausschuß wird ein umfangreiches Entwicklungsgutachten für den hannoversehen Zoo vorgelegt. Zu den Vorschlägen gehören die Neugestaltung des Eingangsbereiches, ein Delphinarium und ein Planetarium. – Im Alter von 71 Jahren stirbt der langjährige Leiter des Pathologischen Instituts am Nordstadt-Krankenhaus sowie langjährige Leiter der Klinik, Prof. Dr. Hans-Joachim Löblich.
22.01.1990	Beginn der Bauarbeiten für den Ausbau der nördlichen Startbahn auf dem Flughafen Hannover-Langenhagen. Die Verlängerung von 2700 auf 3500 m soll den Start auch vollbesetzter Langstreckenflugzeuge im Interkontinentalverkehr ermöglichen.
23.01.1990	Der ehemalige Oberbürgermeister von Leipzig, Bernd Seidel, wird in Leipzig in Untersuchungshaft genommen. Gegen ihn wird u. a. wegen des Verdachts der Fälschung des Ergebnisses der letzten Kommunalwahlen in der DDR ermittelt.
24.01.1990	Opernhaus: Neuinszenierung "Ariadne auf Naxos" von Richard Strauss.
25.01.1990	Eröffnung der von der IHK Hannover-Hildesheim organisierten deutsch-deutschen Unternehmertage, an denen rund 90 hochrangige Vertreter der DDR-Wirtschaft teilnehmen. Insgesamt lagen 3500 Anmeldungen vor, so daß für die kommenden 4 Monate 15 weitere Veranstaltungen geplant sind. – Ein Orkan verursacht schwere Sach- und Personenschäden im Stadtgebiet. Mit 160 km/h wird die "Orkanböe des Jahrhunderts" gemessen. Polizei und Feuerwehr müssen rund 1000mal zu Einsätzen in Stadt und Landkreis ausrücken.
27.01.1990	Im Kuppelsaal der Stadthalle findet der 42. Landespresseball statt. Weil erstmals nur im Kuppelsaal gefeiert wird, konnten nur etwa 1000 Gäste geladen werden.
30.01.1990	An der Mecklenheidestraße im Stadtteil Ledeburg wird auf dem Gelände der Fa. Stadtreinigung West eine der modernsten Anlagen zur Entsorgung von Fluorchlorkohlenwasserstoff in der Bundesrepublik in Betrieb genommen. Pro Jahr können hier bis zu 80.000 Gefriertruhen und Kühlschränke zerlegt werden.
30.01.1990	Zum 32. Mal: "Tage der neuen Musik" (bis 04.02.).
31.01.1990	Eröffnung der "Constructa '90 Hannover", Internationale Bau-Fachmesse, durch Bundeswohnungsbauministerin Gerda Hasselfeldt. Beteiligt sind 1200 Aussteller aus über 20 Ländern. – Für die Kabelfirma Gundlach & Sülter wird beim Amtsgericht Hannover das Anschlußkonkursverfahren eröffnet.
01.02.1990	Gegenüber dem Vormonat steigt die Zahl der Arbeitslosen im Bereich des Arbeitsamts Hannover um 886 auf 40.347. Sie liegt damit um 5909 unter dem Stand vom Januar 1989. – Oberstadtdirektor Dr. Lehmann-Grube informiert den Rat über seine Absicht, nach Ende seiner Amtszeit am 31.08.1991 nicht mehr für eine neue Wahlperiode zu kandidieren. – Ballhof: Premiere "Der Parasit oder Die Kunst, sein Glück zu machen" von Friedrich v. Schiller.
02.02.1990	Opernhaus: Neueinstudierung in italienischer Sprache: "Madame Butterfly" von Giacomo Puccini.
05.02.1990	Erster deutsch-deutscher Architektentag auf der "Constructa": Aus der DDR sind 750 Architekten gekommen. – Der Bankier Gerhard Barner wird zum neuen Präsidenten der IHK Hannover-Hildesheim gewählt. Barner hatte dieses Amt bereits von 1983 bis 1988 bekleidet.

07.02.1990	Letzter Tag der "Constructa", die von 150.000 Interessenten (davon 10.000 aus der DDR) besucht wurde.
09.02.1990	Auf dem Flughafen Hannover-Langenhagen wird die neue, mit einem Kostenaufwand von 7,2 Mill. DM errichtete Feuerwehrrache in Betrieb genommen.
12.02.1990	In Langenhagen landet ein Transport mit 24 Rumänen, die während der Unruhen beim Sturz des Diktators Ceausescu im Dezember 1989 Schußverletzungen erlitten hatten und nun in niedersächsischen Krankenhäusern weiterbehandelt werden sollen.
15.02.1990	Erstmals wird der Digitale Satelliten-Hörfunk in das Breitbandverteilstnetz von Hannover eingespeist. Mit speziellen Empfängern können 11 Programme in CD-Qualität von den im Bereich des Fernsprechnetzes Hannover angeschlossenen Kabelkunden empfangen werden. – Der Vorstand der J. H. Benecke AG teilt mit, daß die Deutsche Genossenschaftsbank Frankfurt die Firma übernommen hat. Die Bank hatte bisher die Hälfte des Grundkapitals in Höhe von 60 Mill. DM gehalten. – Der hannoverschen Kriminalpolizei gelingt im Kampf gegen den Drogenhandel ihr bisher größter Erfolg: An der Autobahn im östlichen Niedersachsen wird ein türkischer Dealer mit 6,5 kg Heroin (Marktwert mehr als 2 Mill. DM) verhaftet. – Nach 20jähriger Tätigkeit als geschäftsführender Direktor des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der MHH wird Prof. Till Jung verabschiedet.
17.02.1990	Im 83. Lebensjahr stirbt der Rechtsanwalt und Notar Christian Oestmann, der 55 Jahre als Rechtsanwalt in Hannover gewirkt hat.
19.02.1990	Die IHK eröffnet als erste bundesdeutsche Kammer ein Büro in Leipzig.
21.02.1990	Mit 18,3° Celsius ist dieser Tag der wärmste Februartag seit Beginn der regelmäßigen Wetteraufzeichnungen.
22.02.1990	Ratssitzung: Der Rat beschließt, eine neue Kommission für Frauen- und Gleichstellungsfragen einzurichten. Sie soll aus 11 Ratsmitgliedern und 11 beratenden Vertretern bestehen.
23.02.1990	Kunstverein: Ausstellung "Henk Visch (Skulpturen)" (bis 16.04.). – Ballhof: Premiere: "Theater im Hotel" von John Murray und Allen Boretz.
24.02.1990	Messegelände: Ausstellung ABF (Auto, Boot, Freizeit) '90.
27.02.1990	Urteilsverkündung im sogenannten Spielbankenprozeß durch die 3. Strafkammer des Landgerichts Hildesheim: Der frühere Geschäftsführer Karl Heinz Menzel wird wegen Untreue zu 15 Monaten Freiheitsstrafe mit Bewährung und 10.000,- DM Geldstrafe verurteilt.
28.02.1990	Im Congreß-Centrum wird die "Altenpflege '90", die erste bundesweite Fachausstellung für ambulante und stationäre Altenhilfe, eröffnet. – Historisches Museum: Ausstellung "Wahlkampfwerbung in der Bundesrepublik Deutschland" (bis 09.05.).

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

02.03.1990	Im Rahmen der 150. Aufsichtsratssitzung der Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH wird ein Partnerschaftsvertrag zwischen den Flughäfen Hannover und Leipzig unterzeichnet. Vereinbart werden: Informationsaustausch, gegenseitige Beratung und Schulungsprogramme - Landesbühne: Premiere "Die Physiker" von Friedrich Dürrenmatt.
03.03.1990	Wechsel an der Spitze der CDU-Nachwuchsorganisation Junge Union in Hannover: Nachfolger von Matthias von Hermann (seit 16 Jahren Vorsitzender) wird der 28-jährige Michael Bosse. – Opernhaus: Neuinszenierung in italienischer Sprache: "Cosi fan tutte" von Wolfgang Amadeus Mozart.
04.03.1990	Letzter Tag der "ABF", die von 145.000 Schaulustigen (davon 5% aus der DDR) besucht wurde (s. 24.02.).
06.03.1990	Erfreuliche Kunde kommt aus dem Bonner Postministerium: Die Bundespost wird zum 750jährigen Stadtjubiläum eine Sonderbriefmarke herausbringen.
08.03.1990	Im Alter von 83 Jahren stirbt der Geologe Gerhard Richter-Bernburg, 1970 bis 1972 Präsident der heutigen Bundesanstalt für Geowissenschaften.
10.03.1990	Im Kuppelsaal der Stadthalle Hannover feiert die Kaufmännische Krankenkasse Halle (KKH), die als einzige der bundesweit tätigen Kassen ihren Hauptsitz in Hannover hat, ihr 100jähriges Bestehen. Ehrengast ist Außenminister Genscher, selbst Mitglied der KKH.
11.03.1990	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "125 Jahre Max und Moritz" (bis 24.06.).
14.03.1990	Im Finanzausschuß des Rates gibt Stadtkämmerer Dr. Wiese die neuesten amtlichen Zahlen der Einwohnerstatistik bekannt: Am 30.06.1989 hatte Hannover 502.402 Einwohner (gegenüber 494.864, die bei der Volkszählung am 25.05.1987 ermittelt wurden). – Die, Jahreshauptversammlung der Zoofreunde beschließt, die Planungskosten für ein neues, größeres Bärengehege zu übernehmen.
15.03.1990	Der Verwaltungsausschuß votiert einstimmig für einen 3 Mill.-Hilfsetat 1989/90 zugunsten der Partnerstadt Leipzig.
16.03.1990	Im Prozeß gegen Frank Nietzold-Gisy, der seine Frau am 11.09.1989 durch einen Messerstich in den Rücken tödlich verletzt hatte, verhängt das Schwurgericht 10 Jahre Haft wegen Totschlags. – Kestner-Museum: Ausstellung "Niederländische Keramik" (bis 02.05.).
19.03.1990	CDU-Ratsherr Siegfried Hasse wird vom Verwaltungsrat des Behindertenzentrums Hannover in Kleefeld von seiner Funktion als Geschäftsführer des Zentrums entbunden. Als neue Geschäftsführer werden Heinz Schröder vom Verein zur Förderung Körperbehinderter und Ludwig Friß (Vorsitzender der Hannoverschen Lebenshilfe) berufen.

20.03.1990	Im Opernhaus wird die Hannover-Messe CEBIT in Anwesenheit von Bundespostminister Schwarz-Schilling und Ministerpräsident Albrecht eröffnet (s. 28.03.). – Betriebsversammlung bei der Schokoladenfabrik Sprengel in Vinnhorst: Die Geschäftsleitung kündigt die Einstellung der Süßwarenproduktion zum 31.12.1990 an, was für 150 Beschäftigte den Verlust des Arbeitsplatzes bedeutet. Erhalten werden sollen 150 Arbeitsplätze in der Verwaltung und im Verkauf. Das Unternehmen gehört seit 1979 zur Stollwerck-Gruppe. – Nach zweieinhalbjähriger Bauzeit wird der mit einem Kostenaufwand von 9,5 Mill. DM errichtete Südflügel des Friederikenstifts in Betrieb genommen. Er umfaßt drei Krankenstationen für Allgemeinchirurgie, Urologie und Neurologie mit jeweils 27 sowie eine Intensivstation mit 16 Betten.
22.03.1990	Pressekonferenz der "Conti": Der Konzern will in den nächsten Jahren 130 Mill. DM in drei Projekte investieren: die Konzernzentrale im Roderbruch (60 bis 80 Mill.), den Neubau eines Bürogebäudes in Stöcken (18 Mill.) sowie den Umbau der ehemaligen Reifenfabrik an der Vahrenwalder Straße (44 Mill.).
23.03.1990	Der Aufsichtsrat der Nds. Staatstheater GmbH beschließt den Wirtschaftsplan 1990/91. Er schließt u. a. die Erhöhung der Eintrittspreise für die Oper um durchschnittlich 5,- DM ein. – Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Klaus vom Bruch: Video-Installationen" (bis 29.04.). – Ballhof: Premiere "Der Auftrag" von Heiner Müller.
24.03.1990	Im Congreß-Centrum wird mit einer Veranstaltung an das 40jährige Bestehen der Landsmannschaft Schlesien und der Partnerschaft Niedersachsens erinnert.
26.03.1990	Das erste Heft der neuen Stadtilustrierten "Prinz" erscheint.
27.03.1990	Der in Hannover tagende Parteirat der SPD votiert einstimmig für den saarländischen Ministerpräsidenten Oskar Lafontaine als Kanzlerkandidaten der SPD. – Vor 100 Jahren fand im "Schwarzen Bären" in Linden die Gründungsversammlung für den "Creditverein zu Linden" statt, aus dem später die Lindener Volksbank hervorging.
28.03.1990	Letzter Tag der CEBIT: 560.000 Besucher, 49.000 mehr als im Vorjahr, bedeuten Rekordbesuch. Beteiligt waren 4012 Aussteller aus 41 Ländern. 25.000 Besucher kamen aus der DDR (gegenüber 400 im Jahr 1989) (s. 20.03.). – Der Parteirat der Leipziger SPD nominiert Hannovers Oberstadtdirektor Dr. Lehmann-Grube als Kandidaten für die Funktion des Oberbürgermeisters in Leipzig zu den Kommunalwahlen am 06.05.
30.03.1990	Die Stadtverwaltung teilt mit, daß das FZH Vahrenwald wegen Asbestgefahr für längere Zeit geschlossen werden muß.
31.03.1990	Prof. Dr. Helmut Nieper, der 1965 erster Professor auf dem neuen Lehrstuhl Rechtswissenschaften in Hannover geworden war, wird in den Ruhestand verabschiedet.
01.04.1990	Im März ist die Zahl der Arbeitslosen um 1470 auf 38.370, die Arbeitslosenquote um 0,4% auf 11, 1% gesunken.

02.04.1990	Der Leiter des städtischen Umweltschutzamts berichtet im Umweltausschuß des Rats, daß das ehemalige Gelände der Varta-Batteriefabrik in Marienwerder stärker mit giftigen Schwermetallen (vor allem Rohblei) belastet ist als erwartet. Damit muß mit höheren Sanierungskosten als geplant (13 bis 20 Mill. DM) gerechnet werden. – Das Landeskabinett beschließt einen Zuschuß von 1,2 Mill. DM zum Stadtjubiläum 1991. – Landesbühne: Premiere "Spiel's noch einmal". von Woody Allen.
04.04.1990	In Leipzig erhält Oberstadtdirektor Dr. Lehmann-Grube, der sich bei den DDR-Kommunalwahlen um das Amt des Leipziger Oberbürgermeisters bewerben will, aus der Hand des amtierenden Oberbürgermeisters die Einbürgerungsurkunde als Staatsbürger der DDR.
06.04.1990	Der Verwaltungsausschuß beschließt, das Üstra-Gelände in Döhren (Hildesheimer, Ecke Peiner Straße) für 5,1 Mill. DM an die Karlsruher Firma Timon Bauregie zu verkaufen, die dort Büros und Einzelhandelsgeschäfte bauen will.
07.04.1990	Vor 150 Jahren wurde der Senator und Bauunternehmer Ferdinand Wallbrecht geboren.
11.04.1990	Nach Abschluß entsprechender Untersuchungen durch ein Hamburger Ingenieurbüro steht fest, daß das Stadionbad wegen der festgestellten Asbest-Belastungen mit einem Kostenaufwand von etwa 7 Mill. DM erneuert werden muß.
12.04.1990	Der Verband der Automobilindustrie (VDA) beschließt, die Internationale Automobil-Ausstellung in Frankfurt (IAA) zu teilen und die Nutzfahrzeugmesse vom 09. bis 17.05.1992 in Hannover durchzuführen.
17.04.1990	Grundsteinlegung für das "Cinemaxx" in der Nikolaistraße, das mit 10 Kinosälen unter einem Dach (3.200 Plätze) Deutschlands größtes Kinocenter werden wird.
18.04.1990	Großes Aufsehen erregt die fristlose Kündigung des Betriebsratsvorsitzenden von Geha und Pelikan, Christoph Adolph, durch die Schweizer Konzernzentrale. Im Gegensatz zu der letzteren befürwortet Adolph einen gemeinsamen Betriebsrat für die 1989 in sieben einzelne Gesellschaften zerlegten Pelikan-Geha-Werke.
20.04.1990	Ein Brand im Gebäude der Landeszentralbank am Georgsplatz verursacht Schäden in Höhe von 5 Mill. DM.
21.04.1990	Vor 3000 Besuchern gastiert im Kuppelsaal der Stadthalle das Leipziger Gewandhausorchester unter seinem Dirigenten Kurt Masur. Der Konzerterlös - 200.000,- DM - ist für medizinische Geräte und soziale Einrichtungen in Leipzig bestimmt.

23.04.1990	Die Stadtbibliothek Hannover wird 550 Jahre alt: Am 23.04.1440 wurde mit einer Schenkung des Konrad v. Sarstedt der Grundstein zur sogenannten Ratsbibliothek, dem Vorläufer der Stadtbibliothek, gelegt. Der Buchbestand umfaßt heute 1,6 Mill. Bände (s. 04.07.). – Das Landesarbeitsgericht hebt eine einstweilige Verfügung auf, die von der Schweizer Konzernzentrale gegen die beabsichtigte Wahl eines gemeinsamen Betriebsrats für die in sieben Betriebsteile gegliederten Pelikan- und Geha-Werke erwirkt worden ist. Die 35.000 Beschäftigten können nun in der Zeit vom 24. bis 26.04. einen neuen Betriebsrat wählen.
24.04.1990	In Congreß-Centrum eröffnen die Ministerin für Handel und Touristik der DDR, Sybille Reider, und Oberbürgermeister Schmalstieg die erste Reisemesse der DDR. Durch einen Brand in der alten, aber nicht mehr in Betrieb befindlichen Traditionsgaststätte Fasanenkrug wird ein Teil der Anlage, nämlich das Flachdachgebäude, völlig zerstört, während das angrenzende Haus nur leicht beschädigt wird.
25.04.1990	Die CDU-Ratsfraktion beschließt einstimmig, sich an einer Abwahl von Oberstadtdirektor Dr. Lehmann-Grube nicht beteiligen zu wollen. Damit ist dieser Weg, dem Oberstadtdirektor den Wechsel nach Leipzig zu ermöglichen, versperrt, weil eine Abwahl nur mit einer 3/4-Mehrheit möglich ist.
27.04.1990	Im Ergebnis der ersten gemeinsamen Wahlen zum Betriebsrat für die Pelikan- und Geha-Werke erhält Christoph Adolph 90,5% der Stimmen (s. 18.04., 23.04., 28.05.). Im Berufsschulzentrum an der Ohestraße wird ein Mahnmal zur Erinnerung an das früher hier gelegene jüdische Gemeindezentrum eingeweiht. – Eröffnung der 22. Kunst- und Antiquitätenmesse in Herrenhausen (bis 06.05.).
28.04.1990	Kunstverein: Ausstellung "Leipziger Schule: Malerei, Grafik, Fotografie" (bis 04.06.).
29.04.1990	Opernhaus: Neuinszenierung in italienischer Sprache: "Aida" von Giuseppe Verdi.
01.05.1990	Hauptredner der DGB-Kundgebung ist vor 18.000 Teilnehmern auf dem Klagesmarkt der IG-Metall-Vorsitzende Franz Steinkühler.
02.05.1990	Erster Tag der Hannover-Messe Industrie, mit 347.000 qm Ausstellungsfläche in 23 Hallen nach wie vor die weltweit größte Messe. An der Eröffnung nehmen Bundeskanzler Kohl und Königin Beatrix der Niederlande teil. Die Niederlande sind in diesem Jahr das Partnerland (s. 09.05.).
04.05.1990	In der Nacht vom 03. auf den 04.05. verhindert ein Wachmann einen Sprengstoffanschlag auf eine Kaserne der Britischen Rheinarmee in Langenhagen. Angehörige der irischen Widerstandsorganisation IRA werden bei dem Versuch gestört, 47,5 kg Sprengstoff an einer Unterkunft anzubringen, in der 20 Soldaten schlafen.
05.05.1990	Im Alter von 82 Jahren stirbt in seinem Haus in Hannover Prof. Walter Bruch, der Erfinder des PAL-Fernsehsystems.

06.05.1990	Bei den Kommunalwahlen in der DDR wird die Leipziger SPD, die den hannoverschen Oberstadtdirektor als Kandidaten für die Funktion des Oberbürgermeisters nominiert hat, mit 35,13% stärkste Partei.
07.05.1990	Die Hildesheimer Wirtschaftsstrafkammer verurteilt den ehemaligen Spielbank-Geschäftsführer Reinhard Hinck zu 15 Monaten Haft mit Bewährung (s. 27.02.).
09.05.1990	Letzter Tag der Hannover-Messe Industrie, die mit 400.000 Besuchern ein Minus von 45.000 gegenüber dem Vergleichsjahr 1988 aufweist. Als Ursache für den Rückgang werden die gute Konjunktur, der späte Termin und das schöne Wetter genannt. – Richtfest beim Umbau des Hanns-Lilje-Hauses auf dem gleichnamigen Platz an der Marktkirche. 7,25 Mill. DM kostet der Umbau des ehemaligen Hauses der Kirchenmusik, das künftig vielfältigen kirchlichen Zwecken dienen soll.
11.05.1990	Beginn der dreitägigen Feiern zum 125jährigen Bestehen des Zoologischen Gartens. – Festakt der MHH anlässlich ihres 25jährigen Bestehens: Vereinbart werden aus diesem Anlaß drei neue Partnerschaften mit der Medizinischen Akademie Magdeburg sowie den medizinischen Fakultäten der Universitäten Leipzig und Hiroshima. Die Radiologie-Professoren Gerd Friedemann (Köln) und Karl zum Winkel (Heidelberg) erhalten den mit 25.000,- DM dotierten Johann-Georg-Zimmermann-Preis.
12.05.1990	Ballhof: Premiere "König Hirsch" von Carlo Gozzi.
13.05.1990	Bei den niedersächsischen Landtagswahlen entfallen in Hannover auf die SPD 44,2 % (1986: 42,1 %), CDU 42,0 % (44,3 %), Grüne 5,5 % (7,1 %), FDP 6,0 % (6,0 %). Die Republikaner erhalten 1,5 %. Sechs von sieben Wahlkreisen gehen direkt an die SPD.
15.05.1990	Der bisherige Oberstadtdirektor Dr. Lehmann-Grube beantragt seine Beurlaubung mit Wirkung vom 01.06.1990.
17.05.1990	Das Europaparlament in Straßburg spricht sich dagegen aus, die für das Jahr 2000 vorgesehene Weltausstellung in Venedig zu veranstalten. Damit steigen die Chancen Hannovers, den Zuschlag zu erhalten. – Bei einem Anschlag auf das Internationale Weltausstellungsbüro in Paris werden Telefonleitungen und Computer-Terminals zerstört sowie Farbbeutel geworfen. In einem Bekenner schreiben begründen die Attentäter den Anschlag mit ihrer Ablehnung gegenüber einer möglichen Weltausstellung in Hannover.
22.05.1990	An einem Empfang anlässlich des 40jährigen Bestehens des Amerika-Hauses in der Prinzenstraße nimmt auch der amerikanische Botschafter Vernon Walters teil.

23.05.1990	Einweihung des Behinderten-Wohnhauses Bünteweg, das der Lebenshilfe für Behinderte gehört. Das 1905 erbaute Haus wurde für 1 Mill. DM renoviert. – Aus der Hand des Bundespräsidenten erhält der Präsident der Universität Hannover, Prof. Dr. Hinrich Seidel, das Große Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. – Zwei Konzerte der Rock-Gruppe Rolling Stones locken im Niedersachsen-Stadion insgesamt 100.000 Besucher an (23. und 24.05.). Das letzte Doppel-konzert der Rock-Gruppe in Hannover hatte 1982 stattgefunden.
24.05.1990	Historisches Museum: Ausstellung "Posen - eine elegante Stadt in Polen" (bis 12.08.).
25.05.1990	Paul Lepach, Vorstandsvorsitzender des Reiseunternehmens "TUI", wird 65 Jahre alt
28.05.1990	Die Schweizer Konzernzentrale der Pelikan- und Geha-Werke zieht die Kündigung des Betriebsratsvorsitzenden Christoph Adolph zurück (s. 18.04., 23.04., 27.04.).
31.05.1990	Ratssitzung: Gegen die drei Stimmen der FDP stimmt der Rat dem Antrag von Oberstadtdirektor Dr. Lehmann-Grube zu, ihn für den Rest seiner Amtszeit, d. h. bis 31.08.1991, zu beurlauben. Damit steht seiner Wahl zum Leipziger Oberbürgermeister nichts mehr im Wege. – Letzter Arbeitstag von Paul Lepach, Vorstandsvorsitzender von Europas größtem Reiseunternehmen "TUI" (s. 25.05.).
01.06.1990	Im Gobelinsaal des Rathauses verabschiedet sich Oberstadtdirektor Dr. Lehmann-Grube von den Dezernenten und Amtsleitern der Stadtverwaltung sowie den Vertretern des öffentlichen Lebens in Hannover. Den "Stadtschlüssel" gibt er an Stadtdirektor Halm weiter.
04.06.1990	50.000 besuchen im Niedersachsen-Stadion ein Konzert der amerikanischen Rock-Sängerin Tina Turner.
05.06.1990	Die HAZ informiert über ein soeben fertiggestelltes Gutachten des Instituts für Verkehrswesen, Eisenbahnbau und -betrieb der Universität Hannover, in dem ein Intercity-Anschluß des Flughafens selbst bei günstiger Streckenführung für unwirtschaftlich erklärt wird.
06.06.1990	Dr. Hinrich Lehmann-Grube wird von der Leipziger Stadtverordnetenversammlung zum neuen Oberbürgermeister gewählt. Er erhält 88 der 118 abgegebenen Stimmen
07.06.1990	Der Verwaltungsausschuß beschließt, die Stelle des Oberstadtdirektors neu auszuschreiben.
08.06.1990	Eröffnung der "dental informa", der zweitgrößten Fachausstellung für den zahnärztlichen Bedarf in der Bundesrepublik. Am parallel stattfindenden ersten DDR-Zahnärztekongreß auf dem Messegelände beteiligen sich 4000 der 12.000 Zahnärzte in der DDR.

10.06.1990	Der von den beiden großen Volkskirchen ausgerufenen autofreien Sonntag findet eine nur bescheidene Resonanz. – Im Niedersachsen-Stadion besuchen 30.000 Menschen ein Konzert des amerikanischen Pop-Musikers Prince. – Mit der Lesung seines "Gorbatschow/Fragments" eröffnet der aus Stendal stammende Autor Jörg Michael Koerbl den "Stückemarkt" in der neuen Probenbühne.
14.06.1990	Hannover erhält in Paris den Zuschlag für die Durchführung der Weltausstellung im Jahr 2000, die unter dem Motto "Mensch-Natur-Technik" stehen soll. 21 von 41 Regierungsvertretern im Internationalen Ausstellungsbüro (BIE) entscheiden sich für Hannover und gegen die kanadische Stadt Toronto. – Mit dem letzten Kohlenzug, der vom Lindener Hafen her einfuhr, geht für das Lindener Heizkraftwerk das Kohlezeitalter zu Ende. Das Kraftwerk wird auf Erdgas umgestellt.
15.06.1990	Die HAZ meldet, daß der schwedische Konzern Trianon die 700 m lange Passerelle - bisher im Besitz der niederländischen Firma Beursplein - gekauft hat.
16./17.06.1990	"Hannover-Tage" in Leipzig. 4000 Hannoveraner, an ihrer Spitze Oberbürgermeister Schmalstieg, erwidern den Besuch der Leipziger vom 16.12.1989.
18.06.1990	Eine britische Fliegerbombe aus dem 11. Weltkrieg wird in einer Baustelle an der Ecke Max-Müller-Straße / Halkettstraße entschärft. – Ein Musikzug der Queens Royal Irish Husars aus Fallingbostal gedenkt vor der Waterloosäule der Schlacht bei Waterloo vor 175 Jahren.
19.06.1990	Die Maritim-Gesellschaft unterzeichnet als Nachmieter den Mietvertrag für das in Konkurs gegangene Maschsee-Restaurant "Panorama" (s. 15.01., 06.12.).
21.06.1990	Professor August Closs, einer der Gründerväter der Städtepartnerschaft Hannover-Bristol, Träger der Stadtplakette 1962 und Ehrenbürger 1987, stirbt in Bristol im Alter von 91 Jahren. – Landesgalerie (Forum): Ausstellung "Goethezeit und Romantik; 100 Meisterzeichnungen aus einer Privatsammlung" (bis 19.08.).
26.06.1990	Im Alter von 79 Jahren stirbt Dr. Helmut Plath, von 1952 bis 1976 Direktor des Historischen Museums Hannover.
28.06.1990	Bundesverkehrsminister Zimmermann und sein DDR-Kollege Gibtner unterzeichnen eine Vereinbarung, in der der Baubeginn für die geplante Eisenbahn-Hochgeschwindigkeitsstrecke zwischen Hannover und Berlin für 1992 festgelegt wird. Nach Fertigstellung (Mitte 1997) wird die Fahrzeit statt vier nur noch knapp zwei Stunden betragen.
29.06.1990	Mit der feierlichen Verpflichtung der Bruchmeister wird im Rathaus das diesjährige Schützenfest eröffnet.
30.06.1990	Letzter Arbeitstag von Dr. Heyko Linnemann, seit 27 Jahren Direktor der "Hauptfiliale Hannover" der Deutschen Bank. – Opernhaus: Erstaufführung "Lady Macbeth von Mzensk" von Dmitrij Schostakowitsch.

01.07.1990	Beim traditionellen Schützenausmarsch, der wieder eine Länge von 12 km hat, säumen 150.000 Schaulustige die Straßen. – Die Stadt erwirbt die Hälfte des Güterbahnhofgeländes nördlich der Kopernikusstraße für nahezu 7 Mill. DM, um dort mit dem Bau der verlängerten Weidendamm-Trasse beginnen zu können. Auf dem Gelände sollen außerdem Büro- und Gewerberäume sowie Wohnungen errichtet und Grünflächen angelegt werden. – Das Stadtmagazin "Flex" stellt sein Erscheinen ein.
02.07.1990	Vor 1 00 Jahren wurde in Hannover der "Verband der Fabrik-, Land- und gewerblichen Hilfsarbeiter Deutschlands" gegründet, der Vorläufer der heutigen IG Chemie-Papier-Keramik (s. 07.07.). – Der Nds. Minister für Wirtschaft, Dr. Fischer, setzt den Rotor der 40 m hohen Windkraftanlage auf dem Kronsberg in Betrieb. Die Anlage kann 225 Haushalte mit Energie versorgen.
04.07.1990	Eröffnung der Jubiläumsausstellung der Stadtbibliothek "550 Jahre Schatzkammer Stadtbibliothek" (bis 27.10.) (s. 23.04.). – Das US-Unternehmen Invitron teilt mit, daß es sich in wirtschaftlichen Schwierigkeiten befindet und deshalb das seit 1986 für den Medical Park an der MHH konzipierte Großlabor nicht gebaut werden kann.
06.07.1990	Vor 150 Jahren starb der Hof- und Kabinettsmaler Johann Heinrich Ramberg. Landesbühne (Herrenhausen): Premiere "Ein Sommernachtstraum" von William Shakespeare.
07.07.1990	Mit 50.000 Gästen feiert die IG Chemie-Papier-Keramik im Congreß-Centrum ihren 100. Geburtstag (s. 02.07.). – Kunstverein: "Gerhard Merz. Den Menschen der Zukunft" (bis 30.09.). – Im Georgengarten wird die Ausstellung "bis jetzt" eröffnet: 36 Großplastiken deutscher Künstler bieten eine Rückschau auf die deutsche Außenplastik der letzten 40 Jahre (bis 20.09.).
08.07.1990	Den Sieg der deutschen Fußball-Nationalmannschaft beim WM-Finale in Rom feiern vor allem in der Innenstadt Tausende Hannoveraner bis in die frühen Morgenstunden hinein. – Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Karicartoon '90" (1 7 Karikaturisten der ehemaligen DDR) (bis 26.08.).
09.07.1990	Der pensionierte Ministerialdirigent Jan-Wolfgang Berlitz gründet den "Club Expo 2000", einen Verein, der die Vorbereitung der Weltausstellung "positiv-kritisch-kreativ" begleiten will (s. 17.05., 14.06., 11.07., 13.07., 19.09., 20.09., 27.11., 06.12.).
10.07.1990	Am Ende eines der spektakulärsten hannoverschen Mordprozesse seit dem Kriege wird ein 57jähriger Elektriker wegen Mordes in einem Fall und Vergewaltigung zu einer lebenslangen Freiheitsstrafe verurteilt. Der Angeklagte hatte sich wegen Mordes an drei seiner Ehefrauen mittels Stromstößen verantworten müssen. In zwei Fällen hatte der Staatsanwalt Freispruch beantragt.
11.07.1990	Eine vom Dortmunder Meinungsforschungsinstitut Forsa durchgeführte Umfrage ergibt, daß die Mehrzahl der Hannoveraner die Durchführung der Expo 2000 befürwortet 55% sind dafür, 28% dagegen, 17% gleichgültig.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

12.07.1990	Stadtkämmerer Dr. Rolf Wiese (CDU) bittet den Verwaltungsausschuß um seine Entlassung. Er wird am 01.10. Organisationsdirektor beim Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerk (RWE). Wiese war 1985 zum Kämmerer gewählt worden (s. 25.09.). Prof. Dr. Heinz Hundeshagen, dessen Amtszeit am 31.03. 1991 abläuft, wird für eine weitere Amtszeit (01.04.1991 bis 31.03.1993) zum Rektor der MHH gewählt.
13.07.1990	Die Stadtverwaltung informiert die Öffentlichkeit, daß eine dezernatübergreifende Lenkungsgruppe unter Leitung von Dieter Eisfeld (Bauverwaltungsamt) mit einem eigenen Expo-Referat (ca. 12 Stellen) die Vorbereitungen auf die Weltausstellung im Jahr 2000 koordinieren soll.
16.07.1990	Prof. Karl T. Friedhoff wird vom Konzil der TiHo für die Amtszeit vom 01.10.1991 bis 30.09.1992 zum Rektor gewählt.
17.07.1990	52.000 Menschen besuchen im Niedersachsen-Stadion ein Konzert des englischen Sängers Phil Collins.
20.07.1990	Ein Konzernsprecher der Co op-AG in Frankfurt bestätigt, daß bis Ende August die die Co op-Filialen in Hannover und Umgebung abgestoßen werden sollen. – Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Josef Beuys: Eine innere Mongolei" (bis 16.09.1990).
23.07.1990	Sozial- und Jugenddezernent Deufel teilt mit, daß die städtische Union-Boden GmbH in den nächsten zweieinhalb Jahren 13 neue Kindertagesstätten mit je 100 Plätzen und einem Kostenaufwand von insgesamt 22 Mill. DM finanzieren will.
24.07.1990	Die Verkehrspolizei informiert, daß es im 1. Halbjahr 1990 innerhalb des Stadtgebiets 18 Verkehrstote gegeben hat, 50 % mehr als im Vorjahr.
25.07.1990	Grundsteinlegung zum Wissenschaftspark auf dem ehemaligen Varta-Gelände in Marienwerder. Als erstes entstehen ein Laser-Zentrum und eine CIM-Fabrik (d. h. rechnerintegrierte Produktion).
28.07.1990	Kurt Partzsch, ehemaliger Nds. Sozialminister (SPD), wird 80 Jahre alt.
29.07.1990	Mit 33° Celsius im Schatten erlebt Hannover den bisher heißesten Tag des Jahres (s. 04.08., 12.08.).
01.08.1990	Im Juli waren 36.170 Männer und Frauen arbeitslos gemeldet, 890 mehr als im Vormonat. Mit 10,5% liegt die Quote aber unter der Vorjahresquote von 11,6%
03.08.1990	Landesbühne (Herrenhausen): Premiere "Der Lügner" von Carlo Goldoni.
04.08.1990	Am Ende einer mehrtägigen Hitzewelle wird mit 35,4° der diesjährige Hitzerekord gemessen. Der absolute Hitzerekord (38°) stammt aus dem Jahre 1943.
06.08.1990	Vor 45 Jahren wurde Hannovers Partnerstadt Hiroshima durch einen amerikanischen Atombombenabwurf zerstört. Zur besten Sendezeit wird an diesem Tag im japanischen Fernsehen eine Sendung über Hannover ausgestrahlt.

11.08.1990	Im Congreß-Centrum beginnt der sogenannte Vereinigungs-Parteitag der FDP mit ihren Schwesterparteien in der DDR (LDP, Deutsche Forumpartei, Bund freier Demokraten). Zum Vorsitzenden der Gesamtpartei wird der FDP-Vorsitzende Otto Graf Lambsdorff gewählt (bis 12.08.).
12.08.1990	Das anhaltende Schönwetterhoch beschert Hannover die höchsten Ozonwerte dieses Sommers. In der Meßstelle an der Göttinger Straße in Linden wird eine Ozonbelastung von 238 Mikrogramm pro cm' Luft gemessen. Die Grenzbelastung liegt bei 180 Mikrogramm.
14.08.1990	Der Werksausschuß des Rates bewilligt 4,2 Mill. DM für den weiteren Ausbau (Ostund West-Foyer) der Eilenriedehalle.
15.08.1990	Oberbürgermeister Schmalstieg protestiert schriftlich bei der Deutschen Lufthansa gegen deren Entscheidung, Hannover nicht in den Kreis jener deutschen Großstädte aufzunehmen, für die im Winterflugplan eine Dircktverbindung nach Berlin vorgesehen ist.
16.08.1990	Amtseinführung des neuen Regierungspräsidenten Jan Henrik Horn (Grüne) als Nachfolger von Gottfried Jakob (FDP).
18.08.1990	In Herrenhausen wird das 35. Drogenopfer dieses Jahres, ein 24jähriger Mann, von seinen Angehörigen leblos aufgefunden (s. 22.08., 11.10., 09.12.).
19.08.1990	Dr. med. Charlotte Volkmann, die 1917 ihr medizinisches Staatsexamen bestand, kann ihren 100. Geburtstag feiern.
22.08.1990	In unmittelbarer Nähe des 1. Polizeireviers Am Welfenplatz wird das 36. Drogenopfer dieses Jahres, ein 22jähriger Mann, aufgefunden.
23.08.1990	Dr. Wolfgang Wagner, bis Ende 1988 Chefredakteur der HAZ, wird 65 Jahre alt. Stadtparkasse am Raschplatz: Eröffnung der Ausstellung "Ein Garten für Menschen und Tiere" aus Anlaß des 125jährigen Zoo-Jubiläums (s. 11.05.).
25.08.1990	Altstadtfest bis 26. d.Mts.: Bei herrlichem Wetter sind insgesamt 450.000 Menschen auf den Beinen
27.08.1990	Einem Bericht der HAZ zufolge werden die Kosten für die Asbestsanierung der städtischen Gebäude vom Hochbauamt auf 25 Mill. DM geschätzt. Die größten, bis 1993 zu bewältigenden Vorhaben sind das Freizeitheim Vahrenwald und das Stadionbad. – Ratsherr Dr. Bodo Strahl wird auf einem Kreisparteitag der CDU zum neuen Schatzmeister gewählt.
29.08.1990	Richtfest für die zweite Baustufe des Sprengel Museums. Kultusministerin Schuchardt verspricht bei dieser Gelegenheit mehr Geld für Kunstankäufe aus Landesmitteln
31.08.1990	Der Bildhauer Kurt Lehmann wird 85 Jahre alt. Der heute in Staufen im Breisgau lebende Lehmann lehrte von 1949 bis 1970 an der TH (heute Universität) Hannover. -Joachim Kutz, seit mehr als 20 Jahren Vorsitzender der 13. Strafkammer (Schwurgericht), wird 65 Jahre alt und in den Ruhestand verabschiedet.

01./02.09. 1990	Hannover erlebt ein total verregnetes Wochenende. Bis Sonntag mittag fallen 55 Liter pro qm, das ist so viel wie normalerweise in einem ganzen Monat. – Ballhof: Premiere "Der Theatermacher" von Thomas Bernhard. – Landesbühne: Premiere "Der Hauptmann von Köpenick" von Carl Zuckmayer.
02.09.1990	Auf der Leipziger Messe ist Hannover erstmals mit einem Gemeinschaftsstand vertreten. – Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Käthe Kollwitz. Handzeichnungen, Druckgraphiken, Plastiken"(bis 28.10.).
03.09.1990	Nach einer Pause von 51 Jahren wird der planmäßige Luftverkehr zwischen Hannover und Leipzig wiederaufgenommen.
04.09.1990	Die Ratsfraktion der SPD wählt Ursula Koch-Laugwitz als Nachfolgerin von Dr. Uwe Reinhardt zur neuen Fraktionsvorsitzenden. Ihr Mitbewerber Heinz-Erich Schäfer hatte seine Bewerbung zuvor zurückgezogen. – Grundsteinlegung für den Wiederaufbau des 1988 abgebrannten Nord-Ost-Bades durch Oberbürgermeister Schmalstieg.
06.09.1990	Der Gesamtpersonalrat der Stadtverwaltung fordert in einem Schreiben an Stadtrat Veit Wetzel (Personaldezernent) die Ablösung von Klaus Beste, Leiter des Amtes für Krankenanstalten wegen Schließung der Schwerverbrannteneinheit (V-Intensiv) aus vorgeschobenen Gründen.
07.09.1990	Etwa ein halbes Jahr nach Inbetriebnahme wird das Jugendzentrum Sahlkamp neu eröffnet. Anfang 1987 war das Vorgänger-Provisorium am Dornröschenweg abgebrannt. – "Tanz und Theater international 1990" präsentiert zum 6. Mal ein Festival mit Gruppen aus Südafrika, England, Frankreich, Spanien, der DDR und der Bundesrepublik. Initiator ist der Verein zur Förderung des kulturellen Austauschs nationaler und internationaler Theatergruppen e.V.
09.09.1990	In der Niedersachsenhalle findet der Deutsche Turntag statt. Durch "aufnehmende Fusion der gebildeten oder sich bildenden Landesverbände Sachsen, Brandenburg, Thüringen, Mecklenburg und Sachsen-Anhalt" gehen die Turner der DDR im Deutschen Turnerbund (DTB) auf.
10.09.1990	In Kasten's Hotel Luisenhof nimmt der frühere Oberstadtdirektor und jetzige Leipziger Oberbürgermeister Dr. Lehmann-Grube den vom hannoverschen Haus-, Wohnungs- und Grundbesitzerverein "für die mutigste Entscheidung des Jahres" gestifteten "Preis für Zivilcourage" in Höhe von 10.000,- DM entgegen. Damit wird die vor den letzten Kommunalwahlen in der DDR getroffene Entscheidung Lehmann-Grubes gewürdigt, für die Stelle des Oberbürgermeisters in Leipzig zu kandidieren.
12.09.1990	Historisches Museum: Ausstellung "Grün in der Stadt - Hannover 1890-1990" (bis 30.12.).

13.09.1990	Ratssitzung: Stadtkämmerer Dr. Wiese legt den Haushaltsentwurf 1991 vor. Mit 2,959 Mrd. DM liegt das Gesamtvolumen um 4,7% über dem Vorjahr. Erstmals seit Jahren sollen wieder schwarze Zahlen geschrieben werden, denn die Einnahmen liegen mit 3,6 Mill. DM über den Ausgaben des Verwaltungshaushalts. Vorgesehen sind u. a. höhere Gebühren für die Müllabfuhr und die Stadtentwässerung sowie eine Anhebung der Sätze für die städtischen Pflegeheime um 10%. – Die 39jährige Psychologin Edith Retzmann rückt für Peter Bulle, der als Staatssekretär ins Nds. Umweltministerium wechselt, in den Rat nach. – Kestner-Museum (Forum): Ausstellung "Die Phönizier im Zeitalter Homers" (bis 25.11.).
14.09.1990	In der Nacht zuvor richten Unbekannte auf dem jüdischen Friedhof an der Strangriede erhebliche Verwüstungen an. Acht Grabsteine werden zum Teil stark beschädigt.
16.09.1990	Landessuperintendent Hartmut Badenhop wird 60 Jahre alt. Zu den Geburtstagsgästen gehört der nordrhein-westfälische Ministerpräsident Johannes Rau, der in der Neustädter St.-Johannes-Kirche die Geburtstagspredigt hält. – Sprengel Museum: Ausstellung "NEONstücke" (bis 03.02. 1991).
17.09.1990	Der Finanzchef des Pirelli-Konzerns in Mailand erklärt, daß der Konzern sein Reifengeschäft in die "Conti" einbringen will, um im Gegenzug maßgeblichen Einfluß, unter Umständen sogar die Mehrheit an dem hannoverschen Unternehmen, zu erreichen. Mit einem Marktanteil von 8% und einem Umsatz von 8,4 Mrd. DM war die "Conti" 1989 der viertgrößte Reifenhersteller der Welt (s. 19.09.).
19.09.1990	Nach einem Gespräch mit dem Chef des Mailänder Pirelli-Konzerns, Leopold Pirelli, bezeichnet Ministerpräsident Schröder die Fusionspläne "Conti"-Pirelli als eine Überlebensfrage für beide Unternehmen (s. 17.09.). – Alle von der "Expo 2000" betroffenen Verkehrsträger gründen einen Arbeitskreis, um die zur Lösung der Verkehrsprobleme erforderlichen Maßnahmen zu koordinieren.
20.09.1990	Die CDU-Landtagsfraktion benennt den Landtagsabgeordneten Reinhard Briese, der früher 18 Jahre lang - zeitweilig als Vorsitzender - der CDU-Ratsfraktion angehört hat, zu ihrem Beauftragten für die "Expo 2000".
21.09.1990	Der Kulturausschuß des Rates billigt einmütig den Abschluß einer "Vereinbarung über die kommunale Zusammenarbeit" mit der russischen Textilstadt Iwanowo. – Die Transfusionsmedizin an der MHH feiert ihr 20jähriges Bestehen. Am 01.10. 1970 hatte die Blutbank ihren Betrieb provisorisch aufgenommen. – Landesbühne: Premiere "Marlene - Ein Mythos mit Musik", eine Revue von Alois Haider nach einer Vorlage von Martin Flossmann.
24.09.1990	In der Stadthalle versammeln sich 3500 katholische Frauen aus dem Bistum Hildesheim zu einem Diözesanfrauentag. Zu den Referenten gehört Bundestagspräsidentin Prof. Rita Süßmuth.
25.09.1990	Der amtierende Oberstadtdirektor Halm verabschiedet den bisherigen Stadtkämmerer Wiese, der zum Energiekonzern RWE nach Essen wechselt (s. 12.07.).

27.09.1990	Ratssitzung: Für den bisherigen SPD-Ratsherrn Dr. Uwe Reinhardt, der zugleich Vorsitzender seiner Fraktion war und nach den letzten Landtagswahlen zum Staatssekretär im Wissenschaftsministerium berufen worden war, rückt Peter Dufke, Vermessungsingenieur im Katasteramt und Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Wüfel-Mittelfeld, nach.
29.09.1990	Unter dem Titel "Ein Fest in der Oper" findet der 2. Hannoversche Opernball statt. 1700 Gäste waren geladen.
01.10.1990	Auf einer Pressekonferenz fordern die Anwälte des im März 1989 von der Anklage wegen versuchten Versicherungsbetrugs und Vortäuschung eines Raubüberfalls freigesprochenen Juweliers Rene Düe vom Land eine Entschädigung für ihren Mandanten in Höhe von 50 Mill. DM.
03.10.1990	Etwa 10.000 Menschen feiern auf den Straßen der Innenstadt um Mitternacht die sich in diesen Stunden vollziehende deutsche Wiedervereinigung.
04.10.1990	Der Haushaltsausschuß des Landtags stimmt mit den Stimmen von SPD und Grünen dafür, 280 Mill. DM vorläufig einzufrieren, die als Zuschuß für den hannoverschen Ableger des europäischen Mikro-Chip-Projekts "Jessi", die Sican GmbH auf dem Gelände des Wissenschaftsparks Marienwerder, vorgesehen waren. – Ballhof: Premiere "Das weite Land" von Arthur Schnitzler.
09.10.1990	Mit 28 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung spricht sich die SPD-Ratsfraktion für die Wahl des Harburger Bezirksamtsleiters Jobst Fiedler (SPD) zum Oberstadtdirektor aus. Auch CDU und FDP signalisieren Zustimmung (s. 18.10., 03.12.).
10.10.1990	Im Alter von 71 Jahren stirbt Heinz Rohsner, langjähriger Festleiter des Verbandes Hannoverscher Schützenvereine.
11.10.1990	In einem Zimmer des Sozialtrakts auf dem Messegelände wird das 44. Drogenopfer dieses Jahres, ein 30jähriger Mann, tot aufgefunden (s. 18.08., 22.08., 09.12.).
12.10.1990	Zwei der wichtigsten Spionageabwehrspezialisten des hannoverschen Verfassungsschutzes werden festgenommen. Sie stehen unter dem Verdacht, jahrelang für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR gearbeitet zu haben.
13.10.1990	Das Landeskriminalamt zerschlägt einen von Hannover aus operierenden Rauschgift-Händlerring. Fünf Händler werden festgenommen. – Im Alter von 76 Jahren stirbt Karl Bernhard Ziegenbein, Stadtkämmerer von 1962 bis 1974.
14.10.1990	Das Friederikenstift feiert sein 150jähriges Bestehen.
17.10.1990	Der bisherige stellvertretende Betriebsratsvorsitzende der Üstra, Günter Limbach, wird zum neuen Arbeitsdirektor der Üstra gewählt. Limbach, der Nachfolger von Gerhard Dreier ist, tritt sein Amt am 01.01.1991 an.

18.10.1990	Ratssitzung: Mit 50 Ja-, 7 Neinstimmen und 5 Enthaltungen wird Jobst Fiedler (SPD) zum neuen Oberstadtdirektor gewählt. Aus den Händen von Oberbürgermeister Schmalstieg nimmt er die Ernennungsurkunde entgegen (s. 09.10., 3.12.). – Landesbibliothek: Ausstellung "Gottheit. Zeit. Ich" anlässlich des 100. Geburtstags des Dichters Gerrit Engelke (s. 21.10., 22.10.).
19.10.1990	Das Wissenschaftsministerium teilt mit, daß das Land 40 Mill. DM für den Aufbau einer Film- und Fernsehakademie in Hannover bereitstellen werde. Hierfür sollen u. a. Teile des alten Goseriede-Schwimmbades genutzt werden.
21.10.1990	Heute vor 100 Jahren wurde der hannoversche Dichter Gerrit Engelke geboren.
22.10.1990	Oberbürgermeister Schmalstieg enthüllt auf einem Grünflächenstück hinter dem "Interconti"-Hotel einen Gedenkstein für den Dichter Gerrit Engelke. Der Stein war bis 1962 in den Turm der ehemaligen Werkkunstschule eingelassen, die Engelke als Schüler besucht hatte und die 1962 dem "Interconti" weichen mußte (s. 09.10., 21.10.).
24.10.1990	Einweihung des zur "Galeria Horten" umgestalteten Kaufhauses Horten. Der Umbau hat 33 Mill. DM gekostet.
25.10.1990	Erstmals wird der von der Hannoverschen Hochschulgemeinschaft gestiftete "Wissenschaftspreis Hannover" vergeben. Der mit 10.000,- DM dotierte Preis wird alle zwei Jahre an drei Nachwuchswissenschaftler der Universität verliehen. Die drei ersten Preisträger - eine Historikerin, ein Mathematiker und ein Biologe - erhalten die Auszeichnung für ihre mit "summa cum laude" bewerteten Dissertationen.
27.10.1990	In Iwanowo wird eine Vereinbarung über kommunale Zusammenarbeit zwischen Hannover und Iwanowo unterzeichnet. Bereits seit 1970 besteht mit dieser Stadt ein Jugendaustausch.
28.10.1990	Stadtdirektor a. D. Heinz Lauenroth wird 80 Jahre alt. – Opernhaus: Neuinszenierung "Die Zauberflöte" von Wolfgang Amadeus Mozart.
31.10.1990	Eröffnung der Lutherhaus-Buchhandlung in ihrem neuen Domizil am Hanns-Lilje-Platz.
01.11.1990	Vom Flughafen Hannover-Langenhagen aus starten 110 Passagiere aus Hannover und Umgebung zum ersten Touristik-Direktflug nach Miami. Miami wird ab jetzt an jedem Donnerstag direkt angefliegen. – Die Zahl der Arbeitslosen ist im Oktober um 990 auf 33.600 gesunken. Mit 9,7% liegt die Quote erstmals seit 8 Jahren unter 10%. Mit 5137 stellen Ausländer die größte Gruppe unter den Arbeitslosen.
02.11.1990	Landesbühne: Premiere "Nathan der Weise" von Gotthold Ephraim Lessing.
03.11.1990	Mit einer französischen Kulturwoche (bis 12.0101.) feiert das "Institut Francais de Hanovre" sein 40jähriges Bestehen. – Nach dem Fußball-Pokalspiel zwischen Hannover 96 und dem Hamburger Sportverein, das 00 ausgeht, kommt es in der Innenstadt zu schweren Auseinandersetzungen zwischen den sogenannten "Hooligans" aus Hamburg, Hannover, Braunschweig und Magdeburg. Die Polizei reagiert mit 22 vorläufigen Festnahmen.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

04.11.1990	Vor 25 Jahren wurde das Hotel "Intercontinental" eröffnet.
05.11.1990	An der Börse werden erstmals "Genußscheine" (Anteilsscheine) der Stadtwerke Hannover notiert. Ende Oktober waren innerhalb weniger Tage 200.000 solcher Genußscheine zum Nennwert von 10 Mill. DM abgesetzt worden.
07.11.1990	Landesbühne: Premiere "Die Geschichte vom kleinen Muck" von Dirk Hiemesch.
08.11.1990	Jutta Prager, Direktionspräsidentin des Schweizer Mövenpick-Konzerns, teilt bei einem Besuch in Hannover mit, daß Hannover wegen der günstigen Lage im wiedervereinigten Deutschland Sitz der Geschäftsführung für die deutschen MövenpickRestaurants werden wird. – Vertreter von Parteien, Gewerkschaften, christlichen Kirchen u. a. gedenken gemeinsam mit der Jüdischen Gemeinde mit einer Kranzniederlegung an der Roten Reihe, dem Standort der früheren Synagoge, der sogenannten "Reichskristallnacht" vor 52 Jahren.
09.11.1990	Die HAZ meldet, daß'die "Internationale Technologiemesse für Luft- und Raumfahrt" (ILA) definitiv nicht mehr in Hannover stattfinden wird.
10.11.1990	Ballhof: Premiere "Brand im Opernhaus" von Georg Kaiser.
11.11.1990	Wilhelm-Busch-Museum': Ausstellung "Der Lotse geht von Bord". Zum 100. Geburtstag der weltberühmten Karikatur (bis 20.01.1991).
13.11.1990	Nach positiven Voten von CDU und FDP spricht sich auch die Mehrheit der SPD-Fraktion für den Göttinger Stadtdirektor Eberhard Nickel (CDU) als Nachfolger von Stadtkämmerer Dr. Wiese aus. Das Vorschlagsrecht stand in diesem Falle der CDU zu - Der Dichter Karl Krolow liest in der Landesbibliothek aus seinen Werken.
15.11.1990	In der Nacht zuvor zerstören Randalierer zahlreiche Schaufensterscheiben in der Georgstraße und verursachen damit Schäden in einer Höhe von 400.000,- DM. Die Täter werden in der sogenannten autonomen Szene vermutet, die offenbar mit ihrer Aktion gegen die zwei Tage zuvor erfolgte, gewaltsame Räumung besetzter Häuser in der Ostberliner Mainzer Straße protestieren wollten. – Richtfest beim Cinemaxx-Filmtheater in der Nikolaistraße (s. 17.04.).
16.11.1990	Mit dem Start eines Airbus der Fluggesellschaft Hapag-Lloyd wird die um 1000 m verlängerte Nord-Startbahn des Flughafens Hannover-Langenhagen in Betrieb genommen. Der Bau hat 54 Mill. DM gekostet (s. 22.01.).
18.11.1990	Sprengel Museum: Ausstellung "Typografie kann unter Umständen Kunst sein" (bis 03.02.1991).
22.11.1990	Der Verwaltungsausschuß stimmt den Mehrkosten in Höhe von 4,82 Mill. DM zu, die der 2. Bauabschnitt des Sprengel Museums kosten wird. Hauptursache der Kostenerhöhung sind die in letzter Zeit stark gestiegenen Baupreise (s. 29.08.).
26.11.1990	Die Schlütersche Verlagsgesellschaft überreicht Oberbürgermeister Schmalstieg das erste Exemplar der "Hannover-Chronik", einer annalistischen Darstellung der Stadtgeschichte, mit der eine Lücke in der Hannover-Literatur geschlossen wird.

27.11.1990	Vor der Landespressekonferenz gibt Oberstadtdirektor Fiedler das Ergebnis einer in Hannover zur "Expo 2000" durchgeführten Meinungsumfrage bekannt: 52% finden das Vorhaben "gut", 22% "nicht gut", 14% haben Zweifel. – Landesbühne: Premiere "Heiraten ist immer ein Risiko" von Saul O'Hara. – Grundsteinlegung für das neue 6stöckige Verwaltungsgebäude der Schlüterschen Verlagsgesellschaft an der Hans-Böckler-Allee. Der geschäftsführende Gesellschafter Horst Dressel überreicht aus diesem Anlaß Oberbürgermeister Schmalstieg einen Scheck über 50.000,- DM als Beitrag zur Hannover-Hilfe für die sowjetische Stadt Iwanowo (s. 21.09., 27.10.).
29.11.1990	Ratssitzung: Mit 42 Ja- gegen 13 Nein-Stimmen wird Eberhard Nickel (CDU), bisher Stadtdirektor und Kämmerer in Göttingen, zum neuen Stadtkämmerer gewählt. – In der Naturkundeabteilung des Landesmuseums wird der neugestaltete Saal "Küsten und offene Landschaften" seiner Bestimmung übergeben.
02.12.1990	Bei den ersten gesamtdeutschen Bundestagswahlen, die auf Bundesebene zu einer klaren Mehrheit für die CDU/CSU-FDP-Koalition führen, schneiden die Parteien in Hannover wie folgt ab: SPD 41,0% (1987: 43,4%), CDU 37,5% (35,9%), FDP 11,5% (9,3%), Grüne 6,6% (10,6%). Direkt gewählt werden in den Wahlkreisen 36 und 37 (Stadtkreis Hannover) Georg Andres und Edelgard Bulmahn (beide SPD). Die Wahlbeteiligung liegt bei 80% (1987: 82,8%).
03.12.1990	Offizieller Dienstantritt von Oberstadtdirektor Fiedler. – Der SPD-Unterbezirksvorstand folgt dem Vorschlag seines Vorsitzenden Wolfgang Jüttner, wegen der Auseinandersetzungen um die "Expo 2000" das Haushaltsbündnis zwischen SPD und GABL für 1991 aufzukündigen.
04.12.1990	Die SPD-Ratsfraktion entscheidet sich für Heinz Kruse, bisher Referatsleiter im Nordrhein-westfälischen Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie, als Nachfolger für den Wirtschaftsdezernenten Dr. Peter Fischer (s. 13.12.). – Rechtsanwalt Lothar Schild erklärt gegenüber dem Präsidium des Verbandes Hannoverscher Schützenvereine seinen Rücktritt vom Amt des Festleiters und Justitiars.
06.12.1990	Die Landesregierung stellt die Ergebnisse einer Befragung zur Akzeptanz der "Expo 2000" vor, aus denen hervorgeht, daß die Akzeptanz mit der Entfernung wächst: In Hannover bewerten 47,8% die Expo positiv (17,2% negativ, 27,2% teils positiv, teils negativ), in Hildesheim 61,1%, Braunschweig 77,9%. – Das "Maritim am Maschsee" eröffnet die Seeterrassen und das Gourmet-Restaurant "Baccarat". Die Renovierung hat 2 Mill. DM gekostet (s. 15.01., 19.06.).
07.12.1990	Die mit einem Kostenaufwand von 4,6 Mill. DM umgebaute urologische Operations-Abteilung des Krankenhauses Siloah wird von Oberbürgermeister Schmalstieg ihrer Bestimmung übergeben. – Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Richard Hamilton: Exteriors, Interiors, Objects, People" (bis 17.02.1991).

08.12.1990	Ein vermutlich von einem Brandstifter gelegter Großbrand im Kaufhaus "Wormland" richtet Schäden in Höhe von 7 Mill. DM an. – Im Alter von 76 Jahren stirbt der Verlagsbuchhändler Heinrich Feesche. – Kunstverein: Die 76. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler steht unter dem Motto "Raum-Klima" (bis 20.01.1991).
09.12.1990	In der Toilette eines zur Reinigung auf dem Betriebsbahnhof Pferdeturm abgestellten Eilzuges wird der 50. Drogentote dieses Jahres, ein 19jähriger Mann, aufgefunden.
12.12.1990	Die HAZ berichtet, daß einer Sonderkommission des Landeskriminalamts nach monatelangen Ermittlungen der bisher größte Erfolg im Kampf gegen den Drogenhandel gelungen ist: 41 Festnahmen bedeuten das Aus für sechs Dealer-Ringe.
13.12.1990	Ratssitzung: Mit 45 Ja- gegen 13 Nein-Stimmen wählt der Rat Heinz Kruse als Nachfolger von Dr. Peter Fischer zum neuen Wirtschaftsdezernenten. – Kestner-Museum: Ausstellung "100 Jahre Kunsthandwerk - Vom Historismus zur Postmoderne" (bis 17.03.1991).
15.12.1990	Im Kuppelsaal der Stadthalle feiert der Deutsche Sportbund (DSB) den 40. Jahrestag seiner Gründung, die seinerzeit im Hodlersaal des Rathauses vollzogen wurde. Zugleich wird die Aufnahme der fünf neugegründeten ostdeutschen Landessportbünde beschlossen. Der DSB umfaßt jetzt 24 Mill. Mitglieder in 75.000 Vereinen; Vorsitzender bleibt Hans Hansen.
18.12.1990	Grundsteinlegung für das "Panonia"-Hotel am Weidetorkreisel. Bauherr ist die Münchener Falk-Unternehmensgruppe. Das Hotel soll 191 Zimmer und 32 Apartments enthalten und 45 Mill. DM kosten.
19.12.1990	In der Engesohde wird der Grundstein für ein aus acht Doppelhaushälften bestehendes Wohnprojekt gelegt, das für das Zusammenwohnen von Behinderten mit ihren nichtbehinderten Angehörigen bestimmt ist. Bauherr ist der Verein "Pro Integra".
20.12.1990	Im Alter von 65 Jahren stirbt Ortwin Kaiser, seit 1973 Präsident des Niedersächsischen Schwimmverbandes. – Ballhof: Premiere "Das Spiel vom Fragen oder Die Reise zum sonoren Land" von Peter Handke.
22.12.1990	Opernhaus: Neuinszenierung in italienischer Sprache: "Das Mädchen aus dem Goldenen Westen" von Giacomo Puccini.
24.-26.12.1990	Feuerwehr und Polizei verzeichnen ein ruhiges und friedliches Weihnachtsfest wie lange nicht mehr. Die Feuerwehr muß lediglich zu zwei Wohnungsbränden ausrücken, bei denen zwei Personen verletzt werden.
31.12.1990	Die HAZ meldet, daß der Verkauf des bisher in Bundesbesitz befindlichen geophysikalischen Unternehmens Prakla-Seismos an den amerikanisch-französischen Technologiekonzern Schlumberger den Verlust von 231 Arbeitsplätzen zur Folge hat. – Bei der Aktion "Weihnachtshilfe" der HAZ für in Not geratene Mitbürger wird erstmals die Spendensumme von 1 Mill. DM überschritten.

01.01.1991	Der Jahreswechsel bringt einen erfreulichen Rekord: Nur acht Führerscheine werden zu Silvester und Neujahr wegen Trunkenheit eingezogen, so wenig wie noch nie. – Das Historische Museum schließt seine Pforten, um sich in Ruhe der Umgestaltung der Stadtgeschichtlichen und Volkskundlichen Abteilung widmen zu können. Anlaß der Umgestaltung ist das 750jährige Stadtjubiläum (s. 21.10.).
04.01.1991	Grundsteinlegung durch Oberbürgermeister Schmalstieg für eine neue Kindertagesstätte im Neubaugebiet Wettbergen-West.
05.01.1991	Landesbühne: Premiere "Herr Puntila und sein Knecht Matti" von Bertolt Brecht.
07.01.1991	Im Umweltausschuß des Rates wird der dritte Waldschadensbericht vorgelegt: Nur noch jeder zweite Baum in der Eilenriede ist gesund.
08.01.1991	350 Personalräte aus allen Teilen der Stadtverwaltung protestieren gegen Personal-Einsparungspläne der CDU-Fraktion in Höhe von 7 Mill. DM. – Im Hodlersaal überreicht Dieter Wöhlert, Bereichsleiter für Postdienste bei der OPD Hannover, Oberbürgermeister Schmalstieg ein Album mit Erstdrucken der zur 750-Jahr-Feier erschienenen 60-Pfennig-Sonderbriefmarke.
09.01.1991	Die Stadtverwaltung stellt ein neues Fachprogramm für die Entwicklung der Kinderbetreuung (Krippen, Kindergärten, Horte) für die Zeit bis 1995 vor. Statt der bisher prognostizierten 3200 Plätze werden 8300 Plätze zusätzlich benötigt. Die Veränderungen ergeben sich u. a. aus Zuwanderungen und einer neuen Bevölkerungsprognose.
10.01.1991	Die Reederei Hapag-Lloyd hat einem neuen Container-Schiff den Namen "Hannover-Expreß" gegeben. Aus diesem Anlaß wird Oberbürgermeister Schmalstieg ein Album überreicht, das eine Dokumentation jener sieben Schiffe des Hapag-Lloyd bzw. seiner Vorgänger (Norddeutscher Lloyd, Hamburg-Amerika-Linie) enthielt, die auf den Namen "Hannover" getauft waren. Ältester Namensträger war ein 1869 getaufter Dampfer.
11.01.1991	Einem Bericht der Autobahnpolizei Hannover zufolge sind 1990 bei Unfällen rings um Hannover 37 Menschen ums Leben gekommen, mehr als jemals zuvor. Insgesamt hat es 3652 Unfälle gegeben, was eine Steigerung um 42 Prozent bedeutet.
12.01.1991	17.000 Menschen demonstrieren am Kröpcke gegen den drohenden Krieg am Golf
15.01.1991	Etwa 6000 Schüler/innen und Lehrer/innen protestieren ebenfalls am Kröpcke gegen den drohenden Golfkrieg.
16.01.1991	Ein Großfeuer bei der Fa. Paradies-Betten in Marienwerder löst einen Großalarm bei den Berufsfeuerwehren Hannovers und Garbsens aus. Der Schaden liegt bei mehreren Millionen DM.
17.01.1991	Mit Demonstrationen (an denen u. a. 15.000 Schüler/innen beteiligt sind) und Mahnstreiks in mehreren Betrieben (Hanomag, VW, Westinghouse u. a.) wird gegen den in der Nacht zuvor ausgebrochenen Golfkrieg protestiert.
18.01.1991	Aus Protest gegen den Golfkrieg ziehen am Vormittag noch einmal 3000 Schüler/innen durch die Stadt.

19.01.1991	Der NDR-Verwaltungsrat wählt die Journalistin Lea Rosh (SPD) als Nachfolgerin von Dr. Bernd Stehling (CDU) zum 01.02. zur neuen Direktorin des Landesfunkhauses Niedersachsen. Sie ist damit die erste Frau, die in der Bundesrepublik ein Funkhaus leitet. Stellvertreter von Frau Rosh wird der Fernsehjournalist Peter Staisch.
21.01.1991	Aufsichtsrat und Vorstand der "Conti" beschließen, der Hauptversammlung am 13. März die Ablehnung einer Fusion mit dem Reifenbereich des italienischen Pirelli-Konzerns vorzuschlagen. – Der Vorstandsvorsitzende der Norddeutschen Landesbank, Bernd Thiemann, informiert den Nds. Finanzminister über seinen Entschluß, Vorstandsvorsitzender der DG-Bank in Frankfurt zu werden. – Der CDU-Vorstand nominiert den Vorsitzenden des Kulturausschusses des Rates, Dr. Wolfgang Scheel, für den Oberbürgermeisterposten bei den kommenden Kommunalwahlen.
22.01.1991	Oberstadtdirektor Jobst Fiedler stellt die Ergebnisse eines Gutachtens der Fa. Mummert und Partner vor, das die Struktur der Stadtverwaltung und Vorschläge für einen Umbau zum Gegenstand hatte. Zu den Verbesserungsvorschlägen gehört die Forderung, bis zum Jahre 2000 5000 städtische Arbeitsplätze mit modernster Bürotechnik auszurüsten. – Im Alter von 69 Jahren stirbt der Maler Heinz Knoke, der u. a. mehr als 40 Jahre lang mit seinen Zeichnungen, Karikaturen und Illustrationen das Erscheinungsbild der HAZ mit geprägt hat.
25.01.1991	Mit den Stimmen von CDU und SPD stimmt der Verwaltungsausschuß des Rates dafür, den Haushaltsplanentwurf der Stadtverwaltung für 1991 ohne Änderungen anzunehmen.
26.01.1991	Im Kuppelsaal der Stadthalle findet der 43. Landespresseball statt.
27.01.1991	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Karl Hubbuch - Der Zeichner" (bis 24.03.). – Kubus: Eröffnung der Ausstellung "Frauen und Hannover 1945 - 1948", die als Beitrag zum Stadtjubiläum vom Verein "750 Jahre Frauen in Hannover" gestaltet wurde.
28.01.1991	Im Alter von 61 Jahren stirbt Prof. Dr. Joachim Büchner, Gründungsdirektor des Sprengel Museums, das er zu internationaler Anerkennung führte.
29.01.1991	Nach monatelangen Etat-Verhandlungen verabschiedet der Rat mit den Stimmen von SPD und CDU den Haushalt 1991. Das Gesamtvolumen liegt bei 3 Mrd. DM. – Landesbühne: Premiere "Liebe Jelena Sergejewna" von Ludmilla Rasumowskaja. Die Kali- und Salz AG kündigt die Schließung ihrer landwirtschaftlichen Forschungsstelle am Bünteweg noch für dieses Jahr an, was den Verlust von 60 Arbeitsplätzen bedeutet.
30.01.1991	Im Alter von 72 Jahren stirbt die ehemalige Ratsfrau Sonni Mießner, von 1956 bis 1970 Mitglied der FDP-, dann der SPD-Fraktion.
31.01.1991	1500 Menschen versammeln sich vor dem Opernhaus zu einer Solidaritätskundgebung für Israel und die Alliierten im Golfkrieg.

01.02.1991	Im Januar ist die Zahl der Arbeitslosen um 780 auf 32.020 gestiegen. Das ist der niedrigste Zuwachs in einem Januar-Monat seit 1982. – Vor der Versammlung der Betriebsräte aller deutschen "Conti"-Werke bekräftigt der Vorstandsvorsitzende Urban die Entscheidung des Vorstands, keine Fusion mit dem italienischen Reifenhersteller Pirelli einzugehen. – Die Stadtwerke erhöhen die Strompreise um 7-17 Prozent.
03.02.1991	Opernhaus: Neuinszenierung "Die vier Grobiane" von Ermanno Wolf-Ferrari.
05.02.1991	Für 50 Mill. DM verkauft die Hanomag ein Drittel ihres 45 ha großen Betriebsgeländes in Linden an die Münchener Fa. Doblinger Industriebau AG, die dort einen Bürokomplex errichten will. Zu den verkauften Flächen gehören die Gebäude entlang der Göttinger Straße, darunter die "Music Hall" und die denkmalgeschützte Halle 9 - Mittags einsetzender Schneefall sorgt für eisglatte Straßen und führt zu einem Verkehrschaos im abendlichen Berufsverkehr. Es kommt zu 289 Verkehrsunfällen. – Oberbürgermeister Schmalstieg, Oberstadtdirektor Fiedler und der Vorsitzende des Freundeskreises Hannover, Goehrmann, präsentieren der Öffentlichkeit den Jahresterminkalender für die Feiern zum 750jährigen Stadtjubiläum.
06.02.1991	Richtfest beim Erweiterungsbau des Hotels Schweizerhof an der Hinüberstraße. Der Anbau umfaßt 86 Hotelzimmer und 500 qm Konferenzräume.
08.02.1991	Auf der Sitzung des Werksausschusses des Rates teilt der Leiter des Congreß-Centrums mit, daß wegen des Golfkriegs bislang 12 Bälle abgesagt worden sind, was für das CC einen Verlust von 250.000,- DM bedeutet. – Landesbühne: Premiere "Das Gespenst von Canterville" von Tim Wright nach Oscar Wilde.
09.02.1991	Rauschgiftfahnder des Zolls und der Kriminalpolizei stellen in einer Garage am Röhrichweg in Kirchrode 20 kg Heroin sicher. Es handelt sich um die größte bisher in Hannover beschlagnahmte Menge dieses Rauschgifts. Der Handelswert wird auf 5 Mill. DM geschätzt. Die Dealer, drei Türken, werden festgenommen.
12.02.1991	Oberbürgermeister Schmalstieg und der Posener Stadtpräsident Dr. Wojciech Kaczmarek unterzeichnen das Jahresprogramm der städtepartnerschaftlichen Begegnungen für 1991.
14.02.1991	Der Rat beschließt eine neue Maschsee-Ordnung, die u. a. ein Verbot für Boote mit Verbrennungsmotoren enthält. – Das Referat für Stadtentwicklung legt das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage zum Autoverkehr vor. Danach sind 61 Prozent der Bevölkerung dafür, weite Teile der Innenstadt für den Autoverkehr zu sperren.
15.02.1991	Wie die HAZ meldet, ist es der Universität Hannover gelungen, Studienzeiten in beispielhafter Weise zu verkürzen. Sie wurde dafür vom Stifterverband der deutschen Industrie mit 25.000 DM ausgezeichnet. – Kunstverein: Ausstellung "Rob Scholte 7 Years Itch" (bis 31.03.).
17.02.1991	Auf einem Experten-Hearing zur Expo 2000 im NDR-Funkhaus teilt Ministerpräsident Schröder mit, daß allein der Ausbau der Infrastruktur in der Region Hannover etwa 4 - 6 Mrd. DM kosten wird. – Staatstheater (Ballhof): Premiere "Komödie im Dunkeln" von Peter Shaffer.

18.02.1991	Bürgermeister König wird anlässlich seines 70. Geburtstags mit einem Empfang im Rathaus geehrt (s. 10.10.).
19.02.1991	Beamte des Sondereinsatzkommandos (SEK) durchsuchen das Sprengel-Gelände. Im sogenannten Sozialtrakt werden 71 "Molotow-Cocktails" sichergestellt. Die Großrazzia, in deren Verlauf drei Personen verhaftet werden, verläuft ohne Zwischenfälle.
20.02.1991	Ein Preussag-Sprecher bestätigt, daß Edzard Reuter, Vorstandsvorsitzender der Daimler Benz AG, in den Preussag-Aufsichtsrat berufen wurde.
24.02.1991	Im Sprengel Museum erhält die Plastikerin Andrea Ostermeyer den mit 20.000 DM dotierten Bernhard-Sprengel-Preis.
25.02.1991	In der Nacht von Sonntag zu Montag wird eine der schönsten Brücken Hannovers, die 1840 von Laves errichtete Friederiken-Brücke über die Graft in Herrenhausen, von unbekanntem Rowdies erheblich beschädigt. Beschädigungen erleiden auch drei Sandsteinfiguren im Großen Parterre. Die Reparaturkosten werden auf 100.000 DM geschätzt.
26.02.1991	Aus den Händen von Innenminister Glogowski erhält Oberbürgermeister Schmalstieg für seine kommunalpolitischen Verdienste das Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. – Hannovers neue Funkhausdirektorin Lea Rosh empfängt für ihre Dokumentationen und Fernsehbeiträge über das Schicksal von Juden, Sinti und Roma während der NS-Zeit den mit 25.000 DM dotierten "Schillerpreis" der Stadt Mannheim.
28.02.1991	Der kaufmännische Direktor des Flughafens Hannover-Langenhagen, Klaus Linnicus, wird in den Ruhestand verabschiedet. Linnicus war 1965 nach Hannover gekommen und 1968 kaufmännischer Direktor geworden. Sein Nachfolger als Geschäftsführer für die Bereiche Finanzen, Personal, Verwaltung und Revision wird der bisherige kaufmännische Prokurist Peter Tornow.
02.03.1991	Im Alter von 47 Jahren stirbt der Journalist Hans-Uwe Haertel, seit 25 Jahren bei der HAZ tätig, ab 1974 als Leiter der Redaktion "Welt im Spiegel" und seit 1978 des Ressorts "Niedersachsen".
04.03.1991	Im Hodlersaal des Rathauses findet vor dem Bau- und Umweltausschuß des Rates eine Anhörung zur Expo 2000 statt. Vertreter von Umweltschutzverbänden sprechen sich dabei vehement gegen einen Standort Kronsberg aus.
05.03.1991	Landesbühne: Premiere "Der Geizige" von Molière.
06.03.1991	Zum ersten offiziellen Besuch des Landtags seit sechs Jahren kann Oberbürgermeister Schmalstieg 50 Abgeordnete und Regierungsmitglieder mit Landtagspräsident Horst Milde an der Spitze begrüßen. – Offizielle Eröffnungsgala in Hannovers neuem Großkino Cinemaxx an der Nikolaistraße. Der Hausherr, Hans-Joachim Flebbe, kann viele prominente Gäste aus Politik, Showbusiness und Gesellschaft begrüßen. Das neue Großkino kann mit vielen Superlativen aufwerten, darunter mit einer Bildwand von 23 x 10 m im größten der 10 Kinosäle.

07.03.1991	Der Rat beschließt die Wiedereröffnung der hannoverschen Stadtteilmfriedhöfe. – Der Aufsichtsrat der Stadtwerke beschließt, zum 1. April die Gstarife um durchschnittlich 13 Prozent und die Wasserpreise um 3,7 Prozent zu erhöhen.
08.03.1991	Das VW-Werk Stöcken stellt der Stadt für die Dauer der 750-Jahr-Feier neun Kleinbusse und einen Transporter leihweise zur Verfügung. – Landesbühne: Premiere "Onkel Wania" von Anton Tschechow.
10.03.1991	50.000 Besucher kommen zum "Tag der offenen Tür" in das neue Kinozentrum Cinemaxx.
12.03.1991	Im Opernhaus eröffnet Bundeswirtschaftsminister Möllemann die CeBIT-Messe 1991, die mit über 4500 Ausstellern aus 41 Nationen gegenüber dem Vorjahr erneut gewachsen ist. 45 Aussteller kommen aus den fünf neuen Bundesländern.
13.03.1991	Eine außerordentliche Aktionärs-Hauptversammlung der "Conti" lehnt den Antrag auf sofortige Vorbereitung der Fusion mit dem italienischen Pirelli-Konzern ab, stimmt aber gegen die vom Vorstand gewünschte Aufrechterhaltung der Stimmrechtsbeschränkung (bisher durfte ein Aktionär mit maximal 5 Prozent seines Anteils stimmen, auch wenn er ein größeres Aktienpaket besaß). – Im Finanzausschuß teilt Stadtkämmerer Nickel mit, daß die städtische Jahresendrechnung 1990 mit einem Defizit von 38,5 Mill. DM abschließt. – Im Europaliga-Finale besiegt die deutsche Tischtennis-Nationalmannschaft vor 5000 Zuschauern in der Stadionsporthalle Schweden mit 52.
14.03.1991	Vor 100 Jahren starb der Zentrums-Politiker Ludwig Windthorst, dessen Grabstätte sich in der Marienkirche (Nordstadt) befindet.
15.03.1991	Der Prozeß gegen den 70jährigen ehemaligen SS-Rottenführer Heinrich Niemeyer, der längste Prozeß in der deutschen Strafprozeßgeschichte, wird ausgesetzt. Nach Auffassung der Schwurgerichtskammer war die Schöffenauswahl 1981 fehlerhaft. Ob der Prozeß, der bisher 2,7 Mill. DM gekostet hat, mit neuen Schöffen noch einmal angesetzt wird, bleibt ungewiß. – Kestner-Museum im Forum des Landesmuseums: Ausstellung "5. Triennale - Zeitgenössisches deutsches Kunstwerk" (bis 20.05.).
17.03.1991	In seiner Wohnung wird der Expo-Beauftragte der Landesregierung, Dr. Gerd Weiberg, von drei maskierten Männern überfallen, die Buttersäure über das Mobiliar gießen und unerkannt entkommen. – Staatstheater (Ballhof): Premiere "Der Marquis von Keith" von Frank Wedekind.
18.03.1991	Kommandeurswechsel bei der Bundeswehr: Brigadegeneral Ernst Lissinna, bisher Kommandeur der Offiziersschule des Heeres, übernimmt von Generalmajor Hartmut Behrendt das Kommando über die in Bothfeld ansässige 1. Panzerdivision (s. 21.03.).

20.03.1991	<p>Letzter Tag der Hannover-Messe CEBIT, die mit 570.000 Besuchern einen neuen Rekord aufstellt. Die Zahl der ausländischen Besucher ist um 16.000 auf 97.000 gestiegen. Die Aussteller äußerten übereinstimmend ihre Zufriedenheit mit dem Messerverlauf. Partnerländer sind im nächsten Jahr Finnland und Norwegen (s. 12.03.). Der Bauausschuß faßt den ersten formellen Standortbeschluß für die Expo 2000, in dem er sich für ein zentrales Ausstellungsgelände im Bereich Messe/Kronsberg ausspricht.</p>
21.03.1991	<p>Im Verwaltungsausschuß beziffert Stadtkämmerer Nickel das zu erwartende Defizit im Haushalt 1991 auf 53 Mill. DM, wobei allein die Personalkosten nach dem letzten sechszwanzigprozentigen Tarifabschluß mit 30 Mill. DM zu Buche schlagen. – Auf einer Pressekonferenz teilt die Kriminalpolizei mit, daß ihr mit der Zerschlagung der sogenannten "Litauen-Connection" der bisher größte Schlag gegen die Heroin-Mafia in Hannover gelungen ist. 52 Kuriere und Händler wurden verhaftet, 24 kg Heroin beschlagnahmt (s. 09.02., 14.07., 29.08., 30.12.). – Nachfolger von Generalmajor Adalbert von der Recke als Befehlshaber im Wehrbereich II wird Generalmajor Hartmut Behrendt (s. 18.03.).</p>
22.03.1991	<p>Kestner-Museum: Ausstellung "Winterthurer Keramik" (bis 25.05.).</p>
27.03.1991	<p>Im Alter von 76 Jahren stirbt im Berliner Klinikum Steglitz der ehemalige Fußballtrainer Helmut "Fiffi" Kronsbein, der Hannover 96 im Jahre 1954 zur Deutschen Fußballmeisterschaft geführt hatte.</p>
28.03.1991	<p>Ein Spiel der 2. Fußball-Bundesliga zwischen Hannover 96 und Eintracht Braunschweig (30) wird von schweren Auseinandersetzungen rivalisierender Fangruppen überschattet. 75 gewalttätige junge Zuschauer werden vorübergehend festgenommen.</p>
31.03.1991	<p>Opernhaus: Neuinszenierung "Carmina Burana" von Carl Orff und "Ödipus Rex", Opernatorium von Igor Strawinsky.</p>
01.04.1991	<p>Im Arbeitsamtsbezirk Hannover ist im März die Zahl der Arbeitslosen um 1180 (= 3 Prozent) auf 32.480 gesunken. – An der Universität Hannover nimmt erstmals eine hauptamtliche Frauenbeauftragte ihre Arbeit auf.</p>
02.04.1991	<p>Wegen zweier Bombenbergungen auf einem Acker zwischen dem Königsberger Ring und der Bundesstraße 65 (Anderten) müssen mehr als 2000 Menschen kurzzeitig ihre Wohnungen verlassen.</p>
05.04.1991	<p>Aus Protest gegen das brutale Vorgehen der irakischen Armee gegen im Irak lebende Kurden besetzen 40 kurdische Demonstranten zwei Stunden lang symbolisch die SPD-Zentrale in der Odeonstraße. – In Herrenhausen wird die 23. Kunst- und Antiquitätenmesse eröffnet. – Der Architekt Prof. Dieter Oesterlen feiert seinen 80. Geburtstag. Zu seinen Leistungen gehören die Restaurierung der Marktkirche nach dem Kriege, das NDR-Funkhaus, der Plenarsaal des Landtags und das Historische Museum. – Am Flughafen Hannover-Langenhagen beginnen die Dreharbeiten zu einem ZDF-Vierteiler ("Der große Bellheim"), der in Hannover spielt und in dessen Mittelpunkt der Chef eines großen Kaufhauses steht. Die Hauptrolle spielt der Schauspieler Mario Adorf. – Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Jannis Kounellis: Frammenti di Memoria" (bis 16.06.).</p>

07.04.1991	Der Ricklinger Marktplatz wird von Oberbürgermeister Schmalstieg in August Holweg-Platz umbenannt. Holweg war von 1956 bis 1972 Oberbürgermeister in Hannover. – Wilhelm-Busch-Museum: "Von Callot bis Lorient" (bis 09.06.).
09.04.1991	Im Congreß-Centrum eröffnet Bundeskanzler Kohl die diesjährige Hannover-Messe Industrie. Unter den Ehrengästen kann er den Bundespräsidenten der Schweizerischen Eidgenossenschaft, Flavio Cotti, begrüßen, dessen Land in diesem Jahr Partnerland der Messe ist. Beteiligt sind etwa 6300 Aussteller aus ca. 50 Ländern (s. 17.04.). – Die Stadtverwaltung schlägt den Ratsfraktionen vor, das Planfeststellungsverfahren für einen von der Braunstraße unter dem Hauptbahnhof zur Marienstraße fahrenden Tunnel der D-Linie zu eröffnen, die auch das Weltausstellungsgelände erschließen soll. Die Kosten für den Tunnel werden auf 350 Mill. DM geschätzt. – Neueröffnung des Blumengroßmarkts am Tönniesberg, dessen Umbau 15 Monate gedauert und 3 Mill. DM gekostet hat.
11.04.1991	Ratssitzung: Mit klarer Mehrheit (55 gegen 5 Stimmen der GABL-Fraktion) beschließt der Rat, das Messegelände und den Kronsberg als Hauptstandort für die Expo 2000 zu bestimmen; zum 01.06. werden die Gebühren für die Müllabfuhr um 29 Prozent erhöht.
12.04.1991	Landesbischof Hirschler weiht das mit einem Kostenaufwand von 8,3 Mill. DM renovierte Hans Lilje-Haus ein. Das am gleichnamigen Platz gegenüber der Marktkirche gelegene Gebäude beherbergt u. a. den niedersächsischen Kirchenchorverband, das Posaunenwerk der Landeskirche, die Kirchlichen Dienste im Sprengel Hannover und die "Buchhandlung an der Marktkirche".
14.04.1991	Letzter Tag der Kunst- und Antiquitätenmesse in Herrenhausen. Mit 26.000 Besuchern kamen 4000 weniger als im Vorjahr.
15.04.1991	Am Rande der Hannover-Messe Industrie wird bekannt, daß die "Interhospital" - mit 1350 Ausstellern und etwa 100.000 Besuchern die größte Krankenhausfachmesse der Welt - künftig in Hannover stattfinden wird. Die Messe war bisher als Wandermesse zwischen Hannover, Düsseldorf, München und Stuttgart gependelt.
16.04.1991	Auf der Kreisdelegiertenkonferenz der ÖTV stimmen nur 25 Delegierte für die strikte Ablehnung der Expo 2000. Die Mehrheit stellt sich hinter den Vorschlag des Kreisvorstands, eine abwartende Haltung einzunehmen.
17.04.1991	Letzter Tag der Hannover-Messe Industrie, die mit mehr als 480.000 Besuchern sehr erfolgreich war. 245 der 6300 Aussteller und etwa 30.000 Besucher kamen aus den neuen Bundesländern.
18.04.1991	"100 Yards of Arts": Kulturdezernent Prof. Bungenstab und der Unternehmer Henning Backhaus stecken in Höhe des Wasserturms an der Vahrenwalder Straße ein Areal für die Kunst ab. Erstes Kunstwerk ist die Dreh-Plastik von Günter Tollmann, die früher am Nordufer des Maschsees stand. – Der Jazz Club Hannover besteht 25 Jahre.

20.04.1991	Im Alter von 80 Jahren stirbt Heinrich Lauenroth, Kultur- und Sportdezernent der Stadtverwaltung von 1959 bis 1975 und Stadtdirektor von 1974 bis 1975. Nach seiner Pensionierung hat sich L. vor allem als Vorsitzender des Vereins der Zoofreunde und der Wilhelm-Busch-Gesellschaft sowie als Schatzmeister der Aktion "Rettet Herrenhausen" um Hannover verdient gemacht.
21.04.1991	Mit dem Sieg des Polen Marek Adamski endet das erste "Hannover-Marathon", an dem sich 3096 Läufer und 175.000 Zuschauer beteiligten.
24.04.1991	Auf Empfehlung des Gesundheitsamts muß die Stadt drei Sportanlagen, darunter die Mehrkampfanlage im Sportpark, wegen des Verdachts der Dioxinverseuchung vorläufig sperren.
25.04.1991	Der Verwaltungsausschuß bewilligt 400.000,- DM für Umbauvorhaben am Alten Rathaus. Zu den Planungen gehört u. a. die Schaffung eines Zugangs an der Marktkirchenseite, um dort auch eine Außenbewirtschaftung zu ermöglichen. – Bei einem Besuch in Hannover trägt sich der Vorsitzende des DGB, Heinz-Werner Meyer, ins Goldene Buch ein.
26.04.1991	Die Stadtverwaltung teilt mit, daß nach den ersten drei Anlagen weitere 12 Sportstätten wegen Verseuchung mit dioxinhaltiger Schlacke geschlossen werden müssen.
29.04.1991	In der Schießsportanlage an der Wilkenburger Straße eröffnet Oberbürgermeister Schmalstieg die mit einem Kostenaufwand von 1,5 Mill. DM modernisierte Schießsportanlage.
01.05.1991	An der Maikundgebung des DGB auf dem Klagesmarkt beteiligen sich 12.000 Gewerkschafter. – Im ausverkauften Niedersachsenstadion schlägt die deutsche Fußball-Nationalmannschaft in einem Qualifikationsspiel zur Europameisterschaft Belgien mit 10. – Von heute an bis zum 30.09. veranstaltet der Verkehrsverein aus Anlaß des Stadtjubiläums täglich Illuminationen im Großen Garten.
03.05.1991	Das Dortmunder Meinungsforschungsinstitut FORSA veröffentlicht das Ergebnis einer Telefonumfrage in Hannover zur Expo 2000. Danach begrüßen 65 Prozent der Befragten die Weltausstellung.
04.05.1991	Im Alter von 71 Jahren stirbt der seit 1949 in Hannover lebende Maler Egon Neubauer.
06.05.1991	Der langjährige Technische Leiter bei der Verlagsgesellschaft Madsack, Gerhard Grünig (seit 1957 im Unternehmen tätig), wird in den Ruhestand verabschiedet.
08.05.1991	Erster Tag der Holzmaschinenmesse "Ligna '91", bei der 1300 Aussteller aus 30 Ländern vertreten sind.
09.05.1991	In einer außerordentlichen Sitzung beschließt der Aufsichtsrat der "Conti" ohne Gegenstimmen die Entlassung des Vorstandsvorsitzenden Horst W. Urban. Urban wird vorgeworfen, mit dem italienischen Reifenkonzern Pirelli keine Fusionsverhandlungen ohne Vorbedingungen führen zu wollen. Nachfolger wird Wilhelm P. Winterstein, bisher im Vorstand für Controlling, Logistik, Einkauf und EDV zuständig.

10.05.1991	Kunstverein (Orangerie): Ausstellung "Anish Kapoor - Skulpturen".
13.05.1991	Der Sportausschuß stimmt einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 2,03 Mill. DM zugunsten des Wiederaufbaus des Nord-Ost-Bades zu. Durch Baukostensteigerungen sind hier die Kosten von 11,84 auf 13,87 Mill. DM gestiegen.
14.05.1991	Letzter Tag der "Ligna '91". Insgesamt 97.000 Besucher, davon 42 Prozent aus dem Ausland, bedeuten neuen Rekord.
15.05.1991	Auf der Preussag-Hauptversammlung informiert der Vorstandsvorsitzende über die Absicht, die Dividende wegen der guten Ertragslage des Unternehmens von 16 Prozent auf 18 Prozent zu erhöhen.
16.05.1991	In der Nacht vom 16. auf den 17.05. werden die Hallen 12 und 13 auf dem Hanomaggelände Opfer eines Großbrandes. Der Schaden wird auf mindestens 3,5 Mill. DM geschätzt.
17.05.1991	Der Kulturausschuß stimmt dem Vorschlag zu, 245.000 DM für ein Denkmal zur Erinnerung an das Konzentrations-Außenlager Ahlem zur Verfügung zu stellen.
18.05.1991	Opernhaus: Neuinszenierung "Palestrina" von Hans Pfitzner.
19.05.1991	Unter dem Motto "750 Jahre Bäckerhandwerk Hannover. Vom Altertum zur Moderne" feiert die Bäckerinnung auf dem Trammplatz ihr 750jähriges Bestehen.
21.05.1991	Auf Vorschlag des Sozialministers beschließt das Landeskabinett, daß die Niedersächsische Landesfrauenklinik zum 1. Juli in die Trägerschaft der Stadt überführt wird. Sie gehört künftig als gynäkologische und geburtshilfliche Abteilung zum Nordstadtkrankenhaus (s. 01.07.).
22.05.1991	Zum dritten Mal nach 1925 und 1981 wird die "Deutsche Weinwoche" in Hannover eröffnet (bis 26.05.).
23.05.1991	Richtfest für das fünfstöckige Bürogebäude der "Conti" an der Büttnerstraße, das Anfang 1992 bezogen werden soll.
24.05.1991	Die HAZ berichtet, daß 2085 der 3610 in Hannover stationierten Soldaten im Rahmen der Reduzierung der Bundeswehr von 570.000 auf 370.000 aus Hannover abziehen werden. Neben der Prinz-Albrecht-Kaserne soll auch die Freiherr-v.-Fritsch-Kaserne aufgegeben werden. – Der Münchner Unternehmer Rudolf Ensmann übergibt dem Wilhelm-Busch-Museum seine aus 844 Einzelstücken bestehende Sammlung von Karikaturen und kritischer Grafik aus vier Jahrhunderten.
25.05.1991	Staatstheater (Ballhof): Premiere "Verbannte" von James Joyce.
26.05.1991	Auf ihrem Kommunalwahl-Parteitag sprechen sich die hannoverschen Sozialdemokraten überraschend für die Durchführung einer Bürgerbefragung zur Expo 2000 aus. – Mit einem Konzert im Opernhaus gratulieren die Staatsoper, die Hochschule für Musik und Theater, der NDR u. a. der Stadt zum 750. Geburtstag. – Im Congreß-Centrum wird der 40. Deutsche Kartographen-Tag eröffnet (bis 29.05.).

28.05.1991	Im Alter von 72 Jahren stirbt Günter Leddin, von 1972 bis 1991 Unterbezirksvorsitzender der SPD und von 1974 bis 1983 Leiter des städtischen Personalamts.
29.05.1991	Richtfest für das neue Dienstgebäude der Wehrbereichsverwaltung 11 und des neueingerichteten Technischen Bereichs der WBV 11 an der Hans-Böckler-Allee. Der im November 1989 begonnene Bau wird voraussichtlich 40 Mill. DM kosten.
30.05.1991	Der Geschäftsführer der "Theaterwerkstatt", Peter Henze, informiert die Öffentlichkeit darüber, daß diese renommierte freie Bühne ihre Arbeit Ende des Jahres einstellen muß. – Oberbürgermeister Schmalstieg eröffnet in der Rathauhalle eine von hannoversehen Schülerinnen und Schülern gestaltete Ausstellung "Ansichten zu Hannover".
31.05.1991	5000 Besucher folgen einer Einladung der Bundesbahn zu einem Bundesbahnfest in und vor dem Hauptbahnhof anlässlich der Einweihung der Neubaustrecke Hannover-Würzburg, die vor allem für den neuen Hochgeschwindigkeitszug ICE (Inter City Expreß) gebaut worden ist. – Staatstheater (Altes Magazin): Premiere "Warten auf Godot" von Samuel Beckett. – Tausende Hannoveraner finden sich zu einem Gourmet-Treffen zwischen Opernplatz und Aegi ein, das sich unter dem Motto "Hannover ißt phantastisch" in den Reigen der Veranstaltungen zum Stadtjubiläum einreicht (bis 02.06.).
01.06.1991	Im Mai ist die Zahl der Arbeitslosen um 880 auf 31.290 zurückgegangen. Sie liegt damit um 4970 niedriger als im Mai 1990, während die Quote erstmals seit Juni 1982 mit 8,9 Prozent die 9-Prozent-Grenze unterschritten hat. – Mit einem Straßenfest wird nach Abschluß der U-Bahn- und Straßenbauarbeiten die Marienstraße als neugestaltete Einkaufsstraße eingeweiht. – Das Lindener "Butjerfest" steht in diesem Jahr ganz im Zeichen des Stadtjubiläums.
02.06.1991	Auf dem Hanomaggelände hat in Halle 9 "Eisen, Dampf und Samt" Premiere, eine Spielreportage zur Industrialisierung und Alltagskultur Hannovers im 19. Jahrhundert. Initiator ist die Geschichtswerkstatt Hannover e.V. Beteiligt sind mehr als 150 Darstellerinnen und Darsteller vor allem aus der hannoverschen freien Theaterszene.
03.06.1991	Die Universität Hannover legt erstmals einen fortzuschreibenden Entwicklungsplan vor.
04.06.1991	Die CDU-Fraktionen im Land, in Stadt und Landkreis fordern, die Bürgerbefragung zur Expo 2000 im Rahmen der Kommunalwahlen am 06.10. durchzufahren. – 1500 Delegierte nehmen an der 26. Hauptversammlung des Deutschen Städtetages teil, die unter dem Motto "Starke Städte für Deutschland und Europa" steht (bis 07.06.).
05.06.1991	Der Bund, das Land Niedersachsen und die Landeshauptstadt Hannover - u. a. vertreten durch Ministerpräsident Schröder und Oberstadtdirektor Fiedler - beantragen in Paris vor den Delegationen der 42 Mitgliedsländer des Internationalen Weltausstellungsbüros offiziell die Registrierung Hannovers als Austragungsort der Expo 2000. – Kestner-Museum: Ausstellung "Antike Münzen und moderner Schmuck" (bis 25.08.).

08.06.1991	Im Rahmen eines Stadionfests präsentiert der hannoversche Sport anlässlich des Stadtjubiläums ein buntes Programm aus Musik, Sport und Artistik. Leider finden nur etwas mehr als 5000 Zuschauer den Weg ins Niedersachsenstadion.
11.06.1991	In der Rosenstraße brennt das Dach eines zum Fernmeldeamt gehörenden Postgebäudes aus. Der Schaden wird auf 1 Mill. DM geschätzt. Mehrere Stunden lang fielen die Telegrammannahme und die Telefonauskunft für Stadt und Großraum Hannover aus.
12.06.1991	In der Stadtbibliothek wird die zum Stadtjubiläum gemeinsam von Stadtarchiv und Stadtbibliothek gestaltete Ausstellung "Hannover schriftlich. Die Stadtgeschichte in Quellen, Chroniken und Darstellungen" eröffnet (bis 21.09.).
13.06.1991	Aus der Hand von Oberbürgermeister Schmalstieg erhalten die Stadtplakette "für Verdienste um die Landeshauptstadt": Barbara Böhme (die sich seit mehr als 20 Jahren um Opfer des Nationalsozialismus kümmert), Walter Lutz (1956 bis 1974 CDU-Ratsmitglied, vielfach in Jugendverbänden engagiert), Hans-Ferdinand Gehre (Arzt und Mitbegründer der MHH), Lore Henkel (SPD-Ratsfrau 1951 bis 1972, Mitbegründerin der Verbraucherzentrale Niedersachsen), Toshichiko Hayashi (einer der Paten der 1983 geschlossenen Städtepartnerschaft Hannover-Hiroshima). – In Jerusalem stirbt im Alter von 95 Jahren der in Braunschweig geborene und in Hannover aufgewachsene Schriftsteller Werner Kraft. An der damaligen Provinzialbibliothek tätig, mußte Kraft 1933 aus Deutschland emigrieren. – Ratssitzung: Mit den Stimmen der SPD und gegen die Stimmen von CDU, FDP und WfH wird bei Stimmenthaltung der GABL der Nachtragshaushalt 1991 verabschiedet. Zwei Mitglieder der CDU-Fraktion waren der Abstimmung ferngeblieben und hatten so das Passieren des Haushalts ermöglicht. Im Gartentheater in Herrenhausen wird das aus Anlaß des Stadtjubiläums ausgestrahlte ARD-Wunschkonzert aufgezeichnet. – 5000 Sängerinnen und Sänger beteiligen sich am 7. Chorfest des Chorverbandes Niedersachsen-Bremen, das dem Stadtjubiläum gewidmet ist (bis 16.06.).
15.06.1991	Ein "Mittelalterlicher Markt" lockt am Samstag wegen schlechten Wetters nur wenige, am Sonntag immerhin 15.000 Besucher in den Maschpark hinter dem Rathaus (bis 16.06.).
17.06.1991	Das Sozialdezernat und das Referat für Stadtentwicklung legen den ersten Teil eines Sozialatlasses vor, aus dem u. a. hervorgeht, daß Hannover mit einem Anteil von 19,4 Prozent bei Bürgern im Alter über 65 Jahre an der Spitze aller deutschen Großstädte liegt. Der Ausländeranteil beträgt 10,4 Prozent, was im interkommunalen Vergleich eine Platzierung im unteren Drittel bedeutet (Frankfurt und Stuttgart ca. 20 Prozent). – Im Opernhaus feiert die Fa. Siemens ihr 100jähriges hannoversches Firmenjubiläum.
18.06.1991	Im Rahmen des zum Stadtjubiläum gehörenden Schüler- und Jugendprojekts "Hannover: 55 Meter über normal null" übernehmen 65 Schüler aus allen Lehranstalten der Stadt für vier Stunden im Rathaus die Rolle von Ratsfrauen und Ratsherren. Die Leitung hat wie üblich der Oberbürgermeister, während der Oberstadtdirektor und die Dezernenten Rede und Antwort stehen müssen.
19.06.1991	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Manfred Deix - Karikaturist" (bis 21.08.).

20.06.1991	Gründungsversammlung des "Vereins zur Förderung des Andenkens an die Juden Niedersachsens".
21.06.1991	Der Präsidialausschuß des Üstra-Aufsichtsrats entscheidet sich für Heinrich Ganseforth (bisher Großraum-Verbandsdirektor) als künftigen kaufmännischen Direktor der Üstra. Ganseforth soll zum 1. Juli 1992 Gerhard Knigge im dreiköpfigen Vorstand der Üstra ablösen (s. 01.07., 23.10.). – Das große Stadtfest (bis 23.06.) anlässlich des Stadtjubiläums wird von 850.000 Menschen besucht! Beteiligt waren u. a. 1500 Musiker, Straßenkünstler und Theatergruppen auf mehr als 20 Bühnenrampen. Schlägereien und "Schnapsleichen" gehörten zu den seltenen Ausnahmen. – Kunstverein: Ausstellung "Kunst-Europa, Sowjetunion" (bis 25.08.).
22.06.1991	Staatstheater (Ballhof): Premiere "Leonce und Lena" von Georg Büchner.
24.06.1991	Die technische Leitung der europäischen Pelikan-Werke bestätigt, daß sich der Schweizer Metro-Konzern vom Pelikan-Stammwerk an der "Podbi" trennen will. Die Produktion soll im Bothfelder Geha-Werk konzentriert werden, das gleichfalls zum Metro-Konzern gehört. – Grundsteinlegung für den Erweiterungsbau der Sparkassenakademie am Schiffgraben. Die Bauzeit für die geplanten 45.000 qm Nutzfläche wird auf zwei Jahre veranschlagt, die Kosten werden mit 65 Mill. DM angegeben.
26.06.1991	Heute vor 750 Jahren bestätigte Herzog Otto d. Kind die hannoverschen Stadtrechte. Nach einem ökumenischen Gottesdienst in der Marktkirche findet der offizielle Festakt im Opernhaus statt. Unter den 1000 geladenen Gästen befinden sich 750 Hannoveranerinnen und Hannoveraner, die der Computer nach dem Zufallsprinzip aus der Einwohnermeldekartei ausgewählt hat. Den Abschluß des Tages bildet am Maschsee der "Maschsee-Traum", eine Bildfolge der Gruppe "Laser & Visions", die für das geplatzte Klangwolkenfestival der "Opera Art Production" eingesprungen ist. 80.000 Besucher zeigen sich von den Vorführungen, mehr aber noch von dem anschließenden Feuerwerk beeindruckt. – Grundsteinlegung für einen Bürokomplex (23.500 qm, 80 Mill. DM Kosten), den die Karat GmbH am Weidetorkreisel im Auftrag einer schwedischen Gruppe hochziehen läßt, sowie für das neue Verwaltungsgebäude des Landkreises Hannover. Letzteres schließt eine Baulücke an der Maschstraße, wird 1100 qm Bürofläche umfassen und ca. 10 Mill. DM kosten.
28.06.1991	Grundsteinlegung für das neue Bürogebäude der Vereinigten Haftpflichtversicherung (VHV) in der Constantinstraße. 850 Mitarbeiter sollen das neue Haus, das 80 Mill. DM kosten wird, im März 1993 beziehen. – Konstituierende Sitzung des "Expo-Forums" im Hodlersaal des Rathauses. Es handelt sich um ein Forum der Bürgerbeteiligung, dem 45 Repräsentanten aus Politik, Wirtschaft, Kirche, Hochschulwesen, Gewerkschaften und Verbänden angehören. Oberbürgermeister Schmalstieg wird für ein Jahr zum Vorsitzenden gewählt (s. 20.09.).
30.06.1991	200.000 Schaulustige säumen die Straßen beim Schützenausmarsch, der - ergänzt durch 30 historische Wagen - in diesem Jahr dem Stadtjubiläum gewidmet ist.

01.07.1991	Mit 172 Stimmen spricht sich der Aufsichtsrat der Üstra für Heinrich Ganseforth als neuen kaufmännischen Direktor des Unternehmens aus (s. 21.06., 23.10.). – Seit heute liegt die Trägerschaft für die Landesfrauenklinik bei der Stadt. Sie heißt jetzt "Frauenklinik im Nordstadt Krankenhaus" (s. 21.05.).
02.07.1991	Als Nachfolger von Bernd Thiemann (jetzt Chef der Frankfurter DG-Bank) wählt der Aufsichtsrat der Nord/LB Manfred Bodin zum neuen Vorstandsvorsitzenden. – Im Großen Garten gastiert der Tenor José Carreras.
03.07.1991	Das Konzil der Universität Hannover wählt Prof. Dr. Heinrich Seidel erneut zum Präsidenten. Seine insgesamt dritte Amtszeit beginnt am 01.10.1991. – Opernhaus: Neuinszenierung "Die verkaufte Braut" von Friedrich Smetana.
04.07.1991	Mit der Sportstätte der Orientierungsstufe Nackenberger Straße (Kleefeld) öffnet die Stadt Hannover erstmals eine Turnhalle für die Unterbringung von Asylbewerbern.
05.07.1991	Staatstheater (Ballhof): Premiere "Gier unter Ulmen" von Eugene O'Neill.
06.07.1991	Schönstes Sommerwetter beschert dem diesjährigen "Kleinen Fest im Großen Garten" eine gelungene Premiere. 1500 Gäste bedeuten "ausverkauft".
08.07.1991	15 jugendliche RAF-Sympathisanten stürmen und besetzen zeitweilig das hannoversche Redaktionsbüro des Nachrichtenmagazins "Der Spiegel" in der Rathenaustraße. Als Begründung wird auf die im "Spiegel" erschienenen RAF-Artikel verwiesen.
09.07.1991	Der Aufsichtsrat der "Conti" wählt einstimmig den 40jährigen Hubertus von Grünberg, bisher Chef des Autozulieferbereichs beim amerikanischen Konzern ITT-Corp., zum neuen Vorstandsvorsitzenden. Grünberg ist Nachfolger von Wilhelm P. Winterstein, der nach dem Ausscheiden von Horst Urban für eine Übergangszeit zum Vorstandssprecher bestellt worden war und nun stellvertr. Vorstandsvorsitzender werden soll. – Eine in Bonn unter Vorsitz von Bundeskanzler Kohl tagende Koalitionsrunde verschiebt die Entscheidung über eine Beteiligung des Bundes an der Expo 2000 auf unbestimmte Zeit.
11.07.1991	Gerhard Henke, langjähriger Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer, wird in den Ruhestand verabschiedet. Nachfolger wird der 38jährige Dipl.-Kaufmann Jan-Paul Ernsting, seit 1987 Hauptgeschäftsführer der Vereinigung der Handwerkskammern Niedersachsens. – Innenminister Glogowski gibt grünes Licht für den Bau der neuen Polizeidirektion an der Hardenbergstraße. Baubeginn soll 1994 sein. – Mit 30,8° Celsius, die um 16.00 Uhr vom Wetteramt Langenhagen gemessen werden, erlebt Hannover den bisher heißesten Tag des Jahres. Zugleich werden mit Mittelwerten zwischen 193 und 200 Mikrogramm die bisher höchsten Ozonbelastungswerte gemessen (der Schwellenwert liegt bei 180 Mikrogramm). – Als Höhepunkt der Herrenhäuser Festwochen hat die vor allem von Leipziger Künstlern gestaltete Händel-Oper "Orlande" im Galeriegebäude Premiere.
14.07.1991	In einer Wohnung Am Schneiderberg (Nordstadt) stirbt ein 33jähriger Mann an einer Überdosis Heroin. Der Mann ist das 28. Drogenopfer dieses Jahres.

15.07.1991	Der Betriebsrat des zum Philipps-Konzern gehörenden CD-Preßwerkes PDO in Langenhagen (1750 Arbeitsplätze) wird davon in Kenntnis gesetzt, daß das Werk an die Polygram", gleichfalls eine Philipps-"Tochter", verkauft worden ist. Die Konzernleitung gibt an, daß es sich nur um eine Umgruppierung innerhalb des Konzerns handelt (s. 04. 11.). Auf eine türkische Bank in der Goethestraße wird ein Brandanschlag verübt. Die Polizei vermutet einen politischen Hintergrund.
17.07.1991	Auf einer Pressekonferenz bestätigt Oberstadtdirektor Fiedler eine Meldung der HAZ vom Vortag, wonach sich nach dem gegenwärtigen Erkenntnisstand im Verwaltungshaushalt der Stadt 1992 ein Defizit von etwa 200 Mill. DM ergeben könnte.
18.07.1991	Im NDR-Funkhaus wird erstmals der zum Stadtjubiläum gedrehte Hannover-Film "Ausgerechnet Hannover" aufgeführt. – In Bonn spricht sich Bundeswirtschaftsminister Möllemann für die Durchführung der Expo 2000 aus, doch sollte sie seiner Meinung nach im wesentlichen von der privaten Wirtschaft finanziert werden.
19.07.1991	DRK-Mitarbeiter errichten im Auftrag der Stadtverwaltung auf dem Schützenplatz ein aus sieben Schlafzelten, einem Aufenthaltsraum und einem Versorgungszeit bestehendes Zeltlager für die Aufnahme von Asylanten. Es ist das erste Mal, daß in Hannover für diese Zwecke ein Zeltlager errichtet werden muß. – Der "Conti"-Vorstand äußert Verkaufsabsichten für ein Drittel (60.000 qm) des Limmerschen Werksgeländes. Dort soll wegen Überalterung der Anlagen die Produktion von Hartgummi, Schuhabsätzen und Walzunterlagen eingestellt werden, was den Verlust von 2300 Arbeitsplätzen zur Folge haben könnte.
22.07.1991	Ratsherr Otto Argendorf (CDU) wird 65 Jahre alt.
25.07.1991	Bürgermeisterin Hannelore Kunze (SPD) feiert ihren 60. Geburtstag.
26.07.1991	Im Niedersachsenstadion finden die Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften, die ersten nach der Wiedervereinigung, statt. Mit insgesamt fast 60.000 Zuschauern finden sie eine beeindruckende Resonanz (bis 28.07.). – Wolfgang Frenzel, Mitbegründer und erster Kurator der MHH, stirbt im Alter von 76 Jahren.
27.07.1991	Die HAZ meldet, daß die Bayrischen Motorenwerke den Familienbetrieb Mähler und Sohn am Lister Kirchweg gekauft haben, um auf dem fast 10.000 qm großen Betriebsgelände im Januar 1992 ihre erste Niederlassung in Hannover zu errichten.
29.07.1991	Im Polizeipräsidium wird der stellvertretende Polizeipräsident Bernd-Udo Hahn verabschiedet, der am 01.08. sein neues Amt als Direktor der Landwirtschaftskammer antritt.
30.07.1991	In der Polizeikaserne an der Tannenbergallee wird Günter Hermann (60), Direktor der niedersächsischen Bereitschaftspolizei, verabschiedet. Hermann wird zum 01.08. Polizeipräsident in Halle.
31.07.1991	Gerhard Klauschies, Kommandeur der Schutzpolizei, wird von Polizeipräsident Dommaschk in den Ruhestand verabschiedet. Sein Nachfolger wird Bernd Windel, bisher Chef der Schutzpolizeiinspektion 11.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

01.08.1991	Im Juli ist die Zahl der Arbeitslosen um 1210 auf 32.530 gestiegen, die Quote damit um 0,4 Prozent auf 9,3 Prozent. Im Juli 1990 lag sie bei 10,5 Prozent. – Richtfest beim Neubau der Schlüterschen Verlagsgesellschaft an der Hans-Böckler-Allee. Die Gesamtkosten werden etwa 20 Mill. DM betragen.
02.08.1991	Landesbühne (Herrenhausen): Premiere "Genoveva oder die weiße Hirschkuh" von Julie Schrader.
03./04.08.1991	Bei schönstem Wetter lockt das Auftaktwochenende der diesjährigen Maschseetage 160.000 Menschen an die Ufer des Sees.
05.08.1991	Dienstantritt des stellvertretenden NDR-Funkhauschefs Peter Staisch als Nachfolger von Peter Wiens, der Chefredakteur des neuen "Europäischen Kulturkanals" wird
08.08.1991	Der Verwaltungsausschuß beschließt einstimmig die Errichtung eines Kinderschutzzentrums, dessen Träger der Kinderschutzbund werden wird.
12.08.1991	Über dem neuen Domizil des Stadtarchivs Am Bokemahle 14 - 16 wird die Richtkrone aufgezogen.
13.08.1991	Die HAZ veröffentlicht Einzelheiten aus einem internen Papier der Stadtkämmerei, das eine Reihe von drastischen Einsparungsvorschlägen als Antwort auf das für 1992 drohende Defizit von mehr als 200 Mill. DM enthält. – Einweihung des neuen "Telenorma"-Bürogebäudes an der Oldenburger Allee (Lahe). Das Unternehmen, eine Bosch-"Tochter", fertigt Telefonanlagen sowie Sicherheitssysteme und hatte seinen Sitz bisher am Bünteweg in Kirchrode. Sitz der Firmenzentrale ist Frankfurt/Main.
15.08.1991	Nachdem im April bereits eine Reihe von Sportanlagen, die mit dioxinhaltiger Kupferschlacke aufgeschüttet worden waren, geschlossen werden mußten, folgt nun die Schließung von 13 Sportplätzen und drei Spielflächen vor Kindertagesstätten.
16.08.1991	Wegen Nötigung, gefährlicher Körperverletzung, Sachbeschädigung, versuchter und vollendeter Brandstiftung sowie anderer Delikte werden zwei ehemalige "Steintor-Größen", Bernd Teubner und Helmut Hakelberg, zu sieben Jahren Haft verurteilt.
17.08.1991	In der 2. Hauptrunde des DFB-Pokals schlägt Hannover 96 die Bundesligamannschaft des VfL Bochum auf Gegners Platz mit 32 (s. 03.09.).
17.08.1991	100.000 Besucher erleben an diesem Wochenende (bis 18.08.) das Ende der diesjährigen Maschseetage. Höhepunkt ist ein großes Feuerwerk am Sonnabend.
20.08.1991	Nur 500 Menschen folgen einem Aufruf von SPD, DGB, der Grünen u. a. und protestieren gegen die am Tag zuvor erfolgte Absetzung des sowjetischen Staatspräsidenten Gorbatschow durch ein achtköpfiges Notstandskomitee. – In Anwesenheit von Ministerpräsident Schröder wird auf dem Hanomaggelände die Ausstellung "Hannover-kehr", ein Gang durch 750 Jahre Verkehrsgeschichte, eröffnet. – Im Alter von 63 Jahren stirbt Prof. Dr. Helmut Canzler, Leiter des Arbeitsbereichs Ernährungsmedizin und Klinische Diätetik der MHH.

21.08.1991	Auf einer Pressekonferenz informieren die Geschäftsleitung der Verlagsgesellschaft Madsack, die zuständige Ministerin Schuchhardt und der Direktor der Kestner-Gesellschaft, Carl Haenlein, die Öffentlichkeit über die Absicht, das Goseriedebad zum künftigen Domizil der Kestner-Gesellschaft zu machen.
22.08.1991	Oberbürgermeister Schmalstieg (SPD) und Oberbürgermeister-Kandidat Dr. Wolfgang Scheel (CDU) präsentieren ihre Wahlkampfkonzepte für die Kommunalwahlen am 06.10.
26.08.1991	Nachdem es einige Tage Irritationen um den Vollzug des 50-Mill.-DM-Geschäfts zwischen der Hanomag AG und der Münchener Industriebaufirma Doblinger gegeben hatte, scheint das Geschäft nun perfekt zu sein. Die erste Rate in Höhe von 27 Mill. DM wurde überwiesen (s. 05.02.).
28.08.1991	In Verden teilt das Kommando der 1. Panzerdivision der Britischen Rheinarmee mit, daß bis spätestens März 1995 die in Hannover stationierten 700 britischen Soldaten und ihre 1100 Familienangehörigen in andere Standorte verlegt oder in ihre Heimat zurückkehren werden. Diese Maßnahme bedeutet zugleich den Verlust von 570 zivilen Arbeitsplätzen in Hannover.
29.08.1991	In seiner Wohnung in der Badenstedter Straße wird ein 26jähriger drogenabhängiger Mann. tot aufgefunden. Es handelt sich um das 38. Drogenopfer dieses Jahres
30.08.1991	In der Industrie- und Handelskammer sprechen sich die Spitzenverbände der hannoverschen Wirtschaft gegen etwaige Pläne der Stadtverwaltung aus, wegen des Haushaltsdefizits an der "Steuerschraube zu drehen". – In Hannover findet der erste gesamtdeutsche Fremdenverkehrstag statt (bis 01.09.).
01.09.1991	Im August ist die Zahl der Arbeitslosen um 940 auf 31.580 und die Quote um 0,3 Prozent auf 9,0 Prozent gesunken. Im August 1990 hatte es 3760 Arbeitslose mehr gegeben. – Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Jeanne Mammen - Köpfe und Szenen. Berlin 1920 bis 1933" (bis 20.10.). – Staatstheater (Altes Magazin): Premiere "Die Nacht der Tribaden" von Per Olov Enquist.
02.09.1991	In der Rathaushalle wird die Ausstellung "1241 - Ein Jahr macht Geschichte", eine Schau zum weltweiten Zeitgeschehen um 1241, eröffnet. – Dienstantritt des neuen stellvertretenden Polizeipräsidenten Achim Herrfahrdt, der bisher in gleicher Funktion in Braunschweig tätig gewesen war.
03.09.1991	In einem Spiel der dritten Hauptrunde des DFB-Pokals besiegt Hannover 96 die Bundesligamannschaft von Borussia Dortmund auswärts sensationell mit 32.
04.09.1991	"Leben in multikultureller Gesellschaft" ist das Thema einer großen Diskussionsveranstaltung in der Music Hall auf dem Hanomaggelände. – Fürstenhaus: Ausstellung "Königlich-Großbritannische-Hannoversche Reminiszenzen - Die Residenzstadt im frühen 19. Jahrhundert" (bis 22.09.).
05.09.1991	Bundeswirtschaftsminister Möllemann spricht sich erneut für die geplante Expo 2000 aus, jedoch ohne "überflüssigen Pomp und unnötige Protzerei".
06.09.1991	1. Internationaler Feuerwerkswettbewerb in Herrenhausen (bis 14.09.).

07.09.1991	Einweihung einer von 16 internationalen Künstlern (u. a. Richard Hamilton, Rob Scholte, Gerhard Merz, Günther Wecker, Siegfried Neuenhausen) gestalteten Skulpturenwand in der Hainholzer Bertramstraße. Die Väter dieser dem Stadtjubiläum gewidmeten Initiative sind Prof. Siegfried Neuenhausen und die Stiftung Niedersachsen. – Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Robert Wilson. Monuments" (bis 20.10.). – Landesbühne: Premiere "Kabale und Liebe" von Friedrich Schiller.
08.09.1991	Im Georgengarten geht mit einem "Fest der Kulturen" die "Woche der Vereinten Nationen", eine gleichfalls dem Stadtjubiläum gewidmete Veranstaltung, zu Ende.
09.09.1991	Auf dem Medical-Park im Roderbruch werden durch Wirtschaftsminister Fischer die ersten beiden Labor- und Bürogebäude eingeweiht.
10.09.1991	Über dem 200 in hohen Rohbau des neuen Fernmeldeturms am Weidetorkreisel wird die Richtkrone aufgezogen. – Ein Spitzengespräch in Bonn zwischen Ministerpräsident Schröder und Bundeskanzler Kohl über die Expo 2000 endet mit der Bekräftigung der gemeinsamen Auffassung, daß die Expo 2000 wie geplant in Hannover stattfinden soll. Das Bundesverkehrsministerium erhält den Auftrag, innerhalb der nächsten sechs Monate eine grobe Verkehrsplanung vorzulegen.
12.09.1991	Die von der Stadt für 16 mit dioxinhaltiger Schlacke belastete Sportanlagen verhängte Sperre wird wiederaufgehoben. – Die Industrie- und Handelskammer feiert ihr 125jähriges Bestehen.
13.09.1991	Landesbühne: Premiere "Amadeus" von Peter Shaffer.
14.09.1991	Zum "Markt der Regionen", dem Beitrag der 17 Umlandgemeinden zum Stadtjubiläum rund um den Opernplatz, kommen 80.000 Besucher. – Staatstheater (Ballhof): Premiere "Kabale und Liebe" von Friedrich Schiller.
15.09.1991	20.000 kommen zum "Tag der Kirchen", einem ökumenischen Treffen unter freiem Himmel rund um Opernplatz und Georgstraße.
18.09.1991	Im Vorfeld der Kommunalwahlen spricht Bundeskanzler Helmut Kohl vor 1500 Mandatsträgern und Funktionären der niedersächsischen CDU in der Eilenriedehalle. Bestandteil der Rede des Bundeskanzlers ist ein klares Bekenntnis zur Expo 2000
19.09.1991	Im Mittelpunkt der letzten Ratssitzung vor den Kommunalwahlen steht eine kontroverse Diskussion über Maßnahmen gegen den Mißbrauch des Asylrechts.
20.09.1991	Auf seiner zweiten Sitzung wählt das "Expo-Forum" den Stadtsuperintendenten Dannowski zu seinem stellvertretenden Vorsitzenden (s. 28.06.).
21.09.1991	Opernhaus: Neuinszenierung "Das Rheingold" von Richard Wagner.
22.09.1991	Anläßlich des Stadtjubiläums treffen der Herzog und die Herzogin von Gloucester zu einem viertägigen Besuch in Hannover ein. Vor der Eintragung ins Goldene Buch erhält Oberbürgermeister Schmalstieg den Titel eines "Commander of the British Empire".

24.09.1991	Beginn der 11. Internationalen Textilmaschinen-Ausstellung "ITMA '91" mit 1390 Ausstellern aus 32 Ländern (bis 3.10.).
25.09.1991	Die HAZ zitiert aus der Halbjahresstatistik der Verkehrspolizei: Die Zahl der Radfahrunfälle ist mit 808 gegenüber 999 im Vergleichszeitraum des Vorjahres stark zurückgegangen, Folge des immer besser ausgebauten Radwegenetzes in der Landeshauptstadt. – Grundsteinlegung für einen neuen Funktionsbau des Heidehauses. Zum Neubau gehören u. a. drei neue Operationsräume, die Kosten liegen bei 13,5 Mill. DM.
26.09.1991	Umweltdezernent Mönninghoff teilt im Verwaltungsausschuß mit, daß das Bundesforschungsministerium 10 Mill. DM für die Sanierung des durch Schwermetalle stark verseuchten Varta-Geländes zur Verfügung stellen wird.
27.09.1991	Die 253 Bediensteten des Bundesgrenzschutzkommandos Nord und der Fernmeldehundertschaft Nord werden davon in Kenntnis gesetzt, daß ihre Dienststellen entsprechend dem Vorschlag einer Arbeitsgruppe des Bundesinnenministers aufgelöst werden sollen. In Hannover würde dann nur noch ein neues Grenzschutzamt mit 51 Arbeitsplätzen verbleiben. – Zwei Teilstücke der geplanten Westumgehung, nämlich die Carlo-Schmid-Allee bis zur Harenberger Straße und die Verlängerung des Eichenbrinks, werden für den Verkehr freigegeben. Das Bauvorhaben hat bis jetzt 17 Mill. DM gekostet. – Da sich Pan American Airways vom deutschen Markt zurückzieht, stellt mit dem heutigen Tage die amerikanische Regionalfluggesellschaft Pan Am Expreß den Flugbetrieb Hannover-Berlin/Tegel ein.
28.09.1991	Im Stöckener VW-Werk bilanziert die Arbeitsmarktkonferenz der IG Metall den Verlust von 7000 Arbeitsplätzen der Metallwirtschaft in Hannover seit 1980. Dies entspricht einem Rückgang von 8,9 Prozent. Zur Zeit gehören in Hannover 70 Prozent der Arbeitsplätze zum Dienstleistungsbetrieb, 30 Prozent zur Industrie.
01.10.1991	Im September sinkt die Zahl der Arbeitslosen um 760 auf 30.820. Die Quote liegt nun bei 8,8 Prozent und damit um 1,2 Prozent niedriger als im September 1990.
02.10.1991	Auf Anfrage bestätigt Oberstadtdirektor Fiedler, daß die Stadt beabsichtigt, ab Anfang 1992 beheizbare Zelte mit festen Böden als Notquartiere für Asylbewerber durch eine Privatfirma am Annateich und auf dem Festplatz Mardalwiese in Kirchrode aufstellen zu lassen (s. 04.07., 19.07.). – Das Obergerverwaltungsgericht Lüneburg beendet einen seit 1988 schwebenden Rechtsstreit zwischen der GABL-Fraktion und Oberbürgermeister Schmalstieg mit einem Urteil, wonach die Dezernenten im 22köpfigen Verwaltungsausschuß kein Stimmrecht bei Abstimmungen über Geschäftsordnungsfragen haben.
06.10.1991	Bei den Kommunalwahlen bleibt die SPD stärkste Partei in Hannover, erzielt aber mit 41,7% (1986: 47,1%) ihr schlechtestes Ergebnis seit dem Zweiten Weltkrieg. Die CDU erreicht 34,5% (38,7%), FDP 6,1% (4,8%), GABL 9,5 % (8,2%), WfH 3,6 % (7,0), die Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP) 0,7% und die Republikaner 3,4%. Daraus ergibt sich folgende Mandatsverteilung: SPD 27 (30), CDU 23 (25), GABL 6 (5), FDP 4 (3), WfH 2, REP 2, ÖDP 1 (s. 22.08., 18.09.).

08.10.1991	Die HAZ meldet, daß die Landesregierung den ehemaligen Staatssekretär im Nds. Justizministerium, Peter Düwel, zum Kulturbeauftragten für die Weltausstellung verpflichtet hat. – Beim Absturz einer Cessna 425 aus Österreich, die sich im Landeanflug auf Langenhagen befand, kommen der Pilot und alle sechs Passagiere - Mediziner, die am 21. Internationalen Kongreß der Urologen und Kinderärzte in der MHH teilnehmen wollten - ums Leben. – Mit 27 Ja-Stimmen bei drei Gegenstimmen und einer Enthaltung wird erneut Ursula Koch-Laugwitz (SPD) zur Vorsitzenden ihrer Fraktion gewählt.
10.10.1991	Ratssitzung: Der Rat kommt noch einmal in seiner alten Zusammensetzung zusammen, um in einer Dringlichkeitssitzung mit großer Mehrheit die 4,2 Mill. DM Mehrkosten für den zweiten Bauabschnitt des Sprengel Museums zu beschließen. Die Alternative wäre ein Baustopp gewesen. Mit den Stimmen von SPD und GABL beschließt der Rat ferner ein neues Abfallkonzept für die Jahre 1991 bis 1995. Bestandteil des Konzepts ist die sogenannte Biotonne für kompostierbare Abfälle, die nach und nach in allen Stadtteilen eingeführt werden soll. Zum letzten Mal nimmt Dr. Hans-Walter König, Ratsmitglied seit 1972 und 1. Bürgermeister seit 1981, an einer Ratssitzung teil (s. 18.02.).
11.10.1991	Mit allen 23 Stimmen seiner Fraktion wird Paul Pawelski erneut zum Vorsitzenden der CDU-Fraktion gewählt. – Hans-Olaf Henkel, Vorsitzender der Geschäftsführung von IBM Deutschland, wird mit der Karmarsch-Denk Münze ausgezeichnet.
12.10.1991	Staatstheater (Ballhof): Premiere "Gier unter Ulmen" von Eugene O'Neill.
15.10.1991	Die Neue Presse veröffentlicht das Ergebnis einer Umfrage, die das Dortmunder Meinungsforschungsinstitut FORSA zur Akzeptanz der Jubiläumsfeierlichkeiten in Hannover veranstaltet hat: Danach haben 64 Prozent der Bürger an den Veranstaltungen teilgenommen. 41 Prozent fanden es "ganz toll", und nur 23 Prozent bezeichneten die Veranstaltungen insgesamt als "zu provinziell". – Richtfest für fünf Wohnhäuser am Goetheplatz, die dort von der Colonia Versicherungs AG errichtet werden.
16.10.1991	Bei einem Einbruch in ein Juweliengeschäft an der Karmarschstraße erbeuten die Täter in der Nacht zum 17.10. Uhren, Brillanten und Ringe im Wert von 500.000,- DM.
17.10.1991	Der Bundesgerichtshof weist den Revisionsantrag von Vertretern der Bewohner des Sprengelgeländes gegen eine Entscheidung des Oberlandesgerichts Celle vom Januar 1990 zurück, derzufolge der Stadt Hannover ein Räumungstitel zugestanden worden war. – Weil bei Arbeiten an der Großbaustelle der Landeszentralbank ein Wasserhauptrohr beschädigt wurde, kommt es zu einem zwei Meter tiefen Einbruch der Fahrbahn der Baringstraße an der Einmündung zur Georgstraße. – Jahrestagung des PEN-Zentrums der Bundesrepublik Deutschland (West) (bis 20.10.).
18.10.1991	Grundsteinlegung für den Anbau der Verwaltungszentrale der Versicherungsgruppe Hannover (VGH) am Aegi durch den ehemaligen Landesbischof Eduard Lohse. Der Anbau wird Büros für 1400 Mitarbeiter enthalten.

19.10.1991	Bundesfinanzminister Waigel erklärt auf einer Veranstaltung in Neu-Ulm, daß der Bund keinesfalls die Hälfte der auf 9,5 Mrd. DM veranschlagten Kosten der Expo 2000 übernehmen, sondern sich auf eine "symbolische" Summe beschränken werde.
21.10.1991	25 Jahre nach seiner Einweihung präsentiert das Historische Museum der Öffentlichkeit seine völlig neu gestaltete, wesentlich vergrößerte Stadtgeschichtliche Abteilung, die nun bis in die Gegenwart reicht. Umgestaltet wurde auch die Volkskundliche Abteilung.
22.10.1991	Opernhaus: Neuinszenierung "Die Walküre" von Richard Wagner.
23.10.1991	Ohne Gegenstimmen bei zwei Enthaltungen wird Valentin Schmidt (SPD), bisher Leiter des städtischen Hauptamts, von der Verbandsversammlung zum neuen Direktor des Zweckverbands Großraum Hannover gewählt (s. 21.06., 01.07.).
25.10.1991	Siegerin des am 16.10. gestarteten Internationalen Violinwettbewerbs ("Joseph Joachim gewidmet"), der mit den für den ersten Preis ausgelobten 50.000,- DM der höchstdotierte Violinwettbewerb Oberhaupt ist, wird die Deutsche Antje Weithaas. Sie erhält zugleich einen gesondert ausgelobten Mozartpreis. – Als wesentlicher Beitrag zum Stadtjubiläum wird in der Marktkirche die Oper "Moses" von Gioacchino Rossini aufgeführt (weitere Aufführungen am 27.10. und 01.11.).
26.10.1991	Eröffnung der 38. "Infa" und der "Buch '91" auf dem Messegelände durch Bundesbildungsminister Prof. Rainer Ortleb.
27.10.1991	Die Fluggesellschaft British Airways stellt den Flugverkehr Hannover-Berlin ein.
28.10.1991	Eröffnungsfeier für eine an der MHH eingerichtete neue Beratungsstelle für Multiple-Sklerose-Kranke, die gemeinsam vom Nds. Landesverband der Deutschen Multiple-Sklerose-Gesellschaft und der Neurologischen Klinik der MHH eingerichtet wurde. An der MHH werden zur Zeit etwa 400 Patienten betreut.
30.10.1991	Europas größter Reiseunternehmer TUI legt seine Jahresbilanz 1991 vor: Mit 3,487 Mrd. DM (= 9,4% Zuwachs) wurde der größte Umsatz in der 23jährigen Geschichte des in Hannover beheimateten Unternehmens erzielt. Insgesamt wurden mehr als 3 Mill. Urlauber betreut. – SPD- und GABL-Fraktion einigen sich über die wichtigsten Grundzüge einer künftigen Zusammenarbeit im Rat. Zu den Vereinbarungen gehört die künftige Zuordnung des Fuhramts zum Umweltdezernat. Historisches Museum: Ausstellung "Lauensteiner Glas 1701 - 1927. Ein Beitrag zur Wirtschafts- und Kulturgeschichte Niedersachsens" (bis 19.01.1992).
31.10.1991	Stadtbaurat Adrian stellt sein Entwicklungskonzept einer autoarmen Innenstadt vor, das innerhalb der nächsten zehn Jahre in mehreren Stufen verwirklicht werden soll. Die erste Etappe bis 1995 umfaßt 19 Einzelmaßnahmen und Kosten in Höhe von 33 Mill. DM.

01.11.1991	Der Aufsichtsrat der von Land und Stadt getragenen Medical-Park-Gesellschaft muß sich mit der drohenden Gefahr auseinandersetzen, daß die Gesellschaft unter Umständen noch im November wegen kurzfristiger Liquiditätsschwierigkeiten Konkurs anmelden muß. Wirtschaftsdezernent Kruse - zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrats - kann sich nicht mit seiner Forderung durchsetzen, den Geschäftsführer der Gesellschaft, Ernst Lange, zu entlassen.
02.11.1991	Ein Unterbezirksparteitag der SPD wählt den Juristen Stephan Weil als Nachfolger von Wolfgang Jüttner (seit 1987) zum neuen Vorsitzenden.
03.11.1991	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Karrikatur. Europäische Künstler der Gegenwart" (bis 12.01.1992, dann verlängert bis 01.03.1992).
04.11.1991	Auf Anfrage bestätigt der Betriebsratsvorsitzende der Polygram-CD-Fabrik in Langenhagen, daß bis Ende 1992 ca. 300 bis 400 der 1700 Arbeitsplätze abgebaut werden sollen (s. 15.07.). – Oberstadtdirektor Fiedler schlägt einen 5-Jahres-Vertrag mit dem Land zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus in Hannover vor.
05.11.1991	Erstmals findet in Hannover der Verbandstag des Deutschen Journalistenverbandes e.V. statt, der mit 22.000 Mitgliedern die größte Journalistengewerkschaft Deutschlands ist (bis 06.11.).
06.11.1991	Über dem Rohbau des Schauspielhauses an der Prinzenstraße wird der Richtkranz aufgezogen.
07.11.1991	Auf der ersten Sitzung des neugewählten Rates wird Herbert Schmalstieg (SPD) erneut (zum 7. Mal) zum Oberbürgermeister gewählt. Er erhält 50 Ja-Stimmen bei 14 Gegenstimmen und einer Enthaltung. Zu Bürgermeistern werden Dr. Wolfgang Scheel (CDU), Hannelore Kunze (SPD) und Eva Wick (GABL) gewählt. Mit den Stimmen von SPD, GABL und ÖPD wird die Einrichtung eines besonderen Expo-Ratsausschusses abgelehnt. Federführend bleibt wie bisher der Bauausschuß. – Im neuen Kinopalast Cinemaxx wird die 1.000.000. Besucherin begrüßt.
08.11.1991	Landesbühne: Premiere "Schuld und Sühne" nach Dostojewski, dramatisiert von A. Wajda.
09.11.1991	In Erinnerung an die Reichspogromnacht 1938 und die Maueröffnung vor zwei Jahren demonstrieren 1500 Menschen in der Innenstadt gegen Fremdenfeindlichkeit und Ausländerhaß.
10.11.1991	Kurz vor Vollendung seines 84. Lebensjahres stirbt Albert Lepa, Ehrenmitglied des Deutschen Sportbundes, Mitbegründer (1946) und Ehrenpräsident des Landessportbundes Niedersachsen, dessen Vorsitzender er von 1955 bis 1983 war. Seit 1950 war Lepa Beauftragter des Deutschen Sportbundes für das Sportabzeichen.
11.11.1991	Mit der Begründung, daß der Konzessionsentzug eine unverhältnismäßig harte Maßnahme gewesen sei, gibt die 10. Kammer des Verwaltungsgerichts Hannover der Klage der alten privaten Spielbankgesellschaft Hannover/Bad Pyrmont gegen den am 13.11.1987 erfolgten Widerruf der Konzession durch die Landesregierung nach.

12.11.1991	Das hannoversche Traditionsunternehmen Knoevenagel G.m.b.H. & Co. muß beim Amtsgericht Konkurs anmelden. Die seit 1856 existierende Maschinenbaufirma beschäftigte zuletzt 140 Mitarbeiter.
14.11.1991	Der Bundestagsausschuß für Forschung und Technologie gibt die seit Monaten gesperrten 14 Mill. DM für das Mikroelektronik-Projekt Sican im Wissenschaftspark Marienwerder frei. – Prozeßbeginn gegen acht Kriminalbeamte, die beschuldigt werden, vor nahezu 10 Jahren den Juwelier René Düe sowie dessen Schwester und späteren Schwager im Zusammenhang mit einem Raubüberfall auf das Juweliergeschäft illegal abgehört zu haben. – Bereits zum dritten Mal in diesem Jahr brennt es bei der Fa. "Paradies-Betten" in Marienwerder.
15.11.1991	Mit einem Stammkapital von 200.000,- DM wird die World Trade Center Hannover gegründet, die das Ziel verfolgt, ein World Trade Center auf dem Messegelände zu errichten.
16.11.1991	Im Alter von 90 Jahren stirbt der Gastronom und Geschäftsmann Wilhelm Hirte, der sich vor allem als Betreiber des Georgspalasts (GOP) einen Namen als einer der führenden Gastronomen Hannovers gemacht hatte.
19.11.1991	Staatstheater (Ballhof): Premiere "Karate-Billi kehrt zurück" von Klaus Pohl.
20.11.1991	Im Alter von 85 Jahren stirbt Prof. Dr. Martin Schwind, von 1952 bis 1968 Direktor des Humboldt-Gymnasiums in Hannover.
22.11.1991	Landesbühne: Premiere "König Drosselbart und die Prinzessin auf der Erbse" von Dirk Hiemesch.
24.11.1991	Opernhaus: Neuinszenierung des Balletts "Romeo und Julia" von Sergei Prokofjew.
26.11.1991	Auf einem Experten-Symposium der Industrie- und Handelskammer zur Expo 2000 wird am bisherigen Stand der Vorbereitungen Kritik geübt.
27.11.1991	Das Städtische Gesundheitsamt teilt mit, daß in diesem Jahr bisher dreimal so viele AIDS-Patienten in der MHH gestorben sind wie im Vergleichszeitraum des Vorjahrs (15.059).
28.11.1991	Die Werkleitung der Fa. Paradies-Betten in Marienwerder teilt mit, daß nach dem dritten Brand in diesem Jahr eine Weiterführung des Betriebes aus Versicherungsgründen nicht möglich ist. Damit werden voraussichtlich 130 Mitarbeiter ihre Arbeitsplätze verlieren. Solange der Brandstifter nicht gefaßt ist, gibt es keine Möglichkeit, eine neue Feuerversicherung abzuschließen (s. 16.01., 14.11.).
30.11.1991	Rathaushalle: Ausstellung "Geschichte des hannoverschen Sports", die vom Nds. Institut für Sportgeschichte in Hoya erarbeitet wurde (bis 29.12.). – An der Marktkirche wird der diesjährige Weihnachtsmarkt eröffnet.

01.12.1991	Die Gespräche über eine Fusion bzw. eine langfristige Kooperation zwischen dem italienischen Pirelli-Konzern und der "Conti" werden ohne Ergebnis für beendet erklärt. Als Ursachen werden seitens der "Conti" die akuten Liquiditätsschwierigkeiten bei Pirelli sowie unannehmbare finanzielle Forderungen des italienischen Verhandlungspartners genannt.
02.12.1991	Als Nachfolger von Wolfgang Kutzer wird Heinz-Erich Schäfer (SPD) neuer Großraum-Verbandsvorsitzender. Nachdem zwei Wahlgänge ein Patt zwischen Schäfer und seinem Mitbewerber Dieter Gabriel ergeben hatten, mußte das Los entscheiden.
03.12.1991	Landesmuseum (Forum): Ausstellung "Venedigs Ruhm im Norden" (bis 02.02.1992). Radio Bremen eröffnet ein Studio in Hannover.
04.12.1991	Die Vorstandsvorsitzende der Nds. Sparkassenstiftung präsentiert vor der Presse den Oldenburger "Sachsenspiegel", der für 8 Mill. DM aus dem Besitz des Herzogs von Oldenburg für Niedersachsen erworben werden konnte und in der Oldenburger Landesbibliothek aufbewahrt werden wird. – In der Nacht zum 05.12. vernichtet ein Feuer die Kindertagesstätte am Vinnhorster Weg in Hainholz.
05.12.1991	Rathaussitzung: Oberstadtdirektor Fiedler und Stadtkämmerer Nickel bringen den Haushaltsentwurf 1992 ein. Die Ausgaben liegen bei 3,26 Mrd. DM, was eine Steigerung von fast 8 Prozent gegenüber 1991 bedeutet. Das Defizit im Verwaltungshaushalt beträgt 23 Mill. DM. Der Verbesserung auf der Einnahmenseite sollen die Erhöhung der Gewerbesteuer um 7 Prozent und der Grundsteuer B um 23 Prozent, die Erhebung von Eintrittsgeldern bei Museen bzw. einer Lesegebühr in der Stadtbibliothek u. a. dienen.
09.12.1991	Eberhard Witt, der Intendant des hannoverschen Staatsschauspiels, teilt dem Aufsichtsrat der Nds. Staatstheater GmbH mit, daß er seinen 1994 auslaufenden Vertrag nicht verlängern und bereits 1993 ausscheiden wolle. – Aus den Händen des britischen Botschafters in Bonn, Sir Christopher Malleby, erhält Oberbürgermeister Schmalstieg u.a. für seine Verdienste um die Pflege der Städtepartnerschaft Hannover-Bristol den Orden "Commander of the British Empire" (s. 22.09.). – Die Mitgliederversammlung des "Freundeskreises Hannover" beschließt, die Vereinstätigkeit auch nach dem Ende des Stadtjubiläums weiterzuführen.
10.12.1991	Funkhausdirektorin Lea Rosh erläutert in ihrer Eigenschaft als Vorsitzende des "Vereins zur Förderung des Andenkens an die Juden Niedersachsens" vor der Presse den Plan, auf einem zentralen Platz in Hannover (Opernplatz oder Trammplatz) ein Mahnmal für die jüdischen Opfer des Nationalsozialismus zu errichten. – Pressekonferenz der Flughafen GmbH: Die Gesellschaft wird in den nächsten Jahren 750 Mill. DM investieren, um im Expo-Jahr 2000 bei einem erwarteten Passagieraufkommen von 6,3 Mill. den gewohnten Standard an Dienstleistungen bieten zu können.

11.12.1991	Pressekonferenz der Messe AG: Mit 402 Mill. DM wurde 1991 der bisher größte Umsatz in der Messegeschichte erzielt. Die 50 Ausstellungen wurden von 21.000 Ausstellern und 2,4 Mill. Besuchern frequentiert. Die bisherige "Hannover-Messe Industrie" heißt künftig wieder "Hannover-Messe", die "Hannover-Messe CEBIT" hingegen "CEBIT Hannover". – Die Schlütersche Verlagsgesellschaft präsentiert den ersten Band der neuen zweibändigen Stadtgeschichte.
12.12.1991	Richtfest beim Neubau des Landkreises an der Maschstraße und beim Kirchnerneubau der hannoverschen Christengemeinschaft (im Garten der früheren Kinderheilstätte Ellernstraße). – Walter Lutz, 1954 bis 1989 Generalsekretär des CVJM Hannover, erhält als erster Ausländer die Ehrenbürgerschaft der Partnerstadt Iwanowo.
14.12.1991	Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Per Kirkeby: Bilder" (bis 02.02.1992).
15.12.1991	In der Landesbühne findet eine Gedenkveranstaltung zur Erinnerung an den Beginn der Judendeportationen in Hannover am 15.12.1941 statt. Die Ansprache hält der Berliner Historiker Prof. Dr. Wolfgang Scheffler. Der Einladung der Stadt waren 22 Überlebende der Deportationen gefolgt. – Im Alter von 65 Jahren stirbt der ehemalige Direktor des Nds. Hauptstaatsarchivs Hannover, Dr. Manfred Hamann. – Im Alter von 83 Jahren stirbt der Unternehmer Klaus Bahlsen, jüngster Sohn des Firmengründers Hermann Bahlsen, der 1930 in die Firma eingetreten war.
16.12.1991	Am Mahnmal Ohestraße, dort, wo sich vor 1945 ein jüdisches Gemeindezentrum befand, enthüllt Oberbürgermeister Schmalstieg eine Bronzeplatte, die an die Deportationen der Jahre 1941 ff. erinnern soll. – Richtfest für den Erweiterungsbau der Deutschen Bank am Georgsplatz, der die Nutzfläche von 2700 qm auf 6300 qm erweitert. – Mit dem Stück "Der entkleidete Mensch" verabschiedet sich die "Theaterwerkstatt Hannover" nach 16 Jahren wegen finanzieller Probleme für immer von ihrem Publikum. Während ihres Bestehens hatte diese älteste und bekannteste freie Theatergruppe der Bundesrepublik fast 3500 Vorstellungen gegeben.
18.12.1991	Staatstheater (Ballhof): Premiere "Othello" von William Shakespeare.
19.12.1991	Nach gut 100 Verhandlungsstunden über eine rot-grüne Zusammenarbeit im Rat werden die Gespräche ohne Ergebnis abgebrochen.
20.12.1991	Bei einem Wohnungsbrand in der Döhrener Querstraße kommen drei kleine Kinder ums Leben.
30.12.1991	In einem Fahrstuhl in der Passerelle unter dem Hauptbahnhof wird der 63. Drogentote dieses Jahres, ein etwa 20- bis 25jähriger junger Mann, entdeckt. 1990 hatte es insgesamt 53 Drogentote gegeben.
31.12.1991	Landesbühne: Premiere "Charleys Tante" von Dirk Hiemesch.
02.01.1992	Opernhaus. Premiere "Der Troubadour" von Giuseppe Verdi.
03.01.1992	Ein 27jähriger Mann, der erst am 19.12.1991 aus der Haftanstalt Celle entlassen worden war, ist bereits das zweite Drogenopfer dieses Jahres.

06.01.1992	Bei der Anhörung im Umweltausschuß wird der Plan der Stadtverwaltung, den Leinenzwang für Hunde auf weitere Teile der Eilenriede auszudehnen, von der Mehrheit der Angehörten abgelehnt.
08.01.1992	Nach schwierigen Verhandlungen einigen sich die Ratsfraktionen von SPD und GABL auf ein Koalitionsabkommen für die nächsten fünf Jahre. Zu den Vereinbarungen gehört eine Volksbefragung zur Expo 2000, die 10 Monate nach Vorlage eines Konzepts durch den Bund und das Land realisiert werden soll. Beide Fraktionen verständigen sich darauf, innerhalb der Stadtverwaltung 1000 Stellen bis 1995 einzusparen.
09.01.1992	Oberstadtdirektor Fiedler informiert den Verwaltungsausschuß darüber, daß die Deckungslücke im Haushaltsentwurf 1992 bis zu 20 Mill. DM höher ausfallen wird, als dort veranschlagt wurde.
09.01.1992	Der neue Regierungspräsident Hans-Albert Lennartz wird von Innenminister Glogowski in sein Amt eingeführt.
10.01.1992	Die hannoversche Schwurgerichtskammer hat das Verfahren gegen den mutmaßlichen NS-Täter Heinrich Niemeyer (70), der des Mordes an jüdischen Häftlingen angeklagt war, endgültig eingestellt. Ärztliche Gutachten haben den Angeklagten für dauernd verhandlungsunfähig erklärt. Allein der letzte Prozeß gegen Niemeyer, der 10 Jahre gedauert hatte und wegen falscher Schöffenbesetzung geplatzt war, kostete 3 Mill. DM.
13.01.1992	Im Mittelpunkt des Neujahrsempfangs der IHK steht die Abschiedsrede des scheidenden Präsidenten Gerhard Barner.
14.01.1992	Im Luisenhof feiert der Reiseunternehmer Hans-Joachim Strickrodt seinen 65. Geburtstag.
15.01.1992	Die Stadtverwaltung stellt der Presse ihre Vorschläge zur Verbesserung der Einnahmeseite im städtischen Haushalt vor. Museumsbesuche sollen künftig 2,- DM, eine Jahreslesekarte in der Stadtbibliothek 15,- DM kosten. Höhere Beiträge müssen künftig auch für die Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten gezahlt werden.
15.01.1992	Über dem Um- und Erweiterungsbau des Queens-Hotels am Tiergarten wird der Richtkranz aufgezogen. Künftig wird das Hotel über 176 Zimmer verfügen können.
16.01.1992	Ratssitzung: Mit den Stimmen der SPD und GABL beschließt der Rat die Errichtung einer neuen IGS (Integrierte Gesamtschule) am Schulzentrum Röntgenstraße. Die dortige Albert-Liebmann-Sonderschule wird verlegt.
18.01.1992	Der Parteitag der hannoverschen SPD und die Mitgliederversammlung der GABL billigen die zwischen den Ratsfraktionen vereinbarte Koalitionsabsprache vom 08. d. Mts.
18.01.1992	Erstmals startet ein Linien-Frachtflugzeug der Lufthansa direkt vom Flughafen Langenhagen nach Nordamerika (Chicago, USA). Künftig soll diese Verbindung an jedem Sonnabend geflogen werden.

19.01.1992	Kubus: Anlässlich seines 150. Geburtstags zeigt der Hannoversche Künstlerverein die Ausstellung "Klassische Moderne aus hannoverschem Privatbesitz" (bis 16.02.).
20.01.1992	Auf dem verseuchten Kertess-Gelände wird mit dem Abriß der Gebäude begonnen.
20.01.1992	Im Alter von 50 Jahren stirbt die frühere Direktorin des hannoverschen Kunst-Vereins (1976-1989), Katrin Sello.
20.01.1992	Abschiedsempfang für den Journalisten Wolfgang Becker, der mehr als 30 Jahre lang das hannoversche "Spiegel"-Büro leitete.
21.01.1992	Der hannoversche Rennfahrer und Autohändler Petermax Müller wird 80 Jahre alt. Der in Potsdam geborene Müller hatte in den Nachkriegsjahren insgesamt 17 Weltrekorde aufgestellt und war zweimal Deutscher Meister.
21.01.1992	Im Alter von 82 Jahren stirbt der seit 1975 in Hannover lebende Blues-Sänger und Jazz-Pianist Champion Jack Dupree.
21.01.1992	Vor 125 Jahren wurde die Industrie- und Handelskammer gegründet.
22.01.1992	Die Geschäftsführung des Flughafens Langenhagen präsentiert ihre Jahresbilanz 1991: Mit 94.663 Starts und Landungen und einer Steigerung im Luftpostverkehr um 17,7% war 1991 das beste Jahr in der Geschichte des Flughafens. Damit war der Flughafen Hannover-Langenhagen bundesweit der einzige deutsche Großflughafen, der die durch den Golfkrieg eingetretenen Verluste nicht nur wettmachen, sondern noch eine Steigerung erzielen konnte.
23.01.1992	Als neuer Intendant der Landesbühne und Nachfolger von Reinhold Rüdiger wird der Presse Wolfgang Brehm präsentiert, bisher Intendant der Burghofbühne in Dinslaken.
23.01.1992	Der niedersächsische Landesbezirk und der Kreisverband des DGB fordern die Ausdehnung der Bürgerbefragung zur Expo 2000 auf den Landkreis Hannover.
25.01.1992	Im Kuppelsaal der Stadthalle findet zum 44. Mal der Niedersächsische Presseball statt.
26.01.1992	In einer Feierstunde im Gobelinsaal des Rathauses gedenkt die SPD-Fraktion der Wahl Herbert Schmalstiegs zum Oberbürgermeister vor 20 Jahren.
27.01.1992	Zum 34. Mal finden in Hannover die "Tage der Neuen Musik" statt (bis 02.02.).
27.01.1992	Wegen eines Brandes im Erdgeschoß des Bettenhauses der MHH müssen 300 Patienten aus ihren Zimmern evakuiert werden.
28.01.1992	Unter Teilnahme von Ministerpräsident Schröder und Oberstadtdirektor Fiedler tagt in Bonn der sogenannte "Expo-Lenkungsausschuß". Mit einer Kabinettsentscheidung ist erst nach der für Juni zu erwartenden Volksbefragung zu rechnen.
29.01.1992	Im Kestner-Museum empfängt der in Linden geborene, heute in Frankfurt am Main lebende Schriftsteller Adam Seide den Gerrit-Engelke-Literaturpreis 1992. Die Laudatio hält der Theaterwissenschaftler Prof. Henning Rischbieter.

01.02.1992	Die Zahl der Arbeitslosen ist im Januar um 1740 auf 32.730, die Arbeitslosenquote um 0,5 auf 9,3% gestiegen.
03.02.1992	Steffen Lorenz, Vorstandssprecher der Gildebrauerei AG, wird als Nachfolger von Gerhard Barner zum Präsidenten der IHK Hannover-Hildesheim gewählt.
04.02.1992	Experten des Kampfmittelbeseitigungsdienstes entschärfen in Altwarrnbüchen zwei britische 5-Zentner-Bomben aus dem Zweiten Weltkrieg.
05.02.1992	Das Stadtplanungsamt unterrichtet die Öffentlichkeit über die Absicht der Stadtverwaltung, auf dem Gelände der ehemaligen Erdö Raffinerie Deurag-Nerag Wohn- und Gewerbeflächen entstehen zu lassen.
07.02.1992	Auf dem Messegelände findet die Baufachmesse "Constructa" statt (bis 12.02.).
07.02.1992	Ein Sprecher des Oberlandesgerichts (OLG) in Celle teilt mit, daß die Staatsanwaltschaft Hannover die Einstellung des Verfahrens gegen den früheren SS-Rottenführer Heinrich Niemeyer durch eine beim OLG eingelegte Beschwerde angefochten hat.
09.02.1992	Staatstheater (Ballhof): Premiere "Emilia Galotti" von Gotthold Ephraim Lessing.
10.02.1992	Mit den Stimmen von SPD, GABL, CDU und FDP beschließt der Jugendhilfeausschuß des Rates eine nur zehnpromtente Erhöhung des Elternbeitrages für Kindertagesstätten. Der Verwaltungsentwurf hatte Erhöhungen zwischen 50 und 200% vorgesehen.
11.02.1992	Der Polizeipräsident erläutert die Verkehrsunfallstatistik 1991 für Hannover, Langenhagen und Laatzen. Danach ist die Zahl der Unfälle um 3.5% auf 23.318 zurückgegangen. Gegenüber 1990 (35 Tote) hat es 1991 nur 26 tödliche Unfälle gegeben; das ist die niedrigste Zahl seit 1972.
11.02.1992	In einem Gully an der Ecke Friedrichs- / Georgswall stoßen Kanalarbeiter auf ein menschliches Skelett.
12.02.1992	Im Sprengel Museum trifft der in der Öffentlichkeit heftig umstrittene Haarmann-Fries des Wiener Bildhauers Alfred Hrdlicka ein, eine Bronzeplastik, die aus einem bereits 1967 entstandenen Steinrelief gegossen wurde. Das Kunstwerk kostet 150.000.- DM, wovon 100.000.-DM vom Land, 50.000.- DM von der Stadt aufgebracht werden.
13.02.1992	Im Regenwasserkanal am Georgswall wird ein zweites Skelett entdeckt. Die Kripo identifiziert die beiden wenig später als zwei polizeibekannte Männer von 24 und 41 Jahren, die offensichtlich im Dezember 1989 einen Bankeinbruch versucht hatten und dabei ums Leben gekommen sind. Die Männer hatten dort offenbar einen Tunnel zum Tresor der HML-Bank graben wollen.
14.02.1992	Mit symbolischen Spatenstichen wird in Ahlem die Arbeit an einem Mahnmal begonnen, das an das ehemalige Außenlager des KZ Neuengamme erinnern soll. Die Stadt Hannover ist an den Gesamtkosten mit 245.000.- DM beteiligt.
16.02.1992	An der Podbi wird das nach dem Brand von 1988 wiederaufgebaute Nord-Ost-Bad eingeweiht.

19.02.1992	Historisches Museum: Ausstellung "Widerstand im Abseits. Hannover 1933-1945" (bis 17.05.).
21.02.1992	Der Kulturausschuß beschließt die Streichung aller städtischen Zuschüsse an das Neue Theater (190.000,- DM) sowie Eintrittsgelder für die städtischen Museen (2.- DM). Abgelehnt wird die Schließung der Stadtteilbüchereien im Berufsschulzentrum, in Ricklingen und in Kleefeld.
22.02.1992	Der CDU-Kreisparteitag wählt den Ratsherrn Ulrich Reymann erneut zum Vorsitzenden der hannoverschen CDU.
22.02.1992	Opernhaus: Premiere "Eugen Onegin" von Peter Tschaikowsky.
24.02.1992	Der Polizeipräsident stellt die Kriminalstatistik für 1991 vor: Danach hat sich die Zahl der Bank- und Postüberfälle fast verdreifacht, die des Handtaschenraubes verdoppelt. Die Rauschgiftdelikte haben um 24% zugenommen.
24.02.1992	Der Ratsausschuß für Abfallwirtschaft und öffentliche Einrichtungen spricht sich einstimmig für die Privatisierung der Markthalle aus.
25.02.1992	In einem Gespräch mit Messe-Vorstandsmitglied Sepp Heckmann erklärt der ehemalige sowjetische Staatspräsident Michael Gorbatschow seine Bereitschaft, an der Gestaltung der Expo 2000 persönlich mitzuwirken.
26.02.1992	Das Hamburger "Magazin für modernes Leben. Vital" veröffentlicht die Ergebnisse einer Untersuchung darüber, welche deutschen Großstädte als kinderfreundlich zu bezeichnen sind, wobei insgesamt 58 Kriterien zugrunde gelegt worden sind. Hannover belegt hier den 1. Platz, Schlußlicht ist Duisburg.
26.02.1992	Die 13. Zivilkammer des Landgerichts entscheidet, daß die Mannheimer Versicherung die von dem Juwelier René Düe geforderten 10 Mill. DM für die im Oktober 1981 aus seinem Geschäft geraubten Schmuckstücke nicht zahlen muß, weil Düe den Versicherungsschutz wegen "arglistiger Täuschung und grober Fahrlässigkeit" verwirkt habe.
27.02.1992	Wirtschaftsminister Fischer weiht den Institutsneubau des Laserzentrums Hannover (LZH) in Marienwerder ein.
28.02.1992	Der Leiter des städtischen Hauptamts, Valentin Schmidt, wird von Oberstadtdirektor Fiedler aus den Diensten der Stadt verabschiedet. Schmidt tritt am 02.03. seinen Dienst als Direktor des Großraumverbands Hannover an.
29.02.1992	Bei frühlingshaften Temperaturen erlebt Hannover den ersten Karnevalsumzug seit Kriegsende. Hunderttausend Zuschauer verfolgen den Umzug, an dem sich 2000 Närrinnen und Narren beteiligen.
29.02.1992	Das jugoslawische Konsulat in der Flüggestraße schließt seine Pforten. Seine Aufgaben werden zusätzlich vom jugoslawischen Generalkonsulat in Hamburg übernommen.
03.03.1992	Der Kreisverband Hannover der Ökologisch-Demokratischen Partei teilt mit, daß der Ratsherr Hans Heinrich Prieß aus der Partei ausgeschlossen worden ist.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

04.03.1992	Als Zeichen des Protests gegen die geplanten Kürzungen im Sportetat ruft der Sportbund Hannover die 312 Sportvereine der Stadt auf, die jährlich stattfindende Stadtstaffel am 25. und 26.04. zu boykottieren. Die Stadtstaffel gehört zu den wichtigsten Sportveranstaltungen in Hannover und sollte in diesem Jahr zum 79. Mal gestartet werden.
04.03.1992	Der Aufsichtsrat der Preussag ernennt Michael Frenzel (45), seit 1988 im Vorstand des Unternehmens, zum stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden.
05.03.1992	Am ersten Bankenstreik der Nachkriegszeit beteiligen sich in Hannover 1500-2000 Bankangestellte. Im Rahmen der laufenden Tarifverhandlungen hatten die Gewerkschaften HBV und DAG dazu aufgerufen.
06.03.1992	Bei der konstituierenden Sitzung des Üstra-Aufsichtsrats wird Erich Schäfer (SPD) als Nachfolger von Wolf Kutzer zum neuen Vorsitzenden gewählt.
06.03.1992	Amtseinführung von Wolf-Dietrich Filter, neuer Vizepräsident der Oberpostdirektion Hannover-Braunschweig, zuständig für den Bereich Postdienst.
06.03.1992	Landesbühne: Premiere "Komödie der Irrungen" von William Shakespeare.
06.03.1992	Kestner Gesellschaft: Ausstellung "David Tremlett. A Quiet Madness. War Drawings und Zeichnungen auf Papier" (bis 19.05.).
07.03.1992	Staatstheater (Ballhof): Premiere "Factory Blues - Ein Stück Rock'n Roll" von Thomas Ernst.
08.03.1992	Der bisherige Präsident des Verbandes Hannoverscher Schützenvereine, Ekbert Matthias, wird von der Delegiertenversammlung in seinem Amt bestätigt.
09.03.1992	Der Aufsichtsrat der Stadtwerke beschließt mit Wirkung vom 01.04. eine Senkung der Gaspreise um durchschnittlich 3,4%.
09.03.1992	Im Vorfeld der CeBIT-Messe stellt der Vorstandsvorsitzende der "Telekom" die Nachfolgemodelle für die gelben Telefonhäuschen vor. Sie sind in Weiß, Grau und Pinkfarben gehalten.
09.03.1992	Der Bundestagsabgeordnete Detlef Kleinert wird vom FDP-Parteitag Hannover-Stadt für weitere zwei Jahre in seinem Amt als Vorsitzender des Kreisverbands bestätigt.
10.03.1992	Im Opernhaus eröffnet Bundeswirtschaftsminister Möllemann die CeBIT'92. Mehr als 5000 Aussteller aus über 40 Nationen sind beteiligt und belegen 430.000 qm Ausstellungsfläche in 21 Hallen (bis 18.03.).
11.03.1992	Mit Blitz, Donner, Regen und einem Schneesturm kehrt der Winter noch einmal zurück.
11.03.1992	Der britische Botschafter in Deutschland, Sir Christopher Mallaby, stellt der Öffentlichkeit das Vorstandsmitglied der Deutschen Genossenschaftsbank, Alexander Erdland, als neuen britischen Honorarkonsul in Hannover vor.
13.03.1992	Der SPD-Landtagsabgeordnete Wolfgang Jüttner wird zum neuen Aufsichtsratsvorsitzenden der Stadtwerke gewählt.

14.03.1992	Mit einem Besuch in Hannover beendet der von der Landesregierung ins Leben gerufene internationale Expo-Beirat seine dreitägige Gründungskonferenz. Vorsitzender ist der Vorsitzende des Club of Rome, Ricardo Diez-Hochleitner.
16.03.1992	Erstmals strömen mehr als 100.000 Besucher an einem Tag zur CeBIT-Messe. Dies bedeutet Rekord für die Zeit seit Teilung der Hannover-Messe.
17.03.1992	Der Aufsichtsrat der Nds. Staatstheater GmbH entscheidet sich einstimmig für Ulrich Khuon (z. Zt. Intendant in Konstanz) als neuen Intendanten des Staatsschauspiels.
18.03.1992	Letzter Tag der CeBIT: 640.000 Besucher (10% mehr als 1991) bedeuten neuen CeBIT-Rekord. 71.000 kamen aus den neuen Bundesländern, 95.000 aus dem Ausland. Die Aussteller äußern sich überwiegend sehr zufrieden mit dem Verlauf der Messe.
19.03.1992	Ratssitzung: Mit den Stimmen von SPD und GABL - CDU, FDP und WfH hatten vor der Abstimmung den Raum verlassen - wird der Haushalt 1992 und die Mittelfristige Finanzplanung verabschiedet: Der Haushalt hat ein Volumen von 3,33 Mrd. DM (10% mehr als 1991) und weist im Verwaltungshaushalt eine Unterdeckung von 25 Mill. DM auf. Der Hebesatz der Gewerbesteuer wird von 425 auf 460, die Grundsteuer um 23% erhöht. Gebührenerhöhungen sind in den Bereichen Zoologischer Garten, Stadtbibliothek, Bäder, Müll, Volkshochschule, Museen und Kindertagesstätten vorgesehen. Mit knapper Mehrheit (33 zu 31 Stimmen) entscheidet sich der Rat ferner für die Durchführung der Bürgerbefragung zur Expo im Sommer dieses Jahres. Dieter Eisfeld: "Eine Sozialdemokratin brachte den Mut auf, sich dieser Selbstentmachtung des Rates entgegenzustellen und sich zumindest der Stimme zu enthalten."
20.03.1992	Die Belegschaft der Polygram in Langenhagen wird über die Pläne der Unternehmensleitung unterrichtet. bis Ende 1993 600 der derzeit 1400 Mitarbeiter zu entlassen. Als Ursache werden Umstrukturierungen und damit verbundene Investitionen in Höhe von 60 Mill. DM genannt.
20.03.1992	Congress-Centrum: Ausstellung "terra 99", die als bedeutendste Umweltmesse Norddeutschlands gilt (bis 22.03.).
22.03.1992	Wilhelm-Busch-Museum: Eröffnung der neugestalteten ständigen Wilhelm-Busch-Ausstellung sowie einer bis zum 20.04. laufenden Sonderschau über Wilhelm-Busch-Ausstellungen seit 1932 in Form von Plakaten.
23.03.1992	Sympathisanten einer extremistischen Kurdenorganisation verwüsten die türkische Akbank in der Goethestraße.
26.03.1992	Kreisdirektor Wolfgang Kunze (59, SPD) wird in den Ruhestand verabschiedet. Kunze war seit 1971 im Amt. Nachfolger ist Michael Fastabend.
28.03.1992	24. Kunst- und Antiquitätenmesse in Herrenhausen. Bestandteil der Messe ist die Ausstellung "Zerbrechliche Schönheiten - Figürliches Meissener Porzellan aus 3 Jahrhunderten" (bis 05.04.).
28.03.1992	700 Kurden protestieren in der Innenstadt gegen Übergriffe türkischer Militärs auf Kurden in der Türkei.

30.03.1992	In Bonn erläutern Ministerpräsident Schröder und Oberstadtdirektor Fiedler vor Journalisten die hannoverschen Expo-Pläne.
30.03.1992	Richtfest beim neuen Verwaltungsgebäude der Vereinigten Haftpflichtversicherung (VHV) in der Constantinstraße.
31.03.1992	Bundeskanzler Helmut Kohl und die französische Premierministerin Edith Cresson eröffnen die Hannover-Messe, an der sich in diesem Jahr 6600 Unternehmen aus 50 Ländern beteiligen. Frankreich ist Partnerland der Messe.
01.04.1992	Im März ist die Zahl der Arbeitslosen geringfügig um 700 auf 31.940 zurückgegangen. Die Quote sank damit von 9,2 auf 9%. Der Rückgang fiel damit schwächer aus als im März 1991.
01.04.1992	Die Ratsherren Martin Büsse und Lutz Rotermund erklären ihren Austritt aus der CDU-Fraktion. Sie wollen künftig im Rat als "Bürger-Union" auftreten.
01.04.1992	Aegi: Nach langer Zeit singt die französische Sängerin Juliette Greco wieder einmal in Hannover.
02.04.1992	Mit den Stimmen von CDU, SPD und GABL entscheidet sich der Verwaltungsausschuß für den Standort am Opernhaus für das vom privaten Verein "Memoriam" geplante Mahnmal zur Erinnerung an die jüdischen Opfer des Nationalsozialismus.
05.04.1992	Letzter Tag der 24. Kunst- und Antiquitätenmesse in Herrenhausen. Mit 26.000 Besuchern wurde die Vorjahreszahl erreicht.
06.04.1992	Die Stadtverwaltung legt "Leitlinien zur ökologischen Waldentwicklung im Gebiet der Landeshauptstadt Hannover" vor. Das Waldsterben soll mit Aufforstung und einer "gesunden Mischung von Nadel- und Laubgehölzen" bekämpft werden.
07.04.1992	Auf der ersten Sitzung des neuen (künftig nicht mehr aus 17, sondern 20 Mitgliedern bestehenden) Eilenriedebeirats wird Peter Hübötter als Nachfolger von Rolf-Günter Schmedes zum neuen Vorsitzenden gewählt.
08.04.1992	Letzter Tag der Hannover-Messe, die von 390.000 Interessenten besucht wurde, etwas mehr als im Vergleichsjahr 1990. Trotz des schwieriger gewordenen konjunkturellen Umfelds überwiegen Gefühle der Zufriedenheit bei den Ausstellern.
08.04.1992	Richtfest beim neuen OP-Gebäude des Krankenhauses Heidehaus.
08.04.1992	Durch ein 76 (Elfmeterschießen nach Verlängerung) schlägt Hannover 96 im Halbfinale des DFB-Pokals den SV Werder Bremen und zieht damit in das deutsche Pokal-Endspiel 1992 ein.
12.04.1992	Am 2. "Marathon Hannover" beteiligen sich 5500 Läuferinnen und Läufer vor 100.000 Zuschauern. Sieger bei den Männern wird der Weißrusse Sergej Sokow aus Minsk, bei den Frauen die Hannoveranerin Birgit Jerschabek.
14.04.1992	Wegen der Entschärfung einer britischen 5-Zentner-Bombe aus dem Zweiten Weltkrieg müssen im Stadtteil Mittelfeld mehr als 500 Menschen für mehrere Stunden evakuiert werden.

16.04.1992	Im Alter von 71 Jahren stirbt der Anwalt, Publizist und Politiker Dr. Werner Holtfort. Von 1982 bis 1990 hatte er der Landtagsfraktion der SPD angehört.
17.04.1992	Im 82. Lebensjahr stirbt der Journalist Konradjoachim Schaub, u. a. von 1971 bis 1975 Chefredakteur der "Neuen Hannoverschen Presse".
20.04.1992	Zum zweiten Mal innerhalb von drei Jahren wird das in japanischem Stil als Pfahlbau am Nordufer des Maschsees errichtete Restaurant das Opfer eines Brandanschlags. Der Schaden beträgt diesmal etwa 150.000.-DM.
23.04.1992	Die Fraktion WfH und die aus der CDU ausgetretenen CDU-Ratsherren Rotermond und Büsse bilden eine gemeinsame Fraktion mit dem Namen "Wir für Hannover -Bürgerunion".
25.04.1992	Auf einem Sonderparteitag der SPD votiert die hannoversche SPD mit der klaren Mehrheit von 110 zu 27 Stimmen für die Durchführung der Expo 2000.
26.04.1992	40.000 Besucher kommen zum "Tag der offenen Tür", den der Flughafen Hannover-Langenhagen anlässlich seines 40jährigen Bestehens veranstaltet.
26.04.1992	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Jean-Jacques Sempé - Rückschau auf ältere und jüngere Zeichnungen" (bis 21.06.).
27.04.1992	Erster Tag beim Streik des öffentlichen Dienstes. Alle Busse und Bahnen der Üstra bleiben in den Depots. Es kommt zu erheblichen Verkehrsbehinderungen
28.04.1992	Staatstheater (Ballhof): Premiere "Otello darf nicht platzen" von Ken Ludwig.
29.04.1992	Am dritten Streiktag des öffentlichen Dienstes werden in Hannover erstmals auch die Straßenreinigung und die Müllabfuhr (einschließlich der Zentraldeponie in Altwarmbüchen) bestreikt.
29.04.1992	Vor 200 Jahren wurde der Hofgärtner Heinrich Ludolph Wendland in Herrenhausen geboren.
30.04.1992	Am vierten Streiktag des öffentlichen Dienstes fährt die Üstra wieder.
01.05.1992	Die Maifeier am Klagesmarkt, an der sich 20.000 Gewerkschafter beteiligen, steht im Zeichen des sich zuspitzenden Tarifkonflikts im öffentlichen Dienst. Das diesjährige Motto lautet: "Teilen verbindet".
01.05.1992	Vom heutigen Tag an müssen Besucher des Kestner-Museums und des Historischen Museums 2,- DM Eintritt zahlen.
04.05.1992	Auf dem Flughafen Hannover-Langenhagen schließen sich die Feuerwehrleute dem ÖTV-Streik an. Damit ist der Flugverkehr weitgehend lahmgelegt. Vom Streik werden jetzt auch die städtischen Museen sowie die 24 Kindertagesstätten und die 31 Tagesstätten der Arbeiterwohlfahrt erfaßt.
05.05.1992	Wegen des Streiks im öffentlichen Dienst kündigt die VW-Konzernleitung Kurzarbeit im Transporterwerk Stöcken ab 11.05. an.
06.05.1992	3.200 Bedienstete der Stadtwerke Hannover schließen sich dem Ausstand im öffentlichen Dienst an.
07.05.1992	Ende des Streiks im öffentlichen Dienst. Das Leben beginnt sich wieder zu normalisieren

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

09.05.1992	Erster Tag der IAA-Nutzfahrzeugmesse in Hannover, an der sich 1300 Aussteller aus 27 Ländern beteiligen (bis 17.05.).
11.05.1992	Stadtkämmerer Nickel informiert die Öffentlichkeit darüber, daß der Tarifabschluß im öffentlichen Dienst (5,4%) die Stadt insgesamt 38 Mill. DM kosten wird. 10 Mill. mehr als im Haushaltsplan 1992 vorgesehen.
12.05.1992	Oberstadtdirektor Fiedler teilt mit, daß die Bewohner citynaher Stadtteile Zug um Zug Anliegerparkberechtigungen bekommen sollen. In der Oststadt und Südstadt soll noch in diesem Jahr damit begonnen werden.
12.05.1992	In einer Feierstunde verabschiedet sich der scheidende Direktor des Landesmuseums, Dr. Hans-Werner Grohn (seit 1976), von seinen Freunden und Förderern.
15.05.1992	Ein Großbrand im Conti-Werk Limmer verursacht einen Schaden von 2 Mill. DM. Aus ungeklärten Gründen war im Dachstuhl eines Gebäudes Feuer ausgebrochen.
15.05.1992	Etwa 2000 geladene Gäste werden Zeugen der Neueröffnung des erweiterten Sprengel Museums. In drei Jahren Bauzeit sind 40 Mill. DM verbaut worden. Das Museum ist jetzt doppelt so groß wie vorher.
17.05.1992	Letzter Tag der IAA-Nutzfahrzeugmesse, die insgesamt 267.000 Besucher nach Hannover lockte und von den Ausstellern überaus positiv beurteilt wurde (s. 09.05.).
18.05.1992	Beginn eines zweitägigen Hearings der Landesregierung zur Expo 2000 im Congress-Centrum.
19.05.1992	Die HAZ informiert, daß das Conti-Werk Stöcken mit Investitionen in Höhe von 84 Mill. DM zum Paradewerk für die Produktion von Nutzfahrzeug-Reifen ausgebaut werden soll.
21.05.1992	Erstmals in diesem Jahr überschreiten die Ozonwerte in Hannover den Grenzwert
22.05.1992	Ein Konzert mit dem Rocksänger Marius Müller-Westernhagen lockt 55.000 Besucher ins Niedersachsenstadion.
23.05.1992	Im Berliner Olympiastadion besiegt Hannover 96 im Endspiel um den DFB-Pokal Borussia Mönchen-Gladbach vor 75.000 Zuschauern mit 43 im Elfmeterschießen, nachdem es nach der regulären Spielzeit bzw. der Verlängerung noch 00 gestanden hatte.
23.05.1992	Noch einmal kommen 60.000 Besucher zum Müller-Westernhagen-Konzert ins Niedersachsenstadion.
23.05.1992	Landesmuseum (Forum): Ausstellung "Kult und Alltag in Tibet" (bis 08.11.).
24.05.1992	Etwa 50.000 Hannoveraner, die sich am Aegi und auf dem Trammplatz versammelt haben, bereiten dem aus Berlin zurückkehrenden DFB-Pokalsieger Hannover 96 einen begeisterten Empfang.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

24.05.1992	Im Ricklinger Altenheim St. Monika erkrankten 54 Heiminsassen an einer Salmonellenvergiftung, die in den folgenden Tagen bei sieben Personen zum Tode führt.
24.05.1992	Opernhaus: Premiere "Kiss me Kate" von Cole Porter.
26.05.1992	Die Stadt beginnt mit der Versendung der 426.876 Expo-Befragungskarten.
27.05.1992	Grundsteinlegung für die Messehalle 2 die mit ihren Abmessungen (100 x 120 m) Europas größte freitragende Messehalle sein wird. Sie kostet 105 Mill. DM und wird eine Grundfläche von 16.300 qm haben.
30.05.1992	Beginn der Feierlichkeiten zum 100jährigen Bestehen der Üstra.
31.05.1992	Sprengel Museum: Ausstellung "John Heartfield 1891-1968".
01.06.1992	Die Zahl der Arbeitslosen ist im Mai geringer als in den Vorjahren zurückgegangen. 31.950 Personen waren arbeitslos gemeldet, d.h. 660 mehr als im Mai 1991.
02.06.1992	Staatstheater (Ballhof): Premiere "Maria Stuart" von Friedrich Schiller.
03.06.1992	Vor 55.000 Fans gastiert im Niedersachsenstadion die Rockgruppe Guns N' Roses.
04.06.1992	Vertragsunterzeichnung durch den neuen Intendanten des Staatsschauspiels. Ulrich Khuon.
05.06.1992	Im Alter von 92 Jahren stirbt Elise Meyer, die 77 Jahre der SPD und 67 Jahre der Arbeiterwohlfahrt angehörte. 1981 war sie mit der Stadtplakette ausgezeichnet worden.
10.06.1992	Historisches Museum: Ausstellung "Ludwig Windthorst 1812-1891. Minister und Parlamentarier" (bis 23.08.).
10.06.1992	Ein vermutlich fahrlässig von einem Heizungsmonteur verursachtes Großfeuer zerstört die Containersiedlung der Firma Sicam an der Garbsener Landstraße, die vorwiegend Mikroelektronik für mittelständische Betriebe entwickelt. Der Schaden wird auf 30-40 Mill. DM geschätzt.
11.06.1992	Oberstadtdirektor Fiedler informiert den Verwaltungsausschuß und den Finanzausschuß des Rates über ein im Haushalt 1993 drohendes Defizit in Höhe von 100 Mill. DM.
11.06.1992	Oberbürgermeister Schmalstieg und Vertreter der japanischen Gesellschaft "Stone for Peace" enthüllen auf dem Gelände am Kinderkrankenhaus auf der Bult einen Gedenkstein, der an den Atombombenabwurf auf Hiroshima am 06.08.1945 erinnern soll. Es handelt sich um eine Granitplatte aus dem Straßenpflaster, über dem seinerzeit die Bombe gezündet wurde.
12.06.1992	Die Stadtverwaltung informiert die Öffentlichkeit über das Ergebnis der schriftlichen Befragung zur Expo 2000: 51,5% sprachen sich zugunsten der Weltausstellung aus. Die Beteiligung lag bei 61,5%. In Laatzen stimmten ebenfalls 51,5% für die Expo.

13.06.1992	Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Eugen Schönebeck. Bilder und Zeichnungen 1957-1966" (bis 19.06.).
15.06.1992	In der Göttinger Straße wird um 12.00 Uhr eine Konzentration von 237 Mikrogramm Ozon pro cbm Luft gemessen. Der Grenzwert liegt bei 180 Mikrogramm.
15.06.1992	Der Rechtsanwalt und Notar Michael Fürst wird von der Mitgliederversammlung des Landesverbandes der Jüdischen Gemeinden von Niedersachsen für weitere vier Jahre in seinem Amt als Vorsitzender bestätigt.
16.06.1992	Aus dem Innenministerium verlautet. daß die Landeshauptstadt Hannover nach neuen Bewertungskriterien 36 Mill. DM auf Grund des Finanzausgleichsgesetzes vom Land erhalten soll.
17.06.1992	Im dritten und entscheidenden Finalspiel um die Deutsche Meisterschaft im Wasserball unterliegt Waspo Hannover vor 1500 Zuschauern im Volksbad Limmer gegen Spandau 04 Berlin mit 915.
18.06.1992	Ratssitzung: Mit 578 Stimmen stimmt der Rat für die Expo 2000.
19.06.1992	Messegelände: Beginn der zweitägigen "dental informa", der größten deutschen Fachausstellung für den zahnärztlichen Bedarf.
19.06.1992	Ein Großfeuer auf dem Mühlenberg vernichtet ein Restaurant und zwei Geschäfte in der Einkaufszeile in der Leuschnerstraße. Der Schaden wird auf 2-3 Mill. DM geschätzt. Der Brand war in der Küche eines griechischen Speiselokals ausgebrochen.
19.06.1992	300 Polizeibeamte sind an einer Großrazzia gegen türkische Rauschgift Händler im Steintorviertel beteiligt. 331 Männer und Frauen werden überprüft, 51 vorübergehend in Gewahrsam genommen.
21.06.1992	50.000 Hannoveraner feiern im Betriebshof Döhren den 100. Geburtstag der Ustra.
21.06.1992	Opernhaus: Premiere "Siegfried" von Richard Wagner.
22.06.1992	Der Vorstandsvorsitzende der Ustra, Gerhard Knigge, wird aus seinem Amt verabschiedet. Nachfolger ist Heinrich Ganseforth, zuletzt Verbandsdirektor beim Großraum Hannover.
23.06.1992	Der Aufsichtsrat der Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft Hannover billigt die neuen Tarife für Wasser und Gas. Der cbm Gas kostet (ab 01.07.) 2,32 DM statt bisher 2,-DM.
23.06.1992	Innenminister Glogowski informiert die Öffentlichkeit, daß - als Ergebnis der Kabinettsitzung vom gleichen Tag - Hannover zur Beseitigung seiner strukturellen Nachteile (Arbeitslosigkeit, Bodenpreise u. a.) 1992 mit zusätzlichen Zahlungen in Höhe von 37 Mill. DM aus dem neubeschlossenen Finanzausgleich des Landes rechnen kann.

24.06.1992	Der Vorstandsvorsitzende der VHV (Vereinigte Haftpflicht Versicherungen) informiert die Öffentlichkeit, daß die VHV und die Signal Unfallversicherung in Dortmund am 1. August einen Gleichordnungskonzern auf Gegenseitigkeit bilden und die Geschäftspolitik künftig abstimmen wollen.
24.06.1992	Ein Sprecher der Postbank-Niederlassung in der Brüderstraße bestätigt, daß die Zahl der Mitarbeiter in den nächsten vier Jahren von derzeit 1900 auf 1100 gesenkt werden soll.
25.06.1992	Bei Gesprächen in Bonn können Oberstadtdirektor Fiedler und Oberbürgermeister Schmalstieg die im Finanzministerium bestehenden Bedenken gegen die Expo nicht ausräumen.
26.06.1992	Das Amtsgericht Hannover erläßt gegen den Kino-Großunternehmer Hans-Joachim Flebbe wegen Steuerhinterziehung einen Strafbefehl in Höhe von 504.000.- DM.
28.06.1992	Erstmals reist eine 40köpfige Bürgergruppe in die Partnerstadt Ivanowo.
29.06.1992	Die starke Sonneneinstrahlung führt bei den Ozonwerten erneut zu gefährlicher Konzentration: In der Göttinger Straße werden 186 Mikrogramm pro cbm Luft gemessen
30.06.1992	Mit einer Parade schließt das britische Militärkrankenhaus in der Gehägestraße nach 46 Jahren endgültig seine Pforten. Jährlich wurden hier etwa 4000 Patienten behandelt. Die Schließung ist Bestandteil der Maßnahmen zur Reduzierung der britischen Truppen in Deutschland.
30.06.1992	Im ersten Halbjahr 1991 hat die Conti ihren Umsatz um 8% auf 4.95 Mrd. DM gesteigert und damit wieder schwarze Zahlen geschrieben.
01.07.1992	Hartwig Hochstein, seit 1978 gemeinsam mit Erwin Lutz Chefredakteur der Neuen Presse und seit Dezember 1991 zugleich Chefredakteur der Leipziger Volkszeitung, wechselt in dieser Funktion endgültig nach Leipzig über. Lutz ist nun alleiniger Chefredakteur der Neuen Presse.
01.07.1992	Dienstantritt des neuen Vorstandsvorsitzenden der Concordia-Versicherung in Hannover, Ernst Köller, der den bisherigen Vorsitzenden Ernst Diehl (63) ablöst.
01.07.1992	Siegfried Schinowski (52) wird Nachfolger von Gerhard Mogwitz (59) als Vorsitzender des VW-Betriebsrats in Stöcken. Mogwitz ist seit 37 Jahren bei VW und war 15 Jahre Betriebsratsvorsitzender.
01.07.1992	Mit 300 Gästen feiert der Niedersächsische Sparkassen- und Giroverband Richtfest für den Erweiterungsbau seiner Sparkassenakademie.
01.07.1992	Mit 30,4° Celsius - um 16.33 Uhr beim Wetteramt Hannover gemessen - erlebt Hannover den bisher heißesten Tag des Jahres.
02.07.1992	Gespräche des hannoverschen Bundestagsabgeordneten Friedbert Pflüger im Bundesfinanzministerium machen deutlich, daß dort weiterhin große Bedenken gegen die Expo 2000 bestehen

03.07.1992	Der Vorstandsvorsitzende der Hanomag, Wolfgang Freimuth, setzt den Aufsichtsrat davon in Kenntnis, daß er seinen Ende 1992 auslaufenden Vertrag nicht verlängern wird. Freimuth war es 1989 gelungen, den japanischen Komatsu-Konzern (zweitgrößter Baumaschinenhersteller der Welt) als Mehrheitsaktionär zu gewinnen.
04.07.1992	Heute vor 100 Jahren wurde die Maschinenfabrik Troester im hannoverschen Vorort Wülfel gegründet.
04.07.1992	Nach achtwöchiger Trockenheit regnet es erstmals wieder. Die Autofahrer haben Mühe, sich darauf einzustellen. Rutschige Straßen sorgen dafür, daß es dreimal soviel Unfälle gibt wie sonst an verkaufsoffenen Sonnabenden.
05.07.1992	Schützenausmarsch: Bei grauverhangenem Himmel bilden nur etwa 120.000 Zuschauer statt der erwarteten 200.000 Spalier für die 12.000 Schützen.
06.07.1992	Joop Bergsma, Regionaldechant für die kirchliche Region Hannover im Bistum Hildesheim, begeht sein 40jähriges Priesterjubiläum. Er war am 06.07.1952 in Hildesheim zum Priester geweiht worden.
08.07.1992	Auf einer Pressekonferenz erläutert die Bezirksregierung ihre mit Auflagen versehene Genehmigung des städtischen Haushaltsplanentwurfs für 1992. Die Kreditaufnahme wird um 30 Mill. auf 167 Mill. DM gekürzt und zum 15.12. ein Konsolidierungskonzept verlangt. Ohne die kurz zuvor erfolgte 20%ige Haushaltssperre wäre der Plan vermutlich nicht genehmigt worden.
08.07.1992	Grundsteinlegung für den Neubau der Stadtkirchenkanzlei an der Hildesheimer Straße, der 130 Arbeitsplätzen Raum bieten wird und einschließlich des Grundstücks etwa 2 Mill. DM kostet. Die Fertigstellung ist für Ende 1993 geplant.
10.07.1992	60.000 Besucher verfolgen im Niedersachsenstadion ein Konzert der britischen Rockband Genesis (jeweils 60.000 sind es dann auch bei den folgenden Vorstellungen am 11. und 13.07.).
10.07.1992	Im Verwaltungsausschuß teilt Oberstadtdirektor Fiedler die Absicht der Verwaltungsspitze mit, das inzwischen von Asbest befreite Freizeithaus Vahrenwald nicht wieder aufzubauen. Vielmehr ist beabsichtigt, das Gebäude abzureißen, das Grundstück zu verkaufen und die benachbarte leerstehende Reithalle an der Dragonerstraße zu einem Freizeitzentrum umzubauen.
12.07.1992	Den Jubiläumspreis von 125.000,- DM zum 125jährigen Bestehen des Hannoverschen Rennvereins gewinnt vor 16.000 Zuschauern der norwegische Hengst Sokman unter Jockey John McLaughlin.
14.07.1992	Die Oberpostdirektion bestätigt, daß im Großraum Hannover mehr als 4000 der 46.000 Arbeitsplätze im Post- und Fernmeldedienst durch Umstrukturierungen akut gefährdet sind. Bis zum Jahresende sollen 550 Arbeitsplätze in den drei hannoverschen Hauptpostämtern und bei der Oberpostdirektion abgebaut werden.
15.07.1992	Aus dem städtischen Hochbauamt wird bekannt, daß sich die Wiederaufbaukosten für das Nord-Ost-Bad nochmals um 1,4 Mill. auf 15,2 Mill. DM und der Umbau der Markthalle um 1 Mill. auf 2,72 Mill. DM verteuern.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

17.07.1992	Ein hannoverscher Fußballrowdy wird vom Amtsgericht Göteborg im Zusammenhang mit den Krawallen während der Fußball-Europameisterschaft in Schweden zu einer Gefängnisstrafe von 16 Monaten ohne Bewährung verurteilt.
17.07.1992	Der Fotojournalist Gerhard Stoletzki stirbt im Alter von 63 Jahren.
21.07.1992	Mit 33,6° Celsius im Schatten erlebt Hannover den bisher heißesten Tag des Jahres. Starke Wärmegewitter am späten Nachmittag sorgen jedoch für Abkühlung.
21.07.1992	Im Clementinenhaus stirbt ein 23jähriger Mann an einer Überdosis Heroin. Es handelt sich um den 37. Drogentoten dieses Jahres.
23.07.1992	Beim Brand im Lager eines Möbelgeschäfts am Allerweg in Linden entsteht ein Sachschaden von etwa 250.000,- DM.
25.07.1992	In ihrer Wochenendausgabe berichtet die Hannoversche Allgemeine Zeitung, daß es der hannoverschen Polizei gelungen ist, 23,5 kg Heroin im Wert von 7,5 Mill. DM zu beschlagnahmen. Es handelt sich um die größte bisher in Niedersachsen sichergestellte Menge. Neben einem türkischen Lastwagenfahrer sind sieben Abnehmer - Asylbewerber aus der Türkei und dem Libanon - festgenommen worden.
26.07.1992	In der Eilenriedehalle wird der 17. Welthauswirtschaftskongreß mit 1400 Teilnehmern aus 64 Ländern eröffnet. Die Eröffnungsansprache hält Bundestagspräsidentin Prof. Rita Süßmuth.
29.07.1992	Etwa 300 Ärzte kommen zum Nds. Ärztetag ins Congress-Centrum. Der Kongreß steht ganz im Zeichen des Protestes der Ärzteschaft gegen die geplante Bonner Gesundheits-Strukturreform.
30.07.1992	Bei tropischen Temperaturen erreicht der Ozongehalt in der Luft mit 259 Mikrogramm je cbm den höchsten in diesem Jahr gemessenen Wert.
31.07.1992	Nach 22monatigem Umbau der alten Reifenfabrik der Conti an der Vahrenwalder Straße wird diese nunmehr ihrer neuen Bestimmung als Verwaltungssitz der Firma übergeben. Aus dem Vorstand der Conti verlautet gleichzeitig, daß die Verhandlungen des Unternehmens mit der Stadt über den Kauf eines 30.000 qm großen Grundstücks an der Karl-Wiechert-Allee vor dem Abschluß stehen. Das Unternehmen will hier ein Bürohaus für die etwa 450 Mitarbeiter der Konzern-Holding errichten, die als Obergesellschaft die Verwaltungsspitze des Konzerns bildet.
01.08.1992	Im Juni ist die Zahl der Arbeitslosen um 1310 (= 4%) auf 33.880 gestiegen. Die Quote erhöhte sich damit auf 0,5%.
03.08.1992	Das Stadtarchiv beginnt seinen Umzug vom Alten Rathaus zum neuen Standort Am Bokemahle 14-16.
04.08.1992	Bernd Dittert und Christian Meyer vom Hannoverschen Radsport-Club (HRC), die im Straßenvierer über 100 km bei den Olympischen Spielen in Barcelona die Goldmedaille gewannen, tragen sich ins Goldene Buch der Stadt ein.
06.08.1992	Auf dem Flughafen Hannover-Langenhagen endet eine erpresserische Geiselnahme mit der Überwältigung des Täters durch die Polizei.

07.08.1992	Die Polizeidirektion bestätigt gegenüber der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung, daß die Kriminalität im ersten Halbjahr 1992 gegenüber 1991 um 18% gestiegen ist. Die Quote der aufgeklärten Straftaten liegt nur noch bei 34%. Delikte wie Einbruch oder Diebstahl können nur noch verwaltet werden.
07.08.1992	Im Stadthallengarten besuchen 5000 Gäste das 19. Sommerbiwak der 1. Panzerdivision.
09.08.1992	Sozialminister Hiller eröffnet den 22. Weltkongreß für Logopädie und Phoniatrie (bis 14.08.).
09.08.1992	Mit 37,7° Celsius wird in Hannover die höchste Außentemperatur seit 49 Jahren gemessen. Am 21.08.1943 waren es 38° Celsius.
12.08.1992	Pressekonferenz der Flughafen GmbH: Gegenüber 1991 wurde das Fluggastaufkommen im ersten Halbjahr 1992 um 14,3% gesteigert. Im Ferienpauschalverkehr hat Hannover mit 70 Anflügen je Woche erstmals Hamburg (63 Flüge) überholt.
14.08.1992	Im Beton eines Rohbaues in Rethen wird die Leiche des seit Mai vermißten 13jährigen Schülers Carl-Christian Wilkening gefunden. Das Gebäude gehört einem Bestattungsunternehmer, der verdächtigt wird, den Schüler ermordet zu haben und deshalb seit Mai in Untersuchungshaft sitzt.
15.08.1992	50.000 Besucher erleben am Maschsee ein großes Feuerwerk als Abschluß der diesjährigen Maschseetage. Insgesamt haben in diesem Jahr 500.000 Menschen das Fest besucht.
17.08.1992	Über dem Maritim-Hotel auf dem Flughafen Hannover-Langenhagen wird der Richtkranz hochgezogen.
19.08.1992	Mehrere homosexuelle Paare versuchen im Rahmen einer bundesweiten Aktion vergeblich, im hannoverschen Standesamt ihr Aufgebot zu bestellen.
20.08.1992	Nach kontrovers verlaufener Diskussion entscheidet sich die Mitgliederversammlung der GABL mit 3414 Stimmen für die Fortsetzung der rot-grünen Koalition im Rathaus.
20.08.1992	Führende Sozialdemokraten, darunter Ministerpräsident Schröder, die ehemalige Bundestagspräsidentin Annemarie Renger und Bundesminister a. D. Egon Franke, gedenken bei einer Kranzniederlegung am Grabe Kurt Schumachers des vor 40 Jahren, am 20.08.1952, verstorbenen ersten Parteivorsitzenden.
20.08.1992	Im Verwaltungsausschuß teilt Oberstadtdirektor Fiedler mit, daß der bisherige stellvertretende Personalamtsleiter Werner Friese neuer Leiter des städtischen Hauptamts wird.
21.08.1992	Im Alter von 79 Jahren stirbt in Oldenburg Ruth Gorny, Tochter des hannoverschen Hochschulprofessors, Philosophen und politischen Schriftstellers Theodor Lessing.
22.08.1992	Mit einer Feierstunde gedenkt das Ratsgymnasium seines 725jährigen Bestehens. Die Festrede hält der ehemalige Schüler und jetzige Vizepräsident des Bundesverfassungsgerichts, Ernst-Gottfried Mahrenholz.

22.08.1992	50.000 Menschen folgen der Einladung zu einem Fest, das dem 100jährigen Jubiläum der Markthalle gewidmet ist.
22.08.1992	Das Nord-Ost-Bad an der Podbi wird nach dem Wiederaufbau in Betrieb genommen.
24.08.1992	Oberstadtdirektor Fiedler unterschreibt eine Organisationsverfügung, derzufolge die sieben städtischen Krankenhäuser mit ihren 3400 Mitarbeitern ab 01.09. wie Eigenbetriebe geführt werden. Die Maßnahme ist Bestandteil der Strukturreform der Stadtverwaltung. Betrieb und Wirtschaftskalkulation liegen künftig in den Händen der einzelnen Verwaltungen.
27.08.1992	Der Üstra-Aufsichtsrat wählt den kaufmännischen Direktor Heinrich Ganseforth zum neuen Vorstandsvorsitzenden.
27.08.1992	Mit knapper Mehrheit wird die 47jährige Sozialwirtin Helga Christensen zur neuen DGB-Kreisvorsitzenden gewählt. Mit 3534 Stimmen setzt sie sich gegen den Organisationssekretär Gundolf Algermissen durch.
27.08.1992	Einweihung des neuen Hauses der Helvetia-Versicherungen in der Lavesstraße.
28.08.1992	Richtfest für ein neues Büro- und Geschäftshaus an der Luisenstraße. Es handelt sich um den Umbau eines früher von der Bundesbahn für Verwaltungszwecke genutzten Gebäudes mit etwa 4000 qm Nutzfläche.
29.08.1992	Durch die Detonation eines in einem Papierkorb in der Nähe des Alten Rathauses versteckten Sprengsatzes erleiden 16 Teilnehmer des Altstadtfestes zum Teil schwere Verletzungen. Es kommt daraufhin zum vorzeitigen Abbruch des Altstadtfestes.
29.08.1992	Im Kreis von mehreren 100 Gratulanten feiert der hannoversche FDP-Bundestagsabgeordnete Detlef Kleinert seinen 60. Geburtstag.
30.08.1992	Sprengel Museum: Ausstellung "Kunst aus Costa Rica" (bis 25.10.).
01.09.1992	Die Zahl der Arbeitslosen sinkt im August um 260 auf 33.620. Am Monatsende liegt die Quote bei 9,4% (Vorjahr 9%).
01.09.1992	1400 Schülerinnen und Schüler protestieren mit einem Demonstrationzug vom Kröpcke zum Landtag gegen Ausländer- und Fremdenhaß.
01.09.1992	Dienstantritt der neuen Direktorin des Landesmuseums, Dr. Heide Grape-Albers, bisher Referatsleiterin für Museen und Museumspädagogik in Bremen.
01.09.1992	Opernhaus: Premiere "Rigoletto" von Giuseppe Verdi.
01.09.1992	Landesgalerie: Ausstellung "Carl Schuch - Die Gemälde der Nds. Landesgalerie (bis 18.10.).
02.09.1992	Im Congress-Centrum findet ein von der Stiftung Niedersachsen veranstalteter internationaler Wissenschaftskongreß zum Thema "Die Aktualität des Ästhetischen" mit 40 Referenten aus dem In- und Ausland statt (bis 5.09.).

03.09.1992	Ratssitzung: Nach mehr als zweistündiger Diskussion über die Zuwanderung von Flüchtlingen und Asylbewerbern nimmt der Rat mit den Stimmen von SPD und GABL eine neun Punkte umfassende Resolution an, in der neben der Anerkennung des Grundrechts auf Asyl ein Einwanderungsgesetz sowie eine Sonderregelung für Kriegs- und Katastrophenflüchtlinge verlangt wird. Anträge der CDU und der Republikaner, Asylbewerber ohne Bleiberecht abzuschieben bzw. einen Aufnahmestopp (Republikaner) zu verhängen, werden abgelehnt.
03.09.1992	Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Goseriede - das neue Domizil der Kestner-Gesellschaft" (bis 18.10.).
05.09.1992	Die HAZ berichtet über Gespräche, die zwischen Stadt und Land über eine Zusammenlegung bzw. eine Zusammenarbeit von Deutscher Messe AG und Flughafen Hannover GmbH geführt werden.
05.09.1992	In Döhren wird eine Gruppe von 14 randalierenden Skinheads vorübergehend festgenommen. Vier Skinheads hatten einen Passanten grundlos angegriffen und zusammengeschlagen.
05.09.1992	Nur 250 Menschen beteiligen sich an einem Schweigemarsch gegen Ausländerfeindlichkeit durch die Innenstadt. Vorausgegangen war im NDR-Funkhaus ein zweitägiger Kongreß zum Thema "Migration - Einwanderungspolitik - ziviler Umgang mit ethnischen Minderheiten".
06.09.1992	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Albert Dubout. Vergnügliche Katastrophen aller Art" (bis 25.10.).
07.09.1992	In der Nacht vom 06. auf den 07.09. müssen wegen eines Brandes in einem Wirtschaftsgebäude des Nordstadtkrankenhauses 57 Patienten vorübergehend evakuiert werden. Der Schaden wird auf etwa 350.000,-DM geschätzt.
09.09.1992	Historisches Museum: Ausstellung "Waschen - eine saubere Sache. Eine Ausstellung zur Alltags- und Umweltgeschichte" (bis 08.11.).
10.09.1992	Hermann, Werner Michael und Lorenz Bahlsen einigen sich auf die Bestellung eines dreiköpfigen Beirats. Der alte Beirat war wegen der Querelen zwischen den Gesellschaftern mit Wirkung zum 31.08. zurückgetreten.
13.09.1992	Etwa 15 rechtsradikale Jugendliche greifen eine Asylantenunterkunft in der Anderter Straße (Misburg) mit Steinen und Flaschen an. Rasch eintreffende Polizei beendet den Krawall und nimmt einen der Jugendlichen fest.
13.09.1992	Vor 100 Jahren wurde Viktoria Luise, Tochter des letzten deutschen Kaisers und Herzogin von Braunschweig, geboren.
15.09.1992	Im Congress-Centrum wird der 59. Deutsche Juristentag mit einer Ansprache von Bundeskanzler Helmut Kohl eröffnet. Unter den 2500 Teilnehmern befinden sich 70 aus den neuen Bundesländern.
15.09.1992	Eine etwa eine halbe Stunde vor Geschäftsschluß im Karstadt-Kaufhaus explodierende Rohrbombe richtet glücklicherweise nur Sachschaden an. Als Täter verdächtig ist ein "Dagobert" genannter Erpresser, der bei Anschlägen auf Karstadt-Kaufhäuser in Hamburg und Bremen ähnliche Sprengladungen verwendet hatte.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

17.09.1992	Im Verwaltungsausschuß teilt Wirtschaftsdezernent Heinz Kruse mit, daß das ehemalige britische Militärhospital in der Gehägestraße bis Ende Oktober ca. 600 Asylbewerber aufnehmen wird.
17.09.1992	Staatstheater (Ballhof): Premiere "Baal" von Bertolt Brecht.
19.09.1992	Während eines zweitägigen Hannover-Besuchs trägt sich der ehemalige Staatschef der UdSSR, Michael Gorbatschow, in das Goldene Buch der Stadt ein. Im Sprengel Museum ist er Teilnehmer der Gründungsfeier des Deutschen Instituts für Föderalismusforschung, dessen Leitung der hannoversche Verfassungsrechtler Prof. Hans-Peter Schneider übernehmen wird.
21.09.1992	Wirtschaftsdezernent Kruse informiert den Werksausschuß des Rates über die Absicht der Stadtverwaltung, ihren Eigenbetrieb "Städtische Häfen" durch eine Umwandlung in eine private GmbH wettbewerbsfähiger zu machen.
22.09.1992	Etwa 5000 der über 10.000 Beschäftigten der Stadtverwaltung Hannover demonstrieren gegen die Sparpolitik der Stadt, die in den nächsten Jahren 1000 Stellen abbauen will.
23.09.1992	Im Kuppelsaal des Congress-Centrums wird der 39. Deutsche Historiker-Kongreß eröffnet, der erste gesamtdeutsche Kongreß der Historiker nach der Wiedervereinigung. Den Festvortrag der Eröffnungsveranstaltung hält der Soziologe Sir Ralf Dahrendorf. Der von 3000 Teilnehmern besuchte Kongreß steht unter dem Motto "Europa - Einheit und Vielheit" (bis 26.09.).
24.09.1992	Der Betriebsratsvorsitzende des Stöckener VW-Werks, Siegfried Schinowski, informiert die Öffentlichkeit über einen für 1993 geplanten Abbau von 4000 Stellen. Ursache ist der Auftragseinbruch als Folge der weltweiten Wirtschafts- und Währungsschwäche.
25.09.1992	Mit den Stimmen von SPD und GABL stimmt der Ratsausschuß für Arbeitsmarkt und Wirtschaft dafür, daß die Stadtwerke-Muttergesellschaft VVG Konzessionsverträge und andere wichtige Vereinbarungen nicht mehr ohne Zustimmung des Rates verändern darf.
25.09.1992	Mit einer Feierstunde im Alten Rathaus gedenkt die Hahnsche Buchhandlung ihres 200jährigen Bestehens.
26.09.1992	Prof. Ina Pichlmayr, Chefärztin der Anästhesie- und Intensivabteilung im Krankenhaus Oststadt/MHH, wird 60 Jahre alt. Sie war 1968 die erste Frau in Deutschland, die eine Lehrbefähigung für Anästhesiologie erhielt.
26.09.1992	Opernhaus: Premiere "Der Barbier von Sevilla" von Gioacchino Rossini.
28.09.1992	Um 18.06 Uhr explodiert wiederum eine in einem Papierkorb deponierte Sprengladung, und zwar unmittelbar vor dem Eingang zum Brauhaus "Ernst August" an der Schmiedestraße. Mehrere Passanten werden verletzt. Die Tat weist Parallelen zur Explosion (29.08) während des Altstadtfestes auf.

28.09.1992	Der Vorstand der Magdeburger Versicherungsgruppe, eine Tochter der Schweizerischen Rückversicherungs-Gesellschaft, teilt mit, daß die bisherige Hauptverwaltung in Lahe auf eine Zweigniederlassung zurückgestuft wird. Dies bedeutet, daß bis 1995 die Hälfte der jetzt etwa 600 Arbeitsplätze abgebaut wird.
30.09.1992	In der ersten Runde des Europapokals der Pokalsieger gewinnt Hannover 96 gegen den SV Werder Bremen mit 2:1, scheidet aber wegen der im Hinspiel erlittenen 1:3-Niederlage aus dem Wettbewerb aus.
01.10.1992	Oberstadtdirektor Fiedler stellt sein Sparprogramm der Öffentlichkeit vor. Weil im Haushalt 1993 ein Betrag von 114 Mill. DM nicht gedeckt ist, ist u. a. der Wegfall von 300 Planstellen, die Schließung einiger Stadtteilbüchereien und des Kommunalen Kinos vorgesehen. Die Staatstheater GmbH soll ganz vom Land übernommen werden.
02.10.1992	In Anwesenheit von Oberbürgermeister Schmalstieg und etwa 200 geladenen Gästen wird das Stadtarchiv an seinem neuen Standort in der Südstadt eingeweiht.
06.10.1992	Die Polizei verhaftet den "Bombenleger von Hannover", einen 21jährigen Maschinenbaustudenten. Der Verhaftete gesteht, für die beiden Explosionen auf dem Altstadtfest und vor dem Brauhaus "Ernst August" verantwortlich zu sein.
07.10.1992	Beträchtliches Aufsehen erregt die Tatsache, daß das Sprengel Museum aus Personalmangel die Hälfte seiner Ausstellungsfläche vorübergehend für Besucher sperren muß.
10.10.1992	Die HAZ berichtet, daß Forscher der MHH einen neuen vielversprechenden Impfstoff gegen die Immunschwächekrankheit Aids entwickelt haben. Noch in diesem Monat soll bundesweit mit der klinischen Erprobung begonnen werden.
10.10.1992	Durch einen 1:0-Auswärtserfolg gegen den Bundesligisten Bayer Uerdingen erreicht Hannover 96 das Achtelfinale im DFB-Pokal.
12.10.1992	Auf dem Opernplatz versammeln sich 3000 Menschen, um des verstorbenen Altbundeskanzlers und SPD-Ehrevorsitzenden Willy Brandt zu gedenken.
12.10.1992	Hannover erlebt den kältesten 13. Oktober seit 40 Jahren. Bei 5° Celsius Bodenfrost in der Nacht erfrieren in Herrenhausen viele Blüten.
14.10.1992	In der Stadthalle wird der Weltkongreß der Internationalen Gesellschaft für Pädiatrische Onkologie eröffnet, an dem 1000 Kinderkrebspezialisten aus 70 Ländern teilnehmen.
14.10.1992	Mit großer Mehrheit wird der Vorsitzende der CDU-Ratsfraktion, Paul Pawelski, für vier weitere Jahre gewählt.
14.10.1992	Einstimmig billigt der Finanzausschuß des Rates die Umwandlung des Zoos in eine GmbH zum 01.01.1993.
14.10.1992	Die HAZ meldet, daß das Gesundheitsamt in Hannover seit Jahresbeginn 155 Tbc-Neuerkrankungen registriert hat. Das bedeutet eine Zunahme von 30% gegenüber dem Vorjahr. Die Hälfte entfällt auf Asylbewerber.

14.10.1992	Sprengel Museum: Ausstellung "Emil Nolde. Reise in die Südsee" (bis 03.01.1993).
15.10.1992	Der Schwarmstedter Tiefbauunternehmer und Hanomag-Großaktionär Günter Papenburg teilt mit, daß er die hannoversche Baufirma Fritz Schuppert übernommen hat. Sie wird unter dem alten Namen weitergeführt.
17.10.1992	Der hannoversche CDU-Kreisparteitag verabschiedet ein Positionspapier zur Asylfrage. Kernpunkte sind die Änderung des Grundgesetzartikels 16 und ein Verfahren nach der Genfer Flüchtlingskonvention, die kein individuelles Anrecht auf Asyl kennt. Alle gewalttätigen Übergriffe gegen Ausländer werden verurteilt.
17.10.1992	Im Zimmer eines Wohnhauses in der Escherstraße stirbt ein 42jähriger Drogensüchtiger an einer Überdosis Heroin. Es handelt sich um das 54. Drogenopfer in diesem Jahr.
19.10.1992	Der Naherholungsausschuß des Kommunalverbands beschließt, den geplanten Bau eines neuen Bärengeheges im Zoo mit 7,6 Mill. DM zu bezuschussen.
21.10.1992	Mit seiner rot-grünen Stimmenmehrheit beschließt der Rat, daß die bisher namenlose Ihme-Brücke zwischen Gustav-Bratke-Allee und Schwarzem Bären künftig "Benno-Ohnesorg-Brücke" heißen soll (nach dem am 02.06.1967 in Berlin von Polizisten erschossenen Studenten Benno Ohnesorg). – Das neukonzipierte Areal vor dem Landtag soll den Namen "Platz der Göttinger Sieben" erhalten.
22.10.1992	Über dem derzeit größten privaten Bauvorhaben in Hannover, einem Büro- und Verwaltungsgelände an der Kreuzung Hildesheimer/Peiner Straße in Döhren ("Timon Carrée") wird der Richtkranz aufgezogen. Auf 23.500 qm Mietfläche entstehen u. a. Büros für Dienstleistungsfirmen.
23.10.1992	In Hannover werden Pläne der Bundesbahn bekannt, das Ausbesserungswerk in Leinhausen frühestens 1997, spätestens im Jahre 2002 zu schließen. Betroffen sind 950 Arbeitsplätze und 220 Lehrstellen. Die Zahl der Ausbesserungswerke insgesamt soll bundesweit von 334 auf 151 reduziert werden.
23.10.1992	Wirtschaftsdezernent Kruse informiert den Arbeitsmarkt- und Wirtschaftsausschuß des Rates über die Absicht der Gildebrauerei, sich an der angekündigten Neukonzeption für die Gastronomie im Zoo zu beteiligen.
24.10.1992	Der neue Rektor der Fachhochschule Hannover, Prof. Wolf Hüper, erhält seine Ernennungsurkunde. Mit 5000 Studenten ist die Fachhochschule Hannover die größte in Niedersachsen.
24.10.1992	Die HAZ berichtet, daß in allen maßgeblichen metallverarbeitenden Industriebetrieben Hannovers für den Herbst bzw. Winter Kurzarbeit in der Diskussion, fest eingeplant oder schon aufgenommen ist.
26.10.1992	Der Vorstand der SPD-Fraktion und die Grünen-Fraktion im Landtag sprechen sich dafür aus, die Landeshauptstadt Hannover durch Veränderungen beim kommunalen Finanzausgleich, die Abtretung der Staatstheater-Anteile an das Land und andere Maßnahmen mit 50 Mill. DM zu entlasten.

26.10.1992	Die HAZ berichtet über eine Untersuchung des Arbeitsamts. Danach waren Ende 1991 insgesamt 251.360 Beschäftigte im Dienstleistungssektor tätig (= 65.8% gegenüber 59.7% Ende 1981).
26.10.1992	Ab heute gilt im Bereich um den Ballhof eine neue Verkehrsregelung: Der Ballhofvorplatz steht nur noch Fußgängern und Radfahrern offen.
27.10.1992	Bundeswirtschaftsminister Möllemann eröffnet auf dem Messegelände die erstmals in Hannover stattfindende Messe "Euro-Blech". 1042 Aussteller aus 27 Ländern zeigen Produkte aus dem Bereich der Blechverarbeitung (bis 01.11.).
28.10.1992	Der Aufsichtsrat der Staatstheater GmbH beauftragt die Theater-Geschäftsführung, im Wirtschaftsplan 1993/94 1,3 Mill. DM für das geplante Autorentheater im Ballhof einzusetzen. Die Existenz des Ballhofs als Forum für zeitgenössisches Theater ist damit zunächst gesichert.
29.10.1992	Oberstadtdirektor Fiedler und Stadtkämmerer Nickel bringen den Haushaltsentwurf 1993 in den Rat ein. Mit 3,47 Mrd. DM weist er eine Steigerung von 4.55% auf und ist im Gegensatz zum Vorjahr ausgeglichen.
29.10.1992	Zum neuen Vorsitzenden der sechsköpfigen GABL-Ratsfraktion wird Enno Hagenah als Nachfolger von Barbara Rottmann gewählt.
29.10.1992	Kestner-Museum: Ausstellung Pflanzen im Alten Ägypten -Anch - Blumen für das Leben" (bis 17.1.1993).
30.10.1992	Vor 650 geladenen Gästen wird das neue Schauspielhaus an der Prinzenstraße seiner Bestimmung übergeben.
01.11.1992	Im Oktober ist die Zahl der Arbeitslosen um 300 auf 33.200 gestiegen. Damit hat die jahreszeitlich bedingte Verschlechterung der Lage auf dem Arbeitsmarkt in den Wintermonaten deutlich früher eingesetzt als sonst.
01.11.1992	Auf dem Westportal der Marktkirche werden die von Prof. Jürgen Weber (Braunschweig) neugeschaffenen Figuren des Hl. Georg und des Hl. Jakob (Schutzpatrone der Marktkirche) aufgestellt.
02.11.1992	Die Benecke AG kündigt an, in der Bußtagwoche drei Tage lang kurzarbeiten zu wollen. Von dieser Maßnahme sind etwa 800 Beschäftigte in der Produktion betroffen.
06.11.1992	Sensationell verliert Hannover 96 im Achtelfinale des DFB-Fußballpokals auswärts gegen die Amateure von Hertha BSC Berlin mit 3:4.
07.11.1992	Einem Aufruf der IG Metall folgend, demonstrieren etwa 20.000 Menschen auf dem Steintorplatz gegen "Sozialabbau und Rassismus". Prominentester Teilnehmer und Redner ist Ministerpräsident Schröder.
08.11.1992	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Karikatur und Satire. Fünf Jahrhunderte Zeitkritik" (bis 17.1.1993).

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

09.11.1992	Aus einem internationalen Wettbewerb zur Bebauung des Expo-Geländes am Kronsberg geht ein Team des Züricher Architekten Guido Hager als Sieger hervor. Die von ihm geplanten Gebäudekomplexe ranken sich in U-Form um das Messegelände. Für diese Bebauung werden nur 40 ha des Kronsberg-Geländes benötigt.
09.11.1992	In zwei Hallen in der Laatzenener Ulmer Straße wird auf 3500 qm Ausstellungsfläche das "Luftfahrtmuseum Laatzen-Hannover e.V." eröffnet. Sein Schöpfer ist der Speditionsunternehmer Günter Leonhardt. Zu den Exponaten gehören 30 historische Flugzeuge.
09.11.1992	Im Alter von 84 Jahren stirbt Fritz "Itze" Gunst, der mit der deutschen Wasserball-Nationalmannschaft bei den Olympischen Spielen 1928 Gold und 1932 sowie 1936 jeweils Silber gewonnen hatte.
11.11.1992	Mit Spitzengeschwindigkeiten bis 106 km/h (Windstärke 11) rasen am Abend orkanartige Sturmböen über Hannover hinweg. Dabei werden Dächer abgedeckt und im Stadt- und Landkreis 150 Bäume entwurzelt.
12.11.1992	Kestner-Museum: Ausstellung "Herrscher und Mensch. – Marmorbildnisse in Hannover".
13.11.1992	Vor 100 Jahren wurde der Schriftsteller Karl Jakob Hirsch in Hannover geboren. Mit dem Roman "Kaiserwetter" hat er seiner Vaterstadt ein literarisches Denkmal gesetzt.
15.11.1992	In der Misburger Straße Am Fahrhorstfelde wird ein Wohnhaus durch eine Gasexplosion zerstört. Eine 91jährige Bewohnerin erliegt im Krankenhaus ihren bei der Explosion erlittenen Verletzungen.
15.11.1992	Sprengel Museum: Ausstellung "Die Metamorphosen der Bilder" (bis 07.02.1993).
16.11.1992	Sozialdezernent Dr. Deufel legt den ersten Armutsbericht der Stadt Hannover vor. Jeder 6. erwachsene Hannoveraner verfügt über weniger als 973,- DM Einkommen und gilt damit als arm.
18.11.1992	Bei einer Explosion im Institut für organische Chemie der Universität kommt ein 25jähriger Mitarbeiter des Instituts ums Leben. Der Schaden wird auf 500.000.- DM geschätzt.
21.11.1992	Die HAZ veröffentlicht einige Daten aus der städtischen Statistik für 1991. Mit 517.476 Einwohnern, die Hannover als ersten Wohnsitz angeben, liegt die Einwohnerzahl deutlich unter dem ermittelten Tiefststand von 495.000 bei der letzten Volkszählung. Die Sozialhilfeausgaben der Stadt betragen 499,- DM je Einwohner.
23.11.1992	Die H. Bahlsens Keksfabrik informiert die Öffentlichkeit über die Konstituierung des neuen Beirats. Vorsitzender ist Hans G. Willers, Vorstandsvorsitzender der Franz Haniel & Cie GmbH in Duisburg.

23.11.1992	Auf der Hauptversammlung der Hanomag-Aktionäre bezeichnet der neue Vorstandsvorsitzende, Jürgen Seidel, das Unternehmen als "knallharten Sanierungsfall". Für 1992 wird ein Defizit von 25-30 Mill. DM erwartet, der Auftragsbestand von 81,4 Mill. DM Anfang 1992 wird bis Jahresende auf 40 Mill. DM sinken.
24.11.1992	Das Landeskabinett billigt den Kulturvertrag mit der Landeshauptstadt Hannover: Das Land übernimmt zum 01.01.1993 das städtische Drittel an der Staatstheater-GmbH, was eine Entlastung des städtischen Haushalts von 29,5 Mill. DM bedeutet. Bei der Stadt verbleibt die alleinige Förderung von Kunstverein und Wilhelm-Busch-Gesellschaft, ferner die Pflege der Herrenhäuser Gärten. Außerdem zahlt die Stadt dem Land für fünf Jahre einen Interessenausgleich von jährlich 5 Mill. DM.
24.11.1992	Einweihung des "Telexmax", des neuen Fernsehturms am Weidetorkreisel, der mit 259,20 m Hannovers höchstes Bauwerk ist und 56 Mill. DM gekostet hat.
24.11.1992	Grundsteinlegung an der Lavesstraße, wo die Bundesbahndirektion Hannover für 109 Mill DM ein elektronisches Stellwerk errichten läßt. Bei Inbetriebnahme 1996 wird dies das größte elektronische Stellwerk der Bundesbahn sein.
26.11.1992	Baubeginn (erster Spatenstich) für den Erweiterungsbau der Bezirksregierung am Waterlooplatz. Der Bau, der 43 Mill. DM kosten soll, wird im Frühjahr 1995 bezugsfertig sein und dann auf 6400 qm Platz für 440 Mitarbeiter bieten.
26.11.1992	Der Verwaltungsausschuß beschließt mit 6:5 Stimmen, mit den Bewohnern des Sprengel-Geländes einen Vertrag zu schließen. Er beinhaltet, daß der Trägerverein "Alternatives Wohnen und Arbeiten auf dem Sprengel-Gelände" mit den etwa 50 Bewohnern des Mitteltrakts auf drei Jahre befristete Verträge abschließen kann.
26.11.1992	Der zweite schwere Herbststurm des Jahres fegt mit Spitzengeschwindigkeiten von 109 km/h über die Stadt hinweg und verursacht Schäden in Höhe von mehreren 100.000,-DM.
27.11.1992	Staatstheater (Schauspielhaus): Premiere "Glaube, Liebe, Hoffnung" von Ödin von Horvath.
28.11.1992	Staatstheater (Schauspielhaus): Premiere "Die Dreigroschenoper" von Bertolt Brecht und Kurt Weill.
29.11.1992	Staatstheater (Schauspielhaus): Premiere "Lulu" von Frank Wedekind.
30.11.1992	Bei einem Zugunglück auf dem Hauptbahnhof werden 38 Menschen verletzt. Beim Rangieren prallt eine mit zu hoher Geschwindigkeit fahrende Lok auf einen zur Abfahrt bereitstehenden D-Zug. Der Schaden beträgt etwa 500.000,- DM.
30.11.1992	Der Naherholungsausschuß des Kommunalverbands spricht sich mehrheitlich für die Übernahme des Zoos durch den Großraum aus.
01.12.1992	Im November ist die Arbeitslosenquote um 0,6% auf 9,4% gestiegen. 33.400 Menschen sind ohne Arbeit, d.h. im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Zahl der Arbeitslosen um 2990 erhöht.

01.12.1992	Vom Amtsgericht Hannover wird das Konkursverfahren gegen das Aluminium-Schmelzwerk Biskupek in Brink-Hafen eröffnet. Von dem Konkurs sind 150 Arbeitsplätze betroffen.
02.12.1992	Die rot-grüne Ratsmehrheit im Bauausschuß beschließt, die Parkgebühren in der Innenstadt von derzeit 2,- DM je Stunde auf 4,- DM zu verdoppeln.
03.12.1992	Im Rahmen einer sogenannten "Kulturoffensive Hannover" protestieren auf dem Opernplatz etwa 3000 Menschen gegen die Streichungen im städtischen Kulturhaushalt von 4% auf 2,8%.
05.12.1992	Die neue, durchgehend sechsspurig zu befahrende Autobahn A 2 zwischen den Anschlußstellen Wunstorf-Luthe und Kreuz Hannover-Ost wird für den Verkehr freigegeben. Die Baustelle hatte immer wieder für kilometerlange Staus im Bereich des Knotens Herrenhausen gesorgt und 140 Mill. DM gekostet.
05.12.1992	Die HAZ meldet, daß wegen des dramatischen Anstiegs der Gewerbemieten in der Innenstadt (Mietforderungen von 300,- bis 800,- DM je qm) dort die Existenz des Facheinzelhandels bedroht wird. Zu einigen alteingesessenen Unternehmen, die aufgeben müssen, gehört der Herrenausstatter Göbelhoff in der Georgstraße.
05.12.1992	Opernhaus: Premiere "Don Carlos" von Giuseppe Verdi.
08.12.1992	Die HAZ informiert über eine vom Gesamtverband der deutschen Versicherungswirtschaft erarbeitete Studie, derzufolge Hannover auf einer "Rangliste" der Fahrraddiebstähle mit 1246 gestohlenen Fahrrädern je 100.000 Einwohner) den zweiten Platz hinter Bremen einnimmt.
08.12.1992	Die Vertreterversammlung der AOK beschließt, die AOK-Beiträge ab 01.01.1993 von derzeit 13,9 auf 14,7% zu erhöhen.
08.12.1992	Der Kreisausschuß spricht sich mehrheitlich gegen den Bau eines neuen Tunnels für die Stadtbahnlinie D aus. Statt dessen soll die Linie über den schon bestehenden Tunnel der Linie C-Ost bis zur Freundallee und von dort als oberirdische Trasse vom Bischofsholer Damm über die Bemeroder Straße zum geplanten Expo-Gelände am Kronsberg geführt werden.
08.12.1992	Eine am 19. April 1991 ausgelieferte Boeing 747-400 der Lufthansa erhält den Namen "Hannover". Oberbürgermeister Schmalstieg und ein Vertreter der Lufthansa unterzeichnen die Patenschaftsurkunde. Die erste "Hannover" war am 09.04.1962 von Oberbürgermeister Holweg auf dem Flughafen Hannover-Langenhagen getauft worden.
08.12.1992	Landesmuseum (Forum): Ausstellung "Lovis Corinth 1858-1925" (bis 21.02.1993).
09.12.1992	Oberbürgermeister Schmalstieg, Wirtschaftsminister Fischer, Oberstadtdirektor Fiedler und der Vorsitzende der Großraumversammlung, Schäfer, unterzeichnen den 7. Stadtbahnvertrag. Er hat eine Laufzeit von 10 Jahren und ein Volumen von 480 Mill. DM. Die Stadt Hannover muß davon 45 Mill. aufbringen.

09.12.1992	Auf dem Messegelände wird die neue Messehalle 2, die größte freitragende Messehalle Europas, nach nur siebenmonatiger Bauzeit eingeweiht (Baubeginn 27.05.).
09.12.1992	Im Oststadt Krankenhaus wird eine 24jährige Frau aus Schwarmstedt Mutter von Vierlingen.
10.12.1992	Das neugestaltete Areal vor dem Plenarsaal des Niedersächsischen Landtags erhält den Namen "Platz der Göttinger Sieben".
10.12.1992	Pressekonferenz des Messe-Vorstands: Mit 340 Mill. DM erzielte die Deutsche Messe AG 1992 das bisher zweitbeste Umsatzergebnis.
11.12.1992	Im Rahmen der Verabschiedung des Haushaltsplans 1993 teilt Innenminister Glogowski mit, daß mit den Bauarbeiten für den Neubau der Polizeidirektion am Leineufer 1994 begonnen werden soll.
15.12.1992	Im Sprengel Museum erhält der Düsseldorfer Konzeptkünstler Hermann Pitz den mit 20.000,- DM dotierten Sprengel-Preis für bildende Kunst. Bei dieser Gelegenheit informiert der Direktor des Museums, Prof. Ronte, die Öffentlichkeit über seine Absicht, als Leiter des Städtischen Kunstmuseums zum 01.05.1993 nach Bonn zu gehen.
15.12.1992	Die Absicht von Dr. Herwig Guratzsch wird bekannt, das Wilhelm-Busch-Museum zu verlassen, um nach Leipzig zu wechseln.
16.12.1992	Zum 100. Mal seit seiner Gründung tagt der Eilenriedebeirat, der sich als die erste hannoversche Bürgerinitiative nach dem Zweiten Weltkrieg versteht.
16.12.1992	Richtfest beim Neubau der Landeszentralbank (Baubeginn 04.1991). Das 10geschossige Gebäude (davon vier Geschosse unterirdisch) soll 25,3 Mill. DM kosten.
17.12.1992	Ratssitzung: Mit 28:23 Stimmen wird dem mit dem Land geschlossenen Kulturvertrag zugestimmt; Stadtschulrat Heinz Warmbold wird in den Ruhestand verabschiedet.
17.12.1992	Der Kulturausschuß beschließt, die Vergabe des Gerrit-Engelke-Literaturpreises im Haushaltsjahr 1993 auszusetzen.
17.12.1992	Die Zahl der Drogentoten im Bereich der Polizeidirektion Hannover ist auf 65 gestiegen. Letztes Opfer ist ein 23jähriger Mann.
19.12.1992	Vor 300 Jahren erlangte Herzog Ernst August die Kurwürde und machte damit Hannover zur Hauptstadt eines Kurfürstentums.
20.12.1992	120.000 Hannoveraner demonstrieren in der Innenstadt mit einer Lichterkette gegen Ausländerfeindlichkeit und Fremdenhaß. Am ökumenischen Hauptgottesdienst in der Ruine der Aegidienkirche beteiligen sich Geistliche verschiedener Religionen.
21.12.1992	Grundsteinlegung für den Neubau der IG Chemie am Königsworther Platz durch den Vorsitzenden Hermann Rappe. Der Erweiterungsbau (8.500 qm) soll 1994 in Betrieb genommen werden.

21.12.1992	Fluggast-Rekord in Hannover-Langenhagen: Die dreimillionste Kundin erhält als Geschenk eine Urlaubsflugreise.
22.12.1992	Zum neuen Vorsitzenden der stadteigenen Union-Boden GmbH wird an Stelle von Ludwig Meyer (SPD) Günter Richta (SPD) gewählt.
24.12.1992	Am Heiligabend muß die Feuerwehr insgesamt dreimal ausrücken, um größere Brände zu löschen. Der größte Schaden, etwa 180.000,- DM, entsteht in einer Boutique an der Georgstraße.
29.12.1992	Der Üstra-Vorstandsvorsitzende Heinrich Ganseforth informiert die Öffentlichkeit darüber, daß zur Erhöhung der Sicherheit in den U-Bahn-Stationen Hauptbahnhof, Kröpcke, Steintor und Aegi ab 01.04.1993 bis zu 30 Mitarbeiter eines Münchener privaten Sicherheitsunternehmens eingesetzt werden sollen.
30.12.1992	Aus der Stadtkämmerei wird bekannt, daß die Gewerbesteuer nicht - wie noch vor einigen Wochen angenommen - um 70, sondern um 104 Mill. DM hinter dem Etatansatz zurückgeblieben ist. Dieses schlechte Ergebnis der Jahresrechnung 1992 muß im Haushalt 1994 ausgeglichen werden.
01.01.1993	In der Neujahrnacht muß die Feuerwehr ungefähr 50 Brände, darunter mehrere Großbrände, löschen. Ein 30jähriger Mann kommt dabei ums Leben.
01.01.1993	Im ZDF wird der erste Teil des vierteiligen in Hannover spielenden Fernsehfilms "Der große Bellheim" ausgestrahlt.
01.01.1993	Mit 34.780 Arbeitslosen im Monat Dezember wird ein neuer Tiefststand im Jahre 1992 erreicht. Die Arbeitslosenquote liegt jetzt bei 9,8%.
03.01.1993	In der Nacht zuvor werden am Boden -14,1° Celsius gemessen. Der erste Kälterekord dieses Winters.
04.01.1993	In einem ehemaligen Kommandogebäude der Grenzschutzkaserne in Vahrenwald nimmt ein Asyl-Entscheidungszentrum (AEZ) für die Anträge von Asylbewerbern aus Bulgarien und Rumänien seine Arbeit auf.
05.01.1993	Nach längerer Frostperiode verwandelt gefrierender Regen am Abend viele Straßen in spiegelglatte Rutschbahnen. Zahlreiche Unfälle sind die Folge. Glück im Unglück: Der Regen setzte erst gegen 19.00 Uhr, d.h. nach Ende des Feierabendverkehrs, ein.
07.01.1993	Die HAZ informiert über die Ergebnisse einer gemeinsamen Studie des Bonner Forschungsinstituts "Empirica" und des Düsseldorfer Wirtschaftsmagazins "Wirtschaftswoche" zu den besten wirtschaftlichen Ansiedlungsmöglichkeiten in Westeuropa. Danach kommt der Großraum Hannover hinter der niederländischen Region Gelderland auf den zweiten Platz, Beurteilt wurden vor allem Verkehrsanbindung, Wachstumsdynamik, Qualifikation der Beschäftigten und Lebensqualität. 80 Feuerwehrleute sind fast den ganzen Tag beschäftigt, um auf dem Gelände der Continental einen Kautschukbrand zu löschen. Der Schaden, der vermutlich auf Brandstiftung zurückgeht, wird auf 1 Mill. DM geschätzt.
09.01.1993	Mit einem Endspielsieg von 5:4 gegen den 1. FC Köln gewinnt Hannover 96 ein gutbesetztes Hallen-Fußballturnier in der Stadionsporthalle.

11.01.1993	Sitzung des Umweltausschusses: Mit den Stimmen von SPD und GABL wird der die Stadtgärtnerei betreffende Privatisierungsbeschluß vom Vorjahr aufgehoben. Die Stadtgärtnerei soll in einen Dienstleistungsbetrieb umgewandelt werden, der Aufträge für die Stadt, aber auch für andere Kommunen wahrnimmt. – Das Maschinenbauunternehmen AM Wohlenberg GmbH am Brinker Hafen stellt Vergleichsantrag beim Amtsgericht. Betroffen sind 200 Beschäftigte.
12.01.1993	Der Abfallwirtschaftsausschuß des Rates stimmt dem Plan der Verwaltung zu, die Tarife für die Abfuhr von Tonnen und Containern vom 1. Februar an zu erhöhen. Die Leerung einer durchschnittlichen 110-Liter-Tonne wird künftig monatlich 23,30 DM kosten.
13.01.1993	Die stark verschuldete dänische Versicherungsgesellschaft Hafnia, Eigentümerin der Galerie Luise, teilt mit, daß sie die Galerie verkaufen wird.
14.01.1993	Ratssitzung: Der Rat billigt gegen die Stimmen von CDU und WfH das von der Verwaltung vorgelegte Konsolidierungskonzept 1993-1996. Zustimmung findet auch der Frauenförderplan der Verwaltung.
15.01.1993	Landesbühne: Premiere "Der Sturm" von William Shakespeare.
16.01.1993	Auf getrennten Parteitag, die im Congress-Centrum Hannover stattfinden, ebnen die "Grünen" und das "Bündnis 90" den Weg für einen Zusammenschluß der beiden Parteien auf Bundesebene unter dem Namen "Bündnis 90/Die Grünen". In einer Urabstimmung sollen die Mitglieder endgültig über den Zusammenschluß entscheiden (bis 17.01.).
18.01.1993	Sitzung des Sozialausschusses des Rates: Der Sozialdezernent teilt mit, daß 37.000 deutsche Kinder und Jugendliche (das sind mehr als 40%) in Hannover ein Leben unterhalb der Grenze zum Existenzminimum führen müssen.
20.01.1993	Im Falle des von der AM Wohlenberg GmbH beantragten Vergleichsantrags teilt der Vergleichsverwalter mit, daß die Hausbanken des Unternehmens einen neuen Kredit bewilligt und damit die Weiterarbeit der 420 Beschäftigten an den Standorten Hannover und Verden zunächst gesichert haben.
21.01.1993	Den Kunstpreis der Stadtparkasse erhält der kürzlich nach Chicago übergesiedelte Hannoveraner Peter Bassler, der eine Art Schaukästen (Puppenstuben) baut, die auf jeden Anflug von Idylle verzichten.
23.01.1993	SPD und GABL einigen sich über den Wiederaufbau des Freizeitheims Vahrenwald und wollen dafür bis Ende 1994 5,7 Mill. DM bereitstellen. – Die HAZ meldet, daß die Galerie Luise vom dänischen Hafnia-Konzern an die Deutsche Beamten-Versicherung (DBV) Wiesbaden verkauft worden ist.
26.01.1993	Angelika Kriesel als Vertreterin der Kulturoffensive '92 übergibt der Vorsitzenden des Kulturausschusses, Eva Wick, eine Liste mit 10.800 Unterschriften als Protest gegen die geplanten Kürzungen im Kulturhaushalt.
27.01.1993	Am ersten Tag der Haushaltsberatungen im Rat werden 5 Mill. DM für den Bau der zweiten Grundschule in Wettbergen und 6,2 Mill. DM für den Wiederaufbau des Freizeitheims Vahrenwald bewilligt.

28.01.1993	Mit 34:30 Stimmen verabschiedet der Rat den Haushalt 1993, der ein Volumen von 3,47 Mrd. DM hat und damit um 5,5% über dem des Vorjahrs liegt.
29.01.1993	Kurz vor Vollendung ihres 88. Lebensjahres stirbt die frühere SPD-Ratsfrau Lisbeth Pieper, die dem Rat von 1946 bis 1968 angehörte. 1964 hatte sie den Ehrenring des Rates erhalten.
31.01.1993	Der im Congress-Centrum stattfindende Landesparteitag der CDU wählt mit großer Mehrheit (95,2%) den Osnabrücker Rechtsanwalt Christian Wulff zum Spitzenkandidaten für die Landtagswahl 1994. – Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Seitenhiebe - Karikaturen und Porträts von Erich Sokol" (bis 22.04.). – 45. Landespresseball im Congress-Centrum.
01.02.1993	Im Januar hat sich die Situation auf dem Arbeitsmarkt drastisch verschärft. Die Zahl der Erwerbslosen stieg um 3070 Personen auf 37.850. Ein vergleichbar hoher Anstieg wurde zuletzt im Januar 1957 registriert. Die Arbeitslosenquote stieg damit um 0,8% auf 10,6%. – Prof. Dr. Claus-Friedrich Vorster, der 23 Jahre lang Chefarzt im Friederikenstift war, tritt in den Ruhestand. Nachfolger wird Prof. Dr. Rolf-Dieter Käferstein, bisher leitender Oberarzt an der Uni-Klinik Münster.
03.02.1993	Mit den Stimmen von SPD und GABL verabschiedet der Verkehrsausschuß des Rates das Stadtbahnlinienkonzept 1993. Die ursprünglich vorgesehene Linie 6, die nach den Vorstellungen der Üstra die Clausewitzstraße mit dem Nordhafen verbinden sollte, entfällt (s. 21.04., 29.04., 02.12.).
04.02.1993	Gegen einen 32jährigen Kroaten (Zelko R.) ergeht Haftbefehl wegen vierfachen Mordes. Der Verhaftete wird verdächtigt, in Ricklingen zwei Frauen und zwei Männer aus dem Homosexuellen-Milieu ermordet zu haben.
06.02.1993	Opernhaus: Neuinszenierung "Hoffmanns Erzählungen" von Jacques Offenbach.
11.02.1993	Ratssitzung: Verabschiedung der SPD-Fraktionsvorsitzenden Ursula Koch-Laugwitz, die zuletzt mit einer Pauschalkritik am Dezernentenkollegium für Aufsehen gesorgt hatte. Koch-Laugwitz geht als Projektleiterin der Friedrich-Ebert-Stiftung nach Bonn; alle Fraktionen stimmen dem von der Stadtverwaltung ausgearbeiteten Entwurf für einen Gesellschaftervertrag für den Zoo zu. Das Stammkapital der neuen Zoo-GmbH wird auf 2,5 Mill. DM festgelegt. Davon zahlt die Stadt 2,4 Mill. aus dem Vermögen des Zoos, während die restlichen 100.000 DM vom Verein der Zoofreunde kommen. – Zum ersten Mal in seiner Geschichte wird der Flughafen Hannover-Langenhagen Schauplatz einer Flugzeugentführung. Ein von einem Äthiopier auf dem Flug von Frankfurt nach Kairo entführter Lufthansa-Airbus 3 1 0 landet zum Auftanken auf dem Flughafen. Von hier startet die Maschine noch am gleichen Tag nach New York, wo sich der Entführer den Behörden ergibt.
12.02.1993	Die Bundeswehr informiert die Öffentlichkeit darüber, daß die seit 1956 in Hannover ansässige Offiziersschule des Heeres nach Dresden verlegt werden wird. Der genaue Zeitpunkt steht noch nicht fest. – In einem Brief an Bundesfinanzminister Waigel setzt sich der Präsident der niedersächsischen Unternehmerverbände, Hermann Bahlsen, für die Durchführung der Expo 2000 ein.

13.02.1993	Oberbürgermeister Schmalstieg und der ADAC-Vorsitzende Ernst Wolfgang Moebius eröffnen die ABF'93.
14.02.1993	Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "C. O. Paeffgen. Objekte in Farbe" (bis 25.04.). – Schauspielhaus: Premiere "Viel Lärm in Chlozza" von Carlo Goldoni.
16.02.1993	Der Polizeipräsident erläutert vor der Presse die Kriminalstatistik 1992: Die Zahl der Straftaten ist um 18% auf 88.247 gestiegen, die Aufklärungsquote von 36,6% auf 34% zurückgegangen. 37% der ermittelten Tatverdächtigen waren Ausländer. Fast 72% der gesamten Kriminalität entfielen auf Diebstahlsdelikte (Laden- und Wohnungseinbrüche, Diebstahl von Fahrrädern, Motorrädern und Autos).
17.02.1993	Auf der Spielplanpressekonferenz des Staatstheaters teilt Kulturministerin Schuchardt mit, daß der Ballhof künftig als Probebühne für das Staatsorchester dienen wird. – Historisches Museum: Aus Anlaß des 100jährigen Bestehens der HAZ wird im Historischen Museum die Ausstellung "Wir Zeitungsleute. – Ein kulturhistorischer Streifzug durch vier Jahrhunderte" eröffnet (bis 07.03.).
19.02.1993	Ballhof: Premiere "Zurück vom Ring" von Goldberg/Hoppe.
21.02.1993	Der zweite Karnevalsumzug durch die City wird von 80.000 "Jecken" beklatscht. An dem Umzug beteiligen sich 63 Karnevalsgruppen mit 800 Teilnehmern.
22.02.1993	Der erweiterte SPD-Parteivorstand stimmt mehrheitlich dafür, der SPD-Ratsfraktion zu empfehlen, den Berufsschullehrer Ernst Barkhoff zum neuen Vorsitzenden der SPD-Ratsfraktion zu wählen.
23.02.1993	Mit der klaren Mehrheit von 21:10 Stimmen setzt sich bei der Wahl zum Vorsitzenden der SPD-Ratsfraktion Klaus Huneke-Wick gegen Ernst Barkhoff durch. Die Partnerstädte Posen und Hannover vereinbaren das Jahresprogramm 1993. Bestandteil des Programms sind vier Schulpartnerschaften.
25.02.1993	Kestner-Museum: Ausstellung "Niedersächsische Fayencen aus den Manufakturen Braunschweig, Hannoversch-Münden, Wrisbergholzen" (bis 06.06.).
26.02.1993	Dirk Böringer, Präsident des Bundessortenamts am Osterfelddamm, wird in den Ruhestand verabschiedet. Nachfolger wird Rudolf Eisner, zuletzt Leiter des Umweltreferats im Bonner Landwirtschaftsministerium. Hauptaufgabe des Amtes ist die Prüfung und Zulassung von Saatgut für Landwirtschaft und Gartenbau.
28.02.1993	Im Ballhof wird die diesjährige "Woche der Brüderlichkeit" eröffnet, deren Träger die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit ist.

01.03.1993	Die Zahl der Arbeitslosen wächst weiter; gegenüber Januar erhöht sich die Quote um 0,1% auf 10,7%. Arbeitslos sind jetzt in Hannover 38.220 Menschen. – 600 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Kultur feiern im Schauspielhaus das 100jährige Bestehen der Verlagsgesellschaft Madsack und ihrer Zeitung Hannoverscher Anzeiger / Hannoversche Allgemeine. – Das Amtsgericht eröffnet ein Konkursverfahren gegen die Firma Wohlenberg GmbH. Das Vergleichsverfahren war auf einer Gläubigerversammlung am 25.02. mangels Masse geplatzt. – Mit einer Werkschau feiert das Kinder- und Jugendtheater "rammbaff" sein 20jähriges Bestehen. – Von heute an müssen die Kosten für die Unterbringung der bosnischen Bürgerkriegsflüchtlinge von der Stadt getragen werden. Bei gleichbleibender Zunahme wird bis zum Jahresende mit Kosten in Höhe von 15 Mill. DM gerechnet.
02.03.1993	Ulrich Khuon, der neue Intendant des Staatsschauspiels, stellt sein Dramaturgenteam und seinen ersten am 16.09. mit Kleists "Kätchen von Heilbronn" beginnenden Spielplan vor.
03.03.1993	Der Bauausschuß des Rates spricht sich für den Abriß der Aegi-Hochstraße aus. Der Abriß ist für 1997 vorgesehen.
04.03.1993	Der Verwaltungsausschuß beschließt, die Stelle des Kulturdezernenten bundesweit auszuschreiben. (Der Rat folgt diesem Beschluß am 11.03.). Die Amtszeit des derzeitigen Amtsinhabers, Prof. Dr. Bungenstab, endet am 31.12.1993. – Die Urgeschichtsabteilung des Niedersächsischen Landesmuseums eröffnet ihre neue Dauerausstellung über Niedersachsens frühe Geschichte vom 8. bis 12. Jahrhundert.
09.03.1993	Bei zwei Razzien gegen einen türkisch-kurdischen Rauschgiftring nimmt die Polizei 13 Drogenhändler fest. Mehrere 100 Beamte waren im Steintorviertel im Einsatz. Die jordanische Königin Nur, die zu einem Kurzbesuch in Hannover weilt, trägt sich in das Goldene Buch der Stadt ein.
10.03.1993	Vera Landgraf (SPD), stellvertretende Vorsitzende des Schulausschusses, legt ihr Ratsmandat nieder.
11.03.1993	Ratssitzung: Die ehemaligen Räume des Stadtarchivs im Alten Rathaus werden zu einem Teil dem Kestner-Museum zur Verfügung gestellt.
12.03.1993	Die Stadt beginnt, Teile des sogenannten Sozialtrakts auf dem Sprengelgelände für den Abriß vorzubereiten. Dort soll Platz für eine Grünfläche mit einem Spielplatz sowie für einen Fußweg geschaffen werden.
13.03.1993	Im Opernhaus feiern die Madsack-Mitarbeiter das 100jährige Bestehen ihrer Verlagsgesellschaft und des Hannoverschen Anzeigers bzw. der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung.
14.03.1993	Sprengel Museum: Ausstellung "Helmut Schober. Retrospektive" (bis 09.05.). – Schauspielhaus: Premiere "Die Frau vom Meer" von Hendrik Ibsen.
15.03.1993	Im Alten Rathaus findet der Kreisparteitag der FDP statt. Der Kreisvorsitzende, MdB Detlef Kleinert, teilt mit, daß der Kreisverband noch 480 Mitglieder hat. Erstmals liegt die Zahl der Austritte über der der Neuaufnahmen.

17.03.1993	Stadtbaurat Adrian stellt im Rathaus die neue Planungsstudie für die Bebauung des südlichen und östlichen Maschsee-Ufers vor. Bestandteil der Planung ist ein Hotelneubau auf dem Parkplatz am Strandbad.
18.03.1993	Der Verwaltungsausschuß beschließt, den Autoverkehr in der Innenstadt in vier Bereichen einzudämmen: Windmühlenstraße, Marktstraße (zwischen Röselerstraße und Karmarschstraße), Hanns-Lilje-Platz und Schillerstraße. – Congress-Centrum Stadtpark: "terrabau '93 - Messe und Kongreß für ökologisches Bauen" (bis 21.03.). – Landesbühne: Premiere "Weh dem, der lügt" von Franz Grillparzer.
19.03.1993	Der Kulturausschuß beschließt die Schließung der Bibliothek im Berufsschulzentrum 6 und der Stadtteilbücherei Anderten. – Landesmuseum (Forum): Ausstellung "Götter aus Afrika" (bis 31.05.). – Umwelt-Messe "terra '93" im Congreß-Centrum (bis 21.03.).
22.03.1993	Der niedersächsische Wirtschaftsminister Fischer legt den Grundstein für den Neubau des im Juni 1992 abgebrannten Gebäudekomplexes der Firma Sican GmbH (Herstellung von Spezialchips) in Marienwerder.
23.03.1993	Bundeskanzler Kohl eröffnet im Opernhaus die CEBIT 1993 (bis 31.03.) und gibt grünes Licht für die Expo 2000. Innerhalb der "begrenzten finanziellen Möglichkeiten" werde sich der Bund, so Kohl, an Vorbereitung und Durchführung der Expo beteiligen. – Die hannoversche SPD (Fraktion, Unterbezirk und Beirat) stimmt mehrheitlich für den von der Verwaltung geplanten Verkauf von kommunalen Stadtwerke-Anteilen an die Stromkonzerne Thüga und Ruhrgas AG.
24.03.1993	Historisches Museum: Ausstellung "Langes Fädchen - faules Mädchen. Textile Handarbeiten und Erziehung, Beruf und Freizeit" (bis 31.05.).
25.03.1993	Zwei Großbrände in einer Einfamilienhaussiedlung in Ricklingen und in der Lagerhalle des Volkswagenwerks in Stöcken halten die Feuerwehr in Atem. Der Schaden wird auf 2,5 Mill. DM geschätzt.
26.03.1993	Nach Querelen innerhalb der hannoverschen Polizeiführung informiert Innenminister Glogowski die Öffentlichkeit über die Ablösung von Polizeipräsident Dommaschk und Schutzpolizeikommandeur Bernd Windel. Neuer Polizeipräsident soll Herbert Sander werden, bisher Direktor der Landesbereitschaftspolizei.
30.03.1993	Oberbürgermeister Schmalstieg unterschreibt eine Eilentscheidung, mit der die Stadt ermächtigt wird, 9,5 Mill. DM für die Sanierung von 100.000 t Salzschlacke bereitzustellen, die auf das in Konkurs geratene Aluminiumschmelzwerk Biskupek zurückgehen. Andernfalls wären 700 Arbeitsplätze am Brinker Hafen gefährdet gewesen.

31.03.1993	Startschuß für einen einjährigen Modellversuch "Job-Ticket": Wirtschaftsminister Fischer überreicht den ersten Fahrausweis des Großraumverkehrs Hannover (GVH) an einen Landesbediensteten, der ab sofort sein Auto in der Garage lassen will. Letzter Tag der Hannover-Messe CeBIT. 660.000 Besucher bedeuten neuen Rekord. Von den insgesamt 5604 Ausstellern kamen 2045 aus dem Ausland. 104.000 ausländische Besucher bedeuten einen Anstieg um 13%.
01.04.1993	Im März geht die Zahl der Arbeitslosen nur um 265 auf 37.960 zurück; das ist der schwächste Rückgang in einem Märzmonat seit 1984. Die Quote liegt nun bei 10,5%. – Mit einer Kranzniederlegung gedenkt der DGB-Vorstand der Besetzung des Gewerkschaftshauses an der Goseriede durch die SS vor 60 Jahren. – Von heute an müssen Besucher des Großen Gartens und des Orchideenhauses im Berggarten 2,- DM Eintritt zahlen.
03.04.1993	Die HAZ meldet, daß in den meisten Bäckereien jetzt ein einfaches Brötchen 0,40 DM kostet. – Bei einem Brand auf dem Gelände des Werkes Höver der Nordcemeent entsteht ein Schaden von etwa 750.000 DM.
05.04.1993	Die Deutsche Bank informiert die Öffentlichkeit über den Verkauf von 33,25% der "Conti"-Aktien, die sich bisher im Besitz des Pirelli-Konzerns befunden haben. 15% gehen an vier niedersächsische Unternehmen: NordLB, Preußen Elektra, HDI und VGH. Dabei garantiert die Landesregierung eine feste Verzinsung und sichert das Kursrisiko ab. Der Machtkampf um die "Conti", der 2 1/2 Jahre gedauert hat, ist damit beendet.
07.04.1993	Die Geschäftsführung der Fleischwarenfabrik Ahrberg bestätigt gegenüber der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung, daß die Firma ihre traditionsreiche Produktionsstätte am Deisterplatz aufgeben und für 8 Mill. DM ein neues Werk in Pattensen errichten wird. Als Begründung wird u. a. auf die hohen Gewerbesteuern in Hannover verwiesen.
11.04.1993	Der ehemalige SPD-Bezirksvorsitzende und langjährige Bundesminister Egon Franke wird 80 Jahre alt. – Landesbühne: Premiere "Der Raub der Sabinerinnen" von Franz und Paul von Schönthan.
13.04.1993	Auf einer Pressekonferenz anlässlich der bevorstehenden Eröffnung der 25. Kunst- und Antiquitätenmesse weist das Messevorstandsmitglied Heckmann darauf hin, daß der Standort ohne den erhofften Neubau des Schlosses Herrenhausen gefährdet ist.
16.04.1993	Rauschgiftfahnder stellen 5 kg Heroin im Schwarzmarktwert von 1 Mill. DM sicher und nehmen vier türkische Dealer fest. – Aus Protest gegen die Asylpolitik der SPD besetzen 35 Demonstranten vorübergehend die Büros des SPD-Unterbezirks.
17.04.1993	25. Kunst- und Antiquitätenmesse in Herrenhausen (bis 25.04.). – In einem Gespräch der HAZ mit Stadtkämmerer Nickel hält dieser wegen der katastrophalen Finanzlage der Stadt eine haushaltswirtschaftliche Sperre auch in diesem Jahr für unvermeidlich.

18.04.1993	In der Martinskirche wird Doris Janssen-Reschke als erste hannoversche Superintendentin in ihr Amt eingeführt. – In einem Festzelt am Schützenplatz feiert Bundesminister a. D. Egon Franke seinen 80. Geburtstag. Unter den 1200 Gästen sind u. a. Altbundeskanzler Helmut Schmidt, Ministerpräsident Schröder und Oberbürgermeister Schmalstieg. – Am Hannover-Marathon beteiligen sich mehr als 6000 Läuferinnen und Läufer aus 40 Nationen. 100.000 Zuschauer säumen die Rennstrecke. Bei den Männern siegt Kurt Stenzel (Darmstadt) und wird damit zugleich Deutscher Meister im Marathonlauf. Siegerin bei den Frauen ist Birgit Jerschabek von der LG Sieg. – Schauspielhaus: Premiere "Onkel Wania" von Anton Tschechow.
20.04.1993	Bundespräsident von Weizsäcker und EG-Präsident Delors eröffnen im Congress-Centrum die Hannover-Messe 1993. – Nach 32 Jahren dirigiert Generalmusikdirektor George Alexander Albrecht zum letzten Mal in dieser Funktion das Opernhausorchester. Albrecht geht als Gastdirigent an die Dresdner Semperoper. Juwelier René Düe, aus dessen Geschäft 1981 Juwelen im Wert von mehr als 10 Mill. DM geraubt worden waren, gibt auf, d. h.: er zieht seine Klage gegen die Mannheimer Versicherung auf Schadenersatz in Höhe von 26 Mill. DM zurück.
21.04.1993	In einer gemeinsamen Sitzung von Finanz-, Umwelt- und Bauausschuß stimmt die SPD- und GABL-Mehrheit für die seit Jahren geplante D-Linie, die ohne Tunnels von der Freundallee über die Bemeroder Straße zum Kronsberg führen soll. – Der Haushaltsausschuß des Bundestages vertagt die Entscheidung über eine Bundesbeteiligung an der noch zu gründenden Expo-Gesellschaft auf die kommende Woche. – Über dem Erweiterungsbau der Versicherungsgruppe Hannover (VGH) am Schiffgraben wird der Richtkranz aufgezogen. Der Erweiterungsbau verdoppelt die Bürofläche auf 43.000 qm.
23.04.1993	Nur 300 Menschen beteiligen sich an einem vom Ausländerbeirat veranstalteten Demonstrationzug durch die Innenstadt gegen den Krieg im ehemaligen Jugoslawien. Die Veranstalter hatten auf 10 bis 15.000 Teilnehmer gehofft.
24.04.1993	Durch einen 98:96-Erfolg über den Hauptkontrahenten Paderborn schafft die Basketball-Männermannschaft des TKH den Aufstieg in die 1. Bundesliga.
25.04.1993	Schauspielhaus: Premiere "Volksvernichtung oder Meine Liebe ist sinnlos" von Werner Schwab.
26.04.1993	Der Sportausschuß des Rates stimmt dem Vorschlag zu, das Fössebad (Zentrum für den Hochschulsport und Trainingsstätte von Waspo Linden) zum 15.05. in private Hände zu geben. Der Betriebsführungsvertrag soll zunächst für zwei Jahre gelten. Im Alter von 67 Jahren stirbt Willi Blume, 1958 bis 1974 Stadtdirektor von Misburg, dann Leiter der Bezirksverwaltung Misburg und schließlich bis November 1990 Leiter des Amtes für Bezirksratsangelegenheiten.
28.04.1993	Der Haushaltsausschuß des Bundestages beschließt einstimmig, 40 Mill. DM als Beitrag des Bundes an die Expo-Betreibergesellschaft zur Verfügung zu stellen. Die Gesamtsumme wird bis 1996 zu Beträgen von zweimal 12 und einmal 16 Mill. DM zur Auszahlung kommen. – Letzter Tag der Hannover-Messe, die 380.000 Besucher in ihren Bann gezogen hat.

29.04.1993	Ratssitzung: Der Rat beschließt die Eröffnung des Planfeststellungsverfahrens für die Stadtbahnlinie D. Der Kronsberg wird zum städtebaulichen Entwicklungsgebiet erklärt.
30.04.1993	Einführung des neuen Rektors der MHH, Prof. Reinhard Pabst, als Nachfolger von Prof. Hundeshagen, der das Amt mit Unterbrechungen 14 Jahre lang bekleidet hat.
01.05.1993	20.000 Gewerkschafter folgen dem Aufruf des DGB zur Teilnahme an der diesjährigen Maikundgebung auf dem Klagesmarkt. – 10.000 Griechen aus ganz Deutschland beteiligen sich an der religiösen Zeremonie der Grundsteinlegung für den Bau eines griechisch-orthodoxen Kulturzentrums am Mengendamm in der List. Hannover ist Bischofssitz für den norddeutschen Raum und für die neuen Bundesländer.
02.05.1993	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung: "Hier spricht der Künstler: Robert Gernhardt - Zeichner, Maler und Dichter" (bis 25.07.).
03.05.1993	Im Alter von 77 Jahren stirbt der Unternehmer Ferdinand Wallbrecht, langjähriger Landesschatzmeister der CDU und Landtagsabgeordneter von 1959 bis 1964.
04.05.1993	Mit einer Feierstunde in der Aula der Tierärztlichen Hochschule wird der Direktor des hannoverschen Zoos seit 1961, Prof. Dr. Lothar Dittrich, in den Ruhestand verabschiedet. – 4000 Eltern und Lehrer demonstrieren in der Innenstadt gegen die Schulpolitik der Landesregierung.
05.05.1993	Die Jahreshauptversammlung des Aktionsausschusses für Herrenhausen wählt Hiltrud Schröder, die Ehefrau des niedersächsischen Ministerpräsidenten Gerhard Schröder, zur neuen Vorsitzenden. Frau Schröder löst Jürgen Middendorf ab, der den Vorsitz sechs Jahre innegehabt hatte. Seit ihrem Bestehen hat die Initiative 2.333.865 DM aufgebracht.
06.05.1993	Das Landeskriminalamt legt eine Statistik vor, aus der hervorgeht, daß 1992 in Hannover 2200 Autos gestohlen worden sind. Jedes fünfte Auto, das in Niedersachsen als gestohlen gemeldet wurde, stammt aus Hannover.
07.05.1993	Aus der Hand von Innenminister Glogowski erhält der neue hannoversche Polizeipräsident Herbert Sander seine Ernennungsurkunde. – Nach einem Aufsehen erregenden Verfahren verurteilt die hannoversche Schwurgerichtskammer den Bestattungsunternehmer Hans-Rudolf Schneider zu einer lebenslangen Freiheitsstrafe. Schneider wird für schuldig befunden, den Millionenerben Carl-Christlan Wilkening aus Habgier erschossen zu haben.
11.05.1993	Mit einer Feierstunde im Rathaus wird an die Inbetriebnahme des Nordhafens 1918 und des Lindener Hafens 1917 erinnert. – Mit Gästen aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik feiert die "Hastra" den Abschluß der Neugestaltung ihres Verwaltungsgebäudes an der Humboldtstraße. Zugleich wird die Ausstellung "Strom in der Kunst des 20. Jahrhunderts" eröffnet (mit Werken u. a. von Max Ernst, Otto Dix und Ernst Ludwig Kirchner).

12.05.1993	Im Stöckener VW-Werk legen 7000 Mitarbeiter für zwei Stunden die Arbeit nieder, um damit gegen die Aufkündigung des Tarifvertrags für die Metallarbeiter in den neuen Bundesländern zu protestieren. – Schauspielhaus: Premiere "Unter der Treppe" von Charles Dyer.
15.05.1993	Erstmals stirbt in der Justizvollzugsanstalt Hannover ein Häftling an einer Oberdosis Heroin.
17.05.1993	Nach gründlicher Renovierung wird die Station für Knochenmarktransplantation der MHH offiziell wieder in Betrieb genommen.
18.05.1993	Die Gläubigerbanken des im März in Konkurs geratenen Schneidemaschinenwerks AM Wohlenberg GmbH einigen sich darauf, das Unternehmen nach Abwicklung der letzten Aufträge im Juni stillzulegen. Den verbliebenen 290 Arbeitnehmern wurde bereits gekündigt.
19.05.1993	Im Bauausschuß lehnen alle Fraktionen den Antrag der Verwaltung ab, knapp 4 Mill. DM als überplanmäßige Ausgabe für das U-Bahn-Bauamt zu bewilligen. Man will dies als Kritik an der Verwaltung dafür gewertet wissen, daß es dieser nicht gelungen ist, das Amt bis zum Juli an den Großraumverband zu übertragen.
22.05.1993	Die HAZ meldet, daß die Bahlsen-Gruppe einen Teil der Verwaltung ins hessische Neu-Isenburg verlegen wird, um dort die Verantwortung für alle Produkte - außer Süßwaren - zu konzentrieren. Von der Verlagerung sind voraussichtlich 100 von 700 Mitarbeitern betroffen.
25.05.1993	Der Verein "Memoriam" präsentiert den Vorschlag für das neben dem Opernhaus zu errichtende Mahnmal für die jüdischen Opfer des Nationalsozialismus. Die Jury unter Vorsitz von Prof. Ronte hatte sich einstimmig für den Vorschlag des Turiners Michelangelo Pistoletto entschieden, der dem Mahnmal die klassische Form einer Pyramide geben will.
26.05.1993	Bei der Nachwahl der Kandidaten für die Landtagswahlen unterliegt in Linden-Limmer der CDU-Kreisvorsitzende Ulrich Reymann gegen den CDU-Ratsherrn Klaus Dieter Scholz.
27.05.1993	Mit einer Feierstunde im Rathaus wird in Anwesenheit einer Delegation aus Hiroshima des 10jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft Hannover-Hiroshima gedacht. – Ratssitzung: Der Rat beschließt die Einführung von Parkgebühren auf dem Parkplatz vor dem Großen Garten während der Sommermonate.
30.05.1993	Am Pfingstsonntag stirbt ein 24jähriger Mann in seiner Wohnung an der Leipziger Straße an einer Überdosis Rauschgift. Damit hat sich die Zahl der Drogentoten in diesem Jahr auf 23 erhöht.
01.06.1993	Trotz eines bundesweit zu verzeichnenden leichten Rückgangs der Arbeitslosigkeit liegt die Quote in Hannover im Mai wie im April bei 10,6%. – Etwa 300 Frauen protestieren am Kröpcke gegen das kürzlich ergangene Urteil des Bundesverfassungsgerichts zum § 218.
02.06.1993	Die hannoversche Handwerkskammer eröffnet ihr neues Umweltschutzzentrum an der Berliner Allee. Außer der Beratung von Betrieben soll die Schulung von Beschäftigten aus dem Ausland übernommen werden.

03.06.1993	Der Verwaltungsausschuß zieht einen Schlußstrich unter die wochenlangen Auseinandersetzungen um die Gründung einer Internationalen Schule in Kleefeld. Der zunächst für vier Jahre geplante Schulversuch kann zum 1. September starten. Die Stadt stellt das Gelände an der Wallmodenstraße zur Verfügung, während die Betriebskosten vom Großraum getragen werden. Unterrichtssprache wird Englisch sein. – Mit den Stimmen von SPD und GABL beschließt der Kulturausschuß, das Alte Magazin in der Kestnerstraße dem Kinder- und Jugendtheater "Klecks" zur Verfügung zu stellen. Geplant ist in Zusammenarbeit mit dem Theater der Jugend die Errichtung eines Kinder- und Theaterzentrums.
05.06.1993	Insgesamt 2500 Menschen beteiligen sich an zwei Protestdemonstrationen gegen Ausländerfeindlichkeit. Anlaß ist der Brandanschlag von Rechtsradikalen, dem am 29.05. in Solingen fünf türkische Frauen und Kinder zum Opfer gefallen waren.
06.06.1993	Sprengel Museum: Ausstellung "Keith Sonnier" (bis 01.08.).
08.06.1993	Mit 2000 Gästen feiert Oberbürgermeister Schmalstieg in der Kuppelhalle des Rathauses seinen 50. Geburtstag.
10.06.1993	Landesmuseum (Forum): Ausstellung "Varus-Schlacht Römer im Osnabrücker Land" (bis 22.08.).
11.06.1993	Prof. Rudolf Pichlmeyer, seit 25 Jahren Transplantationschirurg an der MHH, wird in Wien der Menschenrechtspreis der Dr.-Bruno-Kreisky-Stiftung überreicht. – In Paris beschäftigt sich die Weltausstellungsorganisation "Bureau International des Expositions" mit den Planungen zur Expo 2000. Für die Expo ist jetzt eine Fläche von 160 ha vorgesehen, wovon 100 ha von der Messe gestellt werden. – Mit "schweren Bedenken" und einigen Auflagen genehmigt die Bezirksregierung den städtischen Haushalt 1993. Die Stadt muß halbjährlich über ihre finanzielle Situation Bericht erstatten.
13.06.1993	Bei einer Urabstimmung der SPD-Basis über die Kandidaten für den SPD-Bundesvorsitz erhält Ministerpräsident Schröder in Hannover 68,5%, im Landkreis 75,2% der abgegebenen Stimmen.
15.06.1993	Ratssitzung: Mit rot-grüner Mehrheit (32:27 Stimmen) beschließt der Rat, 2% der Stadtwerke-Anteile zu verkaufen, und zwar je 12% an die "Thüga" (eine Tochter der Preußen-Elektra) und die Ruhrgas AG. – Zum neuen Schul- und Kulturdezernenten wird der bisherige Kulturamtsleiter Harald Böhlmann gewählt. – Opernhaus: Premiere "Amandas Traum" von Harald Weiss.
17.06.1993	Kestner-Museum: Ausstellung "Die Zeit der Stauer im Bild der Münze" (bis 10.10.).

18.06.1993	Der Expo-Verkehrsplaner der Landesregierung stellt das gemeinsame Verkehrskonzept von Bund, Land und Stadt für die Expo 2000 vor. Bestandteil des Konzepts ist eine neue S-Bahn-Strecke vom Hauptbahnhof zum neuen S-Bahnhof am Expo-Gelände. – Im Rahmen eines Streitgesprächs in der Fachhochschule Hannover kündigt Stadtbaurat Adrian ein nach den Ratsferien vorzulegendes Konzept vor, wie der Durchgangsverkehr am Hauptbahnhof gestoppt werden kann.
22.06.1993	Landesrabbiner Henry G. Brandt spricht sich gegen das geplante Holocaust-Denkmal in Pyramidenform auf dem Opernplatz aus. – Stadtsuperintendent Hans Werner Dannowski wird 60 Jahre alt. – Erste Probefahrt im 1357 m langen Stadtbahntunnel der Linie C-Nord. – Über dem Erweiterungsbau des Uni-Fachbereichs Chemie an der Callinstraße wird der Richtkranz aufgezogen. Der Bau kostet 27,5 Mill. DM und wird 2700 qm Nutzfläche umfassen.
23.06.1993	Uni-Präsident Seidel legt den Jahresbericht für 1991 vor und beklagt dabei insbesondere den Personalnotstand. Obgleich die Universität Hannover im Wintersemester 26% der in Niedersachsen Studierenden ausgebildet hat, stehen ihr nur 17% des wissenschaftlichen Personals aller niedersächsischen Universitäten zur Verfügung.
24.06.1993	Im Rahmen ihrer bundesweiten Aktionen, zu denen u. -i. die Besetzung des türkischen Generalkonsulats in München gehört, demonstrieren auch in Hannover Kurden vor türkischen Einrichtungen. Es kommt zu erheblichen Sachbeschädigungen.
25.06.1993	Der Polizei gelingt es, bei der Durchsuchung einer Wohnung in der Deisterstraße ein Waffen- und Bombenlager auszuheben.
29.06.1993	Bei einem Brandanschlag in der List wird ein einem Marokkaner gehörender Kiosk vernichtet, vier Wohnungen werden schwer beschädigt und zwei Autos demoliert. Der Sachschaden wird auf 750.000 DM geschätzt. Die Polizei schließt einen fremdenfeindlichen Hintergrund nicht aus.
30.06.1993	Vor 2000 Zuschauern schlägt Waspo Linden im Volksbad Limmer Delphin Wuppertal im 3. Play-Off-Finale mit 5:3 und wird damit zum erstenmal Deutscher Meister im Wasserball.
01.07.1993	Im Juni haben sich 5180 Menschen arbeitslos gemeldet, soviel wie nie zuvor in einem Junimonat. Die Quote stieg damit von 10,6 auf 11% (39.670). Auch in Hannover gelten seit heute die neuen fünfstelligen Postleitzahlen. – Mit einer Vorstellung von Goldonis "Viel Lärm in Chlozza" endet die fünfjährige Intendantenära von Eberhard Witt beim Staatsschauspiel. Dienstantritt des neuen Intendanten der Landesbühne, Wolfgang Brehm.
04.07.1993	Fast 100.000 Zuschauer verfolgen am Straßenrand bei schönem Sommerwetter den traditionellen Schützenausmarsch mit wieder etwa 12.000 Teilnehmern. – Im Alter von fast 101 Jahren stirbt Emmy Drape, die nach dem Zweiten Weltkrieg Hannovers älteste Druckerei, die 1730 von Lauenburg nach Hannover übergesiedelte Berenbergsche Druckerei, wiederaufgebaut hatte.

06.07.1993	Die HAZ veröffentlicht einige wesentliche Daten aus einer soeben vorgelegten Statistik der Industrie- und Handelskammer Hannover: Danach ist die Zahl der in Industriebetrieben Beschäftigten auf knapp 71.000 zurückgegangen. 1982 waren es noch 90.000. – Die Windmühlenstraße in der Innenstadt wird für den Autoverkehr gesperrt. – Landesbühne (Gartentheater): Premiere "Viel Lärm um Nichts" von William Shakespeare.
11.07.1993	Mit dem Großen Zapfenstreich vor dem Rathaus wird das 464. hannoversche Schützenfest nach 10tägiger Dauer beendet. Der Schützenplatz wurde von 1,5 Mill. Menschen besucht, dabei flossen 3500 Hektoliter Bier durch durstige Kehlen.
14.07.1993	Aus einem Bericht der HAZ geht hervor, daß das Volkswagenwerk die geplante Erweiterung der Gießerei in Stöcken (Investitions-Volumen: 200 Mill. DM) auf unbestimmte Zeit verschoben hat. – Knapp 2 1/2 Wochen vor Inkrafttreten der meisten Ausbildungsverträge meldet das Arbeitsamt noch 8350 freie Lehrstellen bei 4500 noch nicht vermittelten Bewerbern. – Landesbühne (Gartentheater): Premiere "Pippi Langstrumpf" von Astrid Lindgren.
19.07.1993	Einem Bericht der HAZ zufolge müssen die Stadtwerke in den nächsten 15 Jahren 250 Mill. DM in die Sanierung der hannoverschen Trinkwasserversorgung investieren. Von 2200 km Rohrleitung muß mehr als ein Viertel erneuert werden. In den nächsten Jahren ist deshalb mit weiter steigenden Wasserpreisen zu rechnen. – Die Deutsche Shell AG informiert die Öffentlichkeit darüber, daß sie ihre Absicht aufgegeben hat, auf dem Südteil des ehemaligen Deurag-Nerag-Geländes in Misburg ein Tankzwischenlager zu errichten.
20.07.1993	Durch einen Schuß ins Herz wird ein 29jähriger Gastwirt, der eine Kneipe an der Karmarschstraße betrieb, in der darunter gelegenen Tiefgarage ermordet. Die Polizei vermutet einen Schutzgelderpressungs-Zusammenhang.
23.07.1993	Durch eine Meldung der HAZ wird bekannt, daß der Bund plant, das Bundesleistungszentrum am Niedersachsenstadion nicht mehr wie bisher mit jährlich 600.000 DM zu unterstützen. Land und Stadt sind nicht bereit, ihre Anteile entsprechend zu erhöhen.
26.07.1993	Heute vor 50 Jahren fand der erste von fünf großen Bombenangriffen des Jahres 1943 statt, in deren Verlauf Hannover schwer zerstört wurde. Dem Tagesangriff der Amerikaner am 26.07.1943 fielen u. a. das Leineschloß, das Opernhaus, das Wangenheimsche Palais, das Alte Palais, das Café Kröpcke und andere bekannte Gebäude zum Opfer. – Die HAZ meldet das Ergebnis einer Frequenz-Analyse des Düsseldorfer Maklerunternehmens Kemper's, derzufolge die Georgstraße nach der Münchener Kaufingerstraße die am meisten besuchte und erfolgreichste Einkaufsstraße in der Bundesrepublik ist. Am 18.09.1992 wurden zwischen 16.00 und 17.00 Uhr in der Kaufingerstraße 8670, in der Georgstraße 5889 Passanten gezählt. Insgesamt wurden 40 bundesdeutsche Großstädte unter die Lupe genommen. – Heino Kook, von 1977 bis 1992 Präsident des Verbandes Hannoverscher Schützenvereine (VHS), wird 70 Jahre alt. – Vor dem Landgericht müssen sich ab heute fünf mutmaßliche Dealer aus der Türkei verantworten. Sie sollen 65,5 kg Heroin (Verkaufswert 10 Mill. DM) nach Deutschland geschmuggelt haben.

27.07.1993	Bei einer Protestaktion gegen den zunehmenden Autoverkehr und die Expo 2000 errichten Demonstranten eine Mauer auf dem "Messestutzen" in Richtung Hildesheim. Der Verkehr kommt für 30 Minuten zum Erliegen. Die Demonstranten gehören zu etwa 1000 Fahrradfahrern, die sich auf einer Sternfahrt zum Umweltfestival "AufTakt" in Magdeburg befinden. – Dr. Günter Porr, seit 1985 Geschäftsführer der Versorgungsanstalt der Stadt Hannover, vorher persönlicher Referent von Oberstadtdirektor Neuffer und Leiter des Hauptamtes, wird in den Ruhestand verabschiedet. Nachfolger wird der 45jährige Jurist Ulrich Lösekrug, bisher Referent im Personaldezernat.
28.07.1993	Beginn der diesjährigen "Maschseetage" mit Kleinkunst, Musik, Sport und Feuerwerk (bis 15.08.). – Innenminister Glogowski stellt den neuen Rahmenerlaß zur Polizeireform vor. Danach ist die Polizeidirektion Hannover künftig nur noch für die Stadt Hannover und die angrenzenden Städte Langenhagen und Laatzen zuständig. Die ihr bisher unterstellten übrigen Kriminalkommissariate im Landkreis sollen der künftigen Polizeiinspektion Hannover-Land mit Sitz in Garbsen zugeordnet werden.
30.07.1993	Kunstverein: Ausstellung "Räume für Kunst. Europäische Museumsarchitektur der Gegenwart" (bis 12.09.).
03.08.1993	Ein Eifersuchtsdrama auf offener Straße fordert ein Todesopfer und zwei lebensgefährlich Verletzte. In der Arndtstraße erschießt der 39jährige Täter seine von ihm getrennt lebende Frau und verletzt ihren Lebensgefährten sowie sich selbst lebensgefährlich. – Der Verein "Memoriam" stellt einen überarbeiteten Entwurf des am Opernplatz geplanten Holocaust-Mahnmals vor, das der Erinnerung an die während der NS-Zeit deponierten und ermordeten Juden Hannovers dienen soll. Der neue Entwurf des italienischen Künstlers Pistoletto stößt im Gegensatz zum ersten Entwurf auf allgemeine Zustimmung. – Im Galeriegebäude spielt die Philharmonie des Schleswig-Holstein-Musikfestivals unter Leitung von Justus Frantz zugunsten des vom Verein "Memoriam" geplanten Mahnmals.
06.08.1993	Bei den Schwimm-Europameisterschaften in Sheffield gewinnt Silvia Gerasch (Hannover) die Goldmedaille über 100 in Brust.
07.08.1993	Die HAZ berichtet über interne Pläne der Post, die Zahl der Postämter im Stadtgebiet von zur Zeit 49 bis Jahresende auf 29, mittelfristig sogar auf 18, zu verringern.
08.08.1993	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Kunst im Zerrspiegel. Parodien & Pastiches aus der Basler Sammlung Karikaturen & Cartoons / Gradimir Smudia, "Circo dell' Arte" (bis 24.10.).
09.08.1993	Vor der Jugendkammer des Landgerichts Hannover beginnt der Prozeß gegen Stefan Selke, den "Bombenleger von Hannover". Selke ist geständig, im vergangenen Jahr durch zwei selbstgebastelte Bomben 19 Menschen zum Teil schwer verletzt zu haben.
11.08.1993	Prof. Hanns Adrian, seit 18 Jahren Stadtbaurat in Hannover, informiert die Öffentlichkeit darüber, daß er aus privaten Gründen im Spätherbst in Pension gehen wird.

13.08.1993	Einem Bericht der HAZ ist zu entnehmen, daß die Kriminalitätsrate in Hannover im ersten Halbjahr dieses Jahres gegenüber dem Vorjahr um 13% gestiegen ist. Bei Autodiebstählen beträgt die Steigerung 75%, bei Taschendiebstahl 27%. Von etwa 12.000 ermittelten Verdächtigen waren 4000 Ausländer (s. 06.05.).
14.08.1993	Die HAZ berichtet, daß der Bielefelder Unternehmer Jürgen Horstmann die in Konkurs gegangene AM Wohlenberg GmbH, und zwar die Betriebe Verden und Hannover mit 130 von zuletzt 300 Arbeitskräften, übernehmen wird.
16.08.1993	Der Leiter des städtischen Sozialamts erklärt vor dem Sozialausschuß des Rates, daß die vom Bund geplanten Einsparungen bei Sozialleistungen zu mindestens 15 Mill. DM Mehrausgaben im städtischen Haushalt des kommenden Jahres führen werden. – Auf einer Sondersitzung des CDU-Kreisvorstands wird beschlossen, daß künftig die Direktkandidaten der Partei zu den Bundestags- und Landtagswahlen nicht mehr von Delegierten, sondern auf dem Wege der Urwahl bestimmt werden.
19.08.1993	An den ersten Motorflug der Geschichte vor 90 Jahren am 18.08.1903 durch den Hannoveraner Karl Jatho auf der Vahrenwalder Heide erinnert eine Ausstellung in der Nord/LB (bis 19.09.).
20.08.1993	Die Vertreter der Ratsmehrheit in Hildesheim verständigen sich auf den hannoverschen Sozialdezernenten Dr. Konrad Deufel (CDU) als Nachfolger von Oberstadtdirektor Buerstedde.
23.08.1993	Die HAZ berichtet von Plänen der Kaufhof-AG, ihr Haus am Ernst-August-Platz um etwa 20% zu erweitern, d. h. die geschlossene Fassade zur Bahnhofstraße hin aufzubrechen. – Der Jugendhilfeausschuß des Rates spricht sich einstimmig dafür aus, die in der Nacht zum 04.12.1991 abgebrannte Kindertagesstätte Vinnhorster Weg wiederaufzubauen.
24.08.1993	Schüler der Hurnboldtschule in Ricklingen versperren sämtliche Eingänge ihrer Schule aus Protest gegen Pläne der Landesregierung, die Lehrerarbeitszeit um eine Stunde wöchentlich zu verlängern.
25.08.1993	Bei einer Razzia entdeckt die Polizei in den Räumen des Deutsch-Türkischen Jugendvereins 2,2 kg Heroin. Acht verdächtige Kurden im Alter zwischen 14 und 22 Jahren werden festgenommen. – Grundsteinlegung für den Neubau der Bezirksregierung an der Lavesallee, der 43 Mill. DM kosten soll und 1995 fertiggestellt sein wird.
26.08.1993	Ratssitzung: Oberstadtdirektor Fiedler stellt die Eckdaten für den Haushaltsentwurf 1994 vor. Zu den geplanten Maßnahmen, die die Deckungslücke verringern sollen, gehören: der Verkauf von Anteilen an der Flughafengesellschaft an die Stadt Langenhagen, Beitragserhöhungen bei Kindertagesstätten, Schließung von Freizeiteinrichtungen, Verkauf städtischer Grundstücke u. a. – Der Verwaltungsausschuß des Rates entscheidet sich offiziell für Dr. Ulrich Krempel als neuen Direktor des Sprengel Museums. Krempel war bisher Ausstellungsleiter der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen. – Der "Schöpfer des Verkehrsverbundes" in der Region Hannover, Hans Lothar Schulz, Leiter des Fachbereichs Planung und Naherholung beim Kommunalverband Großraum Hannover, wird in den Ruhestand verabschiedet.

28.08.1993	Den städtebaulichen Ideen- und Realisierungswettbewerb für einen Wohn- und Gewerbepark auf Teilen des ehemaligen Hanomag-Geländes gewinnt das hannoversehe Architektenbüro Storch & Ehlers gegen nationale und internationale Konkurrenz. Neben den denkmalgeschützten Fabrikanlagen am Deisterkreisel sollen auch die U-Boot-Halle und die sogenannte Esch-Ruine erhalten bleiben.
30.08.1993	Vor 60 Jahren wurde der Philosoph und Literat Theodor Lessing in seinem Marienbader Exil von sudetendeutschen Nationalsozialisten ermordet.
31.08.1993	Geschäftsführung und Betriebsrat der Pelikan AG vereinbaren, daß an ein bis zwei Tagen wöchentlich bis Jahresende kurzgearbeitet wird. Es ist die erste Vereinbarung dieser Art seit 1982. Betroffen sind 30 der 1600 Beschäftigten. – Kurz vor Vollendung seines 56. Lebensjahres stirbt der Pressesprecher der Stadtparkasse. Reinhard Zierneke.
01.09.1993	Im August sinkt die Zahl der Arbeitslosen auf 41.180. Die Quote verharrt unverändert bei 11,4% und liegt damit um 2% höher als im Vergleichsmonat des Vorjahrs. – Ohne Gegenstimmen stimmt der Bauausschuß des Rates dafür, die Verkehrsanbindung des Messegeländes durch den Bau einer Erschließungsstraße zwischen Karlsruher und Laatzener Straße zu verbessern.
05.09.1993	In der Synagoge an der Haeckelstraße übergibt Landesrabbiner Brandt die neue Thora-Rolle an die hannoversche Jüdische Gemeinde. Die für 30.000 DM vom Land erworbene Rolle stammt aus Jerusalem. – Forum des Landesrnmuseums: "Entartete Musik" (Ausstellung der hannoverschen Gesellschaft für Neue Musik, des Sprengel Museums und des Niedersächsischen Landesmuseums, bis 28.10.).
06.09.1993	Der Präsident des hannoverschen Postdienstes, Wolf-Dietrich Filter, informiert die Öffentlichkeit darüber, daß zum 01.11. von 49 Postämtern im Stadtgebiet 11 geschlossen werden. Von der Schließung sind 47 Schalterbeamte betroffen, die künftig an anderer Stelle eingesetzt werden.
07.09.1993	Die Landesregierung beschließt die Gründung der "Niedersächsischen Lottostiftung". Schwerpunkt der Arbeit der Stiftung soll die Förderung von kulturellen Initiativen und Projekten zum Umweltschutz vor, während und nach der Expo sein.
09.09.1993	Ein offenbar geistesgestörter Mann bringt zwei Angestellte der Vereins- und Westbank an der Georgstraße für 5 1/2 Stunden in seine Gewalt. Am späten Abend wird er von einem Sondereinsatzkommando der Polizei überwältigt. – Einweihung des neuen Verwaltungsgebäudes der "Hannoverschen Lebensversicherung" an der Karl Wiechert-Allee. – Landesbühne: Premiere "Peer Gynt" von Hendrik Ibsen.
10.09.1993	Eine Jugendkammer des Landgerichts verurteilt den 22jährigen Maschinenbaustudenten Stefan Selke zu einer Jugendstrafe von acht Jahren unter gleichzeitiger Einweisung in ein psychiatrisches Krankenhaus. Seit April 1990 hatte Selke mehrere selbstgebastelte Sprengkörper im Stadtgebiet gelegt. – Landesbühne: Premiere "Der Kontrabass" von Patrick Süskind.
11.09.1993	Landesbühne: Uraufführung "Pastor Dennewitz" von Theodor Schübel.

12.09.1993	Landesbühne: Premiere "Clown in der Klemme" von Heinz Werner Kraehkamp und Hermann Treusch.
14.09.1993	Eröffnung der EMO '93, der Leitmesse für Metallbearbeitung.
15.09.1993	Bei einem Besuch in Celle versichert der Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Wolfgang Schäuble, daß die Bundesregierung die Expo 2000, wie zugesagt, unterstützen und mitfinanzieren wird.
16.09.1993	Eine Delegation des Pariser Weltausstellungsbüros informiert sich vor Ort über den Stand der Planungen zur Expo 2000 (bis 17.09.). – Kulturministerin Schuchardt verabschiedet Prof. Richard Jakoby von seinem Amt als Präsident der Hochschule für Musik und Theater. Nachfolger ist Prof. Peter Becker. – Schauspielhaus: Premiere "Das Käthchen von Heilbronn" von Heinrich von Kleist. – Landesbühne: Uraufführung "Faust - Tanz-Theater" (nach Pessoa).
19.09.1993	Eine "Bürgerinitiative City" macht Stimmung gegen das vom Verein "Memoriam" geplante Mahnmal neben dem Opernhaus, das an die während der NS-Zeit ermordeten und deportierten Juden erinnern soll. – Im Stadtgebiet werden an diesem und am folgenden Tag sieben Raubüberfälle auf ältere Frauen verübt.
22.09.1993	Lediglich Sachschaden richtet ein Brand in der Psychiatrischen Tagesklinik der MHH an.
23.09.1993	Oberstadtdirektor Fiedler und Stadtkämmerer Nickel bringen den Haushaltsentwurf 1994 in den Rat ein und bezeichnen ihn als den "schärfsten Sparhaushalt der vergangenen Jahre" mit starken Einschnitten in fast alle städtische Leistungen. Der Entwurf hat ein Volumen von 4,02 Mrd. DM bei einer realen Steigerung von 1,6%.
24.09.1993	In Bonn wird das Luftverkehrsabkommen BRD-USA unterzeichnet. Zu den Vereinbarungen gehört, daß die amerikanischen Fluggesellschaften in den nächsten vier Wochen die Zahl ihrer Landepunkte nicht erweitern dürfen. Die Hoffnungen Hannovers auf eine Direktverbindung nach New York sind deshalb zunächst auf Eis gelegt.
25.09.1993	Opernhaus: Neuinszenierung "Frau ohne Schatten" von Richard Strauss.
26.09.1993	Nach siebenjähriger Bauzeit wird die Stadtbahnlinie C-Nord eröffnet. – 6. Großraum-Entdeckertag: Auf dem Opernplatz präsentieren sich Gemeinden aus dem Umland Hannovers. Zu dieser Veranstaltung des GVH (Großraumverkehr Hannover) werden 16 Touren ins Umland Hannovers zum Preis von 9,- DM für eine fünfköpfige Familie angeboten. Die Veranstalter verzeichnen 100.000 Teilnehmer.
27.09.1993	Die Mastspitze des "Telex" in Buchholz wird mit Hilfe eines Hubschraubers in 252 m Höhe abmontiert, um bis Mitte Oktober durch eine größere Antenne ersetzt zu werden.
28.09.1993	Mitarbeiter des Jugendamts und Personalräte warnen vor Einsparungen im Bereich der Zuständigkeit des Jugendamtes. So sollen u. a. 500.000 DM Personalkosten (von 6 Mill.) eingespart werden. Damit müßte eine der 13 Einrichtungen des Jugendamtes mindestens teilweise geschlossen werden.

30.09.1993	Letzter Arbeitstag von Jobst du Bouisson, seit Mai 1985 Direktor des hannoverschen Arbeitsamts.
01.10.1993	Die Zahl der Arbeitslosen ist im 'September geringfügig um 260 auf 40.910 zurückgegangen. Die Quote sank um 0,1% auf 11,3 Die HAZ berichtet über einen drastischen Rückgang der Mitgliederzahlen, Nachwuchsmangel und spürbare Einnahmeverluste bei den hannoverschen Gewerkschaften. Beispielsweise hat die IG Textil und Bekleidung innerhalb eines Jahres 12% ihrer Mitglieder verloren. Bei der IG Chemie sind es im Bezirk jährlich 500 Mitglieder, die die Gewerkschaft verlassen.
02.10.1993	Probephöhne Ballhof: Uraufführung "Leviathan" von Dea Loher.
03.10.1993	In der Georgstraße findet der letzte Schorsenbummel dieses Jahres statt. Er steht ganz im Zeichen des diesjährigen Erntedankfestes.
04.10.1993	Der Rats-Umweltausschuß berät über das Sparkonzept des Forstamts. Die Zahl der Planstellen soll bis 1996 von 82 auf 62 reduziert werden. – Studenten des Niedersächsischen Studieninstituts für kommunale Verwaltung ziehen in den historischen Trakt des ehemaligen Pelikangebäudes ein. – Im Kuppelsaal der Stadthalle beginnt der "Zeitungskongreß Hannover '93", ein zweitägiger Kongreß des Bundesverbands Deutscher Zeitungsverleger. Gastredner ist Bundesinnenminister Kanther.
05.10.1993	Umweltdezernent Mönninghoff präsentiert den "Umweltbericht 1992": 42,7% des 20.500 ha großen Stadtgebiets bestehen aus Grünflächen. In den letzten vier Jahren ist die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel um 8,3% gestiegen. Hauptproblem ist der hohe Verschmutzungsgrad der Flüsse und Bäche. – Erster Rammschlag durch Ministerpräsident Schröder, Bundesbahnchef Heinz Dürr u. a. für den S-Bahnhof Karl-Wiechert-Allee an der künftigen S-Bahn-Strecke Wunstorf-Lehrte. Der Bahnhof ist ein Teil des S-Bahn-Konzepts Hannover 2000, zu dem auch eine Nord-Süd-Verbindung vom Flughafen Langenhagen zum Messegelände gehört, deren Finanzierung zwischen Bund und Land aber noch umstritten ist.
06.10.1993	Der Bauausschuß des Rates beschließt, für die Schwarze Heide in Stöcken, die bisher vorwiegend landwirtschaftlich genutzt wurde, eine sogenannte städtebauliche Entwicklungsmaßnahme einzuleiten.
09.10.1993	In der Ruine der Aegidienkirche gedenken etwa 400 hannoversche Bürger der Zerstörung Hannovers vor 50 Jahren. – Kunstverein: Ausstellung "Richard Deacon - Skulpturen 1988 - 1993" (bis 07.11. bzw. 28.11.).
11.10.1993	Der Vorstand der Wilhelm-Busch-Gesellschaft entscheidet sich für den Romanisten und Historiker Dr. Hans Joachim Neyer, zuletzt Kurator beim Berliner Werkbund Archiv, als neuen Direktor des Wilhelm-Busch-Museums. – Der Rat der Stadt Hildesheim wählt den hannoverschen Sozialdezernenten Dr. Konrad Deufel zum neuen Oberstadtdirektor (s. 20.08.).

13.10.1993	Etwa 300 Teilnehmer einer GEW-Versammlung im DGB-Haus protestieren gegen die von der Landesregierung beschlossene und auf vier Jahre befristete Verlängerung der Lehrerarbeitszeiten. – Im Finanzausschuß des Rates prognostiziert Stadtkämmerer Nickel ein Defizit von 18,3 Mill. DM am Ende des Haushaltsjahres 1993.
14.10.1993	Kestner-Museum: Sonderausstellung in der Stadtparkasse am Raschplatz "Art deco" (bis 07.01.).
15.10.1993	Anwohner besetzen am Abend zwei Postämter in Waldheim und im Sahlkamp, um gegen die beabsichtigte Schließung einer Reihe von Postämtern im Stadtgebiet zu protestieren.
16.10.1993	Der Opernball, der von 1400 Gästen besucht wird, steht in diesem Jahr unter dem Motto "Feiern im Bewußtsein des Außerordentlichen", ein Hinweis auf die finanziell derzeit schwierigen Zeiten.
17.10.1993	Im Alter von 65 Jahren stirbt der frühere Geschäftsführer der Niedersächsischen Fußball-Toto- und Zahlenlotto-GmbH. Ewald Zapfe. Geschäftsführer war er von 1971 bis 1992.
19.10.1993	13.000 Lehrer aus ganz Niedersachsen protestieren in der Innenstadt gegen die Pläne der Landesregierung, die Lehrerarbeitszeit zu verlängern.
20.10.1993	In Anwesenheit der Ministerin für Wissenschaft und Kultur, Helga Schuchardt, feiern Studenten und Professoren der Fachhochschule Hannover die Einweihung des neueingerichteten Fachbereichs Wirtschaft, zugleich der 8. Fachbereich der Fachhochschule Hannover. – Historisches Museum: Ausstellung "Anpacken und Vollenden. Hannovers Wiederaufbau in den fünfziger Jahren" (bis 20.02.1994).
23.10.1993	Eröffnung der seit 1954 zum 20. Mal ausgerichteten Infa-Messe auf dem Messegelände. – Im Alter von 87 Jahren stirbt Kurt Prenzler, Seniorchef der Parfümerie Liebe.
24.10.1993	Im Congress-Centrum wird der 17. Kongreß der Deutschen Postgewerkschaft eröffnet.
26.10.1993	Ein Kuratorium unter Leitung des Landtagspräsidenten Horst Milde entscheidet sich dafür, den italienischen Künstler Floriano Bodini mit der Gestaltung des Denkmals der "Göttinger Sieben" zu beauftragen, das auf dem bislang noch leeren Platz vor dem Landtag aufgestellt werden soll.
27.10.1993	Der in Hannover geborene und hier lebende Maler Heinz Fischer-Roloff wird 70 Jahre alt. – Die HAZ berichtet über die Entstehung einer neuen Drogenszene um die synthetische Droge "Ecstasy". die bereits aus etwa 500 Jugendlichen bestehen soll. Ihr Konsum führt früher oder später zu Schädigungen des Gehirns. – Der VW-Betriebsrat in Stöcken spricht sich gegen die von der Konzernleitung geplante Einführung der 4-Tage-Woche ohne Lohnausgleich aus.
28.10.1993	Der Polizei gelingt ein erster Schlag gegen Dealer synthetischer Drogen. Acht Dealer werden festgenommen und 2100 Ecstasy-Tabletten sowie 3 kg Haschisch im Wert von 200.000 DM beschlagnahmt.

29.10.1993	Die Mitgliederversammlung von Hannover 96, auf der ein neuer Präsident als Nachfolger des Rechtsanwalts Fritz Willig gewählt werden sollte, endet chaotisch. Der neugewählte Präsident Dieter Braun erklärt nach 53 Minuten Amtszeit seinen Rücktritt, weil er mit der Wahl des Vizepräsidenten (Martin Brandstaetter) nicht einverstanden ist.
30.10.1993	Landesbühne: Premiere "Einer flog übers Kuckucksnest" von Dale/Wasserman. – Opernhaus: Neuinszenierung "Der Liebestrank" von Gaetano Donizetti.
31.10.1993	Der Unterbezirksparteitag der SPD wählt den 34jährigen Stephan Weil zum neuen Vorsitzenden. – Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "A. Paul Weber. Handzeichnungen und Lithographien" (bis 02.01.1994.).
01.11.1993	Im Oktober wurden 42.270 Arbeitslose (= 11,7%) gezählt, 960 mehr als im Vorjahresmonat Oktober. – Der Vorstand der Stadtwerke legt einen Terminplan vor, wonach zwei der drei Kraftwerksblöcke des Heizkraftwerks Linden bis Mitte 1997 abgerissen werden sollen. Auf dem gleichen Gelände soll zwei Jahre später eine ca. 150 Mill. DM teure Gas- und Dampfturbinen-Anlage in Betrieb genommen werden. – Der neue Schul- und Kulturdezernent Harald Böhlmann und der neue Direktor des Sprengel Museums, Ulrich Krempel, werden von Oberstadtdirektor Fiedler in ihre Ämter eingeführt.
03.11.1993	2. Europäisches Schülerfilm-Festival in Hannover unter dem Motto "up-and-Coming european cinema" (bis 07.11.). – Königin Elisabeth II. wird auf einem kurzen Zwischenaufenthalt auf dem Flughafen Hannover-Langenhagen von Oberbürgermeister Schmalstieg willkommen geheißen. Die Königin ist auf dem Weg nach Hameln, wo sie die Royal Engineers, eine Pioniereinheit, besucht, deren Ehrenoberst sie ist.
04.11.1993	Von einer europaweiten Serie von Brandanschlägen kurdischer Extremisten gegen türkische Einrichtungen sind in Hannover zwei türkische Banken, ein Reisebüro, das türkische Generalkonsulat und das türkische Kulturzentrum betroffen. Der Sachschaden wird auf 500.000 DM geschätzt.
05.11.1993	Der Kulturausschuß des Rates empfiehlt die Übernahme des Theaters am Aegi durch eine private Betreibergruppe um Cinemaxx-Chef Hans-Joachim Flebbe. Rudolf Augstein, der in Hannover geborene Herausgeber des Nachrichtenmagazins "Der Spiegel", wird 70 Jahre alt.
06.11.1993	Die HAZ meldet, daß der Postdienst sein neues Frachtzentrum nicht, wie ursprünglich geplant, in Lehrte, sondern in Anderten bauen wird. 100 Mill. DM sollen investiert und damit 800 Arbeitsplätze geschaffen werden.
08.11.1993	Der Verkehrsausschuß des Großraums stimmt einmütig dem 8. Stadtbahnvertrag zu, mit dem insgesamt 402,5 Mill. DM für den Bau der D-Linie Süd von der Freundallee zum Kronsberg bereitgestellt werden.
09.11.1993	Anläßlich des 55. Jahrestages der Reichspogromnacht von 1938 wird dort, wo früher die Opplersche Synagoge gestanden hat, die neue Gedenkstätte von Ministerpräsident Schröder, Oberbürgermeister Schmalstieg und Landesrabbiner Brandt eingeweiht.

10.11.1993	Etwa 8000 Schülerinnen und Schüler protestieren in der Innenstadt gegen die Absicht der Landesregierung, die Lehrerarbeitszeit um eine Stunde wöchentlich zu verlängern. – Im Finanzausschuß prognostiziert Kämmerer Nickel für den Haushalt 1994 ein Rekorddefizit von 192 Mill. DM. – Mit einem Festprogramm und der Ernennung zum 1. "Ehrenbürger" verabschiedet sich die Hochschule für Musik und Theater von Prof. Richard Jakoby, der von 1968 an zunächst als Direktor, ab 1979 als Präsident an der Spitze der Hochschule gestanden hatte. – Einem Bericht der HAZ zufolge wird bis Jahresende die Beschäftigtenzahl bei der "Conti" auf etwa 8000 gesunken sein und damit einen historischen Tiefststand erreichen.
11.11.1993	Landesbühne: Uraufführung "Von Frau zu Frau - eine Männerrevue" von Markus Keller und Verena Schwarz.
12.11.1993	Die Einigung der Bundesregierung mit den Ministerpräsidenten über die Bahnreform bedeutet für Hannover, daß etwa 1 Mrd. DM für den zur Expo notwendigen Ausbau der etwa 2 Mrd. DM teuren Nahverkehrsausbauten fehlen werden.
15.11.1993	Feierstunde anläßlich des Wechsels an der Spitze des Arbeitsamts. Hans-Henning Pape löst Jobst du Bouisson ab.
16.11.1993	Oberstadtdirektor Fiedler und Stadtbaurat Adrian präsentieren die Ergebnisse eines Ideenwettbewerbs zur städtebaulichen Gestaltung des Kronsbergs, wo 6500 Wohnungen entstehen sollen. Der erste Preis wurde den braunschweigischen Architekten Hendrik und Uwe Welp zugesprochen. – Landesbühne: Premiere "Der Trommler" (nach den Brüdern Grimm).
18.11.1993	Die 10. Kammer des Verwaltungsgerichts weist die Klage von Anwohnern gegen die beabsichtigte Schließung von Postämtern zurück.
19.11.1993	Der niedersächsische Wirtschaftsminister Fischer und Bundesverkehrsminister Wißmann einigen sich über die Finanzierung des Nahverkehrskonzepts für die Expo 2000. An den erforderlichen 2,4 Mrd. DM will sich der Bund mit 600 Mill. DM beteiligen. Auch der bislang umstrittenen Finanzierung einer neuen S-Bahn-Linie stimmt Bonn jetzt zu. – Bei einem Großbrand auf dem Varta-Gelände in Stöcken entsteht ein Schaden von mehreren Millionen DM.
20.11.1993	Bei eisiger Kälte fällt der erste Schnee dieses Winters. – Schauspielhaus: Uraufführung "Traum und Trauer des jungen H." von Robert Schneider.
21.11.1993	Sprengel Museum: Ausstellung "DADA. Eine internationale Bewegung 1916-1925" (bis 06.02.1994).
22.11.1993	Der Jugendhilfeausschuß des Rates lehnt die Verwaltungsvorlage über eine gestaffelte Erhöhung der Kita-Elternbeiträge ab.
23.11.1993	Prof. Dr. Ulrich Rüter vom Institut für Molekularbiologie der MHH nimmt in München den Max-Planck-Forschungspreis der Alexander von Humboldt-Stiftung entgegen. Er teilt sich den mit 150.000 DM dotierten Preis mit dem Wiener Dr. Erwin Wagner für die Entdeckung bislang unbekannter Gene, die bei Mäusen die Knochenbildung steuern und bei bestimmten Veränderungen auch Knochentumore hervorrufen können.

24.11.1993	Mehr als 300 Schüler, Eltern und Lehrer des Ratsgymnasiums protestieren vor dem Rathaus gegen die Aufgabe des Standorts an der Waterloostraße.
25.11.1993	Zur Vermeidung der Entlassung von 30.000 VW-Arbeitnehmern einigen sich in Hannover die Unternehmensleitung und die Gewerkschaft darauf, vom 01.01.1994 an zwei Jahre lang 20% kürzer zu arbeiten (4-Tage-Woche) und dafür einen Einkommensverlust in Höhe von 10% hinzunehmen.
27.11.1993	Eröffnung des Weihnachtsmarkts zwischen Altem Rathaus und Marktkirche durch Oberbürgermeister Schmalstieg.
28.11.1993	Opernhaus: Premiere des Rockballetts "Die Tochter der Herodias" von Lothar Höfgen.
29.11.1993	Der Gesundheits-, Jugend- und Sozialdezernent Dr. Deufel legt einen Sozialbericht vor, aus dem hervorgeht, daß vor allem junge Familien mit Kindern in den Landkreis ziehen. Nur in 17,5% aller hannoverschen Haushalte leben noch Kinder und Jugendliche im Alter bis zu 18 Jahren. 56% der Empfänger von Sozialhilfe sind Familien mit Kindern. – Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wird der 58jährige Oberregierungsrat Dieter Braun zum neuen Präsidenten von Hannover 96 gewählt.
30.11.1993	Im Historischen Museum erhält der Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI), Necker, aus der Hand des Vorsitzenden der hannoverschen Hochschulgemeinschaft, Eberhard Schindewolf, die Karmarsch-Denk Münze für besondere Verdienste um die Förderung von Technik und Wirtschaft.
01.12.1993	Im Maritim Airport Hotel Hannover-Langenhagen beginnt die 25. Tagung des Club of Rome zum Thema "Die neue Verantwortung Europas", eine Veranstaltung, mit der sich der Club of Rome zugleich an der inhaltlichen Vorbereitung der Expo 2000 beteiligen will. Zu den Teilnehmern gehören die spanische Königin Sofia, der ungarische Staatspräsident und das Ehepaar Gorbatschow (bis 03.12.). – Mit 25.000 Gästen aus 27 Ländern feiert der Reisekonzern TUI im Congress-Centrum sein 25jähriges Bestehen. Unter den Gästen u. a. der österreichische Bundeskanzler Vranitzky und Ministerpräsident Schröder. – Im Alter von 50 Jahren stirbt Ursula von der Heide, Mitglied der SPD-Ratsfraktion von 1974 bis 1981.
02.12.1993	Ratssitzung: Mit großer Mehrheit stimmt der Rat zu, daß das geplante Mahnmal für die hannoverschen Opfer des Holocaust auf der Grünfläche neben der verlängerten Windmühlenstraße errichtet wird, die Spielstätte Altes Magazin wird dem Klecks-Theater zugesprochen, der 8. Stadtbahnfinanzierungsvertrag zum Bau der Expo-Linie D-Süd wird einstimmig gebilligt; zum 01.01.1994 steigen die Friedhofsgebühren um durchschnittlich 12%, im Stadtbezirk Limmer werden zwei neue Schulen (eine Grundschule und eine Orientierungsstufe) neu eingerichtet.
04.12.1993	1.000 Menschen (vor allem Kurden) protestieren in der Innenstadt gegen das von Bundesinnenminister Kanther verhängte Verbot der kurdischen Arbeiterpartei PKK.

06.12.1993	400 Gäste folgen der Einladung der Stadt zum jährlichen Wirtschaftsempfang im Sprengel Museum. Hauptredner ist der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Bundesbahn, Heinz Dürr.
07.12.1993	Die Ratsfraktionen von SPD und GABL sprechen sich mehrheitlich für die Architektin Uta Boockhoff-Gries, Leiterin der Abteilung Sonderplanung im Stadtplanungsamt, als Nachfolgerin von Stadtbaurat Adrian aus.
08.12.1993	Der scheidende Stadtbaurat Adrian nimmt zum letzten Mal an einer Sitzung des Bauausschusses teil. – Oberstadtdirektor Fiedler und Stadtbaurat Adrian informieren die Öffentlichkeit über die Absicht der Stadtverwaltung, an der Stadtperipherie (Bemerode, Isernhagen-Süd) Flächen für den Einfamilienhausbau auszuweisen, um die Abwanderung junger bauwilliger Familien in den Landkreis zu stoppen.
09.12.1993	Bundeswirtschaftsminister Rexrodt und der Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Industrie, Necker, verständigen sich über die Gründung einer gemeinsamen Expo-Gesellschaft. – 5500 Studenten protestieren in der Innenstadt gegen Pläne einer Bund-Länder-Kommission für eine Studienreform, zu der u. a. die Einführung von Studiengebühren gehören soll. – Mit Windgeschwindigkeiten bis 110 km/h fegt ein Sturmtief über die Stadt hinweg, ohne jedoch allzuviel Schaden anzurichten.
11.12.1993	Kunstverein: Ausstellung "z.B. Skulptur, ars viva 93/94" (bis 06.02.1994). – Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Picasso. Der artistische Prozeß. Aus dem graphischen Werk 1926 bis 1969" (bis 06.02.1994).
13.12.1993	Der Kulturausschuß spricht sich gegen die von der Verwaltung empfohlene Schließung der Stadtteilbücherei Bonifatiusplatz aus.
14.12.1993	Im Alter von 72 Jahren stirbt die Bezirksratsfrau Erika Beddig (SPD), die dem Bezirksrat Südstadt/Bult seit der Gründung 1981 angehörte.
15.12.1993	Mit den Stimmen von SPD und GABL wird der Haushalt 1994, der ein Gesamtvolumen von 4,1 Mrd. DM hat, im Rat verabschiedet. Der Haushalt weist eine Deckungslücke von 177 Mill. DM auf. Die Fraktionen von CDU, FDP und Gruppe Bürger-Union/WfH verlassen vor der Abstimmung den Raum, um auf diese Weise dagegen zu protestieren, daß das Konsolidierungsprogramm mit einem Sparvolumen von 200 Mill. DM erst im Januar beschlossen werden soll. – Schüler der IGS Roderbruch haben 70.200 DM für die Aids-Hilfe gesammelt.
16.12.1993	Bereits im ersten Wahlgang wird die bisherige Leiterin der Abteilung Sonderplanung im Stadtplanungsamt, Uta Boockhoff-Gries, zur Nachfolgerin von Stadtbaurat Adrian gewählt. Sie erhält 35 Stimmen, ihr Mitbewerber Peter Dellemann, Leiter des Stadtplanungsamts, 19 Stimmen. Die neue Dezernentin tritt ihr Amt am 01.01.1994 an.
17.12.1993	Die Betreibergesellschaft des Theaters am Aegi teilt mit, daß der 50jährige Gert Rainer Prothmann, der früher am Ballhof als Regieassistent und Dramaturg gearbeitet hatte, neuer Intendant wird. Die neue Spielzeit wird im August oder September beginnen.

18.12.1993	Schauspielhaus: Premiere des Musicals "Happy End" von Dorothy Lane, Bertolt Brecht und Kurt Weill.
19.12.1993	2.000 Hannoveraner beteiligen sich an einem "Sternmarsch gegen Gewalt und Fremdenfeindlichkeit, für Verstehen und Toleranz".
21.12.1993	In einem Gespräch mit der HAZ regt Oberbürgermeister Schmalstieg an, nach dem Vorbild von VW auch bei der Stadtverwaltung über die Einführung einer 4-Tage-Woche als Beitrag zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit nachzudenken.
22.12.1993	Grundsteinlegung für ein Wohnprojekt in der Haspelmathstraße durch Sozialminister Hiller. Das Objekt ist für Obdachlose bestimmt. – Im Alter von 69 Jahren stirbt Prof. Walter Lamprecht, von 1966 bis 1993 Leiter des Instituts für Klinische Biochemie an der MHH.
23.12.1993	Die maßgeblichen Verbände der deutschen Wirtschaft gründen ihre Expo-GmbH, eine Vorschaltgesellschaft, die Komplementärin der Expo-Betreibergesellschaft werden soll.
24.12.1993	Erstmals seit 12 Jahren erlebt Hannover wieder eine weiße Weihnacht. – Die traditionsreiche, 1792 gegründete Hahnsche Buchhandlung in der Leinstraße wird geschlossen. Erhalten bleiben der Verlag und die Filiale in der Kirchröder Straße.
30.12.1993	Die HAZ meldet, daß die Zahl der Tankstellen in Hannover in den letzten 15 Jahren von 128 auf 82 zurückgegangen ist. – Landesbühne: Premiere "Die Affäre Rue de Lourcine" von Eugène Ionesco.
01.01.1994	Amtsantritt der neuen Stadtbaurätin Uta Boockhoff-Gries. – Hermann Bahlsen, Enkel des Firmengründers, scheidet aus der Unternehmensleitung der Bahlsen-Gruppe aus und wird Mitglied des Beirats der H. Bahlens Keksfabrik AG.
03.01.1994	Das alte Woolworth-Kaufhaus an der Georgstraße ist seit heute geschlossen. Ab sofort beginnen die Vorbereitungen für einen Neubau, der bis Frühjahr 1995 fertig werden soll und dann die doppelte Verkaufsfläche umfassen wird. – Im Alter von 79 Jahren stirbt der ehemalige Ratsherr Wilhelm Wolters. Von 1961 bis 1972 hatte er der SPD-Rats-Fraktion angehört. – 84-jährig stirbt Elfriede Döler, von 1946 bis 1972 Mitglied der SPD-Rats-Fraktion.
06.01.1994	In einer Koalitionsrunde einigen sich SPD und GABL darauf, hinter dem Rathaus einen neuen Bier- und Café-Garten als neue Einnahmequelle einzurichten.
09.01.1994	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Vorsicht Haderer". Karikaturen des Österreicher Gerhard Haderer (bis 27.02.).
10.01.1994	Einweihung des Neubaus der Stadtkirchenkanzlei an der Hildesheimer Straße, der 15 Mill. DM gekostet hat. Von der Stadtkirchenkanzlei werden 80 evangelische Gemeinden in Hannover, Garbsen, Langenhagen und Seelze betreut.

12.01.1994	Nach zweijähriger Bauzeit wird der Neubau der ärztlichen Organisationen, der 77 Mill. DM gekostet hat, seiner Bestimmung übergeben. – In der Kurt-Schumacher-Kaserne findet der 37. Jahres-Empfang des Wehrbereichskommandos II statt. Es ist zugleich der letzte Empfang in der bisherigen Organisationsstruktur. Das Kommando wird künftig mit der 1. Panzerdivision fusionieren.
13.01.1994	Wissenschaftsministerin Schuchardt spricht sich erneut gegen die Erhebung von Eintrittsgeldern im Sprengel Museum aus.
14.01.1994	Professor Dietrich Petersen, seit 1981 ärztlicher Direktor des Annastifts, wird in den Ruhestand verabschiedet. – Landesbühne: Premiere "Reineke Fuchs" von Johann Wolfgang Goethe.
18.01.1994	Um in der Marktstraße den Autoverkehr aus der Karmarsch- und der Schmiedestraße zu unterbinden, wird der Abschnitt zwischen Karmarschstraße und Röselerstraße "abgepollert". Das Tiefbauamt sieht in dieser Maßnahme den letzten Baustein im Verkehrskonzept Innenstadt (s. 03.02.).
19.01.1994	Dr. Marion Beaujean, Leiterin der Stadtbüchereien seit 1980, wird in den Ruhestand verabschiedet (s. 15.03.). – Das städtische Bauverwaltungsamt bestätigt, daß der zehnjährige Streit um die Umbenennung des Karl-Peters-Platzes endgültig beendet ist. Gegen das im November 1993 ergangene Urteil des Verwaltungsgerichts haben die Gegner einer Umbenennung die Berufungsfrist verstreichen lassen. Die bereits angefertigten Schilder "Bertha-von-Suttner-Platz" können nun angebracht werden. – Im Alter von 73 Jahren stirbt in Hildesheim Adolf de Terra, ehemaliger Regierungspräsident in Hannover, Bundestagsabgeordneter und Präsident des Landesverwaltungsamts.
20.01.1994	Mit 6:4 Stimmen beschließt der Verwaltungsausschuß des Rates, die gesamte Mardalwiese in Kirchrode zum Landschaftsschutzgebiet zu erklären. – Landesbühne: Premiere "Pippi Langstrumpf" von Astrid Lindgren.
21.01.1994	Der hannoversche Kirchenmusiker (Gartenkirchenkantor, Schützkreis-Dirigent und Komponist) Walter Schindler wird 85 Jahre alt. – Im Ballsaal des "Interconti" wird der Vorstandsvorsitzende des Preussag-Konzerns Ernst Piper offiziell in den Ruhestand verabschiedet. Nachfolger ist Michael Frenzel.
22.01.1994	Auf ihrer in Hannover stattfindenden Bundesvertreterversammlung entscheidet die FDP über ihre Kandidatenliste und ihre Leitsätze zum bevorstehenden Europa-Wahlkampf (bis 23.01.). – Der ehemalige Oberstadtdirektor Rudolf Koldewey feiert seinen 80. Geburtstag.
25.01.1994	An der Georgstraße wird mit dem Abriß des alten Woolworth-Gebäudes begonnen.
26.01.1994	Bei einer Gasexplosion in einem Reihenhaus in Ledeburg werden 4 Mitarbeiter der Stadtwerke verletzt, zwei von ihnen schwer. – Beginn der 36. Tage der Neuen Musik. In 10 Konzerten soll ein Querschnitt durch die neue Orchester-, Kammer- und Kirchenmusik gegeben werden (bis 03.02.).

27.01.1994	Ratssitzung: Mit ihrem Auszug aus dem Rat blockieren die Oppositionsparteien einen in letzter Minute zwischen SPD und GABL ausgehandelten Kompromiß zum Stadtwerkeanteil-Verkauf. Die Entscheidung muß daher auf den 31.01. verschoben werden; mit 43 der 60 abgegebenen Stimmen wird der 38-jährige Politologe Thomas Walter, zuletzt Referent der CDU-Landtags-Fraktion, als Nachfolger von Konrad Deufel zum neuen Gesundheits-, Jugend- und Sozialdezernenten gewählt. Walter war zuletzt der einzige Bewerber um das Amt.
28.01.1994	Die Gesamtkonferenzen von Ratsgymnasium und Kaiser-Wilhelms-Gymnasium beschließen die Vereinigung der beiden humanistischen Gymnasien in den Räumen des KWG ab 01.08.1994. Über den Namen wurde noch nicht entschieden.
29.01.1994	Im Kuppelsaal der Stadthalle findet zum 46. Mal der Landespresseball statt. – Opernhaus: Erstaufführung: "Das Schloß" von Aribert Reimann.
30.01.1994	Opernhaus (Ballhof): Uraufführung von "Draußen vor der Tür", Kammeroper von Xaver Thoma.
31.01.1994	Mit den Stimmen von GABL und SPD beschließt der Rat endgültig den Verkauf von 24% der Stadtwerkeanteile an die beiden privaten Energieversorger Thüga und Ruhrgas zum Kaufpreis von insgesamt 260 Mill. DM. Zugleich wurden die neuen Konzessionsverträge verabschiedet. Sie regeln, welchen Betrag die Stadtwerke an die Stadt zahlen müssen, um öffentliche Straßen und Plätze für die Wasser- und Energieversorgung nutzen zu können. Die Stadt kann weiterhin mit einer jährlichen Konzessionsabgabe von 85 Mill. DM rechnen.
01.02.1994	Im Hinblick auf die laufenden Tarifverhandlungen befolgen mehr als 5000 Beschäftigte in Hannover einen Aufruf der IG Metall zu einem Warnstreik.
02.02.1994	5.000 Menschen in den drei südöstlichen Stadtteilen müssen für einige Stunden evakuiert werden, weil eine britische 10-Zentner-Bombe entschärft werden muß.
03.02.1994	Versuchsweise für ein Jahr ist ab heute die Marktstraße zwischen Karmarschstraße und Röselerstraße für Autofahrer gesperrt (s. 18.01.).
07.02.1994	Von heute an kann auch Erfurt und damit der letzte der ostdeutschen Verkehrsflughäfen von Langenhagen aus mit Linienflügen erreicht werden. – Prof. Dr. Otto Borst, der im Juli 1983 an der MHH die erste Herzverpflanzung durchführte, wird mit der niedersächsischen Landesmedaille und dem Großen Verdienstkreuz des Niedersächsischen Verdienstordens geehrt. – Oberstadtdirektor Fiedler wird 50 Jahre alt.
08.02.1994	Die HAZ berichtet über eine neu gebaute Krebsstation im Siloah-Krankenhaus, die seit Monaten leer steht, weil sich Land, Krankenkasse und Träger nicht über die Finanzierung einigen können. – Die Stadt kündigt den Mietvertrag mit den Republikanern, die die Glashalle im Congreß-Centrum am 11.02. für eine Veranstaltung mit dem Bundesvorsitzenden Franz Schönhuber nutzen wollten. Begründet wird die Kündigung mit der zu erwartenden Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung.

10.02.1994	Mit einer einstweiligen Anordnung entscheidet die 9. Kammer des Verwaltungsgerichts, daß die Stadt nicht von dem mit den Republikanern für das Congreß-Centrum geschlossenen Mietvertrag zurücktreten darf.
11.02.1994	Nach einer zunächst friedlichen Demonstration gegen eine Wahlveranstaltung der Republikaner kommt es am Congreß-Centrum zu schweren Ausschreitungen. Die Polizei setzt Wasserwerfer ein und geht mit berittener Polizei gegen 400 sogenannte "Autonome" vor, die zum Teil aus Göttingen und Hamburg angereist waren. 25 Polizisten und 5 Demonstranten werden leicht verletzt. – Die Neue Presse veröffentlicht die Verkehrsunfallbilanz für das Jahr 1993. Danach ist die Zahl der Unfälle (23.076) gegenüber dem Vorjahr um 3% gesunken. Die Zahl der Verkehrstoten ging von 43 auf 22 zurück.
12.02.1994	Erster Tag der ABF-Ausstellung für Auto, Boot, Garten, Freizeit, Caravan und Camping auf dem Messegelände, an der sich 450 Aussteller aus 15 Nationen beteiligen (bis 20.02.). – Schauspielhaus: Premiere "Die Wildente" von Henrik Ibsen. – 100.000 Zuschauer säumen die Straßen der Innenstadt beim 3. Karnevalsumzug in Hannover. Am Festzug beteiligen sich 25 Musikkapellen, 22 Festwagen und 2000 Aktive.
15.02.1994	Die HAZ berichtet über Zahlen aus dem städtischen Armutsbericht. Danach gelten 110.000 Menschen als arm. 1993 hat die Stadt 170,8 Mill. DM an Sozialhilfeempfänger gezahlt. Für 1994 wurden 194 Mill. DM eingeplant. – Einem Bericht der HAZ zufolge ist die Zahl der Fahrgäste im Großraum-Verkehr Hannover 1993 um 3,2% auf 175 Mill. gestiegen. Der Jahresverlust, der vom Kommunalverband Großraum Hannover ausgeglichen werden muß, liegt bei 148 Mill. DM. – Fußball-Zweitligist Hannover 96 verlängert den Vertrag mit Trainer Rolf Schafstall um 2 Jahre bis zum 30.06.1996. Als Ziel der Zusammenarbeit wird der Aufstieg in die erste Bundesliga zum 100-jährigen Vereinsjubiläum 1996 genannt.
16.02.1994	Mehr als 5000 Beschäftigte aus den hannoverschen Metallbetrieben legen für zwei Stunden die Arbeit nieder und beteiligen sich an Demonstrationen gegen die Haltung der Arbeitgeber in den laufenden Tarifauseinandersetzungen. Nach Einschätzung der Gewerkschaft ist dies die bisher größte Protestaktion in der hannoverschen Metallindustrie. – Eröffnung einer neuen Dauerausstellung im Foyer der Landesgalerie mit Werken des Bildhauers Bernhard Hoetger (1874-1949).
17.02.1994	Am landesweiten Lehrerstreik gegen die von der Landesregierung beabsichtigte Erhöhung der Lehrerarbeitszeit um eine Stunde beteiligen sich auch Lehrer und Lehrerinnen aus hannoverschen Schulen.
20.02.1994	Bei einer Messerstecherei in der Diskothek Music-Hall wird ein Disko-Besucher getötet, ein anderer lebensgefährlich verletzt. – Ein Großbrand in einer Lagerhalle an der Straße Am Eisenwerk in Wülfel verursacht einen Schaden von mindestens 500.000,- DM. – Letzter Tag der Ausstellung "Anpacken und Vollenden", die das Historische Museum wegen des großen Andrangs verlängern mußte.

21.02.1994	Mehr als 300 Beschäftigte der kabelmetal electro nehmen an einem Warnstreik der IG Metall teil. In allen drei Schichten ruht damit die Produktion. – Ein Kreisparteitag der FDP wählt erneut den Bundestagsabgeordneten Detlef Kleinert zum Vorsitzenden des Kreisverbands.
23.02.1994	Auf einer Pressekonferenz informiert der Vorstandsvorsitzende der "Conti" über die Absicht des Konzerns, die Forschung für die europäischen Reifenmarken der "Conti" in Hannover zu konzentrieren. 100 Mill. DM sind für die Errichtung eines neuen Technologie-Zentrums vorgesehen. Es wird mit einer Verdopplung der bisher 500 Arbeitsplätze in Hannover gerechnet. Vom Land kommt ein Zuschuß in Höhe von 20 Mill. DM.
24.02.1994	Musikdirektor Ernst Müller übergibt die Leitung des Jugendblasorchesters der Stadt Hannover an den Musikpädagogen Jörg Wilkening.
25.02.1994	Im Wirtschaftsausschuß des Rates weist Wirtschaftsdezernent Kruse darauf hin, daß in Hannover 40.000 - 45.000 Menschen direkt oder indirekt von der Autoindustrie abhängen.
26.02.1994	Kunstverein: Ausstellung "Julian Opie" (bis 17.04.).
27.02.1994	Sprengel Museum: Ausstellung "Die Erfindung der Natur", ein Querschnitt durch die surreale Naturbeschreibung in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts (bis 08.05.). – Das neue Kaufhaus Sinn an der Osterstraße öffnet seine Tore. Für 25 Mill. DM ist das ehemalige Quelle-Kaufhaus umgebaut worden.
01.03.1994	Im Februar ist die Arbeitslosigkeit im Arbeitsamtsbezirk nur leicht angestiegen: um 190 auf 47.340. Die Quote liegt jetzt bei 12,9% (Vorjahr: 10,6%). – Vor 20 Jahren trat die Gebietsreform in Kraft. Durch die Eingemeindung von Ahlem, Vinnhorst, Teilen von Langenhagen, Misburg, Anderten, Bemerode, Wülferode usw. wuchs Hannover um 62.000 Einwohner. – Erstmals seit 13 Jahren kann wieder ein Richtfest für ein Studentenwohnheim in Hannover gefeiert werden. Es entsteht in der Callinstraße, soll zum Wintersemester 1994 bezugsfertig sein und 144 Studenten/Innen Platz bieten.
03.03.1994	Der ehemalige amerikanische Außenminister Kissinger besucht das ehemalige KZ-Außenlager Ahlem, das am 10.04.1945 von Soldaten der 84. US-Division, zu denen auch Kissinger gehörte, befreit worden war. Ein Bruder Kissingers war am 15.12.1941 von Ahlem aus nach Riga deportiert worden. – Aus dem Schulamt wird bekannt, daß die Stadt innerhalb der nächsten 3 Jahre 3 Hauptschulen (Haltenhoffstraße, Altenbekener Damm und Munzeler Straße) schließen wird. – Erster Spatenstich durch Oberbürgermeister Schmalstieg für die zweizügige Grundschule Wettbergen-West an der Tresckowstraße.
05.03.1994	Die HAZ meldet, daß die Stadt in der 2. Hälfte 1995 mit dem Bau eines neuen U-Bahn-Tunnels vom Waterlooplatz in Richtung Ricklingen und mit der Stadtbahnverlängerung von Mühlenberg nach Wettbergen beginnen wird. Beide Vorhaben sollen zusammen 90 Mill. DM kosten.

06.03.1994	Mit einer Matinee im Opernhaus feiert die Sängerin Helen Donath ihr 30-jähriges Bühnenjubiläum. 1964 hatte die Sängerin an gleicher Stelle mit der Rolle der Pamina in Mozarts Zauberflöte ihr Operndebüt gegeben. – Delegiertenversammlung des Verbandes Hannoverscher Schützenvereine. Ende 1993 waren 6784 Schützen/Innen (339 weniger als 1992) in 97 Vereinen organisiert.
07.03.1994	Auf einer Sitzung des Rats-Umweltausschusses teilt der Leiter des Amtes für Umweltschutz mit, daß die Stadt bislang 10 Mill. DM in die Sanierung des Grundwassers investiert hat, das mit chlorierten Kohlewasserstoffen der ehemaligen Chemiefirma Kertess in der Südstadt verunreinigt worden war.
08.03.1994	Sprengel Museum: Ausstellung "Graphische Sammlung: Ernst Ludwig Kirchner" (bis 26.06.).
09.03.1994	Fahnder der hannoverschen "Einsatzorganisation Rauschgift (EORG)" beschlagnahmen in der Wohnung eines Kurden im Stadtteil Roderbruch 4,8 kg Heroin im Schwarzmarktwert von 700.000,- DM.
10.03.1994	Im Sprengel Museum beginnt eine von der 1993 gegründeten Deutschen Gesellschaft für Ästhetik veranstaltete Tagung zum Thema "Ästhetik und Naturforschung" (bis 13.03.).
11.03.1994	In dem seit Jahren schwelenden Streit um die Höhe der Kleingartenpachten in Hannover zeichnet sich ein Kompromiß ab. Oberbürgermeister Schmalstieg und Verbandschef Rädiker schlagen vor, die Pacht pro qm Gartenland rückwirkend zum 1. Januar 1994 auf 50 Pfennig, das Dreifache des Bisherigen, zu erhöhen (s. 23.04.). – Kestner-Museum (Forum): Ausstellung "Makedonen. Die Griechen des Nordens" (bis 19.06.).
12.03.1994	Landesbühne: Premiere "Die Palästinenserin" von Joshua Sobol.
13.03.1994	Bei den Landtagswahlen gewinnt die SPD die absolute Mehrheit. In Hannover, wo die SPD alle 7 Wahlkreise für sich gewinnen kann, wurde wie folgt abgestimmt: SPD 44, 1% (- 2, 9% gegenüber 1990), CDU 30% (- 5, 6%), FDP 4,9% (-2,1%), Grüne 10, 8% (+ 2, 8%), Republikanern 5, 3% (+ 3, 8%). – Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Donald - Die Ente ist Mensch geworden". Das zeichnerische Werk von Carl Barks (bis 12.06.).
14.03.1994	Die Versammlung des Kommunalverbandes Großraum Hannover billigt den Verkauf von 24% der Stadtwerke-Anteile.
15.03.1994	Eröffnung der Hannover-Messe CeBIT 1994 im Opernhaus durch Bundespostminister Bötsch und Ministerpräsident Schröder (s. 23.03.). – Einem Bericht der HAZ zufolge, prüft der Konzernvorstand der Conti die Schließung des Werkes Limmer zum Jahresende. Im Gespräch sind Umstrukturierungen und Verlagerungen in andere Betriebsteile. – Dienstantritt der neuen Leiterin der Stadtbüchereien Wibke Andresen als Nachfolgerin von Marion Beaujean. Andresen war bisher Leiterin der Stadtbibliothek Salzgitter.

16.03.1994	Der Gesundheitsausschuß des Rates stimmt einem Antrag der CDU-Fraktion zu, die Polizei zu ermächtigen, Drogendealer künftig mit vorübergehenden Platzverweisen zu belegen. – Historisches Museum: Ausstellung "Lebenslauf - Lebensfeste. Geburt, Heirat, Tod" (bis 04.09.).
18.03.1994	Von heute nacht an wird das Hotel "Interconti" am Friedrichswall von der "Maritim"-Kette betrieben. – Der Vorstandsvorsitzende der Stadtparkasse Kurt Fischer wird mit dem Großen Verdienstkreuz des Niedersächsischen Verdienstordens geehrt. Fischer steht seit 1976 an der Spitze der Stadtparkasse Hannover.
19.03.1994	Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Jon Kessler. Jon Kessler's Asia" (bis 09.05.).
21.03.1994	In einem Spitzengespräch zwischen Ministerpräsident Schröder und dem Bundesverband der deutschen Industrie werden letzte Unklarheiten über die Finanzierung der Expo 2000 aus dem Wege geräumt. Der Gründung einer Expo-Gesellschaft steht nun nichts mehr im Wege.
22.03.1994	Die Gesellschafter-Versammlung der Verkehrs- und Versorgungs GmbH (VVG) - Dachgesellschaft von Üstra und Stadtwerken - hat die Geschäftsführung angewiesen, den vom Rat beschlossenen Verkaufsbeschluß von 24% der Stadtwerkeanteile umzusetzen. – Landesmuseum: Ausstellung der Neuerwerbungen der Landesgalerie 1993 bis 1994 (bis 26.06.1994).
23.03.1994	Letzter Tag der sehr erfolgreichen CeBIT 1994. 5850 Aussteller (1993: 5752) aus 54 (45) Ländern sehen sich in ihren positiven Erwartungen bestätigt. Mit 675.000 Besuchern konnte das Rekordergebnis des Vorjahrs (660.700) nochmals überboten werden. Von den Besuchern kamen 105.000 (101.800) aus dem Ausland. 86,8% der Aussteller haben bereits ihre Teilnahme für das nächste Jahr fest zugesagt. Partnerland 1995 ist Australien (s. 15.03.).
26.03.1994	Einem Bericht der HAZ über die Situation im Handwerk zufolge, muß in den nächsten 10 Jahren in 1200 Handwerksbetrieben (= 1/3 aller Betriebe) aus Altersgründen ein Nachfolger gefunden werden. In der Handwerksrolle sind insgesamt 3227 Firmen registriert. Vom Personalwechsel betroffen sind etwa 10.000 Beschäftigte.
27.03.1994	Schauspielhaus (Ballhof 2): Deutschsprachige Erstaufführung von "Siena Rot" von Stephen Poliakoff.
29.03.1994	In Anwesenheit von Ministerpräsident Schröder wird der neue Großverband "Wehrbereichskommando II/1. Panzerdivision" in Dienst gestellt. Der bisherige Befehlshaber im Wehrbereich II Generalmajor Hartmut Behrendt übernimmt von Generalmajor Ernst Lissinna auch das Kommando über die 1. Panzerdivision. Kampftruppen und Territorialarmee in Niedersachsen stehen damit ab sofort unter einem einheitlichen Kommando.
30.03.1994	Die Schlütersche Verlagsanstalt überreicht Oberbürgermeister Schmalstieg den 2. und letzten Band der neuen Stadtgeschichte. Der Band reicht vom Beginn des 19. Jahrhunderts bis in die Gegenwart. Die Autoren sind Dieter Brosius, Klaus Mlynek, Waldemar R. Röhrbein.

31.03.1994	Von heute an müssen die fünf privaten Spielkasinos, deren Konzession nicht verlängert wurde, ihren Betrieb einstellen.
02.04.1994	Die für heute aus Anlaß des kurdischen Neujahrsfestes geplante kurdische Großveranstaltung, zu der 3000 Teilnehmer erwartet werden, darf wegen zu befürchtender gewalttätiger Auseinandersetzungen nicht stattfinden. Mit umfangreichen Polizeikontrollen wird das Verbot durchgesetzt.
05.04.1994	Polizeipräsident Sander begeht sein 40-jähriges Dienstjubiläum.
07.04.1994	Ein Tag nach Vollendung seines 83. Lebensjahres stirbt der Architekt Dieter Oesterlen, der mit seinen Bauten (Restaurierung der Marktkirche, Historisches Museum, Café Kröpcke, Plenarsaal des Landtags, Erneuerung der Wasserkunst am Landtag, NDR-Funkhaus, Üstra-Verwaltungsgebäude, Tropenhaus im Zoo usw.) das Bild der Landeshauptstadt Hannover nach dem Kriege maßgeblich mit geprägt hat. – Mit 570 Gästen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur feiert Ministerpräsident Schröder im "Buchholzer Bauernhof" seinen 50. Geburtstag.
08.04.1994	Oberbürgermeister Schmalstieg setzt zum 15. Mal seine Unterschrift unter den alljährlich erneuerten Vertrag über die Städtepartnerschaft Hannover-Posen.
10.04.1994	20.000 Hannoveraner besuchen ein Volksfest am Steintor, mit dem die sog. "Busstops", d. h. 9 von in- und ausländischen Designern gestaltete Bus-Haltestellen ("Designer-Stücke zum Abfahren") eingeweiht werden. Die Kosten in Höhe von 1,2 Mill. DM wurden von Sponsoren aufgebracht.
11.04.1994	Das neue Treff-Hotel Europa in Bemerode nimmt seinen Betrieb auf.
12.04.1994	Die HAZ meldet, daß hannoversche Kreditinstitute seit November 39 Fälle angezeigt haben, bei denen der Verdacht besteht, daß Gewinne aus kriminellen Geschäften eingezahlt worden sind. – Die Landesregierung billigt mehrheitlich das Expo-Vertragswerk. Die Bürgschaften und Gewährleistungen des Landes sowie des Bundes belaufen sich auf je 235 Mill. DM, die der Wirtschaft auf 30 Millionen.
13.04.1994	Der Kommunalverband Großraum Hannover spricht sich im Ergebnis einer Kosten-Nutzen-Analyse gegen die geplante Verlängerung der Stadtbahnlinie 4 nach Misburg aus.
14.04.1994	Kestner-Museum: Ausstellung "Die Kunstmedaille der Gegenwart in Norddeutschland" (bis 12.06.).

15.04.1994	<p>Im Kasten's Hotel Luisenhof wird der langjährige Hoteldirektor Lothar Zwillich in den Ruhestand verabschiedet. Geschäftsführender Direktor war Zwillich seit 1973. – Die HAZ meldet, daß aus Kostengründen die Produktion im Bothfelder Pelikanwerk zum Jahresende eingestellt und teilweise in das Schwesterwerk Vöhrum bei Peine verlagert werden soll. Das Unternehmen gehört seit 1982 zum Metro-Konzern und beschäftigt zur Zeit in Bothfeld noch 900 Mitarbeiter. – Der Erweiterungsbau der Sparkassenakademie am Schiffgraben wird nach 5jähriger Planungs- und Bauzeit seiner Bestimmung übergeben. Der Niedersächsische Sparkassen- und Giroverband hat in dieses Objekt 82 Mill. DM investiert. – Kultur- und Schuldezernent Böhlmann informiert den Kulturausschuß darüber, daß 28 städtische Brunnen (= 40%) aus Kostengründen stillgelegt werden müssen. – In Herrenhausen wird die 26. Kunst- und Antiquitätenmesse eröffnet. Auf 4500 qm stellen 74 Händler ihre Antiquitäten aus (bis 24.04.). – Landesbühne: Premiere "Der Menschenfeind" von Molière. – Schauspielhaus: Premiere "Die Stunde, da wir nichts von einander wußten" von Peter Handke.</p>
18.04.1994	<p>Der Kommunalverband Großraum Hannover billigt einmütig das Expo-Vertragswerk. Der Großraum ist mit 2% an der Expo-Gesellschaft beteiligt, bringt also 2 Mill. des Stammkapitals in Höhe von 100 Mill. DM auf. – Zustimmung finden die Expo-Verträge auch in den Bezirksräten der 4 im Süden Hannovers gelegenen Stadtbezirke. – Die Messe AG und die Staatskanzlei präsentieren den "Masterplan", das städtebauliche Konzept zur Expo 2000. Die Messe AG will in den nächsten 6 Jahren 800 Mill. DM in ihr Gelände investieren (bis zur Expo müssen noch 125.000 qm Ausstellungsfläche bebaut werden). Für die Expo steht eine Fläche von 160 ha zur Verfügung. Bestandteil des baulichen Konzepts ist eine 20.000 Besucher fassende Veranstaltungshalle ("Arena") im Nordosten des Messegeländes.</p>
19.04.1994	<p>Wegen Meinungsverschiedenheiten im Hinblick auf die Expo-Verträge bricht die Rot-Grün-Koalition im hannoverschen Rat auseinander. Die GABL hatte von der SPD u. a. einen Verzicht auf den Ausbau der Pferdeturmkreuzung gefordert. Die SPD erklärt die Koalition für beendet. – Bundeskanzler Helmut Kohl eröffnet im Kuppelsaal der Stadthalle die Hannover-Messe 1994. An der Messe beteiligen sich 6850 Aussteller aus 60 Ländern (s. 27.04.). – Am Schiffgraben, unmittelbar neben dem neuen Gebäude des Niedersächsischen Sparkassen- und Giroverbandes, wird ein 3 m breites und 12 m langes Stück "Kopf-Stein-Pflaster" eingeweiht, das der Künstler Tim Ulrichs aus Betonabgüssen seines Kopfes gestaltet hat. – Im Alter von 71 Jahren stirbt Rolf Paetz, Mitglied der Meistermannschaft von Hannover 96 von 1954.</p>
21.04.1994	<p>Mit 57:6 stimmt der Rat den Expo-Verträgen zu. Das 100-seitige Vertragswerk besteht aus einem Generalvertrag, einem Gesellschaftsvertrag, einem Vertrag betr. die Erschließung des östlichen Kronsbergs-Geländes und einer Schiedsvereinbarung.</p>
22.04.1994	<p>Offizielle Inbetriebnahme der hannoverschen BMW-Niederlassung am Lister Kirchweg. Für 21 Mill. DM sind hier in 14 Monaten auf einer Grundstücksfläche von 19.000 qm etwa 7000 qm neu bebaut worden.</p>

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

23.04.1994	Der Verbandstag der Kleingärtner billigt den zwischen der Stadtverwaltung und dem Bezirksverband der Kleingärtner ausgehandelten neuen Pachtvertrag. Danach beträgt die Pacht je qm rückwirkend zum 1.1.1994 0,50 DM. Die Einnahmen der Stadt steigen damit von 800.000,- DM auf 2,5 Mill. DM.
24.04.1994	Letzter Tag der 26. Kunst- und Antiquitätenmesse. Mit 21.000 war der Besuch gegenüber dem Vorjahr (23.000) leicht rückläufig (s. 15.04.).
26.04.1994	In der Kolonie "Am Jagdstall" in der Nähe des Reiterstadions (Vahrenheide) werden 70 Granaten und 50 Schuß zugehöriger Treibsatzmunition aus der Zeit des I. Weltkriegs durch den Kampfmittelbeseitigungsdienst geborgen.
27.04.1994	Letzter Tag der Hannover-Messe, die mit 395.000 Besuchern die erfolgreichste der letzten 3 Jahre gewesen ist. Der Anteil der ausländischen Besucher lag bei 20%.
28.04.1994	In Anderten muß an Ort und Stelle eine englische Fliegerbombe aus dem II. Weltkrieg gesprengt werden. Der Zugverkehr auf der Bahnstrecke Hannover-Lehrte wurde kurzfristig gestoppt.
29.04.1994	Von heute an heißt die GABL-Ratsfraktion nicht mehr "Grüne Alternative Bürgerliste", sondern "Fraktion Bündnis 90/Die Grünen". – In Garbsen kann die Polizei ein Lager mit 70 kg Heroin ausheben, die größte jemals in Niedersachsen sichergestellte Rauschgiftmenge.
01.05.1994	Die zentrale Maikundgebung des DGB findet in diesem Jahr in Hannover statt. Vor 22.000 Teilnehmern/Innen auf dem Klagesmarkt ist der DGB-Vorsitzende Heinz-Werner Meyer der Hauptredner der Veranstaltung.
02.05.1994	Gründung der Expo-Beteiligungsgesellschaft der Deutschen Wirtschaft mbH, die sich mit 20 Mill. DM an der Expo-Gesellschaft beteiligen wird. Die Geschäftsstelle ist bei der Industrie- und Handelskammer angesiedelt.
03.05.1994	Mit 27 von 30 Stimmen wird Klaus Huneke-Wick erneut zum Vorsitzenden der SPD-Ratsfraktion gewählt.
04.05.1994	Nach 30 Verhandlungstagen wird Zeljko Rodek, der sog. "Würger von Ricklingen", von der hannoverschen Schwurgerichtskammer wegen Mordes und Totschlags in je 2 Fällen zu lebenslanger Haft und Sicherungsverwahrung verurteilt.
06.05.1994	Die 5. Zivilkammer des Landgerichts Hannover erklärt die von der Stadtverwaltung zum 1. April in Kraft gesetzte Staffelung der Elternbeiträge für die Betreuung in Kindertagesstätten für rechtswidrig. Zwar sei die nach dem Einkommen der Eltern gestaffelte Festsetzung der Elternbeiträge zulässig, doch müßten besondere Belastungen von Familien und die Gesamtzahl der Kinder berücksichtigt werden. – Mit Auflagen genehmigt die Bezirksregierung den 3,6 Mrd. DM umfassenden städtischen Haushalt für 1994. Er weist ein Defizit von 177 Mill. auf. – Die Vollversammlung der Handwerkskammer wählt den Gas- und Wasserinstallateurmeister Walter Heitmüller zum neuen Präsidenten und Nachfolger von Jürgen Ohlendorf.

07.05.1994	Der Modemacher Michael Schulz feiert mit einer Modenschau in der Musikhochschule vor fast 500 geladenen Gästen seinen 50. Geburtstag. Erstmals wird die Winterkollektion von Karl Lagerfeld außerhalb von Paris gezeigt.
09.05.1994	Im Gästehaus der Bundesregierung auf dem Bonner Petersberg werden die Verträge für die Expo 2000 in Hannover unterschrieben. Die Vorverhandlungen hatten 4 Jahre gedauert. An der mit einem Kapital von 100 Mill. DM ins Leben gerufenen Expo-Gesellschaft ist der Bund mit 40%, das Land mit 30%, die Wirtschaft mit 20% und die Stadt mit 10% beteiligt. Bund und Land gewähren Bürgschaften in Höhe von 500 Mill. DM zugunsten der erforderlichen Investitionen. – Über dem Neubau der Bezirksregierung am Waterlooplatz wird der Richtkranz aufgezogen.
12.05.1994	30.000 Besucher lockt das schöne Wetter am Himmelfahrtstag zum Trammplatz, wo zum 27. Mal das Jazz-Festival "Swinging Hanover" veranstaltet wird. – Pressekonferenz auf dem Flughafen: im 1. Quartal 1994 lag die Zahl der beförderten Passagiere mit 750.000 um 10% über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. – Erster Gottesdienst nach dem Umbau in der Neustädter Sankt Johannis-Kirche.
14.05.1994	21.000 Besucher des zum 4. Mal in Herrenhausen veranstalteten Internationalen Feuerwerkswettbewerbes bedeuten Rekordbesuch.
15.05.1994	Ein Pontifikalamt mit Weihbischof Heinrich Pachowiak ist Höhepunkt einer Reihe von Jubiläums-Veranstaltungen, mit denen an die Erhebung der Sankt Clemens-Kirche zur Propsteikirche vor 100 Jahren erinnert wird.
16.05.1994	Der Kaufhof-Konzern informiert die Öffentlichkeit darüber, daß er seiner hannoverschen Filiale für etwa 50 Mill. DM ein neues modernes Gesicht geben will. Einen entsprechenden Architekten Wettbewerb haben die hannoverschen Architekten Klaus Determann und Martin Andriessen gewonnen. Der Umbau soll bis 1999 abgeschlossen sein.
17.05.1994	Oberkreisdirektor Herbert Droste, seit 1974 Verwaltungschef des Landkreises Hannover, wird 60 Jahre alt. – Opernhaus: Premiere "Katja Kabanowa" von Leos Janáček.
18.05.1994	Anstelle der vom Rat beschlossenen Einführung einer Kita-Beitragsstaffel zum 01.04., die einer gerichtlichen Nachprüfung nicht standgehalten hatte, beschließt die Dezernentenrunde nun eine Übergangsregelung: für Eltern, die mehr als bisher hätten bezahlen müssen, gelten wieder die alten Beitragssätze (s. 06.05., 02.06.). – Das Wohnungsamt legt seinen Jahresbericht für 1993 vor: 9000 Obdachlose (einschließlich Zuwanderer und Flüchtlinge) leben in Gemeinschaftsunterkünften und sog. Schlichtwohnungen. 5800 Anträge von Wohnungssuchenden gelten im Wohnungsamt als Notfälle.
19.05.1994	Die auf der CeBIT-Messe 1993 eingeweihte Messehalle 2 ("Europa-Halle") besteht ihre Feuerprobe als Konzerthalle: 10.000 Besucher erleben den Auftakt der Deutschland-Tournee des englischen Rockstars Peter Gabriel.
21.05.1994	Die HAZ meldet, daß der Unternehmensberater Konrad Heede aus Ahausen-Eversen (Kreis Rotenburg/Wümme) Chefmanager der Expo-Gesellschaft wird.

22.05.1994	Am Steintorplatz findet unter dem Motto "Tummelplatz der Lüste" das 1. schwul-lesbische Straßenfest in Niedersachsen statt.
24.05.1994	Oberstadtdirektor Fiedler, Umweltdezernent Mönninghoff und das Stadtwerke-Vorstandsmitglied H.-J. Ebeling stellen das hannoversche Klimaschutzprogramm vor. Bis zum Jahre 2005 soll der Ausstoß klimaschädigender Gase um 25% verringert werden. – Grundsteinlegung für den Erweiterungsbau des Henriettenstift-Krankenhauses an der Schwemannstraße in Kirchrode. Das Krankenhaus bekommt einen großzügigen Eingangsbereich und einen neuen Operationstrakt. 90% der Kosten in Höhe von 15 Mill. DM trägt das Land.
25.05.1994	8.000 Menschen müssen in Misburg vorübergehend evakuiert werden, damit zwei Bombenblindgänger auf dem Gelände der ehemaligen Deurag-Nerag und in der Luise-Schröder-Straße entschärft werden können.
26.05.1994	Grundsteinlegung für das Holocaust-Denkmal auf der Grünfläche an der Windmühlenstraße: Das Denkmal hat die Gestalt einer Pyramide, auf deren Umfassungsmauer die Namen der 1882 jüdischen Opfer aus Hannover stehen werden.
27.05.1994	Im Wirtschaftsausschuß des Rates prognostiziert der Direktor des hannoverschen Arbeitsamts, Hans-Henning Pape, einen weiteren Anstieg der Arbeitslosigkeit, weil die großen Industriebetriebe der Metall- und Chemiebranche weitere Arbeitsplätze abbauen würden.
28.05.1994	Neuer CDU-Kreisvorsitzender wird Michael Wiedemann, Ltd. Ministerialrat im Niedersächsischen Umweltministerium. Wiedemann setzt sich mit 7971 Stimmen gegen seinen Vorgänger Ulrich Reymann durch. – Kunstverein: Ausstellung "Magdalena Jetelová" (bis 11.09.). – Schauspielhaus: Premiere "Der Geizige" von Molière. – Der Filmschauspieler Roger Moore, heute v. a. als Botschafter für das Uno-Kinderhilfswerk Unicef weltweit unterwegs, trägt sich im Rathaus in das Goldene Buch ein.
29.05.1994	Rund 15.000 Menschen feiern die Eröffnung der Stadtbahn-Verlängerungsstrecke D-West von Limmer nach Ahlem (Linie 10). Das Stadtbahnnetz ist jetzt insgesamt 100 km lang. Für diesen 100. Schienenkilometer in 27 Dienstjahren erhält der scheidende U-Bahn-Amtschef Prof. Klaus Scheelhaase ein Schienenstück auf Holzsockel geschenkt. – Im letzten Testspiel auf deutschem Boden vor Beginn der Fußball-Weltmeisterschaft in den USA unterliegt die deutsche Fußball-Nationalmannschaft der Republik Irland vor 57.000 Zuschauern im Niedersachsen-Stadion mit 0:2.
30.05.1994	Das Grünflächenamt der Stadt soll nach dem Willen des Oberstadtdirektors im Baudezernat bleiben und nicht dem Umweltdezernat zugeschlagen werden.
31.05.1994	Die Bauverwaltung stellt ihr Verkehrskonzept Innenstadt vor, das bis zum Jahre 2000 realisiert werden soll. Die geplanten Vorhaben (Aegi-Umbau mit Abriß der Hochstraße, Ausbau eines oberirdischen Weges von der Oststadt über den Raschplatz zum Ernst-August-Platz, Umbau der Calenberger Straße u. a.) sollen 53 Mill. DM kosten.

01.06.1994	Die Zahl der Arbeitslosen verringerte sich im Arbeitsamtsbezirk Hannover im Mai um 880 auf 45.920 Personen, die Quote sank von 12,6 auf 12,4%. – Ab heute herrscht Rauchverbot in den U-Bahnstationen. Die Werbeaktion zugunsten eines freiwilligen Rauchverzichts hatte wenig Wirkung gezeigt. – Hannover hat ab heute eine eigene internationale Fernsprechauskunft. Die Telekom reagiert damit auf die Zunahme von Auslandsgesprächen im Großraum Hannover.
02.06.1994	Die Stadtplakette erhalten Horst Fitjer (seit 1949 aktiv in der FPD, 14 Jahre im Rat) für ehrenamtliches Engagement in vielen Vereinen, Else Haberle für ihre ehrenamtliche Tätigkeit in der Arbeiterwohlfahrt, Gisela Hannes u. a. für die Organisation des Austausches älterer Menschen zwischen Hannover und Israel und Prof. Dr. Richard Jakoby (langjähriger Präsident der Hochschule für Musik und Theater) für sein nationales und internationales Wirken auf dem Gebiet von Kunst und Musik. – Ratssitzung: Mit großer Mehrheit verabschiedet der Rat den Flächennutzungsplan für die Weltausstellung und die geplanten Wohngebiete am Kronsberg; mit 30 gegen 24 Stimmen fordert der Rat die Verwaltung auf, bis zum 01.08.1994 die räumlichen Voraussetzungen für die Verlagerung des Ratsgymnasiums in das Kaiser-Wilhelm-Gymnasium zu schaffen; zu den Kita-Gebühren beschließt der Rat, daß die alten Sätze bis zum 31.12.1994, spätestens bis zur Einführung einer neuen Staffel gültig bleiben.
03.06.1994	Auf frischer Tat können 2 libanesische Rauschgifthändler gefaßt werden. In ihrem Besitz befanden sich 2,6 kg Heroin mit einem Schwarzmarktwert von mehr als 250.000,- DM.
04.06.1994	Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Richard Prince. Photographien" (bis 24.07.).
05.06.1994	Mehrere tausend Menschen - an ihrer Spitze Oberbürgermeister Schmalstieg - protestieren gegen die vom Metro-Konzern geplante Stilllegung des hannoverschen Pelikan-Werks, in dem nach wie vor schwarze Zahlen geschrieben werden. Der Protestmarsch führt von der Bothfelder Fabrik zum ehemaligen Familienstammsitz in der Bult. – Dem Aufruf der Lazaruslegion zu einem ökumenischen Aids-Gottesdienst in der Marktkirche folgen mehrere hundert Menschen. "Come together" heißt das Motto, mit dem mehr Integration und Solidarität für Aids-Kranke gefordert wird.
06.06.1994	Der Ratsausschuß für Umweltschutz und Grünflächen stimmt dem seit langem v. a. bei den Anwohnern umstrittenen Bau eines bis zu neugeschossigen Verwaltungsgebäudes der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) an der Lindemann-Allee zu.
08.06.1994	Bei der Generalversammlung des internationalen Weltausstellungsbüros (B.I.E.) in Paris stößt die Absicht, einen Großteil der Expo 2000 auf dem Messegelände zu plazieren, auf Kritik. Eine Weltausstellung dürfe nicht den Interessen einer Messegesellschaft "unterworfen" werden. – Angesichts der desolaten Finanzlage der Stadt ordnet Oberstadtdirektor Fiedler erneut eine Haushaltssperre von 20% an. Damit sollen in diesem Jahr bis zu 25 Mill. DM eingespart werden. – Landesrabbiner Henry G. Brandt erhält die Ehrendoktorwürde der Theologischen Fakultät der Philipps-Universität Marburg.

09.06.1994	Die HAZ berichtet über eine bislang noch unveröffentlichte Jahresstatistik des Bundeskriminalamts für das Jahr 1993. Im Vergleich von 42 Großstädten liegt Hannover mit 17.639 Straftaten auf 100.000 Einwohner auf einem 6. Platz. Bei Mord und Totschlag, Wohnungseinbrüchen und Taschendiebstahl nimmt Hannover sogar den Spitzenplatz ein. – Im Alter von 81 Jahren stirbt Dr. Eberhard Schako, CDU-Ratsherr von 1956 bis 1968.
10.06.1994	Pastor Karl-Heinz Friebe wird in sein neues Amt als Leiter des hannoverschen Industriepfarramts eingeführt. Er löst Pfarrer Herbert Koch ab, der als Superintendent nach Wolfsburg geht.
11.06.1994	Mit einem 20 Sieg bei Rot-Weiß-Essen rettet sich die Fußballmannschaft von Hannover 96 am letzten Spieltag vor dem Abstieg in die Regionalliga.
12.06.1994	Bei den Europa-Wahlen muß die SPD mit 38% das schlechteste Ergebnis der Nachkriegsgeschichte hinnehmen. 1989 waren es noch 42,2%. Die CDU erhält 34,1% (29.6%), Grüne 14,5% (11,9%). Die Wahlbeteiligung lag bei 53,6%.
15.06.1994	Im Gesundheitsausschuß des Rates teilt der zuständige Dezernent Halm mit, daß die sieben städtischen Krankenhäuser 1993 ein Defizit von mehr als 10 Mill. DM verursacht haben. – Auf der Hanomag-Hauptversammlung informiert der Vorstandsvorsitzende Jürgen Seidel die Aktionäre darüber, daß das Unternehmen auch 1994 mit Verlusten in "zweistelliger Millionenhöhe" rechnen müsse. 1993 hatte das Unternehmen mit einem Verlust in Höhe von 32,2 Mill. DM abgeschlossen. – Im Alter von 78 Jahren stirbt der ehemalige langjährige Oberbürgermeister von Tokio Takeshi Araki, mit Oberbürgermeister Schmalstieg der Begründer der Städtepartnerschaft Hannover-Hiroshima 1983.
16.06.1994	Die Expo-Beteiligungsgesellschaft der Deutschen Wirtschaft benennt ihre vier Vertreter für den Aufsichtsrat der Expo-Gesellschaft: Michael Frenzel (Vorstandsvorsitzender der Preussag AG), Helmut Werner (Vorstandsvorsitzender von Mercedes Benz), Karl Munte (Bauunternehmer aus Braunschweig) und Eberhard von Koerber (Vorstandsvorsitzender des Mannheimer Elektro- und Anlagenbaukonzerns ABB). – Dr. Jürgen Wolfslast, Hauptgeschäftsführer der Unternehmerverbände Niedersachsens und bei den letzten Landtagswahlen für die CDU in den Landtag gewählt, stirbt im Alter von 55 Jahren.
18.06.1994	Opernhaus: Premiere "Die Entführung aus dem Serail" von Wolfgang Amadeus Mozart.
19.06.1994	1.600 Besucher folgen einer Einladung des Historischen Museums zum "Tag der offenen Tür". – Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Markus" - Stationen einer Republik (bis 21.08.).
20.06.1994	Ohne größere Evakuierungsmaßnahmen werden in Anderten vier Bombenblindgänger aus dem II. Weltkrieg entschärft.
22.06.1994	Pressekonferenz der Stadtwerke: Im nächsten Frühjahr soll mit dem Umbau des Lindener Heizkraftwerks begonnen werden, eine Maßnahme, die 200 Mill. DM kosten wird und bis 1999 abgeschlossen sein soll.

24.06.1994	250 Schwule und Lesben treffen sich in der Innenstadt, um den "Christopher-Street-Day" zu feiern. In der New Yorker Christopher Street waren 1969 zum ersten Mal Homosexuelle öffentlich gegen ihre Diskriminierung aufgetreten.
25.06.1994	Fast 10.000 Besucher strömen zum ersten "Fest im Berggarten" (bis 26.06.).
26.06.1994	Schauspielhaus: Premiere "Die Rassen" von Ferdinand Bruckner.
28.06.1994	Die "Schörling GmbH & Co. Waggonbau", ein traditionsreiches hannoversches Unternehmen (Herstellung von Reinigungs- und Kehrmaschinen) stellt Vergleichsantrag beim Amtsgericht. Von dem Verfahren sind 450 Beschäftigte betroffen (s. 01.09., 18.10.). – Die Landeszentralbank bezieht ihren Erweiterungsbau an der Ecke Georg-/Baringstraße. Der Bau, der 32 Mill. DM gekostet hat, wird 135 der insgesamt 700 Beschäftigten Platz bieten.
29.06.1994	Der Finanzausschuß spricht sich einstimmig dafür aus, wegen des Defizits von 240 Mill. DM im Haushalt 1994 einen Nachtragshaushalt zu verabschieden. – Gegen die Stimmen von CDU, FDP und WfH beschließt der Schulausschuß die Einrichtung einer fünften Integrierten Gesamtschule (IGS): Zum 1. August sollen im Stadtteil Vahrenheide/Sahlkamp die Orientierungsstufe und Hauptschule Weimarer Allee zu einer IGS zusammengefaßt werden.
30.06.1994	Feierliche Eröffnung des umgebauten ehemaligen Karstadt-Einrichtungshauses in der Großen Packhofstraße. 35 Mill. DM wurden in den Umbau investiert. Karstadt hat sich vom Möbelverkauf getrennt, d. h. auf den 6000 qm Verkaufsfläche werden jetzt u. a. Porzellan, Haushaltswaren und Bücher angeboten. – Beginn eines mehrtägigen Festprogramms, mit dem die Elsa-Brandström-Schule ihr 40-jähriges Bestehen feiert.
01.07.1994	Die Zahl der Arbeitslosen im Arbeitsamtsbezirk Hannover geht im Juni um 760 (= 1,7%) auf 45.150 zurück. Die Quote von 12,2% (Stadtgebiet 13%) liegt um 3,3% über dem Bundesdurchschnitt. – Ein 16jähriger kurdischer Junge wird in der Nacht vom 30.06. auf den 01.07. auf dem Steintorplatz während eines Gerangels mit der Polizei durch die Kugel aus einer Polizeidienstwaffe getötet. Der Junge hatte Plakate für die verbotene Nationale Befreiungsfront Kurdistans (ERNK) geklebt. – Heute vor 300 Jahren wurde Philipp Christoph Graf von Königsmarck, der Geliebte der Kurprinzessin Sophie Dorothea, von Angehörigen des hannoverschen Adels ermordet. – Im Rathaus werden die vier Bruchmeister feierlich verpflichtet. Das 465. Schützenfest kann damit beginnen.
02.07.1994	Mit einer Benefiz-Revue, Theateraufführungen, einer Tagung und einem großen Kinderfest feiert der Ortsverband Hannover des Kinderschutzbundes sein 40-jähriges Bestehen (bis 3.07.).
04.07.1994	33,4 ^o bedeuten Hitzerekord in diesem Jahr. Abkühlung bringt am Abend ein kräftiges Gewitter. Von 17.00 Uhr bis 17.30 Uhr fallen 18,9 l je qm. – Mit Ausnahme des Bündnis 90/Die Grünen stimmen alle Fraktionen im Bau- und Umweltausschuß für den Ausbau der Pferdeturmkreuzung, d.h. für die Untertunnelung des Messeschnellwegs, die 100 Mill. DM kosten soll.

05.07.1994	Die Polizei meldet, daß die Zahl der Fahrraddiebstähle drastisch zurückgehe. Wenn sich der Trend fortsetze, werde es am Jahresende 20% weniger Fahrraddiebstähle geben als 1993.
06.07.1994	Beginn des 4. Europafestivals der Seniorentheater. Spielorte sind die hannoverschen Freizeitheime (bis 10.07.). – Im Stadionbad beginnen die Deutschen Schwimm-Meisterschaften (bis 10.07.).
07.07.1994	Ratssitzung: Mit 3722 Stimmen wird Stadtdirektor Halm (CDU) im 2. Wahlgang in seinem Amt bestätigt; 1,6 Mill. DM umfaßt der Haushaltstitel, über den die Bezirksräte 1995 in eigener Verantwortung entscheiden können; für den symbolischen Kaufpreis von 1,- DM geht die Zoo GmbH an den Kommunalverband Großraum; die Stadt will fast 3 Mill. DM in die Renovierung des Niedersachsen-Stadions investieren, nachdem der DFB Länderspiele nur noch in Stadien mit mindestens 45.000 Sitzplätzen vergeben will; der Rat nimmt die Schenkung der Bahlsenstiftung - ein Brunnen im Wert von 500.000 DM auf dem Trammplatz - an; der geplante Ausbau der Pferdeturmkreuzung (100 Mill. DM) findet die Zustimmung des Rates. – Landesbühne (Gartentheater): Premiere "Gefährliche Liebschaften" von Christopher Hampton. – Messevorstand Sepp Heckmann informiert die Öffentlichkeit darüber, daß die geplante neue Halle 4 mit 180 x 120 m die größte freitragende Halle Europas und damit größer als die Halle 2 werden wird. Die Halle soll 120 Mill. DM kosten, der Baubeginn ist für 1995 vorgesehen.
08.07.1994	Im Maritim-Hotel am Flughafen konstituiert sich der Aufsichtsrat der Expo-Gesellschaft. Der Vorstandsvorsitzende von Mercedes Benz, Helmut Werner, wird zum Vorsitzenden gewählt und der Unternehmensberater Konrad Heede zum Geschäftsführer bestellt.
09.07.1994	Am Trauermarsch für den von einem Polizisten am 01.07. erschossenen kurdischen Jungen beteiligen sich 15.000 Kurden, die aus dem ganzen Bundesgebiet angereist waren. Zu den Rednern der friedlich verlaufenden Trauerkundgebung gehört Oberbürgermeister Schmalstieg (s. 01.07., 09.12.).
11.07.1994	Auf einer zwischen Hannover und Paris geschalteten Video-Presskonferenz erklärt der Präsident des Pariser Weltausstellungsbüros B. I. E, daß in Gesprächen mit dem Expo-Geschäftsführer Heede und dem Expo-Beauftragten der Bundesregierung Staatssekretär Heinrich Kolb die Bedenken gegen eine zu enge Verzahnung von Expo und Messe weitgehend ausgeräumt worden sind (s. 08.06.).
12.07.1994	Die hannoversche Hauptfiliale der Deutschen Bank präsentiert sich nach dem Umbau, der 72 Mill. DM gekostet hat, der Öffentlichkeit. Das ehemalige an die Deutsche Bank anschließende Concordia-Gebäude wurde durch einen 45 Mill. teuren Neubau ersetzt, bei dem allerdings die Fassaden erhalten blieben. – Sprengel Museum: Ausstellung "Sammlungsprotokoll: William Eggleston" (bis 25.09.).

13.07.1994	Die Verbandsversammlung des Großraums spricht sich dafür aus, zusammen mit der Üstra eine gemeinsame Bau- und Planungsgesellschaft zu gründen, die künftig alle Nahverkehrsprojekte in Stadt und Umland betreuen soll. Eine Entscheidung über die Zukunft des städtischen U-Bahn-Bauamts ist damit noch nicht gefallen.
14.07.1994	Die Üstra nimmt ihren ersten erdgasbetriebenen Linienbus in Betrieb. Weitere 14 Fahrzeuge sollen bis September folgen.
15.07.1994	Stadt und Kommunalverband Großraum Hannover unterzeichnen den Vertrag, mit dem der hannoversche Zoo für den symbolischen Kaufpreis von 1,- DM aus städtischer Trägerschaft in die des Großraum-Verbandes wechselt. – Landesmuseum (Urgeschichtsabteilung) im Forum: Ausstellung "Schätze des Harzes. Archäologische Untersuchungen zum Bergbau- und Hüttenwesen des 3. bis 13. Jahrhunderts nach Christus" (bis 09.10.).
16.07.1994	Im Alter von 64 Jahren stirbt der Schriftsteller und langjährige Mitarbeiter des Kulturamts Kurt Morawietz, zu dessen Lebenswerk die 1955 gegründete Literaturzeitschrift "die horen" gehört. – Premiere des "Kleinen Fests im Großen Garten".
19.07.1994	Das 1947 vom schwedischen Hilfswerk als Heimstatt für Hungernde und Frierende in der Eilenriede gebaute "Schwedenheim" wird abgerissen. Der Aufwand für eine Sanierung erschien der Stadt zu hoch. – Mit Brot und Salz werden Schüler und Lehrer des Ratsgymnasiums in den Räumen des KWG, ihrer künftigen Heimstatt, willkommen geheißen (s. 28.1., 03.06., 16.09.).
21.07.1994	Nach 2-monatiger Umbauzeit und Kosten von 5 Mill. DM wird das ehemalige Sport- und Hobby-Haus von Karstadt in der Großen Packhofstraße unter dem Namen "Sport und Spiel" neu eröffnet. Die Verkaufsfläche wurde um 1500 qm auf 5000 qm vergrößert.
24.07.1994	Abschiedspredigt des Marktkirchenpastors Heinz Behrends, der nach 9jähriger Tätigkeit an der Marktkirche in eine Göttinger Pfarrgemeinde wechselt.
25.07.1994	Mit 34,1 Grad im Schatten wird ein neuer Hitzerekord dieses Jahres registriert (s. 04.07.). – Flughafen-Verwaltung und Deutsche Bahn AG legen die Detailplanung für zwei Großprojekte, einen unterirdischen S-Bahnhof und ein drittes Abfluggebäude, vor, die zusammen 350 Mill. DM kosten werden. Baubeginn für den S-Bahnhof ist 1995, für das dritte Terminal 1996.
26.07.1994	Aus dem Kultusministerium wird bekannt, daß das Kabinett den geplanten Landeszuschuß für die Asbestsanierung des Stadionbads in Höhe von 1,7 Mill. DM gestrichen hat.
28.07.1994	Im Kuppelsaal der Stadthalle feiert die Vereinigte Haftpflichtversicherung (VHV) ihr 75-jähriges Firmenbestehen. Die Bilanzsumme des Unternehmens lag 1993 bei 1,74 Mrd. DM.

01.08.1994	<p>Im Juli ist die Zahl der Arbeitslosen um 1830 auf 46.900 gestiegen. Die Quote stieg damit im Arbeitsamtsbezirk Hannover um 0,5% auf 12,7%, das sind 1,3% mehr als zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres. – Hannover erlebte den heißesten Juli seit Beginn der Aufzeichnungen des Wetteramts im Jahr 1856. Drei Rekorde wurden eingestellt bzw. gebrochen: 21,7⁰ Celsius Durchschnittstemperatur, 307 Stunden Sonnenscheindauer, 12 Tage über 30⁰. – Die Pfarrlandstraße in Linden wird die erste "Fahrradstraße" Hannovers. Ein Zusatzschild weist auf diese Besonderheit hin. Der Autoverkehr ist hier dem Fahrradverkehr untergeordnet. – Der "Soziologiepapst" Prof. Dr. Oskar Negt wird 60 Jahre alt.</p>
02.08.1994	<p>Das Orang-Utah-Weibchen Sarah aus dem hannoverschen Zoo wird in der Tierärztlichen Hochschule mittels medizinischer Sonden sterilisiert. Es handelt sich um die weltweit erste Sterilisation dieser Art.</p>
03.08.1994	<p>Einweihung des Anbaus im Altenzentrum des Henriettenstifts in Kirchrode. Er hat 1,8 Mill. DM gekostet und soll der besseren Betreuung altersverwirrter Menschen dienen. – Auf einer Betriebsversammlung teilt die Unternehmensleitung der Allkauf-Lebensmittel-Gruppe mit, daß sie ihren Supermarkt im Ihme-Zentrum schließen wird. Betroffen von dieser Maßnahme wären 100 Beschäftigte. – Start der 9. Maschseetage.</p>
05.08.1994	<p>Die Polizei verbietet einen am Todestag von Rudolf Hess am 13.08. geplanten Gedenkmarsch.</p>
05./06.08. 1994	<p>Zu den alljährlichen sog. "Chaos-Tagen" treffen sich etwa 1000 Punks aus dem Bundesgebiet in Hannover. Vor allem in der Nordstadt kommt es dabei zu erheblichen Ausschreitungen und Straßenschlachten mit der Polizei, in deren Verlauf zahlreiche Punks und 17 Polizeibeamte z. T. schwer verletzt werden. 600 Punks werden kurzfristig festgenommen, anschließend in Züge gesetzt und in Polizeibegleitung in ihre Heimatorte transportiert. Der Sachschaden (beschädigte Autos, eingeschlagene Fensterscheiben usw.) wird auf mehrere 100.000,- DM geschätzt.</p>
06./07.08. 1994	<p>Das erste "Maschseetage"-Wochenende findet mit 100.000 Besuchern eine große Resonanz.</p>
08.08.1994	<p>Mit den ersten 5 Mitarbeitern bezieht der Expo-Geschäftsführer Konrad Heede seine Büroräume im Döhrener Timon-Bürokomplex an der Hildesheimer Straße.</p>
10.08.1994	<p>In Misburg werden vier 5-Zentner-Bomben aus dem II. Weltkrieg entschärft.</p>
12.08.1994	<p>Das Ordnungsamt genehmigt das vom Brauhaus-Wirt Rainer Aulich geplante "Fest in der Altstadt", das am ersten September-Wochenende stattfinden soll (s. 03./4.09.).</p>
13./14.08. 1994	<p>Die katholische Studenten- und Hochschulgemeinde "Friedrich Spee von Langenfeld" feiert ihr 70-jähriges Bestehen (s. 04.09., 22.11.).</p>
16.08.1994	<p>Bürgermeister Dr. Wolfgang Scheel (CDU) wird 60 Jahre alt.</p>

16./17.08.1994	Im Niedersachsenstadion verfolgen jeweils knapp 57.000 Zuschauer ein Konzert der Rock-Gruppe Pink Floyd.
19.08.1994	Vertragsunterzeichnung zwischen der Stadt Hannover einerseits und dem Kino-Unternehmer Hans-Joachim Flebbe sowie der Firmengruppe "Hannover Concerts/Capitol" als den künftigen Betreibern des "Theater am Aegi" andererseits. Die für 1,5 Mill. DM umgebaute Spielstätte soll am 09.09. wieder eröffnet werden. Die Stadt verpachtet das Theater auf 10 Jahre kostenlos und kommt für die bauliche Unterhaltung und die technische Grundausstattung auf (s. 08.09.).
22.08.1994	Die HAZ meldet, daß der zum 30.04.1995 auslaufende Vertrag des Landesrabbiners Brandt voraussichtlich nicht verlängert wird. Als Ursache werden u. a. Spannungen zwischen Brandt und dem Vorsitzenden des Landesverbands der jüdischen Gemeinden Michael Fürst genannt (s. 08.06.).
23.08.1994	Die Gesellschafter der Fa. Berstorff stimmen dafür, daß 52% der Firmenanteile von der Münchener Kraus-Maffei-AG übernommen werden. Zu dem Unternehmen, das Anlagen und Maschinen für die Kunststoff- und Kautschukindustrie baut, gehören 700 Arbeitsplätze.
25.08.1994	Die hannoversche Polizeidirektion teilt, daß sie das von der PDS beantragte Internationale Kurden-Festival verbieten wird. Das Festival sollte am 24.09. im Niedersachsen-Stadion stattfinden.
26.08.1994	In einem Hotelzimmer in der Hallerstraße stirbt ein 23jähriger Mann an einer Überdosis Heroin. Der junge Mann ist das 26. Drogenopfer dieses Jahres.
28.08.1994	Die ersten 1000 Exemplare des Straßenmagazins "Asphalt" werden bei der Premierenfeier in der City verkauft. Das Blatt wird von Wohnungslosen in Zusammenarbeit mit professionellen Journalisten gestaltet.
01.09.1994	Die Gesamtzahl der Arbeitslosen im Arbeitsamtsbezirk Hannover sinkt um 340 auf 46.650, d. h. von 12,7% auf 12,6% (Stadtgebiet 13,4%). – Die Lindener Fa. Schörling (416 Beschäftigte) meldet Konkurs an. Der Schweizer Konzern Bucher will den Betrieb weiterführen (s. 28.06., 18.10.). – Premiere beim Gastspiel des Zirkus Roncalli. – Beim ersten Einigungstermin zwischen dem Betriebsrat und der Unternehmensleitung von Pelikan um die Zukunft des Standorts Hannover kommt es zu keinem Ergebnis. Nächster Termin ist der 03.11 (s. 15.04., 05.06., 02.09., 22.09., 28.10.).
02.09.1994	Die Pelikan-Unternehmensleitung kündigt 80 Mitarbeitern und informiert über die beabsichtigte Stilllegung von 6 Fertigungsbereichen im Bothfelder Werk (s. 15.04., 05.06., 01.09., 22.09., 28.10.). – Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Louise Bourgeois. Skulpturen und Zeichnungen" (bis 30.10.). – Peter von Oertzen wird 70 Jahre alt. (Oertzen war u. a. von 1970 bis 1979 SPD-Landesvorsitzender und von 1973 bis 1993 Mitglied des SPD-Parteivorstandes, ferner Kultusminister unter Alfred Kubel).
03.09.1994	Erster Tag der 55. Internationalen Automobilausstellung-Nutzfahrzeuge (IAA) auf dem Messegelände (s. 11.09.).

03./04.09. 1994	Zu zwei Konzerten des Rock-Sängers Phil Collins kommen am 1. Tag 53.000, am 2. Tag 60.000 ins Niedersachsenstadion (s. 06.09.). – Trotz regnerischen Wetters wird das "Fest in der Altstadt" von 130.000 Menschen besucht (s. 12.08.).
04.09.1994	Mehr als 700 Kirchenbesucher demonstrieren in der St. Clemens-Kirche gemeinsam mit der katholischen Studenten- und Hochschulgemeinde "Friedrich Spee von Langenfeld" gegen die ihrer Meinung nach ungerechtfertigte Abberufung des Jesuitenpaters Hermann Josef Repplinger (s. 13./14.08., 22.11.). – Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Ernst Kahl - Balsam und Gift" (bis 23.10.).
05.09.1994	Im Umweltausschuß des Rates stimmen alle Fraktionen dem geplanten Bau eines Regenwaldhauses im Berggarten durch den Verein "Freunde der Herrenhäuser Gärten" zu. Der 800 qm große Bau soll 9 Mill. DM kosten, während die spätere Unterhaltung Sache der Stadt ist.
06.09.1994	Die HAZ teilt einige Zahlen aus der Kriminalstatistik 1993 mit. Bei der schweren und mittleren Kriminalität ist gegenüber 1992 ein Anstieg um 28,5% zu verzeichnen. 183.000 Neuanzeigen bedeuten ein Plus von 8,2% gegenüber dem Vorjahr. 51,6% der Straftaten blieben unaufgeklärt. Die Zahl der jugendlichen Täter - ermittelt wurde gegen 13.600 Jugendliche - ist um 51,6% gestiegen (s. 09.06., 05.07.). – Im wiederum gefüllten Niedersachsenstadion findet das 3. Konzert von Phil Collins statt (s. 03./04.09.).
07.09.1994	Der Expo-Aufsichtsrat bestellt Arno Waschkau, bisher Finanzchef von Digital Equipment Deutschland, zum Vorstandsmitglied für Finanzen der Expo-Gesellschaft.
08.09.1994	Ratssitzung: Oberstadtdirektor Fiedler und Stadtkämmerer Nickel bringen den Haushaltsentwurf 1995 ein. Er hat ein Volumen von 3,3 Mrd. DM (s. 01.12.). Zugleich wird ein "Hannover-Programm 2001" vorgestellt, das einen Umfang von 42 Mill. DM hat. – 1000 geladene Gäste feiern mit den neuen Hausherrn die Neueröffnung des "Theater am Aegi" (s. 19.08.).
09.09.1994	Positiv äußert sich der Präsident des Pariser Weltausstellungsbüros B. I. E. am Ende seiner Stippvisite in Hannover zum Stand der Vorbereitungen auf die Expo 2000. – Landesbühne: Premiere "Mephisto" von Ariane Mnouchkine. – Kurt Bunge, Juniorchef des gleichnamigen Bekleidungshauses in der Lister Meile, stirbt im Alter von 44 Jahren.
10.09.1994	Fortsetzung des im Juni abgebrochenen Reformparteitags der hannoverschen CDU. Zu den gefaßten Beschlüssen gehört die Einführung einer "Frauenquote".
11.09.1994	Letzter Tag der IAA-Nutzfahrzeug-Messe. Die Aussteller sind trotz des Besucherrückgangs (mit 262.000 waren 8,7% weniger als 1992 erschienen) mit dem Verlauf sehr zufrieden. 12% der Besucher kamen aus dem Ausland, 10% aus den neuen Bundesländern. (Jeweils Verdoppelung gegenüber dem Vorjahr) (s. 03.09.). – Der 7. Großraumtdeckertag, der unter dem Motto "Das Nah-Tour-Erlebnis" steht, lockt 100.000 Interessierte an.

13.09.1994	Unter Vorsitz von Ministerin Schuchardt bestimmt der Aufsichtsrat der Nds. Staatstheater GmbH den Berliner Knut Lehmann, zuletzt Geschäftsführer einer TV-Produktionsgesellschaft, als Nachfolger von Karl-Hermann Schlüter zum neuen Verwaltungsdirektor ab 01.01.1995. – 82-jährig stirbt Günter Suhle, von 1955 bis 1980 Hauptgeschäftsführer des Verbandes der Metallindustriellen Niedersachsens e. V. und weiterer 5 Arbeitgeberverbände.
14.09.1994	Im Schloß Landestrost feiert Oberkreisdirektor Herbert Droste sein 20-jähriges Dienstjubiläum als Oberkreisdirektor. – Landesbühne: Premiere "Antigone" von Sophokles. – Weil Bauarbeiter auf der Karstadt-Baustelle beim Bohren eine Hauptwasserleitung treffen, stehen wenig später Teile der Innenstadt, v. a. die Georgstraße und die Schillerstraße, unter Wasser.
15.09.1994	Das Bundeskabinett bestimmt die frühere niedersächsische Finanzministerin und Treuhand-Vorsitzende Birgit Breuel zur Generalkommissarin der Expo 2000 zum 01.04.1995. Sie wird im Auftrag der Bundesregierung das Gastgeberland gegenüber den Ausstellernationen vertreten. Dienstsitz ist Berlin. – Das Oberverwaltungsgericht entscheidet gegen 6 Südstadt-Bewohner, die per Gerichtsurteil eine Beschränkung auf 2 Stadionkonzerte pro Sommer durchsetzen wollten.
16.09.1994	Der Schulausschuß stimmt dem Erweiterungsbau des KWG zu, der sich nach dem Einzug des Ratsgymnasiums als notwendig erwiesen hat (s. 28.01., 03.06., 19.07.).
18.09.1994	Glimpflich verläuft die Notlandung einer Boeing 737-400 der Hapag Lloyd auf dem Flughafen Hannover-Langenhagen. Ein defekter Reifen hatte die Landung erzwungen.
19.09.1994	Erstmals präsentiert sich der Öffentlichkeit die neu gegründete "Gesellschaft der Freunde des Jazz", die die Arbeit des hannoverschen Jazzklubs unterstützen will. Vorsitzender ist Toto-Lotto-Chef Reinhard Scheibe.
20.09.1994	Die SPD-Ratsfraktion beschließt hinsichtlich der umstrittenen Kita-Elternbeiträge als Kompromißvorschlag ein Modell, demzufolge die Elterngebühren zum 01.02.1995 um maximal 350,- DM steigen sollen. Die Verwaltung hatte Spitzensätze bis 600,- DM vorgesehen. – Landesmuseum: Ausstellung "Meisterwerke zu Gast (II): Max Liebermann und Barbizon" (bis 08.01.1995).

22.09.1994	Der Vorsitzende der Pelikan Holding AG Ludwig Meyer erklärt vor der Presse, daß die Aufgabe des Pelikan Standorts Hannover unvermeidlich sei. Produktion, Forschung und Entwicklung sollen im Werk Vöhrum bei Peine konzentriert werden. Der Personalbestand in Hannover und Vöhrum soll insgesamt um 800 auf 1077 reduziert werden (s. 15.04., 05.06., 01.09., 02.09., 28.10.). – Ratssitzung: SPD und Bündnis 90/Die Grünen setzen in der Frage der lange umstrittenen Kita-Beiträge einen Höchstbetrag von 350, - DM ab 01.02.1995 durch; mit den Stimmen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen wird ein Nachtragshaushalt beschlossen. Nach wie vor gibt es eine ungedeckte Lücke im Haushalt von 198 Mill. DM (s. 06.05., 29.06.). – Die HAZ meldet, daß der 46-jährige Unternehmensberater Andreas Grosz aus Köln per Sondervertrag zum dritten Geschäftsführer der Expo-Gesellschaft verpflichtet worden ist. Der Aufsichtsrat muß dem noch zustimmen.
25.09.1994	Nach einem mehrmonatigen Test auf einigen Buslinien bieten die Üstra und die Regionale Verkehrsgesellschaft von heute an einen neuen Service an. In der Zeit zwischen 20.00 Uhr und dem letzten fahrplanmäßigen Bus können Fahrgäste auf Wunsch auch zwischen zwei Haltestellen aussteigen.
26.09.1994	Im Abfallausschuß des Rates kündigt Umweltdezernent Mönninghoff an, daß die Gebühren für die Straßenreinigung und Müllabfuhr zum 01.01.1995 um 10% sinken sollen.
27.09.1994	Ein 20jähriger Albaner, der im Februar während einer Faschingsparty in der Diskothek Music-Hall einen 16-jährigen Türken mit dem Messer lebensgefährlich verletzt hatte, wird vom Landgericht zu einer Jugendstrafe von 3 Jahren und 9 Monaten verurteilt (s. 20.02.). – Eröffnung der Messe "Qualifikation '94", der weltweit ersten Fachmesse für berufliche Aus- und Weiterbildung. In der Europahalle präsentieren sich 457 Aussteller aus 16 Nationen.
28.09.1994	Historisches Museum: Ausstellung "Aus einem bürgerlichen Frauenleben. Photographien von Katharina Behrend 1904 - 1928".
29.09.1994	Kommandowechsel beim Wehrbereichskommando II und bei der 1. Panzerdivision: Generalmajor Hartmut Behrendt geht zum Monatsende in den Ruhestand. Nachfolger ist Generalmajor Gerd Schultze-Ronhof, der seit April 1991 an der Spitze des Wehrbereichskommandos II stand (s. 12.01., 29.03.).
30.09.1994	Letzter Tag der 4-tägigen neuen Bildungsmesse "Qualifikation '94" für die sich 16.200 Besuchern interessiert haben. – Die Üstra legt ihren bislang 100. Geschäftsbericht vor. – Prof. Klaus Scheelhaase, seit 1.10.1967 Leiter des U-Bahn-Bauamts und damit der "Vater" der hannoverschen U-Bahn, wird in den Ruhestand verabschiedet. Während seiner Amtszeit sind 1,6 Mrd. DM "verbaut" worden. – Letzter Arbeitstag für zwei langjährige Chefärzte: Prof. Dr. Hermann Baumgärtel, seit 22 Jahren Chefarzt der Urologischen Klinik am Krankenhaus Siloah, und Prof. Dr. Sandor Marghescu, der fast 17 Jahre an der Hautklinik Linden tätig war. – Kunstverein: Ausstellung "Some Went Mad, Some Ran Away" (bis 13.11.).

01.10.1994	Im September sinkt die Zahl der Arbeitslosen im Arbeitsamtsbezirk Hannover um 1100 auf 45.550. Die Arbeitslosenquote geht damit von 12,6 auf 12,3% zurück, im Stadtgebiet von 13,4 auf 13,1%.
04.10.1994	Der hannoversche Journalist Rolf Zick (73 J.), Ehrenvorsitzender der niedersächsischen Landespressekonferenz, erhält das Große Niedersächsische Verdienstkreuz. – An einer Überdosis Heroin stirbt ein 29jähriger Mann in seiner Wohnung in der Limmerstraße. Er ist das 31. Drogenopfer dieses Jahres.
07.10.1994	Oberbürgermeister Schmalstieg und Landwirtschaftsminister Funke eröffnen zwischen Marktkirche und Altem Rathaus den ersten hannoverschen Bauernmarkt. Gewerbliche Händler sind nicht zugelassen (bis 08.10.).
08.10.1994	Opernhaus: Premiere "Wozzeck" von Alban Berg.
09.10.1994	Das auf der Grünfläche an der Windmühlenstraße errichtete Mahnmal für die 1882 (namentlich aufgeführten) in der NS-Zeit aus Hannover deportierten und ermordeten jüdischen Bürger wird mit Gedenkveranstaltungen am Denkmal und im Opernhaus der Öffentlichkeit übergeben (s. 26.05.).
10.10.1994	Im Umweltausschuß des Rates kündigt der zuständige Dezernent Mönninghoff drastische Erhöhungen der Abwassergebühren zum 01.01.1995 an: 3,60 DM statt bisher 2,89 je cbm Schmutzwasser.
11.10.1994	Die SPD-Ratsfraktion spricht sich für den Kauf des Westteils der ehemaligen Bettfedernfabrik Werner & Ehlers zugunsten des alternativen Kulturzentrums "FAUST" aus, der mit Hilfe eines Landesdarlehens realisiert werden soll (s. 02.11.). – Schüler und Eltern der Lister Comenius-Schule protestieren vor dem Rathaus gegen den Wegfall der Hausmeister-Stelle ab Anfang Oktober.
12.10.1994	Die HAZ meldet, daß bei der Polizeidirektion ab sofort zwei Stellen für türkische Mitarbeiter ausgeschrieben werden. Diese sind als "Ansprechpartner für ausländische Einwohner" gedacht. – Das Gebäudereinigungsunternehmen Schmalstieg feiert sein 100-jähriges Bestehen. – Der Schulausschuß des Rates berät eine Drucksache, aus der hervorgeht, daß zur Sanierung der hannoverschen Schulen in den nächsten 8 - 10 Jahren 226 Mill. DM benötigt werden.
13.10.1994	Ratssitzung: Der Rat beschließt den Wiederaufbau des Freizeitheims Vahrenwald. – Die Medizinische Hochschule Hannover bestätigt, daß bei Knochentransplantationen 1984 etwa 12 Patienten mit dem Aids-Virus infiziert worden sind. Zwei der Opfer sind inzwischen gestorben. In diesem Zusammenhang weist die MHH darauf hin, daß es zum fraglichen Zeitpunkt noch keine brauchbaren HIV-Tests gegeben hat.
15./16.10.1994	20.000 feiern das Tiergartenfest, das als Norddeutschlands größte Party für Kinder gilt.

16.10.1994	Bei den Bundestagswahlen kommt die SPD in Hannover auf 40,1% der Zweitstimmen (1990: 41%). Auf die CDU entfallen 35,4% (37,5%), die FDP 8,2% (11,5%) und das Bündnis 90/Die Grünen 11,3% (6,6%). Die Direktmandate in den beiden Wahlkreisen 36 und 37 gehen an Gerd Andres und Edelgard Bulmahn, beide SPD. Ersterer erhält 44,3% (43,7%), letztere 45,1% (44,0%) der Erststimmen.
18.10.1994	Die schweizerische Bucher-Gruppe unterzeichnet den Kaufvertrag für den in Konkurs gegangenen Lindener Reinigungsmaschinen-Hersteller Schörling. Damit behalten mehr als 300 von 430 Beschäftigten ihren Arbeitsplatz. Der Kaufpreis beträgt 28 Mill. DM (s. 28.06., 01.09.).
19.10.1994	Über dem Woolworth-Neubau in der Georgstraße wird der Richtkranz aufgezogen.
20.10.1994	Werner Andres, Professor für Maschinenbau an der Fachhochschule Hannover und stellvertretender Vorsitzender der Verbandsversammlung des Kommunalverbands Großraum Hannover, wird zum neuen Aufsichtsratsvorsitzenden der Zoo GmbH gewählt. – In der Eilenriede wird ein an Unterkühlung gestorbener Obdachloser gefunden.
22.10.1994	"Carmen meets Elvis" lautet das Motto des diesjährigen Opernballs, der von 1300 Gästen besucht wird. – Bei einem brutalen Handtaschenraub in der Innenstadt wird eine 72-jährige Frau durch Sturz auf einer Rolltreppe tödlich verletzt.
26.10.1994	Die Expo-Gesellschaft gibt den Startschuß für das Projekt "Stadt und Region als Exponat". Bis zum 28.02.1995 sind Kommunen und Regionen aufgerufen, Konzepte zu entwickeln, die zugleich über die Weltausstellung hinaus einen Nachnutzungseffekt haben. Die Endausscheidung findet im September 1995 statt. Der Finanzierungsanteil der Expo-Gesellschaft liegt bei jeweils 10%. – Einem Bericht der HAZ zufolge, soll zum 1.1.1995 Eckehard H. Gensior, z. Zt. Geschäftsführer der Deutschen Immobilien Leasing in Düsseldorf, Chefarchitekt der Expo-Gesellschaft werden. Er ist dem Programm-Manager Andreas Grosz zur Seite gestellt.
28.10.1994	Ministerpräsident Schröder, Metro-Chef Erwin Conradi und die IG Chemie einigen sich auf ein Konzept zur Rettung der Pelikan-Werke in Hannover-Bothfeld und Vöhrum. Zum Konzept gehört der Verlust von 600 der insgesamt 1766 Arbeitsplätze. 160 Mitarbeiter/Innen sollen vom Düsseldorfer Chemiekonzern Henkel übernommen werden (s. 15.04., 05.06., 01.09., 02.09., 22.09.). – Bei einem Konzert des Blues-Altmeisters Joe Cocker kommen 7000 in die Eilenriede-Halle. – Landesbühne: Premiere "Herr Paul" von Tankred Dorst.
29.10.1994	Zum zweiten Mal nach 1991 richtet die "Stiftung Niedersachsen" den dem Geigenvirtuosen und Komponisten Josef Joachim gewidmeten Internationalen Violinwettbewerb aus (bis 12.11.).
30.10.1994	Sprengel Museum: Ausstellung "100 Jahre Paul Steegemann-Verlag" (bis 15.01.1995).

01.11.1994	Bei einem Busunfall am Autobahn-Kreuz Hannover-Ost werden 33 Reisende verletzt, sechs davon schwer. Der Fahrer des polnischen Busses war auf ein Stauende gerast.
02.11.1994	Der Haushaltsausschuß des Landtags vertagt die Entscheidung über den Zuschuß (ca. 1 Mill. DM) zum Kauf des soziokulturellen Zentrums "FAUST" (s. 11.10.). – Erster Tag der "Constructec", einer neuen Messe, die Architektur, Bautechnik und technische Gebäudesysteme vereinigt. Beteiligt sind 542 Aussteller auf dem Messegelände (bis 05.11.). – Kestner-Museum: Ausstellung "Der Sultan im Bade - Bilder und Objekte höfischen Lebens im Islam" (bis 19.02.1995).
03.11.1994	Bei einer Explosion in einem 8-Familienhaus in der Hildesheimer Straße/Freytagstraße werden 3 Menschen verletzt. Als Ursache vermutet die Polizei Lösungsmitteldämpfe, die sich nach der Verklebung von Fußbodenbelag entzündet hatten. Der Schaden wird auf 1 Mill. DM geschätzt.
04.11.1994	Landesbischof Horst Hirschler fordert die Expo-Gesellschaft auf, einen "Platz der Religionen" für eine Selbstdarstellung der Weltreligionen zum Herzstück der Expo 2000 zu machen.
06.11.1994	In der DG Bank Hannover erhält der Schriftsteller W. G. Seebald den mit 20.000 DM dotierten Literaturpreis der "Literatur Nord". Die Laudatio hält die Wiener Publizistin Sigrid Löffler. – Bei dem nach Angaben der Telekom größten "Telefon-Blackout" der Nachkriegszeit werden 15.000 Telefonanschlüsse in vier nordwestlichen Stadtteilen lahmgelegt. Bei Bauarbeiten war ein unterirdischer Telefonkabelstrang versehentlich durchtrennt worden.
07.11.1994	Gegen die Stimmen der SPD spricht sich der Umweltausschuß des Rates mehrheitlich gegen die Erhebung von Eintrittsgeldern im Berggarten aus. – Zur Erinnerung an den Beginn des Buchdrucks in Hannover vor 450 Jahren wird im Stadtarchiv die Ausstellung "450 Jahre Buchdruckkunst in Hannover" eröffnet (bis 17.01.1995).
08.11.1994	Die SPD-Ratsfraktion spricht sich mehrheitlich für ein Haushaltsbündnis mit der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen bis zum Ende der Ratsperiode 1996 aus. – Opernhaus: Uraufführung des Balletts "Marlene" von Sabine Sonntag/Lothar Höffgen und der Musik von Jeffrey Goldberg.
09.11.1994	Das Düsseldorfer Designer-Duo "Qwer" (Iris Utikal und Michael Gaës) gewinnt den Wettbewerb für das Logo der Expo 2000. – Vor dem Landtag protestieren 10.000 Schülerinnen und Schüler aus ganz Niedersachsen gegen die von der Landesregierung geplante Kürzung der Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft um 5%. – Der Senat der Medizinischen Hochschule beschließt, die Adresse Konstanty-Gutschow-Straße wegen der Aktivitäten des Architekten und MHH-Planers Gutschow in der NS-Zeit nicht mehr zu führen. Die Straße soll umbenannt werden.

11.11.1994	Im Alter von 86 Jahren stirbt Margarete Jockusch, langjährige Geschäftsführerin und Schatzmeisterin der Goethe-Gesellschaft Hannover. In der Nachkriegszeit machte sie die von ihrem Vater Otto Heinzelmann gegründete Buchhandlung Sachse & Heinzelmann zu einem Treffpunkt der Literaten aus aller Welt. – Landesbühne: Premiere "Millionen für Penny", Musical von Max Colpet und Lotar Olias.
12.11.1994	Schauspielhaus: Premiere "Kasimir und Karoline" von Ödön von Horváth.
16.11.1994	Die Ratsfraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen verständigen sich über den Entwurf des städtischen Haushalts für 1995. Der Fehlbetrag von 122 Mill. DM im Verwaltungshaushalt soll u. a. durch eine pauschale Kürzung der Verwaltungsausgaben um 4 Mill. DM gekürzt werden. Im Straßenbau und im Expo-Bereich werden 9,2 Mill. DM gestrichen.
18.11.1994	Landesbühne: Premiere "Amely der Biber und der König auf dem Dach" von Tankred Dorst.
19.11.1994	Die HAZ informiert über eine Entscheidung der Nds. Staatstheater GmbH, das "Fest in der Oper" 1995 ausfallen zu lassen. Die Verantwortlichen wollen die Zeit nutzen, um über eine neue Gestaltung des Opernballs nachzudenken.
20.11.1994	Etwa 600 Zuhörer/Innen beteiligen sich an einer Bürgerfragestunde mit Oberbürgermeister Schmalstieg und Hauptgeschäftsführer Heede zur Expo 2000 im Cinemaxx-Komplex. – Ballhof: Premiere "Der Drang" von Xaver Kroetz.
22.11.1994	Mehr als 10.000 Studenten aus allen Teilen Niedersachsens demonstrieren in der Innenstadt gegen die von der Landesregierung geplanten Kürzungen im Bildungsbereich. – Der Verband "Haus & Grund" überreicht den mit 10.000,- DM dotierten Courage-Preis 1994 an Pater Hermann Josef Replinger, den ehemaligen Seelsorger der katholischen Studentengemeinde "Friedrich Spee von Langenfeld" (s. 13./14.08., 04.09.). – Im Pariser Centre Pompidou wird eine Kurt-Schwitters-Ausstellung (Retrospektive) eröffnet (bis 20.02.1995).
24.11.1994	Aus Liebeskummer sprengt sich ein Student der Fachhochschule für Elektrotechnik und Maschinenbau auf dem Parkplatz an der Stammestraße mit einer Handgranate selbst in die Luft.
25.11.1994	Carl Haenlein, Direktor der Kestner-Gesellschaft, informiert die Öffentlichkeit über den Beginn der Umbauarbeiten im ehemaligen Goseriede-Bad, nachdem die restlichen noch fehlenden 3 Mill. DM gesichert sind.
26.11.1994	Die HAZ berichtet über sich häufende Schaufenster-Einbrüche in der Altstadt, v. a. in der Knochenhauerstraße. – Erstmals in der 130-jährigen Geschichte des hannoverschen Zoos wird hier ein Gorilla-Baby geboren.
27.11.1994	Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg eröffnet an der Marktkirche den diesjährigen Weihnachtsmarkt.
28.11.1994	Auf einer Pressekonferenz gibt der Messe-Vorstand bekannt, daß sich zur CeBIT-Messe (08. – 15.03.1995) 6042 Aussteller, 2000 mehr als 1994, angemeldet haben.

01.12.1994	Mit rot-grüner Mehrheit verabschiedet der Rat den Haushalt für 1995. Er hat einen Gesamtumfang von 3,3 Mrd. DM und weist einen Fehlbetrag von 140,6 Mill. DM aus. Damit würde der Gesamtschuldenstand der Stadt Ende 1995 bei 1,96 Mrd. DM liegen (s. 08.09.). – Der in Hannover geborene ehemalige Bundesbankpräsident Karl Otto Pöhl wird 65 Jahre alt.
02.12.1994	Der Flughafen-Aufsichtsrat beschließt, außerhalb des Flughafengeländes einen Parkplatz für Touristen zu schaffen. Ferner soll ein "Info-Parkplatz" im Bereich der Zufahrtstraße eingerichtet werden.
06.12.1994	Die Verhandlungen zwischen dem Betriebsrat und der Geschäftsleitung des Bothfelder Pelikan-Werks über einen Sozialplan werden erfolgreich abgeschlossen. – Der in Hannover geborene Sozialdemokrat Fritz Heine, Pressechef und Mitglied des geschäftsführenden Parteivorstands unter Kurt Schumacher und Erich Ollenhauer, feiert in seinem Wohnort Bad Münstereifel seinen 90. Geburtstag.
07.12.1994	Vor der Generalversammlung des Pariser Weltausstellungsbüros, an der 70 Delegierte aus 30 Nationen teilnehmen, erfolgt die offizielle Registrierung der Expo 2000. – In den Räumen der NORD/LB wird das im Verlag Th. Schäfer erschienene "Hannover. Kunst- und Kulturlexikon" der Öffentlichkeit vorgestellt. Autoren sind der Bauhistoriker Helmut Knocke und der Feuilletonist Hugo Thielen.
08.12.1994	In der Reitwallstraße wird von der Polizei eine illegale "Spielhöhle" ausgehoben. Beschlagnahmt werden 60.000,- DM, Spielgeräte und Jetons.
09.12.1994	Die Staatsanwaltschaft erhebt Anklage gegen den Polizeioberrmeister, der am 30.06. einen 16-jährigen Kurden bei einem Handgemenge durch einen versehentlichen Schuß aus seiner Dienstwaffe getötet hatte (s. 01.07., 09.07.).
11.12.1994	Im Sprengel Museum nimmt der Düsseldorfer Künstler Ludger Gerdes den mit 20.000,- DM dotierten Sprengel-Preis für Bildende Kunst der Niedersächsischen Sparkassenstiftung entgegen. Gewürdigt wird das zwischen Architektur, Skulptur und Malerei wechselnde Gesamtwerk. – Von einer Diebesbande wird fast die Hälfte aller Parkscheinautomaten in der Innenstadt geplündert. Den Dieben dürften am verkaufsoffenen Sonnabend etwa 45.000,- DM in die Hände gefallen sein.
12.12.1994	Der Aufsichtsrat der Expo-Gesellschaft beruft den 44-jährigen Architekten Manuel Schmidt zum Geschäftsführer der Expo-Grundstücksgesellschaft. Schmidt war zuletzt als Projektleiter für eine Tochtergesellschaft der NORD/LB in Berlin tätig.
13.12.1994	Rauschgiftfahnder beschlagnahmen in einer Wohnung in Bemerode 7,3 kg Haschisch, die größte in diesem Jahr beschlagnahmte Menge.
14.12.1994	Bei einer zweiten Razzia innerhalb einer Woche werden am Marstall mehrere Personen bei verbotenen Glücksspiel überrascht und vorübergehend festgenommen. – Die HAZ berichtet über Verhandlungen der Stadtwerke mit Preussen Elektra über eine Beteiligung des Konzerns am Kraftwerk Linden, das bis zum Jahre 2000 eine neue Turbinentechnik für 250 Mill. DM erhalten soll.

15.12.1994	Hans-Peter Lehmann, seit 1980 Intendant der Staatsoper, wird 60 Jahre alt.
16.12.1994	Radio Niedersachsen feiert seinen 70. Geburtstag. Aus dem Festsaal der Hanomag wurde am 16.12.1924 ab 17.00 Uhr die erste Rundfunksendung der Nordischen Rundfunk AG (Norag) übertragen.
17.12.1994	In Hannover feiert die Arbeiterwohlfahrt (AWO) in Anwesenheit des SPD-Vorsitzenden Scharping und der Ministerpräsidenten Rau und Schröder ihren 75. Geburtstag. Zu den Ehrengästen gehört Kurt Partzsch, Ehrenvorsitzender der AWO, der diese nach dem Krieg wieder aufgebaut hatte.
18.12.1994	1000 Personen, unter ihnen Ministerpräsident Schröder und Oberbürgermeister Schmalstieg, beteiligen sich an einem Sternmarsch gegen Ausländerfeindlichkeit und Gewalt, der mit einer Kundgebung am Kröpcke endet.
19.12.1994	Die "Conti" präsentiert ihr neues Werbekonzept. Das Unternehmen steigt 1995 u. a. mit 10 Mill. DM als Sponsor in die "Champions League", den Europapokal der Fußball-Landesmeister, ein.
20.12.1994	Erneut kommt es zu einem Mord auf offener Straße im Rotlichtviertel. Opfer ist ein 30jähriger bulgarischer Asylbewerber, der von sechs Pistolenschüssen getroffen wird. Von den Tätern, die dem Opfer zuvor Handschellen angelegt hatten, fehlt jede Spur (s. 29.12.).
22.12.1994	Der Aufsichtsrat der Expo-Gesellschaft beruft Andreas Grosz, verantwortlich für Programm und Geländeplanung, zum dritten Geschäftsführer der Gesellschaft. – Die HAZ berichtet über das Ergebnis eines von dem Unternehmermagazin "Impulse" durchgeführten Vergleichs der zehn wichtigsten deutschen Messeplätze. Dabei wird dem hannoverschen Messegelände die zweitbeste Verkehrsanbindung nach Köln bescheinigt.
29.12.1994	Im Zusammenhang mit dem Mord im Rotlichtviertel am 20.12. wird als Verdächtiger ein 35jähriger Spätaussiedler aus Rußland festgenommen (s. 20.12.).
31.12.1994	Landessuperintendent Hartmut Badenhop tritt in den Ruhestand.
02.01.1995	Amtsantritt des offiziellen Pressesprechers der Expo-Gesellschaft Klaus Lorenz (bislang für die Pressearbeit bei den Unternehmensverbänden Niedersachsen zuständig) und des Sicherheitsbeauftragten Wolfgang Schulz (zuletzt Leiter des Dezernats Grundsatz, Einsatz und Organisation bei der Schutzpolizei).
02.01.1995	An der Medizinischen Hochschule Hannover wird die 1000. Leber verpflanzt. Weltweit gibt es nur 6 Kliniken, an denen bislang mehr als 1000 Lebern transplantiert worden sind.
03.01.1995	Die HAZ meldet, daß es 1994 in Hannover 5200 Kirchenaustritte gegeben hat, 700 mehr als 1993.
04.01.1995	Landesbühne: Premiere (Deutsche Erstaufführung): "Die Bahnstation" von Umberto Mariono.
05.01.1995	Heute vor 50 Jahren wurden in der City versuchsweise erstmals die ersten Parkuhren aufgestellt.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

05.01.1995	Wegen der Entschärfung einer Fliegerbombe aus dem II. Weltkrieg muß die Paracelsus-Klinik am Silbersee für einige Stunden vollständig geräumt werden.
06.01.1995	Pressekonferenz der Flughafen GmbH: 1994 sind in Langenhagen 3,8 Mill. Fluggäste gelandet oder gestartet, das sind 13,5% mehr als 1993 und bedeutet die höchste Wachstumsrate im Vergleich der Flughäfen der alten Bundesländer.
07.01.1995	Im Alter von 90 Jahren stirbt Ernst Främke, Mitglied der SPD-Ratsfraktion von 1964 bis 1972.
09.01.1995	Eisregen verwandelt in der Nacht zum 10. die Straßen zu gefährlichen Rutschbahnen. Hannovers Schülerinnen und Schüler erhalten am 10.01. "eisfrei".
10.01.1995	Bei einem Überfall auf die Stadtparkasse in der Liebrechtstraße wird ein Kunde von dem Täter erschossen. Dem Bankräuber gelingt die Flucht. Seit 1954 ist der Erschossene das 4. Todesopfer von Bankräubern in Hannover.
11.01.1995	Amtseinführung von Dr. Walter Thon als Chefarzt der Urologischen Klinik im Krankenhaus Siloah und Nachfolger von Prof. Hermann Baumgärtel.
11.01.1995	Nach über 20 Jahren im Vorstand der Nord/LB wird Dr. Gebhard Dirksen in den Ruhestand verabschiedet.
12.01.1995	Pressekonferenz der Kreissparkasse, für die 1994 das erfolgreichste Jahr in ihrer Geschichte war. Die Bilanzsumme stieg gegenüber dem Vorjahr um 9% auf 8,53 Mrd. DM. Das Betriebsergebnis lag mit 41,7 Mill. DM 25% über dem Vorjahr.
12.01.1995	Rolf Brönstrup, als "Vater des Messe-Journals" des NDR bekanntgeworden, stirbt im Alter von 66 Jahren.
13.01.1995	Auf dem Neujahrsempfang der Universität warnt Präsident Seidel vor der geplanten Verringerung von Ingenieur-Studienplätzen in Hannover.
13.01.1995	Von Einbrechern werden 11 Geschäfte in der Markthalle geplündert.
13.01.1995	Landesbühne: Premiere "Die Nashörner" von Eugène Ionesco.
14.01.1995	Die 150 Delegierten der Verwaltungsstellen der IG Chemie aus Hannover und Celle beschließen auf ihrer Hauptversammlung den Zusammenschluß. Betreut werden künftig von Hannover aus 24.000 Mitglieder in 100 Betrieben. In Celle verbleibt nur ein kleines Büro.
16.01.1995	Die HAZ meldet den angekündigten Rücktritt der stellvertretenden SPD-Ratsfraktionsvorsitzenden Renate Bermanseder.
18.01.1995	Im Bauausschuß des Rates trägt eine gegen die geplante bauliche Umgestaltung des Rudolf-v.-Bennigsen-Ufers gebildete Bürgerinitiative ihre Argumente vor.
18.01.1995	Kurz vor Vollendung seines 75. Lebensjahres stirbt Pastor Hermann-Eberhard Goebel, 1969 bis 1983 Vorsteher des Annastifts.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

19.01.1995	Ratssitzung: Mit 40 Ja- zu 23 Neinstimmen wird Umweltdezernent Hans Mönninghoff (Bündnis 90/Die Grünen) vom Rat für 12 Jahre wiedergewählt; gegen die Stimmen von WfH/Bürger-Union beschließt der Rat, dem Präsidenten der Universität Hannover Prof. Dr. Hinrich Seidel die Ehrenbürgerschaft zu verleihen.
20.01.1995	In einer Feierstunde im Alten Rathaus überreicht Oberbürgermeister Schmalstieg dem Präsidenten der Universität Hannover Prof. Dr. Hinrich Seidel die Urkunde über die Ehrenbürgerschaft der Landeshauptstadt Hannover. Seidel ist damit der 26. Ehrenbürger in der Geschichte Hannovers.
21.01.1995	Schauspielhaus: Premiere "Der zerbrochene Krug" von Heinrich v. Kleist.
22.01.1995	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "So zerstieben getraumte Weltreiche. Napoleon I. in der deutsche Karikatur" (bis 19.03.).
24.01.1995	Mit einem Festakt erinnert die Volkshochschule Hannover an ihr 75jähriges Bestehen. Zu den Festrednern/Innen gehörten Bundestagspräsidentin Rita Süßmuth und Landtagspräsident Horst Milde.
24.01.1995	Bilanz-Pressekonferenz der Fa. Bahlsen: Nach den Verlusten des Vorjahres (20 Mill. DM) wurden 1994 wieder schwarze Zahlen geschrieben. Der Umsatz ist um 3% auf 1,86 Mrd. DM gestiegen, der Gewinn lag nach Steuern bei 18,5 Mill. DM.
25.01.1995	16.000 Lehrer, Schüler und Eltern protestieren vor dem Opernhaus gegen die Kürzungspläne der Landesregierung im Bildungsbereich. Mehr als 500 Hochschullehrer der Universität Göttingen wenden sich mit einem Protestmarsch durch die Innenstadt gegen die Sparpläne der Landesregierung in Forschung und Lehre.
25.01.1995	Einem Bericht der HAZ zufolge hat es 1994 in Hannover nur 22 Verkehrstote gegenüber 102 1992 gegeben. In Hannover sind etwa 250.000 Kraftfahrzeuge zugelassen.
26.01.1995	Aus Anlaß des 75jährigen Bestehens der Volkshochschule Hannover wird in den Räumen der Volkshochschule eine vom Stadtarchiv gestaltete Ausstellung mit dem Titel "Wissen ist Macht... Bildung ist Schönheit! Ada und Theodor Lessing und die Volkshochschule Hannover" eröffnet (bis 05.03.).
27.01.1995	Der Verband der Automobilindustrie und die Messe-AG unterzeichnen einen Vertrag, dem zufolge die IAA Nutzfahrzeug-Messe 1996 und 1998 in Hannover durchgeführt wird. Für die Jahre 2000 und 2002 hat Hannover eine Option, falls Personenkraftwagen und Nutzfahrzeuge getrennt präsentiert werden.
29.01.1995	Beim 47. Landes-Presseball amüsieren sich 1500 prominente Gäste aus Politik, Wirtschaft und Medien.
29.01.1995	Opernhaus: Premiere (Neuinszenierung) "Martha" von Friedrich v. Flotow.
30.01.1995	Start der Messe "Interschul 1995" (bis 03.02.).
31.01.1995	Mit einer Feierstunde wird im Nordstadtkrankenhaus an die Gründung vor 100 Jahren erinnert.

01.02.1995	Die Arbeitslosenzahlen sind im Januar wieder gestiegen, in der Stadt Hannover auf 37.686 = 13,7%. – In Hannover sind im Januar 937 Menschen aus der Kirche ausgetreten. Im Vergleichsmonat des Vorjahrs waren es nur 512. Als Hauptursachen gelten die Einführung des 7,5%igen Solidaritätszuschlags (für die fünf neuen Länder seit 1990) und der Pflegeversicherung.
03.02.1995	Die Expo-Beteiligungsgesellschaft der Deutschen Wirtschaft und die Expo-Gesellschaft unterzeichnen einen Kooperations-Vertrag. Kern des Gemeinschaftsprojekts der deutschen Wirtschaft sind Ausstellungen zu Zeitthemen wie Umwelt, Mobilität, Information, Kommunikation und Gesundheit.
04.02.1995	Im Alter von 66 Jahren stirbt Ernst Pieper, ab 1979 Vorstandsvorsitzender des Salzgitter-Konzerns und nach dessen Fusion mit der Preussag Vorstandsvorsitzender der Preussag AG von 1989 bis 1993. Maßgeblichen Anteil hatte Pieper zuletzt an dem vom Verein "Memoriam" initiierten Holocaust-Mahnmal neben dem Opernhaus.
08.02.1995	Pressekonferenz der Expo-Gesellschaft: Nach Berechnung der Gesellschaft wird die Expo 2000 2,864 Mrd. DM kosten. Dem sollen Einnahmen in Höhe von 2,93 Mrd. gegenüberstehen. 9,5 Mrd. sollen die expo-bedingten Investitionen kosten.
10.02.1995	Offizielle Eröffnung des Neubaus der IG Chemie am Königsworther Platz, der 70 Mill. DM gekostet hat.
13.02.1995	Außerordentlicher Kongreß der Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr (ÖTV) in der Eileriede-Halle: als Nachfolger von Monika Wulf-Matthies wird der 47jährige Herbert Mai zum neuen Vorsitzenden gewählt.
14.02.1995	Die SPD-Ratsfraktion wählt Hella Politze als Nachfolgerin von Renate Bermanseder zur stellvertretenden Vorsitzenden (s. 16.01.).
15.02.1995	Historisches Museum: Ausstellung: "Hannover 1945 - Lebensgeschichte zwischen Inflation und Wirtschaftswunder" (bis 06.06.). – Bilanz- Pressekonferenz der Preussag AG, die mit 70.000 Beschäftigten und 526 Tochterbetrieben in aller Welt Hannovers größtes Unternehmen ist. Der Weltumsatz lag 1994 bei 23,2 Mrd. DM (80 Mill. weniger als 1993). Der Gewinn betrug nach Steuern: 245 Mill. DM (ein Plus von 30%).
16.02.1995	Die Henriettenstiftung feiert Richtfest für ihren Erweiterungsbau am Krankenhaus in Kirchrode. Für 15 Mill. DM entsteht hier u. a. eine neue Operationsabteilung für die Frauenklinik. – Schauspielhaus: Premiere (deutsche Erstaufführung) von "Slawen" von Tony Kushner.
19.02.1995	Sprengel Museum: Ausstellung "Oskar Schlemmer. Tanz Theater Bühne" (bis 21.05.).
20.02.1995	Auf einer Pressekonferenz weist der Ärztliche Direktor der Medizinischen Hochschule Hannover Prof. Dr. Bitter-Süermann Berichte über defekte Beatmungsgeräte, denen 9 Kinder zum Opfer gefallen sein sollen, als "hemmungslose Stimmungsmache" zurück.

20.02.1995	Im Rahmen einer Feierstunde im Marschner-Saal der Staatsoper nimmt der Verein "Memoriam" in Anwesenheit von Bundestagspräsidentin Rita Süßmuth für das von ihm initiierte Holocaust-Mahnmal neben der Oper den Kulturpreis der Zeitung "Bild" entgegen. Die Festansprache hält der polnische Schriftsteller A. Szczypiorski.
20.02.1995	Wilhelm Fricke, Gründer der Firma "Kolben-Fricke" (1925), wird 100 Jahre alt.
21.02.1995	Die Deutsche Messe AG und deren Ausstellungsbeirat einigen sich darauf, die CeBIT-Messe von 1996 an um 1 Tag auf 7 Tage zu verkürzen. Die Aussteller hatten ursprünglich aus Kostengründen die Verkürzung um 2 Tage gefordert.
23.02.1995	Über dem 6stöckigen Erweiterungsbau des Grand Hotels Mußmann wird die Richtkrone aufgezogen.
23.02.1995	Die Bezirksregierung genehmigt den Antrag auf Ausbau der Pferdeturmkreuzung. Die Kosten für die vierspurige kreuzungsfreie Untertunnelung werden mit 100 Mill. DM veranschlagt, die Bauzeit wird 4 Jahre dauern.
24.02.1995	Das Oberverwaltungsgericht Lüneburg untersagt auf Antrag des Landesverbandes Bürgerinitiative Umweltschutz dem Straßenbauamt Hannover, am Wochenende mit dem Fällen von 540 Bäumen im Bereich der Pferdeturmkreuzung zu beginnen.
24.02.1995	Im Alter von 68 Jahren stirbt der Architekt Prof. Wilhelm Landzettel, der 1959 als jüngster Ordinarius der Bundesrepublik auf den Lehrstuhl für das Ländliche Bau- und Siedlungswesen der damaligen TU Hannover berufen worden war. Landzettel gilt als Vordenker der Dorferneuerung.
25.02.1995	Der hannoversche Bezirksparteitag der SPD spricht sich mehrheitlich gegen die Urwahl von Bürgermeistern als Verwaltungschefs durch das Volk aus und setzt sich damit in Gegensatz zu einem entsprechenden Beschluß der nds. Parteiführung vom 23. Februar.
25.02.1995	Mehr als 100.000 Menschen säumen die Straßen der Innenstadt beim Faschings-Umzug dieses Jahres.
25.02.1995	Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Bill Copley. Heed Greed Trust Lust. Bilder 1948 bis 1994" (bis 23.04.).
26.02.1995	Der ehemalige Stadtbaurat und Ehrenbürger Rudolf Hillebrecht wird 85 Jahre alt.
26.02.1995	Opernhaus: Premiere des Balletts "Undine" in der Choreographie von Lothar Höfgen nach Hans Werner Henze und Frederick Ashton.
27.02.1995	Rudolf Hillebrecht und Prof. Dr. Hinrich Seidel tragen sich ins Goldene Buch der Stadt Hannover ein.
27.02.1995	Veit Wetzels, dienstältester Dezernent der Stadtverwaltung Hannover, wird 60 Jahre alt.
28.02.1995	Bei der Vorbereitung eines Sprengstoffanschlags auf ein Reifen-Geschäft in Wettbergen wird der Attentäter von der selbstgebastelten Brandbombe getötet.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

28.02.1995	Im Alter von 57 Jahren stirbt Rudolf Mangold, seit 1992 stellvertretender Chefredakteur der Neuen Presse, Mitglied der Redaktionsleitung seit 1978.
28.02.1995	Oberstadtdirektor Fiedler stellt das Konzept vor, mit dem sich die Landeshauptstadt Hannover am Expo 2000-Wettbewerb "Stadt und Region als Exponat" beteiligen will.
01.03.1995	Der Februar war mit einer Durchschnittstemperatur von 5,7° Celsius um 4,6° wärmer als normal.
01.03.1995	Gegen die Stimmen der SPD spricht sich der Bauausschuß gegen die Pläne der Bauverwaltung für die Ostbebauung des Maschsee-Ufers aus.
01.03.1995	Eine außerordentliche Mitgliederversammlung von Hannover 96 endet mit einer Überraschung: entgegen seiner Ankündigung erklärt der bisherige Präsident Braun nicht seinen Rücktritt, sondern bleibt bis zum Ablauf der regulären Wahlperiode im Oktober im Amt.
01.03.1995	Schauspielhaus: Premiere "Slaven" von Tony Kushner.
02.03.1995	Pressekonferenz der Deutschen Messe AG zur bevorstehenden CeBIT: 6088 Aussteller aus 59 Ländern bedeuten neuen Rekord. Es werden bis zu 700.000 Besucher erwartet.
02.03.1995	Der Mainzer Komponist Volker David Kirchner erhält den Kompositionspreis der Nds. Sparkassenstiftung und der Kreissparkasse Hannover in Höhe von 45.000,- DM.
02.03.1995	Kestner-Museum: Ausstellung "Frühes Glas der Alten Welt (1600 v. Chr. bis 70 n. Chr.)" aus der Sammlung Ernesto Wolf (bis 28.05.).
03.03.1995	Vor dem ehemaligen Gestapo-Gefängnis in Ahlem erinnert ab heute ein Gedenkstein an die Verfolgung und Ermordung von Sinti und Roma während der Herrschaft des Nationalsozialismus. Von Ahlem aus waren 1943 mehr als 250 hannoversche Sinti und Roma nach Auschwitz-Birkenau deportiert worden.
04.03.1995	Kunstverein: Ausstellung "Frühlingserwachen" 78. Herbstausstellung (bis 23.04.).
06.03.1995	Das städtische Umweltamt informiert über die Ergebnisse von modellhaften Berechnungen zur Luftverschmutzung im Stadtgebiet. Größter Luftverschmutzer ist mit 652.000 t Schadstoff-Emission der Autoverkehr.
07.03.1995	Vor 1400 geladenen Gästen wird im Congreß-Centrum die CeBIT zum 10. Mal als eigenständige Messe eröffnet. Zu den Rednern gehören Bundeswirtschaftsminister Rexrodt und Ministerpräsident Schröder.
08.03.1995	Der von hannoverschen Gerichten wegen Mordes an seiner Ehefrau zweimal zu lebenslanger Haft verurteilte Elektriker Otto Pillinger wird von einer Schwurgerichtskammer in Göttingen freigesprochen. Der Bundesgerichtshof hatte beide Urteile aufgehoben.
08.03.1995	Sprengel Museum: Ausstellung "Stories. Eine Reise zu den großen Dingen. 11 Künstler der australischen Aborigines" (bis 30.04.).
09.03.1995	Am 2. Tag der CeBIT-Messe werden mehr als 100.000 Besucher gezählt. Fast 50.000 Pkw rollten am Morgen Richtung Messegelände.

10.03.1995	Eine 30köpfige kurdische Familie besetzt vorübergehend die Marktkirche, um damit für ein schnelleres Gerichtsverfahren im Fall einer blutigen Familienfehde zu demonstrieren.
11.03.1995	Der in Hannover geborene Lyriker Karl Krolow wird 80 Jahre alt.
12.03.1995	130.000 CeBIT-Besucher an einem Tag bedeuten neuen CeBIT-Rekord.
13.03.1995	Mit 54.510 Autos, die zum Messegelände rollen, gibt es noch einmal einen CeBIT-Fahrzeugrekord.
14.03.1995	Die Flughafen-GmbH kauft das 300.000 qm große Grundstück der Boelcke-Kaserne. Hier sollen u. a. Parkplätz für Fluggäste und Mitarbeiter entstehen.
15.03.1995	Der Vorsitzende des CDU-Kreisverbands Hannover Michael Wiedemann erklärt seinen Rücktritt.
15.03.1995	Die südafrikanische Literaturnobelpreisträgerin des Jahres 1991 Nadine Gordimer trägt sich im Rathaus ins Goldene Buch ein.
15.03.1995	Letzter Tag der CeBIT-Messe die als "Mega"-CeBIT in die Messegeschichte eingehen wird. 750.000 Besucher bedeuten 70.000 mehr als im bisherigen Rekordjahr 1994. Beteiligt waren 6170 Aussteller aus 59 Ländern. Der Anteil der ausländischen Besucher lag bei knapp 15%. Mit einer Nettofläche von 309.400 qm war die verfügbare Fläche vollständig belegt.
15.03.1995	Landesbühne: Premiere "Andorra" von Max Frisch.
17.03.1995	Die HAZ meldet, daß der Holzmindener Unternehmer Arthur Rauth rückwirkend zum 01.01.1995 das traditionsreiche Autohaus Bischoff & Hamel übernommen hat.
17.03.1995	Mehrere 100 Türken demonstrieren in der Innenstadt gegen die Unterdrückung der Glaubensgemeinschaft der Alewiten in der Türkei und die Terroranschläge von Unbekannten auf einige ihrer Treffpunkte in Istanbul.
20.03.1995	Der Aufsichtsrat der Messe AG beschließt den Bau einer neuen Halle (Nr. 26), die mit 28.500 qm nach Halle 1 die größte sein wird und bereits zur CeBIT 1996 zur Verfügung stehen soll. Noch 1995 soll auch der Neubau der Halle 4 in Angriff genommen werden.
22.03.1995	6.000 Eltern und Schüler aus ganz Niedersachsen protestieren auf dem Opernplatz und vor dem Landtag gegen die Bildungspolitik der Landesregierung, insbesondere gegen den Abbau von Lehrerstellen und die Einrichtung größerer Klassen.
23.03.1995	Pläne der Stadtverwaltung, bei den Schülerbeförderungskosten jährlich 1 Mill. DM einzusparen, werden vom Schulausschuß des Rates abgelehnt.
25.03.1995	Das von der Schließung bedrohte älteste Kindertheater Hannovers "rambaff" protestiert mit einem Aktionstag gegen die Reduzierung der städtischen Beihilfen von 142.000,- auf 70.000,- DM. Es werden u. a. 6750 Unterschriften für den Erhalt des Theaters präsentiert.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

27.03.1995	Pressekonferenz der Messe AG zum Auftakt der Hannover-Messe: Gut 7000 Aussteller (1994: 6928) werden auf 285.000 qm ihre Produkte präsentieren. Der Rückgang gegenüber 1994 (348.500 qm) hängt mit der bereits begonnenen Demontage der Halle 4 zusammen, die 1969 durch die neu zu bauende Halle 26 ersetzt werden wird. Gerechnet wird mit 330.000 bis 350.000 Besuchern.
27.03.1995	Der Winter kehrt noch einmal zurück. Von 7.22 Uhr an verzeichnen die Meteorologen "üppige Schneefälle".
29.03.1995	Im Bauauschuß des Rates einigt man sich darauf, auf eine städtische Klage gegen den vorgesehenen Ausbau des Mittellandkanals zu verzichten.
29.03.1995	Der SPD-Unterbezirksvorstand billigt ohne Gegenstimmen die vom außerordentlichen Landesparteitag der SPD am 18.03. beschlossene Zusammenlegung der Ämter von Oberbürgermeister und Oberstadtdirektor.
29.03.1995	Im Stadtarchiv Hannover wird die Ausstellung "Rahel Varnhagen. Eine jüdische Frau in der Berliner Romantik" eröffnet (bis 28.04.).
30.03.1995	Außerordentliche Mitgliederversammlung bei Hannover 96. Zum neuen Vorsitzenden wird der Immobilienmakler Klaus-Dieter Müller gewählt.
30.03.1995	Wirtschaftsminister Fischer, Vertreter der Deutschen Bahn AG und der Messe AG unterzeichnen die Verträge über den Bau des Messe-Fernbahnhofes in Laatzen, der 75 Mill. DM kosten wird.
30.03.1995	Ratssitzung: Mit den Stimmen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen wird der Restteil des sog. Haushaltskonsolidierungskonzepts I verabschiedet (43 Mill. DM eines insgesamt 275 Mill. umfassenden Programms); mit einer Stimme Mehrheit spricht sich der Rat gegen die geplante Bebauung des Maschsee-Ostufers aus. Ausnahme ist eine Wohnbebauung zwischen Güntherstraße und Rudolf-v.-Bennigsen-Ufer.
31.03.1995	Bei der Explosion einer Pizzeria in einem Mehrfamilienhaus in Döhren entsteht ein Sachschaden in Höhe von ca. 500.000,- DM. Die Gaststätte war zum Glück zum Zeitpunkt der Explosion bereits geschlossen.
01.04.1995	Im Arbeitsamtsbezirk sinkt die Zahl der Arbeitslosen im Monat März um 1410 auf 46.230. Die Quote liegt damit bei 12,5%. Im Stadtgebiet Hannover waren 36.561 Arbeitslose gemeldet, was einer Quote von 13,4% entspricht.
01.04.1995	Opernhaus: Premiere (Neuinszenierung) "Ein Maskenball" von Giuseppe Verdi.
01.04.1995	Landesbühne: Premiere "Amphitryon" von Heinrich v. Kleist.
02.04.1995	In der Stadthalle eröffnet Bundeskanzler Kohl die Hannover-Messe 1995 (s. 27.03., 09.04.).
02.04.1995	Der indonesische Staatspräsident Suharto trägt sich in das Goldene Buch der Stadt ein.
03.04.1995	Messe-Rundgang von Bundeskanzler Kohl, der an diesem Tag 65 Jahre alt wird.
03.04.1995	Dienstantritt von Polizeidirektor Uwe Wiedemann als Leiter des Dezernats für Einsatz und Organisation im Polizeipräsidium. Wiedemann wird Nachfolger von Wolfgang Schulz, der zur Expo-Gesellschaft gewechselt ist.

05.04.1995	Bericht der HAZ: Nach einer jetzt veröffentlicht Studie des Bundesverbandes der Energie-Abnehmer zählen die Wasserpreise der Hastra in Hannover zu den niedrigsten im alten Bundesgebiet.
07.04.1995	Ein Sprecher des Bundespresseamts bestätigt, daß Bundeskanzler Helmut Kohl die Nationen durch persönliche Schreiben zur Teilnahme an der Expo 2000 eingeladen hat.
09.04.1995	Letzter Tag der Hannover-Messe, die mit 300.000 Besuchern etwas unter den Besucher-Erwartungen geblieben ist. Bewährt haben sich nach der überwiegenden Meinung der Aussteller die strukturellen Veränderungen: Verkürzung auf 6 Tage und das Konzept sich abwechselnder Ausstellungsschwerpunkte mit zweijährigem Turnus.
09.04.1995	Letzter Tag der am 31.03. eröffneten Kunst- und Antiquitätenmesse in Herrenhausen.
10.04.1995	Heute vor 50 Jahren ging für Hannover mit dem Einmarsch der Amerikaner der II. Weltkrieg zu Ende. In der Mahn- und Gedenkstätte Ahlem wird mit einer Feier der Befreiung des KZ Ahlem am 10.04.1945 gedacht.
11.04.1995	Im Hodlersaal des Rathauses gedenken Rat und Verwaltung der Gründung des Ausschusses für Wiederaufbau vor 50 Jahren.
12.04.1995	Begleitet von Protesten von etwa 60 Kundgebungsteilnehmern beginnt das Straßenbauamt Hannover mit der Rodung von Bäumen im Bereich der Pferdeturmkreuzung.
12.04.1995	Die Zoofreunde Hannover gründen eine Stiftung zum Schutz bedrohter Tierarten. Aus dem Vereinsvermögen werden 50.000,- DM als Startkapital zur Verfügung gestellt. Der Verein hat zur Zeit 2804 Mitglieder.
19.04.1995	Beginn des Abrisses der Messehalle 4, zugleich der erste Schritt zur Verwirklichung des Messe-Masterplanes zur Expo 2000. Die neue Halle wird 33.000 qm groß sein und 100 Mill. DM kosten.
20.04.1995	Friedhelm Brusermann, Betreiber der früheren hannoverschen Anlagefirma Save & Safe, die Hunderte von Kunden um etwa 20 Mill. DM geprellt hat, wird von einer Wirtschaftsstrafkammer in Hildesheim nach 2 1/2 jähriger Prozeßdauer zu 9 Jahren Haft verurteilt. Es handelt sich um das höchste bisher in der Bundesrepublik für Anlagebetrug verhängte Strafmaß.
21.04.1995	Im Alter von 80 Jahren stirbt Rufus Flügge, ehemaliger Pastor an der Marktkirche und Stadtsuperintendent.
22.04.1995	Schauspielhaus: Premiere "Der gute Mensch von Sezuan" von Bertolt Brecht.
25.04.1995	Auf der Suche nach einer Werbe-Agentur hat sich die Expo-Gesellschaft für die Hamburger Werbeagentur "K, N, S, K" entschieden.
26.04.1995	Im Alter von 82 Jahren stirbt Bundesminister a. D. Egon Franke. Der gebürtige Hannoveraner hatte dem ersten hannoverschen Stadtbeirat (Okt. 1945 - Jan. 1946) und dem ersten "ernannten" Rat (Jan. 1946 - Okt. 1946) sowie dem Bundestag 1951-1987, jeweils für die SPD angehört. Franke war von 1969 bis 1982 Bundesminister für Innerdeutsche Beziehungen.

27.04.1995	Im Rahmen der Gedenkfeierlichkeiten aus Anlaß des 50. Jahrestages der Befreiung der deutschen Konzentrationslager legen viele Hannoveraner Blumen am Holocaust-Mahnmal auf dem Opernplatz nieder.
28.04.1995	Im Ballhof wird der 7. Jahreskongreß des Bundesverbandes Deutscher Gesangspädagogen eröffnet (bis 30.04.).
30.04.1995	Sprengel Museum: Ausstellung "Heinz-Günther Prager" (bis 25.06.).
01.05.1995	Zentrales Thema bei den Kundgebungen am "Tag der Arbeit" ist die Massenarbeitslosigkeit ("Geliebt, gehaßt, gebraucht - Die Arbeit"). Auf dem Klagesmarkt versammeln sich 20.000 Kundgebungsteilnehmer.
02.05.1995	Der Mitbegründer und Ehrendoktor der Medizinischen Hochschule Hannover Dr. Hans Ferdinand Gehre wird 75 Jahre alt. 1991 war er mit der Stadtplakette ausgezeichnet worden.
02.05.1995	Im Hinblick auf die von der Üstra gewünschte Stadtbahnbrücke über die Pferdeturmkreuzung spricht sich die SPD-Fraktion im Rat dafür aus, die ablehnende Stellungnahme der Verwaltung nicht an die Bezirksregierung weiterzuleiten.
04.05.1995	Ratssitzung: Mit den Stimmen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen wird eine Resolution verabschiedet, die sich gegen den Transport von Atom-Müll (sog. "Castor"-Transporte) durch das Stadtgebiet wendet; der Rat gibt 12 Mill. DM für die energetische Sanierung öffentlicher Gebäude frei. – Im Berggarten eröffnet Hiltrud Schröder als Vorsitzende des Vereins "Freunde der Herrenhäuser Gärten" ein neues Schauhaus für Kakteen, dessen Gestaltung der Verein mit 71. 000,- DM gefördert hat und das durch den Umbau des Kakteenkulturgewächshauses entstanden ist. Insgesamt werden dort etwa 500 Kakteenarten gezeigt.
05.05.1995	Trotz eines Rekorddefizits von 140 Mill. DM genehmigt die Bezirksregierung den städtischen Haushalt für 1995. Die Stadt wird verpflichtet, im laufenden Haushaltsjahr weitere 25 Mill. DM einzusparen und ein neues Haushaltskonsolidierungsprogramm im Umfang von 125 Mill. DM für die nächsten Jahre aufzulegen.
06.05.1995	Im Kuppelsaal der Stadthalle findet unter Beteiligung von 1000 Trauergästen die offizielle Trauerfeier der SPD für den am 26.04. verstorbenen ehemaligen Bundesminister Egon Franke statt (s. 26.04.). – Der langjährige Chefarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie in Langenhagen Prof. Dr. med. Werner Stucke stirbt im Alter von 73 Jahren.
08.05.1995	Mit einer ganzen Reihe von Veranstaltungen, Glockengeläut, Gottesdienst und Vorträgen wird in Hannover des Kriegsendes vor 50 Jahren gedacht.
09.05.1995	Die Geschäftsleitung der "Conti" informiert auf einer Betriebsversammlung darüber, daß das Conti-Werk in Limmer bis zur Jahrtausendwende geschlossen wird. Entlassungen unter den 1600 Beschäftigten seien nicht geplant. – Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Mike Kelly. Missing Time. Works on Paper 1974-1976 Reconsidered" (bis 16.07.).

10.05.1995	Zum ersten Mal seit 1961 findet der Deutsche Sparkassentag wieder in Hannover statt. Eröffnungsredner in der Stadthalle sind vor 3000 Teilnehmern aus Kreditwirtschaft, Politik und Wissenschaft Bundeskanzler Kohl, Ministerpräsident Schröder und Oberbürgermeister Schmalstieg (bis 11.05.).
11.05.1995	Das Architektenbüro Bertram, Bünemann und Partner stellt ihr in Abstimmung mit dem Stadtplanungsamt entwickeltes städtebauliches Projekt "Seelhorster Garten" vor. Entlang der Bemeroder Straße soll auf den ehemaligen Bahlsenschen Obstplantagen ein Wohnviertel mit 1000 Wohnungen entstehen. – Opernhaus: Premiere (Neuinszenierung) "Der Wildschütz" von Albert Lortzing. – Die Stadtparkasse informiert die Öffentlichkeit darüber, daß sie bis 1999 den im Abstand von 2 Jahren zu vergebenden Gerrit-Engelke-Literatur-Preis finanzieren wird. Die Stadtparkasse ist außerdem Sponsor eines neuen Kurt-Morawietz-Literaturpreises (5.000,- DM), der jährlich an Autoren/Innen der Region vergeben werden soll.
12.05.1995	Eine Jury der Expo-Gesellschaft hat im Rahmen des Wettbewerbs "Stadt und Region als Exponat" aus 183 Förderanträgen 45 regionale Expo-Projekte ausgewählt, die mit Förderungsmitteln in Höhe von jeweils 10% rechnen können. Unter den ausgewählten Vorhaben sind auch die Hannover-Projekte "Stadt als Garten", "Kommunaler Klimaschutz", "Stadt als sozialer Lebensraum".
13.05.1995	Zum neuen Vorsitzenden des CDU-Kreisverbandes und Nachfolger von Michael Wiedemann wird der Kriminalbeamte Wolfgang Neubauer gewählt. Er setzt sich mit 83 zu 53 Stimmen gegen den Rechtsanwalt Dirk Toepffer durch (s. 15.03.). – Rund 10.000 Menschen demonstrieren, einem Aufruf von bundesweit 250 Bürger- und Umweltinitiativen folgend, rund um das Leibniz-Ufer für den sofortigen Ausstieg aus der Atom-Energie und gegen weitere Castor-Transporte nach Gorleben. Aus dem Wendland ist ein Konvoi von mehr als 300 Traktoren zur Kundgebung erschienen.
15.05.1995	Grundsteinlegung für die neue Messehalle 4, die etwa 100 Mill. DM kosten wird (s. 20.03., 19.04., 15.06., 19.06.).
16.05.1995	Der Vorstand der Deutschen Messe AG informiert die Öffentlichkeit darüber, daß vom 28.08. bis 01.09.1996 erstmals die CeBIT-HOME, eine neue Super-Messe für Computer, Multimedia und Unterhaltungselektronik stattfinden wird. Die Messe ist auf private Anwender zugeschnitten und soll die Hannover-CeBIT entlasten, die 1995 mit 750.000 Besuchern an ihre Kapazitätsgrenze gestoßen war. Die neue Messe soll zweijährig, alternierend zur Berliner Internationalen Funkausstellung, stattfinden.
17.05.1995	Mit einem Festakt feiert die Medizinische Hochschule Hannover ihr 30jähriges Bestehen. – Am Abend jagt eine Windhose mit 250 kmh über die Stadtteile Herrenhausen, Hainholz und Vahrenheide hinweg. Die Schäden werden auf mehrere 100.000,- DM geschätzt.
21.05.1995	Ein Parteitag des SPD-Unterbezirks Hannover Stadt stimmt mehrheitlich für die Abschaffung der Doppelspitze Oberbürgermeister/Oberstadtdirektor bereits in Verbindung mit den Kommunalwahlen des Jahres 1996 (s. 25.02., 29.03., 17.08.). Der bisherige Vorsitzende Stephan Weil wird in seinem Amt bestätigt.

22.05.1995	Das Landesblindenzentrum in Kirchrode begeht in Anwesenheit von Bundespräsident Herzog und Ministerpräsident Schröder sein 150-jähriges Bestehen. Es wurde am 02.05.1845 gegründet. – In der Stadtbücherei Kleefeld wird ein Pilotprojekt für computergestütztes Lernen eröffnet.
23.05.1995	Die SPD-Ratsfraktion votiert mit großer Mehrheit gegen die von der Üstra geforderte Stadtbahnüberführung am Pferdeturm (s. 23.02., 24.02., 12.04., 02.05.). – Im 66. Lebensjahr stirbt der frühere Leiter des städtischen Bauordnungsamtes Martin Blumenbach. – Am Ende eines 2tägigen Hannover-Besuchs teilt der Präsident des Internationalen Expo-Büros Paris mit, daß Bundeskanzler Kohl in den letzten Tagen 189 Nationen zur Teilnahme an der Expo 2000 eingeladen hat. – Neuer Trainer von Hannover 96 wird der Fußballlehrer Egon Cordes, zuletzt bei Austria Wien tätig. Cordes unterzeichnet einen 2-Jahres-Vertrag.
24.05.1995	Der Aufsichtsrat der Zoo GmbH wählt den bisherigen kommissarischen Geschäftsführer und stellvertretenden Verbandsdirektor im Großraum Klaus-Michael Machens einstimmig zum Geschäftsführer. Der Vertrag läuft bis zum Ende des Jahres 2000.
25.05.1995	Knapp 20.000 Besucher kommen zum Jazz-Festival auf dem Trammplatz, wo Bands aus den USA, Großbritannien, Dänemark und Deutschland spielen.
26.05.1995	Im Alter von 65 Jahren stirbt der ehemalige HAZ-Redakteur Klaus Partzsch ("Klapa") in seiner Heimatstadt Dresden.
30.05.1995	Letzter Tag der Ligna '96 (Messe für Maschinen und Ausrüstungen der Holz- und Forstwirtschaft): 1462 Aussteller aus über 100 Ländern, 110.000 Besucher. – Das Präsidium von Hannover 96 gibt bekannt, daß der Trainer Peter Neururer zwei Spieltage vor Saisonende mit sofortiger Wirkung beurlaubt worden ist. Über Neururer wurde ein Hausverbot verhängt.
31.05.1995	Der Chef der Expo-Gesellschaft Konrad Heede gibt bekannt, daß die ATP-Weltmeisterschaft der Tennisprofis 1996 bis 1999 in Hannover stattfinden wird.
01.06.1995	Im Arbeitsamtsbezirk Hannover geht die Zahl der Arbeitslosen im Mai um 0,4% auf 44.343 zurück. In der Stadt Hannover waren 35.221 Menschen arbeitslos (Quote: 12,9%).
02.06.1995	Vor mehr als 300 geladenen Gästen eröffnet Uni-Präsident Seidel das neue Hochschuldomizil im ehemaligen "Conti"-Gebäude am Königsworther Platz. Die Einweihungsfeiern werden von Studentenprotesten gegen die Sparpolitik des Landes begleitet. Erwerb und Umbau des Gebäudes haben 135 Mill. DM gekostet. Es handelt sich um das bedeutendste Hochschulbauvorhaben in Hannover seit Fertigstellung der Medizinischen Hochschule vor 30 Jahren.
03.06.1995	Schauspielhaus: Premiere "Iwanow" von Anton Tschechow.
04.06.1995	Zum 200. Mal seit seiner Wiederbelebung im Jahre 1981 findet auf Opernplatz und Georgstraße der "Schorsenbummel" statt.

06.06.1995	Die Landesregierung stimmt einem Vertragsentwurf mit der Deutschen Bahn AG zu, demzufolge die S-Bahn in und um Hannover bis zum Jahre 2000 für 670 Mill. DM ausgebaut wird. Mit 470 Mill. DM übernimmt das Land Niedersachsen den größten Teil der Baukosten. – Mit einer Feier im Kestner-Museum verabschieden zahlreiche Mitglieder der Jüdischen Gemeinde Hannover den langjährigen Landesrabbiner Henry Brandt. Brandt wird Landesrabbiner in Westfalen. – Michael Reischel, seit 1992 Vorstandsvorsitzender der Hannover-Rückversicherungs AG, begeht im Alter von 47 Jahren Selbstmord.
08.06.1995	Ratssitzung: CDU, WfH/Bürger-Union und Republikaner stimmen für einen Antrag der Grünen, nicht erst ein Architektengutachten für die künftige Nutzung des Alten Rathauses in Auftrag zu geben, sondern sogleich nach Investoren zu suchen (s. 14.06.). – Bei Konzerten des Rock-Sängers Marius Müller-Westerhagen ist das Niedersachsen-Stadion an 3 Abenden hintereinander ausverkauft. Insgesamt kommen 180.000 Besucher (bis 10.06.).
09.06.1995	Der Aufsichtsrat der Expo-Gesellschaft beschließt, sich in Fragen des Kulturprogramms künftig von einem siebenköpfigen Kulturrat und einem Kulturintendanten beraten zu lassen. – In einer Rede anlässlich des 75jährigen Bestehens der Leibniz-Akademie beklagt Expo-Generalkommissarin Birgit Breuel, die "Kälte, die von der Stadt" ausgeht (s. 11.06.).
11.06.1995	Oberbürgermeister Schmalstieg weist die Kritik der Expo-Generalkommissarin an der Haltung der Hannoveraner gegenüber der Expo als übertrieben und zu stark pauschalierend zurück (s. 09.06.).
13.06.1995	Das Wohnungsamt legt seinen Jahresbericht für 1994 vor. Danach ist im Berichtszeitraum die Zahl jener, die dringend eine Wohnung suchen, um 30% auf 4200 zurückgegangen.
14.06.1995	Der Bund deutscher Architekten kritisiert die Entscheidung des Rates, ohne Architektenwettbewerb nach Investoren für die künftige Gestaltung des Alten Rathauses zu suchen (s. 08.06.). – Einer Einladung der Nds. Landesstelle gegen Suchtgefahren folgend, diskutieren im Congreß-Centrum 250 Fachleute erstmals auf einer landesweiten Fachtagung über die synthetische illegale Droge Ecstasy.
15.06.1995	Die Deutsche Messe AG bestätigt, daß unter dem Arbeitstitel "Messehalle 13 neu" eine neue Messehalle für 100 Mill. DM am Südrand des Ausstellungsgeländes geplant ist, die den Abriß der Halle 12 ausgleichen soll und etwa 18.000 Menschen Platz bieten wird. Der Neubau soll voraussichtlich 1997 fertiggestellt werden (s. 20.03., 19.04., 15.05., 19.06.).
16.06.1995	Prof. Dr. Hubert Poliwoda, langjähriger Leiter des Tumorzentrums Hannover, wird nach 30 Jahren Tätigkeit an der Medizinischen Hochschule Hannover in den Ruhestand verabschiedet.

18.06.1995	Der Dalai Lama trägt sich in das Goldene Buch ein. Er war zur Segnung des vietnamesischen Klosters im Mittelfeld nach Hannover gekommen. Der Dalai Lama ist der 8. Friedensnobelpreisträger, der sich in das Goldene Buch einträgt. – Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "TOMI UNGERER. Das Spiel ist aus. Werkschau 1956 - 1995" (bis 20.08.). – Mit einem Unentschieden im letzten Pflichtspiel der 2. Fußball-Bundesliga sichert sich Hannover 96 im Niedersachsenstadion vor 16.000 Zuschauern endgültig den Verbleib in der 2. Bundesliga.
19.06.1995	Grundsteinlegung für die Halle 26 auf dem Messegelände: die dreischiffige 220 m lange und 15 m breite neue Halle wird etwa 100 Mill. DM kosten. Sie soll bis zur CeBIT '96 fertiggestellt sein (s. 20.03., 19.04., 15.05., 15.06.).
20.06.1995	Ratsherr Karl-Heinz Räderer (WfH) erklärt seine Absicht, bei den Kommunalwahlen 1996 für das Amt des hauptamtlichen Oberbürgermeisters zu kandidieren.
21.06.1995	Mit der Professorin für Literaturwissenschaft am Englischen Seminar Dr. Liselotte Glage wird erstmals seine Frau zur Vizepräsidentin der Universität Hannover gewählt. – Beginn umfangreicher Umbauarbeiten im Annastift, die 3 Jahre dauern sollen und 45 Mill. DM kosten werden. Geplant sind u. a. vier moderne Operationssäle sowie eine Säuglings- und Kinderstation.
22.06.1995	Das Amerika-Haus in der Prinzenstraße, seit 45 Jahren in Hannover, schließt endgültig seine Tore. – Aus der Fraktionsgeschäftsführung der SPD wird bekannt, daß Rainer Fasold, seit 1991 im Rat und Kultursprecher seiner Fraktion, zum Ende der Sommerpause sein Mandat niederlegt. – 60.000 Menschen erleben im ausverkauften Niedersachsenstadion ein Konzert der "Rolling Stones".
23.06.1995	Der hannoversche Chirurg und Transplantationsexperte Prof. Dr. Rudolf Pichlmayr erhält aus der Hand von Ministerin Schuchardt das Große Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. – Der Expo-Verkehrsplaner der Landesregierung Gunter Kappert (67 J.) wird von Wirtschaftsminister Fischer in den Ruhestand verabschiedet.
24.06.1995	Unter dem Motto "Kirche 2000 - Entwickeln statt Abwickeln" demonstrieren auf dem Opernplatz Vikare der evangelischen Landeskirche gegen deren Absicht, 300 ihrer 2000 Pfarrstellen aus Kostengründen zu streichen. – Opernhaus: Premiere (Neuinszenierung) "Fidelio" von Ludwig van Beethoven.
26.06.1995	Die Leitung der Stadtwerke prognostiziert einen Anstieg der Wasserpreise bis zum Jahr 2000 um 40%.
28.06.1995	Der Gesundheitsausschuß des Rates fordert die Verwaltung auf, ein Konzept für ein wissenschaftlich begleitetes Projekt zur kontrollierten Vergabe von Diamorphin (Heroin) an Drogenabhängige zu erarbeiten.
29.06.1995	Der Verwaltungsausschuß des Rates stimmt einem Dringlichkeitsantrag der SPD zu, das Congreß-Zentrum vorübergehend mit der Gastronomie im Alten Rathaus zu beauftragen.

30.06.1995	Eine Geiselnahme in der Alleestraße wird nach 2 Stunden von der Polizei unblutig beendet. Der Täter, ein 27jähriger Gelegenheitsarbeiter ohne festen Wohnsitz, der 20.000,-DM von einer Ingenieursfamilie erpressen wollte, wird festgenommen.
02.07.1995	Höhepunkt des 466. Schützenfestes ist der Schützensausmarsch. 12.000 Schützen, Karnevalisten und Musikanten ziehen bei gutem Wetter durch die Straßen, die von etwa 100.000 Schaulustigen gesäumt werden (s. 09.07.). – In London, und zwar am spielfreien Tag des gerade stattfindenden Wimbledon-Turniers, präsentiert die Expo-Gesellschaft ihre Pläne für die ATP-Tennis-Weltmeisterschaft in Hannover 1997 - 1999.
03.07.1995	Vor dem 4. Deutschen Börsentag in Frankfurt/Main spricht sich der Staatssekretär im Bundesfinanzministerium Jürgen Stark dafür aus, in Hannover eine moderne Warenterminbörse "rasch" aufzubauen.
04.07.1995	Stadtverwaltung und Standinhaber der Markthalle einigen sich über einen Markthallen-Erbpachtvertrag. Während das Grundstück im Besitz der Stadt bleibt, wird die Halle für 2,5 Mill. DM an die Standinhaber übertragen, die sich zu Investitionen in Höhe von 8 Mill. DM verpflichten. Eine Klausel garantiert der Stadt ein Vorkaufs- oder Rückfallrecht zu einem Preis von 2,5 Mill. DM. – Im Großen Garten wird der neugestaltete "Königsbusch" seiner Bestimmung übergeben.
05.07.1995	Durch einen Brand im Schützenhaus Anderten, der vermutlich durch Verpuffung, d. h. Entzündung von Pulverresten im Bodenbelag, entstanden ist, werden 4 Männer lebensgefährlich verletzt. Der Sachschaden wird auf etwa 750. 000,- DM geschätzt (s. 06.07.).
06.07.1995	Eines der Opfer des Unglücksfalls auf dem Schießstand im Anderter Schützenhaus, ein 83jähriger Mann, erliegt seinen schweren Brandverletzungen (s. 05.07.).
07.07.1995	Ärzte der Medizinischen Hochschule setzen einem 7 Monate alten Baby ein künstliches elektronisches Innenohr ein. Der Junge war 3 Monate zuvor nach einer Hirnhautentzündung taub geworden. Das Kind ist damit weltweit der jüngste Träger eines implantierten elektronischen Hörgeräts. – Landesbühne: (Gartentheater) Premiere "Cyrano de Bergerac" von Edmond Rostand.
09.07.1995	Letzter Tag des Schützenfestes, das von 1,6 Mill. Besuchern, 400.000 mehr als im Vorjahr, frequentiert wurde (s. 02.07.).
10.07.1995	Dr. Karl-Heinz Stock, der "Vater der städtischen Jugendzahnpflege" und stellvertretende Leiter des Gesundheitsamts, wird in den Ruhestand verabschiedet.
12.07.1995	Die hannoverschen Zeitungen melden, daß Uwe Brodbeck, seit 1990 Chef der Öffentlichkeitsarbeit von Mercedes-Benz, neuer Pressesprecher der Expo-Gesellschaft wird. Brodbeck wird Nachfolger des bisherigen Expo-Sprechers Klaus Lorenz. – Anlässlich seines offiziellen Antrittsbesuches im Land Niedersachsen trägt sich Bundespräsident Herzog in das Goldene Buch der Stadt ein. Mit seinem Eintrag wird der 3. Band des Goldenen Buches eröffnet.

14.07.1995	Premiere für das diesjährige "Kleine Fest im Großen Garten", das zum 10. Mal in Herrenhausen stattfindet.
15.07.1995	Die Wiedereröffnung des Ratskellers - neuer Pächter ist der Direktor des Congreß-Centrums Heinz-Georg Prashak - wird von einem kleinen Volksfest begleitet, das 10.000 Neugierige anlockt.
17.07.1995	Pressekonferenz der Nord/LB: Für 15 Mill. DM wird die Bank bis zur CEBIT im März 1996 einen Pavillon auf dem Messegelände errichten. Das alte Gebäude mußte dem Bau der neuen Halle 26 weichen. In dem Neubau wird auch die Expo-Gesellschaft bis zum Jahre 2001 ihren Sitz haben.
18.07.1995	Nach einer anonymen Bombendrohung landet ein Airbus vom Typ A 310 der Fluggesellschaft Hapag-Lloyd mit 260 Passagieren an Bord, die auf dem Weg nach Monastir in Tunesien waren, in Hannover-Langenhagen. Eine Durchsuchung der Maschine blieb ergebnislos. Die Urlauber konnten ihren Flug mit einer Ersatzmaschine fortsetzen.
20.07.1995	Im Stadtarchiv wird die Ausstellung "Seelenarzt und armer Tropf" eröffnet, die - anlässlich seines 200. Todestags - dem Arzt und populär-philosophischen Schriftsteller Johann Georg Zimmermann (1728 - 1795) gewidmet ist (bis 31.08.).
21.07.1995	50.000 Besucher/Innen amüsieren sich beim diesjährigen Stadthallenfest rund um das Congreß-Centrum (bis 23.07.).
23.07.1995	Im Alter von 60 Jahren stirbt der Architekt Hans Schwarzkopf, seit 1981 für die FDP im Rat.
24.07.1995	Das Unternehmen PreussenElektra informiert die Öffentlichkeit über seine Absicht, als Beitrag zur Expo 2000 die in der Nähe des Expo-Geländes über den Kronsberg verlaufende Hochspannungsleitung abzubauen und für die erforderliche Ersatzmaßnahme zu sorgen. Dieses Vorhaben, durch welches die Attraktivität des Expo-Geländes erhöht wird, kostet das Unternehmen 35 Mill. DM.
26.07.1995	Die neue Intensivstation im Heidehaus wird nach Abschluß der Umbauarbeiten, die etwa 2,5 Mill. DM gekostet haben, in Betrieb genommen. – Kurt Partzsch, Nds. Sozialminister von 1971 bis 1974 und Ehrenvorsitzender der Arbeiterwohlfahrt, wird 85 Jahre alt. – Der Geschäftsführer der hannoverschen Fa. Plus Concept GmbH Hans Hermann Gromeier wird unter dem Verdacht festgenommen, seine Anlagekunden um 300 Mill. DM betrogen zu haben.
27.07.1995	14.000 Menschen stehen am Trammplatz Spalier, um die Teilnehmer an der Oldtimerralley "2000 km durch Deutschland" am Ende der 5. Etappe in Empfang zu nehmen.
28.07.1995	Zwei türkische Einrichtungen, darunter ein Restaurant in der Stöckener Moorhoffstraße, werden Opfer von Brandanschlägen. Als Täter werden Kurden vermutet, die im Auftrag der kurdischen PKK handelten.

29.07.1995	Im Rahmen eines blutigen Eifersuchtsdramas in der Nähe des Lister Bades, bei dem vermutlich ein 31jähriger Türke den 35jährigen Lebensgefährten seiner Frau erschossen hat, führt die Polizei eine Großrazzia im Schwimmbad durch, weil sie annahm, der Täter habe sich dorthin geflüchtet. Dieser wird jedoch abends am Hauptbahnhof festgenommen. – Die Neue Presse veröffentlicht die Scheidungsstatistik des Landesamts für Statistik für die Stadt Hannover: 1995 wurden 1253 Paare geschieden, 8% mehr als 1992.
31.07.1995	Bei einem Brand in einer Lagehalle des ehemaligen Geha-Geländes an der Podbielskistraße entsteht Sachschaden in Höhe von 300.000,- DM.
01.08.1995	Der Juli erreichte zwar nicht die Rekordwerte des vergangenen Jahres, doch lag er mit 19 Tagen über 25° ebenfalls weit über dem Durchschnitt (9 Tage). Die Mitteltemperatur betrug 20,4° (Durchschnitt 17,2°). – Mit dem ersten Baggeraushub gibt Ministerpräsident Schröder persönlich den Startschuß für den TUI-Erweiterungsbau an der Karl-Wiechert-Allee. Für 35 Mill. DM werden Büroräume für 500 neue Mitarbeiter entstehen.
02.08.1995	Beginn der Maschseefesttage '95 (bis 20.08.).
03.08.1995	Am Vorabend der sog. "Chaos-Tage", zu denen sich jeweils am ersten August-Wochenende Punker aus der ganzen Bundesrepublik in Hannover treffen, kommt es in der Nordstadt (Schaufelder Straße) zu einer Straßenschlacht zwischen 400 Punkern und 2 Hundertschaften Polizei. Drei Einsatzbeamte und zwei Punker werden verletzt (s. 04.08., 14.08., 24.08., 25.08., 02.09., 19.10., 20.10.).
04.-06.08. 1995	Im Verlauf der diesjährigen "Chaos-Tage", zu denen etwa 2000 Punker aus der Bundesrepublik und dem Ausland angereist waren, finden in der Nordstadt, aber auch in Linden die schwersten Straßenschlachten seit 1945 in Hannover statt. Das Konzept der Deeskalation der Polizeiführung geht nicht auf. Die Bilanz dieses Wochenendes: 179 verletzte Polizeibeamte, über 200 verletzte Punker, Sachschäden in Millionenhöhe. Ein Supermarkt wurde geplündert und 12 Kraftfahrzeuge zerstört. Die Feuerwehr mußte 38 mal ausrücken (s. 03.08., 14.08., 24.08., 25.08., 02.09., 19.10., 20.10.).
06.08.1995	Mit dem Läuten der Friedensglocke und einer Kranzniederlegung in der Aegidienkirche beginnt eine Reihe von Gedenkveranstaltungen zum 50. Jahrestag des Atombombenabwurfs auf Hannovers Partnerstadt Hiroshima. An den Veranstaltungen in Hiroshima nehmen Oberbürgermeister Schmalstieg und Oberstadtdirektor Fiedler teil.
07.08.1995	Als Nachfolger von Hans-Georg Hinkelmann wird der neue Chef der hannoverschen Staatsanwaltschaft Erhard Rex von Justizministerin Alm-Merk in sein Amt eingeführt. – Inbetriebnahme des neuen Blockheizkraftwerks am Flughafen, mit dem der Flughafen 25% seines Stromverbrauchs decken kann. Das Kraftwerk hat 4,3 Mill. DM gekostet.
08.08.1995	Grundsteinlegung für die sog. "Regenbogen"-Siedlung der Fa. Gundlach am Kanalufer im Misburger Steinbruchfeld. Dort entstehen 111 Sozialwohnungen als Nachfolgeprojekt des ebenfalls von der Fa. Gundlach in Langenhagen verwirklichten Preiswert-Bau-Modells Europahaus.

09.08.1995	Mit 200 geladenen Gästen, an ihrer Spitze Ministerpräsident Schröder, feiert Bernhard Kreibohm, langjähriges ehemaliges Mitglied des hannoverschen Rates und später des Nds. Landtags, seinen 70. Geburtstag.
13.08.1995	In der Rathaushalle wird die Schau "Andere Orte - Überall" eröffnet. 12 Künstlerinnen zeigen an verschiedenen Standorten (Kirchen, Rathäuser, Museen) Bilder, Fotografien, Videos, Skulpturen, Installationen u a.
14.08.1995	Auf einer Personalversammlung der Polizei, an der etwa 400 Beamte teilnehmen, räumt der verantwortliche Einsatzleiter Polizeidirektor Uwe Wiedemann ein, daß die Polizei während der "Chaos-Tage" schwere Fehler gemacht habe (s. 03.08., 04.08., 24.08., 25.08., 02.09., 19.10., 20.10.).
15.08.1995	Auf einer Pressekonferenz macht die Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftspflege auf den schlechten Bauzustand der 1677 errichteten historischen Grotte in Herrenhausen aufmerksam.
17.08.1995	Im Pavillon wird durch Kultusminister Wernstedt die Ausstellung "Bergens-Belsen. Frauen im Konzentrationslager" eröffnet. – Ratssitzung: Als Nachfolgerin des verstorbenen FPD-Ratsherrn Hans Schwarzkopf wird die Ärztin Anne Wilkening in ihr Amt als Ratsfrau eingeführt, ebenso Ingrid Malinka, die den zurückgetretenen Rainer Fasold (SPD) ersetzen soll; mit den Stimmen aller Fraktionen wird beschlossen, daß die Lesekarte in den Stadtbüchereien künftig 20,- DM kosten soll; mehrheitlich stimmt der Rat (gegen die Stimmen der SPD) für "eine angemessene Übergangszeit", falls das Land an der Kommunalreform festhält und die Ämter von Oberbürgermeister und Oberstadtdirektor vereinigt werden (s. 25.02., 29.03., 21.05.). – Im Alter von 82 Jahren stirbt die hannoversche Malerin Lucia Steigerwald.
18.08.1995	Auf einem Unterbezirksparteitag spricht sich die hannoversche SPD mehrheitlich gegen jeglichen weiteren Verkauf von Stadtwerkeanteilen aus.
22.08.1995	Der neue Chef der hannoverschen Staatsanwaltschaft Erhard Rex kündigt an, daß - nach dem Vorbild der Stadt Zürich - die offene Drogenszene um den Raschplatz/Hauptbahnhof zerschlagen werden soll.
23.08.1995	Die HAZ meldet, daß die notwendig gewordene Stilllegung des 1973 in Betrieb genommenen Kernreaktors am Institut für Nuklearmedizin der Medizinischen Hochschule etwa 32 Mill. DM kosten wird.
24.08.1995	Der Verwaltungsausschuß des Rates fordert den Landtag auf, die rechtlichen Voraussetzungen dafür zu schaffen, daß sich so etwas wie die letzten "Chaos-Tage" nicht wiederholen kann (s. 03.08., 04.08., 14.08., 25.08., 02.09., 19.10., 20.10.). – Die HAZ veröffentlicht eine Kriminalstatistik des Bundeskriminalamts, aus der hervorgeht, daß Hannover 1994 in einem Vergleich von 42 Großstädten mit 16.594 Straftaten auf 100.000 Einwohner den 5. Platz einnimmt. Bei Handtaschenraub, Wohnungseinbrüchen und Taschendiebstahl steht Hannover sogar an der Spitze.
25.08.1995	Der wegen der "Chaos-Tage" heftig kritisierte Polizeipräsident Herbert Sander (61 J.) tritt zurück. Er war seit dem 07.05.1993 im Amt (s. 03.08., 04.08., 14.08., 24.08., 02.09., 19.10., 20.10.).

26.08.1995	25.000 junge Leute, im Szene-Jargon "Raver" genannt, ziehen unter dem Motto "Peace, Love, Unity" friedlich durch die Stadt. – Im Pavillon steigt die Geburtstagsparty für das Straßenmagazin "Asphalt". Ein Jahr nach der ersten Ausgabe werden pro Monat 40.000 Exemplare von ca. 500 Obdachlosen auf der Straße verkauft. Die Hälfte des Erlöses (von 2,-DM) dürfen die Verkäufer behalten.
27.08.1995	Sprengel Museum: Ausstellung "Pablo Picasso. Wege zur Skulptur" (bis 29.10.). – Landesmuseum (Urgeschichts-Abt. im Forum): Ausstellung "Vor 55.000 Jahren. Ein Jagdplatz früher Menschen bei Lichtenberg, Landkreis Lüchow-Dannenberg" (bis 01.10.).
28.08.1995	In einem Konsensgespräch zwischen den Spitzen der Stadt und der Expo-Gesellschaft wird eine künftig bessere Zusammenarbeit verabredet.
29.08.1995	Rund 15.000 VW-Beschäftigte versammeln sich am Vormittag auf dem Friedrichswall, um gegen die Haltung des VW-Vorstands bei den laufenden Tarifverhandlungen, die im Maritim-Hotel geführt werden, zu protestieren.
31.08.1995	Die HAZ meldet, daß Harald Quensen, Chef der Pinneberger Kreissparkasse, Nachfolger des Vorstandsvorsitzenden der Stadtparkasse Hannover Kurt Fischer werden soll, der aus gesundheitlichen Gründen 1996 ausscheiden will.
01.09.1995	Opernhaus: Premiere "La Gioconda" von Amilcare Ponchielli.
02.09.1995	Zeitungsberichten zufolge soll voraussichtlich Hans-Dieter Klosa, Direktor der nds. Bereitschaftspolizei, Nachfolger des wegen der "Chaos-Tage" zurückgetretenen Polizeipräsidenten Sander werden. – Der 4köpfige Präsidialausschuß des Expo-Aufsichtsrats stimmt dem Rücktritt des Generalmanagers der Expo, Konrad Heede, zu. – Am Kröpcke feiert die hannoversche CDU ihr 50jähriges Bestehen.
03.09.1995	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "SatireVision - H. G. Rauch 1939 - 1993" (bis 29.10.). – Letzter Tag des dreitägigen "Fests der Altstadt", das mit insgesamt etwa 200.000 Besuchern eine überraschend gute Resonanz gefunden hat.
04.09.1995	Im Congreß-Centrum wird der diesjährige Gewerkschaftstag der IG Chemie eröffnet (s. 05.09., 06.09.). – Der Generalmanager der Expo-Gesellschaft, Konrad Heede, informiert die Öffentlichkeit über den Rücktritt von seinem Amt.
05.09.1995	Der im Congreß-Centrum tagende Kongreß der IG Chemie beschließt einstimmig die formelle Auflösung der Gewerkschaft zum 31.12.1997. Die IG wird dann mit der IG Bergbau und Energie sowie der Gewerkschaft Leder zur IG Bergbau, Chemie, Energie verschmolzen. Hauptsitz bleibt Hannover (s. 04.09., 06.09.). – Die "Werbegemeinschaft Einkaufsstadt Hannover" heißt ab heute "City Hannover Gemeinschaft". Zum hauptamtlichen Geschäftsführer wird - ab 01.02.1996 - Dirk Aigner, bislang Geschäftsführer der Wäscherei Bartling, bestimmt. Neuer Vorsitzender ist Bernd Voorkammer vom Klavierhaus Döll.
06.09.1995	Auf dem IG-Chemie-Kongreß-Zentrum wird Hubertus Schmoldt mit 352 von 372 Stimmen zum neuen Vorsitzenden der IG Chemie-Papier-Keramik gewählt. Sein Vorgänger Hermann Rappe wird zum Ehrevorsitzenden ernannt (s. 04.09., 05.09.).

07.09.1995	Die Stadtverwaltung stellt der Öffentlichkeit den Entwurf des Haushaltsplanes 1996 vor: Mit 2,672 Mrd. im Verwaltungshaushalt und 620,811 Mill. im Vermögenshaushalt schrumpft der Etat gegenüber 1995 um 2%. – 200 Feuerwehrleute bekämpfen einen Großbrand in der Pritt-Produktionsgesellschaft auf dem Gelände des Pelikan-Werks an der "Podbi". Es wird Brandstiftung vermutet.
08.09.1995	Der Aufsichtsrat der Expo-Gesellschaft beruft Theodor Diener, bisher Geschäftsführer des Dortmunder Büromöbelherstellers Pohlschröder, zum neuen Generalmanager der Expo 2000. Diener ist Nachfolger des ausgeschiedenen Konrad Heede. Zum Vorsitzenden des Kuratoriums wird der Theologe Prof. Dr. Richard Schröder gewählt. Schröder war vor der Wende Mitbegründer der Ost-SPD. – Landesbühne: Premiere "Faust I" von Johann Wolfgang von Goethe.
09.09.1995	Kunstverein: Ausstellung "Angela Grauerholz. Photographien 1988 - 1995" (bis 19.09.).
11.09.1995	Vor der Presse erklärt Umweltdezernent Mönninghoff, daß in Hannover die Gebühren für Müllabfuhr, Straßenreinigung und Abwasser bis Ende 1996 stabil bleiben. – Letzter Arbeitstag des bisherigen Expo-Generalmanagers Konrad Heede. – In Anwesenheit von Kultusminister Wernstedt wird die neue IGS Vahrenheide/Sahlkamp eingeweiht. Die neue Schule, die ihr Domizil zunächst in der Grundschule Weimarer Allee hatte, ist die 50. Gesamtschule Niedersachsens und 5. in Hannover.
12.09.1995	Oberstadtdirektor Fiedler informiert die Öffentlichkeit über die dramatische Haushaltslage der Stadt. Bis 1999 werde trotz aller Sparbemühungen das Defizit im Haushalt auf 710 Mill. DM steigen. – Auf dem Gelände der Columbia-Carbon-Fabrik in Misburg wird eine direkt neben zwei Großtanks liegende englische Fliegerbombe aus dem II. Weltkrieg entschärft. 4000 Anwohner müssen vorübergehend evakuiert werden. – Etwa 1300 Schülerinnen und Schüler protestieren in der Innenstadt gegen die französischen Atomtests im Südpazifik.
13.09.1995	Universitäts-Präsident Prof. Dr. Hinrich Seidel legt den aktuellen Forschungsbericht der Universität Hannover vor. Die Universität hat 1994 93 Mill. DM an Drittmitteln für ihre Forschungen erhalten. Zum Wintersemester 1995/96 werden 4000 Studenten/Innen ihr Studium aufnehmen. Die Gesamtzahl der Studierenden bleibt mit 32.000 konstant. Die Fächer Jura und Biologie liegen bundesweit in der Gunst der Bewerber an erster Stelle. – Der Erweiterungsbau der Bezirksregierung am Waterlooplatz wird offiziell seiner Bestimmung übergeben. 1000 der 1300 Mitarbeiter, bisher über 18 Außenstellen verteilt, haben jetzt hier ihren Arbeitsplatz. Der Bau hat 43 Mill. DM gekostet.
14.09.1995	Der Verwaltungsausschuß des Rates nimmt die vom Innenministerium beabsichtigte Besetzung der Stelle des Polizeipräsidenten mit dem Direktor der nds. Bereitschaftspolizei Hans-Dieter Klosa zustimmend zur Kenntnis. – Schauspielhaus: Premiere "Fremdes Haus" von Dea Loher. – Landesbühne: Premiere "Ich bin nicht Rappaport" von Herb Gardner.

15.09.1995	In einer Wohnung in der Göhrdestraße wird das 22. Drogenopfer dieses Jahres - ein 34jähriger Mann - tot aufgefunden. – Cumberlandische Galerie: Premiere (Uraufführung) von "Die Elche, die Antilopen" von Oliver Bukowski.
16.09.1995	Auch in Hannover startet an diesem Tag das Volksbegehren für eine Erneuerung der katholischen Kirche. Gefordert werden u. a. die Abschaffung des Zölibats und der Zugang zum Priesteramt auch für Frauen. Initiator der bundesweiten Aktion ist der Hannoveraner Christoph Weisner.
17.09.1995	8. Großraum-Entdeckertag: Rund 120.000 Einwohner aus Stadt und Umland machen von dem einheitlichen 24-Stunden-Ticket (für 2 Erwachsene und bis zu 3 Kindern) zu 9,- DM Gebrauch.
20.09.1995	Der Verwaltungsrat der Stadtparkasse entscheidet sich für Harald Quensen, bisher Leiter der Kreissparkasse Pinneberg, als Nachfolger des Vorstandsvorsitzenden der Stadtparkasse Kurt Fischer. Quensen wird sein neues Amt am 1. Februar 1996 antreten. Die Berufung muß noch von Rat und Bezirksregierung bestätigt werden.
20.09.1995	Einem international aktiven Mädchenhändlerling wird das Handwerk gelegt. Der Bandenchef sowie zwei weitere Haupttäter, die v. a. litauische Frauen unter Vorwänden nach Deutschland gelockt und hier zur Prostitution gezwungen hatten, werden festgenommen.
22.09.1995	Der Flughafen Hannover-Langenhagen legt seinen Geschäftsbericht für 1994 vor: 3,8 Mill. Fluggäste bedeuten eine Steigerung von 13,1%. Bei den Starts und Landungen (54.890) ist ein Zuwachs von 8,1% zu verzeichnen.
23.09.1995	Der Umzug von 140 Bothfelder Pelikan-Beschäftigten in das Pelikan-Werk nach Peine-Vöhrum ist abgeschlossen. In Hannover verbleibt ein Rest von 200 Beschäftigten, die nur noch in Vertrieb und Verwaltung tätig sind. Der Umzug hat 4 Mill. DM gekostet. Weitere 4 Mill. wurden in Umbauten und die Infrastruktur in Vöhrum gesteckt. – 2000 Teilnehmer kommen in die Musikhochschule, wo die SPD einen Kongreß unter dem Motto "Zukunftsfähiges Hannover" veranstaltet. – Opernhaus: Premiere "Salome" von Richard Strauss.
24.09.1995	In Hannover beginnt das S-Bahn-Zeitalter. An der Karl-Wiechert-Allee wird der erste S-Bahnhof in Betrieb genommen. Weitere 53 Stationen sollen folgen. Zugleich fährt erstmals die Stadtbahn-Linie 4 bis zur Endhaltestelle "Marienwerder/Wissenschaftspark".

25.09.1995	Kulturministerin Schuchardt informiert die Öffentlichkeit über einschneidende Sparmaßnahmen im Kulturhaushalt. Zu den geplanten Maßnahmen gehört die Schließung der 1951 gegründeten Landesbühne. Von 1998 soll der Zuschuß des Landes in Höhe von 4,5 Mill. DM gestrichen werden (s. 18.10.). – Der Expo-Aufsichtsratsvorsitzende und Mercedes-Vorstandschef Werner fordert die Vorlage einer endgültigen inhaltlichen Konzeption für die Expo bis Ende dieses Jahres. – Vertreter der Polizei und anderer Behörden gründen einen "Kommunalen Kriminalpräsentationsrat (KKP)", der die Ursachen kriminellen Verhaltens erforschen und Maßnahmen zu ihrer Beseitigung vorschlagen soll. Vorsitzender wird der SPD-Ratsherr Bernd Strauch. – Die umgestaltete Buchhandlung Schmorl & von Seefeld, eine der größten der Bundesrepublik, nimmt nach aufwendigem Umbau ihren vollen Betrieb wieder auf.
27.09.1995	Die Sparkassenakademie Hannover feiert ihr 75jähriges Bestehen. Die Akademie ist die älteste Bildungseinrichtung des europäischen Kreditgewerbes.
28.09.1995	Ratssitzung: Gegen das Votum der SPD stimmt die Ratsmehrheit in namentlicher Abstimmung dafür, Oberbürgermeister Schmalstieg solle als Landtagsabgeordneter gegen den Haushaltsentwurf des Landes und damit gegen weitere Belastungen Hannovers durch das Land stimmen; der Rat beschließt, den für die Schaffung von Halbtags-Kitaplätzen vorgesehenen Betrag von 3,2 Mill. DM um 1,2 Mill. DM zu erhöhen. – Der Öffentlichkeit wird das Ergebnis des Wettbewerbs um ein neues Hannover-Logo präsentiert. Der Namenszug Hannover ist zwischen zwei schlanken roten Halbmonden plaziert. Das Logo wurde von der hannoverschen Werbeagentur "Odeon Zwo" entworfen (s. 02.11.).
30.09.1995	Der frühere Direktor des Staatlichen Medizinaluntersuchungsamts Dr. Rudolf Wohlrab, Mitglied der SPD-Ratsfraktion von 1968 bis 1981, stirbt im Alter von 86 Jahren.
01.10.1995	Die Zahl der Arbeitslosen ist im Arbeitsamtsbezirk Hannover im September um 1,4%, d. h. um 630 auf 44 .10 zurückgegangen. Die Quote liegt jetzt bei 12%. 5320 haben sich im September neu arbeitslos gemeldet. – Bei "Deutschlands Fest" in Berlin, zu dem ein aus 51 Wagen bestehender Festzug gehörte, präsentiert sich Hannover mit den Gilde-Pferden (die einen mit typisch hannoverschen Insignien kennzeichneten Festwagen zogen) und einem Expo-Wagen, mit dem auf die in 5 Jahren stattfindende Weltausstellung hingewiesen wird. – Amtsantritt des neuen Rektors der Tierärztlichen Hochschule Prof. Dr. Karl Theodor Friedhoff, der das Amt schon einmal, 1991 bis 1993, ausgeübt hat.
02.10.1995	Amtsantritt des neuen Expo-Generalmanagers Theodor Diener. – Das traditionsreiche hannoversche Fahrrad-Geschäft Erich Möller (1936 von Radweltmeister E. Möller gegründet) muß Konkurs anmelden.
06.10.1995	Generalkommissarin Birgit Breuel gibt in Berlin bekannt, daß bereits 23 Staaten ihre Teilnahme an der Expo 2000 fest zugesagt und 85 weitere Länder ihr Interesse bekundet haben. Eine Absage hat es bisher noch nicht gegeben.

08.10.1995	Der Tenor Hans-Dieter Bader, der seit 30 Jahren zum Ensemble des Opernhauses gehört, wird mit einem Festkonzert geehrt. – Die Polizei stürmt zwei von Autonomen besetzte Häuser in der Heisenstraße. 15 Bewohner werden vorübergehend festgenommen und ein Waffenarsenal beschlagnahmt. Aus den Gebäuden war in den vergangenen Tagen mehrmals mit Luftgewehren auf Passanten geschossen worden (s. 11.10.).
11.10.1995	Beginn der Bauarbeiten für den Umbau der Kronsberg-Kreuzung, das größte Straßenbauprojekt im Süden Hannovers. Die Kosten werden auf 31 Mill. DM geschätzt. Nach dem Umbau werden Kronsbergstraße und Laatzener Straße durch eine Brücke miteinander verbunden. – Die am Wochenende geräumten Häuser Heisenstraße 6 und 6 A werden abgerissen (s. 08.10.). – Kestner-Museum: Ausstellung "Karthago. Die alte Handelsmetropole am Mittelmeer" (bis 26.11.).
13.10.1995	Die Jury des "Realisierungswettbewerbs" für die Halle 13 auf dem Messegelände, das erste gemeinsame Bauvorhaben von Expo-Gesellschaft und Messe AG, entscheidet sich für den Entwurf des Münchener Architektenbüros Ackermann & Partner. Gebaut wird 1996, die Kosten werden auf 100 Mill. DM geschätzt. Die Halle wird sowohl als Messehalle als auch als Teil des Expo-Themenparks zur Verfügung stehen. – Auf dem Messegelände wird die "Infa '95" eröffnet. – Aus Anlaß des 100. Geburtstags von Kurt Schumacher legt der SPD-Vorsitzende Rudolf Scharping am Grab Schumachers auf dem Ricklinger Stadtfriedhof einen Kranz nieder.
14.10.1995	Schauspielhaus: Premiere "Der Menschenfeind" von Molière.
15.10.1995	Historisches Museum: Ausstellung "Wir Wunderkinder". 100 Jahre Film in Niedersachsen (bis 14.1.1996).
18.10.1995	Kostümierte Schauspielerinnen und Schauspieler der Landesbühne protestieren vor dem Landtag gegen die Schließungspläne der Landesregierung (s. 25.09.).
19.10.1995	Der Landtagsausschuß zur Untersuchung der sog. "Chaos-Tage" in Hannover stattet dem Sprengelgelände einen Besuch ab (s. 03.08., 04.08., 14.08., 24.08., 25.08., 02.09., 20.10.).
20.10.1995	Eine 25jährige Frau, die während der "Chaos-Tage" an der Plünderung des Penny-Markts in der Schaufelder Straße beteiligt und wegen Landfriedensbruch angeklagt war, wird zu einer Geldstrafe von 1200,- DM verurteilt (s. 03.08., 04.08., 14.08., 23.08., 24.08., 25.08., 02.09., 19.10.).
22.10.1995	Mit einer Festveranstaltung im Opernhaus wird des 200. Geburtstags des Komponisten und Generalmusikdirektors Heinrich Marschner gedacht. – Theatermuseum: Ausstellung "Heinrich Marschner. Zur Feier des 200. Geburtstages des Königlichen Hofkapellmeisters" (bis 10.11.).
24.10.1995	Dienstantritt des neuen Polizeipräsidenten Hans-Dieter Klosa.
24.10.1995	Die Mitgliederversammlung von Hannover 96 beschließt eine neue Satzung. Statt eines Präsidenten wird es künftig einen Vorstandsvorsitzenden geben, der vom neu gewählten Aufsichtsrat berufen wird.

25.10.1995	Eine internationale Jury wählt als Maskottchen der Expo 2000 einen Entwurf des in Barcelona lebenden Designers Javier Mariscal aus. – Ein Sprecher der "Conti" kündigt an, daß das Unternehmen die Reifenproduktion im Werk Stöcken von 3,3 Mill. Reifen jährlich auf 1,1 Mill. herunterfahren will. Als Grund wird die geringere Effizienz gegenüber anderen Standorten angegeben.
26.10.1995	Etwa 2000 Gastwirte aus ganz Niedersachsen demonstrieren in einem vom Klagesmarkt zum Landtag führenden Protestzug gegen die geplante Einführung einer Getränkesteuer. – Bei einer Ministerpräsidentenkonferenz in Lübeck einigen sich die Regierungschefs darauf, den Deutschen Pavillon auf der Expo 2000 gemeinsam mit dem Bund zu errichten.
27.10.1995	Lenelotte v. Bothmer, langjährige SPD-Bundestagsabgeordnete und von 1965 bis 1967 für die SPD im Landtag, wird 80 Jahre alt. – Landesbühne: Premiere "Big Maggie" von John B. Keane.
30.10.1995	Expo-Sprecher Uwe Brodbeck bestätigt, daß die Ausländerbeauftragte der Bundesregierung Cornelia Schmalz-Jakobsen stellvertretende Vorsitzende des 10köpfigen Expo-Kuratoriums wird.
31.10.1995	Der Aufsichtsrat der Expo-GmbH wählt den Präsidenten der Stiftung Weimarer Klassik, Bernd Kaufmann, zum Vorsitzenden des neuen Expo-Kulturrats. Dem bisherigen Geschäftsführer der Expo-Grundstücksgesellschaft Manuel Schmidt wird "aus wichtigem Grund" gekündigt. – Nach 2 Jahren Umbauzeit präsentieren sich die 5 Karstadt-Kaufhäuser in der City im neuen "Outfit". Allein 100 Mill. DM hat die Renovierung des Modehauses in der Georgstraße gekostet. – Prof. Dr. Klaus Gerth wird zum Vorsitzenden der Ortsgruppe Hannover der Goethe-Gesellschaft gewählt. Sein Vorgänger, Prof. Dr. Walter Henze, Vorsitzender seit 1964, wird zum Ehrenvorsitzenden gewählt. – Erstmals ist der Ratssaal im Neuen Rathaus Sitzungsort für den Kreistag.
01.11.1995	Der Monat Oktober war der wärmste Oktober-Monat seit Beginn der Aufzeichnungen 1872. Die durchschnittliche Monatstemperatur lag bei 13 Grad (normal sind 10 Grad). An Regen gab es nur 43% des langjährigen Mittels.
02.11.1995	Der Verwaltungsausschuß des Rates stimmt mehrheitlich für die Annahme des neuen Hannover-Logos (s. 28.09.). – Ratssitzung: Die Verwaltung wird aufgefordert, eine Satzung zur Einführung einer Verpackungsabgabe vorzulegen; Die Verwaltung will bis zum Jahr 2000 etwa 5 Mill. DM investieren, um das Erscheinungsbild der Innenstadt zu verbessern.
02.11.1995	Bereits zum drittenmal findet im Congreß-Centrum die "terra-Bau"-Ausstellung für ökologisches Bauen und Wohnen statt (bis 05.11.). – Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Richard Dammann 1898 - 1939. Das Protrait eines hannoverschen Wilhelm-Busch-Sammlers" (bis 04.02.1996).
03.11.1995	Im "Maritim"-Hotel beginnt das 4. Symposium der Deutschen Olympischen Gesellschaft zum Thema "Kindliche Bewegungswelt im High-Tech-Zeitalter" (bis 05.11.).
05.11.1995	Landesgalerie (Forum): Ausstellung "Zum Zeigen gegeben - Geschenke und Leihgaben an die Nds. Landesgalerie" (bis 14.07.1996).

07.11.1995	Der Kreisvorstand der CDU nominiert die Landtagsabgeordnete Rita Pawelski als Spitzenkandidatin für die Kommunalwahlen 1996 in Hannover. Das Votum muß noch von einer Mitgliederversammlung im Frühjahr 1996 bestätigt werden.
08.11.1995	Die HAZ berichtet von Plänen der Verwaltung, zur Finanzierung des "Hannover-Programms 2001" eine Kommunalanleihe in Höhe von 150 Mill. DM aufzulegen. – Gedenkgottesdienst in der Synagoge zu Ehren des ermordeten israelischen Ministerpräsidenten Izhak Rabin. – Die Stadtverwaltung beschließt Maßnahmen gegen die offene Drogenszene in der Tivolistraße: Der Fußgängertunnel Fernroder Straße soll zugemauert sowie nach Übernachtungsmöglichkeiten für 50 Drogensüchtige gesucht werden. Hinzu kommen Platzverbote für auswärtige Dealer und Konsumenten (s. 10.11., 13.11.).
09.11.1995	Zur Erinnerung an die Pogrom-Nacht vor 57 Jahren legen Vertreter der Jüdischen Gemeinde, der Stadt, des Landes und der Parteien Kränze am Mahnmal an der Roten Reihe nieder. – Der in Linden geborene ehemalige parlamentarische Staatssekretär und Bundesbildungsminister Helmut Rohde wird anlässlich seines 70. Geburtstags von Ministerpräsident Schröder mit dem Großen Nds. Verdienstkreuz ausgezeichnet.
10.11.1995	Mit einer Razzia geht die Polizei gegen die offene Drogenszene an der Tivolistraße vor. 33 Verdächtige werden in Gewahrsam genommen (s. 08.11., 13.11.).
11.11.1995	Knapp 2000 Närrinnen und Narren aus 16 hannoverschen Karnevalsvereinen stürmen um 11. 11 Uhr die Rathaushalle, um sich von der Obrigkeit den Stadtschlüssel aushändigen zu lassen. – Landesbühne: Premiere "In der Bar 'Zum Krokodil' - Eine Zwanziger-Jahre-Revue" von Reinhard Deutsch.
12.11.1995	Wilhelm-Busch-Museum: "Von Goya bis Dubuffet - Meisterwerke zyklischer Grafik aus den Salzburger Landessammlungen Rupertinum" (bis 28.01.1996).
13.11.1995	Die Polizei setzt ihre verschärften Kontrollen der offenen Drogenszene an der Tivolistraße fort. 150 Personen werden überprüft und 80 Platzverweise ausgesprochen (s. 08.11., 10.11.).
14.11.1995	30.000 Besucher kommen am ersten Tag der "Agritechnica '95", einer neuen Messe in Hannover, die bislang ihren Sitz in Frankfurt/M hatte.
15.11.1995	Die HAZ berichtet über eine Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts Lüneburg, der zufolge Mitarbeiter der Scientology Sekte künftig in der Innenstadt weder Informationstische aufbauen noch Passanten ansprechen dürfen. – Kanzleramtsminister Friedrich Bohl informiert sich in Hannover über den Stand der Expo-Vorbereitungen. – Grundsteinlegung für den Neubau der Fachhochschule Hannover an der Ricklinger Straße. Die Baukosten werden auf 41 Mill. DM veranschlagt.
16.11.1995	Landesbühne: Premiere (Uraufführung) "Wassilissa und ihre Puppe". Kinderstück von Markus Keller.

17.11.1995	Auf einer Personalversammlung der Expo-Gesellschaft werden die Mitarbeiter darüber informiert, daß sich die Gesellschaft von ihrem bisherigen dritten Geschäftsführer Andreas Grosz getrennt hat. Grosz erhält keinen Nachfolger und - weil er freiberuflich für die Expo tätig bleiben wird - auch keine Abfindung.
19.11.1995	Die Auszählung des von Hannover ausgegangenen bundesweiten Kirchenvolksbegehrens für eine Reform der katholischen Kirche ergibt, daß sich fast 1,5 Mill. Katholiken für die Reform ausgesprochen haben.
21.11.1995	Das Landeskabinett gibt zu der Erneuerung der Bühnentechnik des Opernhauses bis 1998, die 61,3 Mill. DM kosten wird, seine Zustimmung. Die Betriebsgenehmigung für die vorhandene marode Technik läuft Mitte 1996 aus. – Bei der Premiere des Films "Der Totmacher", eines Films über den hannoverschen Massenmörder Fritz Haarmann, ist der Haarmann-Darsteller Götz George im Cinemaxx zugegen.
22.11.1995	Die HAZ meldet, daß der evangelische Kirchentag des Jahres 2003 in Hannover stattfinden wird. – Nach fast 2jährigen Leerstand wird die Krebsstation im Siloah-Krankenhaus offiziell in Betrieb genommen.
23.11.1995	Der Präsident der Universität Hannover und hannoversche Ehrenbürger Prof. Hinrich Seidel wird mit der Karmarsch-Denkmünze ausgezeichnet. Die hannoversche Hochschulgemeinschaft würdigt damit Seidels 20jähriges Engagement als Rektor und Präsident der Universität. – Kestner-Museum: Ausstellung "Das Heilige Land. Antike Münzen und Siegel aus dem 1. Jahrtausend jüdischer Geschichte" (bis 04.02.1996).
25.11.1995	Unter dem Motto "Buchlust" stellen zum 2. Mal 20 ausgewählte Kleinverlage im Sprengel Museum ihr Programm vor (bis 26.). – Schauspielhaus: (Uraufführung) "Operation Epsilon" - Projekt nach den Farm-Hall-Protokollen von Dieter Hoffmann.
27.11.1995	Pressekonferenz der Deutschen Messe AG: Trotz deutlich gewachsener Ausstellungsfläche ist die CeBIT '96 (14. – 20.03.1996) mit mehr als 6300 Ausstellern (1995: 6100) bereits ausgebucht.
29.11.1995	Der EC Hannover meldet beim Amtsgericht Hannover Konkurs an. Dennoch soll versucht werden, den Spielbetrieb der 1. Eishockey-Bundesliga Mannschaft aufrechtzuerhalten. – Der Aufsichtsrat von Hannover 96 bestellt den bisherigen Präsidenten Klaus-Dieter Müller zum neuen Vorsitzenden des Vereinsvorstands (s. 01.03., 30.03.).
30.11.1995	Mit den Stimmen von SPD und Grünen wird der städtische Haushalt für 1996 verabschiedet. Er hat ein Gesamtvolumen von 3,4 Mrd. DM und weist eine Unterdeckung von 86 Mill. auf. Zusammen mit dem haushaltstechnisch hinzuzurechnenden Defizit aus 1994 ergibt sich damit ein Fehlbetrag von 182 Mill. DM. – Letzter Arbeitstag von Dr. Ulrich Gehrig, Direktor des Kestner-Museums seit 1982. Versuchweise wird der Direktor des Historischen Museums, Dr. Waldemar R. Röhrbein, für 2 Jahre zusätzlich die Leitung des Hauses übernehmen.

01.12.1995	Erste Sitzung des Expo-Kuratoriums in Hannover. Unter Leitung von Prof. Richard Schröder gehören dem Gremium bislang an: Bundes-Ausländer-Beauftragte Cornelia Schmalz-Jakobsen, der Neurochirurg Madjid Samii, der Bosch-Chef Marcus Bierich, der Hamburger Freizeitforscher Horst Opaschowski und Misereor-Hauptgeschäftsführer Norbert Herkenrath. Zwei weitere Plätze sollen im Laufe des Jahres 1996 noch besetzt werden.
02.12.1995	Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Bill Viola. Buried Secrets. Video Installationen" (bis 28.01.1996).
03.12.1995	Drei Inhaber von Altstadtgeschäften setzen sich über das Ladenschlußgesetz hinweg, indem sie ihre Geschäfte an diesem Sonntag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet halten.
04.12.1995	Auf einer Pressekonferenz teilt die Messe AG mit, daß bis zum Jahr 2000 800 Mill. DM investiert werden müssen, davon 300 Mill. von der Expo-Gesellschaft. Knapp 25% der Ausstellungsfläche sollen modernisiert werden. – Im Alter von 50 Jahren stirbt in Hannover Uli Ott, Kunst-Turn-Bundestrainer am Stützpunkt Hannover.
05.12.1995	Etwa 500 geladene Gäste kommen zum Wirtschaftsempfang der Stadt in das Congreß-Centrum.
06.12.1995	Betriebsversammlung im "Conti"-Reifenwerk Stöcken. Konzernvorstand Hubertus von Grünberg teilt mit, daß in den kommenden 3 Jahren 190 von etwa 3000 Stellen abgebaut werden, weit weniger, als ursprünglich befürchtet wurde. – Einstimmig spricht sich der Bauausschuß des Rates dafür aus, die Straße Am Maschpark in Willy-Brandt-Allee umzubenennen (s. 14.12.).
07.12.1995	An der Freundallee vollziehen der Nds. Wirtschaftsminister Fischer und Oberbürgermeister Schmalstieg den ersten Spatenstich für die Stadtbahnlinie D-Süd, die zum Kronsberg und damit zum Expo-Gelände führen wird. Die Strecke wird 9 km lang sein und 13 Haltestellen haben.
08.12.1995	Kommando-Übergabe bei der Offiziersschule des Heeres. Neuer Kommandeur wird Generalmajor Bernd Albert als Nachfolger von Brigadegeneral Friedrich Freiherr von Sehnden. – Kunstverein: Ausstellung "Günther Förg - Neue Arbeiten" (bis 25.02.1996).
11.12.1995	Bob Scholber, seit langen Jahren als Journalist bei der Neuen Presse (u. a. als Ressortleiter Lokales, Vermischtes und Politik sowie seit 1988 als Chefreporter tätig), wird in den Ruhestand verabschiedet.
13.12.1995	Andrea Slominski (Hamburg) erhält im Sprengel Museum den Sprengel-Preis für Bildende Kunst der Nds. Sparkassenstiftung 1995 überreicht.
14.12.1995	Ratssitzung: Der Rat beschließt die Umbenennung der Straße "Am Maschpark" in Willy-Brandt-Allee (s. 06.12.); ferner wird die Einrichtung von 137 neuen Kindertagesstättenplätzen beschlossen. Die Investitionen hierfür belaufen sich auf 30.000,- DM, die Folgekosten auf 450.000,- DM.
15.12.1995	Erstmals nach dem Umbau präsentieren sich die neue Stadtteilbücherei und die Nebenstelle des Ordnungsamts im Ricklinger Freizeitheim den Bürgern.

16.12.1995	Schauspielhaus: Premiere "Tod eines Handlungsreisenden" von Arthur Miller.
18.12.1995	Plötzlich einsetzender Nieselregen verwandelt noch während des Berufsverkehrs Straßen und Plätze in spiegelglatte Flächen. Bis zum frühen Nachmittag zählt die Verkehrspolizei 121 Karambolagen.
20.12.1995	Im Erich-Kästner-Schulzentrum in Laatzen wird das Ergebnis des Architektenwettbewerbs für den Expo-Bahnhof in Laatzen präsentiert. Der erste mit 50.000,- DM dotierte Preis ging an den Hamburger Architekten Bernhard Göbler.
21.12.1995	Ein Dringlichkeitsantrag der FDP-Fraktion, Oberbürgermeister Schmalstieg abzuwählen, weil er als SPD-Landtagsabgeordneter dem nds. Nachtragshaushalt zugestimmt hat, wird vom Verwaltungsausschuß abgelehnt. – Opernhaus: Premiere "Dornröschen" (Ballett) von Peter Tschaikowsky.
23.12.1995	Die HAZ berichtet, daß eine Dame ihr gesamtes Vermögen - 570.000,- DM - der HAZ-Aktion Weihnachtshilfe für bedürftige Menschen testamentarisch vermacht hat. Es ist die mit Abstand größte Einzelspende, die die Aktion in den 21 Jahren ihres Bestehens erhalten hat.
28.12.1995	Einem Bericht der HAZ zufolge hat die in Malaysia ansässige Goodace SDN BHD von der Pelikan Holding das Geha-Werk in Bothfeld erworben. Die 140 Mitarbeiter/Innen sollen ihre Arbeitsplätze behalten.
28.12.1995	In einem Gespräch mit der HAZ fordert der Nds. Wirtschaftsminister Fischer die Schaffung einer aus Stadt und Landkreis bestehenden Regionalstadt Hannover, um im Wettbewerb der europäischen Regionen besser bestehen zu können.
28.12.1995	Die Henriettenstiftung erwirbt für ca. 9 Mill. DM vom Bundesvermögensamt das ehemalige britische Militärhospital in Buchholz, um dort ein Zentrum für ambulante Operationen sowie ein Pflegezentrum für desorientierte alte Menschen zu schaffen. Die Gebäude stehen unter Denkmalschutz.
30.12.1995	Hansjürgen Wehrmann, seit 1984 Leiter des Ressorts Wirtschaft der HAZ und seit 33 Jahren in der Wirtschaftsredaktion tätig, wird in den Ruhestand verabschiedet. Nachfolgerin ist ab 01.01.1996 die bisherige Stellvertreterin Claudia Schmidt.
01.01.1996	Die Rauschgiftsucht hat 1995 31 Opfer gefordert. 1994 waren es 40, 1993 sogar 63.
01.01.1996	Die Berufsfeuerwehr hatte im abgelaufenen Jahr einen neuen Einsatzrekord zu verzeichnen: 124.081 Einsätze, etwa 7000 mehr als 1994.
01.01.1996	Zum Jahresbeginn grassiert eine Grippewelle in Hannover. In den letzten 3 Tagen mußten mehr als 200 Notfallpatienten pro Tag vom ärztlichen Notdienst versorgt werden.
02.01.1996	Der Eishockey-Club (EC) Hannover stellt Konkursantrag. Der Spielbetrieb der 1. Bundesliga-Mannschaft soll zumindest bis zum Ende der Saison 95/96 aufrecht erhalten werden
03.01.1996	Der ehemalige Intendant der Niedersächsischen Volksbühne, Reinhold Rüdiger, wird 70 Jahre alt.

04.01.1996	Jean Soubeyran, früher Tänzer, Choreograph, Regisseur und Dozent an der Musikhochschule Hannover, (seit 1960 in Hannover), wird 75 Jahre alt.
04.01.1996	Ballettdirektor Lothar Höfgen erklärt seine Absicht, Hannover nach der Spielzeit 1996/97 verlassen zu wollen.
04.01.1996	Niedersächsische Landesbühne: Premiere: "Liebelei" von Arthur Schnitzler.
07.01.1996	Landesmuseum (Urgeschichts-Abteilung): Eröffnung der neuen Dauerausstellung "Urgeschichte im Modell - Kinder gestalten Lebensbilder".
07.01.1996	Regen, der auf den hartgefrorenen Boden trifft, verwandelt Straßen und Gehwege in Eisbahnen. Nur weil es Sonntag ist, kommt es zu keinem Verkehrschaos. Der schwerste Unfall ereignet sich an der Autobahnraststätte Garbsen, wo ein Reisebus in den Tankstellenbereich geschleudert wird: 1,1 Mill. Sachschaden, aber keine Personenschäden.
08.01.1996	Zum Neujahrsempfang der Industrie- und Handelskammer kommen 1500 Gäste aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.
11.01.1996	Die HAZ berichtet, daß das hannoversche Druckhaus Münstermann (125 Beschäftigte) vor dem Bundesverfassungsgericht einen Musterprozeß gegen die neue Kindergeldregelung führen will, derzufolge ab 01.01.1996 das Kindergeld von den Betrieben selbst an die Beschäftigten ausgezahlt werden muß.
13.01.1996	Niedersächsische Landesbühne: Premiere "Der Teufelsblitz" von Karl Wittlinger.
14.01.1996	Beim kommunalpolitischen Frühschoppen des Hotel- und Gaststättenverbandes mit Vertretern der Ratsfraktionen eröffnen Oberbürgermeister Schmalstieg und seine Herausforderin Rita Pawelski, (CDU) den Kommunalwahlkampf 1996.
14.01.1996	Im Alter von 64 Jahren stirbt Karl-Hermann Schlüter, langjähriger Leiter des städtischen Kulturamts und 17 Jahre lang Verwaltungsdirektor der Nds. Staatstheater GmbH.
15.01.1996	Vertreter von Bund, Land, Stadt, Messe und Expo-GmbH einigen sich unter Leitung von Expo-Generalkommissarin Breuel darauf, die 16.000 Besucher fassende Groß-Arena auf dem östlichen Eingangsgelände zur Expo, der sog. Plaza, entstehen zu lassen.
16.01.1996	Presseempfang der Deutschen Messe AG, auf der mitgeteilt wird, daß sich an der am 28.08. zu eröffnenden neuen Messe CeBIT-HOME etwa 750 Aussteller beteiligen werden. An den 5 Tagen werden etwa 150.000 Besucher erwartet (s. 28.08., 01.09.).
18.01.1996	Der scheidende Vorstandschef Kurt Fischer legt die Bilanz der Stadtparkasse für das Jahr 1995 vor: Danach hat sich das Betriebsergebnis vor Bewertungsmaßnahmen und Steuern leicht von 156 auf 160 Mill. erhöht.
18.01.1996	Nach Informationen, die der HAZ vorliegen, haben sich die Düsseldorfer Unternehmen Vebacom und Mannesmann dafür entschieden, in Hannover eine voraussichtlich 1000 Mann starke Zentrale für die Telekommunikation aufzubauen.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

19.01.1996	Bei schweren Schlägereien zwischen Punks auf dem Sprengelgelände werden 5 junge Leute erheblich verletzt. Die Polizei löste Großalarm aus.
19.01.1996	Der Kulturausschuß spricht sich einstimmig für die Erhöhung der Eintrittspreise in den Museen von 2,- DM auf 3,- DM aus.
20.01.1996	Hannovers einjährige Partnerschaft für das Kinderhilfswerk Unicef der Vereinten Nationen geht mit einem Rekordergebnis zu Ende. Statt der erwarteten 1,6 Mill. wurden 2,2 Mill. DM gespendet.
20.01.1996	Schauspielhaus: Premiere: "Was ihr wollt" von William Shakespeare.
23.01.1996	Richtfest für das Wohnprojekt Regenbogen-Siedlung am Mittellandkanal in Misburg, wo von der hannoverschen Baufirma Gundlach 111 Sozialwohnungen gebaut werden.
23.01.1996	Bilanzpressekonferenz bei Bahlsen: Durch die Integration seiner neuen Töchter (u. a. die Gebäcksparte der Hagener Brandt-Gruppe) konnte 1995 erstmals die Umsatzmarke von 2 Mrd. DM überschritten werden. Der Gewinn schrumpfte jedoch von 18,5 auf 8 Mill. DM.
24.01.1996	Kurt Fischer, seit fast 20 Jahren Vorstandsvorsitzender der hannoverschen Stadtparkasse, wird im Congreß-Centrum in den Ruhestand verabschiedet.
25.01.1996	Oberbürgermeister Schmalstieg wird vom Rat offiziell dafür gerügt, daß er im Landtag der Haushaltsvorlage der niedersächsischen Landesregierung zugestimmt hat, durch die Hannover mit etwa 28 Mill. DM zusätzlich belastet wird. 35 Ratsmitglieder stimmten für die Rüge, 26 dagegen.
26.01.1996	Während einer Gedenkstunde für die Opfer des Nationalsozialismus in der Synagoge ruft Kultusminister Wernstedt am Vorabend des von Bundespräsident Herzog zum Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus bestimmten 27. Januar zum "Kampf gegen die innere Gleichgültigkeit" auf.
26.01.1996	Bei starkem Schneefall und Temperaturen unter minus 10° Celsius kommt es in Hannover zu insgesamt etwa 150 Verkehrsunfällen.
26.01.1996	Opernhaus. Premiere "Margarete (Faust)" von Charles Gounod.
27.01.1996	Die HAZ berichtet über die Absicht des Landes Niedersachsen, die Landesteile am Flughafen Hannover-Langenhagen zu verkaufen. Als Erlös würden mehrere 100 Mill. DM erwartet.
27.01.1996	In der Stadthalle findet der alljährliche Presseball statt.
27.01.1996	Etwa 200.000 Menschen tummeln sich an diesem und am folgenden Tag beim Eisfest auf dem Maschsee. An einer Eis-Polonaise beteiligen sich 4000 Menschen.
29.01.1996	Vor 250 Jahren wurde in Hannover die heute noch bestehende Loge "Friedrich" gegründet, die 1786 den Namen "Friedrich zum weißen Pferde" erhielt.
30.01.1996	Auf dem Gelände des Kulturzentrums FAUST in Linden wird von der Polizei ein Zentraldepot der verbotenen Arbeiterpartei Kurdistan (PKK) (PKK) ca. 4 Tonnen Propagandamaterial ausgehoben.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

30.01.1996	Die Landesregierung beschließt, die hannoversche Dienststelle des Landesamts für zentrale soziale Aufgaben (früher Landessozialamt) mit ihren 208 Mitarbeitern im Januar 1998 zur Hauptstelle nach Hildesheim zu verlegen.
01.02.1996	Erster Arbeitstag des neuen Vorstandsvorsitzenden der Stadtparkasse Dr. Harald Quensen.
01.02.1996	Der neue Regionaldechant Klaus Funke, bisher Pfarrer der St. Maximilian-Kolbe-Gemeinde in Mühlenberg, nimmt als Nachfolger von Joop Bergsma seine Tätigkeit auf.
03.02.1996	Ratsfrau Marianne Taeglichsbeck wird von der hannoverschen FDP als Kandidatin für den Posten des Oberbürgermeisters zu den Kommunalwahlen im Herbst 1996 aufgestellt.
05.02.1996	Der Öffentlichkeit wird eine Studie der Unternehmensberatungsfirma Kinsey vorgestellt, aus der hervorgeht, daß der hannoversche Verkehrsbetrieb Üstra bis zu 85 Mill. DM jährlich einsparen kann. Zu den Verbesserungsvorschlägen gehören die Reduzierung des Bus-Liniennetzes (25 längere statt 46 kurzer Strecken), ein neues Tarifsysteem mit 6 Zeitonen und betriebsinterne Umstrukturierungen. Die Studie hat 6 Mill. DM gekostet.
07.02.1996	Die HAZ informiert über die vom Statistischen Landesamt vorgelegte Konkurs-Statistik 1995. Danach ist in Hannover die Zahl der Insolvenzen von 146 im Jahr 1994 auf 131 gesunken, während die offenen Forderungen von 42 auf 28 Mill. DM geschrumpft sind.
07.02.1996	Im Alter von 88 Jahren stirbt Dr. med. Adolf Dercum, langjähriger Chefarzt im Friederikenstift und Ehrensensator der Medizinischen Hochschule Hannover.
08.02.1996	Bundeskanzler Kohl und die Ministerpräsidenten der Länder verständigen sich darauf, daß sich der Bund mit 200 Mill. und die Länder mit 100 Mill. DM am deutschen Expo-Pavillon beteiligen werden.
08.02.1996	Die Preussag legt ihre Bilanz für 1995 vor. Danach ist der Konzerngewinn nach Steuern um 42% auf 349 Mill. DM, der Umsatz um 14% auf 26,4 Mrd. DM gestiegen. Die Investitionen in Höhe von 1,29 Mrd. konnten voll aus eigenen Mitteln finanziert werden.
08.02.1996	Der Reise-Konzern TUI steht nach Unterzeichnung eines Vorvertrags als Hauptsponsor der ATP-Tennis-Weltmeisterschaften fest, die vom 19. bis 24.11.1996 auf dem Messegelände in Hannover stattfinden werden.
08.02.1996	Die Stadtverwaltung legt das vorläufige Jahresergebnis für 1995 vor. Statt des erwarteten Minus von 160,7 Mill. beläuft sich der Fehlbetrag "nur" auf 97 Mill. DM.
08.02.1996	Klaus Beißner, alleiniger Geschäftsführer der gleichnamigen in finanzielle Schwierigkeiten geratenen Firmengruppe, tritt von seinem Posten zurück. Er hatte sich selbst wegen Betruges angezeigt.
09.02.1996	Offizielle Eröffnung der neuen Messehallen 4 und 26. Der Bau hat 230 Mill. DM gekostet.

10.02.1996	Im Alter von 87 Jahren stirbt der Journalist Claus Harms, der sich v. a. als Theater-Chronist und in der Kulturredaktion der HAZ einen Namen gemacht hatte.
11.02.1996	Zwei jungen Rumänen gelingt der Ausbruch aus der Justizvollzugsanstalt Hannover. Einer der beiden saß wegen schweren Diebstahls in Untersuchungshaft, der andere befand sich in Abschiebehaft.
11.02.1996	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Ronald Searle. Zeichnungen aus sechs Jahrzehnten" (bis 05.05.).
11.02.1996	Niedersächsische Landesbühne: Premiere "Miss Sara Sampson" von G. E. Lessing.
12.02.1996	Fast 10 Stunden lang ist die U-Bahnstrecke zwischen Hauptbahnhof und Vahrenwalder Straße lahm gelegt.
13.02.1996	Mario Sorrentino, einer der bekanntesten italienischen Gastwirte Hannovers, wird vor seinem Lokal ("Bei Mario") am Leineufer erstochen aufgefunden.
14.02.1996	Der Finanzausschuß des Rates billigt die Einführung einer Verpackungssteuer für Hannover. Der Beschluß muß noch vom Rat bestätigt werden. Außerdem spricht sich der Ausschuß einstimmig für die Entlastung der Verwaltung zum Etat-Jahr 1994 aus.
15.02.1996	In Berlin verständigen sich der Vorstandsvorsitzende der Bundesbahn AG Peter Dürr, die Expo-Generaldirektorin Birgit Breuel und Expo-Chef Diener darüber, daß der hannoversche Hauptbahnhof bis zur Expo renoviert wird.
16.02.1996	In Frankfurt beschließt der Vorstand der Bahn AG, daß die Bahn offizieller Werbepartner der Expo 2000 wird. So wird u. a. das Expo-Logo auf der Nase aller ICE-Züge zu sehen sein.
16.02.1996	Grundsteinlegung für ein weiteres Internats- und Wohngebäude auf dem Gelände des Annastifts, das 7,6 Mill. DM kosten wird. 48 körperbehinderte Jugendliche und Erwachsene sollen hier ein neues Zuhause finden.
17.02.1996	Festumzug von 300 Karnevalisten in der Innenstadt. Wegen des schlechten Wetters säumen nur 50.000 (statt der erwarteten 100.000) Menschen die Straßen.
17.02.1996	Landesmuseum (Landesgalerie): Eröffnung der Dauerausstellung "Bernhard Hoetger - Bildwerke 1902-1936".
18.02.1996	Spengel Museum: Ausstellung "Sex & Crime. Von den Verhältnissen der Menschen" (bis 12.05.).
20.02.1996	Starker Schneefall und Versagen des Streudienstes führen während des morgendlichen Berufsverkehrs zu einem Verkehrschaos. Im Stadtgebiet werden 330 Verkehrsunfälle gezählt.
20.02.1996	Im Alter von 87 Jahren stirbt in Rinteln der frühere hannoversche Stadtdirektor und Regierungspräsident Friedrich Seitz.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

21.02.1996	Die HAZ informiert über die Absicht der "Conti", ihre Mitarbeiter zu "Aktionären" zu machen. 5% der Aktien sollen zu besonders günstigen Bedingungen von den Mitarbeitern erworben werden können.
21.02.1996	Das Gebäude der Segel- und Surfschule am Maschsee fällt einem Brand zum Opfer.
22.02.1996	Ratssitzung: Mit den Stimmen von SPD und Grünen beschließt der Rat die Einführung einer Verpackungssteuer in Hannover auf Einwegdosen-, geschirr und -verpackungen.
23.02.1996	Im Wirtschaftsausschuß des Rates findet der Vorschlag, mit den Bewohnern des Sprengelgeländes einen Erbbaupachtvertrag abzuschließen, nicht die erwartete Mehrheit. Ein Mitglied der SPD-Fraktion stimmte mit CDU, WfH und FDP gegen den Vertrag.
24.02.1996	Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Anna und Bernhard Blume. Transsubstanz und Küchenkoller" (bis 14.04.).
24.02.1996	Mit einem Festakt gedenkt der Deutsche Tennis-Verein (DTV) Hannover seines 100jährigen Bestehens.
26.02.1996	Hannover erwacht plötzlich aus dem langanhaltenden Winterschlaf. Im Schatten wurden 12, in der Sonne über 20 Grad Celsius gemessen.
29.02.1996	1.000 Demonstranten protestieren in Misburg gegen den geplanten Bau einer Müllverbrennungsanlage auf dem ehemaligen Deurag-Nerag-Gelände.
01.03.1996	Beginn des Projekts "Citycom": In den U-Bahnstationen Kröpcke, Hauptbahnhof und Steintor flimmern aktuelle Informationen sowie Termine über sechs große Bildschirme.
01.03.1996	Einem Bericht der HAZ zufolge steht die Wohlenberg KG am Brinker Hafen (106 Mitarbeiter) wegen der Krise des Bremer Vulkan-Verbunds trotz guter Auftragslage vor dem Aus.
01.03.1996	Für den Arbeitsamtsbezirk Hannover werden im Februar 48.240 Erwerbslose registriert, der zweithöchste Stand der Nachkriegszeit. Die Quote stieg gegenüber Januar von 12,9% auf 13,1% (Stadt Hannover 13,9%).
03.03.1996	Ekhart Matthias wird von der Delegiertenversammlung der hannoverschen Schützenvereine für weitere 4 Jahre in seinem Amt als Präsident des Verbandes Hannoverscher Schützenvereine bestätigt. Es ist seine dritte Amtsperiode.
04.03.1996	Stadtgespräch ist heute die Trennung von Ministerpräsident Schröder und seiner Frau Hiltrud, über die die Öffentlichkeit am Morgen durch eine Meldung aus der Staatskanzlei unterrichtet worden war.
05.03.1996	Polizeipräsident Klosa legt die Kriminalstatistik für den Bereich der Polizeidirektion Hannover (Hannover, Laatzen, Langenhagen) für 1995 vor: Im Berichtsjahr ist die Gesamtzahl der Straftaten gegenüber dem Vorjahr um 1,1% gestiegen. Bei Mordtaten gab es einen Rückgang um 9 auf 18. Ausländer stellten 30% der ermittelten Täter, jede 4. Tat wurde von Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden (18 - 21 J.) begangen. Insgesamt gab es 98.139 Straftaten, wobei die Aufklärungsquote um mehr als einen Prozentpunkt auf 40,7% stieg.

06.03.1996	Mit ihrer Ein-Stimmen-Mehrheit beschließt die SPD im Landtag die umstrittene Kommunalreform. Damit gibt Niedersachsen als letztes Bundesland die Doppelspitze aus ehrenamtlichem Bürgermeister oder Landrat und hauptamtlichem Verwaltungschef auf.
06.03.1996	Bilanzpressekonferenz der "Conti": Mit 155 Mill. DM gegenüber 84 Mill. im Vorjahr wurde der Jahresüberschuß nach Steuern fast verdoppelt. Der Konzernumsatz stieg um 3,8% auf 10,3 Mrd. DM.
07.03.1996	Die Deutsche Messe AG informiert die Presse über die bevorstehende CeBIT-Messe 1996: 6507 Aussteller aus 66 Ländern und eine gegenüber dem Vorjahr um 20.000 qm vergrößerte Ausstellungsfläche bedeuten neuen Rekord.
07.03.1996	Im Alten Rathaus unterzeichnen Lufthansa, Deutsche Bahn AG und Expo-Gesellschaft einen Vertrag, der ihre Kooperation im Hinblick auf die Expo 2000 regelt.
07.03.1996	Der "Freundeskreis Hannover" vergibt seinen diesjährigen Stadtkulturpreis (10.000,- DM) an die Obdachlosenzeitung "Asphalt".
07.03.1996	Kestner-Museum: Ausstellung "Bürgerwelten. Hellenistische Tonfiguren und Nachschöpfungen im 19. Jahrhundert" (bis 16.06.).
08.03.1996	Mit einem Symposium wird Prof. Dr. Hans Georg Borst, Leiter der Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie der MHH, in den Ruhestand verabschiedet.
08.03.1996	Mit mehr als 1000 Besuchern/Innen feiert des Cinemaxx sein 5-jähriges Bestehen (bis 09.03.).
11.03.1996	Das aus Mitteln der Nds. Lottostiftung für 450.000,- DM restaurierte "Zimmer des Winters" im Galeriegebäude wird der Öffentlichkeit präsentiert.
11.03.1996	In den Straßen rund um den Kröpcke werden 180 Fahnen mit dem Expo-Logo aufgezogen.
11.03.1996	Im Alter von 51 Jahren stirbt Wolf Peter Bree, Gründer und geschäftsführender Alleingesellschafter der Lederwarenfirma Bree Collection in Kirchhorst, der sich als Designer und Hersteller von Ledertaschen weltweit einen Namen gemacht hatte.
12.03.1996	Prof. Helmut Hesse, Präsident der Landes-Zentralbank, und Oberbürgermeister Schmalstieg legen den Grundstein für den Neubau der Landes-Zentralbank am Georgswall, der 34 Mill. DM kosten und im Dezember 1997 eingeweiht werden soll.
12.03.1996	Aus der Hand von Oberbürgermeister Schmalstieg erhält der Österreicher Erich Hackl den mit 15.000,- DM dotierten Gerrit-Engelke-Literaturpreis.
13.03.1996	Im Congreß-Centrum eröffnet in Vertretung des verhinderten Bundeskanzlers Kohl Forschungsminister Rüttgers die CeBIT '96.
13.03.1996	Der parteiintern umstrittene CDU-Ratsherr Ulrich Reymann verzichtet endgültig auf einen Sitz im nächsten Rat, nachdem sich am 12.03. im Kreisvorstand keine Mehrheit für ihn gefunden hatte.

14.03.1996	Die CeBIT-Messe erlebt am ersten Tag einen Besucheransturm: 75.000, das sind 15.000 mehr als im Vorjahr. Auf den Parkplätzen wurden 38.900 Fahrzeuge gezählt, 4600 mehr als im Vorjahr.
14.03.1996	Die Expo-Gesellschaft hat sich von ihrem für das Kunst- und Kulturprogramm zuständigen Bereichsleiter Jörg Krichbaum getrennt.
15.03.1996	Der Intendant der Niedersächsischen Landesbühne Wolfgang Brehm teilt mit, daß der Intendant des Jungen Theaters Willi Schlüter ein festes Engagement als Schauspieler bei der Landesbühne eingegangen ist. Die Zukunft des Jungen Theaters ist damit erst recht ungewiß geworden.
16.03.1996	Die Mitglieder des CDU-Kreisverbands Hannover wählen Rita Pawelski als Kandidatin der CDU für das Amt der Oberbürgermeisterin bei den Kommunalwahlen im Herbst d. J. An der Wahl beteiligen sich 409 der 2700 Parteimitglieder, wovon 391 (= 95,6%) für Pawelski stimmen.
16.03.1996	Der Kunsthistoriker, Kunstpädagoge und Laves-Forscher Prof. Dr. Georg Hoeltje wird 90 Jahre alt.
16.03.1996	Kunstverein: Ausstellung "Hinnerk Schrader. Zeichnen - ein Lebenswerk" (bis 28.04.).
18.03.1996	Expo-Gesellschaft und die Cafè Kröpcke Betriebsgesellschaft einigen sich über den Bau eines "Expo-Cafès", das - als gläserner Baukörper auf zwei Ebenen an der Ständehausstraße - gebaut und bereits im Frühjahr 1997 eingeweiht werden soll.
20.03.1996	Die CeBIT '96 schließt ihre Tore. Die um einen Tag verkürzte Messe wurde von 600.000 Interessenten besucht, 150.000 weniger als im Vorjahr. Der Besucherrückgang ist Ausdruck der von der Messeleitung gewünschten Professionalisierung der Besucher, zu der auch die drastisch erhöhten Eintrittspreise (50,- DM) beigetragen haben dürften.
20.03.1996	Von der Mitglieder-Versammlung des Stadtverbands Bündnis 90/Grüne wird der hannoversche Landtagsabgeordnete Erwin Jordan zum Spitzenkandidaten für die diesjährigen Kommunalwahlen gekürt.
20.03.1996	200 Kurden werden während eines verbotenen Aufzugs zum kurdischen Neujahrsfest "Newroz" vorübergehend in Gewahrsam genommen.
21.03.1996	Der hannoversche Konzertveranstalter Hans Ulrich Schmid, Mitbegründer des "Klavierhauses Döll" (1957) wird 70 Jahre alt.
21.03.1996	Landesmuseum (Urgeschichts-Abteilung): Eröffnung der Dauerausstellung "Die Altsachsen".
22.03.1996	Der Aufsichtsratsvorsitzende der Expo-GmbH bestätigt das bevorstehende Ausscheiden des Firmenchefs der Expo Arno Waschkau.
22.03.1996	Stadtarchiv: Ausstellung "Leichtmetall und leichte Muse. Der Alu-Palast in Hannover" (bis 30.04.).

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

25.03.1996	Hannover 96 entläßt den Trainer der 2. Bundesliga-Fußballmannschaft Egon Coordes und bestellt den bisherigen Amateurtrainer Jürgen Stoffregen zum Interimscoach.
26.03.1996	Horst Blunck, Nachrichtenredakteur der Neuen Presse, stirbt im Alter von 53 Jahren.
26.03.1996	Niedersächsische Landesbühne: Premiere "Der Diener zweier Herren" von Carlo Goldoni.
27.03.1996	In der Scharnhorst-Kaserne wird Generalmajor Gerd Schultze-Ronhoff, Befehlshaber im Wehrbereichskommando II und Kommandeur der 1. Panzerdivision, in den Ruhestand verabschiedet. Nachfolger ist Brigadegeneral Christian Hellwig.
27.03.1996	Wilhelm Freckmann, der Chef der CDU-Ratsfraktion von 1964 bis 1978 und von 1981 bis 1987 der erste Bezirksbürgermeister der Südstadt, wird 80 Jahre alt. Freckmann ist Ehrenvorsitzender der CDU-Fraktion.
29.03.1996	Die Deutsche Bahn AG und die Stadtverwaltung unterzeichnen einen Vertrag, demzufolge die norddeutsche Zentrale des sogenannten Geschäftsbereiches Netz an der Lindemann-Allee errichtet wird. Mit diesem Projekt ist die Schaffung von mindestens 500 neuen Arbeitsplätzen verbunden.
29.03.1996	Günther Knaup, seit 1976 Leiter der Stadtgeschäftsstelle des Malteser-Hilfsdienstes, wird in den Ruhestand verabschiedet.
30.03.1996	Opernhaus: Premiere "La Cenerentola" von Gioacchino Rossini.
31.03.1996	Die Expo-Gesellschaft gibt bekannt, daß es ihr gelungen ist, die Wildwasser-Kanu-Weltmeisterschaft des Jahres 2000 nach Hannover zu holen.
01.04.1996	Aus dem Bundesverkehrsministerium verlautet offiziell, daß die im Hinblick auf die Expo für den 6spurigen Ausbau der Autobahn A 2 Berlin-Dortmund zusätzlich beantragten 400 Mill. DM nicht bewilligt wurden.
01.04.1996	Das Amtsgericht lehnt den Vergleichsantrag der Fa. Beißner International ab, so daß die Firma Konkurs anmelden muß. Betroffen sind 100 Mitarbeiter.
02.04.1996	Generalmajor a. D. Schultze-Ronhoff erhält vom Verein Haus & Grund Hannover den diesjährigen Courage-Preis. Die jährlich vergebene Auszeichnung ist mit 10.000,- DM dotiert.
03.04.1996	Bei einem Betriebsunfall in einer chemischen Fabrik in Anderten (Elefant-Chemie) werden Salzsäuredämpfe freigesetzt, die bei 13 Personen zu Verletzungen führen. Der Südschnellweg zwischen Anderten und Bemerode muß zeitweise gesperrt werden.
03.04.1996	Expo-Chef Theodor Diener wird 60 Jahre alt.
07.04.1996	Traumhaftes Osterwetter entschädigt ein wenig für den langen harten Winter.
09.04.1996	Baubeginn für die Kronsbergsiedlung, einen neuen Stadtteil, der im Hinblick auf die Expo 2000 gebaut wird.

10.04.1996	Die Mitgliederversammlung der Zoofreunde wählt den CDU-Politiker Bernhard Windscheid zum neuen Vorsitzenden.
10.04.1996	Grundsteinlegung für das neue Gebäude der Hauptverwaltung der Norddeutschen Metall-Berufsgenossenschaft in der Seligmann-Allee. Der Bau wird 75 Mill. DM kosten und Platz für 500 Mitarbeiter bieten.
11.04.1996	Die seit 28 Jahren in Herrenhausen etablierte Kunst- und Antiquitätenmesse wird künftig im jährlichen Wechsel in Hamburg und Hannover veranstaltet. Entsprechende Verträge zwischen der Messe AG-Tochter Heckmann und den Ausstellern werden heute unterzeichnet.
11.04.1996	Die Medizinische Hochschule Hannover legt als erste medizinische Fakultät der Bundesrepublik der Öffentlichkeit einen "Lehrbericht" vor. Zur Zeit studieren 2819 Männer und Frauen an der MHH Humanmedizin. – Die Chefärzte der städtischen Krankenhäuser schlagen in einem Strukturpapier vor, die 7 einzelnen Krankenhäuser unter Aufgabe einiger Standorte zu einem Großklinikum zu verschmelzen.
12.04.1996	Die 440 t schwere und 67 m lange Schierholzbrücke über den Mittellandkanal, die in etwa 1,5 Jahren neben der alten Brücke entstand, wird zunächst für Radfahrer und Fußgänger freigegeben. Die Brücke hat 9,6 Mill. DM gekostet.
12.04.1996	Expo-Chef Theodor Diener, der Leiter der dezentralen Expo-Projekte Christian Ahrens und der Geschäftsführer der Zoo GmbH Klaus-Michael Machens unterzeichnen den Registrierungsvertrag "Hannover Zoo als EXPONAT", eines von 45 Projekten innerhalb des Programms "Stadt und Region als Exponat". Das neue Konzept hat einen Umfang von 60 Mill. DM und soll in 5 Bauetappen verwirklicht werden. Erster Schritt ist der Gorilla-Berg mit einer umgestalteten Gibbonwiese und einem Evolutionspfad.
12.04.1996	Mit einem Festakt im Congreß-Centrum beginnen die Feierlichkeiten zum 100jährigen Bestehen des Sportvereins Hannover 96. Hauptredner auf dem Festakt ist der Präsident des Deutschen Fußballbundes Egidius Braun.
13.04.1996	Schauspielhaus: Premiere "Damen der Gesellschaft" von Clare Boothe Luce.
14.04.1996	3.747 Sportlerinnen und Sportler starten beim Hannover-Marathon 1996. Das Hauptrennen gewinnt vor 80.000 Zuschauer der Bulgare Christo Stefanov vor dem Deutschen Konrad Dobler, der sich damit für die Olympischen Spiele in Atlanta qualifiziert.
15.04.1996	Pressekonferenz der Deutschen Messe AG: zur am 22.04. beginnenden Hannover-Messe werden 7221 Aussteller aus 68 Ländern erwartet, was Rekordbeteiligung bedeutet.
15.04.1996	Im Alten Rathaus wählt die Mitgliederversammlung des FDP-Kreisverbands Hannover die Ratsfrau und Diplompädagogin Claudia Winterstein zur neuen Vorsitzenden. Sie ist Nachfolgerin von MdB Detlef Kleinert, der den Kreisverband 29 Jahre lang geführt hatte und einstimmig zum Ehrenvorsitzenden gewählt wird.

16.04.1996	Bilanzpressekonferenz der Conti Tech Holding GmbH: 1995 konnte der Umsatz von 2,5 auf 2,8 Mrd. DM, die Mitarbeiterzahl von 13.592 auf 14.396 gesteigert werden. Das Betriebsergebnis vor Steuern beträgt 121 Mrd. DM.
16.04.1996	Bilanzpressekonferenz der Preußen Elektra 1995: Als Überschuß nach Steuern werden 1,06 Mrd. DM genannt, was ein Plus von 32 Mill. DM bedeutet.
16.04.1996	Rolf Zick, Nestor der landespolitischen Berichterstattung, wird 75 Jahre alt. 1974 hatte sich Zick als Inhaber des "Nord-Reports" selbständig gemacht und war 20 Jahre Vorsitzender der Landespressekonferenz, deren Ehrenvorsitzender er noch immer ist.
17.04.1996	Der Bauausschuß des Rates beschließt den Wiederaufbau des Freizeitheims Vahrenwald als "Zentrum für kulturelle und soziale Stadtteilarbeit". Es soll künftig ein Jugendzentrum, eine Kindertagesstätte, die Stadtteilbücherei und einen Gastronomietrakt beherbergen.
17.04.1996	Theatermuseum und -archiv: Ausstellung "Wolken. Eine Ausstellung des Bühnenbildners und Theatermalers Jörg Felix Müller" (bis 19.05.).
18.04.1996	Oberstadtdirektor Fiedler präsentiert das sog. Hannover-Programm 2001 in Form einer Broschüre, die den bei Kurt Schwitters entlehnten Titel "Vorwärts nach weit" trägt, ein 4,5 Mrd.-Programm für ca. 100 Projekte, wobei der Eigenanteil der Stadt bei 150 Mill. DM liegt.
19.04.1996	Eröffnung der Kunst- und Antiquitäten-Messe in Herrenhausen durch Ministerpräsident Schröder. In diesem Jahr sind auf der Messe 75 Aussteller vertreten.
20.04.1996	Der CDU-Kreisverband verabschiedet sein Programm für die Kommunalwahlen im September.
20.04.1996	Die Mitgliederversammlung der "Grünen" beschließt eine "Kommunalpolitische Erklärung".
20.04.1996	Die HAZ berichtet (bis 21.04.) über das Ergebnis des von der Expo-GmbH und der Expo-Grundstücksgesellschaft ausgeschriebenen Wettbewerbs für die landschaftsplanerische Gestaltung der Freiflächen südöstlich des Messegeländes. Gewonnen hat der Berliner Landschaftsarchitekt Louafe Kamel. Auf diesem Gelände werden die festen Pavillons der Nationen stehen; nach der Expo soll es als Naherholungsgebiet dienen.
21.04.1996	Bundespräsident Herzog eröffnet im Congreß-Centrum vor 1500 geladenen Gästen die Hannover-Messe 1996. – Mit 27 ist dieser Sonntag der wärmste Apriltag seit 28 Jahren. – Auf einer Sitzung des Rates der EKD wird beschlossen, daß sich die EKD mit einem Betrag von 10 Mill. DM an der Expo 2000, und zwar am Projekt "Forum der Weltreligionen", beteiligt.
25.04.1996	Der Rat beschließt den Wiederaufbau des Freizeitheims Vahrenwald zu einem Zentrum für kulturelle und soziale Stadtteilarbeit. Für diesen Wiederaufbau stehen 11,7 Mill. DM zur Verfügung.

25.04.1996	Der Verwaltungsausschuß stimmt einem neuen Nutzungsvertrag für das Sprengelgelände zu, mit dem dem Sprengel Trägerverein wieder das Wohnrecht in der Kofferfabrik zugebilligt wird.
25.04.1996	Stadtbaurätin Boockhoff-Gries präsentiert den Sieger des Architektenwettbewerbs für den Neubau der im Februar abgebrannten Yachtschule am Maschsee: das Architektenduo Bertram und Bünemann. Die Baukosten werden auf 2,5 bis 3 Mill. DM geschätzt.
25.04.1996	Opernhaus: Premiere "Frédéric", Romantisches Ballett von Lothar Höfgen nach der Musik von Frédéric Chopin.
27.04.1996	Auf einem Parteitag der hannoverschen SPD im Freizeitzentrum "Weiße Rose" wählen 134 von 141 Delegierten Oberbürgermeister Schmalstieg zum Spitzenkandidaten für die Kommunalwahlen 1996.
27.04.1996	Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "Ford Beckman. Abstract and Pop Paintings" (bis 30.06.).
28.04.1996	Letzter Tag der Hannover-Messe '96. Die Messeleitung zieht eine positive Bilanz: 355.000 Besucher bedeuten ein Plus von 36.000 gegenüber dem Vorjahr, wobei sich die Zahl der Besucher aus Geschäfts- und Unternehmensleitungen um 16.000 erhöht hat. 80.400 (gegenüber 61.300 1995) kamen aus dem Ausland. 87,2% der Aussteller haben bekräftigt, im nächsten Jahr wiederkommen zu wollen.
28.04.1996	Bilanzpressekonferenz der "Conti": der Konzerngewinn hat sich gegenüber 1994 mit 155 Mill. DM nach Steuern verdoppelt, während der Umsatz um 3,8% auf 10,3 Mrd. gestiegen ist. 1996 sollen 20 Mill. DM in den Konzernbereich Fahrzeugsysteme (Werk Stöcken) investiert werden.
30.04.1996	Der Leiter des hannoverschen Gesundheitsamts Prof. Dr. Peter Volk wird in den Ruhestand verabschiedet.
01.05.1996	Auf dem Klagesmarkt versammeln sich 20.000 Menschen zur diesjährigen Mai-Kundgebung. Hauptrednerin ist die stellvertretende DGB-Vorsitzende Ursula Engelen-Kefer. "Höchste Zeit für neue Zeiten" lautet das Motto der Kundgebung. Hauptangriffspunkte sind die letzten Sparbeschlüsse des Bundeskabinetts.
02.05.1996	Die Geschäftsordnungskommission des Rates entscheidet sich für ein Alkohol-Ausschankverbot bei Ratssitzungen.
03.05.1996	Oberstadtdirektor Fiedler legt nach 1991 ein zweites Memorandum zum Thema "Benachteiligung der Stadt Hannover" durch Bund und Land vor. Nach Fiedlers Rechnung sind der Stadt zwischen 1991 und 1995 durch Bund und Land 720 Mill. DM an neuen Lasten aufgebürdet worden. Gefordert wird die Beteiligung des Bundes an den Sozialhilfekosten und eine Reform des Finanzausgleichs.
03.05.1996	Polizeipräsident Klosa bestätigt gegenüber der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung, daß die sog. "Chaos-Tage" 1996 auf Grund des Versammlungsgesetzes verboten werden sollen.
05.05.1996	Trotz schlechten Wetters kommen 10.000 zum ersten "Schorsenbummel" dieses Jahres, dem 209. insgesamt.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

06.05.1996	Den ersten Preis des Investorenwettbewerbs Altes Rathaus gewinnt der hannoversche Architekt Dieter Neikes, der sich für dieses Projekt mit dem Osnabrücker Bauunternehmer Köster zusammengetan hat.
07.05.1996	Im Alter von 76 Jahren stirbt der hannoversche CDU-Bundestagsabgeordnete (1959 bis 1965 und 1969 bis 1972) Rudolf Werner, der zeitweise auch der CDU-Ratsfraktion angehört hatte.
08.05.1996	Unter strengen Sicherheitsvorkehrungen beginnt in Celle der Prozeß gegen einen hannoverschen Polizeibeamten, dem die Anklage fahrlässige Tötung des 16jährigen Kurden Halim Dener vorwirft. Der Beamte hatte den Jugendlichen in der Nacht zum 01.07.1994 überrascht, als er am Steintor Plakate für die verbotene Nationale Befreiungsarmee Kurdistan (PKK) klebte.
09.05.1996	Tag der offiziellen Ausgabe der hannoverschen Stadtanleihe, die allerdings schon seit 3 Wochen bei den Banken zu haben ist. 50 Mill. DM wurden bereits gezeichnet. Insgesamt ist ein Volumen von 150 Mill. DM vorgesehen.
09.05.1996	Durch ein Feuer wird der ECH-Biergarten hinter dem Clubhaus am Pferdeturm zerstört. Der Sachschaden wird auf 150.000,- DM geschätzt.
09.05.1996	Schauspielhaus: Premiere "Rosmersholm" von Henrik Ibsen.
10.05.1996	Die für heute ursprünglich geplante Bundestagsdebatte über die Expo 2000 wird aus Zeitgründen von der Tagesordnung abgesetzt und auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.
10.05.1996	Wirtschaftsdezernent Kruse informiert die Öffentlichkeit darüber, daß das internationale Software-Unternehmen Baan - ein Nachkömmling des hannoverschen Software-Herstellers Space - seinen deutschen Firmensitz in Hannover aufbauen wird. Die neue Firmenzentrale wird für 35 bis 40 Mill. DM an der Karl-Wiechert-Allee entstehen.
11.05.1996	Kunstverein: Ausstellung "corpus vitreum" von Raimund Kummer (bis 30.06).
12.05.1996	In der Nordstadt werden von der Polizei vorübergehend 30 lärmende und randalierende Punks festgenommen sowie Schlagwaffen, Messer und Signalmunition u. a. sichergestellt.
13.05.1996	Vor dem Sportausschuß des Rates berichtet Stadtdirektor Halm über fertige Pläne der Stadt, das Niedersachsenstadion im Hinblick auf die Expo 2000 und eine mögliche Fußball-Weltmeisterschaft in Deutschland im Jahre 2006 für 28 Mill. DM umzubauen. Geldgeber könnten erst nach Erteilung eines offiziellen Planungsauftrags durch die Stadt gesucht werden.
13.05.1996	Die Üstra präsentiert ihr Konzept der neuen Stadtbahnwagen, die von dem britischen Designer Jasper Morrison entworfen wurden. 1997 sollen die ersten der geplanten 144 Wagen den Fahrbetrieb aufnehmen.
14.05.1996	Die Öffentlichkeit wird über das Ergebnis des Architektenwettbewerbs für die Expo-Plaza informiert. Der erste Preis wurde einstimmig dem Büro von Gerhan, Morg & Partner (Hamburg, Braunschweig) zuerkannt. Beherrschende Pole sind die 18.000 Plätze fassende Arena und der Deutsche Pavillon. Es handelt sich um ein Bauvolumen von 500 Mill. DM.

14.05.1996	Der Vorsitzende des Presseclubs Hannover Jürgen Köster kündigt auf einer Mitgliederversammlung die mit Beifall aufgenommene Absicht an, alljährlich einen hochdotierten "Leibniz-Ring" an herausragende Persönlichkeiten zu vergeben.
16.05.1996	30.000 Besucher/Innen kommen zum Jazz-Festival auf dem Tramm-Platz.
18.05.1996	Die hannoverschen Tageszeitungen melden (bis 19.05.), daß aus Kostengründen bis Ende des Jahres mehrere Geschäfte in der Innenstadt schließen werden, so "Quelle" (14 Mitarbeiter), Fernseh Heimann in der Bahnhofstraße (45), Neckermann in der Georgstraße (17), Mode Boecker (50) und Schuh Rummeli (20) in der Großen Packhofstraße.
19.05.1996	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Simplicissimus 1896 - 1944" (bis 28.07.).
20.05.1996	In Hannover kommt es zu ersten Warnstreiks im Öffentlichen Dienst gegen die von den Arbeitgebern anvisierte Nullrunde bei den anstehenden Tarifverhandlungen. Zwischen 9.00 Uhr und 10.00 Uhr stehen Busse und Bahnen still, an einer Kundgebung in der Innenstadt beteiligen sich 9000 Warnstreikende.
20.05.1996	Pastor Wilhelm Prenzler, Träger der Stadtplakette, wird 90 Jahre alt.
21.05.1996	Das Bauordnungsamt untersagt die sog. "Nacht der Lüste", eine Homosexuellen-Party, die als Teil eines Festivals in der Halle 6 auf dem Hanomag-Gelände zu Pfingsten stattfinden sollte.
22.05.1996	Der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Bahn AG Heinz Dürr gibt einen Beschluß des Vorstands bekannt, demzufolge der hannoversche Hauptbahnhof für 110 Mill. DM umgebaut bzw. erneuert werden soll.
22.05.1996	Das "Conti"-Vorstandsmitglied Peter Haverbeck informiert die Presse über die anlässlich des 125jährigen Firmenjubiläums geplanten Veranstaltungen.
23.05.1996	Durch eine 1:4 Niederlage in Jena besiegelt Hannover 96 praktisch den Abstieg aus der 2. Fußballbundesliga in die Regionalliga.
24.05.1996	Ballhof: Premiere "Die Verfolgung und Ermordung Jean Paul Marats, dargestellt durch die Schauspielgruppe des Hospices zu Charenton unter der Leitung des Herrn de Sade".
26.05.1996	Der in 3monatiger Arbeit im Zoo errichtete Gorillaberg ist erstmals der Öffentlichkeit zugänglich. Es handelt sich um den ersten von 5 Bauabschnitten des Expo-Projekts Zoo.
26.05.1996	Zum Homosexuellen-Straßen-Festival "Tummelplatz der Lüste" kommen 30.000 Besucher/Innen in die Innenstadt. Zur offiziell nicht genehmigten "Nacht der Lüste" auf dem Hanomag-Gelände erscheinen 5000 Menschen.
28.05.1996	Oberstadtdirektor Fiedler und Umweltdezernent Mönninghoff legen ein neues Konzept für eine verbesserte Stadtreinigung vor. Bestandteil des Konzepts sind eine zentrale Koordinierungsstelle und eine "schnelle Eingreiftruppe", die plötzlich auftretende Müllprobleme kurzfristig lösen sollen.

28.05.1996	Sprengel Museum: Ausstellung "Lyonel Feininger. Graphik aus der Sammlung des Sprengel Museums Hannover" (bis 01.09.).
29.05.1996	Vertreter der Siemens AG, Expo-Gesellschaft und Expo-Grund unterzeichnen eine Grundsatzvereinbarung, derzufolge die Siemens AG Generalmanager für Erschließung und Bau der Plaza wird. Es handelt sich um das Expo-Herzstück östlich der Kronsbergkreuzung, wo u. a. der Deutsche Pavillon, ein Haus der Weltreligionen, das Eingangsgebäude zum Themenpark und die Arena entstehen sollen.
29.05.1996	Das VW-Werk Stöcken feiert mit einem Empfang sein 40jähriges Bestehen. Unter den Gästen Oberbürgermeister Schmalstieg und Ministerpräsident Schröder.
31.05.1996	Die HAZ meldet, daß Reinhard Volk, früher Finanzchef der in Konkurs gegangenen holländischen Flugzeugfirma Fokker und zur Zeit bei Mercedes tätig, als Nachfolger von Arno Waschkau neuer Finanzvorstand der Expo-Gesellschaft werden soll.
31.05.1996	Der Bezirksverband Hannover der Kleingärtner feiert sein 50jähriges Bestehen.
01.06.1996	60.000 Besucher/Innen feiern auf dem Betriebsgelände den 40. Geburtstag des Stöckener VW-Werks.
01.06.1996	Polizeidirektor Uwe Wiedemann, u. a. Einsatzleiter der Polizei bei den "Chaos-Tagen" 1995, wird neuer Chef der Polizeiinspektion Hannover-Land.
02.06.1996	Historisches Museum: Ausstellung "Literatur in Zinn. Geschichte und Geschichten - Zinnfiguren berichten" (bis 01.09.).
03.06.1996	Ursula Müller, die bisherige Leiterin des Frauenbüros in der hannoverschen Stadtverwaltung, wird als neue Staatssekretärin im Schleswig-Holsteinischen Ministerium für Frauen, Jugend und Wohnungsstättenbau vereidigt.
03.06.1996	Der städtische Sozialdezernent Walter präsentiert den neuen Leiter des städtischen Gesundheitsamts. Nachfolger von Prof. Volk wird Dr. Hans-Bernhard Behrends, zuletzt stellvertretender Leiter des Oldenburger Gesundheitsamts.
05.06.1996	Der Bauausschuß des Rates stimmt für den Abriß der Aegi-Hochbrücke. Er beschließt außerdem, daß die Konstany-Gutschow-Straße in Carl-Neuberg-Straße umbenannt wird. Die MHH erhält so eine neue Anschrift. Gutschow wird seine Tätigkeit in der NS-Zeit zum Vorwurf gemacht. Carl Neuberg war ein jüdischer Biomechaniker, der in der NS-Zeit emigrieren mußte.
06.06.1996	20.000 Menschen demonstrieren auf dem Klagesmarkt gegen die von der Bundesregierung geplanten Sparmaßnahmen.
06.06.1996	Der Verein der "Freunde der Herrenhäuser Gärten" stellt das Modell vor, das aus dem Architektenwettbewerb „Regenwaldhaus“ hervorgegangen ist. Es handelt sich um eine Arbeit des britischen Glaskonstrukteurs Gordon Wilson. Die Baukosten werden auf 19 Mill. DM veranschlagt.
07.06.1996	100.000 lassen es sich beim Gourmetfest "Hannover is(s)t phantastisch" rund um den Opernplatz schmecken (bis 09.06.).

08.06.1996	Im Alter von 98 Jahren stirbt der frühere Direktor der Pädagogischen Hochschule Hannover Gustav Heckmann.
08.06.1996	Die HAZ meldet, daß der Wirtschaftsdezernent der Stadt Heinz Kruse, dessen Amtszeit im Januar 1997 ausläuft, Hannover verlassen wird, um Geschäftsführer der Südost-Wohnungsbaugesellschaft in Dresden zu werden.
09.06.1996	Der Erstdruck der vom Bundespostministerium anlässlich des 350. Geburtstages von Gottfried Wilhelm Leibniz herausgegebenen Sonderbriefmarke wird in der Nds. Landesbibliothek hinterlegt.
10.06.1996	Auf dem Trammplatz werden die Fahnen jener 54 Nationen gehißt, die ihre Teilnahme an der Expo 2000 bereits zugesagt haben.
11.06.1996	Zum "First International Planing Meeting" der Expo 2000 treffen sich 164 Abgesandte aus 94 Ländern mit Generalkommissarin Birgit Breuel in Hannover.
11.06.1996	Sprengel Museum: "Hanne Darboven. Evolution Leibniz" (bis 20.10.).
12.06.1996	Von einem Konsortium unter Führung der NORD/LB wird zur Vorfinanzierung der Expo eine Anleihe in Höhe von 200 Mill. DM plziert. Stückelungen zu 100,- 1000,- und 10.000,- DM werden für eine Laufzeit von 4 Jahren und 4 Monaten angeboten und nominal mit 5% verzinst.
13.06.1996	Mit der Stadtplakette, der höchsten Auszeichnung, die die Stadt zu vergeben hat, werden ausgezeichnet: Catharina Bosse-Kottrup (früher Mitglied der CDU-Ratsfraktion) für ihr Engagement zugunsten von Kranken und Frauen, Rosa Giske für ihre Verdienste um die deutsch-jüdische Aussöhnung, Marcella Heine für ihren Einsatz bei der Integration von Ausländern, Opernintendant Hans-Peter Lehmann und der Transplantationsspezialist Prof. Rudolf Pichlmayr. – Ratssitzung: Der WfH-Antrag auf Erhalt der Aegi-Hochbrücke wird von der Ratsmehrheit abgelehnt (s. 05.06., 20.06.). Der Rat beschließt ferner, die Stellen des Wirtschaftsdezernenten und des Kämmerers neu auszuschreiben. Beide Posten sollen erst nach der Kommunalwahl wieder besetzt werden.
13.06.1996	Im Alter von 84 Jahren stirbt Albert Genrich, der 40 Jahre lang in der Abteilung für Urgeschichte des Nds. Landesmuseums tätig gewesen war und diese von 1974 bis 1976 geleitet hatte.
15.06.1996	Vor 60.000 Zuhörern/Innen gastiert im Niedersachsenstadion der amerikanische Soft-Rocker John Bon Jovi mit seiner Band.
15.06.1996	Schauspielhaus: Premiere "Die Hermannsschlacht" von Heinrich v. Kleist.
16.06.1996	Die Siemens Nixdorf Informationssysteme und die Deutsche Telekom AG unterzeichnen mit der Expo-Gesellschaft einen "World Partner"-Vertrag, der den beiden Unternehmen erlaubt, als exklusive Expo-Partner für Informationstechnologie zu werben. Im Gegenzug richten sie die Infrastruktur für die Telefon- und Computerverbindungen auf dem Expo-Gelände ein. Beide Firmen werden zusammen 115 Mill. DM investieren. Unterzeichnet wird auch der Vertrag zwischen der Siemens AG und der Expo-Gesellschaft zum Generalmanagement für die Plaza, wo Siemens Erschließung und Bebauung übernehmen wird.

16.06.1996	Oberbürgermeister Schmalstieg enthüllt an der Straßeneinmündung am Maschpark/Bleichenstraße das neue Straßenschild "Willy-Brandt-Allee". So heißt ab jetzt die bisherige Straße "Am Maschpark".
18.06.1996	Erstes Konzert des neuen Generalmusikdirektors Andreas Delfs.
18.06.1996	Historisches Museum: Ausstellung "Bildpropaganda, von Leibniz ersonnen" (bis 29.09.).
19.06.1996	Oberstadtdirektor Fiedler informiert die Öffentlichkeit, daß er ab 01. November innerhalb der Unternehmensberatung Roland Bergner & Partner die Geschäftsführung für den Bereich Öffentliche Verwaltung in Hamburg übernehmen wird.
19.06.1996	Ballhof: Uraufführung "Das Pferdeauge" von Friedrich Karl Waechter.
20.06.1996	Der Verwaltungsausschuß des Rates beschließt endgültig den Abriß der Aegi-Hochstraße.
21.06.1996	Vor 350 Jahren wurde in Leipzig Gottfried Wilhelm Leibniz geboren, der die letzten 40 Jahre seines Lebens in Hannover verbracht hat. Höhepunkt der Veranstaltung ist ein Festakt der Landesregierung und der Leibniz-Gesellschaft im Galeriegebäude.
24.06.1996	Ein Gründungskuratorium beschließt in Hannover, daß Berlin Standort des deutschen Holocaust-Museums werden soll.
24.06.1996	Friedensnobelpreisträgerin Rigoberta Menchu, UN-Botschafterin für indianische Völker, trägt sich in das Goldene Buch der Stadt ein.
25.06.1996	Bernhard Radkau, Leiter der Mercedes-Benz-Niederlassung in Hannover, wird im Beisein von 400 geladenen Gästen in den Ruhestand verabschiedet. Nachfolger wird Harald Wendt, bisher AEG.
25.06.1996	51.000 Besucher/Innen erleben im Niedersachsenstadion ein Konzert der Kelly-Family.
26.06.1996	Zwischen 11.44 Uhr und 12.00 Uhr kommt es in Hannover zum größten Stromausfall seit 40 Jahren. 300.000 Haushalte und die meisten Produktionsanlagen und öffentlichen Gebäude sind betroffen. Ursache war ein durch Bauarbeiten verursachter Kurzschluß im Umspannwerk Lahe.
26.06.1996	Im Alter von 69 Jahren stirbt Heinrich Goldmann, Mitglied der CDU-Ratsfraktion von 1978 bis 1991. Er hatte 1991 den Ehrenring des Rates erhalten.
27.06.1996	Erstmals beschäftigt sich der Deutsche Bundestag in einer Debatte mit der Expo 2000. Mit Ausnahme von PDS und Grünen begrüßen alle Fraktionen die Expo als wichtiges Ereignis.
27.06.1996	Polizeipräsident Klosa erläßt eine Verbotsverfügung für die diesjährigen "Chaos-Tage". Sie gilt für die Zeit vom 26.07. bis 05.08.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

28.06.1996	Der Aufsichtsrat der Expo-GmbH beruft Reinhard Volk offiziell als neuen Finanzchef der Expo und Nachfolger von Arno Waschkau. Neuer stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender wird Ministerpräsident Schröder. Zugleich werden die ersten Projektleiter für den Themenpark bestellt, so z. B. die Weltgesundheitsorganisation WHO für das Thema Gesundheit.
29.06.1996	1200 geladene Gäste feiern im NDR-Funkhaus den 40. Geburtstag von Toto-Lotto Niedersachsen.
30.06.1996	Erster Höhepunkt des 467. Schützenfestes ist der Ausmarsch der 12.000 Schützen, wobei die Straßen von 200.000 Menschen gesäumt werden.
30.06.1996	Im Alter von 92 Jahren stirbt in Wuppertal der Mitbegründer der Touristik Union International (TUI) Alois G. Fischer.
02.07.1996	Ab heute ist die Firma Göbelhoff, der größte Büroustatter der Region, Teil des französischen Konzerns Lyreco. Die 150 Arbeitsplätze bleiben erhalten.
02.07.1996	Wegen Sprengung eines Bombenblindgängers aus dem II. Weltkrieg müssen etwa 13.000 Menschen vorübergehend ihre Wohnungen in Stöcken und Teilen Leifers verlassen.
03.07.1996	Die Jury des Wettbewerbs zur Gestaltung des repräsentativen Neubaus der NORD/LB auf dem 14.000 qm großen Areal zwischen Friedrichswall, Maschstraße, Willy-Brandt-Allee und Bleichenstraße erkennt den ersten Preis dem Stuttgarter Architektenbüro Behnisch & Behnisch zu. Der Bau soll 300 Mill. DM kosten und im Jahre 2002 eingeweiht werden.
03.07.1996	Im Kulturministerium unterschreibt der Intendant des Staatsschauspiels Ulrich Khuon einen Vertrag, der ihn bis zum Sommer 2003 an Hannover bindet.
03.07.1996	Niedersächsische Landesbühne (Gartentheater): Premiere "Der Widerspenstigen Zähmung" von William Shakespeare.
04.07.1996	In Stöcken wird das neue Technologie-Zentrum der "Conti" eingeweiht. Es hat 30 Mill. DM gekostet.
05.07.1996	Die Expo-Gesellschaft stellt den auf den neuesten Stand gebrachten Bebauungsplan für das Expo-Gelände, den sog. "Masterplan" vor.
07.07.1996	Mit einem 17:9 gegen den hohen Favoriten RG Heidelberg wird die Rugby-Mannschaft von DSV 78 deutscher Pokalsieger 1996.
07.07.1996	Im Alter von 90 Jahren stirbt der Bau- und Kunsthistoriker Georg Höltje, von 1956 bis 1971 Professor an der Universität Hannover.
08.07.1996	Ein Großfeuer, vermutlich verursacht durch einen Defekt im Saunabereich, vernichtet das Laatzener Stadtbad. Menschen kommen nicht zu Schaden. Der Sachschaden wird auf 20 Mill. DM geschätzt.
08.07.1996	In der Stadtbibliothek wird die vom Stadtarchiv gestaltete Ausstellung "Leibniz in Hannover" eröffnet (bis 31.08.).
09.07.1996	Die spanische Opernsängerin Montserrat Caballé singt mit ihrer Tochter vor 10.200 Besuchern/Innen bei einem Open-air-Konzert im Ehrenhof der Herrenhäuser Gärten.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

09.07.1996	Während eines Urlaubs in Florida fällt Gerd-Ludwig Ladwig, DGB-Rechtssekretär in Hannover, einem Raubmord zum Opfer.
10.07.1996	Kulturministerin Schuchardt gibt den Startschuß für die Bauarbeiten zur Sanierung der Bühnentechnik im Opernhaus. Der Umbau wird etwa 60 Mill. DM kosten.
11.07.1996	Der Sprecher der Landesregierung Michael Jürdens teilt mit, daß der Einkaufschef von VW in Wolfsburg José Ignacio Lopez sein Mandat im Aufsichtsrat der Expo-Gesellschaft niedergelegt hat.
12.07.1996	Zum 11. Mal heißt es: Vorhang auf zur Premiere für das "Kleine Fest im Großen Garten".
14.07.1996	Der Vorsitzende des Expo-Aufsichtsrats Helmut Werner trifft sich in Frankfurt mit Spitzenmanagern der 25 größten deutschen Industrieunternehmen. Die deutsche Industrie wird sich im Rahmen der Expo an der Gestaltung des Themenparks und des Deutschen Pavillons beteiligen.
16.07.1996	Margarete Hoffmann, Mitglied der SPD-Ratsfraktion von 1956 bis 1974, wird 90 Jahre alt.
17.07.1996	Die Expo-Gesellschaft gibt bekannt, daß vier Wochen nach Ausgabe der Expo-Anleihe bereits Anteilscheine für mehr als 100 Mill. DM gezeichnet worden sind.
18.07.1996	Aus Bonn wird bekannt, daß das Bundesverkehrsministerium im Hinblick auf die Expo 2000 der 6spurigen Erweiterung der Autobahn A 2 (zwischen Rehren und Kolenfeld) und A 7 (zwischen Hannover-Ost und Laatzen) doch zugestimmt hat. Der Ausbau wird 572 Mill. DM kosten.
19.07.1996	Beginn des diesjährigen Stadthallenfestes (bis 20.07.).
19.07.1996	Im Alter von 57 Jahren stirbt Prof. Dr. Joachim Schmidt-Salzer, seit August 1979 im HDI als Vorstandsmitglied für den Bereich Industrie-Haftpflichtversicherung zuständig.
22.07.1996	Der in Florida ermordete DGB-Jurist Gerd-Ludwig Ladwig wird auf dem Seelhorster Friedhof beigesetzt. Unter den Trauergästen ist auch Ministerpräsident Schröder.
24.07.1996	Die Gilde-Brauerei ist ab heute Hauptsponsor der Fußball-Regionalliga-Mannschaft von Hannover 96.
25.07.1996	Expo-Chef Diener und Oberbürgermeister Schmalstieg vollziehen den symbolischen ersten Spatenstich am Südrand des künftigen Pavillon-Geländes, wo sich im Jahre 2000 auf einer Fläche von 27 ha 40 Nationen präsentieren werden.
25.07.1996	Die Niedersächsische Gesellschaft für Landesentwicklung und Wohnungsbau (Nileg) will, wie sie auf einer Pressekonferenz mitteilt, an 8 Standorten in der Stadt 800 Wohnungen bauen und dafür 274 Mill. DM investieren. Die meisten Wohnungen sind für einkommensschwache Familien gedacht.
26.07.1996	15.000 "Zeugen Jehovas" versammeln sich zu ihrem diesjährigen Bezirkskongreß im Niedersachsenstadion (bis 28.07.).

28.07.1996	22 Nigerianer besetzen die Gerhard-Uhlhorn-Kirche in Linden, um gegen ihre Abschiebung in ihr Heimatland zu protestieren.
29.07.1996	Die Firma Bahlsen wird neben dem Reisekonzern TUI neuer Hauptsponsor der ATP-Tennisweltmeisterschaft, die ab 1996 in Hannover ausgetragen wird.
29.07.1996	Das Institut für Bauschadensforschung in der List feiert sein 10jähriges Bestehen.
30.07.1996	Die Landesregierung beschließt, sich mit 8 Mill. DM am Bau der sog. Expo-Arena, einem Veranstaltungszentrum auf dem Expo-Gelände, zu beteiligen. Die Kosten für das Projekt werden auf 150 Mill. DM veranschlagt.
31.07.1996	Die HAZ meldet, daß die Bebauung des neuen Stadtteils am Kronsberg gefährdet sei, weil fünf hannoversche Wohnungsgenossenschaften ihre Beteiligung wegen zu geringer öffentlicher Förderung gestoppt haben. Damit fehlen nun für 500 - 600 von zunächst geplanten 2500 Wohnungen die Investoren.
31.07.1996	Der Handelskonzern Metro bestätigt, daß die malaysische Goodace-Gruppe die Aktienmehrheit der Pelikan AG übernehmen wird. Die insgesamt 900 Arbeitsplätze an den drei Standorten Anderten, List und Vöhrum sollen erhalten bleiben.
31.07.1996	Letzter Arbeitstag von Manfred Lehnen, seit 1972 Leiter der HAZ-Sportredaktion. Nachfolger wird Heiko Rehberg.
31.07.1996	Hauptkommissar Wolfgang Triebisch, Leiter der Polizeidienststelle in Döhren und seit fast 40 Jahren im Polizeidienst, wird in den Ruhestand verabschiedet. 1987 hatte er am Kronsberg die bundesweit einzige Messe-Polizeidienststelle eingerichtet.
01.08.1996	Im Juli waren im Arbeitsamtsbezirk Hannover 47.390 Menschen arbeitslos. Die Quote liegt jetzt bei 12,9%, so hoch wie nie zuvor in einem Juli-Monat seit Bestehen der Bundesrepublik. In der Stadt Hannover waren 37.239 (= 13,8%) arbeitslos, was eine Steigerung von 0,4% gegenüber dem Vormonat bedeutet.
01.08.1996	Der Verwaltungsausschuß beschließt, die Ausschreibungsfrist für die frei werdenden Stellen des Stadtkämmerers und des Wirtschaftsdezernenten bis zum 15. Oktober zu verlängern. Damit wird erst der neu gewählte Rat über die Besetzung entscheiden.
01.08.1996	In der Nieschlagstraße in Linden stürmt die Polizei eine Wohnung, in der Punks Brandsätze, sog. Molotow-Cocktails, gebastelt hatten. Die 9 in der Wohnung angetroffenen Punks werden festgenommen.
01.08.1996	Vor genau 25 Jahren wurden die Staatlichen Ingenieurakademien in Hannover und Nienburg sowie die Werkkunstschule Hannover zur Fachhochschule Hannover (FHH) vereinigt.
02.08.1996	Das Stadtbild ist wegen der sog. "Chaos-Tage" von zahlreichen Streifenwagen mit Kennzeichen aus ganz Deutschland geprägt. In den ersten acht Tagen des Chaos-Tage-Verbots wurden von der Polizei fast 800 Platzverweise, darunter solche gegen 57 Ausländer, ausgesprochen.

04.08.1996	Die "Chaos-Tage" gehen ohne die befürchteten Straßenschlachten zu Ende. Ein Großeinsatz von 6000 Polizisten aus dem ganzen Bundesgebiet, die das zuvor ausgesprochene Versammlungsverbot durchzusetzen hatten, verhinderte eine Wiederholung der Vorfälle vom Vorjahr. In Hannover wurden insgesamt 2040 Platzverweise ausgesprochen.
05.08.1996	Im Alter von 86 Jahren stirbt der sozialdemokratische Politiker Kurt Partzsch, der 1946 zu den Wiederbegründern der SPD in Hannover gehörte und von 1961 bis 1974 niedersächsischer Sozialminister gewesen ist.
06.08.1996	Mit Molotow-Cocktails verüben Unbekannte einen Brandanschlag auf die Polizeiinspektion Linden.
07.08.1996	Die HDI-Tochter "Hannover Rück" (fünftgrößter Rückversicherer der Welt) legt ihre Jahresbilanz vor. Mit einem Gewinn von 47,7 Mill. DM wird das beste Ergebnis in der 30jährigen Geschichte des Unternehmens erzielt.
07.08.1996	Die 22 Nigerianer, die am 28.07. die Lindener Gerhard-Uhlhorn-Kirche besetzt hatten und sich im Hungerstreik befinden, erhalten die Zusage, daß gegen sie vor der Innenministerkonferenz am 19.09. keine Schritte zur Abschiebung unternommen werden.
09.08.1996	Feuer in einer HNO-Praxis am Engelbosteler Damm richtet Sachschaden in Höhe von 500.000,- DM an.
09.08.1996	Im Alter von 76 Jahren stirbt der Isernhagener Bürgermeister Friedrich Thies (CDU). Thies, mehr als 40 Jahre in der Kommunalpolitik tätig, war am 13.06. zum Ehrenbürger Isernhagens ernannt worden.
12.08.1996	In der Beethovenhalle nehmen die Familie und etwa 500 Freunde und Weggefährten Abschied von Kurt Partzsch.
12.08.1996	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Helme Heine: Der schöne Schein. Satirische Betrachtungen in Bildern und Objekten" (bis 03.11.).
13.08.1996	Sozialdezernent Walter kann auf einer Pressekonferenz mitteilen, daß die Stadt den seit dem 01.08. bundesweit geltenden Anspruch auf einen Kindergartenplatz problemlos erfüllen kann. Gegenwärtig sind sogar 100 Plätze noch unbesetzt.
16.08.1996	Das Schmuck- und Uhrengeschäft Louis Schrader feiert sein 100jähriges Bestehen.
17.08.1996	Die HAZ meldet, daß an der MHH ein "Leibniz-Forschungszentrum für Biotechnologie und künstliche Organe" gegründet wurde. Sitz ist das Oststadtkrankenhaus, Leiter der neue Chef der Klinik für Thorax-, Herz-, und Gefäßchirurgie Prof. Axel Haverich.
18.08.1996	Im Alter von 84 Jahren stirbt in Hamburg Dr. Ehrhard Keltsch, 1970 bis 1977 Vorstandsvorsitzender der Preussen Elektra AG.
18.08.1996	Letzter Tag des 11. Maschseefestes, das alle Erwartungen übertroffen hat. Innerhalb von 19 Tagen besuchten 1,2 Mill. Menschen die verschiedenen Veranstaltungen, mehr als doppelt soviel wie 1995.

18.08.1996	Sprengel Museum: Ausstellung "BLAST. Vortizismus - Die erste Avantgarde in England 1914 - 1918" (bis 03.11.).
18.08.1996	Kestner-Museum: Ausstellung "Geld ohne Kehrseite. 33 Meisterwerke mittelalterlicher Münzkunst" (bis 27.10.).
21.08.1996	Vor der Wirtschaftskammer des Landgerichts Hildesheim beginnt der Prozeß gegen die hannoversche Finanzfirma Plus Concept, der vorgeworfen wird, rund 25.000 Anleger um mehr als 300 Mill. DM betrogen zu haben. Es wird mit einer Prozeßdauer von 3 Jahren gerechnet.
23.08.1996	Polizeipräsident Klosa legt die Kriminalstatistik für das erste Halbjahr 1996 vor. 41.581 Straftaten (Hannover, Langenhagen, Laatzen) bedeuten einen Rückgang von 4581 gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahrs.
24.08.1996	80.000 sog. Raver aus ganz Deutschland treffen sich in der City zur "Reincarnation Parade". Der 4 km lange Umzug der Techno-Freaks verwandelt die Stadt in eine riesige Open-air-Disco.
26.08.1996	Nachdem am Wochenende das neue elektronische Stellwerk des Hauptbahnhofs installiert worden ist, kann um 4.50 Uhr der erste Zug Richtung Helmstedt rollen.
28.08.1996	Erster Tag der 1. CeBIT-HOME, einer Computermesse für private Anwender, zu der 150.000 Besucher erwartet werden.
28.08.1996	Innenminister Glogowski und Oberbürgermeister Schmalstieg legen den Grundstein für den Neubau der Polizeidirektion an der Hardenbergstraße. Der erste Bauabschnitt, der 43 Mill. DM kosten wird, soll Ende 1997 fertig sein.
29.08.1996	Der Üstra-Aufsichtsrat wählt Heinrich Ganseforth für weitere 5 Jahre zum Vorstandsvorsitzenden. Die erste Amtszeit läuft Mitte 1997 aus.
30.08.1996	Das Altstadtfest findet den Zuspruch von insgesamt 210.000 Besuchern/Innen (bis 01.09.).
01.09.1996	Im August wurden im Stadtbezirk Hannover 36.544 Arbeitslose registriert, was gegenüber dem Vormonat einen Rückgang um 0,3% bedeutet. Die Quote liegt jetzt bei 13,5%.
01.09.1996	Nach einjähriger Bauzeit und Kosten von 9,9 Mill. DM für die Sanierung des asbestverseuchten Gebäudes wird das Stadionbad wieder eröffnet.
01.09.1996	Letzter Tag der ersten CeBIT-HOME, die mit 210.000 Besuchern statt der erwarteten 150.000 einen "Traumstart" hatte. Allein bei den Unternehmen der Unterhaltungselektronik lag das Auftragsvolumen bei 100 Mill. DM. Lediglich die Zahl der Aussteller entsprach mit 643 nicht ganz den Erwartungen.
03.09.1996	Hermann Bahlsen tritt den von ihm gehaltenen 43%-Anteil an dem Unternehmen an seine Vettern Werner Michael und Lorenz Bahlsen sowie seine Cousine Andrea von Nordeck ab. Als Ausgleich wird ihm u. a. die Konzerntochter "Austin Quality Foods" übertragen.
03.09.1996	Im ehemaligen Teppichhaus Germania an der Karmarschstraße eröffnet auf 5 Stockwerken der Sportartikelriese Sport-Scheck seine hannoversche Filiale.

04.09.1996	Im Georgssaal des Hotels Luisenhof, wo die "Conti" vor 125 Jahren gegründet wurde, stellt das Unternehmen das Buch "Wachsen im Wettbewerb" vor, das sich anlässlich des Jubiläums mit der Geschichte des Unternehmens auseinandersetzt.
06.09.1996	Mit 500 Ehrengästen feiert die Gilde-Brauerei im Theater am Aegi ihr 450jähriges Bestehen.
07.09.1996	Niedersächsische Landesbühne: Premiere "Maria Stuart" von Friedrich Schiller.
08.09.1996	Eine 3:6 Niederlage gegen den 1. FC Nürnberg besiegelt den Abstieg des HTV Hannover aus der 1. Tennis-Bundesliga.
09.09.1996	Der Verwaltungsrat der Stadtparkasse beschließt eine Stiftung, die kulturelle, soziale, ökologische und sportliche Projekte in Hannover fördern soll. Diese "Hannoverstiftung" ist mit 4 Mill. DM ausgestattet, ein Kapital, das bis 1999 um 6 Mill. DM aufgestockt werden soll.
09.09.1996	Im Alter von 77 Jahren stirbt in Wunstorf der Lehrer und Heimatschriftsteller Armin Mandel, der sich als "Fleutjenpieper" mit seinen Beiträgen in der HAZ einen Namen gemacht hat.
11.09.1996	Am Rande des "Contidrom", des Versuchsgeländes der "Conti" bei Schwarmstedt, feiert das Unternehmen mit 600 Gästen sein 125jähriges Bestehen.
11.09.1996	Die Zentrale der Volksbank in der Kurt-Schumacher-Straße feiert nach aufwendigem Umbau ihre Einweihung.
11.09.1996	Pressekonferenz der Flughafen AG zur Geschäftsentwicklung des Jahres 1995: Im Vergleich zu 1994 sind die Fluggastzahlen um 8,8% angestiegen. Die Zahl der Starts und Landungen verzeichnete einen Zuwachs um 5,9% auf 58.094.
12.09.1996	Die Fachhochschule feiert Richtfest für den Neubau der Fachbereiche Informations- und Kommunikationswesen, Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaft sowie der Hochschulbibliothek. Der Bau wird 41 Mill. DM kosten.
12.09.1996	Mit einem Festakt erinnert die Leibniz-Schule an den 350. Geburtstag ihres Namenspatrons.
13.09.1996	Schauspielhaus: Premiere "Mann ist Mann" von Bertolt Brecht.
14.09.1996	Der Verein der Freunde der Hannoverschen Kinderheilanstalten feiert sein 40jähriges Bestehen.
14.09.1996	Die HAZ berichtet, daß die MHH-Professoren Axel Haverich und Thorsten Wahlers auf Empfehlung des Bundeskanzlers beratend an der bevorstehenden Herzoperation des russischen Präsidenten Jelzin teilnehmen werden.
14.09.1996	500 Ärzte aus der Region ziehen mit ihren Angestellten durch die Innenstadt, um auf diese Weise auf ihre finanziell ungünstige Lage aufmerksam zu machen. Die Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen geht davon aus, daß in ihrem Zuständigkeitsbereich jeder zweite niedergelassene Arzt nicht mehr kostendeckend arbeiten kann.

15.09.1996	Bei den nds. Kommunalwahlen muß die hannoversche SPD ihr schlechtestes Wahlergebnis seit Kriegsende hinnehmen. Sie erhält nur 36,9% und büßt damit gegenüber 1991 4,7% ein. Hauptgewinner sind mit 14,3% und einem Zuwachs von 3% Bündnis 90/Grüne. Die CDU erhält 34,9% (+ 0,4%), die FDP 4,3% (- 1,8%), WfH 3,6% (0), Republikaner 2,7% (- 0,7%), PDS/Linke Liste, die erstmals im Rat vertreten ist, 1,5% (+ 0,9%). Die neue Sitzverteilung im Rat: SPD 25 (- 2), CDU 24 (+ 1), Bündnis 90/Grüne 9 (+ 3), WfH 2 (0), FDP 2 (- 2), REP 1 (- 1), PDS/Linke Liste 1 (+ 1). Bei der erstmals durchgeführten Oberbürgermeister-Direktwahl erhalten Herbert Schmalstieg (SPD) 43,6%, Rita Pawelski (CDU) 39,4%, Pico Jordan (Bündnis 90/Grüne) 9,4%, Karl-Heinz Räderker (WfH) 2,4% und Marianne Taeglichsbeck (FDP) 2,0%. Damit macht sich zwischen den beiden Spitzenkandidaten eine Stichwahl notwendig, die am 29.09. stattfinden wird. Erstmals in der Geschichte der Bundesrepublik waren die 16- und 17jährigen wahlberechtigt. Die Wahlbeteiligung hatte mit 57,0% einen historischen Tiefpunkt erreicht.
15.09.1996	Die Gemeinde der Gartenkirche an der Marienstraße wird 250 Jahre alt.
16.09.1996	Der Arzneimittelhersteller cell pharm teilt mit, daß er im Jahre 1997 14 Mill. DM in ein neues Gebäude im Medical Park investieren und die Zahl seiner Mitarbeiter von derzeit 38 auf etwa 100 im Jahre 2000 steigern wird.
16.09.1996	Das Technik-Kaufhaus Brinkmann feiert in der heute beginnenden Woche sein 75jähriges Bestehen in Hannover.
17.09.1996	Im Alter von 72 Jahren stirbt der hannoversche Multimillionär Otto-Heinrich Wisskirchen.
17.09.1996	76jährig stirbt Prof. Dr.med. Johannes Seusing, von 1965 bis 1985 Chefarzt der Medizinischen Klinik im Krankenhaus der Henriettenstiftung.
18.09.1996	Der Bauausschuß des Rates stimmt einem CDU-Antrag zu, den neuen Innenstadtkoordinator Bernd Müller zum Projektmanager für die Sanierung des Alten Rathauses zu bestellen.
19.09.1996	Gegen die Zusage seitens der SPD, neben dem Umweltdezernenten einen weiteren Stadtrat stellen zu können, empfehlen Fraktion und Partei von Bündnis 90/Grüne, bei der Stichwahl am 29.09. für Oberbürgermeister Schmalstieg zu stimmen. Die CDU-Kandidatin Rita Pawelski wird von der FDP und der Bürgergruppe WfH unterstützt.
20.09.1996	Das TUI-Hauptgebäude an der Karl-Wiechert-Allee wird größer. Drei in 13monatiger Bauzeit errichtete sternförmige Gebäudekomplexe werden zusätzlich zu den bereits vorhandenen 6 in Betrieb genommen.
20.09.1996	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Errö. Political Painting" (bis 03.11.).
21.09.1996	Die Öffentlichkeit wird darüber informiert, daß neben der ATP-Weltmeisterschaft der Tennisprofis auch das bisher in Essen ausgetragene WTA-Turnier der Damen in den kommenden 4 Jahren in Hannover stattfinden wird. Die erste Veranstaltung - Austragungsort ist das Congreß-Centrum - wird vom 17. bis 23.02.1997 durchgeführt.

21.09.1996	Eröffnung der 56. Internationalen Automobil-Ausstellung Nutzfahrzeuge durch Bundesverkehrsminister Matthias Wißmann. Der LKW kann in diesem Jahr sein 100jähriges Jubiläum feiern.
21.09.1996	Das Heeresmusikkorps aus der Bothfelder Freiherr-von-Fritsch-Kaserne feiert sein 40jähriges Bestehen.
21.09.1996	Kunstverein: Ausstellung "Guillaume Bijl" (bis 20.10.).
22.09.1996	Die Mitgliederversammlung des Kreisverbands Bündnis 90/ Die Grünen einigt sich auf eine Wahlempfehlung für Oberbürgermeister Schmalstieg bei der kommenden Stichwahl am 29.09.
22.09.1996	Niedersächsische Landesbühne: Premiere "Schon wieder Sonntag" von Bob Larbey.
22.09.1996	Zum 9. Mal findet der Großraum-Entdecker-Tag statt. Das diesjährige Motto "Stadt, Land, Fluß" lockt 120.000 Teilnehmer/Innen an.
23.09.1996	Der Verleger Ernst Naumann, von 1976 bis 1984 Vorsitzender der Geschäftsführung und 1984 bis 1995 Aufsichtsratsvorsitzender bei der Verlagsgesellschaft Madsack, wird 75 Jahre alt.
23.09.1996	Als Nachfolger von Monika Paulat nimmt Carl-Dietrich Ebmeyer seine Arbeit als neuer Direktor des Sozialgerichts Hannover auf. Er war seit 1994 Paulats Stellvertreter.
24.09.1996	Während einer Feierstunde wird in Frankfurt/M das erste Weltausstellungs-Logo an einer Lufthansamaschine enthüllt. Die Lufthansa, offizieller Partner der Expo, wird auch mit Filmen während der Flüge für die Expo werben.
26.09.1996	Als neuer hannoverscher Ballettchef wird der Öffentlichkeit der bisherige Kölner Ballettchef Jochen Ulrich präsentiert.
26.09.1996	Der Aufsichtsrat der Deutschen Messe AG gibt seine Zustimmung zum ersten gemeinsamen Bauprojekt von Messe und Expo-Gesellschaft. Für 127 Mill. DM wird bis Oktober 1997 die Halle 13 auf dem Messegelände neu errichtet.
26.09.1996	Der Aufsichtsrat der Gesellschaft für Bauen und Wohnen Hannover (GBH) lehnt es ab, den Vertrag des kaufmännischen Geschäftsführers Henner Kruhöffers um weitere 5 Jahre zu verlängern. Kruhöffers Tätigkeit bei der GBH endet damit am 14.04.1997.
26.09.1996	Die Hauptversammlung der Hanomag-Aktionäre beschließt eine Kapitalherabsetzung und anschließende Kapitalerhöhung durch eine Bareinzahlung der japanischen Muttergesellschaft Komatsu von 5,6 Mill. DM. Das hannoversche Unternehmen hat in den ersten sechs Monaten 1996 einen operativen Verlust von 15,8 Mill. DM erlitten.
29.09.1996	Bei der erforderlich gewordenen Oberbürgermeister-Stichwahl setzt sich Herbert Schmalstieg (SPD) mit 52,48% gegen Rita Pawelski (CDU, 47,52%) durch. Die Wahlbeteiligung lag bei lediglich 44,7%. Schmalstieg erhielt 93.245, Pawelski 84.421 Stimmen.

29.09.1996	Erstmals fährt ein Zug der Linie 4 bis zur neuen Endstation Garbsen, wo 20.000 Menschen den Anschluß Garbsens an das Stadtbahnnetz feiern.
29.09.1996	Richtfest auf dem Calenberger Anger, wo die Baufirma Gundlach 33 preiswerte Einfamilienhäuser errichtet.
29.09.1996	Das hannoversche Handwerksunternehmen Elektro-Ingenieurbau Behrend und Ohlendorf (EBO) muß wegen Überschuldung schließen. 40 Beschäftigte verlieren damit ihre Arbeitsplätze.
01.10.1996	Im September waren in Hannover 36.498 Menschen arbeitslos, was einer Quote von 13,5% und damit dem Niveau des Vormonats entspricht.
01.10.1996	Vor dem Rathaus wird der "Klaus-Bahlsen-Brunnen", eine Arbeit des niedersächsischen Künstlers Lutger Gerdes, eingeweiht. Er wurde der Stadt von der Rut und Klaus-Bahlsen-Stiftung zum Geschenk gemacht.
01.10.1996	Der Dirigent Sir Georg Solti trägt sich anläßlich seines Gastspiels in Hannover in das Goldene Buch der Stadt ein.
01.10.1996	Landesmuseum (Völkerkunde-Abteilung): Eröffnung der Dauerausstellung "Das sakrale Bonito-Kulthaus (aofa apuna) von den Salomon-Inseln".
01.10.1996	Sprengel Museum: Ausstellung "Joan Mirò" - Graphik aus dem Besitz des Sprengel Museums Hannover (bis 17.11.).
04.10.1996	Am heutigen Welttierschutztag nimmt das Tierschutzzentrum der Tierärztlichen Hochschule seine Arbeit auf. Es versteht sich als Ansprechpartner in allen den Tierschutz betreffenden Fragen.
05.10.1996	Historisches Museum: Ausstellung "Wir sind die Niedersachsen - Wer sind die Niedersachsen?" (bis 12.01.1997).
06.10.1996	Mehrere bewaffnete Männer - die Polizei vermutet Kosovo-Albaner - stürmen in ein Imbiß-Lokal an der Goethestraße und schießen gezielt auf eine Gruppe türkischer Kurden. Ein 17jähriger Kurde wird tödlich getroffen, zwei seiner Begleiter schwer verletzt. Der schwere Zwischenfall ist möglicherweise Ausdruck des sich im Steintorviertel abspielenden Bandenkrieges um die Vorherrschaft im Milieu.
07.10.1996	Heute vor 40 Jahren landete das erste Flugzeug auf dem Flughafen Langenhagen.
07.10.1996	Oberstadtdirektor Fiedler, Oberkreisdirektor Droste und der Direktor des Großraums Valentin Schmidt schlagen gemeinsam vor, Stadt und Landkreis Hannover sowie den Großverband zu einer neuen Gebietskörperschaft "Region Hannover" zusammenzuschließen. An der Spitze sollen ein Regional-Präsident und als Parlament die Regionalversammlung stehen.
12.10.1996	Im Congreß-Zentrum findet ein Strategiekongreß der Grünen zum Thema "Perspektiven einer grünen Wirtschafts- und Sozialpolitik" statt (bis 13.10.)
12.10.1996	Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "BREUSTE. Marathon" (bis 15.12.).
12.10.1996	Opernhaus: Premiere "König Hirsch" von Hans Werner Henze.

13.10.1996	Im Alter von 82 Jahren stirbt auf einer Intensivstation des Oststadtkrankenhauses der ehemalige "Stern"-Chefredakteur (bis 1980) Henri Nannen. Nannen hatte seine journalistische Nachkriegskarriere in Hannover gestartet, und zwar als Lizenznehmer der "Hannoverschen Neuesten Nachrichten" und als Herausgeber der "Abendpost". 1948 gründete er hier die Illustrierte "Zickzack", aus der dann "Der Stern" hervorging, der zeitweise das auflagenstärkste Magazin Europas war.
13.10.1996	Heute vor 50 Jahren wurden die ersten freien Ratswahlen nach dem Kriege durchgeführt.
13.10.1996	Pastor Eckhard Minthe, seit 19 Jahren Seelsorger der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde auf dem Mühlenberg, wird in den Ruhestand verabschiedet.
13.10.1996	Theatermuseum und -archiv: Ausstellung "Sind die Kerls rasend? Gustav Wilhelm Großmann und das hannoversche Hoftheater im 18. Jahrhundert" (bis 24.11.).
16.10.1996	Im Rathaus beginnen die rot-grünen Koalitionsverhandlungen.
16.10.1996	Der "Conti"-Vorstand informiert die Öffentlichkeit darüber, daß die Verlagerung der Produktion aus dem Werk Limmer nach Stöcken 100 Mill. DM Investitionskosten erfordern und 100 Arbeitsplätze kosten wird.
17.10.1996	Die stadthannoverschen Zeitungen melden, daß sich der SPD-Unterbezirksvorsitzende Stephan Weil um das Amt des Stadtkämmerers beworben hat.
20.10.1996	Zum "Tag der Forschung" in der Universität Hannover kommen 2000 Besucher/Innen. Unter dem Motto "Forschen für die Region" stellen im Lichthof der Universität 17 Fachbereiche 30 Projekte vor, in der Mehrzahl Lösungsvorschläge für ganz alltägliche Probleme.
21.10.1996	Im Alter von 70 Jahren stirbt der frühere Lindener CDU-Ratsherr Otto Argendorf. Argendorf war erstmals 1964 in den Rat gewählt worden und hatte 18 Jahre lang den Ausschuß für öffentliche Einrichtungen geleitet.
21.10.1996	Die CDU eröffnet ihren Bundesparteitag im Congreß-Centrum (bis 22.10.).
22.10.1996	Der bisherige Fraktionsvorsitzende der CDU im Rat Paul Pawelski wird erneut zum Vorsitzenden gewählt.
22.10.1996	Die Mitgliederversammlung des Presseclubs Hannover beschließt die Stiftung eines mit 30.000,- DM dotierten "Leibniz-Ring-Hannover". Mit dem Ring sollen Personen oder Institutionen aus Wirtschaft, Politik, Kultur und Wissenschaft für hervorragende Leistungen geehrt werden. Der Preis soll jedes Jahr am 21.06., dem Geburtstag Leibniz', verliehen werden.
23.10.1996	In Bonn trifft sich Bundeskanzler Kohl mit 36 deutschen Wirtschaftsführern, um sie für ein stärkeres Engagement zugunsten der Expo 2000 zu motivieren.
23.10.1996	Die Fraktionsspitzen von SPD, CDU und Grünen verständigen sich dahingehend, daß es künftig Bürgerstunden im Rat geben soll.

24.10.1996	Die Ministerpräsidenten der Bundesländer einigen sich in Erfurt auf die einzelnen Finanzierungsbeiträge zum Bau des Deutschen Pavillons auf der Expo 2000.
26.10.1996	Niedersächsische Landesbühne: Premiere "Die 12 Geschworenen" von Horst Budjuhn nach dem Fernsehspiel von Reginald Rose.
28.10.1996	In Berlin erörtern der Regierende Bürgermeister Diepgen und Ministerpräsident Schröder eine mögliche Verschmelzung von NORD/LB und Bankgesellschaft Berlin AG.
29.10.1996	Auf einer Pressekonferenz informieren Generalkommissarin Breuel und Expo-Manager Diener die Öffentlichkeit darüber, daß mit dem Bau des Deutschen Pavillons im Frühjahr 1998 begonnen wird.
30.10.1996	Im Landtag wird aus Anlaß des 50. Jahrestages der Gründung des Landes Niedersachsen die vom Niedersächsischen Hauptstaatsarchiv gestaltete Ausstellung "Landstände und Landtage - der Weg zur demokratischen Volksvertretung in Niedersachsen" eröffnet.
31.10.1996	Konstituierende Sitzung des neugewählten Rats: Mit Jobst Fiedler wird der letzte hannoversche Oberstadtdirektor aus seinem Amt verabschiedet. Bei nur 2 Gegenstimmen beschließt der Rat, das Laveshaus an die Nds. Architektenkammer zu verkaufen. Der Rat gedenkt zugleich der ersten Sitzung des ersten gewählten Rats vor 50 Jahren. Den Ehrenring des Rates für 15jährige Zugehörigkeit zum Rat (drei Wahlperioden) bekommen Kurt Fischer, Hans-Georg Hellmann und Bernhard Windscheid (alle CDU), ferner Heinz-Erich Schäfer und Horst Josch (SPD).
31.10.1996	Festkonzert im Opernhaus anläßlich der Gründung des Landes Niedersachsen vor 50 Jahren.
31.10.1996	Das Hannover-Magazin "Schädelspalter" feiert sein 20jähriges Bestehen.
01.11.1996	Amtsantritt von Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg in seiner neuen Doppelfunktion als Oberbürgermeister und Chef der Stadtverwaltung.
01.11.1996	Erstmals gelten auch in Hannover die neuen Ladenschlußzeiten.
01.11.1996	Mit einer Sondersitzung im Landtag gedenkt das Landesparlament der Gründung des Landes Niedersachsen vor 50 Jahren.
01.11.1996	200 geladene Gäste verabschieden sich von Oberstadtdirektor Jobst Fiedler im Galeriegebäude.
05.11.1996	Das Ordnungsamt erklärt das Veranstaltungszentrum Music Hall zum "jugendgefährdenden Ort", was bedeutet, daß bei den sog. Techno-Veranstaltungen Jugendliche unter 18 Jahren nicht mehr hereingelassen werden dürfen. Als Ursache wird auf die etwa 200 Straftaten (Diebstahl, Körperverletzung, Drogendelikte u. a.) verwiesen, die in den letzten 15 Monaten dort begangen wurden.
05.11.1996	Landesgalerie (im Forum): Ausstellung "Zum Zeigen gegeben - Geschenke und Leihgaben an die Niedersächsische Landesgalerie" (bis 03.11.).

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

06.11.1996	Das Konzil der Universität wählt den Wirtschaftsgeografen Prof. Ludwig Schätzl zum neuen Präsidenten der Universität Hannover. Er tritt als Nachfolger von Prof. Seidel sein Amt am 01.04.1997 an.
07.11.1996	Kestner-Museum: Ausstellung "Die Grabkammer des Sen-nedjem" (bis 23.02.1997).
09.11.1996	8.000 Besucher/Innen kommen zur Haus & Grund '96, Hannovers erster offener Immobilienmesse, in die Stadthalle (bis 10.11.).
09.11.1996	2.000 Närrinnen und Narren aus ganz Niedersachsen stürmen das Neue Rathaus und rufen die absolute Narrenfreiheit in Hannover aus.
09.11.1996	Nach 3monatiger Umbauzeit können 1000 Kunstfreunde die Einweihung der neuen Räumlichkeiten des Kunstvereins feiern.
09.11.1996	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Lurchi. Salamanders lustige Bildergeschichten von 1937 bis heute"(bis 19.01.1997).
09.11.1996	Kestner-Gesellschaft: Ausstellung "UMBO. Vom Bauhaus zum Bildjournalismus" (bis 12.01.97).
09.11.1996	Niedersächsische Landesbühne: Premiere "Sie spielen unser Lied". Musikalische Kömodie von Neil Simon mit der Musik von Marvin Hamlisch.
10.11.1996	Mit einem 98 gegen Gastgeber RG Heidelberg wird Victoria Linden zum 20. Mal Deutscher Meister im Rugby.
12.11.1996	Zur neuen Landrätin im Landkreis Hannover wird mit einer Stimme Mehrheit überraschend Gertraude Krause (SPD) gewählt, die sich damit gegen den bisherigen Amtsinhaber Eberhard Wicke durchsetzt.
12.11.1996	Die Ratsfraktionen von SPD und Grünen informieren die Presse über Einzelheiten ihrer Koalitionsvereinbarung. Grundsätzlich wurde Einigungszwang vereinbart, lediglich bei der Expo 2000 können beide Partner "nach Absprache" getrennte Wege gehen.
13.11.1996	Auf dem Rollfeld des Flughafens Langenhagen wird in Anwesenheit von Oberbürgermeister Schmalstieg ein Flugzeug der österreichischen Gesellschaft "Tyrolean Airways" auf den Namen "Stadt Hannover" getauft.
14.11.1996	Konstituierende Sitzung des neugewählten Rates: Oberbürgermeister Schmalstieg wird vereidigt, zu seinen Stellvertretern im Ratsvorsitz werden Bernd Strauch (SPD), Barbara Rottmann (Grüne) und Dr. Wolfgang Scheel (CDU) gewählt. Entsprechend der neuen Geschäftsordnung des Rates erhalten Bürger künftig ein Fragerecht in den Sitzungen der Ausschüsse und der Stadtbezirksräte.
14.11.1996	Auf Anfrage bestätigt die Preussag Immobilien GmbH, daß sie ihre Zusage, sich mit dem Bau von 400 Wohnungen an der Kronsberg-Bebauung zu beteiligen, aus Kostengründen zurückzieht.
14.11.1996	Niedersächsische Landesbühne: Premiere "Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer" von Michael Ende.
15.11.1996	Umweltdezernent Mönninghoff kündigt an, daß die Stadt die naturgeschützte Landschaftsfläche in den nächsten 4 Jahren um 2300 ha erweitern wird.

16.11.1996	Wilhelm-Busch-Museum: Ausstellung "Eitelkeit in Eile. Bildergeschichten von Rodolphe Töpffer" (bis 19.01.97).
17.11.1996	Sprengel Museum: Ausstellung "Garten der Frauen. Wegbereiterinnen der Moderne in Deutschland. 1900 - 1914" (bis 09.02.1997).
19.11.1996	In der Messehalle 2 wird die erstmals in Hannover stattfindende Weltmeisterschaft der Tennis-Profis eröffnet. Unter den 8 Teilnehmern befindet sich der Deutsche Boris Becker.
20.11.1996	Aus Protest gegen die geltende Budgetierung bei Arzneimitteln halten viele Ärzte in Hannover an diesem Tag ihre Praxen geschlossen.
21.11.1996	Ratssitzung: Oberbürgermeister Schmalstieg und Stadtkämmerer Nickel bringen den Haushaltsentwurf 1997 ein. Er umfaßt 2,65 Mrd. DM im Verwaltungshaushalt und 527 Mill. DM im Vermögenshaushalt. Im Vergleich zu 1996 sinkt das Volumen um 160 Mill. Die Gesamtschulden der Stadt liegen gegenwärtig bei 2,56 Mrd. DM (= 4902,- DM je Kopf der Bevölkerung). 358,66 Mill. DM sollen 1997 investiert werden.
23.11.1996	Eine "Nacht der Stars", die in der Messehalle 7 am Rande der ATP-Weltmeisterschaft stattfindet, erbringt mehr als 2,1 Mill. DM für das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen.
23.11.1996	Im Alter von 70 Jahren stirbt Pastorin Gesa Conring, früher u. a. Leiterin des Frauenwerks der Hannoverschen Landeskirche und von 1968 bis 1972 Mitglied der CDU-Ratsfraktion.
24.11.1996	Im Endspiel der erstmals in Hannover ausgetragenen ATP-Weltmeisterschaft besiegt der amerikanische Weltranglisten-Erste Pete Sampras den Deutschen Boris Becker in 5 Sätzen.
25.11.1996	Die Bundesumweltstiftung beschließt in Bonn, sich mit 25 Mill. DM an der Expo 2000 zu beteiligen. Mit bis zu 8 Mill. soll davon der ökologische Wohnungsbau auf dem Kronsberg gefördert werden.
25.11.1996	Pressekonferenz der Messe AG zum Stand der Vorbereitungen auf die CeBIT 1997: die Zahl der Aussteller wächst von 6549 auf 6813, die Hallenfläche von 338.000 auf mehr als 350.000 qm.
26.11.1996	Das Behindertenzentrum Hannover muß Konkurs anmelden.
27.11.1996	An der Münchener Straße in Godshorn wird der Grundstein für ein neues Luftfrachtzentrum gelegt.
27.11.1996	Richtfest beim Erweiterungsbau der Landes-Zentralbank am Georgswall.
28.11.1996	Im Rathaus stellt sich eine Initiative "Hannover - Stadt mit Energie" vor. Gemeinsam mit der Nds. Energieagentur wollen Preussen Elektra, die Preussag, BEB Erdgas und Erdöl, Hastra und Stadtwerke künftig enger zusammenarbeiten und auch für Hannover Flagge zeigen. Als erster Schritt soll der Hannover-Marathon 1997 mit 150.000,- DM gesponsert werden. 1997 soll ferner ein internationaler Energie-Kongreß in Hannover stattfinden.

29.11.1996	Im Alter von 85 Jahren stirbt der Seniorchef der Otto Werner KG Werner Sauerwald.
29.11.1996	Historisches Museum: Ausstellung "All überall auf den Tannenspitzen... Christbäume aus zwei Jahrhunderten" (bis 30.12.).
01.12.1996	Letzter Tag der 5tägigen Messe Pferd & Jagd. Mit etwas über 70.000 Besuchern wurde die Zahl des Vorjahres (74.700) nicht ganz erreicht.
02.12.1996	Die Hannoversche Hochschulgemeinschaft, der Freundes- und Förderkreis der Universität, wird heute 75 Jahre alt. Anlässlich dieses Jubiläums wurden 250.000,- DM für die Komplettsanierung eines Hörsaals bereit gestellt.
03.12.1996	Beim Wirtschaftsempfang der Stadt im Congreß-Centrum kann Oberbürgermeister Schmalstieg etwa 500 Gäste begrüßen.
03.12.1996	Der Aufsichtsrat der Stadtwerke beschließt Preiserhöhungen für Strom (0,3 Pfennig je Kilowattstunde), Gas und Wasser (2,72 DM je cbm statt 2,62 DM) zum 01.01.1997.
03.12.1996	600 Pflegekräfte demonstrieren in der Innenstadt gegen die im Bereich der häuslichen Krankenpflege geplanten Kürzungen.
04.12.1996	Aus der Hand von Oberbürgermeister Schmalstieg erhält der in der Wedemark lebende Lyriker Hans Georg Bulla den erstmals vergebenen mit 5000,- DM dotierten Kurt-Morawietz-Literaturpreis.
05.12.1996	Mit der Mehrheit von SPD und Grünen empfiehlt der Verwaltungsausschuß, Stephan Weil (SPD) zum Kämmerer und Michael Karoff (SPD) zum neuen Wirtschaftsdezernenten zu wählen.
06.12.1996	Der Flughafen-Aufsichtsrat beschließt, für 21 Mill. DM eine weitere Halle für Flugzeuge der Luftfahrtgesellschaften zu bauen.
06.12.1996	Dem Uni-Physiker Prof. Wolfgang Ertmer wird der mit 3 Mill. dotierte Leibnizpreis der Deutschen Forschungsgemeinschaft zuerkannt. Ertmer ist Leiter des Instituts für Quantenoptik, das Laserphysik auf Spitzenniveau betreibt. Das Preisgeld muß für die Forschung verwendet werden.
07.12.1996	Aus der Stadthalle wird die ZDF-Sendung "Wetten daß..." übertragen.
09.12.1996	Im Rahmen einer festlichen Veranstaltung im Rathaus gedenken Landtagsabgeordnete sowie Vertreter von Rat und Verwaltung der konstituierenden Sitzung des ersten (ernannten) Landtags, die vor 50 Jahren am 09.12.1946 im Hodler-Saal stattfand.
12.12.1996	Die HAZ berichtet über die Ergebnisse einer bundesweiten, von der Expo-GmbH in Auftrag gegebenen Umfrage: 65% der Befragten wußten bereits von der Expo 2000, 14% werden sicher, 22% wahrscheinlich und 41% eventuell die Expo besuchen.
12.12.1996	Ratssitzung: Zum neuen Stadtkämmerer wird der bisherige Vorsitzende des SPD-Unterbezirks Hannover Stephan Weil, zum neuen Wirtschaftsdezernenten Michael Karoff (bisher Geschäftsführer einer Tochtergesellschaft der Post und ebenfalls SPD-Mitglied) gewählt. Amtsantritt für beide ist der 03.02.1997.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

12.12.1996	Pressekonferenz der Messe AG zum Jahresabschluß 1996: Mit 407 Mill. DM wurde ein neuer Umsatz-Rekord erzielt. 2,6 Mill. Besucher kamen zu den von 24.800 Ausstellern beschickten Messen. Bis zur Expo sollen auf dem Messegelände noch 700 Mill. DM investiert werden.
13.12.1996	Die HAZ meldet, daß der Besitzerwechsel im Laveshaus perfekt ist. Die Nds. Architektenkammer hat das Haus und das daneben liegende Ateliergebäude für 3 Mill. DM gekauft.
13.12.1996	Sitzung des Expo-Aufsichtsrates in Hannover: Zu den wichtigsten Beschlüssen gehört die Bestätigung des Themenpark-Konzepts, das voraussichtlich von dem Film-Architekten Francois Confino umgesetzt werden wird.
13.12.1996	Landesmuseum (Urgeschichts-Abteilung): Ausstellung "Leben, Glauben, Sterben - Bronzezeit in Niedersachsen" (bis 31.03.1997).
14.12.1996	Kunstverein: Ausstellung "Auf Wiedersehen". 79. Herbstausstellung niedersächsischer Künstler (bis 03.02.1997).
15.12.1996	Sprengel Museum: Ausstellung "Marc Chagall. Himmel und Erde. Druckgraphische Werke aus der Sammlung des Sprengel Museums Hannover und ausgewählte Zeichnungen aus einer Privatsammlung" (bis 16.02.1997).
16.12.1996	Als Ergebnis eines Treffens des Parlamentarischen Staatssekretärs Carstens mit dem Nds. Wirtschaftsminister Fischer wird mitgeteilt, daß 30 Mill. DM für den Ausbau der Bundesstraße 3 von der Moormühle am Ende der Autobahn in Richtung Celle bis hinter Burgdorf-Schillerslage bereit stehen.
17.12.1996	Oberbürgermeister Schmalstieg und Expo-Chef Theodor Diener sowie der bei der Expo-GmbH für die dezentralen Projekte zuständige Christian Ahrens unterzeichnen die Registrierungsurkunden für das Expo-Projekt "Die Stadt als Garten". 40 Mill. DM sollen in den nächsten Jahren zugunsten des städtischen Grüns investiert werden.
17.12.1996	Die neue Brücke über den Messeschnellweg am Kronsberg, die 5,4 Mill. DM gekostet hat, wird für den Verkehr freigegeben.
18.12.1996	Das "DüK" (Dach über dem Kopf), eine vom Diakonischen Werk unterhaltene Tagesaufenthaltsstätte für Obdachlose in der Lavesstraße, besteht 5 Jahre. Im Rahmen einer kleinen Feier erfolgt zugleich die Wiedereröffnung nach der Renovierung der Sanitärräume.
20.12.1996	Dietmar Raabe, seit 1984 Gesamtbetriebsratsvorsitzender bei den Stadtwerken, wird in den Ruhestand verabschiedet.
23.12.1996	Auf einer Toilette in der Passerelle wird ein 25jähriger Mann tot aufgefunden. Es handelt sich um das 36. Drogenopfer in diesem Jahr, 5 mehr als 1995.
24.12.1996	Letzter Arbeitstag von Hans Kirchner, der seit 1977 die Karstadt-Filiale Hannover geleitet hatte.
28.12.1996	Die HAZ meldet, daß das Segelschulschiff der Bundesmarine "Gorch Fock" ab Januar Segel mit Expo-Logo hissen wird.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil A

29.12.1996	Niedersächsische Landesbühne: Premiere "Der nackte Wahnsinn" von Michael Frayn.
30.12.1996	Sozialdezernent Walter informiert die Öffentlichkeit darüber, daß 1996 16,2 Mill. DM für das Projekt "Hilfe zur Arbeit", ein Beschäftigungsprogramm für Sozialhilfeempfänger, ausgegeben wurden. Damit konnte 600 Menschen, 170 mehr als im Vorjahr, eine Beschäftigung vermittelt werden.
30.12.1996	Opernhaus: Premiere "Macbeth" von Guiseppe Verdi.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989 – 2003

Teil B: 1997 – 2003

Datenbasis: Dr. Karljosef Kreter/Uta Ziegan M.A.; Bearbeitung: Uta Ziegan M.A.

04.01.1997	Vor 50 Jahren erscheint in Hannover die erste Ausgabe des SPIEGEL, herausgegeben von Rudolf Augstein. Die Redaktion befand sich von 1947 bis zum Umzug nach Hamburg 1952 im Anzeiger Hochhaus an der Goseriede.
06.01.1997	Erste "Einwohnerfragestunde": Im Umweltausschuß des Rates dürfen Bürger Fragen an Politik und Verwaltung richten.
06.01.1997	Wissenschaftliche Sensation: Die Direktorin des Zoologischen Instituts der Tierärztlichen Hochschule, Elke Zimmermann, hat bei einer Expedition auf Madagaskar einen für ausgestorben gehaltenen Zwergaffen, den Büschelohrmarki, entdeckt.
07.01.1997	Kirchenasyl: In vier hannoverschen Kirchengemeinden, u.a. der Gerhard-Uhlhorn-Kirche in Linden, wird einer Gruppe von Nigerianern Zuflucht gewährt.
08.01.1997	Initiative "Kinderwald": Der Kinderliedermacher Manfred Kindel, unterstützt vom Freizeitheim Lister Turm, möchte gemeinsam mit Kindern einen Wald planen, anpflanzen und betreuen. Eine geeignete Fläche wird gesucht.
17.01.1997	300jähriges Bestehen der evangelisch-reformierten Gemeinde in der Stadt. Ihre Gründung geht auf die Vertreibung der Hugenotten aus Frankreich zurück.
20.01.1997	Kunstpreis der Stadtparkasse Hannover für Karl Schaper.
22.01.1997	Gründung des Vereins "Frauen und Expo". Zur ersten Vorsitzenden des Vereins wird Mechthild Schramme-Haack, Frauenbeauftragte beim Landkreis Hannover, gewählt.
23.01.1997	Wahl von Frank Bsirske, stellvertretender Landesvorsitzender der Gewerkschaft ÖTV, zum neuen Personaldezernenten der Stadt Hannover.
26.01.1997	Dienstjubiläum: Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg ist seit 25 Jahren im Amt.
31.01.1997	FFN: Der erste private Radiosender in Niedersachsen feiert sein 10jähriges Bestehen und den bevorstehenden Umzug in das ehemalige Herrenbad des renovierten Goseriedebades.
01.02.1997	Die Tarifreform der Üstra mit unterschiedlichen Tarifgebieten tritt in Kraft und sorgt zunächst für Verwirrung.
01.02.1997	Stephan Weil tritt sein neues Amt als Stadtkämmerer an. Arno Brandt wird zum Nachfolger als SPD-Vorsitzender von Hannover gewählt.

02.02.1997	Nachwahl in Bothfeld: Im Wahlbezirk 2210 muss die Kommunalwahl wiederholt werden, weil dort im September 1996 falsche Stimmzettel ausgegeben worden sind. Die Zusammensetzung des Rates bleibt unverändert.
03.02.1997	250jähriges Firmenjubiläum der Schlüterschen Verlagsanstalt.
05.02.1997	Verhandlungen über die geplante Expo-Siedlung auf dem Kronsberg in der Staatskanzlei: Ministerpräsident Gerhard Schröder, Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg und Sozialminister Wolf Weber treffen sich mit potentiellen Investoren.
07.02.1997	Eröffnung eines Bürgerbüros im Rathaus als Anlaufstelle für Fragen und Beschwerden der Stadtbewohner.
08.02.1997	125. Geburtstag von Theodor Lessing.
09.02.1997	Tod von Fritz Graßhoff, Dichter, Komponist und Bildender Künstler. Der Maler Graßhoff hatte 1954 seine erste Ausstellung in der Kestner Gesellschaft.
10.02.1997	Wohngebiet "Seelhorster Garten": Städtebaulicher Vertrag zwischen der Familie Bahlsen als Eigentümer und der Stadt Hannover über den Bau von Wohnungen und Sozialeinrichtungen auf dem Gelände der ehemaligen Obstplantagen in Seelhorst.
12.02.1997	Lokal-Derby in der Fußball-Regionalliga Nord: Der Tabellenführer Hannover 96 gewinnt gegen den Tabellenzweiten Eintracht Braunschweig in Hannover 40.
13.02.1997	Wahl durch den Rat: Anneliese Nottebaum wird neue Gleichstellungsbeauftragte der Landeshauptstadt. Sie tritt im Mai die Nachfolge von Ursula Müller an.
14.02.1997	25 Jahre christliche Drogenhilfe "Neues Land", eine frühe Hilfseinrichtung für Drogenabhängige in freikirchlicher Trägerschaft und zunächst auf ehrenamtlicher Basis.
15.02.1997	Verkauf der Markthalle: Eine Gruppe privater Investoren übernimmt die Halle in Erbpacht.
15.02.1997	20 Jahre Autonomes Frauenhaus Hannover in der Trägerschaft des Vereins "Frauen helfen Frauen".
19.02.1997	Diebstahl von Prüfungsaufgaben: Über 100 Studenten der Wirtschaftswissenschaften können ihre schriftlichen Prüfungen nicht ablegen.
21.02.1997	1. Nigeria-Bundeskongreß in Hannover. 22 nigerianische Asylsuchende leben im hannoverschen Kirchenasyl, um der Abschiebung zu entgehen.
21.02.1997	50. Todestag von August Waterbeck, Bildhauer.
24.02.1997	Elektronische Geldbörse: Die Warenhauskette Kaufhof und das Nahverkehrunternehmen Üstra akzeptieren die Zahlung mit Chipkarte. Der Kaufhof hat bundesweit als erster Händler ein Ladegerät für Kontokarten mit Chip installiert.

25.02.1997	Das erste Frauenbranchenbuch Hannovers, herausgegeben von Barbara Felten, ist erschienen.
26.02.1997	Naturschutzgebiet: Einigung zwischen den Teutonia-Zementwerken in Misburg und der Stadt über die Anlage eines Naherholungsgebietes mit Badesee im Gebiet ehemaliger Mergelgruben und die Zuweisung von Flächen für den Abbau von Mergel.
26.02.1997	Preisverleihung: Den Kurt-Schwitters-Preis erhält der französische Künstler Raymond Hains.
26.02.1997	Der Direktor des Stadtarchivs Klaus Mlynek wird in den Ruhestand verabschiedet. Kulturdezernent Harald Böhlmann würdigt seine Verdienste in fast 20 Dienstjahren.
27.02.1997	Neuer Name für das Kaufhaus Horten: "Galeria Kaufhof an der Marktkirche".
02.03.1997	200 Jahre Mecklenburgische Versicherungsgruppe. Nachdem das Geschäftsgebäude in Neubrandenburg durch Brandstiftung zerstört war, wurde der Hauptsitz 1945 nach Hannover verlegt.
03.03.1997	Auf dem Gelände des ehemaligen "Zigeunerlagers Altwarmbüchener Moor" weiht der Niedersächsische Verband deutscher Sinti ein Mahnmal zur Erinnerung an die deportierten Sinti ein.
07.03.1997	Das Auskunfts- und Beratungszentrum des Kreiswehrrersatzamtes Hannover wird in Vahrenheide offiziell eröffnet.
11.03.1997	Richtfest für das neue Krematorium auf dem Laher Friedhof. Es wird das bisherige städtische Krematorium in Seelhorst ablösen.
14.03.1997	Bühnenadaption nach Aki Kaurismäkis Drehbuch "I hired a Contract Killer" in der Regie von Andreas Kriegenburg.
17.03.1997	Tod von Michael Schade, Gastronom, "Hannovers Kneipenkönig".
20.03.1997	Hannovers erste Internet-Bar "Daily Planet" hat im Gebäude der Kreissparkasse am Aegidientorplatz mit vier Computer-Terminals eröffnet.
21.03.1997	Beleidigungsklage: Die Staatsanwaltschaft stellt das Verfahren gegen die Landtagsabgeordnete Silke Stokar ein. Polizeipräsident Hans-Dieter Klosa hatte Stokar wegen beleidigender Äußerungen über das Verbot der Chaos-Tage 1996 in der Bremer Ausgabe der "taz" angezeigt.
25.03.1997	Das Staatstheater Hannover, Schauspielhaus und Oper, präsentieren sich gemeinsam im Internet.
29.03.1997	100jähriges Bestehen der Biologischen Gesellschaft Linné -Verein für Aquarien- und Naturkunde.
02.04.1997	Die gute Sicht auf den Kometen Hale-Bopp lockt viele Besucher zur Volkssternwarte Geschwister Herschel auf dem Dach des Wasserwerks am Lindener Berg.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

02.04.1997	Universität Hannover: Der Uni-Präsident Hinrich Seidel, Ehrenbürger der Stadt, wird feierlich verabschiedet und sein Nachfolger Ludwig Schätzl in das Präsidentenamt eingeführt.
03.04.1997	100. Todestag des Malers Wilhelm Kretschmer.
05.04.1997	25 Jahre Stadionbad.
08.04.1997	50jähriges Jubiläum des GartenCenters Meisert im Geschäftshaus an der Schmiedstraße.
13.04.1997	20 Jahre "Gesellschaft der Opernfreunde".
14.04.1997	"Britische Kronjuwelen (in Replica): Im Galeriegebäude der Herrenhäuser Gärten eröffnet eine Ausstellung mit Nachbildungen der britischen Kronjuwelen.
14.04.1997	Eröffnung der 50. Hannover-Messe durch seine Königliche Hoheit Prinz Philip, Herzog von Edinburgh.
14.04.1997	Eröffnung des Neubaus der Landesdirektion der Versicherungs- und Finanzdienstleistungsgruppe Iduna-Nova an der Vahrenwalder Straße.
16.04.1997	Ergebnis einer Bewohnerbefragung durch das Referat für Stadtentwicklung: 70% der Hannoveraner finden die Lebensqualität in ihrem Stadtteil "gut" bis "sehr gut", aber nur 22% der Befragten beurteilen die Innenstadt positiv.
18.04.1997	Tod von Dieter Freund, von 1974 bis 1976 Ratsherr der SPD.
19.04.1997	Auftragskomposition der Hannoverschen Staatsoper für Kinder und Erwachsene: "Das Gespenst" von Harald Weiss wird im Ballhof uraufgeführt.
20.04.1997	Der Schwimmer Lars Conrad vom SGS Hannover gewinnt als Mitglied der deutschen Freistil-Staffel bei der Kurzbahn-Weltmeisterschaft eine Goldmedaille.
22.04.1997	Razzia unter dem alten Hanomag-Gelände: In den unterirdischen Versorgungsgängen zwischen Lindener Bahnhof und Lindener Berg wurde ein illegales Drogenlabor vermutet. 300 Polizisten suchen ohne Erfolg.
22.04.1997	Gründung eines zweiten Jüdischen Verbandes in Niedersachsen: "Landesverband der israelitischen Kultusgemeinden von Niedersachsen" unter Vorsitz von Katarina Seidler aus Hannover.
22.04.1997	Wechsel an der Führungsspitze der Expo-Gesellschaft: Die Generalkommissarin Birgit Breuel tritt in Doppelfunktion die Nachfolge von Geschäftsführer Theodor Diener an.
23.04.1997	20 Jahre "Verein zum Schutz mißhandelter Frauen und Kinder Niedersachsen" mit 40 Frauenhäusern landesweit und einem Haus in Hannover.
23.04.1997	Omniplex gegen Cinemaxx: Die beiden Investoren Wolfgang Schwertner und Hans-Joachim Flebbe wollen Großkinos am Raschplatz bauen und versuchen sich mit unterschiedlichen Geschäftsmodellen auszustecken. Bei einer Podiumsdiskussion mit der Stadtbaurätin Uta Boockhoff-Gries machen sie ihre Pläne öffentlich.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

24.04.1997	Informationsbesuch von Bundeskanzler Helmut Kohl bei der Expo-Gesellschaft. Fazit: "Die Expo wird was !"
26.04.1997	Die Konditorei Kreipe schließt ihr Café in der Bahnhofstraße und lässt das Inventar versteigern.
29.04.1997	Baubeginn des Expo-Cafés am Kröpcke.
30.04.1997	10jähriges Bestehen der Lazaruslegion. Der Verein, als ökumenische Initiative gegründet, betreut Aidskranke.
01.05.1997	Karl Martin Koch löst als neuer Rektor der Medizinischen Hochschule Hannover (MMH) Reinhard Pabst ab.
01.05.1997	Nachnutzung des Continental-Werks in Limmer (Wasserstadt Limmer): Erste Flächennutzungspläne sehen Wohnungen für 4000 Menschen und ein Einkaufszentrum mit einer Verkaufsfläche von 60.000 Quadratmetern vor.
02.05.1997	Jugendmusikfestival "Music in Town" mit 1300 Musikern auf sechs Bühnen in der Innenstadt.
02.05.1997	75jähriges Bestehen des Verbandes Hannoverscher Schützenvereine. Beim Festakt weiht der Verband eine neue Fahne.
10.05.1997	Umzug der Kestner-Gesellschaft in neue Ausstellungsräume im umgebauten Goseriedebad am Steintor.
10.05.1997	100jähriges Bestehen des Eisenbahn-Männer-Chors Hannover (EMC). Er wurde als Eisenbahn-Liedertafel von Mitarbeitern der Gepäckabfertigung gegründet.
12.05.1997	125jähriges Jubiläum des Hotel- und Gaststätten-Verbandes Stadt Hannover, der als Verein hannoverscher Wirte gegründet wurde.
14.05.1997	Das Maskottchen der Expo, entworfen von dem spanischen Designer Javier Mariscal, erhält den Namen Twipsy.
14.05.1997	Der SPD-Politiker Siegfried Frohner wird mit großer Mehrheit zum Direktor des Kommunalverbandes Großraum Hannover gewählt. Er tritt am 1. Juli sein Amt an.
22.05.1997	Grundsteinlegung für ein neues Wohngebiet auf dem Gelände der ehemaligen Prinz-Albrecht-Kaserne in Bothfeld durch Bundesbauminister Klaus Töpfer.
23.05.1997	Zinsmanagement: Auf Initiative von Stadtkämmerer Stephan Weil setzt Hannover als zweite Stadt bundesweit auf ein geschicktes Finanzmanagement, um die Belastungen des städtischen Haushalts durch Zinsen zu senken.
23.05.1997	Serienreife: Der "Hannhocker" der Firma Seidlitz ist ein Sitzmöbel aus Plastik in sechs verschiedenen Farben. Er ist dem Stadtlogo nachempfunden und transportiert das Expo-Logo.
23.05.1997	Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg erhält die Ehrendoktorwürde der Universität Bristol für seine Bemühungen um eine aktive Städtepartnerschaft.

24.05.1997	Techno in der Kirche: Die multimediale Inszenierung "Drachenzähmung" in der Marktkirche zieht heftige Diskussionen in der Stadtöffentlichkeit nach sich.
24.05.1997	90. Geburtstag von Hans Striefler, ehemaliger SPD-Ratsherr, Gewerkschafter und Landtagsabgeordneter.
25.05.1997	Heinz Hennig erhält das Große Verdienstkreuz des Niedersächsischen Verdienstordens für seine Verdienste um den von ihm gegründeten Knabenchor Hannover.
27.05.1997	Gründung der "Kronsberg-Umwelt-Kommunikations-Agentur" (KuKa) zur Unterstützung ökologischer Projekte im geplanten Wohngebiet Kronsberg.
27.05.1997	Ausstellung "Zwölf Weltansichten Hannovers" im Historischen Museum: Es handelt sich um Plakatentwürfe, die zwölf international bekannte Designer mit Blick auf die Expo 2000 entworfen haben.
27.05.1997	Nach einem Überfall auf die Stadtparkasse in Anderten wird der Rentner Johannes Amendinger vom flüchtenden Täter erschossen.
29.05.1997	Das Galeriegebäude Herrenhausen wird aus Sicherheitsgründen geschlossen, weil sich Teile der Decke gelöst haben. Alle Veranstaltungen wurden abgesagt.
29.05.1997	Verleihung des Kurt-Schwitters-Preises an den französischen Maler und Bildhauer Raymond Hains.
29.05.1997	Prozessauftritt im Landgericht unter großen Sicherheitsvorkehrungen: Ein junger Polizist des Spezialeinsatzkommandos (SEHK) aus Hannover ist angeklagt, den Kurden Halim Dener durch fahrlässigen Umgang mit seiner Dienstpistole getötet zu haben. Der Prozess endet mit einem Freispruch.
30.05.1997	50jähriges Bestehen der Deutsch-Italienischen Kulturgesellschaft (DIG). Der Präsident der Gesellschaft, Karl-Heinz Lehmann, ist Gründungsmitglied der inzwischen 1000 Mitglieder zählenden Vereinigung.
30.05.1997	90. Geburtstag der Flugpionierin Elly Beinhorn.
30.05.1997	50 Jahre Städtepartnerschaft Hannover-Bristol: Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg ehrt fünf Bürger aus Bristol für ihr Engagement mit der Stadtplakette.
31.05.1997	Eröffnung der neuen S-Bahn-Verbindung auf eigener Schiene zwischen Hannover und Seelze mit attraktiveren Bahnhöfen. Die Station "Bahnhof Nordstadt" in Hainholz beeindruckt durch ihre Architektur.
02.06.1997	Tod von Gotthard Kronstein, Sänger, Theaterleiter und ehemaliger Vorsitzender des hannoverschen Künstlervereins.
03.06.1997	Wahrzeichen des Lichtenbergplatzes: Die pilzbefallene Kastanie wird gefällt.
04.06.1997	Auf Einladung der Herschelschule stellt sich Ignaz Bubis, Vorsitzender des Zentralrats der Juden in Deutschland, den Fragen von Schülern und Lehrern.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

05.06.1997	Niedersachsen-Preise für den Nachrichtentechniker Hans-Georg Musmann, den Soziologen Oskar Negt und die Musikerin Sabine Meyer-Wehle.
07.06.1997	"Baustellen-Tourismus": Die Touristeninformation bietet wöchentliche Bustouren zu den Baustellen am Expo-Gelände an.
07.06.1997	Das erste Beachvolleyballturnier der Masters-Serie am Steintor.
08.06.1997	Deutschlandpremiere: Der italienischen Tenor Andrea Bocelli tritt im Großen Garten Herrenhausen auf.
09.06.1997	Tod von Herbert Mundhenke, ehemaliger Leiter des Stadtarchivs.
09.06.1997	Tod von Georg Grabenhorst, Philosoph, Schriftsteller und Mitbegründer der Niedersächsischen Landesbühne.
09.06.1997	Das unabhängige Jugendzentrum (UJZ) Kornstraße besteht seit 25 Jahren.
10.06.1997	125 Jahre Deutsche Hypothekbank, seit 1953 mit Sitz in Hannover.
14.06.1997	Startschuss für das Städtenetz Expo-Region: Die gemeinsame Internet-Präsentation von Celle, Hameln, Hildesheim, Nienburg, Peine und Hannover soll den Städteverbund einer leistungsfähigen Region präsentieren.
15.06.1997	Eröffnung des "Internationalen Planungstreffens zur Expo-Vorbereitung" in der Kestner-Gesellschaft. Die Arbeitstreffen der 300 Expo-Vertreter aus 115 Staaten finden im Messe-Tagungszentrum statt.
19.06.1997	Tod von Lenelotte von Bothmer, ehemaliges Mitglied des SPD-Bezirksvorstandes Hannover und Vorsitzende des Bezirksfrauenausschusses, Landtags- und Bundestagsabgeordnete. Sie war die erste Frau, die 1970 im Bundestag im Hosenanzug ans Rednerpult trat.
19.06.1997	Der Rat wählt den Umweltdezernenten Hans Mönninghoff zum Ersten Stadtrat und damit zum Stellvertreter des Oberbürgermeisters. Der Amtsinhaber Stadtdirektor Peter Halm geht offiziell Ende Juli in den Vorruhestand.
19.06.1997	Neue Auszeichnung: Den ersten Leibniz-Ring vergibt der Presse Club Hannover an den italienischen Innenminister Giorgio Napolitano.
20.06.1997	50jähriges Jubiläum des IG Metall-Bezirks Hannover.
21.06.1997	Sendestart für Radio Flora, Hannovers erster nichtkommerzieller Radiosender.
21.06.1997	150jähriges Jubiläum der Bäckerei Borchers in der Hildesheimer Straße. Zur Weihnachtszeit werden die traditionellen Zuckerbilder aus Lebkuchen, die sog. Hitjepuppen, hergestellt.
21.06.1997	70jähriges Bestehen der Freien Waldorfschule am Maschsee.
24.06.1997	Im Zoo wird der Dschungel-Palast eröffnet.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

25.06.1997	Krise bei Hannover 96: Schatzmeister Hans-Joachim Franck und Vorstandsvorsitzender Hans Wöbse treten kurz hintereinander zurück.
26.06.1997	Der Startenor José Carreras singt im Ehrenhof des Großen Gartens Herrenhausen.
27.06.1997	100. Geburtstag der Musikhochschule.
28.06.1997	"Happy Family": Die erste Familienveranstaltung der Rewe-Handelskette lockt 100.000 Besucher auf die Neue Bult in Langenhagen.
01.07.1997	Grundsteinlegung für die Direktionszentrale der Concordia-Versicherungsgruppe in der Karl-Wiechert-Allee mit Ministerpräsident Gerhard Schröder und dem Vorstandsvorsitzendem Ernst Köller.
01.07.1997	Telemedizin-Projekt der Medizinischen Hochschule Hannover: Per Videokonferenz nimmt Arno Ganser, der Leiter der Abteilung Hämatologie und Onkologie an der MHH, an einem Medizinkongreß in Hongkong teil.
01.07.1997	Neue Betriebsvereinbarung bei Continental in Stöcken: Die tägliche Arbeitszeit wird ohne Lohnausgleich um 15 Minuten erhöht.
02.07.1997	Der städtische Bauausschuß beschließt die Umgestaltung des Ernst-August-Platzes.
05.07.1997	Fahrradverleih: Die Stadtrad GmbH leiht ihre ersten 100 Räder aus. Nach 6 Wochen wird der Betrieb wegen mangelnder Kooperation mit der Stadt wieder eingestellt.
07.07.1997	Der Musikpsychologe Klaus-Ernst Behne wird neuer Präsident an der Hochschule für Musik und Theater und tritt die Nachfolge von Peter Becker an.
08.07.1997	70. Geburtstag von Alexander May, Schauspieler.
11.07.1997	Richtfest für den Neubau des Expo-Cafés am Kröpcke.
15.07.1997	Der Aufsichtsrat von Hannover 96 ernennt Utz Claassen, Vorstandsvorsitzender der Sartorius AG, zum neuen Club-Chef der "Roten".
17.07.1997	Der junge Stuttgarter Architekt Florian Nagler gewinnt den internationalen Architekturwettbewerb für den Deutschen Pavillion auf dem Expogelände.
24.07.1997	Ehrenrühriges Werturteil: Herbert Schmalstieg als "Genosse Schmalspur" zu tituieren, erfüllt nach einem Urteil des 3. Strafsenats des Oberlandesgerichts Celle den Tatbestand der Beleidigung. Der angeklagte Geschäftsmann Lutz Huth will Verfassungsbeschwerde einlegen.
29.07.1997	Am Maschsee eröffnet der erste Inline-Biergarten Deutschlands. Die neue Anlage ist auf Initiative des Gastronomen Rainer Aulich entstanden.
01.08.1997	"HOME": Seit 15 Jahren gibt es das Schwulen- und Lesbenzentrum.
02.08.1997	125. Todestag von Karl August Devrient, Hofschauspieler und Ehrenbürger der Stadt.

04.08.1997	70. Geburtstag von Erhard Friedrich, Verleger und Gründer der Zeitschrift "Theater heute".
05.08.1997	Dreharbeiten: Hans-Christian Schmid sucht Statisten für seinen Film mit dem schlichten Titel "23". Am Orginalschauplatz wird die Geschichte vom Hackerstammtisch des "Chaos-Computer-Clubs, Leitstelle 511" in der Lister Meile gedreht.
09.08.1997	"Nacht von Hannover": Erik Zabel gewinnt das Radrennen durch die Innenstadt.
14.08.1997	70. Geburtstag der Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstfreunde e. V. (Gedok), Gruppe Hannover.
14.08.1997	Führungswechsel bei Hannover 96: Der neue Vorstandsvorsitzende Utz Claassen kündigt dem Sportlichen Leiter und Vorstandsmitglied Franz Gerber fristlos. Daraufhin droht Trainer Reinhold Fanz mit Rücktritt. Aufsichtsrat und Mannschaft stehen auf Gerbers Seite. Gerüchte über einen neuen Vorstand machen die Runde. Hörgeräte-Unternehmer Martin Kind ist im Gespräch. Auf der Mitgliederversammlung am 27. September wird Martin Kind zum Nachfolger von Vorstand Utz Claassen gewählt.
18.08.1997	50 Jahre Messestandort Hannover. Am 18.08.1947 gab der Oberste Befehlshaber der britischen Besatzungszone, Sir Brian Roberstson, die Anweisung, in Laatzen eine Exportmesse für die drei westlichen Zonen auszurichten.
20.08.1997	Konzert der irischen Rockgruppe U 2 auf dem Messeparkplatz West 1 vor 40.000 Fans.
25.08.1997	Hannovers Nahverkehrsunternehmen Üstra veröffentlicht ihren ersten Umweltbericht.
25.08.1997	Tod von Hans-Ferdinand Gehre, Mediziner und ehemaliger Vorsitzender der Bezirksstelle Hannover der Ärztekammer und Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen (KVN).
25.08.1997	Silberpfeile in Hannover: Die neuen Stadtbahnwagens vom Typ TW 2000 kommen zum Einsatz.
25.08.1997	175. Todestag von Friedrich Wilhelm Herschel, Musiker und Astronom.
27.08.1997	Letzte Vorstellung im Autokino am Messegelände mit Steven Spielbergs "Vergessene Welt - Jurassic Park 2".
28.08.1997	Rudolf Pichlmayr, renommierter Transplantationsmediziner an der Medizinischen Hochschule Hannover, stirbt bei einem Badeunfall. In der Marktkirche findet ein großer Trauergottesdienst statt.
28.08.1997	Am Holocaust-Mahnmal auf dem Opernplatz werden zwei weitere Steintafeln mit den Namen hannoverscher Juden enthüllt, die während des Nationalsozialismus getötet wurden.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

31.08.1997	50. Jahrestag der Unterzeichnung des Vertrages über die Städtepartnerschaft mit Bristol. Eine städtische Delegation mit Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg ist in Bristol zu Gast.
02.09.1997	100 Jahre Annastift.
04.09.1997	Inbetriebnahme der Expo-Uhr an der Ecke Osterstraße/Karmarschstraße am 1000. Tag vor Eröffnung der Weltausstellung.
13.09.1997	100jähriges Bestehen der Sophienschule. Die erste Mädchenklasse wurde noch an einer Jungenschule unterrichtet. Nach drei Jahren bezog die Schule das eigene Gebäude in der Seelhorststraße.
13.09.1997	50jähriges Bestehen der IG Metall Hannover. Der erste Bevollmächtigte war Otto Brenner.
13.09.1997	25 Jahre Rut- und Klaus Bahlsen-Stiftung; letzterer ist der jüngste Sohn des Firmengründers Hermann Bahlsen.
19.09.1997	Vor 50 Jahren wurde die Höhere Wirtschaftsschule, heute das Fachgymnasium Wirtschaft, gegründet.
19.09.1997	Nach dem Motto "Lernen ohne Zwang" wurde vor 25 Jahren die Glockseeschule als Alternative zum etablierten Schulsystem gegründet.
29.09.1997	Neuer Name nach dem Umbau: Aus Kaufhaus Kaufhof wird "Galeria Kaufhof am Ernst-August-Platz".
01.10.1997	Die Calenberger Esplanade, Gebäudekomplex zwischen Humboldt- und Calenberger Straße, feiert Richtfest.
01.10.1997	150jähriges Jubiläum: Werner Siemens aus Lenthe bei Hannover gründet mit zwei Kollegen die "Telegrafien-Bau-Anstalt Siemens & Halske" in Berlin und legt den Grundstein für den Weltkonzern Siemens AG.
14.10.1997	Das privatwirtschaftlich finanzierte Krematorium in Lahe geht in Betrieb und übernimmt die Aufgaben des städtischen Krematoriums in Seelhorst.
14.10.1997	Erster Spatenstich für den neuen Stadtteil auf dem Kronsberg. Bauherrin ist die Gesellschaft für Bauen und Wohnen in Hannover (GBH).
15.10.1997	Vom Warenhaus zum Kulturzentrum: 20 Jahre Raschplatz Pavillon.
15.10.1997	75 Jahre Niedersächsische Gesellschaft für Landesentwicklung und Wohnungsbau (Nileg), als Niedersächsische Heimstätten GmbH gegründet. Die Nileg soll die Nachnutzung der Expo-Pavillons sicherstellen.
17.10.1997	Ministerpräsident Gerhard Schröder heiratet seine Lebensgefährtin Doris Köpf.
25.10.1997	"Historisches Hannover": 30 Motive des Pressefotografen und Stadtchronisten Wilhelm Hauschild erscheinen erstmals als Postkartensammlung.
29.10.1997	Eröffnung vom Bürgeramt im Podbi-Park. In der neuen "Vorzeigehörde" können die Bürger wohnortnah behördliche Dienstleistungen abrufen.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

29.10.1997	"Halle 13": Auf dem Messegelände wird die größte freitragende Messehalle der Welt eröffnet.
31.10.1997	Die Waldgaststätte Bischofshol hat den Betrieb eingestellt. 200 Jahre konnten Spaziergänger hier einkehren.
01.11.1997	Premiere des Modellprojekts "Mitternachtssport" für Jugendliche in Mühlenberg.
03.11.1997	Premiere am Neuen Rathaus: Das Baugerüst an der Fassade wird als Werbefläche vermietet, um die Stadtkasse aufzubessern.
05.11.1997	Grundsteinlegung für das Denkmal "Göttinger Sieben" am Landtag Ecke Friedrichswall/Karmarschstraße.
07.11.1997	Feierliche Rektoratsübergabe: Neuer Rektor der Tierärztlichen Hochschule ist der Virologe Volker Moennig, der Karl T. Friedhoff im Amt nachfolgt.
08.11.1997	Premiere von "Der Totmacher", eine Inszenierung von Kilian Hattstein über den Massenmörder Fritz Haarmann im Ballhof.
08.11.1997	Gedenkveranstaltung für den ehemaligen IG-Metall-Vorsitzenden Otto Brenner anlässlich seines 90. Geburtstages auf dem Werksgelände der Hanomag.
09.11.1997	Erster Auftritt in Hannover: Luciano Pavarotti singt in der neuen Messehalle 13.
09.11.1997	Im Spitzenspiel der Regionalliga trennen sich Hannover 96 und Eintracht Braunschweig 11 im Niedersachsen-Stadion.
11.11.1997	200 Jahre Naturhistorische Gesellschaft Hannover (NGH). Es ist die älteste Kulturvereinigung der Stadt.
12.11.1997	Eröffnung der Ernst-August-Markthalle im neu gestalteten Eckhaus der Volksfürsorge an der Bahnhofsstraße.
14.11.1997	Nachbildungen nostalgischer Gasleuchten in der Altstadt: Insgesamt 50 mit Strom betriebene Straßenlaternen werden installiert. Den Anfang machen sechs Leuchten in der Knochenhauerstraße.
16.11.1997	Im Finale der ATP-Tennis-Weltmeisterschaft schlägt Pete Sampras Jewgeni Kafelnikow. In der "Nacht der Stars", moderiert von Thomas Gottschalck in der Messehalle 26, werden am selben Abend über 3 Mio. DM für UNICEF gesammelt.
18.11.1997	Auszeichnung für zwei hannoversche Architekten: Den Staatspreis für Architektur des Landes Niedersachsen teilen sich die Büros von Dieter Neikes und Andreas Römeth für die Umgestaltung des Pelikan-Geländes und der Neue Markt in Ricklingen.
20.11.1997	Bundesweites Pilotprojekt der Telekom: In Hannover werden 20 Telefonzellen mit Displays zur digitalen Suche nach Telefonnummern ausgestattet. Das Aktualisieren der analogen Telefonbücher ist zu unrentabel und soll langfristig eingestellt werden.
24.11.1997	Visitenkarte der Weltausstellung: Eröffnung des Expo-Cafés zwischen Kröpcke und Oper.

25.11.1997	Anneliese Nottebaum, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt, gibt ihre Stelle nach sieben Monaten aus gesundheitlichen Gründen auf.
25.11.1997	Ordnungswidrigkeit: Nach dem Auftritt der französischen Straßentheatergruppe Générík Vapeur zur Eröffnung des Expo-Cafés werden die Künstler zur Feststellung ihrer Personalien von der Polizei abgeführt. Die Theatergruppe hat das Holocaust-Mahnmal am Opernplatz in ihre Vorstellung einbezogen und dabei eine Treppenstufe beschädigt. Die Kunstaktion wird kontrovers beurteilt.
30.11.1997	Glockenspiel der St.-Aegidienkirche: Einmal in der Woche erklingt der Popsong "Wind of Change" der Gruppe Scorpions, als Hymne der Wende in die Musikgeschichte eingegangen.
01.12.1997	Rufbus-System "Pick up" der Üstra: In einem Pilot-Projekt stehen im Stadtteil List drei neunsitzige Kleinbusse zur Verfügung, die nach Anruf direkt an die Haustür kommen als Sammeltaxi an jeden beliebigen Ort fahren.
02.12.1997	Kontroverse am geplanten Standort für das Denkmal der Göttinger Sieben: Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg widersetzt sich dem Wunsch von Landtagspräsident Horst Milde, aus optischen Gründen eine Kastanie zu fällen. Schmalstieg befürwortet lediglich das Absägen der unteren Äste und setzt sich durch.
04.12.1997	Die zwei Mandatsträger der Republikaner, Ratsherr Gerhard Wruck und der Bezirksratsherr Günter Lüdtker aus Bothfeld-Vahrenheide, treten aus ihrer Partei aus. Sie wollen als unabhängige Mandatsträger der "Demokratischen Rechten" weiterarbeiten.
05.12.1997	Die "grüne Uni": Vor 50 Jahren wurde die Hochschule für Gartenbau und Landeskultur gegründet. Die heutige Fakultät hat mit Bundesbauminister Klaus Töpfer den zukünftigen Leiter des UN-Umweltprogramms als Festredner eingeladen. Töpfer hat einen Lehrstuhl im Institut für Landesplanung und Raumforschung inne.
05.12.1997	Auszeichnungen für Mitmenschlichkeit am "Tag des Ehrenamtes": Fünf engagierte Bürgerinnen erhalten den Preis für "Bürgerschaftliche Selbsthilfe".
08.12.1997	Hannover auf CD-ROM: Das Vermessungsamt der Stadt gibt eine computertaugliche Karte der Landeshauptstadt im Maßstab 1:20.000 mit vielen Features heraus.
09.12.1997	Der "Hannover-Preis" des Wirtschaftskreises Hannover geht an die Firma Höft & Wessel GmbH, u.a. Hersteller von den Üstra-Fahrkartenautomaten. Die beiden Geschäftsführer Michael Höft und Rolf Wessel gründeten das Unternehmen für elektronische Automaten als Studenten.
09.12.1997	Andreas Schulze erhält den Sprengel-Preis für Bildende Kunst der Niedersächsischen Sparkassenstiftung.
09.12.1997	Zugunglück in Misburg: Beim Zusammenstoß eines Personen- und eines Güterzuges werden 51 Menschen zum Teil schwer verletzt.

10.12.1997	Zusätzlicher Niedersachsen-Preis: Die hannoversche Obdachlosenzeitung "Asphalt" erhält einen Preis für Verdienste um die Wirtschaft des Landes, überreicht von Ministerpräsident Gerhard Schröder.
11.12.1997	Rechstkonformes Verhalten der Üstra nach dem Fahrschein-Urteil des Landgerichts: In den silberfarbenen Stadtbahnwagen der Linie 8 fahren Zugbegleiter mit, um Fahrscheine gegen Bargeld zu verkaufen, bis bargeldtaugliche Automaten in Bahnen oder an Haltestellen installiert sind. Der Fahrscheinverkauf durch Schaffner wurde 1966 in Hannover abgeschafft.
12.12.1997	Festakt im Galeriegebäude: Vertragsunterzeichnung für das geplante "Regenwaldhaus" in Herrenhausen zwischen VW, dem hannoverschen Kinobetreiber Hans-Joachim Flebbe, dem Verlag Gruner und Jahr und der Expo. Außerdem wurde die weltweite Registrierung als Expo-Projekt vorgenommen.
15.12.1997	Der Direktor des Historischen Museums Hannover, Waldemar R. Röhrbein, geht nach 21jähriger Tätigkeit in den Ruhestand. Sein Nachfolger, Thomas Schwark, übernimmt am 1. April 1998 die Leitung des Museums.
18.12.1997	Eröffnung der Fixerstube "Drop in/FixPunkt". Sie ist bundesweit die dritte Einrichtung, die es Drogenabhängigen erlaubt, sich ihren (mitgebrachten) Stoff unter hygienischen und streßfreien Bedingungen zu spritzen. Das Projekt ist umstritten.
19.12.1997	Die großen Werbeplakate am Gerüst der Rathausfassade verstoßen gegen die Landesbauordnung und müssen entfernt werden. Die Idee, durch Werbung den kommunalen Haushalt aufzustocken, stammt von Herbert Schmalstieg. Er beklagt den Einnahmeverlust.
24.12.1997	Vor 100 Jahren begann Continental mit der Produktion von Luftreifen für Autos.
31.12.1997	Das Junge Theater in der Helmkestraße schließt zum Jahresende. Der Geschäftsführer der ältesten freien Bühne, Willi Schlüter, macht die gekürzten Beihilfen der Stadt verantwortlich.
02.01.1998	Die erste Bürgerstiftung Hannovers zur Förderung von Jugend-, Sozial- und Kulturprojekten nimmt ihre Arbeit auf. Erster Vorsitzender ist Christian Pfeiffer, Leiter des Kriminologischen Forschungsinstituts Niedersachsen.
03.01.1998	Der "Bundesverband der Eltern, Freunde und Angehörigen von Homosexuellen" (BEFAH) hat sich gegründet. Der Verein kooperiert eng mit dem Verein "Homosexuelle Emanzipation Hannover" (HOME).
03.01.1998	Wahrzeichen der Stadt: Die Telekom läßt den Telex am Raschplatz mit 45 Scheinwerfern bis nachts um 2 Uhr anstrahlen.
08.01.1998	50. Todestag von Kurt Schwitters.
08.01.1998	Expo 2000 "Welche Schule braucht die Zukunft unserer Welt": In Hannover werden die Leibniz-Schule und die Käthe-Kollwitz-Schule als Gymnasien, die Fritjof-Nansen-Grundschule und die Berufsbildende Schule für Berufe am Bau (BBS 3) als Projekte der Expo 2000 registriert.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

08.01.1998	Offizielle Eröffnung: Das Chinesische Zentrums in der Pelikanstraße bietet Sprach- und Wirtschaftskurse an, um den Handel mit China auszubauen und zu pflegen.
11.01.1998	Medienereignis: Nach der Benefiz-Gala der Internationalen Stiftung Neurobionik schlägt Prinz Ernst August den Kameramann Karsten Thürnau mit seinem Schirm krankenhausreif. Thürnau stellt Strafantrag.
13.01.1998	Politiker-Streit um eine Kastanie: Der Schriftwechsel zwischen Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg und Landtagspräsident Horst Milde wird in Auszügen veröffentlicht. Milde möchte eine Kastanie fällen lassen, um das neue Denkmal der Göttinger Sieben am Landtag besser sichtbar zu machen. Schmalstieg lehnt das ab.
15.01.1998	Die Buchhandlung Schmorl & von Seefeld gibt ihre Verkaufsräume in der Passarelle auf. Der Buchhändler Martin Schmorl begründet die Maßnahme mit dem schlechten Zustand der Einkaufspassage.
16.01.1998	Neubau der Nord/LB: Abriss der denkmalgeschützten, 1952 gebauten Tankstelle am Aegidientorplatz, um der Nord/LB Platz zu machen.
20.01.1998	Tod von Heinz Loeser, renommierter Innenausstatter in Hannover, Seniorchef von "Loeser Wohnbedarf".
23.01.1998	Ehrenrührige Beleidigung: Der Kaufmann Lutz Huth muss eine hohe Geldstrafe zahlen, weil er Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg als "Genosse Schmalspur" bezeichnet hat.
24.01.1998	Schließung des Traditionsunternehmens "Teppichhaus Germania". Das Unternehmen wurde 1909 von August Schrader an der Ecke Oster- und Karmarschstraße gegründet.
26.01.1998	Verabschiedung von Flughafendirektor Wilhelm Grebe. Sein Nachfolger ist Olaf Schmidt.
27.01.1998	300. Todestag von Ernst August, Kurfürst von Hannover
31.01.1998	25 Jahre Copyshop im Hauptgebäude der Universität: Der Geschäftsmann Herbert Stork hat dort die ersten Münzkopierer in Hannover aufgestellt.
31.01.1998	Die Zeitschrift "Luftverkehr" des Flughafens Hannover-Langenhagen wurde aus Kostengründen eingestellt. Die älteste Luftverkehrszeitschrift Deutschlands erschien seit Januar 1950.
04.02.1998	Gründung eines Initiativkreises literarischer Organisationen und Menschenrechtsgruppen, um auch Hannover zu einer "Stadt der Zuflucht" für verfolgte Schriftsteller zu machen. Weltweit gibt es bereits ein Netzwerk von 17 Städten der Zuflucht.
08.02.1998	Tod von Horst Fitjer, bis 1986 Mitglied der FDP-Fraktion im Stadtrat und Bürgermeister, außerdem Mitglied im Vorstand der Handwerkskammer Hannover und Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft.
10.02.1998	Kooperationsvertrag zwischen der Volkswagen Coaching-Gesellschaft und dem Niedersächsischen Kultusministerium: Das Wahlpflichtfach "Technik und

	Arbeit/Wirtschaft" wird für vier hannoversche Schulen im Volkswagen-Werk Stöcken unterrichtet. Der bundesweit einmalige Modellversuch läuft über fünf Jahre.
10.02.1998	Urteil des Verwaltungsgerichts zur Inklusion: Das städtische Sozialamt muß die Betreuungskosten für ein behindertes Kindes übernehmen, das in einer Regelschule mit nichtbehinderten Kindern unterrichtet wird.
12.02.1998	Enthüllung des Denkmals von Peter Knärst zum Fall der Mauer am 9. November 1989 im Innenhof des Sozialministeriums. Der Künstler hat sich einen prominenteren Standort gewünscht.
15.02.1998	Kunstkoffer: 15 niedersächsische Künstler überreichen Ministerpräsident Gerhard Schröder im Leineschloß einen Koffer mit neun Grafiken und sechs Objekten. Aus dem Verkaufserlös von 49 identischen Koffer soll ein Kunstpreis finanziert werden.
16.02.1998	Tennisturnier "Faber Grand Prix" mit Steffi Graf und Anke Huber. Das Finale gewinnt Patty Schnyder aus der Schweiz.
17.02.1998	Tod von Ernst Jünger, Schriftsteller. Er verbrachte Kindheit und Jugend in Stadt und Region Hannover.
18.02.1998	Preis für Bürgersinn: Zum ersten Mal vergibt der Lions-Club Hannover seinen mit 5.000,- DM dotierten Preis für ehrenamtliches Engagment. Die Auszeichnung erhalten Hermann Fulda, der seit 1982 zweimal wöchentlich in Freizeitheimen Treffen mit Alkoholikern organisiert, und Käthe Wilke, die sich seit 10 Jahren um Angehörige von Alzheimerkranken kümmert.
18.02.1998	Preisverleihung im Schauspielhaus: Den Gerrit-Engelke-Preis für Literatur, gestiftet von der Sparkasse Hannover, erhält die Dramatikerin Dea Loher. Die Laudatio hält Henning Rischbieter.
23.02.1998	"Erster Spatenstich" für die neue Firmenzentrale des Software-Unternehmens Baan an der Karl-Wiechert-Allee.
25.02.1998	Grundsteinlegung für das neue Gebäude der Universität Hannover in der Appelstraße durch Wissenschaftsministerin Helga Schuchardt. In dem fünfstöckigen Bau sollen die Fachbereiche Technische Informatik und Mikroelektronik einziehen.
26.02.1998	Wechsel an der Spitze: Die Deutsch-italienische Kulturgesellschaft verabschiedete sich von ihrem langjährigen Präsidenten Karl-Heinz Lehmann. Sein Nachfolger ist der Religionswissenschaftler Peter Antes.
27.02.1998	Feierliche Eröffnung der ersten deutschen Warenterminbörse (WTB) im Opernhaus. Die erste vollelektronische WTB Europas wird in der Prinzenstraße ihren Betrieb aufnehmen.
01.03.1998	Pilotphase im Hauptbahnhof: An neuen Ticket-Automaten können bargeldlos Fahrkarten erworben und Reservierungen getätigt werden. Der "Neue-Ticket-Automat" (NTA) wurde von der Firma Höft & Wessel aus Hannover entwickelt. Ende Mai sollen die Geräte bundesweit zum Einsatz kommen.

01.03.1998	Landtagswahl in Niedersachsen: Die SPD erzielt mit 47,9% das bisher beste Ergebnis in Niedersachsen. In allen Landtagswahlkreisen im hannoverschen Stadtgebiet stellt die SPD den Direkt-Kandidaten: Heidi Alm-Merk (Mitte), Walter Meinhold (List), Rolf Wernstedt (Nordwest), Axel Plaue (Nordost), Sigrid Leuschner (Südost), Wolfgang Jüttner (Linden) und Christa Elsner-Solar (Limmer).
02.03.1998	Eröffnung der Woche der Brüderlichkeit im Ballhof. Die Synagoge in der Haeckelstraße stand nicht zur Verfügung, weil die jüdischen Gemeinden in Hannover zerstritten sind und sich nicht über die Rednerliste auf der Veranstaltung einigen konnten. Gastredner ist der israelische Botschafter Avi Primor.
02.03.1998	Amtsantritt von Thomas Schwark, neuer Direktor des Historischen Museums Hannover.
03.03.1998	Preisverleihung: Der Freundeskreis Hannover vergibt den Stadtkulturpreis an Pastor Bert Schwarz als Gründer des Kinderzirkus "Giovanni" und Schwester Katharina-Maria Hanne als Leiterin des Hospiz Luise.
07.03.1998	Hochzeits-Party: Im Pelikanviertel feiern Ministerpräsident Gerhard Schröder und Doris Schröder-Köpf ihre Hochzeit nach. VW-Personalchef Peter Hartz fährt mit dem ersten in Deutschland angemeldeten VW-Beetle vor.
08.03.1998	Eröffnung der Ausstellung "Das große Dadagluten". Die Sammlung von Ernst Schwitters (1918 bis 1996), dem Sohn von Kurt Schwitters, enthält Werke des Vaters und seiner Weggefährten und wird zum ersten Mal gezeigt.
12.03.1998	Wahl von Brigitte Vollmer-Schubert aus Marburg zur neuen Frauenbeauftragten der Stadt Hannover. Die Erziehungswissenschaftlerin wird ihr Amt im Mai antreten.
13.03.1998	Tod von Eberhard Grunert, von 1985 bis 1987 Rektor der Tierärztlichen Hochschule.
16.03.1998	Sehpferdchen: 1. Kinderfilmfest in Hannover im Kommunalen Kino Hannover im Künstlerhaus.
18.03.1998	CeBIT 98: Bundeskanzler Helmut Kohl eröffnet gemeinsam mit Ministerpräsident Gerhard Schröder die Computermesse.
20.03.1998	Offizielle Enthüllung des Denkmals für die Göttinger Sieben des italienischen Bildhauers Floriano Bodini.
22.03.1998	"Trink Wasser!": Die Stadtwerke nehmen am Tag des Wassers am Schiller-Denkmal den ersten von vier geplanten Trinkwasserbrunnen in Betrieb, um auf die gute Qualität des Trinkwasser aufmerksam zu machen.
25.03.1998	Firma Bahlsen: Die Firmenzentrale am Klingerplatz, 1973 bezogen, steht zum Verkauf. Die Verwaltung des Unternehmens soll in das alte Stammhaus der Firma am Lister Platz zurückkehren.
27.03.1998	Umbau des Kröpcke-Center: Nach dem Ratsbeschluss kündigen benachbarte Geschäftsinhaber gerichtliche Schritte gegen den geplanten Umbau an. Die Gegner sehen durch die Dimension des entstehenden Gebäudes ihre Geschäftsinteressen

	beeinträchtigt. Das Verwaltungsgericht lehnt die Eilanträge mehrerer Anlieger aus formalen Gründen ab.
30.03.1998	Einbruch im Juweliergeschäfts Delius in der Luisenstraße: Mit Hilfe eines Autos zertrümmerten die Diebe die Eingangstür und erbeuten Uhren für eine halbe Million DM.
01.04.1998	Präsentation des Siegerentwurfs zur Neugestaltung des Ernst-August-Platzes. Der Vorschlag des Hamburger Architektenbüros Ohrt, von Seggern und Partner wird ab Herbst umgesetzt.
02.04.1998	Eröffnung einer neuen Filiale des Mode-Designers Wolfgang Joop in der Karmarschstraße.
02.04.1998	Tod von Margarete (Grete) Hofmann, geb. Zimmermann, Mitbegründerin der Arbeiterwohlfahrt, Vorsitzende des Bezirksverbandes Hannover von 1957 bis 1959 und des Kreisverbandes Hannover-Stadt von 1959 bis 1980.
13.04.1998	100 Jahre "Verband der Hilfsschulen Deutschlands", heute: "Verband Deutscher Sonderschulen - Fachverband für Behindertenpädagogik" mit Sitz in Hannover. Erster Verbandsvorsitzender war 1898 der hannoversche Stadtschulrat Albert Wehrhahn.
15.04.1998	Neue Form der Bürgerbeteiligung: Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg stellt das neue "Stadtforum" vor, ein Zusammenschluss von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, u.a. Musikproduzent Mousse T., der Direktor der Niederlassung der Siemens AG, Hermann Hastedt, Ratsmitglieder, Dezernenten, Kulturschaffende.
15.04.1998	Büste von Heinrich Tramm im Kaminzimmer vor dem Hodlersaal: Marlise Scheuernstuhl, Witwe des Bildhauers Hermann Scheuernstuhl, übergibt die Büste an Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg.
16.04.1998	"Aktionprogramm Graffiti": Die Ratsfraktionen von SPD und Grünen möchten Sprayern öffentliche und private Flächen zur Verfügung zu stellen, weil Graffiti ein Bestandteil der Jugendkultur und Ausdrucks jugendlichen Lebensgefühls sei.
17.04.1998	Eigenbetrieb Klinikum Hannover: Der neu berufene Krankenhausmanager Werner Kreysch hat bereits nach fünf Monaten seinen Vertrag mit der Stadt gekündigt, weil die Abläufe der öffentlichen Verwaltung eine Modernisierung der Kliniken verhindern würden.
17.04.1998	90. Geburtstag von Franz Belting, Maler und Grafikdesigner in der Großdruckerei König & Ehardt. Der Autodidakt hatte 1930 seine erste öffentliche Präsentation in der Frühjahrsausstellung des Kunstvereins.
18.04.1998	Tod von Milly Wöltje, Mitbegründerin des Deutschen Damen Automobil Clubs in Hannover 1926 und 70 Jahre Mitglied im Deutschen Hockey Club Hannover.
18.04.1998	70. Geburtstag von Jürgen Seifert, Politikwissenschaftler an der Universität Hannover.

19.04.1998	Eröffnung der Hannover-Messe durch den Präsidenten der Europäischen Kommission, Jacques Santer.
20.04.1998	50 Jahre Palast-Kino in der Bahnhofstraße.
24.04.1998	Premiere einer Kooperation: Die Kunstausstellung "Tower of Power" findet in Kooperation mit dem Sprengel-Museum im Turm der Herrenhäuser Brauerei statt und präsentiert den Düsseldorfer Künstler Mischa Kuball.
24.04.1998	50 Jahre Autohaus Petermax Müller. Der heute 86jährige Firmengründer, ehemaliger Rennfahrer, ist noch als Vorsitzender des Unternehmensbeirates tätig.
27.04.1998	Tod von Hans Striefler, SPD-Ratsmitglied der ersten Stunde. Von 1951 bis 1974 vertrat er einen hannoverschen Wahlkreis im Niedersächsischen Landtag.
27.04.1998	Schlüsselübergabe: Der Erweiterungsbau der hannoverschen Landeszentralbank am Georgswall ist fertiggestellt. Im Innenhof ist ein Stück der ehemaligen Stadtmauer erhalten.
01.05.1998	Streik gegen das Verhungern: Vor 50 Jahren gingen 150.000 Hannoveraner für eine Erhöhung der Lebensmittelrationen auf die Straße.
01.05.1998	Vor 100 Jahren wurde die Gaststätte "Lister Turm" am Rand der Eilenriede eröffnet.
02.05.1998	Baulicher Mittelpunkt im Großen Garten Herrenhausen bis zur Expo: Ein von der Preussag AG in Auftrag gegebenes Gutachten favorisiert ein "Großes Gartenhaus" mit Gastronomie für Veranstaltungen und Empfänge. Ein Museum für Gartenkunst hingegen sprengt den finanziellen Rahmen. Die Finanzierung soll über Sponsoren und einen Bürgerfonds erfolgen. Die Stadtöffentlichkeit diskutiert über einen Neubau versus Rekonstruktion des alten Schlosses.
04.05.1998	Gründung des Fördervereins "Freunde der Stadtbüchereien Hannover".
04.05.1998	Kleine Lösung für das Niedersachsen-Stadion: Der Sportausschuß beschließt die Sanierung des Stadions. Das Gutachten der Agentur Schmitz sah einen "Superdome" vor, für den sich aber keine Investoren fanden.
05.05.1998	Vertragsabschluß mit der Stadt: Die Wertbau AG darf an der Döhrener Wolle ein Wasserkraftwerk und ein Restaurant bauen.
06.05.1998	Erste "Dienstvereinbarung gegen sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz" bei der Stadtverwaltung.
07.05.1998	Bronzetafel am Papenstieg: Anlässlich des 165. Geburtstag von Johannes Brahms wird an seinem Wohnort in Hannover eine Erinnerungstafel von Siegfried Neuenhausen im Straßenbelag montiert. Das Wohnhaus existiert nicht mehr.
07.05.1998	Kommunale Verpackungssteuer: Die von der Stadt im Oktober 1996 eingeführte Steuer auf Einwegverpackungen wird vom Bundesverfassungsgericht für unrechtmäßig erklärt. Die Stadt muss die Einnahmen teilweise zurückzahlen.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

07.05.1998	Tabellenspitze: Hannover 96 und Eintracht Braunschweig trennen sich 1:0. 96 ist damit Meister der Regional-Liga Nord.
08.05.1998	150jähriges Bestehen des Familienunternehmens Weitz in der Georgstraße. Das Geschäft wird in der fünften Generation von Jürgen Weitz geführt.
08.05.1998	1.Tag der offenen Tür auf dem ökologischen Gewerbehof in Linden: 29 Firmen und Institutionen haben sich auf dem Gelände der früheren Bettfedernfabrik Werner & Ehlers niedergelassen.
09.05.1998	Trauzimmer im Große Garten: Im Leibniz-Zimmer des Galeriegebäudes in Herrenhausen findet die erste standesamtliche Trauung statt.
13.05.1998	125. Todestag von Bernhard Hausmann, Kaufmann und Kunstsammler. Er war Mitglied des hannoverschen Magistrats und der Eisenbahn-Kommission.
18.05.1998	150jährigen Jubiläums der ersten Deutschen Nationalversammlung: Start der "Hannoverschen Freiheitsstaffel" auf dem Opernplatz als Teil eines Sternlaufes aus den Landeshauptstädten mit Ziel Frankfurt.
23.05.1998	50 Jahre Autohaus Bartels: Firmengründer war der 1972 verstorbene Fahrzeughändler Bruno Bartels mit einer Vertretung für Hanomag.
23.05.1998	200. Geburtstag von Adolf Tellkampff, Astronom und Schulpädagoge, Gründungsdirektor der 1835 neu gegründeten Bürgerschule.
24.05.1998	Festakt zur Vergabe des Ehrentitels "Basilika Minor" für die katholische St.-Clemens-Kirche durch Papst Johannes Paul II.
24.05.1998	Aufstieg in die 2. Fußball-Bundesliga: Hannover 96 schlägt zuhause Tennis Borussia Berlin im Elfmeterschießen mit 5:1.
25.05.1998	Erster Spatenstich für den Umbau des ehemaligen Wertheim-Kaufhauses am Raschplatz zu einem Unterhaltungszentrum mit einem Großkino "Omniplex".
28.05.1998	Zwangsvollstreckung in der Jüdischen Gemeinde Haeckelstraße: Der alte Vorstand unter Leo Kohn hatte die Vorstandswahl 1995 nicht anerkannt. Die Räumung erfolgte auf Anordnung des Schiedsgerichts des Zentralrates der Juden in Deutschland. Die Räume wurden dem neuen Vorstand unter Klaus Kune übergeben.
29.05.1998	Ausstellung "Magical Garden" von Robert Wilson in der Orangerie Herrenhausen: Bei der Präsentation von Teppichen der Firma Vorwerk bilden lebende Statuen eine Allee. 40 Darsteller wechseln sich täglich ab.
01.06.1998	Die gebürtige Türkin Arzu Altug leitet das neu eingerichtete interkulturelle Referat der Stadt. Dazu gehört auch die Anti-Diskriminierungsstelle.
02.06.1998	175jähriges Jubiläum der Stadtparkasse Hannover.
02.06.1998	Symbolischer Spatenstich: Start für den Umbau des Hauptbahnhofs.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

02.06.1998	Inbetriebnahme des neuen Terminals C auf dem Flughafen Langenhagen durch Ministerpräsident Gerhard Schröder.
08.06.1998	Kunstaktion am Kröpcke: Bei seiner Gemüse-Performance steht der Künstler Christian Schmidt-Chemnitzer eine Stunde nackt auf einem Eisblock.
10.06.1998	Bildung der Region Hannover aus Stadt und Landkreis Hannover: Im Landtag sprechen sich Vertreter aller Fraktionen dafür aus.
10.06.1998	Gedenkveranstaltung in der Marktkirche: Die Mitglieder des Landtages gedenken der Opfer der Zugkatastrophe von Eschede am 3. Juni. Neben den Abgeordneten, Ministern und Mitarbeitern des Landtags nehmen auch Angehörige von Opfern der Katastrophe teil.
11.06.1998	Den Courage-Preis der Vereinigung Haus & Grund Hannover erhält die Ordensschwester Katharina-Maria Hanne für ihr Engagement beim Aufbau des Sterbehospizes Luise in Kirchrode.
15.06.1998	Kreuzung am Pferdeturm: Der Tunnel wird für den Verkehr freigegeben.
18.06.1998	Preisverleihung: Den Leibniz-Ring des Presseclub Hannover erhält der Soziologe Wolf Lepenies im Galeriegebäude Herrenhausen.
22.06.1998	Internet-Adresse "www.hannover.de": Das Technologie-Zentrum Hannover (TCH) und die Stadtverwaltung vereinbaren vertragliche Regeln, welche Informationen die Stadt auf der Homepage des TCH einspeisen darf. Die Stadtverwaltung konnte sich die Rechte auf "www.Hannover-Stadt.de" sichern.
22.06.1998	Krawall bei der Fußballweltmeisterschaft im französischen Lens: Ein Haupttäter aus der Gruppe von Hooligans stammt aus Hannover. Ein schwerverletzter Polizist, Daniel Nivel, liegt im Koma.
24.06.1998	Tod von Hans-Peter Neumann, Pseudonym H.-P. Enwitt. Der lange in Hannover ansässige Künstler und Galerist gründete 1981 die Galerie Novum für Fotografie.
25.06.1998	100 Jahren hannoversche Burschenschaft "Arminia". Heute sind in der Burschenschaft etwa 20 aktive Studenten und ca. 200 sogenannte "Alte Herren".
26.06.1998	Konzert der Rolling Stones auf dem Expogelände vor 90.000 Besuchern.
28.06.1998	Abschieds-Gottesdienst für den ausscheidenden Stadtsuperintendenten Hans-Werner Dannowski in der Marktkirche.
01.07.1998	Vor 100 Jahren eröffnete die Dresdner Bank ihre erste hannoversche Filiale in der Rathenaustraße.
01.07.1998	Erneuter Streit in der Jüdischen Gemeinde Haeckelstraße um die religiöse Ausrichtung. Die beiden rivalisierenden Vorstände setzen sich nur noch gerichtlich auseinander.
02.07.1998	100jähriges Bestehen der Albert-Schweitzer-Schule in der Fröbelstraße in Linden. In den 20er Jahren gehörte die Einrichtung zu den von der Arbeiterbewegung beeinflussten "Weltlichen Schulen" und hieß noch Fröbel-Schule. 1952 erhielt sie

	ihren heutigen Namen. Die damalige Rektorin Ella Krieser war eine enge Freundin des Missionsarztes und Theologen Albert Schweitzer. Am 05.10.1959 besuchte der Namensgeber die Schule persönlich.
09.07.1998	Grundsteinlegung für den Neubau der Yachtschule am Maschsee.
10.07.1998	40 Jahre Großmarkt am Tönniesberg.
15.07.1998	Offizieller Abschiedsappell in der Emmich-Cambrai-Kaserne: Die Heeresoffizierschule wird geschlossen. Die Heeresoffiziere werden zukünftig in Dresden ausgebildet.
15.07.1998	Konkurs des Eishockey Club Hannover (ECH) und der Turtles GmbH. Der Bundesligaverein löst sich auf.
16.07.1998	Neugestaltung der Grotte: Niki de Saint Phalle präsentiert ihre Entwürfe für die Raumgestaltung der Grotte im Großen Garten Herrenhausen und trägt sich in das Goldene Buch der Stadt ein.
16.07.1998	Pilotprojekt "Cyberqueen": In der Oststadt eröffnete das erste Internet-Café für Mädchen und Frauen unter der Projektleitung von Felicitas Duijnisveld.
17.07.1998	Ideen-Wettbewerb für einen neuen Slogan: "Hannover überrascht..." Eine Jury der Stadtverwaltung zeichnet 7 Vorschläge aus 500 Einsendungen besonders aus.
17.07.1998	Klage vor dem Europäischen Gerichtshof: Tanja Kreil, Elektronikerin aus Hannover, hat sich bei der Bundeswehr beworben und wurde wegen ihres Geschlechts abgelehnt. Sie sah ihr Recht auf Ausübung der freien Berufswahl eingeschränkt und klagte vergeblich vor dem Verwaltungsgericht Hannover. Der Fall wird wegen der grundsätzlichen Bedeutung nun in Luxemburg entschieden.
19.07.1998	Die Liberale Jüdische Gemeinde eröffnet mit einem Festakt vor Gästen aus dem In- und Ausland in der Freundallee ihr neues Gemeindezentrum.
20.07.1998	Der niedersächsische Sparkassenpräsident Dietrich Hoppenstedt rückt als Nachfolger von Rolf Köhler an die Spitze des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes.
21.07.1998	Strategische Allianz für das "Flugkreuz des Nordens": Das Land Niedersachsen und die Stadt Hannover unterzeichneten einen neuen Anteilseignervertrag für den Flughafen Hannover-Langenhagen mit der Flughafen Frankfurt/ Main AG und der Norddeutschen Landesbank (Nord/LB).
23.07.1998	Erster Spatenstich für die Errichtung der "Arena" auf der Expo-Plaza.
24.07.1998	Tod von Walter Koch, Inhaber von Machwitz-Kaffee und Tee-Seeger KG. Walter Koch gehörte von 1952 bis 1956 als Mitglied der Deutschen Partei und dem "Block der Heimatvertriebenen und Entrechteten" dem Rat der Stadt an.
24.07.1998	Veränderung am Aegidientorplatz: Die Aegi-Hochstraße wird bis Oktober abgebrochen.
26.07.1998	50jähriges Firmenjubiläum der Buchhandlung Theodor Schulze.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

02.08.1998	Janosch-Ausstellung im Wilhelm-Busch-Museum: Der Künstler Janosch besucht die Ausstellung, gibt Autogramme und redet kein Wort.
02.08.1998	Vor 50 Jahren: Amtsantritt von Stadtbaurat Rudolf Hillebrecht. Er war bis zu seiner Pensionierung 1975 Stadtbaurat in Hannover.
04.08.1998	Aufstellung der Betonskulptur von Oliver Kruse im Mooksgang neben dem NDR als Geschenk des Bauunternehmers Christoph Mehmel an die Stadt.
06.08.1998	"Vereinbarung zur Gesundheitsförderung" zwischen Stadtverwaltung und Gesamtpersonalrat: Der Krankenstand der städtischen Mitarbeiter darf statistisch erfasst werden.
06.08.1998	Das Straßenmagazin "Asphalt" feiert eine Million Exemplare, die nur von Obdachlosen verkauft wurden.
07.08.1998	"Nacht der offenen Museumstür" in der Kestner Gesellschaft.
11.08.1998	50jähriges Bestehen der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen (KVN). Erster Vorsitzender der KVN war der hannoversche Arzt Ludwig Sievers.
12.08.1998	"Heirat im Justizpalast" auf Teneriffa: Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg und Justizministerin Heidi Merk heirateten während ihres Urlaubs auf Teneriffa.
14.08.1998	Der Radrennfahrer Jan Ullrich gewinnt die "Nacht von Hannover".
19.08.1998	Grundsteinlegung für das Regenwaldhaus im Berggarten in Herrenhausen.
27.08.1998	"James-Bond-Ausstellung" bei Peek & Cloppenburg mit Plakaten eines hannoverschen Sammlers. Die Hauptausstellung läuft im Hildesheimer Roemer- und Pelizaeus-Museum.
28.08.1998	Neues Medium der hannoverschen Theater: "Spielzeit" (9/September) erscheint als monatliche Beilage der vom Madsack-Verlag herausgegebenen hannoverschen Tageszeitungen.
29.08.1998	Ende der Krimibuchhandlung "Tatort Nr.7" nach 16 Monaten.
31.08.1998	Schließung des 1919 gegründeten Porzellangeschäfts Friedrich Bolte in der Karmarschstraße.
31.08.1998	Großer Wahlkampfauftritt von Bundeskanzler Helmut Kohl vor 15.000 Zuhörer auf den Opernplatz.
01.09.1998	"Kehr-Taxe" in der öffentlichen Debatte: Die Stadt und die Expo-Gesellschaft streiten über die Forderung von Oberbürgermeister Schmalstieg, die Betreiber der Weltausstellung an den Kosten der öffentlichen Straßenreinigung während der Großveranstaltung zu beteiligen. Von der CDU-Ratsfraktion wird Schmalstieg als "kleinkariertes Spießchen" bezeichnet.
02.09.1998	Erster Spatenstich für ein neues Abfallbehandlungszentrum auf der Zentraldeponie Hannover in Lahe.

03.09.1998	Entschädigung von Zwangsarbeitern in Hannover: Nachdem der VW-Konzern seine Bereitschaft bestätigt hat, ziehen hannoversche Unternehmen nach, u.a. der Batterie-Hersteller Varta, der Reifenhersteller Continental, die Keks-Fabrik Bahlsen und das Chemieunternehmen Riedel-de-Haen.
03.09.1998	10 Jahre städtisches Umweltamt. Umweltdezernent Hans Mönninghoff hat im Sprengel Museum zu einer Talkrunde geladen.
07.09.1998	Grundsteinlegung für den Neubau der Nord/LB am Aegidientorplatz mit Innenminister Gerhard Glogowski und Finanzminister Heinrich Aller.
15.09.1998	Eröffnung der neuen ICE-Strecke von Berlin über Stendal und Wolfsburg nach Hannover. Auf dem Hauptbahnhof werden Bundeskanzler Helmut Kohl und Bahn-Chef Johannes Ludewig von Innenminister Gerhard Glogowski, Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg und Expo-Chefin Birgit Breuel empfangen.
17.09.1998	Festnahme von sieben abgelehnten Asylbewerbern aus Nigeria im Ordnungsamt Mitte, als sie sich fristgerecht in der Ausländerstelle die behördliche "Duldung" verlängern lassen wollten. Sie hatten in der Vergangenheit in der Gehrad-Uhlhorn-Gemeinde in Linden Kirchenasyl erhalten.
18.09.1998	Offizielle Eröffnung des "Interkulturellen Referats" bei der Stadt Hannover in der Marktstraße unter der Leitung der Diplom-Ökonomin Arzur Altug.
18.09.1998	50 Jahre "Hannover Woche": Das Veranstaltungsmagazin wird von Ilse und Gerhard Miltner herausgegeben.
19.09.1998	90. Geburtstag von Josef Schmidt, Spitzname Seff, Journalist und Mitarbeiter von Kurt Schumacher, Korrespondent der Süddeutschen Zeitung.
25.09.1998	50jähriges Bestehen des Stadtjugendrings. Der Dachorganisation gehören etwa 1.100 Vereine und Initiativen der Kinder- und Jugendarbeit an.
27.09.1998	Gesamtergebnis der Bundestagswahl in Hannover: 54,1% SPD, 32,9% CDU, 6,8% Grüne. Die beiden städtischen Wahlkreise 36 und 37 gewinnen Gerd Andres und Edelgard Bulmahn für die SPD. Gerhard Schröder geht als neuer Bundeskanzler nach Berlin.
27.09.1998	Premiere: Die beiden ersten ICE-Züge auf der neuen Hochgeschwindigkeitsstrecke nach Berlin erreichen Hannover wegen eines Schadens an der Oberleitung mit erheblicher Verspätung.
29.09.1998	Erzählcafé als neues Format im Historischen Museum Hannover. Bei der Premiere tauschen sich die Teilnehmer, u.a. Imagepfleger Mike Gehrke, über ihre Erlebnisse mit der Aegi-Hochbrücke aus.
30.09.1998	Geschäftsaufgabe: Das Traditionsunternehmen Porzellan-Meyer in der Karmarschstraße schließt nach 103 Jahren. Fritz Meyer hat keinen Nachfolger gefunden.
01.10.1998	Kröpcke-Center: Die Stadtverwaltung erteilt die Genehmigung zum Umbau. Sieben Anlieger kündigen Widerstand gegen die Baumaßnahme an.

03.10.1998	Tag der deutschen Einheit in Hannover mit Bundeskanzler Helmut Kohl und Bundespräsident Roman Herzog. Ministerpräsident Gerhard Schröder ist als amtierender Bundesratspräsident der Gastgeber. Der tschechische Präsident Vaclav Havel hält den Festvortrag.
04.10.1998	100 Jahre Reformierte Kirche in der Calenberger Neustadt. Architekt: Hubert Stier.
04.10.1998	Amtseinführung des neuen Stadtsuperintendenten und neuen Pastors der Marktkirche Wolfgang Puschmann.
06.10.1998	40 Jahre Pelzhaus Stoll.
09.10.1998	Verein der Freunde der Herrenhäuser Gärten: Hiltrud Schröder, geschiedene Ehefrau von Gerhard Schröder, legt den Vereinsvorsitz nieder. Der Verein hat in ihrer Amtszeit den Bau eines Regenwaldhauses im Berggarten auf den Weg gebracht.
13.10.1998	Region Hannover: Die Ratsparteien SPD, CDU und Grüne einigen sich auf eine gemeinsame Resolution zur Gründung einer Region Hannover bis zum Jahr 2001.
15.10.1998	Ankauf des Gemäldes "Proun 30 T" des russischen Malers El Lissitzky. Das Sprengel Museum zahlt ein Drittel der Gesamtsumme in Höhe 1,45 Millionen DM. Der Bund und das Land Niedersachsen übernehmen den Rest.
15.10.1998	25 Jahre IGS Roderbruch.
15.10.1998	Stein-Museum in der Gruppenstraße: Gerd Koch, Verleger des Cartoonisten Uli Stein, zeigt im Keller seines Fan-Shops Cartoons Raritäten und Postkartenentwürfe des Künstlers.
15.10.1998	Tod von Andrea Bettina Freifrau von Nordeck zu Nordeck, Gesellschafterin der Bahlsen AG und Mitglied im Aufsichtsrat der Firma.
16.10.1998	Kooperationsvereinbarung zwischen der Medizinischen Hochschule Hannover und dem geplanten Internationalen Institut für Neurowissenschaften (INI). Dadurch werden der MHH Gesellschafter- und Mitspracherechte am Projekt des Neurochirurgen Madjid Samii eingeräumt.
16.10.1998	Der "Grüne Ring" ist fertig: Ein 80 km langer Rad- und Wanderweg Radweg umschließt Hannover an der Stadtgrenze. Eine Radwanderkarte und blaue Markierungen helfen bei der Orientierung.
17.10.1998	"Stadtgeschichte zum Anfassen": Die ersten 150 Schrauben von der maroden Aegi-Hochstraße werden zugunsten der Aktion Weihnachtshilfe verkauft.
17.10.1998	Die ersten "Hannah-Arendt-Tage" im Hodlersaal des Neuen Rathauses.
21.10.1998	Tod von Hans Alfred Nieber, Internist und Krebspezialist. Der Prominentenarzt aus Isernhagen behandelte u. a. Caroline von Monaco, Yul Brynner und Anthony Quinn.
21.10.1998	Sammelklagen ehemaliger Zwangsarbeiter: Im Gästehaus der niedersächsischen Landesregierung empfängt Gerhard Schröder die Spitzenvertreter von zwölf

	deutschen Großunternehmen, um die Modalitäten einer Entschädigung abzustimmen. Die Unternehmen VW und Siemens hatte bereits vorher eine Entschädigung in Aussicht gestellt. Die neue Bundesregierung ist bereit, sich an einem Fonds zu beteiligen.
24.10.1998	Eröffnung eines neuen Kulturzentrums: Die alte Grammophonfabrik von Joseph Berliner in der Nordstadt, wo vor 100 Jahren die ersten Schellackplatten gepreßt wurden, ist mit Unterstützung des städtischen Kulturamts zu einem Zentrum für Musiker, Tänzer und Bildende Künstler ausgebaut worden.
25.10.1998	Tod von Waldemar (Waldi) Ziegler, Trompeter.
27.10.1998	Erste Deportation vor 60 Jahren: Abschiebung von 484 Juden polnischer Abstammung aus Hannover zurück nach Polen. Dabei sind die Eltern von Herschel Grünszpan, der deshalb kurz darauf in Paris einen deutschen Diplomaten erschießt. Diesen Mord nutzten die Nationalsozialisten als Vorwand für die Reichsprogromnacht.
28.10.1998	Abschied von Hannover: Der neue Bundeskanzler Gerhard Schröder und Doris Schröder-Köpf besuchen Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg im Neuen Rathaus und tragen sich in das Goldene Buch der Stadt ein.
28.10.1998	Expo 2000: Symbolischer erster Spatenstich für den Deutschen Pavillon auf dem Kronsberg.
01.11.1998	Eröffnung der zentralen Moschee für den Großraum Hannover in Lehrte.
02.11.1998	Preisverleihung "Die spitze Feder" durch den Bund der Steuerzahler Niedersachsen: Den 3. Preis erhält Bert Strebe, Journalist bei der HAZ, für seine Recherche über Unregelmäßigkeiten bei den Ausschreibungen für den Flughafen Langenhagen. Die beiden anderen Preise gehen an Journalisten in Oldenburg und Braunschweig.
02.11.1998	Großbrand im Dachgeschoß der Galeria Kaufhof am Ernst-August-Platz. 800 Menschen werden evakuiert.
02.11.1998	Hochwasser: Der Pegel der Leine in Herrenhausen übertrifft den 1941 gemessenen historischen Höchststand von 4,50 m und erreicht mit 5,86 m Rekordniveau.
06.11.1998	Preisverleihung durch die Alfred-Töpfer-Stiftung im Leibnizhaus: Der Stadtplaner und Geograph Karl Ganser erhält den Fritz-Schumacher-Preis für Architektur und Städtebau, der Architekt Günter Behnisch den Fritz-Schumacher-Preis für Architektur.
08.11.1998	25jähriges Jubiläum der Musikhochschule, Spitzname "Das Ohr" wegen der optischen Gestaltung durch den Architekten Rolf Ramcke.
08.11.1998	Eröffnung der Ausstellung "Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944" im Neuen Rathaus durch Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg und Landtagspräsident Rolf Wernstedt. Die Ausstellung wird in der Öffentlichkeit kontrovers diskutiert. Viele CDU-Politiker lehnen sie ab.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

09.11.1998	Gedenkkonzert zur Reichsprogromnacht im Kuppelsaal mit Orgelmusik der zerstörten Synagogen. Der Musikwissenschaftler Andor Iszák sammelt die Dokumente jüdischer Gebetsmusik im Europäischen Zentrum für Jüdische Musik.
11.11.1998	Die Alte Bult erhält den Status eines Landschaftsschutzgebietes.
12.11.1998	10 Jahre Frauen-Notruf mit Beratungsstelle in der Bödekerstraße.
13.11.1998	Opernball "Nacht in Venedig": Wiedereröffnung der Oper nach dem Einbau einer digitalen Bühnentechnik.
19.11.1998	Grundsteinlegung der neuen Firmenzentrale der Höft & Wessel AG in Lahe durch die drei Vorstände Michael Höft, Rolf Wessel und Peter Claussen.
20.11.1998	Eröffnung eines Umweltzentrums bei Volkswagen Nutzfahrzeuge in Stöcken zur Schulung der Mitarbeiter.
21.11.1998	Anzeigenkampagne "Hannover überrascht" von der Agentur Odeon Zwo in den Wirtschaftsteilen überregionaler Zeitungen.
24.11.1998	100jähriges Bestehen der Vereinigten Schmirgel- und Maschinenfabriken AG (VSM) in Hainholz.
24.11.1998	ATP Tennis-Weltmeisterschaft auf dem Messegelände. Im Finale siegt Alex Corretja über Carlos Moya.
25.11.1998	Musterprozeß vor dem Landgericht Hannover gegen Funksperrung: Die Stadtwerke Hannover dürfen keine Funkfernshalter an Zählern installieren, um bei säumigen Stromkunden per Funk die Stromversorgung zu kappen.
29.11.1998	Tod von Alfred Eich, Fotograf und Schauspieler.
01.12.1998	Grundsteinlegung für das von Neurochirurg Madjid Samii initiierte Internationale Neurowissenschaftliche Institut (INI) im Medical Park.
01.12.1998	Preisverleihung: Der Schriftsteller Hannsferdinand Döbler erhält den Kurt-Morawietz-Preis der Stadt Hannover.
01.12.1998	125jähriges Bestehen der Bundesanstalt für Geowissenschaft. Gegründet als Königlich Preußische Geologische Landesanstalt in Berlin, zog die ehemalige Reichsanstalt 1958 nach Hannover.
01.12.1998	Tod von Reinhold Rüdiger, 29 Jahre Intendant der Landesbühne.
02.12.1998	Verabschiedung des alten Regierungspräsidenten Werner Greifelt und Amtseinführung seiner Nachfolgerin Gertraude Kruse im Schauspielhaus.
02.12.1998	Kündigung bei den Stadtwerken: Der Aufsichtsrat entzieht dem Arbeitsdirektor Harald Wiese seinen Vorstandsposten nach nur einem Jahr im Amt. Wiese war wegen mangelnder Abstimmung in Ungnade gefallen.
02.12.1998	20jähriges Bestehen der Medienwerkstatt Linden in der Charlottenstraße.
04.12.1998	Umbau im Alten Rathaus: Die Eingangsüberdachungen des Architekten Dieter Neikes, als "Tische im Straßenraum" bezeichnet, werden aus ästhetischen Gründen

	heftig kritisiert. Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg ist auch deshalb empört, weil der umlaufende Terrakotta-Fries verdeckt wird. Der Denkmalschutz hatte den Plänen zugestimmt. Der Konflikt wird durch eine gemeinsame Erklärung von Stadtverwaltung und Architekturbüro beigelegt.
07.12.1998	"Lieber nackt als mit Pelz": Umweltschützer der Organisation "Animal peace" protestieren unbekleidet in der Georgstraße.
09.12.1998	"Teen Spirit Island": Erster Spatenstich für die neue Therapiestation für drogenkranke Kinder und Jugendliche am Kinderkrankenhaus an der Bult. Die Außengestaltung des Baus übernimmt der Künstler Friedensreich Hundertwasser.
11.12.1998	Regenschirm-Attacke: Das Landgericht Hannover verurteilt Prinz Ernst August von Hannover zur Zahlung von 15.000,- DM Schmerzensgeld an den Kameramann Karsten Thürнау.
18.12.1998	Gründungsinitiative zu einem "Internationales Jazz-Museum Hannover". Der Jazz-Club-Vorsitzende Mike Gehrke und der Historiker Marco Paysan stellen erste Konzeptideen vor.
18.12.1998	Einweihung des neuen Verwaltungsgebäudes der Philipp Holzmann AG an der Podbielskistraße.
18.12.1998	Glas-Mosaik von Eduard Bargheer: Das Kunstwerk am Bau ist durch den geplanten Umbau des Niedersachsen-Stadions im Bestand gefährdet. Das Sprengel Museum besitzt eine Bargheer-Sammlung. Der Museumsleiter Ulrich Krempel plädiert für den Erhalt.
19.12.1998	Geschäftsaufgabe von Spielzeug Wettig in der Grupenstraße. Das Geschichte des Unternehmens begann 1877 mit einer Uhrmacherwerkstatt in der Marktstraße.
20.12.1998	Bilanz der Ausstellung "Verbrechen der Wehrmacht": 50.000 Besucher und 750 Gruppen, die den studentischen Besucherdienst nutzten.
21.12.1998	250. Geburtstag von Ludwig Christoph Hölty, Dichter. Hölty ist auf dem Nicolaifriedhof beerdigt.
21.12.1998	Evakuierung: Das Krankenhaus Siloah wird vollständig geräumt, um auf dem Schützenplatz zwei Fliegerbomben zu entschärfen.
22.12.1998	Kröpcke-Center: Das Verwaltungsgericht Hannover stoppt die Baupläne für das Kröpcke-Center. Das Gericht gibt den Anliegern recht, denn die Planungen überschreiten die Grundstücksgrenzen erheblich.
23.12.1998	Groschengrab als Weihnachtsgeschenk: Das Tiefbauamt verkauft ausrangierte Parkuhren, die durch Parkscheinautomaten und Digitalparkuhren ersetzt worden sind. Es handelt sich um funktionstüchtige Geräte aus den 60er und 70er Jahren.
23.12.1998	Magis-Stern: Der charakteristische Stern am ehemaligen Kaufhaus Magis ist auf Initiative des Hauptmieters Hennes und Mauritz (H & M) abmontiert worden.

	Martin Schmorl, Mitinhaber der benachbarten Buchhandlung Schmorl & v. Seefeld, kauft den Stern, um ihn im nächsten Jahr an seiner Fassade anzubringen.
31.12.1998	Die Firma Bahlsen verkauft ihre Firmenzentrale im Gebiet zwischen Podbielskistraße und Mittellandkanal an die Niedersächsische Landesentwicklungsgesellschaft (Nileg).
31.12.1998	Schließung des Möbelhauses Ernst Günther in der Breiten Straße, gegründet 1907.
31.12.1998	Schließung von Wäsche Bartling in der Schillerstraße, seit den fünfziger Jahren in Hannover ansässig.
01.01.1999	Gründung der "BÖAG Börsen Aktiengesellschaft", ein Zusammenschluss der Hanseatischen Wertpapierbörse zu Hamburg und der Niedersächsischen Börse zu Hannover. Die beiden Handelsplätze bleiben erhalten. Die Fusion erfolgt rückwirkend.
01.01.1999	Rathaus online mit "Cupala": Mit der neuen Software der Telekom können Ratsmitglieder und Bürger Ratsdrucksachen, Vorlagen und Anträge online einzusehen und herunterladen.
01.01.1999	Parteiaustritt: Hermann Beddig, SPD-Ratsherr und Vorstandsmitglied der hannoverschen SPD, kritisiert den zögerlichen Ausstieg aus der Atomenergie und verlässt die Partei.
01.01.1999	Der Energie-und Wasserversorger Hastra schließt sich mit vier weiteren Firmen zur Firma Avacon AG mit Sitz in Helmstedt zusammen. Die Firmenzentrale an der Humboldtstraße wird aufgegeben.
01.01.1999	Neuordnung des Traditionsunternehmens Bahlsen: Es entstehen drei selbständige Sparten nach dem Prinzip süß, salzig und das Markengeschäft in der Schweiz und Österreich. Die Süßgebäck-Produktion in Hannover wird zukünftig von Werner Michael Bahlsen geleitet.
01.01.1999	Das Schuhhaus Gisy in der Georgstraße, 1934 gegründet, geht in den Besitz des Unternehmens Prange aus Düsseldorf über. Der Inhaber Bernd Gisy möchte sich seinem Restaurant "Gallo Nero" widmen. Der Geschäftsname Gisy bleibt aber erhalten.
01.01.1999	Hannovers erste Hotelklinik: Im Hotel Maritim in der Hildesheimer Straße eröffnet die "Klinik am Aegi" für Schönheitschirurgie.
02.01.1999	100. Geburtstag von Karl Wiechert, SPD-Politiker und von 1949 bis 1963 Oberstadtdirektor von Hannover.
04.01.1999	Angebot bei Hannover 96: Franz Gerber, der bisherige Sportdirektor, soll zukünftig die Mannschaft der 2. Fußball-Bundesliga trainieren.
05.01.1999	Tod von Herbert von Geldern, 1974 bis 1980 Vorsitzender des Niedersächsischen Heimatbundes und des Kulturrings.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

11.01.1999	Parteivorsitz der hannoverschen SPD: Der bisherige Vorsitzende Arno Brandt stellt sich nach parteiinterner Kritik nicht zur Wiederwahl. Walter Richter und Manfred Müller möchten die Nachfolge antreten.
13.01.1999	Preview von "23", Kinofilm von Hans-Christian Schmid, über den Computerhacker Karl Koch aus Hannover.
15.01.1999	Wolfgang Schepers ist der neue Leiter des Kestner-Museums.
16.01.1999	75jähriges Bestehen des Kulturrings, Dachverband hannoverscher Kulturvereine, gegründet von Heinz Appel, Generaldirektor der gleichnamigen Feinkostfabrik.
19.01.1999	Der ICE 751 "Theodor Fontane" entgleist auf der Brücke über dem Schiffgraben. Die Passagiere kommen mit dem Schrecken davon.
22.01.1999	"Kleine Lösung": Der Rat beschließt mit den Stimmen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP die Sanierung des Niedersachsen-Stadions statt eines Neubaus.
22.01.1999	85. Geburtstag von Rudolf Koldewey, bis 1979 Stadtdirektor von Hannover.
25.01.1999	Expo-Plakat: Die Expo-GmbH nutzt ein Plakat, das Mephisto zeigt und für die Inszenierung von Faust I und II während der Expo werben soll. Aus kirchlichen Kreisen wird gegen die vermeintliche Darstellung des Teufels protestiert.
27.01.1999	Gründung: Der neue "Förderverein Gedenkstätte Ahlem" möchte die Forschung über die jüdische Gartenbauschule und den Aufbau einer Dokumentationsstelle unterstützen.
31.01.1999	Mädchenchor Hannover: Nach 47 Jahre gibt Ludwig Rutt die Chorleitung an seine Nachfolgerin Gudrun Schröfel ab.
01.02.1999	Konkurrenz für die Post: Das Langenhagener Familienunternehmen "Citipost Gesellschaft für Kurier- und Postdienstleistungen mbH" nimmt seinen Betrieb für Geschäftskunden in Hannover auf. Die erste "Citipost"-Filiale ist im Volgersweg.
06.02.1999	75 Jahre Doris-Reichmann-Schule, letzte private Berufsschule für Gymnastiklehrerinnen in Niedersachsen.
16.02.1999	Bewerbung: Hannover bewirbt sich beim Deutschen Fußballbund (DFB) als Austragungsort für die Fußball-Weltmeisterschaft 2006. Herbert Schmalstieg überreicht dem Vizepräsidenten des DFB, Engelbert Nelle, das Dokument.
21.02.1999	Tennis: Jana Novotna gewinnt den Faber Grand Prix. Steffi Graf war im Halbfinale ausgeschieden.
24.02.1999	Eröffnung der neuen Messehalle 8/9. Sie ist die größte freitragende Messehalle Europas.
24.02.1999	Der erste Bargeldautomat für Fahrkarten (Müx) steht an der Haltestelle Steintor. Das hannoversche Verkehrsunternehmen Üstra schafft den Fahrscheinverkauf in den Stadtbahnen bis Jahresende ab.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

25.02.1999	Altes Rathaus: Offizielle Eröffnung nach dem umstrittenen Umbau durch Dieter Neikes.
26.02.1999	Gebiets- und Verwaltungsreform: Vor 25 Jahren trat das Hannover-Gesetz in Kraft.
01.03.1999	Videoinstallation "Noisegate" in der U-Bahn-Station Raschplatz: Der Direktor des Kunstvereins, Eckhard Schneider, beendet die Präsentation nach dem schweren Unfall einer Besucherin vorzeitig.
02.03.1999	"Deutschlands kleinstes Musiktheater" im Guinness Buch der Rekorde: Der Musiker Wulf Hühn lädt regelmäßig zu Chansonabenden in sein Wohnzimmer in Hainholz ein, das bis zu 15 Gästen Platz bietet. Sein Motto: Größenwahn Wohnzimmerbühne.
03.03.1999	Preisverleihung für zwei Kulturinitiativen: Der Freundeskreis Hannover zeichnet mit seinem Kulturpreis das Kulturzentrum Eisfabrik und den Literarischen Salon der Universität Hannover aus.
04.03.1999	Das neue Verkehrsleitsystem "Mobilität und Verantwortung" (Move) geht in Betrieb, um den Verkehrsfluß rund um Hannover zu optimieren.
04.03.1999	Passerelle: Die Stadtparkasse kauft im Auftrag der Stadt die Passerelle mit einigen Immobilien von dem schwedischen Geschäftsmann Alf Svedulf.
04.03.1999	25jähriges Bestehen der Bundesfachschule für Orthopädietechnik und des Europäischen Bildungszentrums für Aus- und Weiterbildung am Ricklinger Stadtweg.
06.03.1999	Tod von Rudolf Hillebrecht, Architekt, Stadtplaner und von 1948 bis 1975 Stadtbaurat von Hannover.
06.03.1999	125 Jahre Hannoversche Orchestervereinigung (HOV).
08.03.1999	Tod von Walter Blume, ehemaliger Präsident der Landwirtschaftskammer Hannover und Ehrenbürger der Tierärztlichen Hochschule Hannover.
09.03.1999	Richtfest für das Regenwaldhaus im Berggarten.
11.03.1999	Tod von Peter Düwel, kulturpolitischer Experte der SPD und Expo-Kulturbeauftragter der Landesregierung.
12.03.1999	Startschuß für das Kultur Kaleidoskop im Internet, eine Veranstaltungs- und Reservierungsplattform für Hannover.
13.03.1999	SPD-Parteitag im Freizeitheim Mühlenberg: Manfred Müller wird zum neuen Parteivorsitzenden der SPD in Hannover gewählt.
18.03.1999	"Visuelle Visitenkarte Hannovers": Start der neuen digitalen Hannover-Päsenz anlässlich der CeBIT. Unter www.hannover.de sind Ämter, Gebühren und Adressen von Stadt und Landkreis aufgeführt. Die Sehenswürdigkeiten der Region werden in vier Sprachen präsentiert.

18.03.1999	Joint Vendure: Die Cinemaxx AG übernimmt mehrheitlich Anteile der Kinokette Omniplex. Damit wird Cinemaxx-Gründer Hans-Joachim Flebbe auch Mitinhaber des am Rasplatz entstehenden neuen Ominplex-Kinos.
23.03.1999	Der Kommunalverband Großraum Hannover (KGH) eröffnet in der Prinzenstraße das erste Haus der Wirtschaftsförderung in Deutschland.
23.03.1999	In einem Freundschaftsspiel besiegt Hannover 96 die Nationalmannschaft von Litauen mit 21.
24.03.1999	300. Geburtstag von Paul Gottlieb Werlhof, Arzt und Dichter, in Hannover beigesetzt.
26.03.1999	Offizielle Eröffnung der neuen Zentralverwaltung der Concordia-Versicherungsgruppe in der Karl-Wiechert-Allee.
29.03.1999	Die Online-Reservierung von Karten für den Besuch des Cinemaxx Kinos ist gestartet.
31.03.1999	"Skate World" in Ahlem: Die einzige Fun-Sport-Halle muß aus finanziellen Gründen schließen. Die Stadt stellt eine benachbarte Halle für das Projekt und sichert die Anschubfinanzierung aus dem Sportetat der Stadt.
01.04.1999	100 Jahre Humboldtschule in Linden.
01.04.1999	Neue Spitze: Rudolf Schmid übernimmt die Leitung des Klinikums Hannover von Werner Kreysch, der nach internen Auseinandersetzungen nur wenige Monate im Amt war.
06.04.1999	Tod von Ernst Georg Beißner, Seniorchef der gleichnamigen internationalen Möbelspedition in der Bultstraße.
08.04.1999	"Land-Art-Installation" von Wolfgang Buntrock und Frank Schulze. Das Kunstwerk stellte ein vergängliches Wegesystem aus etwa tausend kleingeschnippten Halmen einer Staudenpflanze dar und ist fotografisch dokumentiert.
15.04.1999	Offizielle Eröffnung des Projektes "Parc Agricole". Der Landschaftsarchitekt Kamel Louafi hat eine Anlage mit 500 Bäumen und 5.000 Sträuchern zwischen dem neuen Stadtteil Kronsberg und dem Weltausstellungsgelände geschaffen.
16.04.1999	Führungswechsel: Horst von der Hardt ist neuer hauptamtlicher Leiter der Medizinischen Hochschule Hannover. Sein Vorgänger Karl Martin Koch war ehrenamtlich als Rektor tätig gewesen.
17.04.1999	100. Geburtstag von Bernhard Sprengel, Schokoladenfabrikant und Kunstsammler.
21.04.1999	Waldemar R. Röhrbein, früherer Direktor des Historischen Museums Hannover, ist neuer Präsident des Niedersächsischen Heimatbundes (NHB).
23.04.1999	Offizielle Eröffnung des Niedersächsischen Landesmuseums nach der Umgestaltung mit vier Abteilungen: Urgeschichte, Völkerkunde, Naturkunde und Landesgalerie.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

23.04.1999	"Endless Blues" im Theater am Aegi für den guten Zweck: 56 Musiker aus der Stadt, u.a. Bürgermeister Bernhard Strauch, spielen bis zum Sonnenaufgang.
23.04.1999	"Lokalzeit": 1. Kunstbiennele Niedersachsen in sechs Häusern. In Hannover finden zwei Ausstellungen im Kunstverein und in der Kunsthalle Faust statt.
27.04.1999	Preisverleihung: Der Fotograf Heinrich Riebesehl erhält den Kunstpreis der Stadtparkasse Hannover.
03.05.1999	Eine Bombendrohung an der Grundschule Gartenheimstraße (Bothfeld) ist falscher Alarm.
07.05.1999	90. Geburtstag von Carl Bauer, Architekt des Wiederaufbaus in Hannover.
07.05.1999	Tod von Hannes Krepela, seit 1996 Ratsherr für die SPD. Für ihn rückt Birgit Meier nach, bisher SPD-Fraktionsvorsitzende im Bezirksrat Mitte.
09.05.1999	Hannover höchster Berg: Auf dem 118 m hohen Kronsberg steht wieder ein Gipfelkreuz.
15.05.1999	200. Geburtstag von Hermann Wilhelm Bödecker, Pastor der Marktkirche.
19.05.1999	"Bitte bringen Sie Badekleidung mit": Eröffnung einer Doppelausstellung mit den Künstlern Hlynur Hallson und Petra Kaltenmorgen im Kunstverein. Vor dem Gebäude lädt ein Pool zum Baden ein.
19.05.1999	Richtfest für den Deutschen Pavillon auf dem Expo-Gelände.
19.05.1999	Parteitag der hannoverschen CDU: Hanns-Georg Fricke wird zum neuen Parteivorsitzenden gewählt und löst Wolfgang Neubauer ab.
22.05.1999	Tourneeauftritt: Marius Müller-Westernhagen spielt im Niedersachsen-Stadion zwei Konzerte vor 120.000 Zuschauern auf der bisher größten Konzertbühne.
22.05.1999	Tod von Alfred Kubel, von 1970 bis 1976 Ministerpräsident des Landes Niedersachsen.
26.05.1999	Verabschiedung von Oberkreisdirektor Herbert Droste im Forum des niedersächsischen Sparkassen- und Giroverbandes. Innenminister Heiner Bartling würdigt ihn mit dem Großen Verdienstkreuz des Landes Niedersachsen.
26.05.1999	Kleines Fest im Großen Garten: Einführung des "Bayreuther Verfahrens" beim Verkauf der Eintrittskarten. Die Bestellung der Karten erfolgt schriftlich. Bei hoher Nachfrage entscheidet das Los.
27.05.1999	Auflösung: Der Alexander-Dorner-Kreis vergibt zwei Reisestipendien an die Nachwuchskünstlerinnen Charlotte Moerker und Petra Meyerrose und beendet nach 15 Jahren wegen rückläufiger Mitgliedszahlen seine Arbeit.
29.05.1999	Neue Gleisstrecken im Stadtbahn-Netz der Üstra: Die Linien 3 und 7 fahren bis zum neuen Endpunkt Wettbergen; auf der Linie 11 wird der erste Streckenabschnitt Richtung Expo bis zur vorläufigen Endhaltstelle Bünteweg/Tierärztliche Hochschule in Betrieb genommen.

29.05.1999	Enthüllung der Bronzefigur von Hans-Jürgen Zimmermann vor der Markthalle: Das Denkmal einer Marktfrau gaben die neuen Gesellschafter der Markthalle in Auftrag. Vorbild war "Oma Duhnsen", die 92jährige Karoline Duhnsen.
29.05.1999	Premiere der "Hannoverschen Pflanztage" im Stadtpark mit 48 Ausstellern auf Initiative des Grünflächenamtes.
02.06.1999	Tod von Theodor Danzfuss, Buchhändler und Inhaber von Theodor Schulze's Buchhandlung.
03.06.1999	Eröffnung: Am Maschseeufer schiebt sich das neue Restaurant "Pier 51" wie ein Bootssteg in den See hinein.
05.06.1999	Wahl: Margot Käßmann ist neue Bischöfin der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannover.
06.06.1999	"Treff am Telemax": Tag der offenen Tür auf dem Funkturm.
09.06.1999	"Gaul von Niedersachsen": Volker Pispers erhält im Theater am Küchengarten den Kabarettpreis.
17.06.1999	Hannover 96 bleibt Zweiligist: Hannover 96 verpasst den Aufstieg in die 1. Bundesliga mit nur einem Punkt Rückstand auf einen Aufstiegsplatz.
17.06.1999	Historischer Ratsbeschluss: Vor 50 Jahren beschloss die SPD-Mehrheit im Stadtrat, dem Land Niedersachsen das Leineschloß zur Unterbringung des Niedersächsischen Landtages zu überlassen.
18.06.1999	Richtfest des Internationalen Instituts für Neurowissenschaften (INI) in der Alexis-Carrel-Straße mit einer Rede des Hausherrn Professor Madjid Samii.
19.06.1999	Die Stadt hat das Ratsgymnasium in der Waterloostraße an einen Investor verkauft, der den Gebäudekomplex saniert und an die Internationale Schule vermietet.
19.06.1999	50jähriges Bestehen des Heise-Verlags, der die Computer-Zeitschrift C't herausgibt.
19.06.1999	Der Schlagersänger Wolfgang Petry spielt vor 40.000 Fans im Niedersachsen-Stadion.
20.06.1999	Kostenlose Renovierung des Maschseepavillons durch die Initiative "Pro Hannover", eine Bürgerstiftung der Haus & Grund. Herbert Schmalstieg und Rainer Beckmann enthüllen den frisch vergoldeten Goldjungen auf dem Dach.
21.06.1999	Tod von Karl Krolow, in Hannover geborener Lyriker.
21.06.1999	Amtseinführung: Hans-Helmut Kotz ist neuer Präsident der Landeszentralbank für Niedersachsen, Bremen und Sachsen-Anhalt und Nachfolger von Helmut Hesse.
23.06.1999	Offizielle Eröffnung des neuen Verwaltungsgebäudes der Messe AG.
24.06.1999	175. Todestag von Johann Gerhard Helmcke, Bäckermeister, Getreidehändler und Retter der Herrenhäuser Allee. Er verhinderte die Rodung der Linden durch die französischen Besatzungstruppe 1807.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

25.06.1999	Gerrit-Engelke-Literaturpreis der Stadt Hannover für die Schriftstellerin Kerstin Hensel.
26.06.1999	Die Landwirtschaftskammer feiert ihren 100. Geburtstag.
26.06.1999	Tod von Gertrud Schröter, als junge Kommunistin von den Nazionalsozialisten verfolgt und später als Zeitzeugin der der schulischen Bildungsarbeit engagiert. 1995 wurde sie mit dem Niedersächsischen Verdienstorden gewürdigt.
26.06.1999	150jähriges Bestehen der IG Medien, Druck und Papier, Publizistik und Kunst, Ortsgruppe Hannover, 1849 als "Buchdruckerverein für Hannover" gegründet.
28.06.1999	Abschied vom Standort Limmer der Continental AG. Der Umzug in das werk Stöcken ist abgeschlossen.
01.07.1999	100 Jahre Grundschule Auf dem Loh (Nordstadt) in ihrem ersten 1899 errichteten Gebäude.
01.07.1999	Offizielle Übergabe des Unternehmerinnen-Zentrums durch Wirtschaftsdezernent Michael Karoff. Elf Existenzgründerinnen werden in die Hohe Straße in Linden einziehen.
02.07.1999	70. Geburtstag von Adam Seide, Schriftsteller und Literaturkritiker.
02.07.1999	90. Geburtstag von Rudolf Schulz, Bühnenbildner.
12.07.1999	100. Geburtstage von Erich Wegner, Maler der neuen Sachlichkeit aus Hannover.
12.07.1999	Spendenübergabe an Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg: Die Allianz-Stiftung zum Schutz der Umwelt finanziert die Neugestaltung der Grotte im Großen Garten von Herrenhausen durch Niki de Saint Phalle.
14.07.1999	Auszeichnung: Der Presse-Club verleiht dem Biologen und Wissenschaftsmanager Hubert Markl den Leibniz-Ring.
15.07.1999	Auszeichnungen mit der Stadtplakette des Rates für Hans Werner Dannowski, ehemalige Stadtsuperintendent, Margot Matthias, Bezirkssprecherin von Amnesty International, Mike Gehrke, Stadtimagepfleger und Ernst Müller, Musiker und Orchesterleiter.
16.07.1999	Industriebrache Werk Limmer der Continental AG: Stadt und Unternehmen einigen sich auf die Vermarktung durch ein Konsortium und die Sanierung des belasteten Bodens.
19.07.1999	Grundsteinlegung für den ökumenischen Pavillon auf der Expo-Plaza durch Landsbischof Horst Hirschler von der Evangelischen Landeskirche und Bischof Josef Homeyer von der römisch-katholischen Diözese Hildesheim.
21.07.1999	Tod von Rudi Buchwald, Mitbegründer des Vereins Niedersächsische Sportpresse und des Verbandes Deutscher Sportjournalisten, Redakteur der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung und der Neuen Hannoverschen Presse.
23.07.1999	Eröffnung der Sambesi-Landschaft im Zoo Hannover.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

26.07.1999	Bronze bei der Schwimm-Euromeisterschaft: Der Hannoveraner Lars Conrad belegt mit der 4 x 100 m Freistilstaffel in Istanbul den 3. Platz.
28.07.1999	Tod von Rudolf Jüdes, Journalist, Verleger und 1966 bis 1969 Direktor des Kunstvereins Hannover.
30.07.1999	Aktion "Hannover fährt Rad" mit 22.000 Teilnehmern.
03.08.1999	Gütetermin vor dem Arbeitsgericht: 30 polnische Zwangsarbeiterinnen fordern Arbeitsentgelt und Schadenersatz von der Firma Komatsu-Hanomag. Der Anwalt des Unternehmens bestreitet die Rechtsnachfolge und damit die juristische Verantwortung.
09.08.1999	Zwangsarbeit bei Continetal: Das Arbeitsgericht Hannover läßt erstmals in der Geschichte der Bundesrepublik die Klage von drei ehemaligen KZ-Häftlingen vor dem Arbeitsgericht zu. Der Reifenkonzern legt beim Landesarbeitsgericht Beschwerde gegen den Beschluß ein.
13.08.1999	Radrennen: Die "Nacht von Hannover" gewinnt Mario Cipolini vor Erik Zabel.
14.08.1999	1. Festival für Kunst, Zeit-Geist-Phantasien und Lebenslust" bei Faust in Linden.
19.08.1999	100. Geburtstag von Hans Lilje, ehemaliger Bischof der Landeskirche.
20.08.1999	Sprengung des Hanomag- Schornsteins auf dem Firmengelände in Linden.
22.08.1999	Gedenkfeier für Karl Krolow im Neuen Rathaus und Beisetzung seiner Urne auf dem Engesohder Friedhof.
25.08.1999	50jähriges Bestehen der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung mit einer 104seitigen Verlagsbeilage.
26.08.1999	Wahl zum Oberbürgermeister 2001: SPD-Ratsherr Marc Hansmann kündigt in einem Brief an seinen Parteivorsitzenden Manfred Müller an, gegen Herbert Schmalstieg kandidieren zu wollen.
28.08.1999	Reincarnation-Parade mit 330.000 Besuchern.
28.08.1999	250. Geburtstag von Johann Wolfgang von Goethe: Feierstunde am Goethe-Denkmal auf dem Hof der Goetheschule.
30.08.1999	Wechsel an der Spitze der Landeszentrale für politische Bildung: Wolfgang Scheel geht in den Ruhestand verabschiedet. Sein Nachfolger wird der Soziologe Karl Scharinger.
01.09.1999	Eröffnung der neuen Spielbank in der Osterstraße.
02.09.1999	75. Geburtstag von Peter von Oertzen, SPD-Politiker.
04.09.1999	Pastorin Margot Käßmann wird in einem feierlichen Gottesdienst in der Marktkirche zur Bischöfin ernannt. Horst Hirschler, der scheidende Landesbischof, übergibt ihr das Amtskreuz.
05.09.1999	Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg eröffnet das Freizeitheim Vahrenwald.

07.09.1999	Richtfest für die Preussag-Arena an der Plaza des Expo-Geländes.
13.09.1999	Auszeichnungen: Das Verdienstkreuz an Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland erteilten im Neuen Rathaus Elisabeth Lücking-Salim für ihr Engagement für das Kinderhilfswerk Unicef und Birgit Merkel, für ihr Engagement in der Jugendgruppenarbeit der Arbeiterwohlfahrt engagiert.
15.09.1999	Zwangsarbeit bei Bahlsen: Das Arbeitsgericht läßt die Entschädigungsklage von 61 ehemaligen Zwangsarbeitern aus der Ukraine gegen die Firma zu.
17.09.1999	Tod von Heinrich Sievers, Musikwissenschaftler und Journalist.
17.09.1999	125jähriges Bestehen der Leibnizschule.
17.09.1999	"Courage-Sonderpreis" des Grundeigentümerversbands Haus & Grund für Janette Hill. Sie erhält den Preis für ihr engagiertes Eintreten gegen drei jugendliche Rowyds.
18.09.1999	Stromausfall von 90 Minuten: Alle Ampeln der Stadt sind ausgefallen. Am Flughafen, in den Krankenhäusern, bei der Polizei und der Feuerwehr schalten sich Notstromaggregate ein.
21.09.1999	Tod von Carl Bauer, "Architekt der ersten Stunde".
21.09.1999	Preisverleihung: Den Sprengel-Preis für bildende Kunst erhält der Allround-Künstler Thomas Kapielski.
24.09.1999	Die jordanische Königin Rania Al-Abdullah legt den Grundstein für den jordanischen Expo-Pavillon.
28.09.1999	50 Jahre psychologische Konfliktberatungsstelle in der Osterstraße.
29.09.1999	Auszeichnung: Christian Riebe erhält den Kunstpreis der Volksbank Hannover.
02.10.1999	Erste "Lange Nacht der Museen" mit 34.000 Besuchern.
04.10.1999	Angriff: Der Landesvorsitzende der CDU, Christian Wulf, kritisiert Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg im Kontext der Expo-Planungen als "typisch deutsch".
04.10.1999	50 Jahre Reichsbund Wohnungsbau GmbH. Seit 1963 ist die zentrale Verwaltung in Hannover.
13.10.1999	70 Jahre Kammermusik-Gemeinde.
13.10.1999	Eröffnung des sanierten Tiedhof an der Goseriede als neues Geschäfts- und Gastronomiezentrum.
14.10.1999	Wiedereröffnung der C & A-Filiale in der Georgstraße nach umfassender Sanierung mit dem Vorstand Geert Brenninkmeyer.
14.10.1999	25jähriges Bestehen der Integrierten Gesamtschule Mühlenberg.
15.10.1999	25 Jahre Kommunales Kino (Koki).

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

15.10.1999	Eröffnung des Presse zentrums im Neuen Rathaus für die Weltausstellung. Es ist das Erste seiner Art in einem kommunalen Rathaus in Deutschland.
18.10.1999	"Kopfklinikum": Eröffnung der neuen Hals-Nasen-Ohren-Klinik im Nordstadtkrankenhaus an der Haltenhoffstraße.
22.10.1999	Offizielle Eröffnung der "German International Graduate School for Management and Administration" (Gisma) im Medical-Park, die erste deutsch-amerikanische Hochschule zur Ausbildung von Führungskräften für die Wirtschaft, mit Bundeskanzler Gerhard Schröder, Ministerpräsident Gerhard Glogowski und US-Botschafter John C. Kornblum.
24.10.1999	175. Geburtstag des Bildhauers Karl Dopmeyer. Von ihm stammen zahlreiche Denkmäler in Hannover, u.a. von Martin Luther.
25.10.1999	Testphase für einen Kiosk im Silberpfeil: Auf der Linie 4 können Fahrgäste der Üstra Limonade, Mineralwasser und kleine Snacks erwerben.
26.10.1999	Brückenfest: Die größte Fußgängerbrücke Europas zwischen altem Messegelände und Expo-Plaza wird auf den Namen "Exponale" getauft.
27.10.1999	Banküberfall und Mord in Anderten: Der geständige Angekagte wird zu lebenslanger Haft verurteilt.
03.11.1999	10. Ausgabe des Filmfestivals "up and coming" für den Branchennachwuchs in der Kestner-Gesellschaft.
05.11.1999	Karmarsch-Gedenkmünze der Universität Hannover für die Unternehmer Michael Höft und Rolf Wessel.
09.11.1999	Kunstraub im Kestner-Museum: Kunstdiebe entwenden einen Keramikteller und eine Fürstenberg-Porzellanfigur aus der kunsthandwerklichen Abteilung.
10.11.1999	Eklat beim Besuch von Prinz Ernst August von Hannover und seiner Frau Prinzessin Caroline: Ein Pressefotograf wird zusammengeschlagen und stellt Strafanzeige gegen den Prinzen und seinen Leibwächter. "Kick him!" soll Ernst August gerufen haben.
11.11.1999	"Planet M": Richtfest für den Bertelsmann-Pavillon auf dem Expo-Gelände.
12.11.1999	"mittendrin": Redaktionsfest zum 50jährigen Bestehen der HAZ in der Kestner Gesellschaft.
13.11.1999	Stadtbahn zum Expo-Gelände: Das 3. Teilstück zum Endpunkt Kronsberg wird eröffnet.
13.11.1999	350jähriges Bestehen des Ballhofes.
16.11.1999	Eröffnung der Hermannsdorfer Landwerkstätten am Kronsberg, ein Muster-Bauernhof als Expo-Projekt.
17.11.1999	50 Jahre Wohnungsgenossenschaft "Hannoverland".

17.11.1999	Inbetriebnahme einer gemeinsamen Leitstelle für den Autoverkehr und den öffentlichen Nahverkehr im Üstra-Betriebshof Glocksee. Die Kommandozentrale ist europaweit einzigartig und wird von der privaten Move GmbH und der Üstra gemeinsam getragen.
19.11.1999	Vorbild für die Recycling-Wirtschaft: Inbetriebnahme der weltweit ersten vollautomatischen Anlage zur Trennung und Verwertung von Leichtverpackungen in Anderten.
21.11.1999	Urwahl der hannoverschen SPD: Die Mitglieder wählen den amtierenden Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg mit 77,9 Prozent der Stimmen zu ihrem Kandidaten für die Wahl 2001. Sein Herausforderer Marc Hansmann kommt auf 19,6 Prozent.
24.11.1999	Gründung der "Baudenkmal-Stiftung Raum Hannover", Ortskuratorium der "Deutschen Stiftung für Denkmalschutz".
24.11.1999	Hochschule für Musik und Theater: Die Ballett-Sparte wird geschlossen.
26.11.1999	Ministerpräsident Gerhard Glogowski gibt seinen Rücktritt bekannt. Der Fraktionsvorsitzende Sigmar Gabriel wird sein Nachfolger.
01.12.1999	Residenzstadt Hannover: Vereinigung von Alt- und Neustadt Hannover vor 175 Jahren.
01.12.1999	Neue Würdigung ehrenamtlichen Engagements: Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg überreicht acht ehrenamtlichen Helfern ein Zertifikat als Anerkennung für freiwillige Arbeit.
02.12.1999	Preisverleihung: Der ehemalige Stadtbaurat Hanns Adrian erhält den Großen Preis des Bundes Deutscher Architekten (BDA).
02.12.1999	"Promenade am Hauptbahnhof": Eröffnung von 26 Ladengeschäften in einem Teilbereich des Hauptbahnhofs.
04.12.1999	Boxkampf in der Stadionsporthalle: Wladimir Klitschko verteidigt seinen Europameister-Titel gegen Lajos Erös aus Ungarn durch K.o. in der zweiten Runde.
08.12.1999	25 Jahre "Reformmodell Hannover" am Fachbereich Jura/Rechtswissenschaften der Universität Hannover. An der Jubiläumsveranstaltung nimmt Bundesjustizministerin Herta-Däubler-Gmelin teil.
10.12.1999	Insolvenz der Brot-Henke GmbH, ein Traditionsunternehmen in Familienbesitz.
12.12.1999	100jähriges Bestehen der Landwirtschaftskammer. Beim Festakt im Opernhaus tritt neben dem scheidenden Kammerpräsidenten Klaus-Jürgen Hacke Landwirtschaftsminister Uwe Bartels als Festredner auf.
15.12.1999	65. Geburtstag von Opernintendant Hans-Peter Lehmann.
20.12.1999	Hannover 96: Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wird die Ausgliederung des Profibereichs aus dem Klub als "Kommanditgesellschaft auf Aktien" beschlossen.

01.01.2000	Das hannoversche Unternehmen LambdaNet nimmt zum Jahresbeginn eines der leistungsstärksten Glasfasernetze in Deutschland in Betrieb.
01.01.2000	Neues Staatsangehörigkeitsrecht: 75.000 der 520.000 Einwohner in der Stadt sind Ausländer. Mehr als 40.000 haben die Möglichkeit, die deutsche Staatsangehörigkeit zu beantragen.
01.01.2000	Behindertenbeauftragte der Stadt Hannover: Andrea Hammann tritt das neue Amt an.
07.01.2000	Tod von Klaus Winkler, Theologe, Psychoanalytiker, Professor an der Universität Hannover. Er hat die evangelische Lebensberatungsstelle in Hannover aufgebaut.
08.01.2000	"Römische Pixel": Auf dem Messegelände entsteht das größte Mosaik der Welt, eine Collage aus privaten Fotos des Krefelder Künstlers Albert Oehlen. Die ovale Fläche wird mit fast sechs Millionen Glassteinchen ausgefüllt.
10.01.2000	Tod von August Bruns, ehemaliges Mitglied der SPD-Fraktion im Stadtrat.
10.01.2000	Der parteilose Ratsherr Gerhard Wruck schließt sich der Ratsgruppe "Wir für Hannover" (WfH) unter Fraktionschef Karl-Heinz Rädecker an. Dadurch behält die WfH auch nach dem Weggang von Horst Sander den Status einer Fraktion und kann ihre Geschäftsstelle behalten.
11.01.2000	Die Hannoveranerin Tanja Kreil siegt vor dem Europäischen Gerichtshof. Die deutsche Regelung, Frauen vom Dienst an der Waffe bei der Bundeswehr auszuschließen, verstößt gegen den Gleichheitsgrundsatz.
11.01.2000	Auszeichnung für land- und forstwirtschaftliches Engagement: Der niedersächsische Landwirtschaftsminister Uwe Bartels überreicht Wilhelm Blume, dem früheren Vizepräsidenten der Landwirtschaftskammer Hannover, das Bundesverdienstkreuz 1.Klasse.
12.01.2000	Feierliche Enthüllung durch den türkischen Botschafter Tugay Ulucevik und Wissenschaftsminister Thomas Oppermann: Die Grabsteine türkischer Kriegsgefangener, die im 17. Jahrhundert als Bedienstete am hannoverschen Hof gelebt haben, befinden sich auf dem Neustädter Andreasfriedhof und sind mit finanzieller Unterstützung des türkischen Militär saniert worden.
12.01.2000	Tod von Rudolf Schulz, 40 Jahre Bühnenbildner und Ausstattungsleiter für Oper und Schauspiel in Hannover. Nach seiner Pensionierung hat er sich für das Theatermuseum engagiert.
13.01.2000	Die Deutsche Post AG gibt eine Sonderbriefmarke zur Expo heraus. In der Postbox-Filiale auf dem Expo-Gelände drücken die Mitarbeiter dazu einen Sonderstempel mit einem stilisierten Auge und dem Schriftzug "Expo 2000 Hannover" auf.
13.01.2000	Bürgerservice: Der Landkreis Hannover schaltet sein neues Internet-Angebot frei. Behördenformulare lassen sich jetzt am heimischen Computer aufrufen und ausfüllen.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

17.01.2000	500. Geburtstag von Anton von Berckhusen, 1534 bis 1550 Bürgermeister von Hannover.
17.01.2000	Start einer bundesweiten Werbekampagne für die Weltausstellung Expo 2000.
20.01.2000	Tod von Heinrich Meinecke, Unternehmer und Träger des Großen Verdienstkreuzes der Bundesrepublik Deutschland. Der Wiederaufbau der H. Meinecke AG in Laatzen war sein Verdienst.
25.01.2000	Gerrit-Engelke-Literaturpreis: Kerstin Hensel erhält die von der Stadtparkasse Hannover gestiftete Auszeichnung.
27.01.2000	Spendenaufruf: Die Deutsch-Israelische Gesellschaft und die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit wollen in Riga einen Stein zur Erinnerung an die jüdischen Männer, Frauen und Kinder aufstellen, die am 15. Dezember 1941 aus Hannover in das Ghetto Riga deportiert worden sind.
02.02.2000	Das "Freie Gymnasium" nimmt seine Unterrichtstätigkeit in den Räumen der früheren Prinz-Albrecht-Kaserne auf. Die neu gegründete Schule gilt als staatlich genehmigte Ersatzschule in freier Trägerschaft und kostet Schulgeld.
04.02.2000	Der Jurist Carsten P. Claussen übergibt dem Direktor der Kestner Gesellschaft, Carl Haenlein, eine Schenkung in Höhe von 250.000,- DM. Im Gegenzug benennt die Kestner Gesellschaft ihre bisherige Halle 1 in "Claussen-Halle" um.
05.02.2000	Ingrid Spieckermann wird Landessuperintendentin für den Sprengel Hannover. Landesbischöfin Margot Käßmann führt sie in der Neustädter St. Johanniskirche in ihr Amt ein.
06.02.2000	Tod von Lola Chlud, von 1965 bis 1985 Schauspielerin in Hannover.
09.02.2000	Ingeborg Wirz erhält die "Verdienstmedaille für vorbildliche Verdienste um den Nächsten im Land Niedersachsen", weil sie sich seit 25 Jahren ehrenamtlich um die Menschen in der Justizvollzugsanstalt Hannover kümmert.
09.02.2000	550jähriges Bestehen der Brauergilde Hannover AG. Am 9. Februar 1450 haben die hannoverschen Brauer einen Eid geleistet, der im Stadtbuch verzeichnet ist.
16.02.2000	Der Expo-2000-Prospekt des Reiseanbieters TUI kommt heraus und bündelt alle touristischen Angebote für Expo-Gäste.
17.02.2000	"Hannoverkodex": In der Sitzung des Rates machen die Grünen den Vorschlag, einen Verhaltenskodex für Ratspolitiker und Stadtbeschäftigte aufzustellen, um klare Kriterien für die Annahme von Geschenken zu entwickeln. Präsente über einem Wert von 20,- DM sollen nicht angenommen werden dürfen.
17.02.2000	Ein Meisterwerk des Holzhandwerks: Richtfest für das Holzdach am Hermessee auf dem Messegelände.
17.02.2000	Die erstmals verliehene Auszeichnung "Unternehmer des Jahres" vom Wirtschaftsverein der Familienunternehmer erhält Dirk Rossmann, Gründer der gleichnamigen Drogeriekette.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

17.02.2000	Premiere: In den Stadtbahnen der Linie 1 werden bewegte Bilder mittels Funksignalen ruckelfrei auf die Bildschirme übertragen. Das Fahrgastfernsehen wird technisch von der Firma Bosch und redaktionell von der Firma Citycom Mobil betreut.
19.02.2000	Verlängerung der D-Linie zum Expo-Gelände. Der neue 2,4 Kilometer lange Streckenabschnitts endet an der Station Exp%st.
19.02.2000	Tod von Franz Thiemann, Gründer der Schmelz-Reformhäuser. Er gilt als Pionier der Reformkost und hat sich im Unternehmerverband Einzelhandel engagiert.
22.02.2000	90jähriges des Richard-Wagner-Verbandes. Gegründet wurde er von der Opernsängerin Olga Tramm, Ehefrau des Stadtdirektors Heinrich Tramm, und Damen aus dem höheren Bürgertum.
24.02.2000	Tod von Herbert Hoepfner, Journalist, Bildberichterstatter und Pionier der Motor-Berichterstattung, u.a. für die HAZ.
24.02.2000	Die Entscheidung der Gilde-Brauerei, die Bierlieferung mittels Pferdewagen und Kutscher einzustellen, ruft Unverständnis hervor und führt zu Boykottmaßnahmen.
24.02.2000	Technische Panne im Nahverkehr: Zum Auftakt der CeBIT verursacht ein Kurzschluss im Stellwerk des Hauptbahnhofs ein Verkehrschaos.
26.02.2000	Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg enthüllt das neue Straßenschild für den "Rudolf-Hillebrecht-Platz" vor der Bauverwaltung in Anwesenheit der Witwe Oxsana Hillebrecht und der Baudezernentin Uta Boockhoff-Gries.
01.03.2000	Operintendant Hans-Peter Lehmann wird als Nachfolger von Klaus Goehrmann zum Vorsitzenden des Freundeskreises Hannover gewählt.
01.03.2000	Offizielle Eröffnung des neuen Forschungs- und Technologiezentrums der Varta AG für die Entwicklung zukunftsfähiger Autobatterien in Stöcken.
01.03.2000	Stadtimagepfleger Mike Gehrke erhält von Ministerpräsident Sigmar Gabriel das Verdienstkreuz am Bande des Niedersächsischen Verdienstordens.
04.03.2000	Restaurant im Neuen Rathaus: Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg eröffnet den "Gartensaal" mit Blick auf den Maschpark, der nach Jahren der Zweckentfremdung für Büroräume nun wieder seine ursprüngliche Bestimmung erfüllt.
07.03.2000	In letzter Minute sagen die USA noch zu, einen Pavillon auf dem für sie reservierten Platz auf dem Expo-Gelände zu errichten.
08.03.2000	Die Stiftung Niedersachsen kauft das Obergeschoß des Künstlerhauses in der Sophienstraße. Die Stadt nutzt die Einnahme zur Renovierung des Gebäudes.
09.03.2000	Nein zur "Babyklappe": Der Kommunale Sozialdienst in Hannover lehnt die Einrichtung von "Babyklappen" als "menschenunwürdig" ab. Ein Hamburger Verein plant Babyklappen in zwei Kindertagesstätten.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

11.03.2000	Katja Flint erscheint im Cinemaxx zur Vorführung des Films "Marlene - Die Legende". Die Schauspielerin ist in Kleefeld und Kirchrode aufgewachsen.
12.03.2000	Die Renovierung des Galeriegebäudes in Herrenhausen ist nach drei Jahren abgeschlossen. Der barocke Festsaal kann wieder genutzt und besichtigt werden.
14.03.2000	250.Geburtstag von Caroline Herschel, Astronomin.
16.03.2000	Tod von Kurt Lehmann, Bildhauer. Er hat etwa 40 Skulpturen in Hannover hinterlassen.
16.03.2000	Die Fraktionen im Stadtrat beschließen gemeinsam, die Bildung der Region zum 1. November 2001 mit der Wahl eines neuen Regionalparlaments umzusetzen.
16.03.2000	Lange Theaternacht in der Cumberlandischen Galerie: Die Renovierungsarbeiten sind abgeschlossen. Die Konservatoren haben den brüchigen Charme des historischen Bauwerks erhalten.
18.03.2000	50 Jahre Knabenchor Hannover. Heinz Hennig, inzwischen emeritierter Professor an der Musikhochschule, leitet den Chor ehrenamtlich.
22.03.2000	Der neue Messebahnhof in Laatzen wird vom Vorstandsvorsitzenden der Bahn AG, Hartmut Mehdorn, offiziell eröffnet.
24.03.2000	Kompromiss bei den Ladenschlußzeiten: Während der Expo dürfen in der Landeshauptstadt Geschäfte wochentags bis 21 Uhr und sonntags bis 20 Uhr öffnen.
24.03.2000	Der sog. ARD-Wetterfrosch Jörg Kachelmann eröffnet gemeinsam mit Erich Deppe, dem Chef der Stadtwerke und Sponsor, eine neue Wetterstation auf dem Kronsberg.
26.03.2000	Eröffnung des Regenwaldhauses im Berggarten in Herrenhausen für den allgemeinen Publikumsverkehr.
27.03.2000	250jähriges Bestehen der Versicherungsgruppe Hannover (VGH), gegründet als "Landschaftliche Assecuranz-Societät".
28.03.2000	Preisverleihung: Die Bürgerstiftung erhält den "Hannover-Preis" des Wirtschaftskreises.
30.03.2000	An der katholischen St.- Ursula-Schule beginnt in diesem Schuljahr eine sog. D-Zug-Klasse, die nach zwölf Schuljahren das Abitur macht.
05.04.2000	Preisverleihung: SPD-Frauenpreis für den Verein Frauen und Expo. Die Frauengruppe sorgt dafür, daß auch die weibliche Sicht auf das Thema "Mensch-Natur-Technik" Berücksichtigung findet.
07.04.2000	Das neue Restaurant "Schlossküche" in Herrenhausen wird offiziell eröffnet.
08.04.2000	Das Nobelhotel Radisson SAS auf der Expo-Plaza wird eröffnet. Während der Weltausstellung wird es die erste Adresse für Staatsgäste aus aller Welt sein.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

08.04.2000	Auf ihrem Parteitag nominiert die CDU Clemens Stroetmann zum Oberbürgermeister-Kandidaten für die Kommunalwahl 2001.
12.04.2000	Offizieller Antrittsbesuch von Bundespräsident Johannes Rau in Niedersachsen. Er trägt sich in das Goldene Buch der Stadt ein.
13.04.2000	Hannovers zukünftiger Schauspielhaus-Intendant Wilfried Schulz stellt sein neues Programm und ein neues Logo vor: schauspielhaushannover und ein rotes X.
13.04.2000	30. Jahrestag der ersten Nierentransplantation: Bettina Selle wurde als erstem Kind in Deutschland von Prof. Rudolf Pichlmayr an der Medizinischen Hochschule Hannover eine fremde Niere eingesetzt.
14.04.2000	Der Zoo als Erlebnispark: Eröffnung der Flusslandschaft Sambesi mit Zoodirektor Klaus-Michael Machens und Kanzlergattin Doris Schröder-Köpf. Die Besucher erleben die afrikanische Tierwelt von einem Boot aus.
15.04.2000	Boxkampf im neuen Veranstaltungszentrum Preussag Arena: Dariusz Michalczewski verteidigt seinen Weltmeistertitel gegen Graciano Rocchigiani im Halbschwergewicht.
15.04.2000	Die Volkswagen Nutzfahrzeuge in Stöcken kaufen von der DeTe Immobilien den alten Fernmeldeturm hinter dem Hauptbahnhof zum symbolischen Preis von DM 1,-. VW will den Turm als Werbeträger nutzen.
19.04.2000	Umweltfreundlicher Nahverkehr: In Anwesenheit von Bundesumweltminister Jürgen Trittin wird der erste Erdgasbus in Hannover präsentiert.
20.04.2000	Peter Steins Faust-Ensemble gibt in einer kleinen Nebenproduktion Ödön von Horváths "Don Juan kommt aus dem Krieg" auf einer installierten Freilichtbühne am Leine-Abstiegskanal an der Limmer Schleuse.
22.04.2000	65. Geburtstag von James von Berlepsch, Leiter des "Neuen Theater" in der Georgstraße. Zu seinem 65. Geburtstag macht er sich die Inszenierung von Curt Goetz' "Das Haus in Montevideo" zum Geschenk, in der er selbst seine Lieblingsrolle, den Professor Traugott Hermann Nägler, darstellt.
26.04.2000	Erpressung: Der Üstra wird mit Sprengsätzen in U-Bahn-Tunneln gedroht, falls das Unternehmen nicht eine Million DM zahlt. Die eingesetzten Sprengstoff-Spürhunden finden aber nichts.
27.04.2000	50jähriges Jubiläum des VW-Transporters.
27.04.2000	Israel unterzeichnet in letzter Minuten den Teilnahmevertrag zur Weltausstellung. Die Präsentation findet nun in Halle 15/16 unter dem Motto "From Holyland to E-Mail-Land" statt.
28.04.2000	Im Zeitschriftenhandel erscheint die Spezialausgabe "Expo 2000" des Hannover-Journal.
30.04.2000	Ende des Flohcirkus: Das Veranstaltungszentrum in einer ehemaligen Lagerhalle am Leineufer war über 20 Jahre eine Bühne für die Rockszene der Stadt.

01.05.2000	Start der neuen Flirt-Show "Giga Heartbeat" aus dem Tiedthof, ein Fernsehformat des Senders NBC Europe, das der jungen Zielgruppe ab 14 Jahren über ein Internetportal den Kontakt zu den Moderatoren ermöglicht.
01.05.2000	Global Action Day: Bundesweiter Protest gegen die Expo mit Schwerpunkt Hannover.
02.05.2000	"Ideenwerkstatt Deutschland" im Deutschen Expo-Pavillon: Staatsminister Michael Naumann und Uwe-Karsten Heye, Sprecher der Bundesregierung, präsentieren die 47 Gipsköpfe von Menschen, die die Entwicklung Deutschlands und seiner Kultur vorangebracht haben.
04.05.2000	Eröffnung an der Rückseite des Historischen Museums: Das zweite Leuchtkunstwerk des amerikanischen Konzept-Künstler Joseph Kosuth mit einem Paragrafen aus der Monadentheorie von Gottfried Wilhelm Leibniz in Neon-Lettern. Die erste Installation dieser Art befindet sich im Innenhof der VGH-Hauptverwaltung.
05.05.2000	50. Geburtstag des NDR-Rundfunkorchesters, der Radio-Philharmonie Hannover des NDR.
05.05.2000	53. Friedensfahrt der Radprofis: Die 1. Etappe startet und endet vor dem Neuen Rathaus. Sieger wird der Favorit Steffen Weseman. Katarina Witt nimmt die Siegerehrung vor und trägt sich in das Goldene Buch der Stadt ein.
05.05.2000	Ausbau des Mittellandkanals: Verkehrsminister Reinhard Klimmt gibt die ausgebaute Strecke zwischen Vinnhorst und Anderten frei.
05.05.2000	Die SPD feiert die Neueröffnung ihrer Parteizentrale in der Odeonstraße.
05.05.2000	Neue Spielstätte für zeitgenössischen Tanz und Performance: Der Choreograf Hans Fredeweiß eröffnet sein "Studio für Tanz und Bewegung" in Linden mit dem Stück "Variation für 2 Boxen".
06.05.2000	"Reise in die Nacht" von Regisseur Harald Weiss: Eine nächtliche Stadtführung durch Hannover mit 60 Schauspielern, Musikern und Sängern an verschiedenen Stationen. Die Besucher werden mit Bussen zu den Spielorten gefahren.
08.05.2000	"Tage der Begegnung": Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg empfängt eine Gruppe von 23 ehemaligen Zwangsarbeitern im Neuen Rathaus. Sie tragen sich in das Goldene Buch der Stadt ein.
11.05.2000	Erste "Skate by night": 3000 Inliner-Skater starten an der Oper und fahren einen Rundkurs durch die Calenberger Neustadt, Herrenhausen, Vahrenwald und die Oststadt.
11.05.2000	Ministerpräsident Sigmar Gabriel übergibt das renovierte Landesmuseum offiziell an Direktorin Heide Grape-Albers. Die Wiedereröffnung wird mit einem großen Publikumsfest gefeiert.
12.05.2000	Stippvisite auf dem Expo-Glände: Die CDU-Vorsitzende Angela Merkel enthüllt ein Straßenschild mit dem Namen Ludwig Erhard und besucht den Deutschen Pavillon.

15.05.2000	30jähriges Bestehen des privaten Mittwoch-Theater auf dem Lindener Berg.
16.05.2000	"Niedersachsenpreise" erhalten der Wissenschaftler Heinz Haferkamp, die Schriftstellerin Gerlind Reinshagen und der Dirigent Ingo Metzmacher.
17.05.2000	Im Expo-Pavillon des Heiligen Stuhls wird ein wertvolles Exponat ausgestellt: ein Mandylion aus dem 6. Jahrhundert. Es handelt sich übersetzt um ein "Tuchbild, nicht von Menschenhand gemacht" und soll die älteste Christusdarstellung zeigen.
18.05.2000	Wahlergebnis für den Wal: Nach einer TED-Umfrage der Zeitschrift "Bunte" und des ZDF mit 250.000 Teilnehmern haben 87% den "Pavillon der Hoffnung" des CVJM, der die Form eines Wales besitzt, zum Expo-Wahrzeichen gewählt.
20.05.2000	Eröffnung des Expo-Projekts "Park der Sinne" in Laatzen durch Landschaftsarchitekt Hans-Joachim Adam und Bürgermeister Hauke Jagau.
21.05.2000	Die Üstra stellt ihren Fahrplan auf Expo-Betrieb mit kürzeren Taktzeiten und zahlreichen Nachtfahrten um.
23.05.2000	Ergebnis einer Repräsentativumfrage der Stadt: 50 Prozent die Befragten leben gerne, 30 Prozent sehr gerne in Hannover. Die Frage nach der Zufriedenheit mit Hannover war bisher noch nie gestellt worden.
24.05.2000	Richtfest für den Verwaltungsneubau der Nord/LB am Aegidientorplatz.
25.05.2000	100jähriges Bestehen der Wohnungsgenossenschaft Heimkehr, gegründet als "Beamten-Wohnungs-Verein für Hannover Umgegend".
25.05.2000	Bahnverkehr: Der "Berlin-Terminal" in Laatzen ist fertiggestellt und soll den Expo-Bahnhof entlasten. Die Leichtbetonteile lassen sich nach der Weltausstellung schnell wieder abbauen.
25.05.2000	100jähriges Bestehen der Sophienschule in der Seelhorststraße. Die frühere Höhere Töchterchule III war das erste städtische Mädchengymnasium. Seit 1980 werden auch Jungen unterrichtet.
25.05.2000	Einweihung des Hauptbahnhofs: Bahnhofplatz und Hauptbahnhof werden nach der Sanierung der Öffentlichkeit übergeben.
26.05.2000	Gerhard Merz schafft im stillgelegten Güterbahnhof am Weidendam mit 17.000 Neonröhren ein leuchtendes Raumkunstwerk. Weitere Werke des Künstlers werden im Kunstverein gezeigt.
27.05.2000	Festakt zum 125jährigen Bestehen des Kaiser-Wilhelm-Gymnasiums, das 1875 als altsprachliche Bildungseinrichtung gegründet wurde.
27.05.2000	Bach 2000: In der Marktkirche startet Ulfert Smidt den Bach-Marathon. Smidt und sechs weitere Musiker spielen in der Marktkirche von morgens bis abends das gesamte Bachsche Werk.
28.05.2000	Tod von Richard Lehnert, SPD-Landtagsabgeordneter, Innenminister und Landtagspräsident von Niedersachsen.

29.05.2000	28 Expo-Schulen im Landtag: Den Anfang macht die Leibnizschule aus Hannover mit dem Projekt "Arche Nova".
30.05.2000	Die Haupteigner des Ihme-Zentrums, die West/LB und die Nord/LB, verkaufen ihre Anteile am Ihmezentrum an den Investor Frank-Michael Engel für einen zweistelligen Millionenbetrag.
31.05.2000	Supermarkt der Zukunft: Der Rewe-Supermarkt in der Wülferoder Straße bietet Online-Bestellung rund um die Uhr, intelligente Einkaufswagen und Laden-TV. Die bestellte Ware wird in gekühlten Schließfächern bereit gehalten.
31.05.2000	Kunstaktion "Menschenhaus" im Flußpferdgehege des Zoos: Unter der künstlerischen Leitung von Tim von Kitzell lassen sich Menschen in einer nachempfundenen Alltagsumgebung von Zoo-Besuchern beobachten. Außerdem werden Texte der österreichischer Schriftsteller vorgetragen.
01.06.2000	Im Christus-Pavillon auf dem Expo-Gelände zelebrieren die evangelische Landesbischöfin Margot Käßmann gemeinsam mit ihrem katholischen Amtsbruder Bischof Josef Homeyer aus Hildesheim eine Expo-Eröffnungsmesse.
01.06.2000	Bundespräsident Johannes Rau eröffnet die Weltausstellung. Um 9 Uhr durchschneidet er symbolisch ein rotes Band. Am Abend überträgt das ZDF eine Eröffnungsgala mit Thomas Gottschalk, zu der etwa 3.000 Prominente eingeladen worden sind.
01.06.2000	125jähriges Geschäftsjubiläum der Spedition Walterstein in der Oststadt. Das Möbeltransportunternehmen hat bereits einen Umzug für Reichspräsident Paul von Hindenburg organisiert.
01.06.2000	Am Mengendamm in der List eröffnet die serbisch-orthodoxe Gemeinde ihr Gotteshaus, ein Kuppelbau im byzantinischen Stil.
01.06.2000	Lichtinstallation "Poesia" von Yvonne Goulbier: Dabei werden verschiedene Motive von großen Projektoren auf die kupferne Kuppel des Anzeiger Hochhauses geworfen. Die Kunstaktion wird bis zum Ende der Expo jede Nacht durchgeführt.
03.06.2000	Die "Kunst auf dem Boulevard" zeigt 32 Bronzeskulpturen des Amerikaners J. Seward Johnson. Die lebensecht wirkenden Figuren findet man in Alltagssituationen vor Haltestellen, Kaufhäusern, Restaurants und auf der Straße. Die Aufstellung endet zeitgleich mit der Expo.
05.06.2000	Bundeforschungsministerin Edelgard Bulmahn nimmt das neue System "Fahrgastinformation und Expo" (FuX) in Betrieb. Zu der Neueinrichtung gehören blaue Infosäulen mit Monitoren an Bus- und Stadtbahnhaltestellen, die den Fahrgast über Verzögerungen auf der jeweiligen Linie informieren.
05.06.2000	Touristen-Leitsystem: Dreizehn neue Stelen dienen als Wegweiser für Touristen im Stadtgebiet. Sie geben Hinweise auf Sehenswürdigkeiten und kulturelle Einrichtungen.

06.06.2000	Politischer Protest im chinesischen Pavillon: Ein tibetischer Mönch tritt mit einem Plakat für Frieden in Tibet und die Freilassung der politischen Gefangenen ein. Die chinesischen Pavillonbetreiber holen den Sicherheitsdienst.
08.06.2000	Tod von Bernhard Kreibohm, SPD-Politiker, Landtagsvizepräsident und führender Funktionär in der Arbeiterwohlfahrt.
08.06.2000	Sozialministerin Heidi Merk empfängt im Rahmen der Niedersächsischen Länderwoche auf der Expo rund 220 Frauen aus 40 Staaten zu einem internationalen Frauenabend. Darunter die Unternehmerin und Frauenrechtlerin Beulah Carmen Moonesinghe aus Sri Lanka.
09.06.2000	25jähriges Gründungsjubiläum der Aktion "Rettet Herrenhausen". Der Initiator war Stadtbaurat Rudolf Hillebrecht. Daraus ist der "Verein der Freunde der Herrenhäuser Gärten" hervorgegangen.
14.06.2000	Vor zehn Jahren erhielt Hannover den Zuschlag für die Weltausstellung.
15.06.2000	Die Ausstellung "KuhArtExpo" mit 60 künstlerischen Kühen im Stadtgebiet endet mit der "Nacht der Milch" auf dem Opernplatz.
15.06.2000	VW-Nutzfahrzeuge in Stöcken präsentiert sein neues Kunden-Center erstmals der Öffentlichkeit. In dem Gebäude werden zukünftig Fahrzeuge an ihre Besitzer übergeben.
17.06.2000	200. Geburtstag von Ernst von Bandel, Bildhauer und Gestalter des Hermannsdenkmals im Teutoburger Wald. Sein Grab befindet sich auf dem Friedhof Engesohde.
19.06.2000	Ermittlungsverfahren gegen Ernst August Prinz Prinz von Hannover wegen Beleidigung und Bedrohung: Die Chefredaktion der Bild-Zeitung hat ein unscharfes Foto veröffentlicht, auf dem der Prinz gegen den türkischen Pavillon uriniert. Die Redaktionsleiterin von "Bild"-Hannover wurde daraufhin von Ernst August am Telefon verbal bedroht.
19.06.2000	Unfall im Deutschen Pavillon auf dem Expo-Gelände während der Main-Show: Ein Zuschauer stürzt während der Filmvorführung "Brücken in die Zukunft" von einer Brücke fünf Meter in die Tiefe. Der Mann stirbt an den Folgen seiner Verletzung.
22.06.2000	Konzert mit der Rockband Scorpions und den Berliner Philharmonikern in der Preussag Arena: Bei dem Cross-Over-Projekt entstand die Expo-Hymne "Moment of Glory".
23.06.2000	Die Expo verzeichnet einen Besucherrekord mit mehr als 160.000 Gästen. 70.000 besuchen die Expo mit dem 10-DM-Ticket am Abend nach 19.00 Uhr.
25.06.2000	Besuch von Jacques Chirac, Staatspräsident von Frankreich. In Begleitung von Gerhard Schröder besucht er die Expo und das Neue Rathaus. OB Herbert Schmalstieg würdigt die Verdienste Chiracs bei der Rückführung von Nachlaß-Teilen des Philosophen Theodor Lessing aus Frankreich im Jahre 1987.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

27.06.2000	Festakt zum das 125. Bestehen des Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit "Hannoversche Leben".
28.06.2000	Auf dem Expo-Gelände reißt beim sogenannten "Sky-Jumper" ein Spannseil. Zwei Jugendliche werden verletzt.
29.06.2000	Premiere: Der Polizeichor Hannover und das Blasorchester Langenhagen singen und spielen auf dem Opernplatz das Expo-Lied von Waltraud Volkmann-Linnenberg.
30.06.2000	Die Fahrradstation am Hauptbahnhof im Tunnel Fernoder Straße eröffnet mit 350 Stellplätzen. Eine Werkstatt auch mit einem speziellen Wartungsservice für Rollstühle ist dem Betrieb angeschlossen. Betreiber ist die Drogenhilfe Step.
03.07.2000	Konzert mit Tina Turner vor 55.000 Zuschauern im Niedersachsen-Stadion.
07.07.2000	Präsentation des "International Neuroscienc Institute Hannover" (INI) durch Prof. Madjiid Samii und den Siemens-Vorstandsvorsitzenden Heinrich von Pierer. Siemens gehört zu den Hauptfinanziers der Privatklinik.
08.07.2000	Tod von Otto Schnübbe, früherer Landessuperintendent für den Sprengel Hannover der evangelisch-lutherischen Landeskirche.
13.07.2000	Preisverleihung: Der Leibniz-Ring geht an den britischen Sender BBC. Die Auszeichnung des Presse Clubs Hannover nimmt Tony Hall, Direktor von BBC News, entgegen.
16.07.2000	100-Tage-Uni: Die erste Internationale Frauenuniversität (ifu) nimmt ihre Arbeit an sechs Projekten auf. 900 Studentinnen und 230 Dozentinnen aus 115 Ländern sind beteiligt.
16.07.2000	Empfang zum 90. Geburtstag von Otto Barche, SPD-Kommunalpolitiker und "Sportbürgermeister", im Neuen Rathaus. Er hat sich der Jugend und dem Sport gewidmet und als aktiver Schwimmer gerne die Freibadesaison eröffnet.
19.07.2000	Im Bundeswehr-Zentrum für Nachwuchsgewinnung Hannover absolvieren erstmals Frauen ihre Eignungsprüfung für den Dienst an der Waffe.
19.07.2000	Beim Nationentag für Spanien auf der Expo tritt der Superstar des Flamenco, Joaquín Cortés, in der Preussag Arena auf.
19.07.2000	Im Rahmen des Expo-Projektes "Stadt als Garten" übergeben Umweltdezernent Hans Mönninghoff, Grünflächenamtsleiter Kaspar Klaffke und die Präsidentin der Klosterkammer, Martha Jansen, den neu gestalteten Klostergarten (Hinüberschen Garten) in Marienwerder der Öffentlichkeit.
19.07.2000	Deutschland-Premiere des Films "Der Sturm" von Hollywood-Regisseur Wolfgang Petersen im Open-Air-Kino auf der Expo.
21.07.2000	Gedenktag für Drogentote: 25 Organisationen der hannoverschen Drogenhilfe präsentieren sich auf dem Hauptbahnhof mit einem Drogen-Info-Mobil.

21.07.2000	Ministerpräsident Sigmar Gabriel eröffnet zusammen mit Prof. Madjid Samii das Zentrum für die Erforschung und Behandlung von Hirnerkrankungen, das "Internationale Neurowissenschaftliche Institut" (INI).
21.07.2000	Medizin- und Gesundheitskongress "Medicine Meets Millennium" in der Stadthalle mit acht Nobelpreisträgern, u.a. dem Schriftsteller Wole Soyinka. Initiator des Kongresses ist Prof. Madjid Samii, der Gründer und Direktor des "Internationalen Neurowissenschaftlichen Instituts" (INI).
21.07.2000	Die Stadt Hannover kauft das frühere Werksgelände der Continental in Limmer. Der Kaufvertrag sieht vor, daß das Altlastenrisiko nach dem Kauf auf die Stadt übergeht. Der Verwaltungsausschuß der Stadt stimmt dem Kauf zu.
22.07.2000	Die 2. Fußball-Bundesligist Hannover 96 stellt sich auf dem Opernplatz mit einer Saison-Eröffnungsparty den Fans vor.
22.07.2000	Theatermarathon: Premiere des ungekürzten Faust in Halle 25 auf der Weltausstellung. Die 21stündige Vorführung an zwei Tagen unter der Regie von Peter Stein findet internationale Beachtung.
23.07.2000	Das erste Ballhoffest wird von den Altstadt-Gastronomen, u.a. Günther Bohneke vom Teestübchen, initiiert und dauert zehn Tage.
24.07.2000	Die Deutsche Telekom feiert auf dem Expo-Gelände ihren "Partnertag". Hauptattraktion ist das "Team Telekom" mit den Tour de France-Stars Jan Ullrich und Erik Zabel.
25.07.2000	Tod von Heinrich Wehrhahn, ehemaliger Direktor der Geha-Werke. Er stirbt bei dem Flugzeugabsturz der Concorde in Paris.
26.07.2000	Tod von Dagmar Huber, Inhaberin der Traditionskneipe "Alt-Hanovera" und Gastwirtin der Edelbar "Acanto".
26.07.2000	Bundeskanzler Gerhard Schröder leitet eine Kabinettsitzung auf dem Expo-Gelände. Nach dem Concorde-Flugzeug-Absturz in Paris organisiert das Kanzleramt kurzfristig einen Trauergottesdienst im Christus-Pavillon.
28.07.2000	Eröffnung der Brücke Hebbelstraße über dem Mittellandkanal.
01.08.2000	Die "Sushi-Fassung" von Peter Steins Faust beginnt und erstreckt sich über fünf Abende.
04.08.2000	100jähriges Bestehen der Umzugsspedition Beißner in der Hildesheimer Straße.
04.08.2000	Radrennen "Nacht von Hannover" rund um die Markthalle: Jan Ullrich gewinnt vor Lokalmatador Grischa Niermann das Hauptrennen.
07.08.2000	Festakt der Goethe-Gesellschaft zum 75jährigen Bestehen im Hodlersaal des Neuen Rathauses.
09.08.2000	Die Kestner Gesellschaft sagt ihre für Ende August geplante Ausstellung mit Werken von Pablo Picasso ab, weil die Besucherzahlen wegen der Expo stark zurück gegangen sind. Die Neue Nationalgalerie Berlin übernimmt die Schau.

10.08.2000	Schändung des jüdischen Mahnmals am Opernplatz durch drei Jugendliche.
10.08.2000	Inka Köntges verschwindet auf dem Weg zur Arbeit in der MHH spurlos. Die Polizei sucht in der Eilenriede vergeblich.
11.08.2000	Das Solarschiff "Europa enercity" nimmt auf dem Maschsee seinen Betrieb im Linenverkehr auf.
11.08.2000	Kampagne für Weltoffenheit und Toleranz als Reaktion auf die Schändung des jüdischen Mahnmals. Bekannte Persönlichkeiten wie Mousse T., Prof. Madijd Samii und die Fußballer von Hannover 96 unterstützen die Aktion. Plakate mit prägnanten Botschaften sollen eine Kultur des Hinsehens und Einmischens fördern.
15.08.2000	Die Internationale Schule Hannover Region zieht aus Kleefeld in das frühere Gebäude des Ratsgymnasiums am Schützenplatz.
16.08.2000	Demonstration gegen Rechtsradikalismus auf dem Expo-Gelände: Die Aktion beginnt mit einem Paukenschlag von Generalkommissarin Birgit Breuel auf die größte Trommel der Welt vor dem irischen Pavillon. Zahlreiche Trommler anderer Nationen beteiligen sich unter dem Motto "Aus Fremden werden Freunde".
17.08.2000	Die Steigenberger Hotelgruppe eröffnet im früheren Kaisersaal des Hauptbahnhofs ihr Restaurant "Cuaba", ein ganz im kubanischen Stil eingerichtetes Restaurant.
17.08.2000	"Easy Room": Der Bertelsmann-Konzern teilt mit, daß die wenig genutzte Expo-Zimmervermittlung, die der Konzern gemeinsam mit dem Hannover Congress Centrum betreibt, geschlossen wird. Bei den Vermietern herrscht Unsicherheit.
18.08.2000	Finanzspritze: Um die Zahlungsunfähigkeit abzuwenden, stützen Bund und Land die Expo-GmbH mit einem zusätzlichen Geldbetrag von 860 Millionen DM.
19.08.2000	Anlässlich des türkischen Nationentages auf der Expo demonstrieren u. a. Amnesty International, die Deutsche Friedensgesellschaft und die Förderung Kurdischer Vereine in Deutschland gegen die Verletzung der Menschenrechte in der Türkei.
20.08.2000	Mexiko feiert seinen Nationentag mit einem Auftritt von Startenor Ramón Vargas.
21.08.2000	Marktentwicklung auf dem Energiesektor: Ein Gutachten empfiehlt den Verkauf von 50% der kommunalen Stadtwerke an einen Investor. Der Verkaufserlös sei höher als die zu erwartenden Dividenden. Der Rat der Stadt muss entscheiden.
22.08.2000	Verkauf von Expo-Gütern: Das Unternehmen Troostwijk beginnt in diesen Tagen mit seiner Verkaufskampagne für sämtliche Wirtschaftsgüter der Expo-Gesellschaft, vom Themenpark bis zum Pflasterstein. Die Objekte stehen im Internet unter www.troost-wijk-expo2000.de zum Verkauf.
24.08.2000	Der Verein "Jazz-Museum Hannover" gibt eine wissenschaftliche Studie für ein Dokumentations- und Erlebniszentrum der Jazzmusik in Auftrag. Als Ort wird der ehemalige Nationen-Pavillon auf dem Expo-Gelände Ost favorisiert.
24.08.2000	Werbung pur: Die Wäschefirma Triumph stellt in der Galeria Kaufhof einen Büstenhalter aus Gold und Edelsteinen im Wert Wert von 3,6 Millionen DM aus.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

24.08.2000	Vertragliche Kooperation zwischen den Rettungsdiensten von Stadt und Landkreis Hannover bei Großeinsätzen mit mehr als fünf Verletzten.
25.08.2000	50jähriges Bestehen der Wohnungsgenossenschaft Ostland.
25.08.2000	Die polnische Theatergruppe "Stacja Szamocin" und die deutsche Künstlergruppe "Das letzte Kleinod" zeigen im Bahnhof Linden die Theaterproduktion "km 14,7". In dem Stück erleben die Menschen Zwangsarbeit und Vertreibung aus dem polnischen Grenzort Szamocin unter nationalsozialistischer Besatzung.
26.08.2000	"Reincarnation Parade" mit mehr als 300.000 techno-begeisterten Teilnehmern.
26.08.2000	Die Bahn AG verkauft ihr altes Direktionsgebäude an der Joachimstraße an den Hamburger Immobilienkaufmann Christian Peters. In der ehemaligen Königlichen Eisenbahndirektion will der Investor hochwertigen Einzelhandel ansiedeln und Loftbüros einrichten.
30.08.2000	Ministerpräsident Sigmar Gabriel vergibt kleine "Niedersachsenpreise" an Bürger, die sozial, wirtschaftlich oder kulturell vorbildliche Projekte initiieren, u.a. an die Repräsentantin des Stadtteil-Bauernhofs im Sahlkamp, Ute Schröder.
31.08.2000	"Dauerhafte Störung des Vertrauensverhältnisses": Oberbürgermeister Schmalstieg kündigt dem Leiter des Hannover Congress Centrum, Peter von Löbbbecke, fristlos.
01.09.2000	Königin Silvia von Schweden und Prinzessin Victoria besuchen das Neue Rathaus und tragen sich dort in das Goldene Buch der Stadt ein. Zum Besuchsprogramm gehört auch ein Festkonzert der schwedischen Hofkapelle in den Herrenhäuser Gärten.
01.09.2000	Betriebsversammlung: Die Mitarbeiter der Firma Sprengel in Vinnhorst, der letzten Produktionsstätte des Traditionsunternehmens in Hannover, erfahren von der geplanten Schließung. Im Juni 2001 sieht der Stollwerck-Konzern die endgültige Aufgabe der letzten Produktionsanlage vor.
01.09.2000	Ministerpräsident Sigmar Gabriel startet in der Kooperativen Gesamtschule Hemmingen das Programm "N-21: Schulen in Niedersachsen online". Es soll wenigstens ein Lehrer-Arbeitsplatz pro Schule einen Internetzugang bekommen.
02.09.2000	100. Geburtstag von Georg Diederichs, Ministerpräsident von Niedersachsen zwischen 1961 und 1970.
02.09.2000	Am "Tag der Gewerkschaften" verzeichnet die Expo einen Rekordbesuch mit 156.000 Besuchern. Die Gäste des Tages: DGB-Vorsitzender Dieter Schulte und IG-BCE Vorsitzender Hubertus Schmoltdt sowie Bundeskanzler Gerhard Schröder und seine Frau Doris Schröder -Köpf.
03.09.2000	Der Mädchenchor Hannover mit der Dirigentin Gudrun Schröfel präsentiert im Konzert-Haus auf dem Expo-Gelände an zwei Tagen sieben Uraufführungen, die speziell für die Weltausstellung von verschiedenen Komponisten zum Thema "Mensch-Natur-Technik" komponiert worden sind.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

06.09.2000	Hannover tritt dem Internationalen Netzwerk "Cities of Asylum" bei. Es wird damit "Stadt der Zuflucht" für verfolgte Schriftsteller.
06.09.2000	Der Aufsichtsrat von Stollwerck in Köln bestätigt das Aus für den Sprengel-Standort Hannover. Die Konzernleitung gibt bekannt, daß der Name und das Sortiment voll weitergeführt und in anderen Fabriken weiter produziert werden.
08.09.2000	125jähriges Jubiläum der Stadtteilklinik Clementinenhaus in der List.
08.09.2000	Theater auf der Straße: Die Zuschauer sitzen hinter einer Schaufensterfront im "Kunstraum Zehn" und verfolgen ein Schauspiel auf dem Bürgersteig. "Das Fenster zur Stadt" integriert auf der Limmerstraße Straßenpassanten in die Theateraufführung.
08.09.2000	Das Abfallbehandlungszentrum in Lahe wird von Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg offiziell in Betrieb genommen. Der Geschäftsführer Klaus Krysta hebt den für ganz Deutschland vorbildlichen Standard der Anlage hervor.
10.09.2000	"Hannover Region - weltweit": Großraum-Entdeckertag auf dem Opernplatz und an 37 Ausflugszielen in der Region. Dazu gehören aktuell auch die Außendarstellungen der Weltausstellung, u.a. der "Park der Sinne" in Laatzen.
12.09.2000	Auf den städtischen Friedhöfen überwiegen im laufenden Jahr erstmals die Urnenbeisetzungen gegenüber den Sargbestattungen.
12.09.2000	"Kompetenzduo" für das Hannover Congress Centrum: Thomas Beiße und Wolfgang Besemer sollen Vorschläge für eine "strategische Neuausrichtung" nach der Kündigung des Geschäftsführers Peter von Löbbecke machen.
13.09.2000	Der neu gegründete "Förderverein Hannover Marketing" setzt sich das Ziel, das Image der Stadt aufzupolieren und die Region zu Europas Wachstumsregion Nummer eins zu entwickeln. Der Vorsitzende des Fördervereins ist der Siemens-Niederlassungsleiter Hermann Hastedt.
13.09.2000	Werner Schmalenbach, ehemaliger Direktor der Kestner-Gesellschaft Hannover, feiert seinen 80. Geburtstag.
13.09.2000	Tod von Hans Reseg, letztes noch lebendes Mitglied des "Ausschusses für Wiederaufbau". Für seine Verdienste erhielt Reseg 1985 die Stadtplakette.
13.09.2000	Das Teppichgeschäft Schultz in der Gruppenstraße eröffnet das Insolvenzverfahren. Die Einrichtung einer Fußgängerzone habe Kunden abgezogen.
13.09.2000	"Hannover verbindet": eine konzertierte Aktion gegen Gewalt und Extremismus, für Weltoffenheit und Toleranz von der Stadt, der örtlichen Presse und dem Rundfunk mit Plakaten und Veranstaltungen. Mit Postkarten an die HAZ-Lokalredaktion kann Solidarität bekundet werden.
13.09.2000	Der Bund der Steuerzahler rügt die Stadt, weil die 16.000 städtischen Mitarbeiter einen Expo-Urlaubstag erhalten. Nach Berechnungen des Steuerzahlerbundes beträgt der Preis für einen Arbeitstag in der Stadtverwaltung rund 4,3 Millionen DM.

16.09.2000	Der Musical-Produzent Wolfgang Bocksch stellt seine Musikshow "Grease" im Theater am Aegi vorzeitig ein.
17.09.2000	Kampagne für gewaltfreie Erziehung: Weltkindertag mit bundesweiter Hauptveranstaltung in Hannover, einem Kinderfest rund um das Neue Rathaus. Bundesjugendministerin Christine Bergmann fordert von den Eltern mehr Respekt für ihre Kinder.
19.09.2000	Vor 75 Jahren wurde die erste Filiale von C & A (Clemens & August Brenninkmeijer) in der Stadt eröffnet.
19.09.2000	Die ECE, Betreibergesellschaft der Promenade im Hauptbahnhof, organisiert eine Unterschriftensammlung unter dem Motto "Miteinander statt Intoleranz! Hannover setzt ein Zeichen in Berlin!". Die Aktion richtet sich gegen Gewalt und Fremdenfeindlichkeit. Die Unterschriften werden auf großen öffentlichen Plakatwänden gesammelt.
20.09.2000	Bundesaußenminister Joschka Fischer empfängt auf dem Expo-Gelände die drei Außenminister der baltischen Staaten Estland, Lettland und Litauen. Es ist der erste Weltausstellungsbesuch des Außenministers.
22.09.2000	Zwei Straßenbahnen stoßen in der Mittagszeit in der Hans-Böckler-Allee, Höhe Clausewitzstraße zusammen. Fünf Menschen werden schwer verletzt.
23.09.2000	Großes interkulturelles Fest des Ausländerbeirates an der Marktkirche. Die HAZ startet dort eine Postkarten-Aktion: Die Bekenntnisse zur Toleranz werden in der Zeitung veröffentlicht.
28.09.2000	Tod von Franz Danne, CDU-Politiker im Stadtrat und früherer Leiter des Gesundheitsausschusses.
29.09.2000	"Jahrhundertereignis": Vor 25 Jahren wurden der 1,4 Kilometer lange Tunnel zwischen Hauptbahnhof und Waterlooplatz mit vier U-Bahn-Stationen und die Passarelle eröffnet.
29.09.2000	Jazz-Museum im Modell: Der Jazz Club am Lindener Berg stellt die Museumsentwürfe hannoverscher Architekturstudenten für ein Jazz-Museum Hannover vor.
02.10.2000	Der Montag vor dem Tag der Deutschen Einheit wird zum Rekordtag für die Weltausstellung mit 220.000 Besuchern.
03.10.2000	"Volkslauf gegen rechts" um den Maschsee: OB Herbert Schmalstieg gibt den Startschuss am Nordufer. Für die anschließend geplante Lichterkette reichen die 350 Läufer nicht aus.
03.10.2000	Nach den offiziellen Feierlichkeiten am Tag der Deutschen Einheit in Dresden kommt Bundeskanzler Gerhard Schröder auf das Expo-Gelände und begeht den Tag u. a. mit Ministerpräsident Sigmar Gabriel.
04.10.2000	Der Verkauf von Aktien des Finanzdienstleisters Allgemeiner Wirtschaftsdienst (AWD) hat begonnen.

04.10.2000	Siegerentwurf: Den Wettbewerbs für das neue Dach des Niedersachsenstadions hat der Architekt Helmut Schulitz vom Braunschweiger Büro Schulitz + Partner gewonnen.
05.10.2000	Bei einem Großfeuer in der Gilde Brauerei in der Hildesheimer Straße werden große Teile des Lagerkomplexes zerstört. Hunderte von Anwohnern müssen evakuiert werden. Über der Stadt geht ein Ascheregen nieder. Der Schaden wird auf 25 Millionen DM geschätzt.
06.10.2000	100. Geburtstag der Freimaurer: Die Loge "Wilhelm zur deutschen Treue" ist von einigen nach Hannover versetzten preußischen Beamten als Ableger der Berliner "Großen Nationalmutterloge zu den drei Weltkugeln" gegründet worden. Die Loge hat heute 1000 Mitglieder.
07.10.2000	"Nicolas-Born-Preis": Der Niedersächsische Kunstpreis für Literatur geht an Adam Seide. Seide hat 1958 die erste Privatgalerie in Hannover eröffnet.
08.10.2000	Einweihung der neuen evangelischen Kirche am Kronsberg. Architekt ist Bernhard Hirche aus Hamburg.
08.10.2000	Gründungsversammlung der "Bürgerbewegung Weiße Rose", einer Initiative gegen rechte Gewalt, Antisemitismus und Intoleranz, in der Volkshochschule.
12.10.2000	Skulptur von Auke de Vries: Der Landwirtschaftsminister der Niederlande, Laurens Jan Brinkhorst, übergibt das Kunstwerk an OB Herbert Schmalstieg. Die Stahlrohrkonstruktion mit einem Haus auf der Spitze in bunten Farben ist ein Geschenk der Niederlande für die Gastfreundschaft in die Expo-Stadt und steht am Arthur-Menge-Ufer.
13.10.2000	Tod von Walter Hammer, Präsident des Kirchenamtes der EKD bis zu seinem Ruhestand 1989.
14.10.2000	Auf dem Expo-Gelände moderiert Thomas Gottschalk die Fernsehshow "Wetten daß...?"
14.10.2000	Eröffnung des Künstlerhauses nach dem Umbau. Das Kommunale Kino feiert seinen 26. Geburtstag, denn der 25. mußte wegen der Umbauarbeiten ausfallen.
16.10.2000	Personaldezernent Frank Bsirske ist neuer ÖTV-Vorsitzender und wird im Rat verabschiedet.
17.10.2000	König Juan Carlos und Königin Sofia von Spanien machen nach dem Besuch des spanischen Pavillons auf dem Expo-Gelände eine spontane Stippvisite im Rathaus und tragen sich in das Goldene Buch der Stadt ein.
17.10.2000	Auf dem Expo-Gelände feiert Israel seinen Nationentag unter größten Sicherheitsvorkehrungen. Mordechai Lewy, israelischer Geschäftsträger in Deutschland, legt am Mahnmahl für die ermordeten Juden Hannovers einen Kranz nieder.

18.10.2000	Sechs junge Männer rufen am Holocaust-Mahnmal an der Oper nationalsozialistische Parolen und zerstören den am Vortag anlässlich des Expo-Nationentages von Israel niedergelegten Kranz.
18.10.2000	Das spätbarocke Hardenbergsche Haus am großen Garten in Herrenhausen steht nach umfangreichen Restaurierungsarbeiten für Veranstaltungen und Empfänge zur Verfügung.
18.10.2000	Denkmal für die Expo: Der städtische Bauausschuß schließt sich einem Antrag der CDU an, mit einer Säule oder Tafel an die Expo zu erinnern.
18.10.2000	Das Kaiser-Wilhelm- und- Ratsgymnasium erhält vom Kultusministerium die Genehmigung, das Abitur in 12 Schuljahren anzubieten. In der privaten St.-Ursula-Schule kann das Abitur bereits nach 12 Jahren abgelegt werden.
19.10.2000	Ein positives Image für die Stadt: Im Neuen Rathaus unterzeichnen 13 Vertreter von führenden Wirtschaftsunternehmen und der Oberbürgermeister den Gesellschaftervertrag zur Gründung der "Hannover Marketing-Gesellschaft". Geschäftsführer ist Busso von Alvensleben.
19.10.2000	Service "Büstro": Die Kioske in den Silberpfeilen werden nach der Expo aus Kostengründen abgeschafft.
20.10.2000	100 Lichter zum Schutz des Mahnmals an der Oper organisiert die 17jährige Elsa-Brandström-Schülerin Friederike. Ihre Initiative nennt sich "A-HA - Anders Handeln".
20.10.2000	Der "Kulturring", seit 1924 ein Zusammenschluß verschiedener Kulturvereine, löst sich auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung auf.
21.10.2000	80. Geburtstag von Gundel Eplinius, Ausdruckstänzerin und Tanzpädagogin an der Musikhochschule Hannover.
21.10.2000	Mit 275.000 Gästen auf dem Expo-Gelände wird der besucherstärkste Tag der Weltausstellung registriert.
22.10.2000	Uraufführung im Deutschen Expo-Pavillon: Das "Kleine Potpourri" für Flöte, Klavier, Harfe und Schlagzeug des zeitgenössischen Komponisten Hans Werner Henze.
23.10.2000	90. Geburtstag von Siegfried Heinke, Kämmerer in Hannover, niedersächsischer Finanzminister und Präsident des niedersächsischen Roten Kreuzes.
24.10.2000	Die Stadtverwaltung, die Expo-Gesellschaft und die Üstra planen ein gemeinsames Expo-Museum in der U-Bahn-Station Lister Platz für die Geschenke, die Birgit Breuel von den teilnehmenden Nationen erhalten hat.
24.10.2000	Die Werbeagentur steindesign und das Privattheater Cavallo haben die Alte Reithalle in der Dragonerstraße zu einem modernen Dienstleistungszentrum umbauen lassen.
24.10.2000	Tennisstar Nicolas Kiefer spendet 10.000,- DM für "bed by night", die Anlaufstelle für Straßenkinder in Hannover.

25.10.2000	Großer Ausverkauf auf dem Expo-Glände: Einzelteile aus dem Themenpark, die nicht Künstlern oder Sponsoren gehören, kommen unter den Hammer. Die erste Versteigerung bringt 2 Mio. DM.
26.10.2000	Empfang für die 170 Generalkommissare der Expo-Teilnehmerstaaten mit Bundeskanzler Gerhard Schröder.
26.10.2000	Geste für mehr Toleranz: Bei der Rock-Gala "Fremde werden Freunde" in der Preussag Arena treten Gruppen wie Reammon, Pur, Peter Maffay, Udo Lindenberg, Texas und Die Söhne Mannheims auf.
26.10.2000	Zur Eröffnung der Literaturretage im Künstlerhaus liest die Preisträgerin des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels, Assia Djebar, aus ihren Werken.
26.10.2000	Auszeichnung: Die Scorpions erhalten im Neuen Rathaus die Stadtplakette.
27.10.2000	Der Verein Ökostadt und die Üstra eröffnen in der Tiefgarage am Raschplatz die größte Teilauto-Station in Niedersachsen. Zehn Autos vom Typ Renault Clio können hier von Abonnenten der GVH und Teilauto-Kunden gemietet werden.
27.10.2000	Nationentag des Iran auf der Expo: Neun Männer aus Bremen und Hannover randalieren und werfen mit Eiern und Gummibällen auf die Redner. Die Täter werden festgenommen.
27.10.2000	Premiere unter starkem Polizeischutz im Ballhof 2: Deutsche, jüdische und arabische Jugendliche führen "Nathan der Weise" von Gotthold Ephraim Lessing gemeinsam auf.
29.10.2000	125jähriges Bestehen der Versicherung "Hannoversche Leben", die als "Preußischer Beamten-Verein" gegründet wurde.
30.10.2000	Festnahme des Serienverwaltigers Hans-Joachim Backhaus. Durch eine DNA-Analyse steht fest, daß der geständige Hamburger sechs Vergewaltigungen verübt hat.
31.10.2000	Schlußtag der Weltausstellung: Bundestagspräsident Wolfgang Thierse erklärt am Mittag vor mehr als 7.000 Gästen in der Preussag Arena die Veranstaltung offiziell für beendet.
01.11.2000	Die Expo-Uhr an der Kreuzung von Osterstraße und Karmarschstraße wird nicht abgebaut, sondern zählt nun die Tage seit Beginn der Weltausstellung.
01.11.2000	50. Geburtstag der Familienbildungsstätte des Deutschen Roten Kreuzes in der Hindenburgstraße.
02.11.2000	3.500 Polizisten feiern in der Freiherr-von-Fritsch-Kaserne in Bothfeld das Ende ihres Expo-Einsatzes.
02.11.2000	Im Zuge einer Großrazzia der Hamburger Polizei wird Frank Hanebuth verhaftet. Als Chef der Hells Angels in Niedersachsen hat er seine kriminellen Aktivitäten bis Hamburg ausgedehnt. Sein Verteidiger ist Götz von Fromberg.

02.11.2000	Tod von Ernst Albrecht, Kirchenbürodirektor i. R., CDU-Politiker im Stadtrat, Träger des Bundesverdienstkreuzes und Ehrenrings der Landeshauptstadt Hannover.
03.11.2000	Lichtinstallation "Hannover" im stillgelegten Güterbahnhof: Kurz vor Beginn der Demontage des Lichtpavillons von Gerhard Merz meldet die Nationalgalerie Berlin Interesse an.
05.11.2000	Die neuen S-Bahn-Züge vom Typ 424, die ursprünglich zur Weltausstellung bestellt waren, kommen mit dem Fahrplanwechsel zum Einsatz.
06.11.2000	Nach dem Ende der Weltausstellung laden die Fachhochschule und der Landesverband der Volkshochschulen zu einer "Finissage" mit der Frage "Was bleibt von der Expo?".
06.11.2000	Der Kulturring, ein Zusammenschluss regionaler Kultureinrichtungen, löst sich 76 Jahre nach der Gründung auf.
09.11.2000	Die ÖTV wählt auf ihrem Gewerkschaftstag in Leipzig den hannoverschen Personal- und Organisationsdezernenten Frank Bsirske zu ihrem neuen Vorsitzenden.
10.11.2000	Das "Forum für Politik und Kultur" der SPD zieht unter der Moderation von Arno Brandt eine kritische Bilanz der Expo. Auf dem Podium sitzen Eckhard Wittulski vom "Expo-Watch-Büro" und Stefan Wolf, der am Aufbau des Themenparks beteiligt war und später kündigte.
10.11.2000	Friedrich-Bödecker-Preis: Für besondere Verdienste auf dem Gebiet der Kinder- und Jugendliteratur wird Benno Pludra, Kinderbuchautor der ehemaligen DDR, ausgezeichnet.
10.11.2000	Vor 100 Jahren: Enthüllung des Luther-Denkmal von Carl Dopmeyer.
13.11.2000	Der hannoversche Industriefotograf Manfred Zimmermann erhält den Niedersächsischen Staatspreis für das Gestaltende Handwerk.
13.11.2000	Bei Rot rechts abbiegen: Herbert Schmalstieg gibt den ersten grünen Ampelpfeil für Rechtsabbieger an der Ecke Hildesheimer Straße/Krausenstraße für den Verkehr frei. Verkehrsexperten von Stadtverwaltung und Polizei haben 16 Kreuzungen in der Stadt für den grünen Ampelpfeil ausgewählt, eine Errungenschaft der ehemaligen DDR.
14.11.2000	Das Stadtarchiv schränkt seine Öffnungszeiten von bisher 35 Wochenstunden auf 18,5 Stunden an zweieinhalb Tagen ein. Archivleiter Karljosef Kreter begründet die einschneidenden Maßnahmen mit Personalnot angesichts der bevorstehenden Aufgaben, die städtischen Expo-Akten zu archivieren. Kulturdezernent Harald Böhlmann teilt mit, daß die Öffnungszeiten aus der Zeit vor der Weltausstellung wieder einführt werden müssen.
15.11.2000	Das Fürstentum Monaco schenkt der Stadt Hannover ein Kunstwerk von Emma de Sigaldi. Die Skulptur "Transformations" aus dem Eingangsbereich des monegassischen Pavillons ist ein Dankeschön des Fürstentums an die Gastgeberstadt während der Expo.

17.11.2000	Fritz-Schumacher-Preis für Architektur: Preisträger sind Meinard von Gerkan, Architekt des Christus-Pavillons, und MVRDV, Kürzel für die drei Architekten des holländischen Pavillons.
17.11.2000	Die Künstlerin Niki de Saint Phalle erhält als erste Frau die Ehrenbürgerwürde der Stadt Hannover.
18.11.2000	"Multikulturelles Kaufhaus" in Ricklingen: Eröffnung einer Filiale der türkischen Supermarktkette Yimpas an der Göttinger Chaussee mit über 1000 Gästen.
21.11.2000	Die Mitgliederversammlung von Bündnis 90/Die Grünen wählt die Landtagsabgeordnete Silke Stokahr zur Kandidatin für das Oberbürgermeisteramt bei der Kommunalwahl 2001.
21.11.2000	Tod von Karl Nasemann, SPD-Politiker und ÖTV-Funktionär, Inhaber der Stadtplakette.
22.11.2000	Das Bekleidungshaus "Otto Werner" in der Großen Packhofstraße hat das Insolvenzverfahren eröffnet.
24.11.2000	Kurt-Schwitters-Preis für Bildende Kunst: Klaus Rathert, Präsident der Niedersächsischen Sparkassenstiftung, überreicht den Preis an Gary Hill.
25.11.2000	Der Boxer Vitali Klitschko besiegt in der Preussag Arena seinen Kontrahenten Timo Hoffmann und wird Europameister im Schwergewicht.
25.11.2000	Die Liberale Jüdische Gemeinde feiert im Gemeindezentrum in der Freundallee ihr fünfjähriges Bestehen.
25.11.2000	Tod von Karl-August Hänsel., gen. Kaju, Präsident des Komitees hannoverscher Karneval und des Karnevalverbandes Niedersachsen. Zur Beisetzung tragen die Trauergäste farbenprächtige Karnevalsuniformen und Narrenkappen. Auf dem Weg zum Grab stehen Funkenmariechen Spalier.
28.11.2000	50jähriges Bestehen des Institut Francais in der Theaterstraße.
30.11.2000	Tod von Karl-Heinz Warnecke, Landwirt und Brennereibesitzer, ehemaliger Präsident des Genossenschaftsverbandes Berlin-Hannover.
30.11.2000	Das "Netzwerk Mirjam" bietet Hilfsangebote für Schwangere in auswegloser Lage. Landesbischöfin Margot Käßmann und Ulrich Böhme, Chefarzt der Frauenklinik des Friederikenstiftes, richten eine Babyklappe ein. Gemeinsam plädieren sie auch für die Einführung der sogenannten anonymen Geburt, die in Niedersachsen nicht erlaubt ist.
01.12.2000	Tod des Obdachlosen Adelbert Aselmann. Der in Döhren bekannte Einsiedler ist in der Leine ertrunken. Kinder und Jugendliche aus dem Stadtteil sammeln auf dem Adventsmarkt für eine Todesanzeige.
04.12.2000	Das Expo-Cafés wird zukünftig als "Enercity-Café" der Stadtwerke weitergeführt. Im Erdgeschoß bleibt ein Café erhalten, im 1. Stock wird ein Beratungszentrum eingerichtet.

05.12.2000	Über die Besetzung oder Einsparung der Dezernentenstelle nach dem Ausscheiden von Frank Birske entbrennt ein Streit im Stadtrat. Die SPD-Fraktion will die Stelle nicht neu ausgeschrieben. Die Grünen werten diese Entscheidung als Bruch der Koalitionsvereinbarung.
06.12.2000	Die Malerin Maria Lassnig erhält den Kulturpreis der Nord/LB.
07.12.2000	Messebahnhof Laatzen: Für die Nachnutzung der großen Bahnhofshalle wird ein Marketingkonzept erarbeitet, denn sie soll vermietet werden. Die täglich ein- und aussteigenden Fahrgäste werden über die Bahnsteige geleitet.
07.12.2000	Im Deutschen Pavillon auf dem Expo-Gelände versteigert die niederländische Firma Troostwijk Computer, Fernsehgeräte, Grünpflanzen, Klavierhocker, Notenständer und Stühle, die von der Expo übrig geblieben sind.
08.12.2000	Der 17jährige Arumugansamy Subramaniam nimmt sich "aus Angst vor drohender Deportation in der Abschiebehaftanstalt Langenhagen das Leben", wie es in einer Traueranzeige heißt, die für den 23.12. für einen Trauerzug am Ernst-August-Platz aufruft.
08.12.2000	Festakt zum 50. Geburtstag des Deutschen Sportbunds (DSB) in der Stadthalle. Bundespräsident Johannes Rau würdigt die Arbeit des Sports in Gesellschaft und Politik.
11.12.2000	Der "Club Expo 2000" pflanzt am Kronsberg eine Eiche und löst sich nach 10 Jahren auf.
12.12.2000	Neue VGH-Stiftung: Die Versicherungsgruppe Hannover (VGH) gründet aus Anlaß des 250jährigen Bestehens der Landwirtschaftlichen Brandkasse eine Stiftung für wissenschaftliche, kulturelle und mildtätige Zwecke in Niedersachsen und Bremen.
12.12.2000	Gründung der Mediengesellschaft "Nord Media" im Nird/LB-Forum auf der Messe Hannover.
12.12.2000	Neugestaltung der Grotte in Herrenhausen: Beginn der Arbeiten im "Blauen Raum" der Grotte im Großen Garten nach Plänen von Niki de Saint Phalle.
16.12.2000	Ehrung für Professor Fritz Hartmann, erster 1965 gewählter Gründungsrektor der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) aus Anlaß seines 80. Geburtstages im Leibnizhaus.
18.12.2000	Schülerfriedenspreise: Den 3. Preis erhält die Integrierte Gesamtschule Mühlenberg für das Theaterprojekt "Nathan der Weise", das in Zusammenarbeit mit einer jüdischen und einer arabischen Schule dreisprachig durchgeführt wurde.
18.12.2000	Die FDP wählt Sigrid Maier-Knapp-Herbst als Kandidatin für den Posten des Oberbürgermeisters 2001.
20.12.2000	Leuchtende Glasquader auf dem Conti-Campus:Ludwig Schätzl, Präsident der Universität, und Sonning Bredemeier, Generalbevollmächtigter der Nord/LB als Sponsor, übergeben der Öffentlichkeit das Kunstwerk "An ecken kristalle" von dem Architekturstudent Michael Cordes.

21.12.2000	Umzug geschafft: Die rund 200 Mitarbeiter der Bahlsen-Konzernzentrale sind in das alte Stammhaus am Lister Platz umgezogen. Der bisherige Verwaltungsditz an der Ecke Podbielskistraße/Eulenkamp ist geräumt und wird abgerissen.
21.12.2000	Gründervater: Die Gipsbüste von Ludwig Erhard aus dem Deutschen Expo-Pavillon bekommt in der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe einen Ehrenplatz, weil Erhard als Bundswirtschaftsminister die Forschungseinrichtung gegründet hat.
22.12.2000	Die Schüler der Klasse 9a der Realschule Lindener Berg erhalten eine Einladung von der SPD-Fraktion im Rat, um über die Kritikpunkte zu diskutieren, die die Schüler nach einem Besuch einer Ratssitzung aufgeschrieben hatten.
22.12.2000	Haus & Grund ehren mit einer Traueranzeige den am 15. Dezember im Alter von 78 Jahren verstorbenen Franz Wedekind, der längjähriges Vorstandsmitglied der Organisation war.
28.12.2000	Ulrich Haupt, Geschäftsmann und Hotelier, wird in dem Ort Ranna an der Südküste von Sri Lanka, ermordet. Der 38jährige besaß dort eine Ferienanlage. Er war in der Stadt auch bekannt als Musiker der Rockband "Darwins", mit der er zwei Platten veröffentlicht hatte.
29.12.2000	Busso von Alvensleben, Jurist, 43, übernimmt zum 1. Januar 2001 die Geschäftsführung der neu gegründeten Hannover Marketinggesellschaft. In einem Interview mit Achim Balkoff zu den Zielen: "Der Opernfan in Berlin zum Beispiel soll sich für eine Aufführung in Hannover interessieren. Wenn er im Internet bucht, muss er dort weitere Vorzüge der Stadt kennen lernen, so daß er am besten gleich ein Wochenende bleibt. Shopping, Zoo, Herrenhausen, Museen, Kneipenbummel - alle das macht Hannover attraktiv. Man muss es nur wissen." Zahlreiche Vertreter aus Wirtschaft und von der Industrie- und Handelskammer bestätigen, daß Hannover durch die Expo das Image der grauen Maus abgelegt hat. Näheres berichtet eine Reportage.
30.12.2000	Tod von Hans Weber, Ehrenvorsitzender und langjähriger erster Kreisvorsitzender des Sängerbundes Hannover e. V.
30.12.2000	Der 200. Band der Literaturzeitschrift "die horen" erscheint unter dem Thema "Der Flaneur und die Memoiren der Augenblicke".
30.12.2000	Der Verein "Global Partnership Hannover" setzt den ehemaligen Stellvertreter von Generalkommissarin Birgit Breuel, Norbert Bargmann, als Geschäftsführer ein. Der Verein möchte dafür sorgen, daß die 800 weltweiten Expo-Projekte nicht in Vergessenheit geraten. Die Expo GmbH gibt eine Anschubfinanzierung von 250.000,- DM.
11.01.2001	Fünf Jahre "Straßenmusik in vier Wänden": In der Musikkellerkneipe "Marlene" in der Alexanderstraße bekommen die Musiker keine feste Gage. Sie spielen für den Eintritt, den sie selbst an der Kasse einnehmen müssen.
11.01.2001	Die Bäckerei Wächter meldet Insolvenz an. Das Unternehmen hat 14 Filialen und 70 Mitarbeiter in der Stadt. In einzelnen Filialen geht der Verkauf weiter.

16.01.2001	Tod von Herbert Henseler, Leiter des Industriepfarramtes und Vorstand der Bürgerinitiative Raschplatz.
17.01.2001	Die Skulptur "Transformations" der Künstlerin Emma de Signaldis wird auf der Grünfläche zwischen Hohenzollern- und Bödekerstraße aufgestellt. Das Werk ist ein Geschenk Monacos an die Stadt für ihre Gastfreundschaft während der Expo.
18.01.2001	Ein Gutachten über den städtischen Betrieb Hannover Congress Centrum (HCC) deckt Mängel bei der Bewirtschaftung auf. Weniger Personal und mehr Service sollen das HCC in die Gewinnzone bringen.
19.01.2001	"Business-Park Hannover Nord" in Planung: Die HRG Langenhagen Barracks, ein Tochterunternehmen von Nileg-Union-Boden und Stadtsparkasse Hannover, erwirbt die Fläche der früheren Kaserne an der Vahrenwalder Straße.
22.01.2001	Präsentation der neuen Hausordnung: Das Niedersachsen-Stadions bekämpft als bundesweit erste Sportstätte in ihrer Hausordnung Fremdenhaß. Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg und Martin Kind, Präsident von Hannover 96, stellen sie im Neuen Rathaus vor.
23.01.2001	Herbert Schmalstieg besucht eine 9. Klasse der Realschule am Lindener Berg zum Thema "Politikverdrossenheit". Nach einem Besuch im Rathaus hatten die Schüler ihre negativen Eindrücke in einem Brief an den Oberbürgermeister beschrieben.
26.01.2001	Deportation hannoverscher Juden nach Riga vor 60 Jahren: Aus diesem Anlass enthüllt Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg auf dem neuen jüdischen Friedhof der lettischen Hauptstadt Riga einen Gedenkstein mit der Inschrift: "Wir gedenken der Opfer des Nationalsozialismus. Tausend Juden aus der Stadt Hannover wurden am 15.12.1941 in das Ghetto Riga transportiert. Die meisten von ihnen wurden ermordet oder durch Hunger und unmenschliche Arbeitsbedingungen um ihr Leben gebracht. Bürger und Bürgerinnen der Stadt Hannover im Jahre 2000."
29.01.2001	Der Bundesverteidigungsminister Rudolf Scharping gibt bekannt, daß das Wehrbereichskommando aus Hannover abgezogen wird. Die rund 300 Soldaten werden in Kiel stationiert.
29.01.2001	Der erste Online-Shop der Justizvollzugsanstalt Hannover wird eröffnet. Dort können Produkte aus der Tischlerei und den Metallwerkstätten bestellt werden.
30.01.2001	Clemens Stroetmann, CDU-Kandidat für das Amt des Oberbürgermeisters, macht mit einem Plakat Furore: "Sorry, Gerhard! Hannover kämpft fair. Clemens Stroetmann."
30.01.2001	Die rot-grüne Koalition im Stadtrat zerbricht am Streit um den künftigen Personaldezernenten. Strategie für die sieben Monate bis zur Kommunalwahl: keine Koalition, sondern passende Mehrheiten.
31.01.2001	Die Stadt trennt sich nach Zahlung einer Abfindung endgültig von ihrem umstrittenen Stadthallenchef Peter von Löbbecke. Thomas Beiße übernimmt die Leitung des Hannover Congress Centrum (HCC).

31.01.2001	Die Beratungsstelle der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA) in der Bahnhofstraße feiert ihr 40jähriges Bestehen.
01.02.2001	40 Jahre Telefonseelsorge mit rund 100 meist ehrenamtlichen Mitarbeitern am Telefon.
01.02.2001	Das Technikhaus Brinkmann, Fachgeschäft für Elektroartikel in der Georgstraße, meldet Konkurs an. Belegschaft und Geschäftsführer sind völlig überrascht.
02.02.2001	Die Rückgabe der geliehenen S-Bahnen nach München verzögert sich durch die schleppende Lieferung des neuen Modells ET 424 durch die Firma Adtranz. Die Süddeutsche Zeitung titelte "Hannover gibt Züge nicht zurück".
03.02.2001	Tod von Herbert Liedtke, Kommunalpolitiker der CDU und Mitglied der Franz-Kühnemann-Stiftung.
04.02.2001	Tod von Ulrich Lapp, Regierungsdirektor a. D. und erster Vorsitzender des Bundes der Kriegsblinden e. V., Bezirk Zentral-Hannover. Außerdem war er Gründer und Ordensmeister der Weinbruderschaft.
05.02.2001	Die Stadtverordneten Helga Nowak und Axel Hogh, bisher für die Grünen im Stadtrat, treten aus ihrer Partei aus. Ihr Mandat wollen sie behalten.
05.02.2001	Die 3. Große Strafkammer des Landgerichts eröffnet das Verfahren gegen den Unternehmer Günter Papenburg wegen illegaler Abfallbeseitigung und Umweltgefährdung.
06.02.2001	Um die Stadt zu einem Multimedia-Standort "CeBIT-City" auszubauen, stellt die Landeshauptstadt der Universität 2,35 Millionen DM zur Finanzierung einer Stiftungsprofessur Informatik zu Verfügung.
06.02.2001	Emnid-Umfrage zum Öffentlichen Nahverkehr: Die Fahrgäste sind mit Üstra und RegioBus sehr unzufrieden. Der Großraum Hannover belegt unter 18 deutschen Verkehrsverbänden den letzten Platz.
06.02.2001	Amtsantritt von Ernst Albrecht als Ministerpräsident vor 25 Jahre: CDU-Landesvorsitzender Christian Wulff lädt zu diesem Anlass Albrecht und neun seiner Minister in den Landtag ein.
07.02.2001	Startenor José Carreras trägt sich in das Goldene Buch der Stadt ein. Als Gründer der Deutschen José-Carreras-Leukämie-Stiftung besucht er das Beiratsmitglied und Arzt Karl Ewelte an der MHH. In der Kinderkrebsabteilung singt Carreras "Guten Abend, gute Nacht" auf Deutsch.
09.02.2001	Pressekonferenz zur Rettung des "Internationalen Neurowissenschaftlichen Instituts" des Neurochirurgen Madjid Samii. Das INI ist hochgradig defizitär und soll durch die Neurochirurgische Abteilung der MHH finanziell und personell gestützt werden.
13.02.2001	Preisverleihung: Wolfram Hänel erhält im Künstlerhaus den Kurt-Morawietz-Preis für seine mehr als 40 Kinder- und Jugendbücher.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

19.02.2001	Der Beschluß der Stadt, die Bronzefiguren von Seward Johnson wieder aufzustellen, löst eine Kunstdebatte aus.
22.02.2001	Die Auszeichnung "Hannovers Unternehmer des Jahres" erhält Martin Kind, Firmeninhaber der Hörgeräte Kind GmbH & Co. KG in Groß-Burgwedel und Präsident von Hannover 96.
22.02.2001	Auf dem Kronsberg legt Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg den Grundstein für die Berufsbildende Schule Multimedia.
24.02.2001	Uraufführung von Marius von Mayenburgs "Fritz Haarmann" im Ballhof.
25.02.2001	Tod der Marktfrau Caroline Duhnsen ("Oma Duhnsen") aus Lindhorst. Die Markthallenbetreiber haben ihr 1999 vor der Markthalle ein Denkmal setzen lassen.
27.02.2001	Tod von Heinz Simanowski, Bundesvorsitzender des Deutschen Verbandes für Freikörperkultur (DFK) und Ehrenpräsident des Deutschen Verbandes für Freikörperkultur - Verband für Familien- und Breitensport e. V. im Deutschen Sportbund.
27.02.2001	Pilotprojekt "Hannover goes mobile" der Firma "AtoBe": Es handelt sich um die mobile Bereitstellung stadtbezogener Informationen und Dienstleistungen, die via Handy abrufbar sind.
28.02.2001	Auf Initiative des CDU-Oberbürgermeister-Kandidaten Clemens Stroetmann gründet sich der Verein "Rex" (Rettet die Expo). Ziel ist ein Expo-Museum auf dem Ostgelände der Messe. Erinnerungsstücke der Weltausstellung sollen erworben und präsentiert werden.
01.03.2001	75jähriges Bestehen des Feinkost-Geschäfts Heinrich Backhaus in der Herschelstraße.
02.03.2001	Hannover als Hauptstadt des Schlagers: Beim deutschen Vorentscheid zum Grand-Prix-Wettbewerb in der Preussag Arena gewinnt die Schlagersängerin Michelle.
02.03.2001	Auszeichnung für ökologisches Bauen: Für das neue Wohngebiet am Kronsberg erhält die Stadt den "Energy Globe Award", umgangssprachlich Energiespar-Oscar genannt. Hans Mönninghoff nimmt den renommierten Umweltpreis in Linz entgegen.
05.03.2001	"Stiftung KulturRegion Hannover": Anja Schmidt ist erste hauptamtliche Geschäftsführerin der seit drei Jahren bestehenden Stiftung des Landkreises und der Kreissparkasse.
05.03.2001	Mövenpick am Kröpcke: Neuer Chef ist Mathias Baller, der die Nachfolge von Dietmar Althof antritt. Das Mövenpick-Café am Kröpcke ist das weltweit umsatzstärkste Restaurant innerhalb der Konzern-Kette.
07.03.2001	Tod von Gideon Karl-Heinz Kiens. Er engagierte sich im Landesverband der Jüdischen Gemeinden von Niedersachsen und war Träger des Verdienstkreuzes am Bande des Niedersächsischen Verdienstordens.

07.03.2001	Kirchenmusik: In der Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis wird eine spanische Orgel eingebaut. Es handelt sich um den Nachbau einer 400 Jahre alten Orgel, auf der mit einer Tastatur zwei Klänge erzeugt werden können. Das Projekt wird im Auftrag der Musikhochschule Hannover mit Unterstützung zahlreicher Sponsoren realisiert.
08.03.2001	Internationaler Frauentag: Politikerinnen der Landtagsgrünen, Brigitte Pothmer und Silke Stokar, verteilen in der Innenstadt symbolische Orden mit der Aufschrift "Das haben sie sich verdient". Sie kritisieren, daß Frauen bei der Verleihung von Auszeichnungen zu wenig Berücksichtigung finden.
08.03.2001	Die sogenannte "Herrenhausen-Konferenz" unter Leitung von Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg, eine Gesprächsrunde aller rund um die Herrenhäuser Gärten angesiedelten Institutionen, trifft sich zum ersten Mal.
09.03.2001	Eröffnung der Filmschau "Inventur 8" für neue Produktionen aus Niedersachsen im Bereich des Dokumentar-, Experimental- und Spielfilms im Künstlerhaus.
12.03.2001	Hans Werner Dannowski erhält den Stadtkulturpreis des Freundeskreises Hannover.
14.03.2001	Die Gegner der Neugestaltung des Kröpcke-Centers, vorwiegend benachbarte Geschäftsleute aus der Ständehaus- und Karmarschstraße, unterliegen vor dem Bundesverwaltungsgericht in Berlin endgültig. Rechtlich ist damit der Weg für eine neue Planung frei.
15.03.2001	Der Stadtrat beschließt die Umbenennung der Kreuzung Karmarschstraße/Osterstraße/Gruppenstraße in "Platz der Weltausstellung".
15.03.2001	Der Historiker Gerhard L. Weinberg erhält die Ehrendoktorwürde der Universität Hannover. Seine Familie ist nach der Reichsprogromnacht 1938 aus Hannover in die USA emigriert.
16.03.2001	Tod von Erwin Röver, Architekt und Stifter.
20.03.2001	Der neue Botschafter Israels in Deutschland, Shimon Stein, besucht anlässlich seines Antrittsbesuchs in der Landeshauptstadt die Mahn- und Gedenkstätte Ahlem gemeinsam mit Ministerpräsident Sigmar Gabriel.
21.03.2001	Fassade des Hauptbahnhof: Die drei großen Fenster zum Ernst-August-Platz dienen als Leinwand für Kurzfilme von 14 hannoverschen Künstlern.
22.03.2001	"Ernst-August-Carree": Die Umbauarbeiten an der ehemaligen königlichen Eisenbahndirektion in der Joachimstraße beginnen.
23.03.2001	Der Verein Ökostadt präsentiert sein 100. Teilauto.
25.03.2001	Rückkehr der mutmaßlichen Terroristin Christa Fröhlich aus Frankreich in ihre Lindener Wohnung. Die französischen Justizbehörden konnten ihr keine Mordanschläge in Verbindung mit dem Terroristen "Carlos" nachweisen.

27.03.2001	Bundesverteidigungsminister Rudolf Scharping besucht die Offiziersschule des Heeres und diskutiert mit 110 Batallions-Kommandeuren des Bereichs Nord über die Zukunft der Bundeswehr.
27.03.2001	Tod von Karl-Wilhelm Bergmann, Bauingenieur und Unternehmer, langjähriger Vorsitzender und Ehrenvorsitzender des Architekten- und Ingenieursvereins.
27.03.2001	"Hannover Scorpions": Die Eishockey-Mannschaft feiert ihren größten Erfolg in der Vereinsgeschichte. In den sogenannten Play-offs der Deutschen Eishockey-Liga zieht die Mannschaft ins Halbfinale ein.
28.03.2001	Medical Park im Roderbruch: Eröffnung eines Labor- und Bürogebäudes in der Feodor-Lynen-Straße.
29.03.2001	"Hannovers attraktivstes Bürohaus": Vorstandsvorsitzender Manfred Breuer stellt der Öffentlichkeit den Neubau der Landesbausparkasse am Kronsberg vor.
30.03.2001	Das bisherige Expo-Café wird zum energcity-Expo-Café umgebaut. Im ersten Stock wird ein Kunden-Center der Stadtwerke eingerichtet.
30.03.2001	Zweitägiger Kongress "Projekt Herrenhausen": Wilhelm Krull, Generalsekretär der Volkswagen-Stiftung, plädiert für die Gründung eines Zentrums für Gartenkunst und Landschaftsarchitektur in Herrenhausen.
30.03.2001	Letzte Ausstellung mit "Schnäppchenjagd": Ausverkauf bei der Galerie Sandmann + Haak. Die Galerie verlässt die städtische Kunststätte Kubus.
31.03.2001	Tod von Reinhard Scheele, früherer Chefarzt der Frauenklinik Neu-Bethesda der Henriettenstiftung. Er hat die Klinik konzeptionell entwickelt und aufgebaut.
02.04.2001	Die Stiftung Niedersachsen zieht ins Künstlerhaus. Generalsekretär Dominik von König möchte mit der Stiftung an einem repräsentativen Ort Präsenz zu zeigen.
02.04.2001	25jähriges Bestehen der Passarelle. Das architektonische Zeitdokument der siebziger Jahre wird in den kommenden zwei Jahren saniert.
05.04.2001	Öffentliche Veranstaltung im Rohbau des neuen Bankhauses der Nord/LB am Aegi. Der Architekt Stefan Behnisch stellt erste Entwürfe für die Spitze des Gebäudes vor.
14.04.2001	Hinrich Seidel, der frühere Präsident der Universität und Ehrenbürger der Stadt, erhält für seine Verdienste die Niedersächsische Landesmedaille.
15.04.2001	Tod von Hedwig Strauch, geb. Nachtigall. Die Hebamme hat 35 Jahre lang Hausgeburten in Hannover betreut. Den sog. Hebammen-Streit 1983 hat sie mit Unterstützung vieler Kinder und angehender Eltern gewonnen. Das gegen sie verhängte Berufsverbot wurde aufgehoben.
15.04.2001	Tod von Walter Nebel, Immobilienkaufmann und Stifter (Walter-Nebel-Stiftung).
16.04.2001	Die erste barocke Steinsäule am Eingang zur Herrenhäuser Allee ist aufgestellt. Der Rechtsanwalt Rudolf Göhmann und der pensionierte Stadtplaner Horst Leukefeld sammeln für weitere fünf Säulen.

16.04.2001	80. Geburtstag von Rolf Zick, Journalist und Vorstandsmitglied der Landespressekonferenz, Mitbegründer und Ehrenvorsitzender des Presse Clubs Hannover.
18.04.2001	10jähriges Bestehen der Kulturinitiative Faust e. V. in der ehemaligen Bettfedernfabrik Werner & Ehlers in Linden.
19.04.2001	"Viva- - die Trabantenstadt lebt": Der Verein Kunst in Kontakt (Kik) bittet zum Theaterbesuch in einen leeren Laden im Ihmezentrum.
19.04.2001	Lizenz für Mini-Nanas von Niki de Saint Phalle: Der Verkauf unautorisierter Nachbildungen der Nanas aus Pappmaché verstößt gegen das Urheberrecht. Die Figuren müssen aus dem Sortiment genommen werden. Zwei Varianten aufblasbarer Nanas dürfen weiter verkauft werden.
19.04.2001	Der von Volkswagen initiierte Verein "Weltenbürger" hat den Nomaden, Schamanen und Schriftsteller aus der Mongolei, Galsan Tschinag, zu Gast.
21.04.2001	Vor 50 Jahren wurde die erste Bundesgartenschau nach dem Krieg im hannoverschen Stadtpark von Elly Heuss-Knapp und Ministerpräsident Hinrich Wilhelm Kopf eröffnet.
23.04.2001	Horst Ehrmantraut wird als Trainer des Bundesliga-Zweitligisten Hannover 96 entlassen, weil er den sportlichen Absturz von einem Aufstiegsrang bis auf Platz 12 nicht aufhalten konnte.
25.04.2001	Tag des Baumes: Der älteste Baum im Stadtgebiet ist eine über 600 Jahre Eiche, die am Eingang des Tiergartens steht.
25.04.2001	Die beiden Männer Henry Lauws und Willem Klein sind nach holländischem Recht verheiratet. Nach ihrem Umzug von Amsterdam nach Hannover haben die städtischen Behörden Probleme mit ihrem Status. Das Lebenspartnerschaftsgesetz tritt in Deutschland erst am 1. August des Jahres in Kraft.
28.04.2001	10. "Nacht der Nächte" in 16 Klubs und Diskotheken der Stadt mit renommierten DJs wie Mousse T.
28.04.2001	Deutsche Meisterschaft der Drachenboote auf dem Stichkanal in Limmer.
29.04.2001	Der Hannoveraner Grischa Niermann gewinnt die Niedersachsen-Rundfahrt der Radprofis.
29.04.2001	Tod von Giselher Schaar, Spitzname "Gesha", Journalist beim Norddeutschen Rundfunk.
30.04.2001	150 Jahre Hannover-Chor, als Männergesangverein gegründet, seit 1973 ein gemischtes Ensemble.
01.05.2001	Eröffnung des ersten Polizeimuseums in Niedersachsen an der Bückeburger Allee.
02.05.2001	Die Evangelische Studentengemeinde eröffnet ihr Gemeindehaus am Kreuzkirchhof. Die Gottesdienste finden in der Kreuzkirche statt.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

03.05.2001	Die evangelische Jugendgemeinde in Linden organisiert den ersten virtuellen Gottesdienst per SMS mit Stadtjugendpastor Martin Bergau.
04.05.2001	Durch eine hohe private Spende kann die Elsa-Brandström-Schule einen Anbau finanzieren, um die Raumnot zu bekämpfen.
04.05.2001	Eröffnung eines Europäischen Informations-Zentrums (EIZ) für Niedersachsen am Aegidientorplatz durch Europaminister Wolfgang Senff.
07.05.2001	"Bullenreiten gegen rechts": Der Gastronom und Inhaber des Teestübchens Günther Bonecke organisiert eine Ballhof-Ballroom-Party mit 1000 Gästen zugunsten von Peter Neubauer, der durch einen brutalen Skinhead-Überfall arbeitsunfähig geworden ist. Neubauer war "Tafelmann" bei Hannover 96.
08.05.2001	Drogenprävention: Alfred Lessing, städtischer Drogenbeauftragter, erläutert den Modellversuch, im Rahmen einer Arzneimittelstudie in Hannover Heroin an Drogenabhängige kontrolliert zu verabreichen.
08.05.2001	Enthüllung von Metallstelen mit den Namen der bekannten Todesopfer des KZ Ahlem im Forum der Berufsbildenden Schule 3.
09.05.2001	100 Jahre Heimatbund Niedersachsen e.V. Als Investition in die Zukunft werden im "Kinderwald" 100 Bäume gepflanzt.
10.05.2001	Aus "Mein Kampf" von Adolf Hitler liest der Schauspieler und Regisseur Serdar Somuncu im Raschplatz-Pavillon.
12.05.2001	Die junge Filmemacherin Franziska Stünkel zeigt ihre Abschlussarbeit "Wünsch dir was", ein sechsminütiger Kurzfilm, bei den Filmfestspielen in Cannes.
14.05.2001	Vereinsgründung: Deutsches Werkbahnmuseum e.V. Enthusiasten restaurieren historische Schienenfahrzeuge, um sie der Öffentlichkeit zu präsentieren. Vorsitzender ist Frank Beismann.
15.05.2001	100 Jahre Georgspassage. Bis zur Zerstörung 1943 befand sich dort das erste "Automatische Restaurant" Deutschlands.
15.05.2001	90. Geburtstag von Heinrich Goertz, Journalist, Schriftsteller, Bühnenbildner und Chef dramaturg am hannoverschen Staatsschauspiel.
16.05.2001	Fusion von Stadt und Landkreis Hannover: Der Landtag verabschiedet das Gesetz zur Bildung der Region Hannover.
16.05.2001	Bettina Schöne-Seifert, Medizinerin und Philosophin, mit einer Gastprofessur an der Zentralen Einrichtung für Wissenschaftstheorie und Wissenschaftsethik der Universität Hannover, wird in den Nationalen Ethikrat berufen.
18.05.2001	Die Polizei ermittelt gegen den Ratsherrn Axel Hogh wegen des "Verdachts eines Sexualdelikts bzw. wegen Beleidigung" gegenüber einem Minderjährigen. Hogh legt sein Mandat vorläufig nieder.
20.05.2001	150. Geburtstag von Emil Berliner, Erfinder von Grammophon und Schallplatte, Mitbegründer der "Deutschen Grammophon Gesellschaft".

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

21.05.2001	Tod von Hans Mayer, Literaturwissenschaftler und ehemaliger Professor für deutsche Literatur an der Technischen Hochschule Hannover.
21.05.2001	80. Geburtstag von Heinz Reichwaldt, Rechtsanwalt, SPD-Politiker und Staatssekretär im niedersächsischen Sozialministerium.
21.05.2001	Vor 70 Jahren wurde der erste Waldorfkindergarten Niedersachsens von Klara Hattermann in Hannover gegründet.
22.05.2001	Tod von Benno Adams, Gewerkschaftersfunktionär in der IG Bergbau, Chemie, Energie und Mitglied im Aufsichtsrat der Continental AG.
22.05.2001	"Linden Gilde": Gründung einer Bürgerinitiative, die sich für die Umnutzung des brachliegenden Brauereigeländes als Erlebnispark, Freilichtbühne und Begegnungsstätte einsetzt.
22.05.2001	Rund 4.000 Beschäftigte der Stadt- und Landkreisverwaltung demonstrieren am Vormittag für eine möglichst weitreichende soziale Absicherung im Zuge der Regionsbildung.
23.05.2001	80. Geburtstag von Irmingard Prenzler, Seniorchefin der Parfümerie Liebe.
26.05.2001	Startschuß für den ersten Skater-Marathon von Hannover nach Celle mit 2100 Teilnehmer*n.
27.05.2001	Tod von Walter Hedrich, Mitglied der SPD-Fraktion im Stadtrat und Träger des Ehrenrings der Landeshauptstadt.
29.05.2001	Die erste internationale A-cappella-Woche im Schauspielhaus.
30.05.2001	Eröffnung des neuen Kundencenters "enercity-expo-Café".
01.06.2001	Revival-Fest für die Weltausstellung auf der Expo-Plaza und Baustellenbesichtigung im zukünftigen Museum "Exoposium".
06.06.2001	Auftakt zur Biennale Neue Musik 2001: Zwischen 20.30 und 22.30 Uhr werden die Glocken der Clemenskirche, Kreuzkirche, Marktkirche und der Neustädter Kirche zu einem einzigartigen Klangerlebnis verbunden. Aufgeführt wird das einstündige Werk des spanischen Komponisten Llorenç Barber.
07.06.2001	125jähriges Bestehen des Vereins zur Förderung der Blindenbildung.
10.06.2001	Zugunglück: Kurz nach Mitternacht entgleist eine unbemannte Diesellok in Kleefeld und stürzt vom Bahndamm neben mehrere Wohnhäuser in die Kleestraße. Eine Frau wird leicht verletzt.
11.06.2001	Grundsteinlegung für Halle 27, das zweitgrößte Gebäude auf dem Messegelände.
12.06.2001	Der Üstra-Erpresser, der im Frühjahr 2000 mit Sprengstoffanschlägen in den U-Bahn-Tunneln gedroht hatte, wird durch den genetischen Fingerabdruck identifiziert. Er sitzt wegen einer anderen Straftat bereits im Gefängnis.
14.06.2001	Der Leibniz-Ring des Presseclub Hannover geht an Ulrich Reimers, Wegbereiter des digitalen Fernsehens.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

15.06.2001	Der letzte Produktionstag im Sprengel-Werk in Winnhorst.
16.06.2001	Gründung der neuen Dienstleistungsgewerkschaft ver.di im Kuppelsaal der Stadthalle.
17.06.2001	Die australische Hardrock-Band AC/DC spielt im Niedersachsenstadion vor 57.000 Fans.
18.06.2001	"Diskurs im Rathaus": Günter Grass erinnert sich im Gespräch mit Stephan Lohr, daß ihn 1946 eine Rede von Kurt Schumacher vor dem Rathaus für die Sozialdemokratie begeistert hat.
19.06.2001	Im Alten Rathaus wird ein vierjähriges Kind von einer Skulptur erschlagen. Der Vater des verstorbenen Luca ist der Roncalli-Clown Peter Shub. Die Skulptur des Künstlers Rüdiger Höding hat die Galerie Burgdorf im Rathaus aufgestellt.
22.06.2001	Der Wirtschaftsausschuß beschließt einstimmig einen Antrag der Grünen, wonach zukünftig jedem Hannoveraner eine kostenlose E-Mail-Adresse mit der Endung "hannover.de" zur Verfügung gestellt wird. Bezahlt werden muß nach diesem Konzept nur die tatsächliche Nutzungszeit.
25.06.2001	Dem Musiktheater Bad droht wegen Steuerschulden und Lärmbelästigung die Schließung. Kulturdezernent Harald Böhlmann setzt sich für die Erteilung einer Konzession unter strengen Auflagen ein.
27.06.2001	Der Literarische Salon vergibt den "1. Kritischen Salon-Preis". Die Preisträger sind Maria Cornelia Strachwitz und Stephan Reisner.
28.06.2001	Einweihung des Gehry-Towers: Frank O. Gehry besucht das von ihm entworfene Gebäude. Auftraggeber ist das Nahverkehrsunternehmen Üstra.
29.06.2001	Grundsteinlegung für die Neurologische Klinik im Nordstadtkrankenhaus.
29.06.2001	Erster Spatenstich für das neue Transplantationszentrum und die Frauenklinik als Erweiterungsbauten für die Medizinische Hochschule Hannover.
02.07.2001	Zum 30. Mal führt Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg den Schützenausmarsch an.
03.07.2001	Der Verkehrsverein erfüllt die Bedingungen, die Seward Johnson für die leihweise Aufstellung seiner Figuren in der Stadt gestellt hat. Eine Figur, "Sidewalk Judge", wird mit Hilfe eines Sponsors für 150.000,- DM vom Verkehrsverein erworben. Es werden zehn Figuren in der Innenstadt und eine am Parkhotel Kronsberg aufgestellt.
05.07.2001	Das Angebot des Sportgeschäftes Decathlon "55 Nackte bekommen eine Erstausrüstung für 555,- DM zur Ankleidung", motiviert 400 Männer, Frauen und Kinder, nackt vor dem Geschäft im ehemaligen französischen Pavillon auf dem Expo-Gelände Schlange zu stehen.
06.07.2001	Luise Madsack, Herausgeberin der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung, stirbt im Alter von 90 Jahren.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

08.07.2001	Abschied von Staatsopernintendant Hans-Peter Lehmann nach 21 Jahren in Hannover.
11.07.2001	Fest der Bundeswehr auf der Expo-Plaza: Die Landesregierung zeichnet fünf Bataillone für ihren Einsatz in Bosnien und im Kosovo aus. Das Wehrbereichskommando verabschiedet sich offiziell aus Hannover.
13.07.2001	Oberbürgermeister-Kandidat der CDU, Clemens Stroetmann, macht Wahlkampf im Rotlichtviertel am Steintor. Die Nähe zum Milieu und ein Lob für Rocker Frank Hanebuth, Chef der Hells Angels, löst eine Diskussion um seine Kandidatur aus.
13.07.2001	Gerhard Gehlen, Geschäftsführer des städtischen sozialen Betriebes "Werkstatt Hannover", wird wegen finanzieller Unregelmäßigkeiten vom Dienst suspendiert.
13.07.2001	Viktor Kasper, Gründer der Wählergemeinschaft "Deutschland ist unser Vaterland", reicht die notwendigen Unterschriften für seine Kandidatur um das Amt des Regionspräsidenten ein. Kasper vertritt die Interessen der Aussiedler aus den Staaten der ehemaligen Sowjetunion.
15.07.2001	Tod von Wolfgang Steinweg, ehemaliger Leiter der Lokalredaktion der HAZ.
15.07.2001	100jähriges Bestehen der Niedersächsischen Wach- und Schließgesellschaft.
16.07.2001	Nominierung von Rita Pawelski zur Oberbürgermeister-Kandidatin der CDU. Clemens Stroetmann wurde wegen seines umstrittenen Besuchs am Steintor parteiintern zum Rückzug aufgefordert.
17.07.2001	20jähriges Bestehen der Galerie "kö 24" in der Königsworther Straße.
28.07.2001	Rainer Dulias stößt durch seinen individuellen Protest gegen eine Mobilfunkantenne in seinem Wohngebiet die Gründung der Bürgerinitiative "Keine Mobilfunksender in Bothfeld" an.
01.08.2001	"Eingetragene Lebenspartnerschaft": Reinhard Lüschor und Heinz-Friedrich Harre aus Hannover sind das erste homosexuelle Paar in Deutschland, das als eingetragene Lebenspartnerschaft den Bund fürs Leben schließt.
01.08.2001	Auf Einladung von LKA-Leiter Rüdiger Butte besucht die designierte Fernsehkommissarin Maria Furtwängler alias Charlotte Lindholm mit ihren Drehbuchautoren und Vertretern des NDR das Landeskriminalamt.
09.08.2001	Die Bildhauerin Christiane Möbus erhält den Kunstpreis der Stadtparkasse Hannover für ihr künstlerisches Gesamtwerk.
10.08.2001	Bundeskanzler Gerhard Schröder gibt für die ZDF-Sendung "Berlin Direkt" das Sommerinterview im Zoo.
10.08.2001	Richtfest der Multimedia-Berufsschule an der Expo-Plaza.
11.08.2001	Auftakt zum Kommunalwahlkampf auf dem Kröpcke: Bundeskanzler Gerhard Schröder und Niedersachsens Ministerpräsident Sigmar Gabriel unterstützen Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg und den SPD-Kandidaten für das Amt des zukünftigen Regionspräsidenten Michael Arndt.

15.08.2001	300. Jahrestag der Überreichung des "Act of Settlement": Mit dem in Hannover überreichten Dokument bestätigte das Parlament in London die Thronanwartschaft von Sophie, Kurfürstin von Braunschweig-Lüneburg, auf den englischen Thron.
17.08.2001	Sieger des Radrennens "Lange Nacht von Hannover" ist Jan Ulrich.
17.08.2001	Erster Spatenstich für den Erweiterungsbau der Stadtbibliothek an der Hildesheimer Straße.
18.08.2001	Mit einer zentralen Veranstaltung auf dem Opernplatz beginnt die CDU die heiße Phase des Kommunalwahlkampfes mit der Bundesvorsitzenden Angela Merkel und dem niedersächsischen CDU-Landesvorsitzenden Christian Wulff.
20.08.2001	Rolf Stahlhofe von der Band "Söhne Mannheims" und Ministerpräsident Sigmar Gabriel nehmen in der Herschelschule an einer Podiumsdiskussion über Rassismus teil.
21.08.2001	Auf der Fachtagung "Einwanderungsstadt Hannover" referiert Rita Süßmuth, Vorsitzende der Zuwanderungskommission des Bundes.
21.08.2001	Erstmals zu einer Kommunalwahl können sich die Wähler komplett über das Internet informieren. Alle Kandidaten, alle Wahllokale und alle Wahlbezirke in Stadt und Region sind abrufbar.
23.08.2001	Der Flughafen Hannover Langenhagen GmbH und der Frankfurter Flughafen Fraport AG gründen das Gemeinschaftsunternehmen AirIT-Systems GmbH, um IT- und Sicherheitslösungen kostengünstiger anzubieten.
23.08.2001	"Peppermint Pavillon": Die Peppermint-Studios von Eigentümer Mousse T. ziehen vom Weidendamm in den ehemaligen belgischen Pavillon auf dem Expo-Gelände.
24.08.2001	Tod von Rudi Mischke. Er gehörte 1945 zu den Gründern der AGIR-Filmproduktion GmbH in Hannover, einem Unternehmen für Kino-Werbung.
24.08.2001	"Bahnhofsteam des Jahres 2000": Nach einer Umfrage unter 20.000 Bahnkunden belegt Hannover Platz 1 in puncto Service und Wohlbefinden in deutschen Bahnhöfen. Heute überreichen der Bahnchef Hartmut Mehdorn, Wirtschaftsministerin Susanne Knorre und Herbert Schmalstieg die Plakette an Bahnhofsmanagerin Sabine Nowas-Herschel.
25.08.2001	"Tag des Ehrenamtes" der evangelischen Landeskirche auf dem Expo-Gelände mit rund 8.000 Besuchern. Hauptredner sind Bischöfin Margot Käßmann und Ministerpräsident Sigmar Gabriel.
28.08.2001	Tod von August Deilecke, ehemaliger Vorsitzender der SPD-Fraktion im Stadtrat, Träger des Ehrenringes der Landeshauptstadt.
31.08.2001	30jähriges Bestehen der Drogenhilfe "Step".
03.09.2001	Kulturstaatsminister Julian Nida-Rümelin macht seinen Antrittsbesuch in Hannover und trifft sich in der Kestner Gesellschaft mit Niedersachsens Kultusminister Thomas Oppermann und zahlreichen Museumsdirektoren.

04.09.2001	Tod von Heinz Wewetzer, Fußballspieler bei Hannover 96 und Mitspieler beim Sieg der deutschen Fußballmeisterschaft 1954.
04.09.2001	Die 19 Mitarbeiter der VSN-Druckerei in Anderten stehen vor einem geschlossenen Betrieb. Sie verlieren ohne Vorwarnung ihren Arbeitsplatz.
06.09.2001	Die Expo Grund GmbH und das Unternehmen "Renergy-Forum", ein Zusammenschluß von Firmen aus dem Bereich erneuerbarer Energien, unterzeichnen den Kaufvertrag für Grundstück und Gebäude des ehemaligen holländischen Expo-Pavillons.
06.09.2001	Der Kommunalverband Großraum Hannover (KGH) und die Deutsche Bahn AG unterzeichnen im Hauptbahnhof den Vertrag, der eine Kooperation zwischen Regional- und Fernverkehr festschreibt.
07.09.2001	Schlußkundgebung zum Kommunalwahlkampf mit Gerhard Schröder, der von Herbert Schmalstieg und über Hannover schwärmt.
09.09.2001	Kommunalwahl: In Hannover setzt sich im ersten Wahlgang Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg mit 51,0% gegenüber Rita Pawelski (CDU) mit 39,8% erneut durch. Silke Stocker erreicht 5,0% für die Grünen, Claudia Winterstein 2,8% für die FDP und Rolf Köhne 1,4% für die PDS. Bei den Wahlen zum Rat der Stadt erringen die SPD 42,8 %, die CDU 33,3%, die Grünen 11,3% und die FDP 5,8%.
10.09.2001	Tod von Klaus-Dieter Mudroch, wieder gewählter SPD-Ratsherr. Für Mudroch rückt Monika Müller in den Rat nach.
11.09.2001	Mit Sprachlosigkeit und Entsetzen reagieren die Menschen in der Stadt auf die Terroranschläge in New York und Washington. Auf dem Flughafen werden die Sicherheitsmaßnahmen verschärft. Landesbischöfin Margot Käßmann lädt zu einem Gottesdienst ein, der von rund 550 Teilnehmern besucht wird. 11.000 Schüler nehmen an einem Schweigemarsch teil. Anstelle der abgesagten "Skate by Night" wird auf dem Opernplatz eine Lichterkette organisiert.
12.09.2001	Richtfest für das "Torhaus Brühlstraße", ein Geschäfts- und Wohngebäude an der Ecke Andertensche Wiese.
14.09.2001	Pilotphase für ein vernetztes Computersystem: Die Integrierte Gesamtschule Roderbruch testet als größte Schule der Stadt die Vorteile, die sich aus vernetzten PCs bei der Schulverwaltung ergeben können.
16.09.2001	Uraufführung des Theaterstücks "Pallas Athene" von Herbert Achternbusch in der Regie von Anselm Weber.
17.09.2001	Gedenkveranstaltung für die Opfer der Terroranschläge in den USA mit 600 Gästen im Opernhaus.
17.09.2001	Zehn lebensgroße Modelle von Flugsauriern aus dem Dinopark Münchehagen stehen bis Ende des Monats auf dem Bahnhofsvorplatz.
20.09.2001	Aus Kostengründen verschoben: 500 freiwillige Helfer werden für die am 13. Oktober geplante Veranstaltung im Hannover Congress Centrum aus

	Kostengründen ausgeladen und von Sozialdezernent Thomas Walter auf das nächste Jahr vertröstet.
21.09.2001	Nach den Anschlägen in den USA soll es keinen Generalverdacht gegen Muslime geben: Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg setzt Zeichen und besucht die hannoverschen Moscheen.
21.09.2001	Nach 14 Jahren: Hannover 96 setzt sich nach einem 2:0 Sieg gegen Oberhausen an die Tabellenspitze der 2. Bundesliga.
23.09.2001	Mit 55,3 Prozent der Stimmen gewinnt Michael Arndt (SPD) die Stichwahl zum Regionspräsidenten vor Michael Fastabend (CDU).
27.09.2001	Tod von Käte Brenner, geb. Lohmeyer, Widerstandskämpferin und Gewerkschafterin, Schwägerin des IG-Metall-Vorsitzenden Otto Brenner.
28.09.2001	Bei einer Großrazzia in Linden stellt die Polizei 100 Kilogramm Heroin im Wert von mehreren Millionen Mark sicher.
28.09.2001	Erster Spatenstich für das sogenannte "Office Center Plaza" an der Expo-Plaza nahe der Stadtbahnhaltestelle Messe-Ost. Bauherr ist die Nileg.
01.10.2001	Unter dem Namen "CampMedia" eröffnet das Technologie-Centrum Hannover (TCH) an der Expo-Plaza ein neues Gründerzentrum für junge Firmen aus dem Bereich der Informationstechnologie. Im Multi-Media-Haus befindet sich auch die Multi-Media-BBS.
02.10.2001	Bei VW-Stöcken eröffnet ein betriebsinternes Internet-Bistro. Die Belegschaft soll dort den Umgang mit dem neuen Medium lernen. Über das Intranet lassen sich diverse Formulare abrufen.
03.10.2001	"Tag der offenen Moschee": Die muslimischen Gemeinden in Hannover möchten nach den Terroranschlägen in ihren beiden Moscheen über den Islam aufklären.
09.10.2001	Tod von Harm de Vries, 25 Jahre Pastor in der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde.
10.10.2001	Ein mit Erdgas angetriebener Üstra-Bus fängt während des Betriebes Feuer und brennt in der Gartenburgstraße völlig aus. Verletzt wurde niemand.
15.10.2001	150jähriges Bestehen der St.-Ursula-Schule, ursprünglich eine katholische höhere Mädchenschule, die seit 30 Jahren auch Jungen aufnimmt.
19.10.2001	Schulden abbauen: Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg und Kämmerer Stephan Weil stellen die Sparvorschläge für den Haushalt 2002 nach 15stündigen Verhandlungen vor.
20.10.2001	Der Rote Faden schlängelt sich seit 30 Jahren durch Hannover. Der Strich ist eine Idee der Schweizer Werbeagentur Gerstner, Gredinger und Kutter. Die ersten Texte stammen von Verkehrsdirektor Hans von Gösseln und den Schriftstellern Harry Rowohlt und Hermann Hettche.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

21.10.2001	Eröffnung der Galerie "Vom Zufall und vom Glück" der Niedersächsischen Lottostiftung am Theodor-Lessing-Platz.
22.10.2001	120jähriges Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Linden.
23.10.2001	Ökumenisches Kirchenzentrum Mühlenberg: Landesbischöfin Margot Käßmann und Bischof Josef Homeyer weihen in einem gemeinsamen Gottesdienst das ehemalige Kreuz des Expo-Christuspavillons neu ein.
23.10.2001	Der Turm der Ansgarkirche in Hainholz wird gesprengt. Der verbleibende Rumpfbau soll als Magazin für das landeskirchliche Archiv dienen.
23.10.2001	80jähriges Bestehen der Firma Osswald am Schiffgraben. Die Firma für Bürobedarf ist von Clara Osswald gegründet worden.
25.10.2001	Das Stadtmagazin Schädelspalter erscheint seit 25 Jahren. Die beiden Grafiker Thomas Steinhausen und Reinhard Mahl sind seit dem ersten Tag das Führungsduo.
26.10.2001	Die Bürgerstiftung, unter Vorsitz von Claus von Holn, erhält eine Erbschaft von fast einer Million DM.
26.10.2001	Firmenehe im Nahverkehr: In der Firma Intalliance fassen die Üstra und die DB Regio AG alle Nahverkehrverbindungen zusammen und stimmen ihre Fahrpläne optimaler aufeinander ab.
01.11.2001	Festakt im Kuppelsaal der Stadthalle für die "Region Hannover". Innenminister Heiner Bartling und Regionspräsident Michael Arndt halten die Festreden. Die CDU-Fraktion in der Regionsversammlung boykottiert den Festakt wegen der hohen Kosten der Feierlichkeit.
02.11.2001	Eröffnung des "Kurt-Schwitters-Forum" an der Expo-Plaza, eine Kooperation von Fachhochschule Hannover und Hochschule für Musik und Theater.
03.11.2001	Vor 25 Jahren haben sich drei Musikstudenten in Hannover zum Abegg-Trio für Kammermusik zusammengeschlossen. Der Pianist Gerrit Zitterbart ist inzwischen Professor an der Musikhochschule.
05.11.2001	Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg, Stadtkämmerer Stphan Weil und Hannover 96-Präsident Martin Kind präsentieren die Entscheidung zum Bau des 120 Millionen DM teuren neuen Niedersachsen-Stadions als Fußball-Arena. Die Stadt übernimmt trotz angespannter Haushaltslage eine Bürgschaft.
05.11.2001	Tod von Georg Borchers, Bäcker- und Konditormeister. Er gilt als Bewahrer einer kulinarischen Tradition in Hannover: den "Hitjepuppen", weihnachtlichen Pfefferkuchenfiguren mit Zuckerdekoration.
08.11.2001	Das Landgericht stellt das Umweltstrafverfahren gegen den Bauunternehmer Günter Papenburg und vier leitenden Mitarbeitern gegen Geldbußen ein.
08.11.2001	Konstituierung des neuen Rates der Stadt Hannover unter der Leitung des Altersvorsitzenden Arno Kirse (CDU).

09.11.2001	"Paketannahmeautomat" in der Pilotphase: In der Hauptpost soll die Kundenakzeptanz dieser Dienstleistung getestet werden.
10.11.2001	50 Jahre "Haus der Jugend". Es wurde 1951 mit finanzieller Unterstützung der amerikanischen Mac-Cloy-Stiftung gebaut und vom damaligen Bundespräsidenten Theodor Heuss eröffnet.
20.11.2001	Auf der ersten Regionsversammlung im Forum Langenhagen leistet Regionspräsident Michael Arndt seinen Amtseid.
22.11.2001	Richtfest für das Fernsehgebäude des NDR am Maschsee.
23.11.2001	Am KZ-Mahnmal in Ahlem stellt der Arbeitskreis "Bürger gestalten ein Mahnmal" zwei neue Kupferstelen auf, auf denen die Namen von 299 getöteten Häftlingen eingraviert sind.
28.11.2001	Die Wohnungsgenossenschaft Ostland hat das ehemalige Gelände der Gilde-Brauerei in Linden erworben, um dort 70 Eigenheime zu errichten.
28.11.2001	Tod von Hermann Barche, Widerstandskämpfer, SPD-Politiker, Abgeordneter des Deutschen Bundestages und engagierter Gewerkschafter.
28.11.2001	Eine Männerdomäne ist gefallen: Der neue Rotary-Club "Luisenhof" nimmt auch weibliche Mitglieder auf.
30.11.2001	Das Technikhaus Brinkmann an der Georgstraße wird endgültig geschlossen.
30.11.2001	70. Geburtstags von Siegfried Neuenhausen, Bildhauer.
05.12.2001	Drogenprävention: Die Drogenbeauftragte des Bundes, Marion Caspers-Merk, und Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg unterzeichnen den Vertrag zur Teilnahme der Stadt am Modellversuch zur Heroinabgabe an Schwerstabhängige.
05.12.2001	Konstituierende Sitzung der Kurt und Ernst Schwitters Stiftung. Sie wurde von Lola Schwitters, der Schwiegertochter von Kurt Schwitters und Witwe von Ernst Schwitters, gegründet.
06.12.2001	Ernst August, Prinz von Hannover, ist vom Amtsgericht Springe wegen gefährlicher Körperverletzung und Beleidigung in drei Fällen zu einer Haftstrafe auf Bewährung und einer hohen Geldstrafe verurteilt worden.
06.12.2001	Preisverleihung in Berlin: Die IGS Mühlenberg gewinnt für ihre Theaterproduktion "Nathan der Weise", gemeinsam umgesetzt mit einer israelischen und palästinensischen Schülergruppe, den ersten Preis im Schülerwettbewerb "Erinnern für Gegenwart und Zukunft - Dialog für Toleranz".
06.12.2001	Pilotphase: Die Üstra rüstet einen Bus und eine Stadtbahn mit Überwachungskameras aus. Nach dem Überfall einer Türkin in einer Stadtbahn wurde diese Maßnahme in der Stadtöffentlichkeit gefordert.
06.12.2001	Falscher Giftgasalarm in der Königstraße mit voreiliger Hörfunkwarnung.
08.12.2001	Rivalität zwischen Stadt und Umland: Im Streit um ein geplantes Einkaufszentrum in Isernhagen-Altwarmbüchen geht Hannover gerichtlich gegen die Gemeinde

	Isernhagen vor, um die unliebsame Konkurrenz für den hannoverschen Einzelhandel zu verhindern.
09.12.2001	Der russische Präsident Wladimir Putin besucht Bundeskanzler Gerhard Schröder in dessen Privatwohnung in der Ludwig-Barnay-Straße.
10.12.2001	10jähriges Bestehen der Deutschen Stiftung Weltbevölkerung. Aus diesem Anlaß ist der UN-Sonderbotschafter für Weltbevölkerung, Alfred Biolek, Gast der Festveranstaltung in der TUI-Zentrale. Die Stiftung wurde von den Unternehmern Erhard Schreiber und Dirk Rossmann gegründet.
11.12.2001	Abstimmung: Der Stadtrat votiert mehrheitlich gegen den von Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg favorisierten Harald Härke als Personaldezernent. Die Mehrheit der SPD will die im Wahlkampf versprochene Streichung des Dezernats umsetzen.
11.12.2001	Abbau von 2000 Parkuhren, weil sie nicht Euro-tauglich sind. Dafür gibt es 200 neue Parkscheinautomaten.
11.12.2001	Der "Niedersachsenpreis" geht zu gleichen Teilen an den Künstler Timm Ulrichs und den Unternehmer Jürgen Großmann aus Georgsmarienhütte. Die Auszeichnung des Landes Niedersachsen vergibt Wissenschaftsminister Thomas Oppermann im Landesmuseum.
12.12.2001	Anklage gegen Axel Hogh: Der ehemalige Ratsherr gesteht den sexuellen Übergriff an einem Minderjährigen. Hogh hatte nicht mehr für den Stadtrat kandidiert.
12.12.2001	Drehbuch für Hannover: Dreharbeiten für die Folge "PSI" der Krimiserie "Stahlnetz" mit Axel Milberg in der Nordstadt und im Ihmezentrum.
14.12.2001	Auswahl der Stadien für die Fußball-Weltmeisterschaft 2006: Eine hannoversche Delegation präsentiert in Frankfurt das neue Fußballstadion der Stadt Hannover.
15.12.2001	80. Geburtstag von Ludwig Rutt, früherer Leiter des Mädchenchors Hannover und des von ihm gegründeten Johannes-Brahms-Chors.
15.12.2001	100. Todestag von Gerhard Uhlhorn, Theologe, Superintendent und Abt des Klosters Loccum.
17.12.2001	Währungsumstellung: Großer Andrang in den Sparkassen und Banken der Stadt zur Ausgabe der ersten "Starter-Kits", Münzmischungen im Wert von 10,23 Euro für 20,- DM.
18.12.2001	50jähriges Bestehen der Johanniter-Hilfsgemeinschaft. Anlässlich des Jubiläums wird aus dem Vermächtnis eines verstorbenen Mitglieds eine Stiftung für humanitäre Arbeit gegründet.
27.12.2001	Tod von Curt Dowidat, ehemaliges SPD-Ratsmitglied.
28.12.2001	Tod von Werner Marquardt, SPD-Politiker, Vorsitzender des Unterbezirks Hannover-Land, Vorstandsmitglied des SPD-Bezirks Hannover und Bundstagsabgeordneter.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

28.12.2001	Hannover 96: Sportkoordinator Franz Gerber wird von Martin Kind wegen unerlaubter Nebentätigkeiten entlassen.
01.01.2002	Tod von Matthias Fuchs, Schauspieler, in Hannover als Sohn der Schauspielerin Charlotte Fuchs geboren.
01.01.2002	Bettina Maschmeyer ist Geschäftsführerin des "Seefugium" in Isernhagen-Süd, das eine Investorengruppe um das Ehepaar Carsten und Bettina Maschmeyer erworben und aufwändig saniert hat.
01.01.2002	"Hannoversche Volksbank": Die Fusion von Volksbank Hannover und der Lindener Volksbank tritt in Kraft.
05.01.2002	75.Geburtstag von Heinz-Christian Schaper, Komponist, Musikautor und Musiklehrer am Ratsgymnasium.
06.01.2002	Neujahrspredigt in der Kirche der Gemeinde Johannes der Täufer in Wettbergen von Forschungsministerin Edelgard Bulmahn zur Genforschung.
07.01.2002	Erster Erfolg für Bürgerinitiativen in Bothfeld und Groß-Buchholz gegen die Errichtung von Mobilfunk-Masten. Aus baurechtlichen Gründen muß die Telekom eine Anlage in der Einsteinstraße abbauen. Die Stadt kann die Anlage von Mobilfunkanlagen nur auf kommunalen Grundstücken einschränken.
08.01.2002	In der Regionsversammlung schließen sich Karl-Heinz Räderker (WfH) und Dirk Salzmann (CDU) zur Fraktion der Partei Rechtsstaatlicher Offensive (kurz Schill-Partei) zusammen.
10.01.2002	Neuanfang für Harald Härke: Nach seinem gescheiterten Versuch, Personaldezernent der Stadt zu werden, leitet er als neuer Vorsitzender des Gesamtpersonalrats seine erste Personalversammlung in der Stadionsporthalle.
11.01.2002	Palliativ-Hausbesuchsdienst: Christian Robold ist erster niedergelassener Arzt für Palliativmedizin in Hannover. Er macht ausschließlich Hausbesuche bei sterbenskranken Patienten.
11.01.2002	50 Jahre Johanniter-Unfall-Hilfe.
14.01.2002	50jähriges Bestehen des Schüler-Ruder-Verbands Niedersachsen. Er richtet jährlich die größte Schülerregatta Deutschlands auf dem Maschsee aus.
16.01.2002	100. Geburtstag von Wilhelm Hauschild, Fotograf.
17.01.2002	Premiere von "Don Giovanni" unter der Regie von Calixto Bieito im Opernhaus. Die Inszenierung ist wegen freizügiger Szenen beim Publikum umstritten. Den "Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit" sieht die Staatsanwaltschaft nicht gefährdet.
18.01.2002	Wiederaufbau von Schloss Herrenhausen: Der Förderverein des Gartenkunstmuseums im Schloss Herrenhausen stellt neue Pläne für Wiederaufbau und Nutzung vor und löst eine öffentliche Debatte aus.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

19.01.2002	Deutsche Erstaufführung des Musicals "Godspell" in der Herrenhäuser Kirche im Auftrag der Landesbühne. Der Musicalautor Stephen Schwartz hatte dem Marketingleiter der Landesbühne, Christian Gundlach, die Exklusivrechte für die deutsche Übersetzung übertragen.
20.01.2002	75. Geburtstag von Egon Kuhn, ehemaliger Leiter des Freizeitheims Linden und Ortsvereinsvorsitzender der SPD in Linden. Als Überraschungsgast der großen Geburtstagsparty trat Bundeskanzler Gerhard Schröder auf.
21.01.2002	90. Geburtstag von Petermax Müller, Autohändler und Rennfahrer.
21.01.2002	Enthüllung des Kunstobjekts "Mann mit Hirsch" von Stephan Balkenhol auf dem Andreaeplatz, finanziert vom benachbarten Kaufhaus Karstadt.
22.01.2002	Doppelraub: Drei Täter überfallen nacheinander die Juweliergeschäfte Blobelt & Co. sowie Kröner in der Innenstadt. Ein Täter wird gefasst.
22.01.2002	Preisverleihung: Ulrich Baehr, Professor am Fachbereich Kunst und Design der Fachhochschule Hannover, erhält im Leineschloss den Kunstpreis der SPD Niedersachsen.
25.01.2002	Verleihung des "Neurobionic Award" durch die Stiftung Neurobionik an den Neurowissenschaftler Pierre Rabischong.
25.01.2002	Tod von Wolfgang Promies, Germanist, Lektor des Luchterhand Verlages und Dozent an der Universität Hannover.
26.01.2002	30jähriges Dienstjubiläum von Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg.
27.01.2002	Holocaust-Gedenktag: Enthüllung eines Mahnmals auf dem Seelhorster Friedhof zur Erinnerung an die Ermordung von 145 Zwangsarbeitern und Kriegsgefangenen im April 1945.
28.01.2002	Eröffnung des privat geführten "Maison franco-allemande de Hanovre". Das Deutsch-Französische Haus unterhält ein Büro mit Ausstellungsraum im Tiedthof an der Goseriede.
29.01.2002	Verleihung des Gerrit-Engelke-Preises an die Schriftstellerin Angela Krauß im Alten Rathaus. Die Laudatio hält die vorherige Preisträgerin Kerstin Hensel.
29.01.2002	Tod von Heinz Hennig, Gründer und langjähriger Leiter des Knabenchors. Jörg Breiding hat die Leitung des Knabenchors Hannover übernommen.
29.01.2002	Umstrukturierung der Stadtverwaltung: Bekanntgabe der neuen Organisationspläne zur Auflösung und Fusion von Ämtern.
31.01.2002	Medientaugliches Telefonat zwischen dem Entertainer Harald Schmidt und Anke Kasper, Lebensmittelhändlerin und Nachbarin der Familie von Bundeskanzler Gerhard Schröder.
01.02.2002	150jähriges Bestehen der Buchhandlung Schmorl & von Seefeld in der Bahnhofstraße. Der Schriftsteller Siegfried Lenz ist zu Gast.

01.02.2002	Vertragliche Kooperation von Wirtschaft und Wissenschaft: Die Medizinische Hochschule Hannover beteiligt sich an der Biotechnologiefirma Cytonet, die die für Therapien notwendigen Zellkulturen herstellen kann. Ein Teil der Gewinne fließt dadurch an die Wissenschaft zurück.
07.02.2002	„Und dann gab es keines mehr“: Nach Protesten gegen den Titel "Zehn kleine Negerlein" setzt Günther Max Behrendt von der städtischen Antidiskriminierungsstelle die Umbenennung des umstrittenen Romantitels von Agatha Christie durch.
08.02.2002	Entscheidung des Verwaltungsgerichts Hannover gegen eine 15jährige Schülerin, die von Sozialhilfe lebt: Ein Computer mit Internetanschluss gehört nicht zu den notwendigen Dingen des Lebens.
08.02.2002	Tod von Ulrich Heicher, Musiker und Produzent.
11.02.2002	Konferenzfahräder in Serie: Der Hannoveraner Tilmann Sauerwein und zwei Kompagnons bauen den ersten "Kraken" nach Plänen des Amsterdamer Künstlers Eric Staller und bereiten durch Gründung einer eigenen Firma die weltweite Vermarktung vor.
12.02.2002	Peter Krahlisch arbeitet im Hauptbahnhof als Schuhputzer. Er bietet seine Dienste als erster Franchise-Nehmer einer süddeutschen Kette namens "Shiny Shoes" an.
14.02.2002	Preisverleihung: Unternehmerin des Jahres 2001 ist Barbara Wiedemann-Dangela. Sie leitet die Wiedemann Firmengruppe und ist die erste Frau mit dieser Auszeichnung.
14.02.2002	Ein Großbrand in der Lagerhalle 3 des VW-Werks in Stöcken löst den größten Feuerwehreinsatz Hannovers aus. Die Produktion ist nicht betroffen.
16.02.2002	"Hammerschlag" an der Goseriade: Grundsteinlegung des neuen Gewerkschaftshauses der Gewerkschaft Ver.di.
18.02.2002	Kieselrot-Studie: In Hannover werden die Sportplätze von 22 Schulen und Sportvereinen wegen Gesundheitsgefährdung bis zur Sanierung geschlossen.
19.02.2002	50jähriges Bestehen des Mädchenchors Hannover.
23.02.2002	Umzug von Bundeskanzler Gerhard Schröder und seiner Familie in ein Reihenhaus in der Plathnerstraße.
23.02.2002	"Hannover-Kartell": Auf Einladung von Götz von Fromberg treffen sich in seinem Privathaus in Döhren Sigmar Gabriel, Thomas Gottschalk, Klaus Meine, Karl Dall, Bodo Hombach, Michael Frenzel u. a. zu einem Männerabend.
27.02.2002	Eröffnung des Neubaus der Henriettenstiftung an der Marienstraße.
27.02.2002	Tod von Klemens Zielinski, ehemaliger Fußballspieler bei Hannover 96, Spitzname "Fußball-Professor".
27.02.2002	Die Messe AG nimmt die neue Halle 27 in Betrieb. Die Hallen sind nun alle miteinander verbunden und bieten die größte Ausstellungsfläche weltweit.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

01.03.2002	Karmarsch-Denk Münze: Die Auszeichnung des Freundeskreises der Universität Hannover erhält der scheidende VW-Vorstandsvorsitzende Ferdinand Piech für sein Lebenswerk.
01.03.2002	Umbau an der Führungsspitze der HMG: Der Betriebswirt Hans Christian Nolte ist erster Geschäftsführer der Hannover Marketing-Gesellschaft und Nachfolger von Busso von Alvensleben, der als zweiter Geschäftsführer tätig bleibt.
04.03.2002	Verleihung des Stadtkulturpreises durch den Freundeskreis Hannover an die "Bürgerinitiative Raschplatz", die den seit 25 Jahren bestehenden Raschplatz-Pavillon betreibt.
13.03.2002	Kopftuch im Unterricht: Das Oberverwaltungsgericht Lüneburg bestätigt die Position der Bezirksregierung Hannover, wonach die Lehrerin Ilyman Alzayed aus Hannover kein Kopftuch im Unterricht tragen darf.
14.03.2002	40jähriges Bestehen der Volkswagen Stiftung mit Sitz in Hannover.
15.03.2002	Tod von Wolfgang Triebel, Architekt, Direktor des Instituts für Bauforschung e.V. in Hannover und Honorarprofessor für Bauforschung an der Technischen Universität Hannover.
16.03.2002	"Groschengräber": Auf dem Flohmarkt werden 1200 alte Parkuhren für einen guten Zweck verkauft.
23.03.2002	Gründungsversammlung der "Partei Rechtsstaatliche Offensive" (Schill-Partei) in Hannover. Vorsitzender wird der frühere CDU-Ratsherr Lutz Rotermund.
23.03.2002	60 Jahre Abitur: Vierzehn Damen treffen sich im Hotel Kaiserhof am Ernst-August-Platz zum 60. Jahrestag ihres Abiturs am Kaiserin-Auguste-Victoria-Gymnasium, der heutigen Helene-Lange-Schule.
28.03.2002	Bahnhöfe im ADAC-Test: Der hannoversche Hauptbahnhof belegt hinter Frankfurt/Main den 2. Platz von europaweit 23 Bahnhöfen.
28.03.2002	100. Todestag von Conrad Wilhelm Hase, Architekt und Begründer der Hannoverschen Architekturschule.
29.03.2002	Tod von Petermax Müller, Rennfahrer und Automobilunternehmer.
30.03.2002	Aufstieg in die 1. Fußball-Bundesliga: Hannover 96 besiegt den 1. FC Schweinfurt mit 6:0 und schafft nach 13 Jahren die Rückkehr.
31.03.2002	Schließung des Juweliergeschäfts Diedrich + Scheurle in der Rathenaustraße. Die letzte Inhaberin Heide Diedrich hat keinen Nachfolger gefunden.
01.04.2002	Bürgerrundfunk: Der Radiosender "Radio Flora" mit Sitz auf dem Lindener Faust-Gelände hat nach der Pilotphase eine Lizenz für den Regelbetrieb erhalten.
02.04.2002	Im Foyer des Bauamtes wird eine Bronzestatue von Rudolf Hillebrecht aufgestellt, die der Bildhauer Siegfried Zimmermann geschaffen hat.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

04.04.2002	Neue Form der Kundenbindung: Das Schuhhaus Gisy und zehn Partner bieten eine gemeinsame Kundenkarte an, die in den beteiligten Kultureinrichtungen Rabatte und Sonderangebote einräumt.
04.04.2002	Verwaltungsreform: Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg möchte den Vorsitzenden des Gesamtpersonalrats der Stadt, Harald Härke, zum Leiter einer neuen "Stabsstelle" Personalwirtschaft im Rathaus machen. Der Rat muss der Berufung nicht zustimmen.
05.04.2002	Der Tourismusverband Hannover führt die Hotelbuchung für Stadt und Region über ein Internetportal ein.
07.04.2002	"Tatort" aus Hannover: Der erste Fall mit Kommissarin Charlotte Lindholm, gespielt von Maria Furtwängler, wird ausgestrahlt.
12.04.2002	150. Geburtstag des Mathematikers Carl Louis Ferdinand von Lindemann, der in Hannover geboren wurde.
15.04.2002	Überreichung der Ernennungsurkunde durch den Weltfußballverband und den Deutschen Fußball-Bund: Hannover wird Austragungsort für die Fußball-Weltmeisterschaft in Deutschland 2006.
16.04.2002	Auf einer städtischen Personalversammlung argumentiert Gesamtpersonalratsvorsitzender Harald Härke weiterhin für die Einrichtung eines Personaldezernats.
18.04.2002	Gründung einer "Hannover AG", in der die Zusammenarbeit zwischen Stadt, Land und Regionsverwaltung zur Förderung der Wirtschaft gebündelt werden soll.
22.04.2002	90. Geburtstag von Kurt Baumgarte, KPD-Mitglied, Widerstandskämpfer und Mitglied des ersten Niedersächsischen Landtages.
25.04.2002	Eröffnung des Bistro "Alex", einer Filiale der Gastronomiekette Mitchells & Butlers, auf dem Klagesmarkt. Das architektonisch interessante Gebäude ist mit Steinen des ehemaligen jordanischen Expo-Pavillons verkleidet.
26.04.2002	50 Jahre Flughafen Hannover-Langenhagen.
27.04.2002	Premiere: "Lange Nacht der Theater" auf 17 Bühnen.
03.05.2002	1. Stiftungstag mit 116 hannoverschen Stiftungen in der Galerie und der Orangerie Herrenhausen.
03.05.2002	Gründung der städtischen Malawi-Bürgerstiftung für Aids-Waisen anlässlich des 1. Stiftungstages in Herrenhausen.
05.05.2002	Tod von Fritz Heine, SPD-Politiker und Verlagsleiter.
05.05.2002	Festakt zum 10jährigen Bestehen des "Europäischen Zentrums für jüdische Musik". Der Gründer Andor Izsák, Dirigent und Musikforscher, erhält das Große Verdienstkreuz des niedersächsischen Verdienstordens.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

09.05.2002	90. Geburtstag von Fritz Sennheiser, Radiotechniker und Unternehmer.
11.05.2002	Tod von Peter Aschenbrenner, Antiquar.
16.05.2002	James von Berlepsch ist seit 40 Jahren Leiter des Neuen Theaters an der Georgstraße.
17.05.2002	Gründungsfeier des Zentrums für Gravitationsphysik der Leibniz Universität Hannover als Teilinstitut der Max-Planck-Instituts für Gravitationsphysik in Potsdam.
21.05.2002	Tod von Niki de Saint Phalle, französische Künstlerin und Ehrenbürgerin von Hannover. Ihr letztes Werk ist die Innengestaltung der Grotte im Großen Garten Herrenhausen.
21.05.2002	Sponsorenvertrag zwischen dem Touristikunternehmen World of TUI und Hannover 96 nach Hannovers Aufstieg in die 1. Bundesliga.
22.05.2002	Kunstprojekt "LichTraum Marktkirche": US-Künstlerin Jeff Baroff plaziert farbige Scheiben in der unbestuhlten Marktkirche.
23.05.2002	30 Jahre Kinderklinik der MHH.
23.05.2002	Vertragsunterzeichnung für die "Wasserstadt Limmer": Ein Konsortium aus den drei Unternehmen, Nileg, Bauunternehmer Günter Papenburg und das Sanierungsunternehmen Umwelt Nord, haben der Continental AG das Gelände an der Wunstorfer Straße abgekauft.
24.05.2002	Vertragsunterzeichnung für das "Hannover Projekt" zur Förderung des Wirtschaftsstandortes Hannover und Region mit Unterstützung der Unternehmensberatung McKinsey.
24.05.2002	Platz 3 der Landesliste für die kommende Landtagswahl für Ursula von der Leyen: Sie setzt sich bei Nominierung als Landtagskandidatin der CDU für den Wahlkreis Burgdorf, Lehrte, Uetze gegen ihren Kontrahenten Lutz von der Heide nach Unstimmigkeiten durch.
01.06.2002	50jähriges Bestehen des Technischen Hilfswerks (THW), Ortsverband Hannover und Landesverband Niedersachsen-Bremen.
03.06.2002	Premiere: Der Star-Remixer und Produzent Mousse T. veröffentlicht seine erste CD.
03.06.2002	Großbrand bei der Deutschen Bahn AG in der Joachimstraße. Der öffentliche Nahverkehr wird umgeleitet.
04.06.2002	Eröffnung des Lilienthal Centers, ein modernes Büro-und Geschäftsgebäude, auf dem Gelände des Alten Flughafens.
05.06.2002	Großbrand auf der Mülldeponie in Lahe.
06.06.2002	Feierstunde zum Gedenken an Niki de Saint Phalle im Neuen Rathaus. Oberbürgermeister Schmalstieg schlägt vor, die Passerelle nach ihr zu benennen.
08.06.2002	1. Landesparteitag der Schill-Partei (Rechtsstaatliche Offensive) in Hannover.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

08.06.2002	Dirk Toepffer wird zum Vorsitzenden des CDU-Kreisverbandes Hannover-Stadt gewählt.
08.06.2002	"Musiktag Hannover" auf Einladung der Radio-Philharmonie des NDR und der Hochschule für Musik und Theater. 200 Musiker präsentieren sich auf 16 Bühnen in der Stadt.
09.06.2002	Preisverleihung: Der Schriftsteller Bodo Kirchoff erhält den Preis der LiteraTour Nord, ausgelobt von der VGH-Stiftung.
12.06.2002	Preisverleihung: Jutta Limbach erhält den "Leibniz-Ring" des Presse-Club Hannover. Die Laudatio hält Heiner Geißler.
14.06.2002	Die HAZ titelt: "Der Fall des Harald H." Härke erhält den erhofften Posten als Personaldezernent nicht, weil das Dezernat gemäß Wahlversprechen eingespart werden soll. Zum Schluß des Artikels wird ein Ratsmitglied zitiert: "Irgendwann wird der Härke doch noch Personaldezernent."
14.06.2002	Tod von Karl-Heinz Baaske, Initiator und erster Direktor des Taubblindenwerks in Kirchrode.
16.06.2002	Eröffnung der Gilde-Parkbühne, Hannovers erster fester Open-Air-Bühne, mit einem Konzert der Gruppe Bro'Sis.
16.06.2002	Festsymposium "25 Jahre Madjid Samii Neurochirurgie in Hannover" mit 400 Experten aus 40 Ländern im Maritim Grand Hotel anlässlich des 65. Geburtstags (19.06.2002) von Madjid Samii.
16.06.2002	Auftakt zu den "Festwochen Herrenhausen". Die Festwochen sollen als Marke etabliert und von der Hannover Marketing Gesellschaft beworben werden.
18.06.2002	Michail Gorbatschow eröffnet als Präsident von "Green Cross International" den 26. Deutschen Naturschutztag.
19.06.2002	Ernst-August Prinz von Hannover und seine Frau Prinzessin Caroline von Monaco sind anlässlich des Geburtstags von Madjid Samii in Hannover und essen am "Bratwurst-Glöckle" Curry-Pommes.
20.06.2002	Eröffnung der neuen Zentrale der Nord/LB.
20.06.2002	Der Verein für Fabrikumnutzung und Stadtteilkultur (FAUST) in Linden erhält von der Stadt ein Darlehen von 150.000 Euro, um eine drohende Insolvenz abzuwenden.
21.06.2002	Die Tierärztliche Hochschule (TiHo) bekommt einen hauptamtlichen Präsidenten: Gerhard Greif. Sein Vorgänger Prof. Volker Moennig war Rektor im Ehrenamt.
26.06.2002	Umbenennung der Preussag in TUI AG auf der Hauptversammlung.
27.06.2002	Bahn-Fernsehen: Hannover gehört zu den Pilotstädten, in denen Kunden im Reisezentrum der Deutschen Bahn die Wartezeit mit Werbung und Information auf drei Monitoren verkürzen können.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

30.06.2002	Schließung der Buchhandlung Sachse & Heinzelmann. Der Inhaber Hans-Walter Hebestreit organisiert weiterhin Autorenlesungen.
30.06.2002	Open-Air-Veranstaltung: Das Finale der Fußballweltmeisterschaft zwischen Deutschland und Brasilien wird im Niedersachsenstadion auf Großbildwänden gezeigt.
01.07.2002	Gründung der "Interessengemeinschaft Freier Theater Hannovers".
01.07.2002	Hans-Jürgen Jeroschewski ist neuer Vorsitzender des Gesamtpersonalrats.
01.07.2002	50jähriges Bestehen der Franz-Kühnemann-Stiftung.
01.07.2002	Georg Ruppelt ist Nachfolger von Wolfgang Dittrich als neuer Direktor der Landesbibliothek Hannover.
01.07.2002	Harald Härke ist neuer Koordinator für die städtische Verwaltungsreform "Zentrale Steuerung und Verwaltungsentwicklung" im Büro des Oberbürgermeisters.
01.07.2002	Nutzungsvertrag zwischen Hannover 96 und der Stadt für das Niedersachsen-Stadion: Der Verein übernimmt die Sportstätte in Eigenregie.
05.07.2002	Auftakt von "Klassik in der Altstadt", organisiert vom Verkehrsverein, dem Kulturamt und dem Musikhaus Döll.
07.07.2002	Tod von Heidi Adele Albrecht, Ehefrau von Ernst Albrecht, dem ehemaligen Ministerpräsidenten von Niedersachsen.
08.07.2002	75. Geburtstag von Alexander May, Schauspieler und ehemaliger Intendant des Schauspiels in Hannover.
10.07.2002	Abschiedsvorlesung von Prof. Dr. Oskar Negt, Lehrstuhlinhaber für Soziologie an der Universität Hannover.
11.07.2002	Tod von Peter Hübötter, Architekt und Gartenarchitekt.
17.07.2002	CDU-Parteichefin Angela Merkel ist auf Wahlkampftour durch Niedersachsen und eröffnet an ihrem Geburtstag das neue CDU-Bürgerbüro in der Knochenhauerstraße.
24.07.2002	Außergastronomie am Maschsee: Eröffnung der "SeeTerrassen" (400 Plätze) und des "SeeBiergartens" (800 Plätze).
30.07.2002	Die Varta AG trennt sich von ihrem Geschäftsbereich Gerätebatterien. Der US-Konzern Rayovac übernimmt alle Tochtergesellschaften dieser Sparte. Der Standort Hannover bleibt erhalten.
01.08.2002	Das bundesweite Modellprojekt zur kostenlosen Abgabe von Heroin und Methadon beginnt in Hannover mit der praktischen Umsetzung.
01.08.2002	Zehn Bronzefiguren, Leihgaben des amerikanischen Bildhauers Seward Johnson werden abgebaut. Die Figur "Sidewalk Judge" ist gestiftet und bleibt in Hannover.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

02.08.2002	Erik Zabel gewinnt die "Nacht von Hannover", das Radrennen durch die Innenstadt von Hannover.
07.08.2002	100. Todestag von Rudolf von Bennigsen, Politiker und Präsident der Provinz Hannover.
10.08.2002	30jähriges Bestehen vom Unabhängigen Jugendzentrum Glocksee.
12.08.2002	Preisverleihung: Der "Hannover-Preis" geht an zwei Wissenschaftler an der Medizinischen Hochschule, Wolf-Georg Forssmann und Klaus-Dieter Döhler.
16.08.2002	75jähriges Bestehen der Kestner-Gesellschaft.
16.08.2002	Eröffnung des "Diakonie-Kolleg Hannover". Das Annastift und das Stephansstift bilden in den sozialen und pflegerischen Berufen gemeinsam aus.
16.08.2002	Richtfest für das Transplantations- und Forschungszentrum sowie die Frauenklinik der Medizinischen Hochschule Hannover.
17.08.2002	40jähriges Bestehen der Lebenshilfe Niedersachsen.
17.08.2002	70. Geburtstag von Detlev Kleinert, langjähriger FDP-Chef in Hannover. Gast ist Parteifreund Hans-Dietrich Genscher.
17.08.2002	AWD-Arena: Die Namensrechte für das Niedersachsen-Stadion überlässt Hannover 96 zunächst dem Finanzdienstleister AWD-Holding.
20.08.2002	Innovationspreis für vorbildliches Umweltmanagement: Den Preis erhält das Verkehrunternehmen ÜSTRA vom Verkehrsclub Deutschland, dem Bundesumweltministerium und dem Umweltbundesamt.
20.08.2002	50. Todestag von Kurt Schumacher, SPD-Politiker.
20.08.2002	Uraufführung des Dokumentarfilms "Georgspalast GOP - Glanz, Glamour und Geschichte" im Apollo-Kino. Drehbuch und Regie: Siegfried Tesche.
21.08.2002	Zwangsversteigerung des ehemaligen Mädchenhauses, dem ältesten erhaltenen Gebäude der früheren Israelitischen Gartenbauschule in Ahlem.
22.08.2002	Pilotprojekt im Gericht: Das Amtsgericht Hannover führt die bargeldlose Bezahlung in der Gerichtszahlstelle ein.
23.08.2002	Einweihung des neuen Produktionsgebäudes der Vereinigten Schmirgel- und Maschinen-Fabriken AG.
26.08.2002	Doppeljubiläum: 150 Jahre Landesmuseum und 100 Jahre Museumsgebäude am Maschsee.
28.08.2002	Goldmedaille für Hannover im Wettbewerb "Unsere Stadt blüht auf - Entente Florale". Die Jury besteht aus Vertretern des Deutschen Städtetages, des Deutschen Tourismusverbandes und des Zentralverbandes Gartenbau.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

30.08.2002	Auszeichnung "Theater des Jahres" durch die Zeitschrift "Theater heute": Das Schauspiel Hannover teilt sich Platz 3 mit Bochum und dem Deutschen Theater Berlin.
31.08.2002	75jähriges Bestehen der städtischen Wohnungsbaugesellschaft GBH.
31.08.2002	150jähriges Bestehen des hannoverschen Opernhauses.
31.08.2002	30 Jahre Glockseeschule, antiautoritäres Schulprojekt in Trägerschaft der Stadt Hannover.
01.09.2002	Einführung der "gerichtsnahe Mediation" am Landgericht, am Verwaltungsgericht und am Sozialgericht Hannover, ein Schlichtungsprozess unter Ausschluss der Öffentlichkeit.
05.09.2002	Rauchverbot: Der hannoversche Hauptbahnhof ist rauchfreie Zone.
06.09.2002	Umbau des Landtages: 1. Preis der Architekten-Wettbewerbs für den Umbau des Landtages an die hannoverschen Architekten Kai Koch und Anne Panse.
07.09.2002	50 Jahre Landesbühne.
07.09.2002	Der französische Präsident Jacques Chirac ist im Privathaus von Bundeskanzler Gerhard Schröder zu Gast.
09.09.2002	Neuer Frauenförderpreis der Stadt Hannover: Preisträgerin ist Sybille Hahn-Wienhold, Schuhmacher-Meisterin.
13.09.2002	1. Spatenstich für das geplante Produktionstechnische Zentrum (PZH) der Universität Hannover in Garbsen.
13.09.2002	Preisverleihung: Walter Kempowski erhält den niedersächsischen Nicolas-Born-Preis für Literatur im Ballhof.
16.09.2002	100 Jahre "Hannoversche Allgemeine Zeitung". Gründer ist der Redakteur Hermann Löns. 1904 übernimmt August Madsack die Zeitung.
22.09.2002	Bei der Bundestagswahl in Hannover gewinnt die SPD in beiden Wahlkreisen die absolute Mehrheit: Hannover I mit 55,5% und Hannover II mit 50,9% der Erststimmen.
23.09.2002	Ende einer militärischen Tradition: Mit einem feierlichen Abschiedsappell endet nach 200 Jahren die Offiziersausbildung in Hannover.
26.09.2002	10 Jahre Literarischer Salon.
26.09.2002	Teileröffnung der umgebauten Passerelle: Die neuen Lichtstelen erinnern an die EXPO.
26.09.2002	125. Geburtstag der Weinhandlung J. G. Hildebrandt.
28.09.2002	75 Jahre Freie Waldorfschule in Hannover.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

28.09.2002	Protest gegen den Bau eines umweltfreundlichen "Passivhauses" in Langenhagen aus ästhetischen Gründen. Die Stadt muss die Richtlinien im Bebauungsplan neu beraten.
29.09.2002	Aufführung von "Quiz 3000 - Du bist die Katastrophe" im Schauspielhaus Hannover. Regisseur und Hauptdarsteller ist Christoph Schlingensief.
30.09.2002	10jähriges Bestehen vom "Montagsgesprächskreis" im Kanapé. Initiatoren waren Hans Werner Dannowski und Oskar Negt. Erster Referent war Günter Grass.
01.10.2002	150 Jahre Amtsgericht Hannover.
01.10.2002	180 Jahre Wäschehaus I.G. von der Linde.
01.10.2002	50 Jahre Buchhandlung Leuenhagen & Paris in der List. Gründer und Inhaber ist Hermann Eberitzsch.
04.10.2002	25 Jahre Einrichtungshaus Drähne am Aegidientorplatz. Inhaber ist Volker Drähne.
04.10.2002	Tod von Otto Hänsel, Unternehmer und Gründer der "Hänsel Junior GmbH" für Süßwaren- und Verpackungsmaschinen.
05.10.2002	75 Jahre Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstfreunde (GEDOK) Hannover.
09.10.2002	90 Jahre Bertaklinik, hannovers kleinste Klinik in privater Hand.
13.10.2002	100jähriges Bestehen des Evangelisch-Lutherischen Stadtkirchenverbandes.
13.10.2002	Eröffnung der Aussichtsplattform für die Mergelgrube "HPC I" in Misburg.
14.10.2002	Boykott-Aufruf gegen Mövenpick auf dem Parteitag der Stadt-CDU. Die heftige Auseinandersetzung endet mit einem Gentlemen-Agreement zwischen Friedbert Pflüger (CDU) und dem Gastronom Dietmar Althof.
15.10.2002	25 Jahre Kulturzentrum Raschplatz Pavillon.
16.10.2002	250. Geburtstag von Freiherr Adolph Knigge, Schriftsteller.
16.10.2002	Qualifikationsspiel für die Europameisterschaft in der AWD-Arena: Deutschland gewinnt 2:1 gegen die Faröer-Inseln.
18.10.2002	Preisverleihung: Rüdiger Stanko erhält den Kunstpreis der Stadtparkasse.
20.10.2002	20 Jahre Hannoversch-Britische Gesellschaft.
23.10.2002	Preisverleihung: Der Schriftsteller Torsten N. Siche erhält den "Kritischen Salonpreis" des Literarischen Salos und der Lotto-Stiftung.
23.10.2002	30 Jahre Luftrettung durch "Christoph 4", den Hubschrauber der Medizinischen Hochschule Hannover.
23.10.2002	Nach dem Umbau der Passerelle werden in der Bahnhofsstraße 22 Gleditschien als Ersatz für die gefälltten Schnurbäume gepflanzt.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

23.10.2002	50. Todestag von Gustav Bratke, Oberstadtdirektor. Er organisierte auf Vorschlag der britischen Besatzungsmacht die erste Industrie-Messe 1947 in Hannover und legte damit den Grundstein für Hannover als Messestandort.
23.10.2002	15 Jahre Galerie Luise.
24.10.2002	Grundsteinlegung für das Neubaugebiet "Lister Blick" auf dem ehemaligen Bahlsen-Gelände.
28.10.2002	Eröffnung des "Lindener Spezial Club" im Apollo-Kino in Linden.
31.10.2002	150jähriges Bestehen der Topf- und Tonwarenfirma Christian Hubensack.
31.10.2002	Vor 150 Jahren fuhr der erste öffentliche Pferdeomnibus vom hannoverschen Hauptbahnhof zum Schwarzen Bären in der Nachbarstadt Linden.
01.11.2002	1 Jahr Region Hannover.
01.11.2002	Einweihung der Niki-de-Saint-Phalle-Promenade.
01.11.2002	Preisverleihung: Der Friedrich-Bödecker-Preis geht an den Kinder- und Jugendbuchautor Tilman Röhrig.
01.11.2002	Der Schulbuchverlag Westermann in Braunschweig hat den Schroedel-Verlag in Hannover übernommen.
01.11.2002	Die Ausstellung "Top Secret - Die Welt der Spionage" in der Orangerie Herrenhausen, von Sammlern finanziert, soll der Grundstock für Deutschlands erstes Spionage-Museum auf dem EXPO-Gelände werden. Die Polizei beschlagnahmt 11 Exponate und geht einem möglichen Verstoß gegen das Waffengesetz nach.
02.11.2002	10 Jahre Luftfahrtmuseum Laatzen des Sammlers Günter Leonhardt.
02.11.2002	Verkauf der Gilde AG an den belgischen Bierkonzern Interbrew. Auch die Stadt Hannover verkauft ihre Anteile an den Konzern, der im Gegenzug eine 30jährige Garantie für den Gilde-Standort Hannover einräumt.
03.11.2002	1. "Fest der Wissenschaften" an den drei hannoverschen Hochschulen.
08.11.2002	"Deutscher Kurzfilmpreis" in der Kategorie Animationsfilm für die Hannoveranerin Kirsten Winter für den Film "Escape".
08.11.2002	Eröffnung des türkischen Supermarkts "Beyma" im Ihmezentrum.
08.11.2002	Bundespräsident Johannes Rau besucht das Fest der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung (HAZ) in der Kestner-Gesellschaft und diskutiert mit Schülern auf den Hannah-Arendt-Tagen.
13.11.2002	Deutschlands schnellster Hochleistungsrechner geht im Regionalen Rechenzentrum (RRZN) der Universität Hannover ans Netz. Die Investitionskosten trägt ein Forschungsverbund aus sechs Bundesländern.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

19.11.2002	Preisverleihung: Den "Niedersächsischen Staatspreis" erhält Prof. Dr. Axel Haverich, Herzchirurg und Leiter der Klinik für Gefäß-, Herz- und Gefäßchirurgie der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH).
20.11.2002	90. Geburtstag von Johanna Decius, Gründerin der Buchhandlung Decius.
20.11.2002	Umfrage der Stadt: „Wie gern leben sie in Hannover?“ Antwort: 83% leben gern bis sehr gern in Hannover.
22.11.2002	Das "Hannover-Monopoly" kommt auf den Markt.
22.11.2002	Die Billigfluglinie "Air Berlin" startet von Hannover nach London für 29,- Euro pro Strecke.
27.11.2002	10 Jahre Schauspielhaus an der Prinzenstraße.
27.11.2002	Ehrendoktorwürde der Universität Hannover an Landesbischöfin Margot Käßmann und den Hildesheimer Bischof Josef Homeyer.
27.11.2002	Jahresversammlung vom Eigentümerverband "Haus & Grund": Regierungspräsidentin Gertraude Kruse trägt den Maschseewalzer "Ahoi" in Begleitung von Jazz-Pianist Joachim Kück vor. ZDF-Chefmoderator Peter Hahne hält einen Vortrag über das Ende der Spaßgesellschaft.
28.11.2002	Premiere: Illumination der Bahnhofsfassade mit 650.000 Lichtkerzen durch die Deutsche Bahn.
29.11.2002	125 Jahre Spirituosenhandlung und Ticketverkauf "Laporte".
29.11.2002	Polens Ministerpräsident Leszek Miller kommt zu einem Arbeitsbesuch in das Privathaus von Bundeskanzler Schröder.
01.12.2002	50jähriges Bestehen der Hannoverschen Chorgemeinschaft.
03.12.2002	Verleihung des Kurt-Morawitz-Literaturpreises der Stadt Hannover an Kirsten John.
05.12.2002	200jähriges Bestehen des Hannoverschen Oratorienchors, als "Singakademie" gegründet.
05.12.2002	10jähriges Bestehen des Literaturrates Niedersachsen.
06.12.2002	Auftakt zum digitalen Fernsehen: Eröffnung des Neubaus für die Fernsehredaktion des NDR.
06.12.2002	30 Jahre Jugendberatung "Hinterhaus" am Schneiderberg.
12.12.2002	Premiere: Die hannoversche Bäckerei Boßelmann eröffnet in der Niki-de-Saint-Phalle-Promenade den ersten Brot-Discounter "Backtory".
15.12.2002	Verlängerung der Stadtbahnlinie 5 über Kirchrode hinaus nach Anderten / Gollstraße.
19.12.2002	Studie des Magazins "impulse": Im Vergleich der wichtigsten zehn Messestädte in Deutschland schneidet Hannover mit der Note "mangelhaft" als Schlußlicht ab.

	Sieger ist Berlin. In Hannover gäbe es zu wenig Übernachtungsmöglichkeiten und zu hohe Hotelpreise.
20.12.2002	Sparkasse Hannover: Ein Knopfdruck symbolisiert den Start des neuen Geldinstituts, eine Fusion von Stadt- und Kreissparkasse Hannover, auf einer großen Feier im Deutschen Pavillon.
21.12.2002	70. Geburtstag von Hinrich Lehmann-Grube, früherer Oberstadtdirektor von Hannover und Oberbürgermeister von Leipzig.
22.12.2002	Deutsche Erstaufführung der Opern-Urfassung "I Capuleti e i Montecchi" von Vincenzo Bellini im Opernhaus.
22.12.2002	Tod von Jan Henrik Horn, ehemaliger Landesvorsitzender der Grünen in Niedersachsen und Regierungspräsident von Hannover.
23.12.2002	Schließung von Woolworth an der Georgstraße.
31.12.2002	Tod von Fritz Wichmann, Seniorchef des gleichnamigen Restaurants in Döhren.
31.12.2002	Schließung des Dänischen Kulturinstituts im Pelikanviertel.
01.01.2003	Rauchverbot: Die Herschelschule in Linden ist auf Beschluss der Gesamtkonferenz die erste rauchfreie Schule der Stadt.
01.01.2003	Leiharbeit: Die Continental AG führt ein neues Produktionskonzept mit "maximaler Flexibilität" ein.
01.01.2003	Nach dem Verkauf der Tochter Preussag Energie ist die TUI ein reiner Touristik- und Logistik-Konzern.
01.01.2003	Einführung des Dosenpfand: Hannovers Händler und Kioskbetreiber haben logistische Probleme. Die Rücknahme ist nicht geregelt.
01.01.2003	Veit Görner wird neuer Direktor der Kestner-Gesellschaft.
01.01.2003	Fusion von Stadt- und Kreissparkasse Hannover.
03.01.2003	40 Jahre Farbfernsehen: 1963 erste Präsentation des PAL-Systems durch Walter Bruch und sein Team bei Telefunken an der Göttinger Chaussee.
07.01.2003	Wahl durch die hannoversche Tageszeitung "Neue Presse": Hannovers Sportler des Jahres sind der Fußballer Fredi Bobic und die Reiterin Isabell Werth.
08.01.2003	Ein "ICE 3 Mehrsystem" wird im hannoverschen Hauptbahnhof von der SPD-Landtagsabgeordneten Heidi Merk und Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg auf den Namen "Hannover" getauft.
09.01.2003	Udo Lindenberg und Sigmar Gabriel treffen sich im Rahmen des Projekts "neXTpartys" in den alten Räumen des Peppermint-Studios am Weidendamm, um mit dem Landesjugendring Niedersachsen junge Menschen für Politik zu begeistern.
09.01.2003	Vorstellung eines Schweizer Projekts: Ein großes Glashaus zur Zucht von tropischen Fischen und Pflanzen, das mit der Wärmeenergie aus einer

	Müllverbrennungsanlage betrieben wird. Das Modell soll nach einer Idee von Umweltdezernent Hans Mönninghoff neben der Zentraldeponie Lahe umgesetzt werden.
09.01.2003	Tod von Winfried Hasselmann, CDU-Politiker und stellvertretender Ministerpräsident.
10.01.2003	Der Maschsee wird zum Eislauf freigegeben.
10.01.2003	300jähriges Bestehen der deutschsprachigen evangelisch-reformierten Gemeinde in Hannover.
11.01.2003	Einladung von Tony Blair und seiner Frau Cherie sind zu einem Abendessen im Privathaus von Bundeskanzler Gerhard Schröder in der Plathnerstraße.
11.01.2003	250. Geburtstag von Charlotte Kestner. Eröffnung des Lotte-Jahres im Historischen Museum Hannover unter dem Motto "Tanzen wie einst Lotte".
13.01.2003	90 Jahre Georgspalast und 10 Jahre GOP-Varieté in der Georgstraße.
14.01.2003	Startschuss zum Umbau des "Kontorhauses am Ernst-August-Platz" entlang der Kurt-Schumacher-Straße bis zur Rosenstraße.
14.01.2003	Klaus Töpfer erhält die Ehrendoktorwürde der Universität Hannover. Er war von 1978 bis 1979 Direktor des Instituts für Landesplanung und Raumforschung.
14.01.2003	Ehrung: Walter Lampe, Diakoniepastor und Initiator des Straßenmagazins "Asphalt", erhält das Verdienstkreuz am Bande des Niedersächsischen Verdienstordens.
15.01.2003	Wolfgang Schäuble spricht auf Einladung des Eigentümerverbandes Haus & Grund in Kastens Hotel Luisenhof über die weltpolitische Lage.
18.01.2003	Herrenrunde bei Götz von Fromberg in Döhren mit Gerhard Schröder, Sönke Wortann, Klaus Meine, Rudolf Schenker, Michael Frenzel.
21.01.2003	Vetragsabschluss: Partnerschaft zwischen dem Fußball-Weltverband FIFA und der Continental AG als Sponsor der Fußball-Weltmeisterschaft 2006.
21.01.2003	Preisverleihung: Timm Ulrichs erhält den Kunstpreis der SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag.
25.01.2003	Adolf Guddat erhält das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstkreuzes der Bundesrepublik Deutschland für sein musikalisches Engagement in der Justizvollzugsanstalt Hannover. Er leitet dort ehrenamtlich den Posaunenchor.
25.01.2003	Informationsservice für die Fahrgäste: RegioBus installiert an 35 Haltestellen blaue Säulen mit Bildschirmen, auf denen über Abweichungen vom Fahrplan mittels Funktechnik informiert wird.
28.01.2003	Die Regisseurin Franziska Stünkel hat ihr Abschlussexamen in der Filmklasse der Fachhochschule Hannover bestanden.

29.01.2003	"Lichter für den Frieden" in der Innenstadt: Aktion aller Religionsgemeinschaften und Kirchen der Region Hannover gegen den drohenden Konflikt zwischen den USA und dem Irak.
31.01.2003	Der 13. Reisepavillon "Marktplatz für anderes Reisen" findet erstmals auf dem Messegelände statt, weil der Veranstalter Stattreisen Hannover sich parallel zur Freizeitmesse ABF weiteren Besucherzuspruch verspricht. Eröffnung durch Renate Künast, Bundesministerin für Verbraucherschutz, und Bergsteiger Reinhold Messner.
01.02.2003	Vor 30 Jahren: Hans-Joachim Flebbe übernimmt die Filmauswahl und macht das Apollo-Kino in Linden zum gefragten Programmkino.
01.02.2003	Die Galerie Sandmann + Haak bittet zum "Kehraus" und schließt danach.
02.02.2003	Bürgerrundfunk: Der "Offene Kanal" (OK) heißt „h1“ und produziert auch selbst redaktionelle Beiträge.
02.02.2003	Brücke zwischen Pop und Klassik: Mousse T. und seine Band Spice spielen gemeinsam mit dem Niedersächsischen Staatsorchester im Opernhaus.
02.02.2003	Im Zoo Hannover wird nach 30 Jahren das erste asiatische Elefantenmädchen geboren. Die Geburt wird gefilmt und im Dschungelpalast gezeigt.
02.02.2003	Landtagswahlen in Niedersachsen: Im dritten Anlauf gewinnt die CDU mit 52,2%. In Hannover gehen fünf von sieben Wahlkreise an die CDU. Christian Wulff wird Ministerpräsident.
02.02.2003	Die Neugliederung der Stadtverwaltung Hannover ist in Kraft getreten: Es gibt sieben Dezernate und 16 Fachbereiche.
04.02.2003	Preisverleihung: Stadtbaudezernentin Uta Boockhof-Gries erhält den Preis der niedersächsischen Bauindustrie für die städtebauliche Entwicklung Hannovers.
05.02.2003	Die Kestner-Gesellschaft zeigt Flagge: "Win without War" als plakatives Bekenntnis zu einer friedlichen Lösung des Irak-Konflikts vom neuen Direktor Veit Görner.
06.02.2003	75-jähriges Bestehen der Wäscherei Pape in Misburg, Hauswäscherei des Deutschen Pavillons während der Expo 2000.
06.02.2003	Modellprojekt zur Sprachförderung vor der Einschulung: An vier Grundschulen beginnt ein halbes Jahr vor der regulären Einschulung täglicher Förderunterricht für Kinder, die zu wenig Deutsch sprechen.
07.02.2003	70. Geburtstag von Wilhelm Sandmann, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Verlagsgesellschaft Madsack.
10.02.2003	Grundsteinlegung der IGS Kronsberg. Die Schule wird von einem privaten Investor errichtet und an die Stadt vermietet.
14.02.2003	Eröffnung des Restaurants "Silbervogel" in einer Lufthansa-Maschine an der Bückeburger Allee.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

18.02.2003	Podiumsdiskussion mit dem umstrittenen Leichenpräparator Gunther von Hagens im Sprengel Museum.
18.02.2003	50jähriges Bestehen des Wohnungsbauunternehmens Gundlach.
18.02.2003	Telemedizin plus Robotertechnik an der Medizinischen Hochschule Hannover: Weltweit erste ferngesteuerte Operation in der Kinderchirurgie der MHH. Prof. Dr. Benno M. Ure hilft einem Kollegen in Südafrika bei einer Magenoperation.
20.02.2003	Verabschiedung von Prof. Madjid Samii als Leiter der Neurochirurgischen Klinik am Nordstadt-Krankenhaus. Der Hörsaal der Neurochirurgie wird in Madjid-Samii-Auditorium umbenannt. Nachfolger wird Prof. Michael Gaab.
20.02.2003	Tod von Henning von Burgsdorff, Historiker und Mäzen. Der Elsa-Bränström-Schule finanzierte er einen Neubau.
21.02.2003	100. Geburtstag von Martha Beindorff, Ehefrau von Kurt Beindorff, Direktor der Fa. Günter Wagner / Pelikan.
21.02.2003	Überfall der Nationalsozialisten am Lister Turm: Vor 70 Jahren erschossen zwei Mitglieder einer SA-Truppe die beiden Mitglieder des Reichsbanner, Wilhelm Heese und Willi Großkopf.
24.02.2003	Tod von Helmut Soltendieck, Textilkaufmann und Inhaber des gleichnamigen Betten- und Wäschegegeschäfts mit Stammsitz am Engelbosteler Damm.
24.02.2003	Gründung der Kulturstiftung Marktkirche.
26.02.2003	Friedensdemonstration mit 6000 Teilnehmern auf dem Opernplatz gegen den Irak-Krieg.
04.03.2003	Gertraude Kruse geht als letzte Regierungspräsidentin in den Ruhestand. Die CDU-geführte Landesregierung löst die Bezirksregierungen auf. An deren Stelle treten vier Ämter für regionale Landesentwicklung.
05.03.2003	Preisverleihung durch den Freundeskreis Hannover: Drei Stadtkulturpreise gehen an Christine Brandl, Ingrid Ehrhardt und Rolf-Günter Schmedes.
06.03.2003	10 Jahre TAK Theater am Küchengarten unter der Leitung von Nora und Horst Janzen.
07.03.2003	150jähriges Bestehen der Wilhelm-Raabe-Schule, Hannovers erste städtische Mädchenschule.
08.03.2003	Boxkampf in der Preussag Arena: Wladimir Klitschko verliert gegen Corrie Sanders den Weltmeistertitel im Schwergewicht durch K.O.
08.03.2003	Umstrittene Premiere von Verdis "Il trovatore" in der Regie von Calixto Bieito. Die Frage nach den Grenzen der Kunst wird in einer Podiumsdiskussion erörtert.
12.03.2003	Umbau der AWD-Arena: Sprengung der Nordtribüne.

13.03.2003	Das Unternehmerehepaar Hildegard Braukmann und Albert Wittenberg stiften der Medizinischen Hochschule Hannover 30 Mio. Euro aus ihrem Nachlass für die Herz-Kreislauf-Forschung.
19.03.2003	Hannover protestiert gegen den zweiten Irak-Krieg mit Kundgebungen, Friedesgebeten in der Marktkirche und vielen Plakate an Autos, Balkonen und in der U-Bahn.
22.03.2003	200 Jahre Stiftung Hannoversche Heilanstalt.
25.03.2003	Die Geigerin Leila Josefowicz erhält den Nord/LB Award für "unkonventionelle künstlerische Leistungen".
27.03.2003	Geschäftsaufgabe der Raumfahrtagentur Intospace in der Sophienstraße. Durch den Absturz des Spaceshuttle Columbia sind die Aufträge eingebrochen.
29.03.2003	Eröffnung der neugestalteten Grotte durch Niki de Saint Phalle in Herrenhausen.
30.03.2003	TUI-Tochter Hapag Loyd Express (HLX) startet mit Billigflügen ab Hannover.
31.03.2003	125jähriges Bestehen des Ausbesserungswerks der Reichsbahn in Leinhausen.
02.04.2003	Uraufführung der Bühnenfassung des preisgekrönten Jugendbuches "Ich habe einfach Glück" von Alexa Hennig von Lange im Ballhof.
05.04.2003	Nach 15 Jahren: Hannover 96 empfängt in der 1. Liga Bayern München und trennt sich 2:2.
06.04.2003	Angela Merkel, Vorsitzende der CDU, besucht Pinguin Helmut im hannoverschen Zoo. Christian Wulff hatte ihr die Patenschaft geschenkt.
06.04.2003	70. Geburtstag von Horst Milde, ehemaliger Landtagspräsident.
08.04.2003	Neue Fahrscheinautomaten der ÜSTRA: Müx-Automaten können nach dem Kauf der Fahrkarte Wechselgeld ausgeben.
10.04.2003	TUI aqtiv GmbH: Der Reisekonzern TUI hat eine Zeitarbeitsfirma gegründet, um befristet eingestellte Verwaltungskräfte an sich zu binden.
11.04.2003	Lichtinstallation am Heizkraftwerk Linden: Die drei "warmen Brüder" werden zum Leuchten gebracht.
13.04.2003	75. Geburtstag von Asmus Petersen, Schriftsteller und Maler.
16.04.2003	Das Inlineskaten auf den Radwegen um den Maschsee wird erlaubt.
23.04.2003	50 Jahre Musikschule Hannover. Die Gründung erfolgte als "Jugendmusikschule Hannover e.V." durch Willi Träder, Lehrer an der Musikhochschule.
23.04.2003	Hannover-Projekt: Die Wirtschaftsförderung von Stadt und Region Hannover erhält das neue Logo "hannoverimpuls".
25.04.2003	75jährigen Bestehen des Theatermuseums.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

26.04.2003	Tod von Bernhard Baier, Staatssekretär a. D. und Förderer der SV Wasserfreunde 98.
26.04.2003	Bibelfest in der Marktkirche: Über 100 Menschen tragen sich in die "Hannover-Bibel" mit eigenen Zitaten aus dem Original ein. Im Dezember erscheint die Bibel mit rund 2000 handschriftlichen Einträgen.
26.04.2003	75. Geburtstag des Anzeiger Hochhauses an der Goseriede.
26.04.2003	100jähriges Bestehen des Historischen Museums am Hohen Ufer.
30.04.2003	Konzert von Paul McCartney in der Preussag Arena.
06.05.2003	100jähriges Bestehen von Schuh-Neumann in der Seilwinderstraße/Ecke Osterstraße.
06.05.2003	Jan-Hendrik de Wiljes vom Schachclub Ricklingen ist Deutscher Amateur-Meister im Schach.
08.05.2003	125jähriges Firmenjubiläum des Bauunternehmens Schünemann aus Ricklingen, das heute auf Immobilienverwaltung spezialisiert ist.
08.05.2003	Einweihung eines Mahnmals für das Frauen-KZ im Gewerbegebiet Brinker Hafen.
10.05.2003	70 Jahre Bücherverbrennung an der Bismarcksäule in der Masch.
15.05.2003	100 Jahre Wohnungsgenossenschaft Hannover-Herrenhausen.
16.05.2003	100 Jahre Caritasverband Hannover.
16.05.2003	Walter Kempowski liest im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Diskurs" im Rathaus aus seinem noch nicht publizierten Teilwerk mit dem Gesamttitel "Echolot".
18.05.2003	Tod von Ernst-August Marburg, Pastor i. R., früherer Leiter der Hannoverschen Stadtmission, Träger des Bundesverdienstkreuzes und der Stadtplakette Hannover.
19.05.2003	Wolfgang Jüttner wird in Oldenburg zum Vorsitzenden der SPD Niedersachsens gewählt.
20.05.2003	Nafiz Aydogan ist der letzte türkische Kollege aus der ersten Generation der Gastarbeiter, die bei der Üstra in den Ruhestand gehen. 34 Jahre steuerte er die Stadtbahn unfallfrei.
20.05.2003	Tod von Prof. Peter Wilhelm Jungblut, Gründungsdirektor des hannoverschen Max-Planck-Instituts für experimentelle Endokrinologie.
21.05.2003	"Skate by night" mit rund 1500 Teilnehmern auf 19 km Strecke durch die Innenstadt und die östlichen Stadtteile.
24.05.2003	150 Jahre Firma Stichweh, die 1853 von dem Hamelner Färbergesellen Friedrich August Stichweh gegründet worden war.
24.05.2003	Zentrale gewerkschaftliche Kundgebung gegen die von Bundeskanzler Gerhard Schröder geplante Sozialreform unter dem Titel "Agenda 2010".

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

25.05.2003	1. Preis im Bundeswettbewerb "Jugend forscht" im Bereich Chemie für Florian Grüßing.
26.05.2003	Gesa Schirmmacher wird zur neuen Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) im Unterbezirk Hannover-Stadt der SPD gewählt.
27.05.2003	Tod von Albert-David Cohen, Künstlernamen Gilbert, stadtbekannter Zauberer.
29.05.2003	60. Geburtstag von Sepp D. Heckmann, Vorstandsvorsitzender der Messe AG.
01.06.2003	Erweiterte Öffnungszeiten: Die Geschäfte können auch samstags bis 20.00 Uhr öffnen.
04.06.2003	Gründung eines "Herrenhausen-Büros" unter der Leitung von Christian Held, um die Öffentlichkeitsarbeit für die Sehenswürdigkeiten rund um den großen Garten zu bündeln.
04.06.2003	Der südliche Teil der Westtribüne des Niedersachsen-Stadions/AWD-Arena wird gesprengt.
07.06.2003	Das traditionelle Altstadtfest mit neuen Ideen: Guildo Horn als Entertainer, schwulesbisches Straßenfest und Gottesdienst.
08.06.2003	60. Geburtstag von Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg.
12.06.2003	Ausstellung des argentinischen Künstlers Marcelo Brodsky im Sprengelmuseum. Die Skulptur "Fackelträger" von Hermann Scheuernstuhl am Maschsee nutzt der jüdische Fotograf, um Fotos mit den Namen von Konzentrationslagern am Fuß der Säule anzubringen.
14.06.2003	Gründung von Personal-Service-Agenturen (PSA) durch das Arbeitsamt Hannover, um das so genannte Hartz-Konzept umzusetzen.
14.06.2003	Bombenalarm auf dem Hauptbahnhof mit weiträumiger Evakuierung. Der bedrohliche Koffer war harmlos.
16.06.2003	75-jähriges Bestehen der Hindenburgschleuse in Anderten.
18.06.2003	Schließung des Palast-Kinos in der Bahnhofstraße nach der letzten Vorstellung.
18.06.2003	Einweihung der Mahntafel mit dem Titel "Gebrochenes Recht" im Amtsgericht, die an die Zeit des Sondergerichts Hannover nach 1933 erinnert.
21.06.2003	Die britische Band Jethro Tull spielt auf der Parkbühne.
24.06.2003	Goldene Ginkgo-Medaille der Deutschen Gartenbaugesellschaft für den früheren Leiter des städtischen Grünflächenamtes Kaspar Klaffke.
26.06.2003	150jähriges Bestehen der Johann-Jobst-Wagner'schen Stiftung.
26.06.2003	Unternehmer des Jahres: Robert Andreas Hesse, Chef des gleichnamigen Möbelhauses.

27.06.2003	Größter Bombenfund der Nachkriegszeit: Ein Baggerfahrer fördert eine Sprengstoffbombe aus dem Zweiten Weltkrieg in Anderten zutage. 15.000 Menschen werden evakuiert. Die Bombe wird im Anderter Teich planmäßig gesprengt.
28.06.2003	Der neugestaltete Schünemann-Platz in Ricklingen wird seiner Bestimmung übergeben. Die Umgestaltung hat das Bauunternehmen Schünemann finanziell unterstützt, denn der Platz ist nach dem Gründer des Unternehmens, Karl Schünemann, benannt.
02.07.2003	700. Geburtstag des Bruchmeister-Kollegiums.
09.07.2003	Die CDU benennt ihre Landesgeschäftsstelle in Herrenhausen in "Wilfried-Hasselmann-Haus" um.
10.07.2003	Taufe einer S-Bahn gemeinsam mit der Deutschen Bahn AG Regio Niedersachsen/Bremen auf den Namen "Landeshauptstadt Hannover".
10.07.2003	Jugendaustausch mit der Kadoorie Schule in der Region Unter Galiläa und der Justus-von-Liebig-Schule der Region in Ahlem: 25 Jugendliche aus Israel sind zu Gast und besuchen u.a. Bergen-Belsen.
11.07.2003	100jähriges Bestehen der Käsegroßhandel von Karin und Volker Zuck in Anderten. Seit 2001 gibt es in Kirchrode neben dem Großhandel von Käse Zuck auch das European Chesse Center, eine Käse-Erlebniswelt.
13.07.2003	Tod von Walter Henze, Leiter der Goethe-Gesellschaft und Professor für Literatur an der Universität Hannover.
14.07.2003	50jähriges Bestehen des Naturfreundehauses in der Eilenriede, gegründet durch den Verein der Naturfreunde Hannover.
15.07.2003	Quartettspiel mit Hannovers Biergärten aus der Lindener Design-Werkstatt "formwahren".
15.07.2003	Vorstellung des Siegerentwurfs für die Gestaltung der Wasserstadt Limmer: Gewinner sind das Architektenbüro Bahlo, Köhnke, Stosberg und Partner (BKSP) mit den Landschaftsarchitekten Lohaus und Carl.
15.07.2003	Tod von Barbara Boehme, Trägerin der Stadtplakette. Sie engagierte sich besonders für die Überlebenden des Holocaust.
18.07.2003	"Heimatjacken": Der Boutiquen-Inhaber Günther Bohnecke läßt Jacken mit Aufdrucken wie "Kanzler Stadt", "Hannover" oder "Linden" bedrucken. Daneben prangt das Niedersachsenwappen.
18.07.2003	225jähriges Bestehen der Tierärztlichen Hochschule Hannover.
20.07.2003	Konzert von Robbie Williams: Auf dem Messeparkplatz Ost wurde dafür eine Open-Air-Arena für nahezu 70.000 Besucher errichtet.
28.07.2003	Die Anlieger der Gruppenstraße gestalten ihre Straße als Spielstraße.

31.07.2003	Preisverleihung: Hans Blix, ehemaliger Waffeninspekteur für die Vereinten Nationen im Irak, erhält den Leibniz-Ring.
31.07.2003	Premiere der Musical-Produktion "Sommernachtstraum" von Heinz-Rudolf Kunze im Gartentheater Herrenhausen.
31.07.2003	Heinrich Schniederjann erhält die Rettungsmedaille des Landes Niedersachsen. Sein spontanes, mutiges Eingreifen bewahrte eine junge, missbrauchte Frau vor der Ermordung durch ihren Peiniger.
01.08.2003	"Nacht von Hannover": Jan Ullrich gewinnt das Radrennen durch Hannovers Innenstadt.
07.08.2003	130 Jahre Personenschiffahrt in der Stadt. Die erste Konzession für die Dampfschiffahrt soll aus dem Jahre 1873 stammen.
08.08.2003	Abschlußkonzert der Deutschland-Tournee der Rolling Stones in einer Open-Air-Arena auf dem Kronsberg.
18.08.2003	Vor 100 Jahren unternahm Karl Jatho den ersten Flugversuch auf dem kaiserlichen Truppenübungsplatz in Vahrenheide.
21.08.2003	100. Geburtstag von Carl Rogge, früherer Direktor des Dezernats für Hochbau der Bundesbahndirektion. Er leitete ab 1952 den Wiederaufbau des Hauptbahnhofs.
28.08.2003	250. Geburtstag von Charlotte Kestner.
28.08.2003	50jähriges Bestehen des Conti-Hochhauses am Königsworther Platz.
31.08.2003	Tod von Pastor Klaus Brinker. Er ist 1981 von der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers aus dem Pfarrdienst entlassen worden, weil er in einer gleichgeschlechtlichen Partnerschaft lebte.
03.09.2003	Tod von Klara Hattermann, einer Pionierin der Waldorfpädagogik in Hannover und Mitbegründerin der Internationalen Vereinigung der Waldorfkindergärten.
04.09.2003	100jähriges Bestehen der Sparda-Bank am Ernst-August-Platz.
04.09.2003	Start des Islamunterrichts an der Grundschule Salzmannstraße.
05.09.2003	1. Lange Nacht der Kirchen.
05.09.2003	75jähriges Bestehen des Ausstellungsunternehmens Heckmann, seit 1981 im Besitz der Deutschen Messe AG.
09.09.2003	Hausbesetzung in der Bennostraße 5, um den Abriss von zwei benachbarten Häusern zu verhindern. Der Abriss findet unter Polizeischutz statt.
15.09.2003	"Bekennerbrief für Wilfried Schulz" als Anzeige in der HAZ veröffentlicht. Die Unterzeichner fordern: "Wilfried Schulz muss Intendant in Hannover bleiben." Aufgrund der Sparpläne des Landes droht ein Wechsel in der Intendanz des Schauspielhauses.
17.09.2003	Herrenausstatter Turner in der Luisenstraße meldet Insolvenz an.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

18.09.2003	Neu: Jazz-Radio in Hannover über Kabel, Satellit und Internet. Der in Berlin ansässige Sender wird durch den Buchhändler Schmorl & von Seefeld finanziell unterstützt, die ihr eigenes Musikangebot neu präsentieren wollen.
18.09.2003	25jähriges Bestehen der zweiten Waldorfschule in Bothfeld.
23.09.2003	Solidaritätserklärung von Elfriede Jelinek für die Staatstheater Hannover.
25.09.2003	Neueröffnung nach großem Umbau von zwei Geschäftshäusern in der Georgstraße: Auf Brinkmann folgt die Buchhandlung Weiland und auf Woolworth eine zweite Filiale von H&M.
25.09.2003	Hannover macht Mode: Der Verkehrsverein verkauft T-Shirts mit Hannover-Schriftzug und Stadtwappen.
26.09.2003	75jähriges Bestehen Abendgymnasium für Erwachsene.
27.09.2003	120jähriges Bestehen des Verkehrsverein Hannover, der zweiälteste und größte Verkehrsverein Deutschlands.
27.09.2003	75jähriges Bestehen des Kolpinghauses in der Escherstraße, katholisches Wohnheim für obdachlose und arbeitslose Männer.
28.09.2003	Premiere von Verdis "La Traviata" in einer Inszenierung von Calixto Bieito an der hannoverschen Staatsoper. Nach den umstrittenen zwei Opern des Regisseurs fand diese Inszenierung große Zustimmung beim Publikum.
28.09.2003	Tod von Hanns Adrian, Architekt und Hannovers Stadtbaurat bis 1993.
01.10.2003	Katja Schaefer ist neue Präsidentin der hannoverschen Hochschule für Musik und Theater.
01.10.2003	Tod von Otto Schilling, Geiger im Niedersächsischen Staatsorchester. Er war Hannovers ältester Musiker und starb mit 99 Jahren.
01.10.2003	Gegen die Internistin Mechthild Bach wird wegen Sterbehilfe ermittelt. Die Ärztin hat Berufsverbot. Die Paracelsus-Klinik in Langenhagen sorgt sich um ihren Ruf und kündigt den Belegarztvertrag mit ihr auf.
03.10.2003	80. Geburtstag von Marianne Prael, bis 1988 die hannoversche "Dame vom Protokoll". Sie schrieb Reden für Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg und betreute offizielle Gäste der Stadt Hannover.
04.10.2003	Erste Filiale von "clever&easy" in der Marienstraße. Die Geschäftsidee des Unternehmers Oliver Blume besteht darin, für Privatkunden Verkäufe im Internetportal "ebay" abzuwickeln.
06.10.2003	Ende einer langen Tradition: Die Stadt gibt keine Holz-Sammelscheine für Tot- und Kleinholz in der Eilenriede mehr aus. Das neue Wald-Entwicklungskonzept schreibt vor, Altholz als Lebensraum von Kleinorganismen liegen zu lassen.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

07.10.2003	70. Geburtstag von Victor Rizkallah, Bauingenieur mit Professur an der Universität Hannover, Präsident der Ingenieurkammer Niedersachsen, Ehrenbürger von Hannover und Stifter.
08.10.2003	Leichenpräparator Gunther von Hagens konserviert den Gorilla "Artis" aus dem hannoverschen Zoo. Anschließend wird er in die Ausstellung "Körperwelten" in Hamburg präsentiert und avanciert zum Publikumsliebbling.
10.10.2003	50 Jahre Hausfrauenausstellung "Infa".
11.10.2003	Die Nacht der Bäder mit zwölf teilnehmenden Badeorten in Stadt und Region als gemeinsamer Beitrag zum "Internationalen Jahr des Süßwassers".
14.10.2003	Umweltfreundliche Mobilität in der Stadt: Service der Deutschen Bahn "Call a Bike" in Hannover. 30 Leihräder am Bahnhof können per Mobiltelefon ausgeliehen und gesichert werden.
17.10.2003	200. Geburtstag von Karl Karmarsch, erster Direktor der Höheren Gewerbeschule, Vorläufer der Universität Hannover.
24.10.2003	Vorabdruck: Im Obdachlosen-Magazin "Aphalt" erscheint das erste Kapitel vom fünften Harry-Potter-Band "Harry Potter und der Orden des Phönix" als Vorabdruck. Das Buch kommt erst im November auf den Markt. Die Auflage der Zeitung wurde auf 30.000 Exemplare erhöht.
24.10.2003	Richtfest der Müllverbrennungsanlage Lahe mit Niedersachsens Ministerpräsident Christian Wulff.
24.10.2003	Ehrendoktorwürde der Medizinischen Hochschule Hannover für Hans Haferkamp, emeritierter Professor für Maschinenbau. Er hat sich für eine enge Kooperation der MMH und der Universität Hannover auf dem Gebiet der Biomedizintechnik engagiert und das Laserzentrum Hannover begründet.
25.10.2003	75 Jahre Möbel Staudé.
28.10.2003	Präsentation des neuen Logos der Firma "Look!", mit dem Hannover als Austragungsort der Fußball-Weltmeisterschaft 2006 für sich wirbt.
30.10.2003	Erster Existenzgründerinnentag von "hannoverimpuls" und anderen Partnern mit 400 Teilnehmerinnen.
30.10.2003	100 Jahre Polizeipräsidium an der Waterloostraße.
30.10.2003	Der deutsche Fußballbund (DFB) feiert im Neuen Rathaus die Aufnahme Hannovers in den Kreis der WM-Städte. Franz Beckenbauer, Chef des WM-Organisationskomitees, ist dabei.
31.10.2003	25 Jahre Bund Umwelt und Naturschutz (BUND) in Hannover.
31.10.2003	Schließung der hannoverschen Traditionsdruckerei Scherrer.
05.11.2003	Uraufführung von Karen Duves "Regenroman" im Schauspielhaus.
06.11.2003	60. Geburtstag von Mike Gehrke, Stadtimagepfleger und Initiator des Flohmarkts.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

11.11.2003	Preisverleihung: Sprengel-Preis für Bildende Kunst der Niedersächsischen Sparkassenstiftung für den Multimediakünstler Ingo Günther.
14.11.2003	Ratsbeschluss zur Stadionsporthalle: Neue Pächter werden Wolfgang Besemer und Michael Lohmann, Geschäftsführer von Hannover Concerts.
15.11.2003	Uraufführung im Schauspielhaus: "Fünf Goldringe" von Johann Laurens in der Regie von Christina Paulhofer.
17.11.2003	Landtagspräsident Jürgen Gansäuer erhält den Hermes-Preis des Einzelhandelsverbandes Hannover e.V.
18.11.2003	Historische Bildungsarbeit: Das Historische Museum Hannover setzt bei der Sondersausstellung "Goethes Lotte - ein Frauenleben um 1800" erstmals ein Audio-Giude-System ein.
19.11.2003	"Die-In": Sieben Männer der niedersächsischen Aids-Hilfe legen sich aus Protest gegen Mittelkürzungen der Landesregieung nackt auf den Kröpcke. Die Polizei beendet die Aktion nach wenigen Minuten.
20.11.2003	20. Geburtstag der AG Stadtleben, einem Zusammenschluss von Stadtplanern, Architekten, Pädagogen, Designern und Sozialwissenschaftlern.
21.11.2003	110. Bestehen des hannoverschen Haus- und Grundbesitzervereins, einem Zusammenschluss der hannoverschen Bürgervereine.
21.11.2003	Gründung der Hospiz-Stiftung Niedersachsen, eine Initiative der evangelischen und katholischen Kirchen in Niedersachsen, mit Sitz in Hannover.
23.11.2003	Verleihung in Hannover: Fritz-Schumacher-Preise der Alfred-Toepfer Stiftung und der Universität Hannover an das Architektenteam um Luisa Hutton und Matthias Sauerbruch aus Hannover sowie an den Stadtsoziologen Hartmut Häußermann.
24.11.2003	Neuer Verkehrsübungsplatz: Grundsteinlegung zu einem Ausbildungszentrum für Fahrsicherheit, finanziert von ADAC und der Deutschen Messe AG.
25.11.2003	"Spitze Feder", Preis des Steuerzahlerbundes für kritischen Journalismus, u.a. an Klaus Wallbaum, Redakteur bei der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung (HAZ)
26.11.2003	Montserrat Cabellé singt im Theater am Aegi.
27.11.2003	125 Jahre Alice-Salomon-Schule in Kleefeld, ehemalige Hewig-Heyl-Schule, Berufsschule für Frauen.
29.11.2003	60. Geburtstag von Wolfgang Puschmann, Stadtsuperintendent.
01.12.2003	Compact Disc "Hannover klingt! - Ein Geräuschporträt der Landeshauptstadt" mit 54 Klangkostproben, u.a. Alltagsgeräusche aus dem Stadion, der Markthalle, vom Flohmarkt und Schützenfest.
01.12.2003	Preisverleihung: Den Gerrit-Engelke-Literaturpreis erhält der Essayist Lothar Baier im Alten Rathaus.
06.12.2003	Tod von Hans Nehring, von 1975 bis 1983 Stadtdirektor von Hannover.

STADTARCHIV HANNOVER: Stadtchronik 1989-2003, Teil B

08.12.2003	Tod von Rolf Euler, Kommunalpolitiker der SPD.
16.12.2003	Guinness-Buch der Rekorde: Die Pianistin der Staatsoper, Ansi Verwey, hat im Opernfoyer 52 Stunden und 59 Minuten Klavier gespielt.
18.12.2003	Neues "Haus des Sports" im Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg für den Landessportbund und 13 weitere Sportverbände.
19.12.2003	Enthüllung der Weltmeisterschafts-Uhr vor dem Hauptbahnhof. Die Conti-Countdown-Uhr zählt die Tage bis zum Beginn der Fußballweltmeisterschaft am 09. Juni 2006. Der Reifenproduzent Continental ist einer der Hauptsponsoren der Weltmeisterschaft.
31.12.2003	Verabschiedung von Wolfgang Freitag, Geschäftsführer der fünf Häuser des Karstadt-Konzerns in Hannover und Aufsichtsratsmitglied der Hannover Marketing Gesellschaft (HMG). Sein Nachfolger wird Hans-Jürgen Becker.
31.12.2003	Der Vorsitzende der deutschen Messe AG, Klaus E. Goehrmann, geht in den Ruhestand. Sein Nachfolger wird Sepp D. Heckmann.